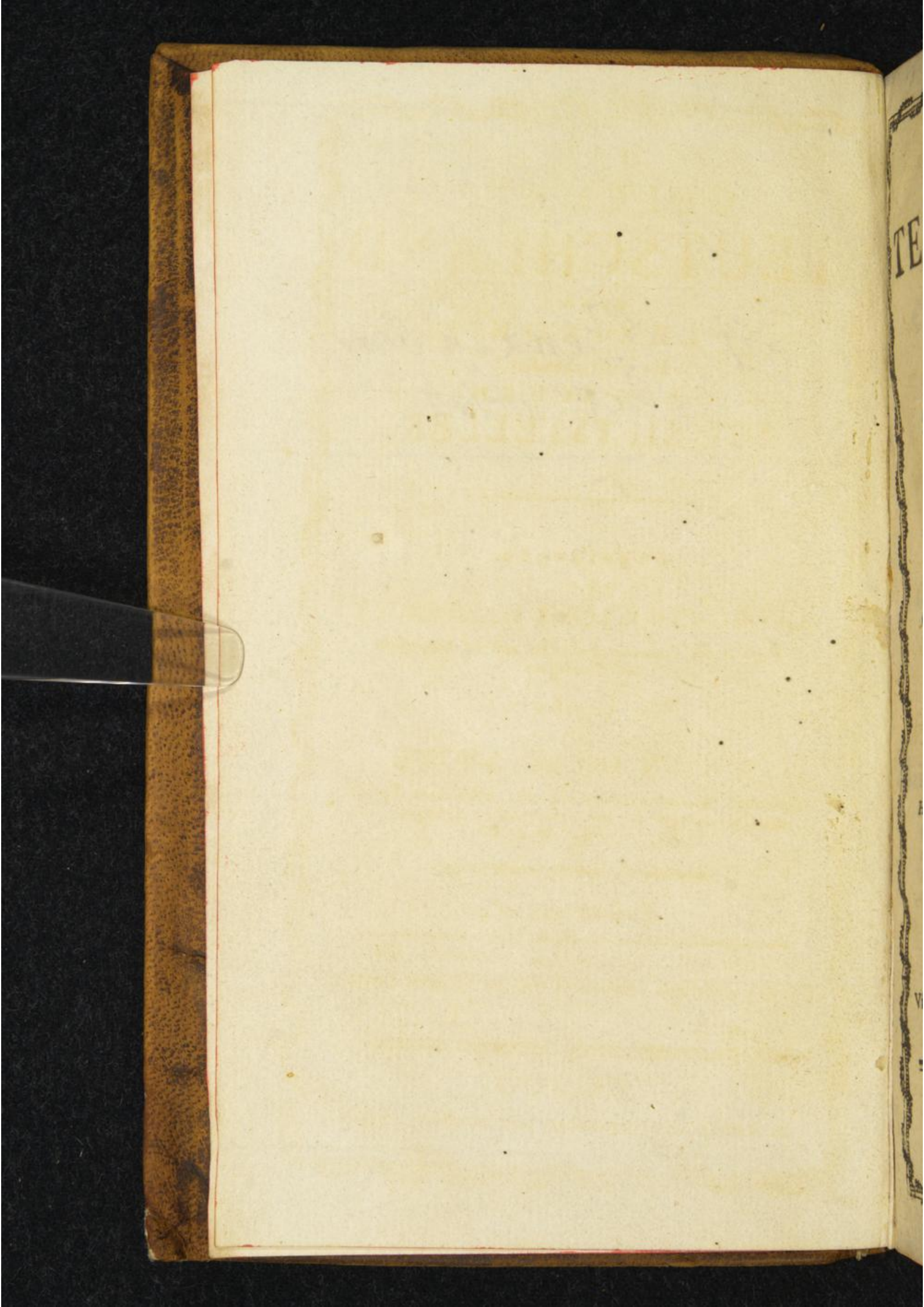


308

H. Benzenberg,
Past. Schöll.



D A S
G E L E H R T E
T E U T S C H L A N D

O D E R
L E X I K O N
der jetztlebenden
T E U T S C H E N
S C H R I F T S T E L L E R

A n g e f a n g e n

v o n

G E O R G C H R I S T O P H H A M B E R G E R

*Professor der Gelehrten Geschichte auf der Universität
zu Göttingen.*

F o r t g e s e t z t

v o n

J O H A N N G E O R G M E U S E L

*Hochfürstl. Quedlinburgischem Hofrath, ordentlichen Professor
der Geschichtskunde auf der Universität zu Erlangen, und
Mitglied einiger Akademien.*

E r s t e r B a n d .

Vierte, durchaus vermehrte und verbesserte Ausgabe.

8
ans

L E M G O

im Verlage der Meyerschen Buchhandlung, 1783.

DAS
GELERTE
TEUTSCHLAND

ODER
LEXIKON

der jetztlebenden
TEUTSCHEN
SCHRIFSTELLER

Phil. Benzenberg 308

von
Angefangen

VON
GEORG CHRISTOPH HAMBURGER

Professor der Gelehrten Geschichte auf der Universität
zu Göttingen

Fortgesetzt

VON
JOHANN GEORG MUSEL

Hochschol. Bibliotheksrat, ordentliches Professor
der Geschichte auf der Universität zu Erlangen, und
Mitglied einiger Akademien

Erster Band

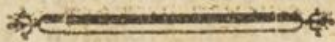
Vierte, durchaus vermehrte und verbesserte Ausgabe

LEIPZIG

im Verlage der Meyerischen Buchhandlung, 1783



DAS
GELÉHRTE TEUTSCHLAND.



A.

ABEL (Jakob Friedrich) *M.* der Phil und Professor derselben bey der militärischen Karlsuniversität zu Stuttgart seit 1772: geb. zu Vaihingen im Württembergischen am 9 May 1751. §§. *De origine characteris animi.* Stuttg. 1776. 4. *Philosophische Theses.* ebend 1776. 4. *Ueber die Frage: wird das Genie geboren oder erzogen? eine Rede.* ebend. 1776. 4. *Philosophische Sätze über das höchste Gut.* ebend. 1778. 4. * *Bevtrag zur Geschichte der Liebe aus einer Sammlung von Briefen.* 2 Theile. Lezpz. 1778. 8. *Moralische Sätze von den Quellen der Achtung und der Liebe.* Stuttg. 1779. 4. *De phaenomenis sympathiae in corpore animali conspicuis,* ibid. 1780. 4.

A

ABELE

2

ABELE (Johann Martin) D. der R. Syndikus der Reichsstadt Kempten seit 1779 (vorher D. legens zu Göttingen): geb. zu Darmstadt 31 März 1753. §§ D. inaug. Theses de jure circa sacra nobilitatis Imperii immediatae. Götting. 1778. 4. *Magazin für Kirchenrecht und Kirchengeschichte. 1sten Bandes 1stes und 2tes Stück, Leipz. 1778. 79. 8. *D. inaug. de nexu inter magistratum & cives civitatum Imperii. Gött. 1779. 4. (unter einem andern Namen). *Vom Verhältniß des Magistrats und der Bürgerschaft in Reichsstädten; und besonders den Gerechtfamen der Bürger in Ansehung des Stadtrigiments und seiner Theile. Leipz. 1780. 8. *Robertsons Geschichte der Regierung Kaiser Karls des V; herausgegeben und mit einigen Anmerkungen versehen 1 u. 2ter B Kempten, 1781. 8. Recensionen in Selchows jurist. Bibl. 3ten Bandes 2 u. 3tes St wie auch in den Götting. gel. Anzeigen 1776. 77 und 78. Vergl. Weidlichs biogr. Nachr.

ACHARD (Franz Karl) Mitglied der königl. Akademie der Wissenschaften zu Berlin; geb. daselbst 1752. §§. Versuche über die Natur der fixen und derjenigen Luft, die aus den Metallen vermöge des Scheidewassers gezogen wird und unter dem Namen der nitrosen Luft bekannt ist, im *Journal litteraire de Berlin*. Abhandlung über die Kraft der Elektrizität, verglichen mit der Kraft der Schwere, in den *Beschäftigungen der Berlinischen Gesellsch. Naturforschender Freunde* (1775) B. 1. S. 53. Abhandl. über die durch das Verdünsten verschiedener flüssiger Substanzen hervorgebrachte Kälte oder Wärme, ebend. S. 112. *Sur l'Electricité de glace*; im *Journal litter. P. II. 1776. p. 235. sqq.* *De l'action de l'acide marin sur les huiles & les corps combustibles*; ebend. P. III. 1776. p. 226. P. IV. p. 60. *Sur les savons, qui ont l'acide vitriolique pour base saline*, ebend. P. IV. 1776. p. 85. *Experience facile dans la vue de s'assurer si l'eau peut se changer en terre*; ebend. P. IV. 1776 p. 185. Bemerkungen über die von Hrn. Bertier angestellte Versuche, aus welchen erfolgt, daß das Gewicht der Körper zunimmt,

je mehr man sie vom Mittelpunkt entfernt; *im 2ten Band der Beschäft. Naturforschender Freunde Berlin, 1776.* Abhandlung von den elektrischen Erscheinungen, die durch das Reiben des Quecksilbers auf verschiedene, vorzüglich harzige Körper hervorgebracht werden. *Ebend.* Versuche über das Elastische Harz; *in den Beschäft. der Berl. Gesellsch. Nat. Freunde. B. 3. 1777.* Chemische Untersuchung verschiedener Edelgesteine; *in den Neuen philos. Abb. der Bayrischen Akad. der Wiss. B. 1. 1778.* (Ist auch besonders gedruckt unter dem Titel: Bestimmung der Bestandtheile der Edelgesteine. Berlin, 1779. gr. 8.) Physikalisch-chemische Schriften. Berl. 1780 gr. 8.

ACKERMANN (Ernst Sebastian) *M. Phil. und Pfarren zu Rosweda, Kloswitz und Lützenroda im Weimarischen: geb. zu Weimar. . . .* §§. Sammlung einiger Kanzelreden, bey besondern Vorfällen gehalten, Jena 1766. 8. Die letzten und sehr beweglichen Reden des sterbenden Jesu, nach ihrer harmonischen Ordnung, in sieben Fastenpredigten. Jena 1767. 8. Drey Predigten bey abermaliger Amtsveränderung. 1767. 8.

ACKERMANN (Johann Christian Gottlieb) *D. der AG. zu Zeulenroda im Voigtland seit 1778 (vorher zu Göttingen und zu Halle im Magdeb.) geb. daselbst am 17 Febr. 1756.* §§. *De trismo commentatio medica.* Goetting. 1775. 8. *D. de dysenteriae antiquitatibus.* Hal. 1775. 4. *Ed. auctior.* Schleitzae, 1777. 8. *Georg Cleghorns Beobachtungen über die epidemischen Krankheiten, die vom J. 1744 bis 1749 in Minorca geherrscht; nebst einer Einleitung, welche eine kurze Nachricht von dem Klima, den Landesprodukten, den Einwohnern, und von denen auf der Insel herrschenden endemischen Krankheiten enthält.* Aus dem Engl. Gotha 1776. 8. *Wilh. Hillary's Beobachtungen über die Veränderungen der Luft und die damit verbundenen epidemischen Krankheiten auf der Insel Barbados; nebst einer Abhandlung von dem faulichten Gallen- oder dem sogenannten gelben Fieber, und von andern Krankheiten, die in den*

A 2 westin-

westindischen Inseln oder heißen Erdgürtel einheimisch sind. Aus dem Engl. nebst einer Vorrede und einigen erklärenden Anmerkungen. Leipz. 1776. 8. Ueber die Krankheiten der Gelehrten und die beste und sicherste Art, sie abzuhalten und zu heilen Nürnberg, 1777. gr. 8. Ueber die Kenntniß und Heilung des Trismus oder des Kinnbackenzwanges Nürnberg 1778. 8. (Eine Uebersetzung seiner Inauguraldisp.) Hat herausgegeben: Phil. Ge. Schroederi Opuscula medica. Vol. II. Norimb. 1778. 8. Job Jac van der Bosch historia constitutionis epidemicae verminofae. ib. 1779. 8. Ge. Gottl. Richter's Opuscula medica. Vol. III. Francof. ad Moen. 1780. 8. 4. — Bernh. Ramazzini über die Krankheiten der Künstler und Handwerker; neubearbeitet mit Vermehrungen. Stendal 1780. 8. * Tissot über die Nerven und deren Krankheiten aus dem Franz. 2 Bände. Leipz. 1781. 8. Leben Johann Konrad Dippels. Leipz. 1781. 8. — Im Baldingerschen Magazin für Aerzte stehen folgende Aufsätze von ihm: Beschreibung einer Sommerepidemie im J. 1778. Beobachtungen über die Blumen der Wolfertey. Briefe über den Quintus Serenus Sammonicus. Beobachtungen über die Heilkräfte einer eisenhaltigen Rhabarber. Die Krankheiten im Herbst 1779 und im Frühling 1780. Probe einer neuen Ausgabe des Q. Seren. Sammonicus. Beyträge zur Geschichte des innerlichen Gebrauchs des Arsenicks bey einigen innerlichen und äußerlichen Krankheiten. Anmerkungen über die Behandlung neugebohrner Kinder. Beobachtungen zur Aufklärung der Geschichte und Heilart der Mitesser bey Kindern. Fordyce über das halbseitige Kopfsweh; aus dem Latein. Percival über die Bleygiste; aus dem Engl. Auszug aus Dietrich de Smeeth Abhandlung über die fixe Luft. Cartheuser über das flüchtige feste Salz in aetherischen Oelen; aus dem Latein. Leidenfrost über die Kriebelkrankheit; aus dem Latein.

ACKERMANN (Johann Friedrich) Doktor der Arzneykunde, und derselben wie auch der Physick ordentlicher Professor zu Kiel, auch seit 1775 königl. dänischer Staatsrath und Archiater: geb. zu Waldkirchen im Voigt-

Voigtland 1726. §§. Praefagia medica ex praecordiis, Gotting. 1752. Progr. de incognito apud veteres instrumentorum physicorum vsu. Kilon. 1760. Commentarius obseruationum physico-astronomicarum & meteorologicarum; acc. eiusdem Oratt. II. prorectorales, Kilon. 1770. 4. Commentatio epistolaris de infitione variolarum, ibid. 1771. 8. Progr. de morbo & sectione fulmine adusti, ib. 1771. 4. auch deutsch: *Nachricht von der sonderbaren Wirkung eines Wetterstrahls. Vermehrte Ausgabe. Hamburg* 1772. 8. Obseruationes chirurgicae, Kilon. 1772. 4. D. de miasmate contagioso, Kilon. 1773. 4. Nosologiae Holfaticae P. I. ibid. 1773. 4. Progr. Obseruatio vsus emeticorum in pleuritide vera inflammatoria egregii, ibid. 1782. 4. D. de tincturae Guayacinae virtute antarthritica. ib. eod. 4. D. de malignitatis morborum disertioribus signis. ib. eod. 4.

ACOLUTH (Karl Benjamin) *Doktor der Rechte und Praktikus zu Budiffin: geb. zu Pirna 2 Jul. 1726* §§. D. de electione Henrici VII. in regem Romanorum. Praef. J. D. Rittero. Vitemb. 1752. 4. D. de haereticis Halensibus. Vitemb. 1752. 4. D. de assensu vniuersali infirmo innatarum idearum fundamento. Vitemb. 1754. 4. De Luthero non ex ignorantia dogmatum Romanorum laborante contra triumphum a Quirino iactitantem, Praefatio, vid. J. C. Jaenichen *Causae a Luthero susceptae reformationis*. Vitemb. 1755. 4. D. de origine & fundamento dominii ex iure naturae, ibid. 1756. 4. D. inaug. de conjunctione legatoriorum ad § VIII. institut. de legatis. ib. 1757. 4. Ode qua Benj. Acoluthum Jctum — S. R. M. a consiliis bellicis sanctioribusque pie dolet. Zitt. 1759. fol. *Anmerkungen über das Bierbrauen. Budiffin* 1771. 8. *Verschiedene ökonomische und physikalische Beobachtungen in den Schriften der Leipziger ökon. Societät, S. Weidlichs biogr. Nachr.*

ACOLUTH (Karl Benjamin) *Syndikus des Domstifts St. Petri und dessen Consistorii Beysetzer, zu Budiffin seit*

1771: geb. zu Dresden den 23 Sept. 1737. §§. Rede, welche bey der Wahl C. Cardona zum Decano in Budiffin gehalten, nebst der Uebersetzung des Submissiven Briefs von der dänischen Lage, Bud 1772. 4. Rede, welche bey der Wahl M. Nuckhs zum Decano in Budiffin gehalten. 1774. 4. D. de Neratio Prisco. Vitemb. . . 4. De Neptuno reduce, ibid. . . . 4.

ADAM (Gerhard Hyacinth Franz) markgräfl. Badenseher Kriegsrath: geb. . . . §§. Les comptes faits, oder die bereits fertige Rechnung, Giefen 1773. 8.

ADAMI (Ernst Daniel) M. der Phil. und Pastor zu Pommerswitz bey Neustadt in Ober-Schlesien seit 1765. geb. zu Zduny in Gross-Polen am 19 Nov. 1716. §§. Versuche poetischer Arbeit Breslau und Leipz iter Th. 1747. 2ter Theil 1751. 8. Die Segen des Glaubens und der Liebe am Versöhnungsblute des grossen Welterlösers; eine theologische Abhandlung, Bresl. 1749. 8. Versuche der Beredsamkeit, Leipz. und Bresl. 1750. 8. Vernünftige Gedanken über den dreyfachen Widerschall vom Eingange des Aderbachschen Steinwaldes im Königreich Böhmen. Liegnitz 1750. 4. Unvorgreifliche Gedanken über die Berghöle des ehemaligen Jägerschirms oder Mummelloches auf dem Landeshutischen Buchen- oder Burgberg, Landeshut 1750. 4. Unvorgreifliche Gedanken über die ehemalige Hut auf dem Burgberge bey Landeshut. Bresl und Leipzig 1751. 8. Vernünftige Gedanken über die Ahndungen des menschlichen Herzens gegen zu erwartende Glücks- oder Unglücksfälle — Landeshut 1751. 4. Vernünftige Gedanken über das Betragen der Kinder und Schüler gegen Eltern und Lehrer. ebend. 1752. Pflichtschuldiges Andenken der ersten evangelischen Landeshutischen Schullehrer, von 1561 bis 1635. Hirschberg 1752. 4. Die Landeshutische Religionsgeschichte, von der Reformation Lutheri an bis 1654. 1 Theil. Bresl. und Leipzig 1753. 8. De Eruditiss. Landeshuta oriundis, oder: Das gelehrte Landeshut in Schlesien ebend

ebend. 1753. 8. Das ungegründete Fabelge-
 dicht einer zu Landeshut ehemals sehr oft, aber nun-
 mehr selten vorgegebenen Erzählung eines erschie-
 nenen Klostermönches der Tempelherren. Jauer
 1753. 4. Betrachtungen über die Berge um
 Landeshut, und was auf denselbigen merkwürdiges
 vorkommt. ebend. 1753. 4. Das Göttlich-
 schöne in der Gesangsweise. Leipz. 1754. 8. In-
 cendia urbis Landeshutanae memorabilia, oder Lan-
 deshut in Feuer. Landeshut 1754. 4. Dila-
 tiva urbi Landeshutanae memorabilia, oder Landes-
 hut in Wassersnoth. ebend. 1755. 4. Landes-
 huta pestis contagione olim adfecta, oder das mit Pest
 von Gott heimgesuchte Landeshut. Hirschb. 1756. 4.
 Landeshuta mercatura celebris, oder das wegen sei-
 ner Handlung berühmte Landeshut. ebend. 1756. 4.
 Freye Gedanken über einen seltenen und betrach-
 tungswürdigen zu Landeshut 1755 gefällten Buch-
 baum, an welchen die physikalische Möglichkeit aus
 sichern Gründen der Naturwissenschaft dargestellt
 wird. Bresl. 1756. 8. Der gelehrte Stümpfer.
 Kochsheim 1758. 8. Das Rudelstädtische Berg-
 werksprotokoll. 1761. 4. Verschiedene an-
 dere Aufsätze. S. *Screiss* Alph. Verzeichn. aller
 in Schlesien lebenden Schriftsteller.

ADAMI (Johann) Prediger bey der evangel. Lutherischen
 teutschen Gemeine zu Neusohl in Ungern: geb. zu Leut-
 schau in Ungern 1713. 96. Kurze Erklärung des
 Katechismus. Regensburg 1751. 8. Buspre-
 digt bey der Feuersbrunst in Neusohl. Presburg
 1762. 8. Ein Tractäthen wider die Freygei-
 ster. Regensb. 1768. 8.

ADAMI (Michael) Siebenbürgischer Hofagent zu Wien:
 geb. in Ungern im Trentschiner Komitat. . . . 96.
 Ausführliche und erläuterte Ungrische Sprachkunst,
 Wien 1769. 8.

ADAMI (Paul) . . . 96. Beyträge zur Geschichte des
 Viehseuche in den k. k. Erblanden. Wien 1781. 8.

ADELKOFER (Marquard) §§. Gründliche Gartenschule. Augsb. 1778. 8. Wetterbeobachtungen nach der Regierung der Planeten, ebend. 1781. 8.

ADELUNG (Johann Christoph) *Sachsen-Gothaischer Rath, lebt zu Leipzig: geb. zu Spantekow in Vorpommern*
 1734 §§. *Neue Schaubühne der vorfallenden Staats-Kriegs- und Friedenshändel. Erfurt 1759-1761. 8. Neues Lehrgebäude der Diplomatik, aus dem Franz übersetzt und mit Anmerkungen versehen, 1. 2. 3. Th. Erfurt 1760. u. ff. 4. *Geschichte der Streitigkeiten zwischen Dänemark und den Herzogen von Holstein-Gottorp. Frankf. und Leipz 1762. 4. Pragmatische Staatsgeschichte Europens von dem Ableben Kaiser Karls 6 an. 1-9 Band. Gotha 1762-1769. 4. *Werke des Philosophen von Sans Souci, aus dem Franz Erfurt 176 . . . 8. *Auserlesene Staatsbriefe. 2 Theile. Gotha 1763. 1764. 8. Neue Denkwürdigkeiten der gegenwärtigen Geschichte von Europa. 2 Theile. 1764. 1765. 8. Vollständige Geschichte der Schiffahrten nach den Südländern, aus dem Franz, des Präsidenten de Brosse übersetzt, mit Anmerk. und Zusätzen Halle 1767. 4. *Mineralogische Belustigungen. Th. 1-8. Kopenhagen u. Leipz. 1767. u. ff. 8. *Staatsmagazin. 14 Stücke. Leipz. 176. . 8. *Einleitung zur allgemeinen Weltgeschichte, 2ter Th. (der 1te ist vom Prof. Franzen zu Halle, der 1765 gestorben). Berlin 1767. 8. Geschichte der Schiffahrten und Versuche, welche zur Entdeckung des nordöstlichen Wegs nach Japan und China unternommen worden, Halle 1768. 4. *Versuch einer neuen Geschichte des Jesuiterordens. 1 u. 2 Th. Berlin und Halle 1769. 1770. 8. Natürliche und bürgerliche Geschichte von Californien, aus dem Engl. 3 Theile. Lemgo 1769. 1770. 4. *Unterweisung in den vornehmsten Künsten und Wissenschaften zum Nutzen der niedern Schulen. Frankf. u. Leipz. 1771. 8. 2te Aufl. 1775. 8. 3te Aufl. 1777. 8. *Sleidans Reformationgeschichte; aus dem Latein, Th. 2

Th. 2 u. 3. Halle 1771. 1772 gr. 8. *Glossarium
 manuale ad scriptores mediae & infimae latinisatis, ex
 magnis Glossariis Caroli du Fresne & Carpentarii in
 compendium redactum multisque verbis & dicendi for-
 mulis auctum. T. I. II. III. IV, V. Hal. 1772. 1773.
 1774 1776 1778. gr. 8. Versuch eines voll-
 ständigen grammatisch-kritischen Wörterbuchs der
 hochteutschen Mundart, mit beständiger Vergleichung
 der übrigen Mundarten, besonders aber der ober-
 teutschen 1 Th. von A-E Leipz 1774. 2 Th. von
 F-K 1775. 3 Th. von L-Scha 1777. 4 Th. 1780.
 gr 4. *Wallerius Chymie, aus dem Lateini-
 schen Raulin von der Erziehung, aus
 dem Franz. *Allgemeines Verzeichniss
 neuer Bücher, mit kurzen Anmerkungen, nebst ei-
 nem gelehrten Anzeiger; auf das Jahr 1776. 12 Stü-
 cke Leipz. 1776 8. 2ter Jahrgang auf das
 J. 1777 12 St. 3ter Jahrgang auf das J. 1778. 12
 Stücke, 4ter Jahrg auf das J 1779. 5ter
 Jahrg. auf das J. 1780 6ter Jahrg. auf das
 J. 1781. (An den 2 neuesten Jahrgängen soll er we-
 nig oder keinen Antheil mehr haben.) *Schau-
 platz des Baierschen Erbfolgekriegs, welcher nach
 Ableben des Churfürsten Maximilian Joseph von
 Baiern über den Besitz seiner Länder entstanden ist.
 6 Stücke. Leipz. 1778-80. gr. 4. *Militari-
 sches Taschenbuch auf das Jahr 1779. Altona (Leipz.)
 12. — auf das Jahr 1780. Leipz. 12. 7. *Wil-
 liams Ursprung, Wachstum, und gegenwärtiger Zu-
 stand der nordischen Reiche — aus glaubwürdigen Ur-
 kunden und Geschichtsbüchern u. s. w. Aus dem Engl.
 — herausgegeben und berichtigt, 2 Theile. Leipz.
 1779. 1781. gr. 8. *Kurzer Begriff mensch-
 licher Fertigkeiten und Kenntnisse, so fern sie auf
 Erwerbung des Unterhalts, auf Vergnügen, auf
 Wissenschaft und auf Regierung der Gesellschaft ab-
 zielen. Für Realschulen und das bürgerliche Leben.
 4 Theile. Leipz. 1778-1781. 8. Ueber die
 Geschichte der teutschen Sprache, über teutsche
 Mundarten und teutsche Sprachlehre. ebend. 1781. 8.
 Ueber den Ursprung der Sprache und den Bau der
 Wörter, ebend. 1781. 8. *Teutsche Sprach-
 lehre.****

lehre, zum Gebrauche der Schulen in den königl. Preuss. Landen. Berl. 1781. 8. Auszug aus der teutschen Sprachlehre für Schulen. eb. 1781. 8. Lehrgebäude der teutschen Sprache zur Erläuterung der teutschen Sprachlehre für Schulen. 1 Band. Leipz. 1782. gr. 8. — Hatte Antheil an der teutschen Uebersetzung der Allgemeinen Welthistorie. — Hat die Anmerkungen Tindals und St. Marc zu *Rapins* Geschichte von England übersetzt, und die letzten drey Theile der Europ. Staats- und Reisegeographie verfertigt. — Hat auch Antheil an der zu Halle ins Teutsche übersetzten Britischen Biographie und an den ersten Theilen des 1773 und folgenden Jahren herausgekommenen Wochenblatts für Kinder. — Schreibt auch seit mehrern Jahren die Leipziger politische Zeitung und das damit verbundene *Allerley*.

ADLER (Georg Christian) Prediger an der evangelisch-lutherischen Hauptkirche zu Altona: geb. zu Brandenburg . . . §§. Entwurf seiner Predigten über die ordentlichen Episteln. Altona 1763. 8. D. Ge. Christi, *Maternus von Cilano* — ausführliche Abhandlung der römischen Alterthümer 4 Theile; in Ordnung gebracht und herausgegeben von G. C. Adler. Altona 1775. 1776. 8. Des *Titus Livius* aus Padua Römische Geschichte, übersetzt von Georg Christian *Maternus von Cilano*, herausgegeben und mit Anmerkungen begleitet. 8 Theile, Hamburg 1777. 1779. 8.

ADLER (Johann Georg Christian) des vorigen Sohn; ist jetzt auf Reisen: geb. zu Altona 1757. §§. Sammlung von gerichtlichen jüdischen Contracten. Rabbinisch und Teutsch. Hamburg 1773. 8. *Judaeorum codicis sacri rite scribendi leges ad recte aestimandos codices manuscriptos antiquos perveteres. E libello Talmudico סופרים מסכת in latinum conversas & adnotationibus necessariis explicatas, eruditissimis examinandas tradit. Hamb. 1779. . . . Descriptio codicum quorundam Cuscorum, partes Corani exhibentium in bibliotheca regia. Hafniensi, & ex iisdem de scriptura*

scriptura Cufica Arabum observationes novae; praemittitur disquisitio generalis de arte scribendi apud Arabes, ex ipsis auctoribus Arabicis isque adhuc ineditis sumta. Altona 1780. 8 mai.

von **AEMINGA** (Karl Siegfried Abraham) *D. d. R. und königl. schwed. Tribunalsadvokat zu Greifswald: geb. daselbst am 6 Jul. 1749. §§. D. inaug. de investitura simultanea eaque prima. Gryphisw. 1771. 4. D. an moratorium aduersus creditores extraneos proficiat? 1771. D. an heres deliberans beneficio inventarii uti possit? 1773. — Vergl. Weidlich's Biogr. Nachr.*

AEPINUS (Angelius Johann Daniel) *ordentlicher Professor der Philosophie zu Bützow, auch (seit 1775) Herz. Mecklenburg, gehesmer Kanzleyrath: geb. zu Rostock 1718. §§. Sammlung einiger Reden. Rostock 1752. 8. Historisch-diplomatische Untersuchung vom Zustande und der Verfassung der Stadt Rostock. Rost. 1767. D. Historia Agnetis, Henrici III. Imp. conjugis. ibid. 1754. 4. Gedächtnissrede auf die vor 400 Jahren geschehene Erhebung des Durchl. Mecklenb. Regentenhauses zur Reichshertzogl. Würde. Rost. 1748. (vermuthlich steht sie mit in der angef. Sammlung einiger Reden.) D. de philosophica sui ipsius abnegatione. Rost. 1738. 4. D. de opinionum vulgatum usu poetico. ib. 1744. 4. D. de nonnullis pro animae simplicitate argumentis. ibid. 1749. 4. D. de caractere Tragoediographi, ibid. 1751. D. de directorio corporis Evangelicorum. ib. 1757. Vorrede, Anmerkungen und Zusätze zu (Fauls) Briefen über die Einrichtung des Schulwesens und des Unterrichts der Kinder und jungen Leute überhaupt. Rost. 1759. 8. D. de usu aquae in eucharistia. ib. 1760. 4. D. de Cayrolis M. meritis in rem sacram. Bütz. 1763. 4. Abhandlungen in den gelehrten Beyträgen zu den Mecklenburg-Schwerinischen Intelligenzblättern. Gab die ehemaligen Rostocker gelehrten Zeitungen bis 1763 heraus. — Vergl. Nugent's Reisen durch Teutschl. Th. 1. S. 162. u. ff.*

AEPINUS

AEPINUS (Franz Ulrich Theodos) *Professor der Physick; russisch-kaiserl. würtl. Staatsrath und Direktor des adelichen Kadettenkorps zu St. Petersburg; geb. zu Roßock 1724.* §§ *Sermo acad. de similitudine vis electricae atque magneticae &c. Petrop. 1758 4. deutsch. Leipz. 1760 8.* *Tentamen theoriae electricitatis & magnetismi; acc. dissertationes duae, quarum prior phaenomenon quoddam electricum, altera magneticum, explicat. ibid 1759.* *Cogitationes de distributione caloris per tellurem in publico acad. imp. Petrop. conuentu praelectae. Petrop. 1761. 4.* *Recueil de differents Mémoires sur la Tourmaline. ibid. 1762. 8.* *Abhandlung von den Lusterscheinungen. Petersburg 1763. 4.* *G. W. Krafts kurze Einleitung zur mathematischen und natürlichen Geographie, mit Anmerkungen, ebend. 1764. 8.* *Von der Ungleichheit des Monds; im 2ten B. der Gesellsch. Naturf. Freunde. 1781.* — *Abhandlungen in den Mémoires de l'Acad. des sciences de Berlin.* — *Vergl. Bernoulli's Reisen IV. 19.*

AEPLI (Johann Melchior) *D. d. Ag. und Praktikus zu Diesenhofen in der schweitzerischen Landvogtey Thurgau; geb. zu Diesenhofen 174.* §§ *Abbildung des wahren Arztes nebst der vertheidigten Religion des Arztes. Schafhausen 1773. 8.* *Abhandlung von den böartigen Fiebern Zürich 1775. 8.* *Die sichere Zurücklassung der Nachgeburt in bestimmten Fällen, mit Gründen und Erfahrungen bewiesen und den Hebammen auf dem Lande gewidmet. Zürich, 1776. 8.* *Prüfung der spanischen Fliege in böartigen Fiebern, ebend. 1777. 8.*

AFSPRUNG (Johann Michael) *Bürger zu Ulm (vorher Hofmeister zu Fridau in Ungern); geb. zu Ulm 1748.* §§ *Patriotische Vorstellung an seine liebe Obrigkeit, die Nothwendigkeit einer Schulverbesserung betreffend. Amstordam (Frankf. am M.) 1776.* * *Hat Antheil an den freymüthigen Briefen an Hrn. Grafen von V. über den gegenwärtigen Zustand der Gelehrsamkeit, der Universität und der Schulen zu Wien 1775. 8.* *Bemerkungen über die Abhandlung*

handlung von der teutschen Litteratur. Frankf. am
Mayn 1781. 8. An meine Mitbürger Ulm
1782. 8. — Eine Beschreibung seiner Reise von
Amsterdam nach Fridau ist aus einem Privatbrief oh-
ne sein Wissen in die Hamburgische Buchhändlerzei-
tung eingerückt worden.

AGELUTH (Johann Gottfried) *M. Phil. Konrektor der
Kathedralschule zu Riga, und Bibliothekar bey der
Rathsbibliothek: geb. zu Königsberg in Preussen 1734.*
§§. Schemasma de fide saluifica. Rig. 1760. Bey-
träge zu den Riga'schen wöchentl. Nachrichten. —
Vergl. Gadebusch Livländ. Bibl. Th. 1. Goldbecks
Liter. Nachr. v. Preussen. S. 144.

AGRICOLA (Peter Franz) *Pastor der katholischen Gemeinde
zu Hannover: geb. . . . §§. Saeculi XVIII biblio-
theca ecclesiastica auctorumque notitia bibliographica.*
P. I-IV. Hannov. 1779-1782. 8.

AHASVERUS (Johann Abraham) *D. und Professor der
Rechtsgelahrtheit zu Bremen, auch Archivar seit 1756.*
geb. zu Bremen am 18 sept 1725. §§. Diff. 1. de M.
Coccejo Nerva Rom. Imp. Brem. 1747. Diff. 2.
Gotting. 1752. Hat Antheil an dem Nieder-
sächs. Bremischen Wörterbuch. — Vergl. Weidlichs
biogr. Nachr.

AHLEMANN (Georg Ludwig) *königl. dänischer Konfisto-
raths Rath, Probst und Hauptpastor der evangel. lutheri-
schen Gemeinde zu Altona: geb. zu Berlin 172. . §§.*
Sammlung einiger Reden, welche bey Stiftung der
neuen Gemeinde zu Niendorf in der Herrschaft Pinne-
berg gehalten worden, Altona 1771. 8. Rede
von der Beförderung der Rechtschaffenheit als dem
Hauptzweck alles Unterrichts. Altona 1771. 8. Ein-
führung des Prof. Ehlers zum Rektorat. Altona
1773. 8. *Ueber das Leben und den Cha-
rakter des Grafen Ernst Hartwig von Bernstorff.
(Hamburg) 1777. 8. Rede bey der Einwei-
hung des Gymnasiums zu Altona

Das

Das ihm im 1sten Nachtrag zur 2ten Ausg. des gel. Teutschl. beygelegte Ermunterungsschreiben an den Hrn. Pastor Göze hat der verstorbene Pastor Hahn zu Wandsbeck verfertiget.

AHLWARDT (Peter) *M. Phil. Professor der Logik und Metaphysik zu Greifswalde: geb. daselbst 1710. §§. *Vernünftige Gedanken von der natürlichen Freyheit unter dem angenommenen Namen Alethinus Libertinus) Greifswald 1740. 8. Libertas vindicata, summoque numini asserta. ib. 1741. 4. Vernünftige und gründliche Gedanken von den Kräften des menschlichen Verstandes. ebend. 1741. 8. Vernünftige und gründliche Gedanken von Gott und dem wahren Gottesdienst. Greifsw. 1742. 8. Betrachtungen über die Augsbürgische Confession. 1-7 Th. ebend. 1742. 4. Brontotheologia, oder vernünftige und theologische Betrachtungen über den Blitz und Donner 1745. 1747. Betrachtungen über die Erndte. Greifsw. 1747. 8. Sendschreiben zur Vertheidigung seiner philosophischen Sätze. ebend. 1750. 4. Einleitung in die Philosophie. ebend. 1752. 8. Einleitung in die dogmatische Gottesgelahrheit. ebend. 1753. 8. Abhandlung von der wahren Bestimmung der Liebe gegen sich und andre. ebend. 1753. 4. Die wahre Artigkeit und der Reitz besonders des schönen Geschlechts. 1754. Vom irrenden Gewissen und dessen Verbindlichkeit. 1754. 4. Verschiedene Disputationen. S. Strodtmanns Beyträge zur Hist. der Gelahrheit Th. 5.*

AICHAM (Aloysius) *Benediktiner im Kloster Zwifalten: geb. in der Reichsstadt Ravensburg am 7 Dec. 1740. Logica, tironum usibus accommodata. Ulm 1778. 8 mai. Institutiones metaphysicae. IV Tomi. ib. cod. 8 mai.*

AICHINGER (Karl Friedrich) *Inspektor der Kirchen und Schulen zu Sulzbach seit 1777: geb. zu Vohenstrauß im Sulzbachischen, den 31 März 1717. §§. Versuch einer teutschen Sprachlehre, Frankf. und Leipz. 1753. 8. Klag-*

Klaglied der Oberpfalz über Gottsched 1750. 4.
 Erläuterung einiger teutschen Wörter aus den ober-
 teutschen Mundarten, in den Schriften der Altdorfischen
 teutschen Gesellschaft Altd. und Nürnberg. 1760. —
 Das Christenthum über die Vernunft, oder Betracht-
 ungen über das Buch vom Werth der Gefühle im
 Christenthum. Regensburg 1771. 8. Abhand-
 lung über die seufzende Kreatur. 1772. Un-
 vorgreifliche Vorschläge, die teutsche Bibel nach der
 Uebersetzung des seel. D. Luthers betreffend, nebst
 einer Vorrede von den Verdiensten D. Luthers
 um die teutsche Sprache. Regensburg 1774. 8.
 Erinnerung an die teutsche Sprachlehrer zur bessern
 Einrichtung der Conjugationen und Declinationen in
 unsrer Sprache, im *Schwäbischen Magazin von gelehr-
 ten Sachen* auf das Jahr 1775.

Freyherr von AICHLBURG (Joseph) zu Wien: geb.
 zu . . . in Kroatien 1754. §§. Ueber die Knecht-
 schaft. Wien 1773. 8. 2te Aufl. ebend. 1775. 8.
 Abhandlung über die Frage: Sind zu Bewilligung
 der Reichssteuern die mehrern Stimmen der versam-
 melten Reichsstände hinlänglich? in *Christoph Cra-
 mers* kurzgefaßten Abhandlungen aus dem teutschen
 Staatsrechte. Wien 1773.

**ALBAUM (Franz Ulrich) Oberlandgerichtsadvokat zu Re-
 val (vorher Professor der Geschichte und des Rechts
 an der akademischen Ritterschule daselbst):** geb. zu
 Hamburg am 20 Sept. 1742 §§. Abhandlung von
 der Pest und andern hinraffenden Seuchen, von P.
 F. Körber herausgegeben. Reval. 1771. 8. Lud-
 wig von Beausobre Einleitung in die Kenntniß der Po-
 litik, der Finanz- und Handlungswissenschaft, aus
 dem Französischen übersetzt mit Zugaben. 3 Theile.
 Riga 1773-1775. 8. Einige Aufsätze in den
 Schmidt-Phiseldeckischen Beyträgen zur Kenntniß der
 Staatsverfassung von Rußland. Riga 1772 8. Die
 freye Ein- und Ausfuhr des Getraides in Betracht
 Esthlandes; ein Beytrag zu des Hrn. Reimarus Un-
 tersuchung der wichtigen Frage von der freyen Ein-
 und

und Ausfuhr des Getraides. Riga 1772. 8. — S. Gadebusch Livländ. Bibl. 1 Th.

ALBERT (Johann Friedrich) *M. der Phil. und Rektor des Gymnasiums zu Nordhausen seit 1771: geb. zu Könnern im Saalkreise am 6 Nov. 1720.* §§ Sittliche Betrachtungen, in teutschen Versen. Nordhausen 1748 8. Abhandl. von der Sündfluth, und Beweiss, das sie allgemein gewesen sey. ebend. 1750. 8. *Propempticum ad Dn. Reft. Goldhagen, carmine heroico.* ib. 1753 4. *Progr. de amplificando studio philosophiae in scholis inferioribus* ib. eod. 4. Von den Vorzügen des weiblichen Geschlechts vor dem männlichen, ebend. 1756 4. Bellarts und Neogalli Streitschriften über die Frage: ob eine Prüfung der Menschen im Paradiese nöthig gewesen sey? Leipz. 1757. 8. *Progr. de idea boni doctoris.* Nordh. 1771. 4. *Pr. de perversa methodo docendi* ib. eod. 4. *Pr.* von dem wichtigen Einflusse der Schulen in den Staat ebend. 1772. 4. *Pr. de supplicationibus Amburbalibus.* ibid. eod. 4. *Pr.* die Ausbreitung der Wissenschaften und der Religion, als eine Folge des Kriegs. ebend. 1773 4. *Pr. de transitu ad academias nimis properato* ib. 1774. 4. Einige historische Nachrichten von dem Eulhardtschen Geschlecht, ebend. 1775. 4. *Pr. de aemulatione laudabili in scholis.* ib. 1775. 4.

ALBERTI (Anton Gottfried) *Superintendent im Fürstenthum Lauenburg, Probst und Assessor des Konsistoriums und Prediger zu Ratzeburg: geb. . . .* §§ Sammlung einiger Predigten, im Felde gehalten. Zelle und Leipz. 1759. 8. *Predigten im 3ten und 5ten Th. von Gözens Kanzelreden.* Oekonomische Abhandlungen im Hannöverschen Magazin.

ALBERTI (W. . . C. . .) *D. der AG zu Berlin: geb. . . .* §§ Kurzgefasster Hebammenkatechismus, oder deutlicher und falscher Unterricht in der Entbindungskunst — nebst einem Anhang von Krankheiten junger Kinder, Berl. 1777. 8. Deutliche und gründliche Anleitung zur Salmiakfabrik, welcher

welcher dem Aegyptischen an Güte und Preise vollkommen ähnlich ist. Berl. u. Leipz. 1780. 8.

ALBERTINI (Johann Baptist) *Weltpriester, M. der Phil. Direktor der philosophischen Fakultät und ordentlicher Professor der Logik, Metaphysik und Moral auf der Universität zu Innsbruck: geb. auf dem Nonsberg in Tyrol am 15 Okt. 1742.* §§. *D. de conscientia dubia.* Oenip. 1775. 8. *De rerum interna possibilitate.* ibid. 1776. 8. *De natura animae humanae.* ib. 1778. 8. *De miraculis.* ib. 1779. 8. — Vergl. *de Luca Journ. der Litt.* B. I. S. 37.

von **ALBERTITZ** (. . .) *D. der AG. zu Wien, geb. . . .* §§. *Der Zucker, ein neues Präservativ wider den Scharbock; von Hrn. Abt Hell — nebst einer Zuschrift, darinn die Ursachen des Scharbocks, auch des Zuckers Eigenschaften gründlicher erwogen und widerlegt werden.* Wien u. Leipz. 1779. 8.

von **ALBINI** (Franz Joseph) *des heil. R. R. Ritter und Reichskammergerichtsbeysitzer zu Weizlar: geb. zu St. Goar 1748.* §§. *Diss. de anno decretorio 1724, opificum collegia non concernente.* Wirceb. 1771. 4. *Eben dieselbe Teusch, unter dem Titel: Abhandlung von dem die Handwerksinnungen nicht anbelangenden Entscheidungsjahr 1624.* 1772. 4.

ALBRECHT (Dionysius) *des Prämonstratenserordens Prior zu St. Odilienberg oder Hohenburg, in dem Straßburgischen Kirchsprengel: geb. zu Schlackenwerth in Böhmen . . .* §§. *Angeli pacis S. P. Norberti Can. Ord. Praemonstrat. institutoris sancta desideria, recta consilia, iusta opera in illam, quam mundus dare non potest, pacem conducentia.* Argent. 1739. *Manuale Canonicorum Praemonstratensium.* ibid. 1742. *Historia montis S. Odiliae vulgo Hohenburg, in quatuor partes distributa.* Schlettstad. 1751. 4.

ALBRECHT (Gerhard Friedrich) *Licentiat der Rechte seit 1778; vorher schon Aktuar des Neuner Kollegiums*

giums zu Frankfurt am Mayn, wie auch Wild- und Rheingräflicher Hofrath: geb. . . . §§. Genealogisches Handbuch der Freyherren und Adelichen des H. R. R. Frankf. am M. 1775. 8. Neues genealogisches Handbuch, welches die Geschlechtstafeln der in und aufer dem heil. Röm. Reich dermalen blühenden freyherrl. und adelichen Familien — enthält. Auf das Jahr 1777. Frankf. am M. 1776. 8.

ALBRECHT (Johann Friedrich Ernst) *D. der Ag. und Leibarzt des Grafen von Manteufel zu Kerval seit 1776 (vorher D legens zu Erfurt): geb. zu Stade 1752.* §§. *D. inaug. de purpura alba, maligna imprimis pariter ac benigna.* Erford. 1773. 4. *Zootomische und physikalische Entdeckungen von der innern Einrichtung der Bienen, besonders der Art ihrer Begattung.* Gotha 1775. 8. * *Der unnatürliche Vater, ein Trauerspiel in drey Aufzügen.* Erfurt 1776. 8. (mit einem neuen Titel. ebend. 1778.) * *Waller und Natalie; eine Geschichte in Briefen.* 4 Theile, Wessenberg 1779. 1780. 8. * *Sigismunde und Guichard, ein Originaltrauerspiel.* Kerval und Wessenberg 1779. 8. — * *Liebe ist ein wunderbarlich Ding, oder Geschichte der Familie Frank.* 2 Theile. Hamb. 1781. 1782. 8.

ALBRECHT (J. . . H. . .) *ein teutscher Grenadier der Polnisch-litauischen Garde zu Fuß in Warschau: geb. . . .* §§. *Der Raub des Königs Stanislai, seines Herrn, ein Heldengedicht in vier Gefängen.* Warschau 1772.

ALBRECHT (Sophie) *gebohrne Baumer, Frau des vorletzten: geb. zu Erfurt 175. . .* §§. *Viele Gedichte in der Esthländischen Blumenlese für das Jahr 1779 und 1780.* Wessenberg 1778. 1779. 16. *Gedichte und Schauspiele.* Erfurt 1781. 8.

ALDE (Benjamin Gottlieb) *Pfarrer zu Siegersdorf bey Lauban, in der Oberlausitz seit 1774: geb. zu Lauban am 24 Nov. 1740.* §§. *Erinnerungen an ein junges*

ges Frauenzimmer. Lauban 1771. 8.
Aufsätze im Lausitzischen Magazin.

Einige

ALDENBRUCK (Augustin) *vormals Jesuite zu Köln:*
geb. . . . §§. De religione antiquorum Ubiorum
dissertatio historico-mythologica. Colon. 1755. 4

ALERS (Christian Wilhelm) *erster Prediger zu Rellingen in
der Herrschaft Pinneberg:* geb. zu Hamburg 1742.
§§. Predigten und Auszüge einiger Confirmationsre-
den. 1 Th. Hamburg 1773. 8. 2 Th. 1775. Ein
Versuch über die Reden des Apostels Paulus zur Ehre
des Christenthums. ebend. 1776. 4. Rede
bey der Taufe eines erwachsenen Mohren. ebend.
1777. 8. Viele Gedichte in Hamburgischen
Wochenschriften und Zeitungen.

ALEXANDER a S. Joanne de Cruce, *aus dem Orden der
ungeschubten Karmeliter bayrischer Provinz, Prior zu
Augsburg:* geb. zu Karankskess in Ungern 1719. §§.
Cl. Fleury Historia ecclesiastica a quodam anonymo
concinnata latine reddita notisque castigata Con-
tinuat. I-XXVII oder des ganzen Werks T. XXV-LI.
Der letzte Theil erschien zu Augsburg 1772 Vom
LIIsten Theil (1773) geht seine eigne Fortsetzung der
Kirchengeschichte des Fleury an. Historiae ecclesia-
sticae index generalis super omnes LII Tomos —
Continuationis hujus operis T. LIII-LXV. Aug.
Vind. 1775-1781.

ALEXANDER (Isaak) *Oberrabiner zu Regensburg:* geb.
daselbst am 17 Aug. 1722. §§. Von dem Daseyn
Gottes die selbst redende Vernunft Regensb. 1775. 8.
Wahrheiten zur göttlichen Weisheit. ebend. 1779. 8.
Von der Freyheit des Menschen. eb. 1780. 8. An-
merkungen über die erste Geschichte der Menschheit
nach dem Zeugniß Mosis. Nürnberg 1782. 8.

ALEXANDER (Karl) §§. Drama fürs teutsche
Herz. Wien 1778. 8. Die Verpfändung, ein
Schauspiel in einem Aufzug. Brünn 1779. 8.



ALEXIUS a S. Aquilino, *Karmeliter und Professor der morgenländischen Sprachen zu Heidelberg* (hieſs vorher Joh. Andr. Eifentraut): geb. zu Zeil im Bambergiſchen 3 May 1732. §§. *Positiones ex IV. Evang. & Act. Apostolorum.* Heidelb. 1775. *Opusculum grammaticae hebraicae & chaldaicae, una cum exercitio sive applicatione regularum.* Heidelberg. 1776. 4. *Arbeitet, mit an der Litteratur des katholischen Teutschlandes.*

ALEXIUS a S. Josepho, *ein Piarist zu Prag*: geb. . . . §§. *Meditationes de praecipuis Dei O. M. beneficiis, III. Partes.* Pragae 1766. 8. *Compendium historiae tam sacrae quam profanae, Geographiae & Heraldicae.* 1767. 8.

ALTDORFER (Johann Jakob) *Pfarrer zu Buch bey Schafhausen*: geb. zu Schafhausen 1741. §§. *Ode an den Verfasser der Schweitzerlieder, nebst einem Lied auf die Freyheit.* Schafhausen. 1767. 8. *Die Schweitzerhelden, ein Gedicht.* Göttingen 1770. *Die Freyheit, ein Gedicht.* ebend. 1770. 4. *Gedicht in Schmid's Anthologie der Teutschen, und im Schweitzerischen Musenalmanach* 1780.

ALTER (Franz Karl) *Professor der griechischen Sprache auf der Universität zu Wien*: geb. . . . §§. *Ueberſicht verschiedener Ausgaben der griechischen und römischen Klassiker, mit Anmerkungen, von Eduard Harwood; überſetzt aus dem Engl.* Wien 1778. 8. *Bibliographische Nachrichten von verschiedenen Ausgaben orientalischer Bibeltexte und der Kirchenväter.* eb. 1779. gr. 8.

ALXINGER (Johann) *D. der R. zu Wien*: geb. daſelbſt . . . §§. *Die Friedensfeyer.* Wien 1779. 4; *Gedichte, herausgegeben von F. J. Riedel.* Halle 1780. 8. *Iphigenia in Tauris; aus dem Franz.* Wien 1781. 8. *Mein Dank an den Kaiſer.* ebend. 1782. gr. 8.

AMAN (Aquilinus) *Franciscaner in Bayern, Lektor der Theologie zu . . . : geb. zu 1723. §§. Speculum ordinandorum Norma clericorum*

AMBROSI gewöhnlicher **AMBROSIUS** (Johann Baptist) *Prediger zu St. Gertraud in Berlin, und Inspektor der dasigen, wie auch der Ricksdorfschen Böhmiſch-Lu-berſchen Gemeine: geb. in Ungern 173. . §§. Ueber die Zweifel der Christen an ihrer Seligkeit. Berlin 1773. 8. Ueber die verschiedene Erkenntniß der wahren Christen, ebend. 1775. 8. Von dem Umgang Jesu mit den Sündern, ebend. 1776. 8. Ueber die Selbstverläugnung, ebend. 1781. 4.*

AMBROSIUS (E. . .) . . . *zu Glücksburg im Holſteiniſchen: geb. . . §§. An den Herrn Verfasser der Prüfung der Gedanken des Herrn Prof. Fabricius von der Volksvermehrung in Dänemark, Flensburg 1782. 8.*

AMELANG (Johann Gottfried) *Registrator bey dem Postdepartement zu Berlin seit dem März 1776 (vorher Postsekretar zu Kleve): geb. zu Zerbst . . . §§. Gedanken über die Absicht und den Plan des Tacitus bey seinem Buch von der Lage und den Sitten der Teutschen, im Encyclop. Journal 1774. St. 3. 4. 5. Vorläufige Untersuchungen einiger Stellen in den alten Autoren, das Persische Postwesen betreffend. Leipz. 1774. 8.*

AM ENDE (Christian Karl) *Adjunkt zu Kaufbeuren: geb. zu Löſeniz im Meiſniſchen Erzgebürge am 3 Okt. 1730. §§. Christi. Heinv. Weifens Abh. von den typischen Strafen. Augsb. 1756. 8. Sendschreiben an J. G. Schelhorn, worin er das Leben Sleidan ankündigt. ebend. 1767. 4. Nachricht von den Editionen der Sprüchwörter Joh. Agricola: von den beyden ersten Ausgaben der Commentariorum J. Sleidani in fol. und von den beyden ersten in 8vo: in Schelhorn's Ergötzlichkeiten. II Band. Von einem Exemplar der Geschichte Sleidans, mit Anmerkungen*

Job. Seb. Schertlins, und von einem andern, mit Anmerk. Erasmi von Minkwitz; eb III B. — In den Beyträgen zu der alten und neuen, allgemeinen, besonders Schwäbischen Kirchen- und Gelehrten Geschichte (Frankf. u. Leipz. oder vielmehr Augsb. 1765. 2 Stücke) sind nicht die mit A, sondern mit C und D bezeichneten Abhandlungen von ihm: nämlich: Versuch eines Verzeichnisses der ersten Bücher, die mit einem Privilegio gedruckt sind. Beweis, daß Chr. Forstner Verfasser des Briefs de comitiis electorali- bus Ratisbonae 1630 celebratis 1630 sey; und Fortsetzung dieses Beweises Ein Brief J. Brentii mit Anmerkungen. Nachricht von dem Leben u. den Schriften Matth. Fr. Becks. Kurze Anmerkungen. Gelehrte Aufgaben. — Von einer unbekanntenen Leipziger Ausgabe der Römischen Geschichte Flori: von den ältesten lateinisch teutschen Psaltern: Beschreibung eines solchen Psalters, Basel 1503, und eines andern, Straßb. 1506. Bekanntmachung eines alten Lieds vom Smalkaldischen Krieg: Beschreibung eines alten teutschen Gebetbuches: von zwey Büchern des C. P. von Waldenfels; in *Riederers* nützl. Abh. Alt. 1768. 1769. Von Seb. Franks Sprüch- wörtern: Nachlese zu seiner Nachricht von Agricola Sprüchwörtern: gesammelte Nachrichten von Eucharis Eyring: Beytrag zum Leben des Canzlers Wolfg. Stählin: drey Briefe J. Sleidani; in *Schel- horns* Beyträgen zur Erläuterung der Geschichte III u. IV Stück 1774. 1777. Zwey Briefe des Raths zu Augsb. Ulm und Kaufbeuren wegen des Concilii zu Trient: Auszug aus einem Pfälzischen Colloquio mit einem Wiedertäufer: Versuch einer Nachricht von den ersten Ausgaben der Sprüchwörter Erasmi: von einer unbekanntenen Augsburger Ausgabe des Spiegels der menschlichen Behältnis; in *Schel- horns* Samml. für die Geschichte. I B. Nördlingen 1779. 8. Untersuchung der Frage: Ob die Namen, welche sich die ersten Buchdrucker beyge- legt haben, ein sichres Kennzeichen sind, das Alter eines Buches zu bestimmen? in *Strobels* Miscell. litt. Inhalts I Samml. 1778. Von der Ungewis- heit der Kennzeichen, aus welchen man das Alter der

der ältesten ohne Jahrzahl gedruckten Bücher zu bestimmen pflegt; eb. II S. 1779. Nachricht von dem Leben und Schriften Thomae Naogeorgi; eb. III S. 1780. Erneueretes Andenken der Gelehrten, die das Schwäbische Syngamma unterschrieben haben: Versuch einer Lebensbeschreibung Ottmar Nachtgalls oder Luscinii; eb. IV S. 1780. Nachrichten von dem Leben und den Schriften Georg Fröhlichs; eb. S. VI. 1782. — Nachricht von den gedruckten Schriften Matth. Fr. Becks; *im litterar. Museo* II B. III St. 1779. Von eben desselben hinterlassenen Handschriften eb. II B. IV. St. 1780. Nähere Untersuchung des Alters der Bücherprivilegien; in *Meusels* Beyträgen zur Erweit. der Geschichtkunde II Th. (Augsb. 1782. 8) Vermischte Anmerkungen über den berühmten Geschichtschreiber Joh. Sleidan, Nürnberg. 1780. 8. — Recensionen in des Hrn. v. *Windheim* philosophischen Bibliothek, und in eben desselben Bemühungen der Weltweisen; meistens aus dem Franz. übersetzt. Recensionen in *Meusels* neuesten Litteratur der Geschichtkunde und in eben desselben histor. Litteratur für das J. 1781 und 82.

AM ENDE (Johann Gottfried) *M. der Phil. und Substitut zu Voigtsdorf im Erzgebürge* seit 1777: *geb. daselbst 1752.* §§. Oratio de emulatione ingenia acuate. Vitemb. 1775. 4. Argumentum ab omnium gentium in statuenda natura aliqua divina consensione petitum, Ciceroni vindicatur illiusque vis exponitur. ib. 1776. 4. Conjectura de loco Pauli I Cor. V, 5. *facilius interpretandi.* Friberg. 1778. 4. De gentium profanarum precibus orantiumque habitu Commentatio prior. ibid. 1779. 4. Commentationes tres ad theologiam naturalem, antiquitatem & philologiam sacram pertinentes. ib. 1781. 8.

AMMERMÜLLER (Ludwig Gottfried) *M. der Phil. und Pfarrer zu Derendingen bey Tübingen: geb. zu Custerdingen im Württembergischen am 17 April 1728.*

B 4

66. Et.

§§. Eine Abhandlung von der Verbesserung der Bienezucht in der Churpfalz, die das Accessit bey der Akademie der Wiss. zu Mannheim erhalten. Sie wurde hernach mit Veränderungen zum Druck befördert, unter dem Titel: *Allerneueste Behandlung und Pflege der Bienen.* Tübing. 1773. 8. — Vergl. Haugschwäb. Mag. 1777. S. 467.

AMMENDORF (Philipp Jakob) *D. der Theol. und ordentl. Professor derselben zu Duisburg, seit 1749.* nahm aber 1776 seine Dimission: geb. . . . §§. *D. de afflictionibus Jobi.* Duisb. 1751. *De initio & clausula reuelationis.* 1751. *De conuenientia nouissimi iudicis cum legislatione.* 1752. Hatte Antheil an der 1747 und f. herausgekommenen *Berlinischen Bibliothek.*

von **AMMON** (Christoph Heinrich) *kön. Preussischer Kammerherr, auch Obergerichtsrath bey dem französischen Obergericht zu Berlin:* geb. . . . §§. *Genealogie ascendante jusqu'au quatrieme degre inclusivement de tous les Rois & Princes des maisons souveraines de l'Europe actuellement vivans reduite en CXIV de XVI quartiers composées selon les principes du Blason.* à Berlin 1768. fol.

AMMON (Johann Christoph) *M. Phil. und Pfarrer zu Freudenbach im Anspachischen:* geb. zu Weidenbach am 17 Jan. 1710. §§. *Auszug der besten Schriften und auserlesensten Materien in allen Theilen der theologischen Wissenschaften, aus den 40 Bänden der unschuldigen Nachrichten.* 1-4 Th. Roth. im Anspach. 1743-1752 8. 5ten Theils 1 St. ebend. 1758 8. *D. Abr. Wolfens* und *D. G. Fr. Rogalls* Spiegel der Lehrer und Prediger, ib. eod. 8. *Die wider die Einwürfe gerettete Lehre, das heil. Abendmahl in beyden Gestalten zu empfangen.* Frkf. und Leipz. 1759. 4. *Vertheidigung unsrer evangel. Lehre vom heil. Abendmahl.* ebend. 1761. 4. *Vorrede zu D. Hutts dreysfachen heil. Fastenzeit.* Speyer 1772. 4. *Vernünftige und schriftmäßige Gedanken von der vollkommenen Genugthuung Christi*

Christi für uns Menschen als dem Mittelpunkt der ganzen christlichen Religion, nebst einer gründlichen Untersuchung der Schriftstelle im P. Zacharia, von dem Stein mit den sieben Augen, und einer unpartheyischen Beleuchtung der allgemeinen teutschen Bibliothek. Frankf. und Leipz. 1774. 8.

ANCILLON (. . .) *Pastor der Französischen Gemeinde zu Berlin: geb. daselbst . . .* §§. Discours qui a remporté le prix de l'Académie de la conception à Rouen en 1778 sur la question, quels sont autre l'inspiration les caractères qui assurent aux livres saints la supériorité sur les livres profanes? à Berlin 1782. gr. 8.

ANDER (Christian Wilhelm) *Archidiakonus bey der Hauptpfarrkirche zum heil. Nikolaus in Brieg; geb. daselbst am 12. Aug. 1713.* §§. Im 2ten Theil der ersten Gözischen Sammlung von Kanzelreden eine Predigt: Die gute Sache der Gottheit Jesu von ihm selbst vertheidiget; — im 5ten Th. eine Pr. Das richtige Zeugnis Johannis von den hohen Vorzügen und der Person des Messias; — im 6ten Th. Kräftige Reitzungen der Gnade für ein abtrünniges Israel zu seiner Bekehrung; — im 4ten Th. der 2ten Sammlung. Die betende Liebe rechtschaffener Patrioten für ein Land, das die traurigsten Erfahrungen hat. Diese Pred. ist auch besonders gedruckt. — Verschiedene kurze Entwürfe seiner zu Oberrnigk und Brieg gehaltenen Sonn- und Festtagspredigten. Einzelne Predigten und kleine Aufsätze.

ANDRE (Johann) *Direktor des Döbbelnischen Orchesters zu Berlin seit 1777, (vorher Kaufmann zu Offenbach am Mayn): geb. zu Offenbach am 28 März 1741.* §§. Der Komödienfeind, ein Lustspiel in einem Aufz. Offenbach 1765. 8. Komische Versuche. Hanau 1767. 8. Lustspiele. Frankf. am M. 1771. 8. Lustspiele und Operetten nach Französischen Mustern. 3 Theile. 1772. 1773. 8. Der Töpfer, eine komische Oper. 1773. 8. Der



alte Freyer, eine komische Oper. 1775. 8. Epigrammatische Blumenlese 1ste Sammlung. Offenbach 1776. 2te Samml. eb. 1776. 3te Samml. eb. 1778. 8. Die undankbaren Söhne; ein Lustspiel aus dem Franz. ebend. 1776. 8. — *Sein Bildniss im Götzischen Theaterkalender 1778.* — Vergl. *Meusels Teutsches Künstlerlexikon.*

ANDREAE (Johann Gerhard Reinhard) *Hofapotheker zu Hannover: geb. . . .* §§. Briefe aus der Schweiz. 1766. stehen auch in dem Hannöver. Magazin 1764 - 1766. 2ter Abdruck unter dem Titel: Briefe aus der Schweiz nach Hannover geschrieben in dem Jahre 1763. Zürich und Winterthur 1776. gr. 4. Alchimistische Briefe von dem Verfasser der chimischen Versuche zur nähern Erkenntnis des Kalches, herausgegeben von . . . A. Hannov. 1767. 8. Abhandlung über eine beträchtliche Anzahl Erdarten, aus Sr. Grosbr. Majestät teutschen Landen, u. s. w. und von derselben Gebrauch für den Landwirth. Hannov. 1769. 8.

ANDREAE (Johann Heinrich) *Rektor des Gymnasiums zu Heidelberg: geb. zu Kreuznach, 1728.* §§. Diff. de Pythonissa Hendorea. Franecq. 1746. Diff. de Mechizadeio ib. 1747. Or. paneg. Principi Arausionensi carmine sapphico dicta. Amst. 1747. 4. Progr. de veterum more mensis accumbendi. Dusseldorf. 1756. 4. De Pseudocriticorum privilegiis. ibid. 1756. 4. De nuptiali veterum, imprimis Graecorum ornatu. 1757. ib. 4. De primo instrumento altaris exterioris in Tabernaculo. ibid. eod. 4. De primogenito ex mortuis 1758. ibid. 4. Progr. de hominibus ad agni coenam nuptialem vocatis. Heidelb. 1759. De Boethio, speciatim de eius consolatione philosophica ib. 1759. De Christo tanquam lapide vivo 1760. De philosophia supremo cardine delapsa 1760. De Christo tanquam fidelium propitiatorio ad Rom. 3, 25 1761. De antiqua & illustri schola Dusseldorpiensi. 1761. De diuina sacrificiorum origine. 1762. De illustri ac primario Palatinatus

tinatus inferioris gymnasio Heidelbergensi. Spicilegia
 VI. post conatum de Gymnasio Heidelbergensi. Hei-
 delbergae 1764-1770. 4. De Franc. Fabricio,
 Marcodurano. 1763. De puris corde ad Matth.
 5. v. 8. ibid. 1763. 4. De margaritis porta-
 rum Hierosolym. 1765. 4. De agno Dei ad
 Joh. I. v. 29. ibid. 1766. 4. De Lutra Cae-
 sareae. ibid. 1767. 4. De Christo ad Heb. 3.
 v. 1. ibid. 1768. 4. De Jano Gebhardo ibid.
 1768. 4. editio auctior. ib. 1780. 4. De la-
 pide illo unico ad Zach. 3. v. 9. ib. 1769. 4. De
 Bretta Creichoviae 1769. Neapolis Neme-
 tum Palatina. 1770. 4. De Mosbaco in Silua
 Ottonica. 1771. 4. De Simera Palatina 1771. 4.
 De Lupoduno Palat. 1772. 4. Monumenta
 Heidelbergensia illustrata. 1773. 4. De Box-
 berga Palatina. 1773. 4. Memorabilia quae-
 dam stratae montanae Palatinae. 1772. 4. De
 quibusdam eruditorum luminibus, & Palatinatum &
 Belgium quondam illustrantibus Sect. I. II. III. IV.
 1774. 1775. De Baccharaco Palatino cum vi-
 cinia illustrata 1776. 4. De Germershemio
 Palatino eiusque indigena Jo. Posthio. ibid. 1776. 4.
 Germershemium & Baccharacum Palatina iterum illu-
 strata. ib. 1777. 4. Alceia Palatina. ib. 1777. 4.
 Comment de Oppenheimio. ib. 1779. 4. Wein-
 hemium Palat. 1779. 4. Crucenacum Palati-
 num P. I. 1780. P. II. 1781. 4.

ANGERER (Johann Georg) *Fürstl. Oettingischer Superin-
 tendent, Konsistorialrath und Pfarrer zu Mkt. Har-
 burg: geb. zu Oettingen 1725. §§ Versuche zur
 Beförderung des vernünftigen Vergnügens in Schwa-
 ben. 3 St. Oettingen 1748. 8. Jac. Abbadie
 Tractat von der Gottheit Christi, aus dem Franz.
 übersetzt. Nürnberg. 1754. 8. Sammlung von
 Gebräuchen und Ceremonien der Wallfarth nach Mecca
 nebst verschiedenen Schriften, welche die Religion,
 Wissenschaften und Sitten der Türken betreffen,
 durch Hr. Galand, nach der Amsterdamer Ausgabe
 1754 ins Teutsche übersetzt. ebend. 1757. 8.
 Christus am Kreuz, aus dem Lateinischen des Barläus.
 Oettin-*

Oettingen 1757. 8. Evangelische Lieder. eb.
 1764. 8. Christliche Fragen für die kleinsten
 Kinder. Nördlingen 1770. 8. Inhalt der Pre-
 digten, zu Harburg vom Advent 1769-1770 gehalten.
 Oettingen 1770. 8. Nachricht von der
 Bekehrung eines zu Harburg getauften Juden; in den
 Weimarschen nov. Actis eccl. B. 11, S. 683. u. ff.
 Pastoralschreiben an die Hrn. Geistlichen der Haar-
 burgischen Inspektion. Nördl. 1772. 8. Einige
 Predigten; viele Poesien, sonderlich fast alle in die
 Bemühungen der zu Oettingen im Ries vereinigten
 Gesellschaft; einiges in der Schwabacher Schulzeitung
 und in der Nördlinger Erziehungsbibliothek.
 S. Michels Oettingische Bibliothek.

ANGERMANN (Johann Gotthilf) *Landbaumeister zu
 Lingen: geb. zu Halle im Magdeburgischen . . .* §§.
 Allgemeine praktische Civilbaukunst, zum Vortheil
 aller Hauswirthe und Bauverständigen abgefasst.
 Halle 1766. 4. *Gab seines Vaters Anweisung
 zum Seidenbau Leipz. 1762. 8. heraus.*

d'ANNONE (Johann Jakob) *D. der R. Syndikus der Repu-
 blik Basel, und Professor der Pandekten und des Lehn-
 rechts auf der Universität zu Basel seit 1779: geb. da-
 selbst 12 Jul. 1728. §§. Hat des Du Cange Glossa-
 rium med. & inf. Latinitatis mit Zusätzen, und ei-
 ner Vorrede de numis Syracusanis, herausgegeben,
 und Abhandlungen und meteorologische Anmerkungen
 in die Acta helvetica geliefert. Solutio terge-
 mini problematis arithmetici, geometrici & astronomici.
 Bas. 1748. Adumbratio vitae gestorumque Imp.
 Traiani. ib. 1760. D. de usuris & interusurio.
 ib. 1757. Farrago observationum iuridica-
 rum. ib. 1760. Beschreibung dreyer Stücken
 Changeant- oder Schieler-Quarz aus Labrador; in
 den Beschäft. der Berl. Gesellsch. Naturf. Freunde B. 3.
 1777. Zwey Briefe über rare Bücher; in dem
 Murrischen Journal Th. 4 u. 5. 1776. 1777. —
 Antheil an dem Knorr'schen Petrefaktenwerk. —
 Vergl. (Herzogii) Athen, Rauric. p. 330.*

ANREITER (Karl) *vormals Jesuite, zu . . . : geb . . .*
 §§. Des guten Todes allerbesten Lehrmeister, oder
 Krankenbuch. Augsb. 1772. 8.

ANTHES (Johann Baptist) *Sekretar der Justizkanzley zu
 Frankfurt am Mayn: geb. daselbst 1741. §§. Die*
 Erbschaftsverträge nach den alten und neuen Frank-
 furter Stadtgesetzen. Frankf. a. M. 1769. 8. Zu-
 fällige Gedanken vom Zweck der Ehe und deren Be-
 griff. Frankf. a. M. 1774. 8. *Bolzens Gerichts-*
aktuarium, vermehrt und berichtigt. eb. 1781. 4.

ANTON (Immanuel Gottlieb) *M. Phil. und Pfarrer zu
 Güldengasse bey Leipzig seit 1753: geb. zu Seyda bey*
Freyberg am 12 Apr. 1722. §§. Auslegung des Dresdner
schen Catechismi D. Martin Luthers. 3 Theile. Leipz.
1767. 1768. 8. Hofmanns Unterricht für die,
die zur Beichte und Abendmahl gehen wollen — in
Fragen und Antworten zergliedert. Leipz. 1768. 8.
Enchiridion, oder kleiner Katechismus Lutheri.
Leipz. 1775. 8. Einige Kasualpredigten.

ANTON (Johann Nikolaus) *M. der Phil. und Diakonus
 zu Schmiedeberg im Sächsischen Kurkreis seit 1759: geb.*
. . . §§. Der wahre Held bey dem Kampfe mit
dem Könige der Schrecken — Standrede auf den
Churfäch. Obristl. Konr. Gottl. v. Zedlitz. Wittemb.
1770. 4. Commentatio de paedagogis vete-
rum Romanorum, ad illustrandum insignem epistolae
Pauli ad Galatas locum. ib. 1773. 4. Nachricht
von der ersten Jubelfreude wegen der Concordien-
formel der evangelisch-lutherischen Kirche. ebend.
1775. 4. Geschichte der Concordienformel
der evangelisch-lutherischen Kirche. 2 Theile. Leip-
zig 1779. gr. 8.

ANTON (Karl Gottlob) *M. Phil. und Doktor der Rechte
 und Rechtskonsulent zu Görlitz: geb. zu Lauban am*
23 Jul. 1751. §§. D. de testamenti factione Lau-
banensi. Lips. 1773. 4. Obs. ad D. de test.
fact. Laub. 1773. 4. D. de dato diplomatum
regum & imperatorum Germaniae. Lips. 1774. 4.
D. inaug.

D. inaug. de obftagio. 1774. 4. *Analogie der Sprachen* Leipz. 1774. 8. *Beytrag zur Gefchichte Maximilians, Erzherzogs von Oefreich, feine Schickfale in Polen betreffend; im 4ten Theil des Gefchichtsforschers* 1777. * *Diplomatifche Beyträge zu den Gefchichten und zu den teutfchen Rechten* Leipz 1777. gr 8. * *Versuche einer Gefchichte des Tempelherrenordens* Leipz 1779. 8. *Neue verbesserte Auflage* (bey der er sich genannt). ebend. 1781 8. *Untersuchung über das Geheimnifs und die Gebräuche der Tempelherren*. Dessau 1782. 8. *Kajus Korn. Tacitus über Lage, Sitten und Völkerschaften Germaniens; aus dem Latein nebst einem Kommentar*. ebend. 1781 (eigentl. 1780.) 8. — *Folgende Aufsätze im Teutschen Museum: Erfter und zweyter Beytrag zu allen Teutschen Gedichten* 1776. 1777. *Abrisse eines Versuchs über die Sprache der Vorwelt*. — *Auszug aus den Minnesingern*. 1778. *Religion der Germanen, aus einer Gefchichte der Nation Ueber den Namen: Germanen und Germanien*. Beantwort. einer Frage in den Frankfurter gel. Anzeigen 1779. — *Miscellaneen aus Papseren des mittlern Jahrhunderts: in Meufels hist Untersuchungen* St. 1. 1779. *Nachricht von dem Alter des Spanischen Wachses; ebend St. 2 u 3*. *Ueber des K. R. Tacitus Abhandlung über Lage, Sitten und Völkerschaften Germaniens; im 1sten St. der Provinzialblätter*. Dessau 1781. 8. — *Einige Aufsätze in den Lausitzischen Magazin* — *Recensionen in Meufels Neuesten Litter. der Geschicht und in dessen Hist. Litter. für das J. 1781 und 1782*. — *Von seinen Lebensumständen* s. *Lauf. Mag.* 1772. S. 43. 305. 1773. S. 264. 306. 1774. S. 243. 326. 348. *Weidlichs biogr Nachr.*

ANTON (Konrad Gottlob) *M. Phil* und ordentlicher Professor der orientalischen Sprachen auf der Universität zu Wittenberg seit 1780, (vorher seit 1775 ebendaf. ord. Prof. der Moral): geb. zu Lauban 29 Nov. 1746. §§ *D de metro Hebraeorum antiquo*. Lipf 1770. 4. *Vindiciae disputationis de metro Hebr. antiquo, & dubitationibus virorum doctorum*, ibid, 1771. Pars II. ibid.

ibid. 1772. 8. *Uebersetzung des hohen Liedes.*
 Leipz. 1772. 8. *Treue Uebersetzungen hebr. griech.*
und lateinischer Gedichte. ebend. 1772. 8. D de
 vita communi, metaphysices & logices commenda-
 trice. ib. 1773. 4. *Unpartheische Anmerkun-*
gen über Hrn. Basedows Vermächnisse für Gewissen,
oder Widerlegung der unrichtigen Meynungen, die in
seinem Lehrbuche der christlichen Religion vertheidigt
worden. Leipz. 1774. 8. Pr *Disciplina virtu-*
tis ex notione habitus Viteb 1775. 4. *Von*
dem Christenthum, als dem einzigen Verwahrungsmit-
zel wider die Zweifel an der göttlichen Vorsorge; eine
Pred. ebend. 1774. 8. *Uebersetzung der Schilde-*
rung einer guten Gattin (aus Sprüchw Sal. 31, 10-31)
in dem Sylbenmaasse des Originals. Wittenb. 1776. 8.
 Editionis, in qua Psalmi ad metrum revocabuntur &
 recensentur, varietate lectionis & perpetua anno-
 tatione illustrabuntur, specimen ibid. 1780. 8 mai.
Petronii Arbitri Satyricon, ex recensione Petri Bur-
manni passim reficta, cum supplementis Nodotianis &
fragmentis Petronianis; notas criticas aliasque & in-
dicem uberrimum addidit Lips. 1781. 8 mai. *Pria-*
peia sive diversorum poetarum in Priapum lusus alia-
que incertorum auctorum poemata emendata & expli-
cata; accesserunt Epistolae de Priapismo sive propu-
diosa Cleopatras libidine Jos Scaligeri, versiones
graecae duorum Priapeiorum, & index in omnia car-
mina. ib. eod. 8 mai. — Hat die 1774 und 1778
zu Leipzig gedruckten Ausgaben von Kirschii Cornu-
copiae besorgt; wie auch ein ebendasselbst 1777 her-
ausgekommenes Lateinisches Lexicon zum Gebrauch der
Schulen.

ANZILUTTI (Kamill) *Piarist und Lehrer der Physick und*
Mathematick bey dem adelichen Löwenburgischen Kol-
legium zu Wien: geb . . . 69. Algeber, zum Ge-
brauch des adel. Löwenb. Koll. Wien 1777. 8

APELL (Beda) *Benediktiner im Bayrischen Kloster Oben-*
altaich: geb . . . 69. Historische Untersuchung der
Gränzen, Gauen und Ortschaften des Herzogthums
Baiern unter den Herzogen des Agilolfingischen
 Stam-

Stammes; im 6ten B. der *Abb. der Kurbayr. Akad. der Wissensch* Abhandlungen von der Abkunft und Wanderung der Bojen ins Noricum und Vindelicien; im 10ten Band der *Abb. der Kurbayr. Akad. der Wissenschaften* 1776. 4.

Freyherr von APFALTNER (Leopold) *vorwals Jesuite, Baccalaureus der Theologie, k. k. ordenl. öffentl. Lehrer der mathematischen Wissenschaften an dem Lyceum zu Klagenfurt in Kärnten*: geb. zu Grünhof, einem Landgute in Krain, am 15 Okt. 1731. §§. Ueber das ächte Verhältniß der Wiesen zu den Aeckern in Kärnten, eine im J. 1766 von der k. k. Ackerbaugesellschaft in Kärnten gekrönte Preisschrift. Vergleichungstafeln der altkärntnerischen Maasse und ihrer Preise mit den neuösterreichischen und ihren Preisen . . . *D. de motu rhombi conici. Klagenfurt 1772. S. de Luca gel. Oesterreich. Th. I.*

ARAND (Franz Jakob) *D. d. Arz. Kurfürstl. Mainzischer Rath, des Ober-Eichsfeldes und der Stadt Heiligenstadt beygesetzter Physikus*: geb. zu Heiligenstadt 174. . §§. *Carmen de superioribus eruendae veritatis mediis, eorum gradibus, & noxis inde resultantibus. Gotting. 1769. Rettung der Kindbetterinnen gegen die Vorurtheile der Aderlässe und Klystire. Götting. 1769 8* *Observationes medico-chirurgicae. Gotting. 1770. 8. Abhandlung von den Krankheiten unter dem Volke im J. 1771 und 1772. nebst den mit denselben eingedrungenen Vorurtheilen und der dabey angewendeten Heilungsart. ebend. 1773. 8.*

ARBOSCH (Heinrich) *ehemals Professor der Mathematik auf der Universität zu Köln*: geb. zu . . . 1726. §§. *Geometriae planae elementa theoretica practica in usum gymnasii Electoralis Bonnensis, Bonnae 1775. 8.*

ARBUTHNOT (Benedikt) *Abbt und Prälat des Klosters zu St. Jakob der Schotten in Regensburg seit 1776*: geb. zu . . . in Schottland 174. . §§. *Von den Kräften*

Kräften der Körper und der Elemente; *im 9ten B. der philos. Abhandlungen der Kurbayrischen Akad. der Wiss.* 1775.

Ueber die Preisfrage: Ob und was für Mittel es gebe, die Ungewitter zu vertreiben und eine Gegend vor Schauer und Hagel zu verwahren; *ebend.*

VON ARENSWALD (. . . .) *ehemaliger königl. preussischer Kapitain, privatisirt zu Neuenkirchen bey Anclam in Pommern: geb. . . .* §§. Geschichte der pommerischen und mecklenburgischen Versteinerungen. I Stück; *im 5ten Stück des Naturforschers* S. 145-168. Galanterie-Mineralogie und Vorschläge zur Naturwissenschaft für die Damen, in sieben Unterhaltungen abgefaßt. Halle 1780. 8.

D'ARIEN (Bernhard Christoph) *D. der R. zu Hamburg: geb. daselbst . . .* §§. Heinrich und Lyda, ein Singspiel. Leipz. 1776. 8. Marie von Wahlburg, ein Trauerspiel. *ebend.* 1776. 8. Laura Rosetti, ein Schauspiel mit Gesang. *ebend.* 1777. 8. Miss Fanny Belmore, ein Lustspiel in 5 Aufzügen. Hamb. 1774. 8. Besser getrennt, als ungeliebt, ein Schauspiel in der Sammlung neuer Originalstücke für das deutsche Theater. Berl. u. Leipz. 1777. 8. Natur und Liebe im Streit, ein Trauerspiel in 5 Aufzügen; *im 5ten B. des k. k. Nationaltheaters* 1780. Gedichte in den Musenalmanachen und im Taschenbuch für Dichter.

ARLETIUS (Johann Kaspar) *Rektor des Gymnasii Elisabethani und Aufseher der dazu gehörigen Bibliothek zu Breslau: geb. daselbst . . .* §§. Programmen z B. de tribus in historia Ottocari fabulis non profus fabulis. Vratisl. 1775. 4.

ARND (Gottfried August) *M. der Phil. und außerordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Leipzig seit 1780: geb. zu Breslau 1748.* §§. D. quatenus Taciti de Germania libello fides sit tribuenda. Lips. 1775. 4. Progr. Quibus causis commotus Henricus I. rex Germanorum urbem Misenam condiderit? *ibid.*

1776. 4. * *Vollständige Sammlung von Staats-*
schriften zum Behuf der Bayrischen Geschichte, nach
Absterben Churfürst Maximilian III und dadurch erlo-
schener Walhelmscher Linie des Hauses Bayern. 5 Thei-
le (jeder 6 Stücke stark) Frankf. und Leipzig 1778.
 1779. 8. Progr. Joannem Constantem & Joannem
 Fridericum, Saxoniae Electores, nequaquam
 religionis causa oppugnasse creationem Ferdinandi I,
 regis Romanorum. Lips. 1780. 4. *Römisch-*
königliche Wahlkapitulation Ferdinand des I vom 7ten
Jenner 1531, mit Beylagen und Anmerkungen. ebend.
 1781. 4.

ARNDT (Christian Gottlieb) *Russisch-kaiserl. Kollegien-*
assessor seit 1781 (vorher Postexpeditor, hernach
Traducteur der 3 vornehmsten Reichskollegien, welches
er auch noch ist) zu St. Petersburg: geb. 1759. Der
erste und wichtigste Aufstand der Strelitzen in Mos-
kau, aus dem Russischen des Etatsr. und Ritters Su-
marokows. Riga 1772. 8. (aus einem Versehen wird
er auf dem Titel Ai genannt). Beyträge zur
Geschichte Peters des Großen, aus dem Russ. I Band
von S. 156 an. Riga 1774. 8. Tagebuch einer
Reise des Lieutenants Sergjei Pleschischjeew von
der Insel Paros nach Syrien und Palästina, nebst ei-
ner kurzen Geschichte Alibey's. Aus dem Russischen.
Riga 1774. 8. Ihre Kaiserl. Maj. Katharina
der Zweyten — Verordnungen zur Verwaltung des
Gouvernements des Russischen Reichs. Aus dem Rus-
sischen. St. Petersburg 1776. 2ter Theil. 1780. 4.
St. Petersburgisches Journal. St. Petersburg 1776-
1782. 8. (Monatlich erscheint ein Stück. Seit 1781
hat es den Titel: Neues St. Pet. Jour.) St. Peters-
burgski Wiestnik, soderzhaschtschij wse ukazü Eja
Imperatorskagho Welitschestwa i Prawitelstwujusch-
schagho Senata &c. 1778-1781. 8. (Jährlich 2 Thei-
le). Russisch-Kaiserliche Ordnung der Handels-
Schiffahrt auf Flüssen, Seen und Meeren; auf aller-
höchsten Befehl aus dem Russischen übersetzt. St.
Petersb. 1781. 4. — Vergl. Bernoulli's Reisen
 IV. 66.

ARNHART (Franz Karl) *Bürger und Hofzeugmacher zu München: geb. daselbst 13 Jun. 1744.* §§. Gedanken zur Beförderung und Verbesserung der Schafzucht in Absicht auf die Einführung eines mehrern Wollenwuchses, zum Nutzen der Stadt. und Landwirthschaft in Bayern. München 1767. Gedanken über die Landwirthschaft in Bayern, in dem Münchner Intelligenzblatt 1767. N. 20. 21.

ARNOLD (Georg Christian) *D. und Praktikus der Arzney- und Hebammenkunst zu Lissa in Groß-Polen: geb. daselbst 1747.* §§. Gedanken von der Zulässigkeit der Meynung: die Mutter wirke in die Bildung ihrer Frucht durch die Einbildung; nebst einigen dahin gehörigen Beobachtungen. Erster Versuch. Leipz. 1775. 8. *Tract. de partu serotino 324 dierum ex oedemate uterino cum singulari grauiditate & puerperio. ib. eod. 8. Observationum physico-medicalium annus MDCC LXXII. Vratisl. 1777. 8 mai.*

ARNOLD (Gottfried Ferdinand) *Advokat und Rechnungsrvisor der kaiserl. freyen Reichsstadt Mühlhausen: geb. . . .* §§. Der Römische Staat, im Grundrisse, seit Erbauung der Stadt bis auf Constantin den Grossen, aus den ältesten Schriftstellern herausgezogen. Langensalz 1775. 8.

ARNOLDI (Albrecht Jakob) *der geistlichen Philologie und Kirchenhistorie ordentlicher und der Theol. ausserord. und seit 1782 ordentlicher Professor am reformirten Gymnasium zu Hanau seit 1778: geb. zu Herborn am 1 Okt. 1750.* §§. Zur Exegetick und Kritik des alten Testaments. I Beytrag; Anmerkungen über einzelne Stellen der Sprüche Sal. Frankfurt 1781. 8. S. *Strieders Grundlage zu einer Heilischen Gelehrten-Geschichte. I Band.*

ARNOLDI (Johann Ludwig Ferdinand) *Pfarrer zu Grossen Linden bey Giessen: geb. zu Giessen am 25 Juno 1737.* §§. Praktische Unterweisung, taub-stummen Personen reden und schreiben zu lernen. Giessen
C 2
1776.

1776. 8. Denkwürdige Konfirmationshandlung einer taubstummen Fräulein T** , mit einer Bitte an Menschenfreunde. ebend. 1777. 8. Fortgesetzte Unterweisung für Taube und Stumme, mit hinzugefügten Anmerkungen. ebend. 1781. 8. — S. Strieder 1 B.

ARZT (Johann Gottlob) *M. der Phil. und Pfarrer zu Teichwolframsdorf bey Weyda im Voigtland*: geb. zu Reichenbach 1740. §§. De daemoniacis periculum. Lips. 1763. 4. Observatiunculæ ad scripturæ sacrae loca sex. ibid. 1770. 4. *Anleitung zum Verständniß der Bußtexte* 1770. 8. *Eben dergleichen in den Jahren* 1771. 1772. 1773. 1774 und 1775.

Freyherr von ASCH (Georg Thomas) *Russisch - kaisert. Staatsrath und erster Feldarzt aller Russischen Truppen, zu St. Petersburg*: geb. daselbst 1729. §§. D. inaug. de primo pare nervorum medullae spinalis. Gotting. 1750. 4. D. de natura spermatis observationibus microscopicis indagata. ib. 1756. 4. *Anweisung zur Verhaltung bey der Pest. Russisch und Polnisch Teutsch in Baldingers Magazin für Aerzte* Nachricht von der Pest und der Heilung derselben bey der ersten Ansteckung zu Jassi Tschuma; *im Hannöv. Mag.* 1771. *Antheil an der Pharmacopoea Russica Petrop.* 1778. 4. — *Vergl. Bernoulli's Reisen* V. 11.

ASSMANN (. . . .) *Hofmeister des jungen Barons von Gutschmid zu Dresden, gegenwärtig auf Reisen*: geb. zu Leipz. 175. . §§. *Gemälde der Tugend. Dresd. 1775. 8. *Gedichte meiner Gefinnungen. ebend. 1776. 8. *Betrachtungen eines Anbetenden. ebend. 1776. 8.

AST (Johann Christian) *M. der Phil. und Sprachmeister zu Lauban in der Lausitz*: geb. . . . §§. Vorrede ohne Buch, 1775. 8. Gedanken an das Publikum über das evangelische Liederwesen und die Einführung veränderter Kirchengefänge. Lauban 1775. 4.

ASTER (Friedrich Ludwig) Major bey dem Kurfürstl. Sächsischen Ingenieurkorps zu Dresden seit 1778: geb. d. selbst am 28 Nov. 1732. §§. Gesammelte Nachrichten von dem in den vereinigten niederl. Provinzen gebräuchlichen Cemente aus Trasse, oder gemahlten Cölnischen und Andernachischen Tuffstein, in 3 Sendschreiben. Dresden u. Leipz. 1773. 8. Gesammelte Nachrichten von dem Verfahren der Holländer, wenn sie wasserdichtes Mauerwerk machen, in 2 Sendschreiben, nebst 2 beygefügtten Kupfertafeln, Dresd. u. Leipz. 1774. 8. Ausführlicher Bericht von der Schlacht bey Süptiz, mit einem Kupferplane. ebend. 1776. 4. Johann Christoph Glasers hinterlassene Gedanken von der Kriegsbaukunst. 1ste Sammlung. Dresden 1776. 4.

ASTER (Gottlieb Ludwig) M. Phil. und Superintendent zu Weyda im Voigtl. geb. zu Kötschenbroda bey Dresden am 23 Okt. 1707. §§. D. de elemosynis Judaeorum. Lips. 1728. 4. D. de hypothese Dramatica S. Codici illata. Viteb. 1729. 4. Sechs Predigten über anserlesene Stellen der heil. Schrift. Dresd. 1745. 4.

ASTHEIMER (Romanus) vormahls Jesuite, ordentlicher Lehrer der Physick zu Neuburg in der Pfalz: geb. . . . §§. Machina corporis humani omnium admirationi proposita. Solodur. 1771. 8. Microcosmus commentatio physica. Neoburgi 1773. 4. Phytologia generalis. ibid. eod. 4.

ATHENSTÄDT (Friedrich Karl) Rektor des könipl. preuss. reformirten Gymnasiums zu Halle seit 1768: geb. . . . §§. Verschiedene Programmen.

ATZE (E. . . G. . .) Rektor zu Friedland in Schlessien: geb. . . . §§. Kurze Vernunftlehre für Frauenzimmer. Bresl. 1778. 8. Naturlehre für Frauenzimmer, ebend. 1780. 8.

AVENARIUS (Benedikt Christian) *Stadtschultheiß, Stadtvogt und Koloniekommissar zu Hameln: geb. zu Göttha . . .* §§. *Aelurias, epos iocosum, in latinum vertit. Brunsvigae 1771. 8.*

AUENBRUGGER (Leopold) *D. M. und ordentlicher Arzt in dem Spanischen Spital zu Wien: geb. zu Grätz in Steyermark am 19 Nov. 1722.* §§. *Inuentum novum ex percussione thoracis humani, vt signo, abstrusos interni pectoris morbos detegendi. Vindob. 1761. 8.* Experimentum nascens de remedio specifico sub signo specifico in mania virorum. *ibid. 1776. 8 mai.*

AUER (Andreas) *Lithauischer Edelmann, und geschworne Landmesser in dem Kaunischen Distrikt: geb. . . .* §§. *Abhandlung über die geometrische Aufgabe, einen unzugänglichen und undurchsichtigen Wald oder Morast auf die beste Weise auszumessen, in der Samml. Jablonowskischer Aufgaben. Danz. 1767. 4.*

AUER (Johann Baptist Caspar Anton) *Protonotarius apostolicus, Rektor und Pfarrer zu Römerschwyl in der Schweiz: geb. . . .* §§. *Dom Nik. Janin Abhandlung von christlicher Auswahl und nützlicher Lesung der Bücher; aus dem Franz. Augsb. 1780. 8.*

Graf von AUERSBERG (Johann Baptist) *D. der Philos. und der freyen Künste, Domherr der hohen Stifter zu Olmütz und Passau, Fürstl. Passauischer Rath und Beysitzer der Studienkommission zu Passau: geb. zu Wien am 28 Febr. 1745.* §§. *Roussseau de la Parisere sämmtliche Predigten, aus dem Franz. übersetzt. Augsb. 1765. 8.* Die geistlichen Gesetze aus der heil. Schrift hergeleitet; aus dem Franz. ebend. 1773. 8. *Franz. Zallingers* Abhandlung von den Ursachen und Mitteln der Ueberschwemmungen in Tyrol, aut dem Latein. Wien 1779. 8. Abhandlung über die Krankheiten der Pflanzen, ihre Kenntniss und Heilung; aus dem Latein. Augsb. 1779. gr. 8. Abhandlung von dem

dem Ursprung der Früchte, aus dem Bau der Pflanzen hergeleitet; aus dem Latein, ebend. 1780. gr. 8.

Graf von AUERSBERG (Siegmond) *k. k. Kämmerer zu Wien*: geb. . . . §§. Erster Versuch akademischer Verwendung aus dem teutschen Staatsrechte von der kaiserlichen Wahlkapitulation. Würzburg 1777. 8.

AUGUSTIN (Friedrich Siegmund) *Zweiter Diakonus bey der evangel. lutherschen Nikolai- und bey der Klosterkirche zu Berlin*: geb. daselbst 1738. §§. D. de cætenis Patrum graecorum in N. T. Hal. 1762. 4. *Desiderii Erasmi Roterodami Paraphrasis in Novum Testamentum, ex recensione Joh. Clerici, curavit &c.* Berol. 1777-1780. III Voll. in 8 mai.

AUGUSTINUS (Ziegler) *Abt des Benediktinerstifts und Klosters Altaich, kurf. bayrischer würkl. geheimer Rath*: geb. zu Greifenberg 15 April 1720. §§. D. de mente humana. Salisburgi 1752. 4. D. de emendatione mentis humanae. ibid. eod. 4. D. de mentis humanae ratiocinio. ib. eod. 4. *Philosophia rationalis s. Logica ad normam philosophiae neoterico-eclecticae methodo synthetica exposita.* ib. eod. 4.

AUSFELD (Georg Gottlob) *M. der Phil. und ordentl. Prof. der Theol. zu Jena seit 1782, (vorher Diakonus zu Langensalza seit 1775, und vor diesem Pastor zu Großswelsbach)*: geb. zu Schönstett bey Langensalza am 23 Febr. 1740. §§. *De liberali sacrarum litterarum studio hodie praecipue necessario.* Lipf. 1775. 4.

AUTENRIETH (Jakob Friedrich) *Herzogl. Württembergischer Hof- und Rent-Kammer-Expeditions-Rath und Professor bey der militärischen Karls-Universität zu Stuttgart seit 1778*: geb. . . . §§. *Die uneingeschränkte Vertrennung der Bauerngüter oder Bauern-Lehen.* Stuttg. 1779. 4.

von **AYRENHOF** (Kornelius) *Obrister des k. k. Karl Graf Colloredischen Infanterieregiments seit 1776, (vorher Oberstlieutenant unter dem Regimente Prinz Hildburghausen) zu Wien: geb. daselbst 1734* §. Aurelius oder Wettstreit der Grobsmuth, ein auer. Spiel in Versen, 4te Aufl. Wien 1768. 8. Hermann und Thusnelde, Verbeff. Aufl. ebend. 1769. 8. Der Postzug. 1769. 8. Die grosse Batterie, ein Nachspiel. 1771. 8. Antiope, ein Trauerspiel in Versen und 5 Aufz. Presb. 1772. 8. *Seine Werke unter dem Titel: Dramatische Unterhaltungen eines k. k. Officiers, Wien 1772. 8.* Thumelius oder der gerächte Hermann, ein Trauerspiel, Wien 1775. 8. Die gelehrte Frau, ein Lustspiel; *im 2ten Th. des Neuen Wiener Theaters.* 1776. Alte Liebe rottet wohl, ein Lustspiel in 5 Aufz.; *im k. k. Nationaltheater B. 2.* 1780. — S. de Luca gel. Oestreich B. 1. St. 1.

AZZONI (Dominikus) *vormahls Jesuite, D. der Theol. und Professor der Polemik auf der Universität zu Prag: geb. daselbst 1728.* §. In P. Virgillii Maronis Aeneida animadversiones. Pragae 1760. 8. Positiones polemicae adversum recentiores, cum primis heterodoxos, propugnatae, in usum theol. polem. auditorum. ib. 1771. 8. Controversiae fidei. P. I-IV. ib. 1772. 8.

AZZONI (Franz) *vormahls Jesuite, lebt zu Prag: geb. daselbst . . .* §. Examen luminis, tribus articulis definitum. Pragae 1752. 4. Epitome selectarum exercitationum scholasticarum, quibus diversae philosophorum systemata discutiuntur. ib. eod. 4.

AZZONI (Peter) *vormahls Jesuite, D. der Theol. und Lehrer der Dogmatsch zu Olmütz: geb. zu Prag 1721.* §. Commentarius in scripturae sacrae partem. Olomuc. 1763.

B.

BABO (. . .) *Professor zu München: geb. . . .* §§. *Die Römer in Teutschland, ein Schauspiel . . . *Otto von Wittelsbach, ein Trauerspiel. München 1781. 8.

BACH (Karl Philipp Emanuel) *Musikdirektor und Kapellmeister* (welchen Titel ihm der Aebtissin von Quedlinburg königl. Hoheit ertheilt) zu Hamburg: geb. zu Weimar 1714. §§. Versuche über die wahre Art das Klavier zu spielen. 1 Theil. Berlin 1753. 2 Th. ebend. 1762. 8. — Sein Leben, von ihm selbst beschrieben, in *Burney's* musik. Reise Th. 3. S. 198 u. ff.

BACHENSCHWANZ (Lebrecht) *Sekretar bey dem General und Gouverneur Baudis zu Dresden: geb. im Anhalt-Zerbstischen am 14 Jul. 1739.* §§. *Dante Alighieri* Gedicht von der Hölle, aus dem Ital. Hamburg 1767. 8. *Ebend.* Gedicht von dem Fegfeuer. Leipz. 1768. 8. *Ebend.* Gedicht von dem Paradiese. ebend. 1769. 8. Die wahre Bildung christlicher Prinzen zu würdigen Menschen; eine Uebersetzung. 1 Theil. Leipz. 1771. 2 Th. ebend. 1773. 8.

BACHERACHT (Heinrich) *D. der AG. und Arzt der Artilleristen, Ingenieurs und Ingenieurkadetten zu St. Petersburg: geb. . . . 172 .* §§. *Verwahrungsmittel* wider die Viehseuche (eine Preisschrift). St. Petersburg. 1772. 8. *Von der Unmäßigkeit in den Liebeslüften, sowohl des einen als des andern Geschlechts, und von den daraus entstehenden Krankheiten — abgefaßt von einem Freunde des menschl. Geschlechts. ebend. 1775. 8. *Abhandlungen* in den Schriften der freyen ökonomischen Gesellsch. zu St. Petersburg. — *Vergl. Bernoulli's* Reisen. V. 144.

BACHMANN (Johann Heinrich) *Herz. Pfalz-Zweybrückischer würtl. geheimer Rath, Oberappellationsrath und erster*

erster Archivar zu Zweybrücken: geb. zu Feuchtwangen im Anspachischen 1719. §§. Zwölf Urkunden zur Erläuterung der Geschichte der Gefangennehmung Philipp des Großmüthigen, Landgrafen zu Hessen, aus dem Pfalzzweybrückischen Archiv herausgegeben, und mit Anmerkungen versehen Mannheim 1767. 8. Herzog Wolfgangs zu Zweybrücken Kriegsverrichtungen ebend. 1769. 8. *Vorlegung der fideicommissarischen Rechte des Chur- und Fürstl. Hauses Pfalz überhaupt, und des regierenden Hrn. Herzogs zu Pfalzzweybrücken, als dermaligen Agnaten und Churfolgers insonderheit, auf die von dem verstorbenen Hrn. Churfürsten Maximilian Joseph von Bayern — sämtliche Lande und Leute mit Zubehörde. Mit 64 Urkunden und einer Geschlechtstafel. Zweybr. 1778. 4. *Kurze Vorlegung der fideicommissar. Rechte u. s. w. ebend. 1778. 4. Betrachtung über die Grundfeste des Durchlauchtigsten Hauses Pfalzbayern, nemlich das allgemeine Familienfideicommiss in Verbindung mit dem Rechte der Erstgeburt, dem Andenken des den 29 Jun. 1780 zu Ende gehenden 6ten Jahrhundert der Ueberkunft Bayerns an das Haus Wittelsbach gewidmet. Mannheim 1780 4. Beantwortung der Schrift des königl. Dänischen Staatsraths Hrn. J. J. Mosers von der zukünftigen Pfalz-Zweybrückischen Landesfolge. 1781. 4.

Freyherr *) BACHOFF von ECHT (Ludwig Heñrich) Ritter vom Danebrog, königl. Dänischer geheimer Rath, Kammerherr, und vormaliger Gesandter zu Madrid, Dresden und Regensburg; lebt jetzt auf seinen Gütern im Altenburgischen: geb. zu Gotha am 16 März 1725. §§. * Sechs Oden Davids. 1745. * Versuch einiger Gedichte. 1746. * Der Herbst 1748. * Die Landluft. 1748. * Luifens Genesungstag. 1752. * Bey Bernstorffs Grabe. 1772. * Auf-

*) Durch eine unleserliche Handschrift ist in der vorigen Ausgabe dieses Werks S. 99. aus Bachoff Bonhoff geworden.

* Aufforderung an die Skalden. 1774. * Versuch in geistlichen Oden und Liedern. Altenburg 1774. 8. * Einige Freymaurerlieder. 1775. 8.

BACHSTEIN (Johann Siegmund) *Rektor der lateinischen Schule zu Nieder-Wiesa am Queiß in der Lausitz: geb. zu Kunzendorf in Schlessen am 12 Febr. 1733.* §§. Historische Nachrichten von den Kirch- und Schulanstalten zu Nieder-Wiesa am Queiß. Lauban 1769. 4.

BACKHAUS (Johann Gottlieb) . . . zu Rüsselsheim im Hessen-Darmstädtischen: geb. . . , §§. Neue und vollständige Abhandlung vom Tabacksbau, worin die einzige und wahre Methode gezeigt wird, wie diese Pflanze muß behandelt werden, wenn sie in Teutschland die Stelle des Virginischen Tabacks vertreten soll; mit kaufmännischen Anmerkungen. Darmst. 1779. 8.

BACKHAUS (. . . .) *Advokat zu Hannover: geb. daselbst . . .* §§. * Briefwechsel der Gelehrten und Künstler Teutschlands. Hannover 1781. 8.

BACKOFEN (Johann) *Prediger zu Preusslitz im Anhalt-Köthischen Fürstenthum: geb. . . .* §§. Tentamen, verba S. Coenae promissoria ad piam atque decentem praecepti hujus divini ritus observationem, promissam partae gratiae communionem nobis significantem & obsignantem, referendi. Cothen. 1776. 8.

BACMEISTER (Hartwig Ludwig Christian) *war Inspektor des Gymnasiums der kaiserl. Akad. der Wissenschaften zu St. Petersburg; privatisirt daselbst seit dem Anfang des J. 1778, da er seine Aemter niederlegte: geb. zu Herrenburg im Ratzeburgischen 15 März 1730.* §§. *Andr. Botins* Geschichte der schwedischen Nation im Grundriß. Riga u. Leipz, 1767. 8. Geschichte der vormahligen Universitäten in Dörpt und Pernau, in dem 9ten B. der Müllerschen Sammlung russischer Geschichte. *Michael Lomonossow* alte russische Geschichte bis auf das J. 1054. aus dem Russischen übersetzt.

setzt, Riga u. Leipz. 1768. 8. *Topographitscheskija
Izwjestija &c* St. Petersb. 1771. 1772. 8. Russi-
sche Bibliothek zu Kenntnifs des gegenwärtigen Zu-
standes der Litteratur in Russland. 1 Band. St. Petersb.
Riga u. Leipz. 1772. 1773. 2 B. 1774. 1775. 3 B.
1775. 4 B. 1776. 5 B. 1778. 6 B. 1779. 7 B.
1781. 82. (Jeder B. besteht aus 6 Stücken.) Kurze
Geographie des russischen Reichs: 2te verbesserte
Aufl. Reval 1773. 8. Nachricht und Bitte we-
gen einer Sammlung von Sprachproben St. Petersb.
1773. 4. Beyträge zur Geschichte Peters des
Großen 1 Band. Riga 1774. 2 B. ebend. 1776. 8.
— Gelegenheitsgedichte. — Vergl. *Gaëbuschens*
Abhandl. v. livländ. Geschichtschr. §. 84. Eben dess.
livländ. Bibl. Th. 1. *Bernoulli's Reisen* IV. 39.

BACMEISTER (Johann Vollrath) *Unterbibliothekar bey
der kaiserl. Akademie der Wissenschaften und Kolle-
gientassessor zu Petersburg: geb. . . .* §§. *Essai sur
la Bibliotheque & le Cabinet de curiosités & l'histoire
naturelle de l'Académie des sciences de Saint Peters-
bourg. à St. Peterb. 1776 gr. 8. — Vergl. Bernoni-
li's Reisen* IV. 40.

BACZKO (Ludwig Adolph Franz Joseph) *privatisirt auf
dem Gute Stablack bey Schippenbeil in Ostpreussen: geb.
zu Lyk in Ostpreussen am 8 Jul. 1755.* §§. *Das
Preussische Tempe; eine Monatschrift (in welcher
Gedichte, Abhandlungen und Aufsätze verschiedenen
Inhalts befindlich sind). Königsberg 1780. 1781. 8.
Die Reue; ein Trauerspiel in 5 Aufzügen. ebend.
1780. 8. (Ist auch in das Preussische Tempe einge-
rückt). Recensionen und Gedichte in der Königsb.
gel. Zeitung; auch Gedichte in der Preuss. Blumen-
lese auf das J. 1781. — S. Goldbeck.*

BADEN (Jakob) *Professor der Beredsamkeit zu Kopenha-
gen, (vorher Rektor zu Altona): geb. zu Wording-
borg in Seeland 1735.* §§. *Uebersetzte Gellerts Lehr-
gedichte und Briefe in das Dänische. 1761 u. f.
Gedanken vom wahren Werthe der griechischen und
lateinischen Sprache. Altona 1764. 8. Wie
weit*

weit ein Gelehrter Ursache habe, das Aufnehmen der Städte zu wünschen? eb. 1764. 8. Ob Lust oder Abscheu stärker würke? aus dem Dänischen. Kopenh. 1763. 4. Griechische Grammatick. eb. 1768. 8. Anweisung zur Dänischen Sprache. Odensee 1767. 8.

BAEBENROTH (. . .) *Prediger zu Kröchern im Magdeburgischen.* S. CALVISIUS.

von **BAER** (Friedrich Karl) *D. Theol. M. Ph. Professor honorarius der Theologie zu Strassburg, und Königl. Schwedischer Gesandtschaftsprediger zu Paris: geb. zu Strassburg . . .* 66. Letztes Denk- und Ehrenmahl, oder Leichenrede auf den Marschall, Graf Moriz von Sachsen, gehalten zu Paris. Frankf. und Leipzig 1751. 8. *Lettre sur l'Origine de l'Imprimerie, servant de Reponse aux Observations publiées par M. Fournier le jeune, sur l'Ouvrage de M. Schoepflin, intitulé Vindiciae typographicae.* Strasbourg 1761. 8. *Essai historique & critique sur les Atlantiques.* Paris 1762. 8. Leichenrede auf den König von Frankreich, Ludwig XV. Paris 1774. *Recherches sur les maladies epizootiques, sur la manière de les traiter & d'en préserver les bestiaux; tradustes du Suedois en Francois.* à Paris 1776. 12. Psalmen, Lobgesänge und geistliche Lieder, zum Gebrauch der evangelischen Gemeinde zu Paris in der königl. Schwedischen Kapelle; gesammelt, zum Theil verbessert und herausgegeben. Strafsb. 1777. 8.

BAESSLER (Johann Leonhard) *Pfarrer zu Volkstathofen bey Memmingen: geb. zu Memmingen am 19 Dec. 1745.* §§. Geistliche Lieder fürs Landvolk. Leipz. 1778. 8. Ermahnungsrede eines frommen Landmanns an seinen Sohn. Memmingen 1781. 4. (in Versen). Verschiedene Lieder in der Schelhornischen Liedersammlung, im Memminger Intelligenzblatt u. a. m. Hat auch einigen Antheil am *Landprediger*, der zu Nördlingen heraus kommt.

BAGGE

BAGGE (Ehregott Nikolaus) *D. der Theol. Generalsuperintendent, Konsistorialrath, Scholarch und erster Professor am akademischen Gymnasium zu Coburg seit 1777* (vorher Fürstl. Sächsischer Konsistorialassessor, Hauptpfarrer und Superintendent zu Neustadt an der Heyde): geb. zu Gothenburg in Schweden 8 Nov. 1725. §§. *D. inaug. Quod Christus per omnes carnis suae dies omnia pro omnibus passus sit.* Jenae . . . *D. de sapientia Christi in electione, institutione atque missione Apostolorum.* ibid. 1752. 4. *Sammlung einiger Predigten ebend. 1755. 8. Das Bleiben treuer Knechte Christi in dieser und jener Welt.* Coburg 1767. 4. *Die Kraft des Todes Jesu in der Taufe.* Jena 1767. 8. *Betrachtung über das Ebenbild Gottes, ein Glückwünschungsschreiben.* Coburg 1776. fol.

BAGGE (Johann David) *Aktuarium zu Reval: geb. . . .* §§. *Hat angefangen herauszugeben: Sammlung von der wahren Natur, Art und Beschaffenheit der Güter in Esth- und Livland, samt der Insel Oesel, von der Succession in selbige, und von der Größe und Verschiedenheit der Haken derselben u. s. w.* Reval . . . 4. *S. Gadebuschens Livländ. Biblioth. 1 Th.*

BAHRDT (Karl Friedrich) *D. der Phil. und Theol. privatifret seit 1779 zu Halle im Magdeburgischen, (vorher bis 1768 außerord. Prof. der morgenländ. Sprachen und Prediger zu Leipzig; hernach bis 1771 ordentl. Prof. der bibl. Alterthümer zu Erfurt; alsdann bis 1775 ordentl. Prof. der Theol. zu Gießen; hierauf bis 1776 Direktor des Philanthropins zu Marschlins in Graubünden; endlich bis 1779 Gräfl. Leininge-Dachsburgischer Konsistorialrath und erster Superintendent zu Dürkheim an der Haard, Stifter und Vorsteher des Philanthropins zu Heidesheim unweit Worms): geb. zu Bischoffswerda in Kursachsen 1740.* §§. *De usu linguae arabicae ex comparatione cum hebraea.* Lipsi 1758. 4. *D. Concordia providentiae & libertatis.* ib. 1762. 4. *Vitam — D. Joan. Friedr. Bahrdt carmine descripsit.* 1762. 8.

* Der

- * *Der wahre Christ in der Einsamkeit.* 1763. 8.
Predigten von einer Seele, die den Frieden Jesu hat.
 Leipz. 1764. 8. *Sammlung von Kanzelreden*
über wichtige Wahrheiten der Religion. 1764. 8.
 Diss. de eo, an fieri possit, vt sublato pontificis im-
 perio, reconcilientur dissidentes in religione Chri-
 stiani, contra Justinum Febronium. Lips. 1764.
 D. in Psalm. 2. 8. 36. . . . *Compendium gram-*
matices ebraeae. 1765. 8. *D. de locorum*
Vet. Test. in nouo accommodatione orthodoxa. Lips.
 1766. 4. *Pr. de inelyto bibliothecae electo-*
ralis Dresdensis codice bibliorum manuscripto. 1767. 4.
Commentarius in Malachiam, cum examine critico
verborum veterum & lectionum variarum Houbi-
gantii 1768. 8. *Hexaplorum Origenis quae*
superfunt auctiora & emendatiora, c. notis. T. I.
 1769. T. II. 1770. 8 mai. *D. inaug. super*
Matth. C. 24. 1769. 4. *Versuch eines biblischen*
Systems der Dogmatik. 1 und 2 Band. Erfurt und Go-
 ttha 1770. 8. * *Laute Wünsche des stummen*
Patrioten. 1770. 8. *Briefe über die systematische*
Theologie zur Beförderung der Toleranz. 2 Bände.
 Erfurt 1770-1772. 8. *System der Moral-*
Theologie. ebend. 1770. 8. *2te Aufl. (ohne sein Vor-*
wissen veranstaltet) Eisenach 1780. gr 8. *Ob-*
seruationes criticae circa lectionem codicum MSS hebr.
 Lips. 1770. 8. *Sieg der Religion über das Ver-*
derben der Menschen, eine zu Mühlhausen gehaltene
Predigt. Erfurt 1770. 8. *Aktenmäßige Gegen-*
relation in einem Sendschreiben an Hrn. Prof. Schmid.
 Erf. 1771. 8. *Progr. quae vera notio*
vocabulis νομος, γραμμα, πνευμα, εργα
in N. T. libris subiecta sit? Gissae 1771. 4.
Vorschläge zur Aufklärung und Berichtigung des Lehr-
begriffs unserer Kirche. Riga 1771. 8. *Anhang*
zu diesen Vorschlägen. 1773. 8. *Predigten.*
 Frankf. am M. 1772. 8. *Kritiken über die Mi-*
chaelische Bibelübersetzung. Frankf. 1773. 8. *Die*
neuesten Offenbarungen Gottes in Briefen und Erzäh-
lungen. 4 Theile. Riga 1773-1775. 8. *2te veränderte*
Ausgabe in 2 Theilen. Frankenthal 1777. 8. *Ent-*
wurf einer unpartbeyischen Kirchengeschichte N. T.
 Ein

Ein akademisches Lehrbuch. Frankf. am M. 1773. 8.
 Homiletick, ebend. 1773. 8. Apparatus criticus
 ad formandum interpretem veteris Testamenti. Vol.
 I. Lips. 1774. 8. Die Lehre von der Person
 und dem Amte unsers Erlösers, in Predigten rein bi-
 blisch vorgetragen. Frankf. am M. 1775. 8. Vor-
 reden zu (des Hrn. von Gerstenberg in Erfurt) Ver-
 such, das Herz eines Religionsverächters durch Vor-
 stellung seines eigenen Vortheils zu gewinnen, und zu
 ebend. Eden. Philantropinischer Erziehungsplan,
 oder vollständige Nachricht von dem ersten wirklichen
 Philantropin zu Marschlin. Frankf. am M. 1776. 8.
 2te vermehrte Aufl. 1777. 8. Erste Nachricht
 an das Publicum von Errichtung des Leiningischen Er-
 ziehungshauses, oder dem wirklichen dritten Philan-
 thropin auf dem hochgräf. Schlosse zu Heidesheim im
 Oberrhein. Kreis. 1776. 8. Zwote Nachricht,
 1777. 8. — Hat die 4 ersten Bände der allgemeinen
 theolog. Bibliothek herausgegeben. Miesau 1774. 1775.
 gr. 8. Schediasma academicum, quo de theo-
 logia Ante-Nicaena quaedam in medium proferuntur.
 Giss. 1773. 8. * Predigten zur Paraphrase
 des N. T. 2 Theile. Riga 1773. 8. Progr. de
 genuina interpretatione loci Matth. V, 17. contra
 Zeibichianas commentationes. Giss. 1774. 4. Päd-
 agogisches Wochenblatt. Heidesh. 1778. 8. Glau-
 bensbekenntnis, veranlasset durch ein kaiserl. Reichs-
 hofratsconclusum. (Berl.) 1779. 8. Kurze
 Erklärung über Hrn. D. Semlers Antwort auf das Bahrd-
 tische Glaubensbek. Berl. 1779. 8. * Eine Er-
 klärung des Bahrdtischen Glaubensbekenntn. von ihm
 selbst. ebend. 1780. 8. * Versuch über die Be-
 redsamkeit, nur für meine Zuhörer bestimmt. Halle
 1780. 8. Des Tacitus Annalen. 1 u. 2 Buch; ein
 Probestück für Kenner, ebend. 1780. 8. Tacitus;
 übersetzt. 2 Bände. ebend. 1781. 8. Juve-
 nals Satiren, in einer metrischen Uebersetzung. Dessau
 1781. 8. Man legt ihm auch die kleine Bibel (Berlin
 1780. 8.) und andre anonymische Bücher bey. —
 S. Strieder B. 1.

BAIER (Ferdinand Jakob) *D. der Artz. Präsident der kaiserl. Akademie der Naturforscher, Markgräf. Anspachischer Hofrath, zu Anspach: geb. zu Altdorf am 13 Febr. 1707. §§. Epistola itineraria ad virum ill. atque excell. D. Chr. Jac. Trew. 1766. * Urfulae Gansiae epistola arcana ad Joh. Fried. Herelium. Ochsenfurti 1768. 8. Gedanken über die in der Klotzischen Schrift von dem Nutzen und Gebrauch geschnittener Steine übel angebrachte und ungegründete Verläumdung seines Vaters. 1768. 8.*

BALDERMANN (Jobann) *Ordensgeistlicher und Professor der Dichtkunst zu Grätz in Steyermark; geb. . . §§. Verschiedene teutsche Gedichte.*

BALDINGER (Ernst Gottfried) *D. der Phil. und Artz. Fürstl. Hessencasselscher Hofrath, erster Leibarzt und Direktor aller Landes-Medicinalanstalten, zu Cassel seit 1782; (vorher bis 1761 Arzt des Preuss. Feldlazareths zu Torgau; hernach bis 1767 Physikus zu Langensalz; alsdann bis 1773 ord. Prof. der AG. zu Jena; endlich ord. und erster Prof. der AG. zu Göttingen): geb. zu Gross-Vargula bey Erfurt 18 May 1738. §§. Diss. de effectibus salutaribus, qui fiunt in morbis. Jen. 1760. 4. D. de methodo medendi morbis, quae adstruit: per morbos produci effectus salutare. ib. 1761. 4. Ueber die Grenzen der Naturlehre. Torgau 1762. 4. De militum morbis imprimis exercitus Regis Borussiae. Viteb. 1763. 4. G. C. Hambergeri methodus medendi morbis, cum praefatione de praestantia theoriae Hambergeri prae ceteris. Jen. 1763. 8. Introductio in notitiam scriptorum medicinae militaris. Berolin. 1764. 8. Phil. Ambrosius Marherr chymische Abhandlung von der Verwandtschaft der Körper, aus dem Lateinischen übersetzt. Leipz. 1764. 8. Von den Krankheiten einer Armee aus eignen Wahrnehmungen. Langensalza 1765. 8. 2te vermehrte Aufl. 1775. Arzeneyen, eine physikalisch-medicinische Monatschrift, 2 Bände. Langensalza 1766. 8. Tissot von Marktschreyern. ebend. 1766. 8. Car. a. Linné clavis medicinae duplex, exterior & interior,*

cum praefatione 1767. 8. *Neue Arzeneyen.*
 1767. 8. *Ehrengedächtniß des Prof. Mangolds*
zu Erfurt. Jena 1767. 4. Tiffot und Rosen-
 steins *Abhandlungen von der Natur und Cur der Kin-*
derblattern, mit einer Vorrede von den herrschenden
Vorurtheilen bey der Blattercur. Langensalz. 1767. 8.
Leben des Apothekers Meier in Osnabrück, in Wieglebs
chymischen Abhandlungen. Tiffot über die
Einimpfung der Blattern, mit einer Vorrede von den
Vortheilen, welche die Staaten von der Aufnahme der
Arzneywissenschaft erwarten können. Langensalz.
 1768. 8. Neue, ohne sein Wissen veranstaltete
 Auflage von dieser Tiffotischen Schrift und von den
 angeführten Abb. Tiffots und Rosensteins. Leipzig
 1778. 8. Pr. de lectione Hippocratis medi-
 cis summe necessaria. Jen. 1768. *Jo. Moultrie*
D. de febre maligna biliosa Americae, anglice the
yellow fever. Edidit & praefatus est. 1768. 4.
Biographien jetztlebender Aerzte und Naturforscher. I
B. Jena 1768. 8. Catalogus dissertationum, quae
 medicamentorum historiam, fata & vires exponunt.
 Altenb. 1768. 4. De profectore medico,
 eiusque officiis praecipuis Commentatio subitanea.
 1768. 4. Pr. de camphorae connubiis.
 1769. *Tiffoti opuscula medica To. I. collegit*
& edidit. Cellis 1769. 8. To. II. Jen. 1770. 8.
Auszüge aus den neuesten Dissertationen über die Na-
turlehre, Arzneywissenschaft, und alle Theile derselben,
I B. 6 Stücke. Berl. und Strals. 1769. 1773. 8.
Joh. Fried. Cassebohms methodus secandi. Neue ver-
besserte Ausgabe. Berlin 1769. 8. Ueber das
Studium der Botanick und die Erlernung desselben. 1770.
 De doloribus post partum & agendi modo remedio-
 rum, eos aut lenientium aut excitantium. Jen.
 1770. 4. Progr. III. de Jano Cornario.
 1770. 4. P. S. Pallas *Naturgeschichte merk-*
würdiger Thiere — aus dem Latein. 3 Sammlungen.
Berl. und Strals. 1770. 1771. 4. Progr. de
 sede pleuritidis controversia. ibid. 1771. 4. *Tho-*
mae Glafs Commentarii duodecim de febribus, ad
Hippocratis disciplinam accommodati. ed. nov. Jenae
& Lips. 1771. 8. *Herm. Boerhave rariorum*
 mor-

- morborum historiae prior & altera. Francof. & Lips.
 1771. 8. D. de epilepsia & capitis dolore ex
 tumore durae matris scirrhuso & carie cranii ortis,
 Jen. 1771. 4. Progr. in Aretaei L. II. cap.
 VIII. de venae cauae acuto morbo commentariolus,
 1771. 4. Pr. Secale cornutum perperam a
 nonnullis ab infamia liberari. 1771. 4. *Henr.
 Cope* Demonstratio medico practica Prognosticorum
 Hippocratis ea conferendo cum aegrotorum historiis
 in libro I & II. Epidemiorum de scriptis denuo
 edidit. Jen. 1772. 8. Pr. de Fried. Hoffmanni
 & Herm. Boerhavi meritis in medicinam practi-
 cam. 1772. 4. Pr. Exanthemata non a ver-
 mibus oriri. 1772. 4. *Lobrede auf den Frey-
 herrn van Swiesen.* 1772. 4. *Meckels Beschrei-
 bung der Krankheit des Hrn. Leibarztes Zimmermann
 und der dabey angewandten Operation; aus dem Latein.
 Berl.* 1772. 8. Pr. Observationes de morbis
 ex metastasi lactis in puerperis. Jen. 1772. 4.
 Index plantarum horti & agri Jenensis 1773. 8.
 Pr. de iis, quae hoc saeculo inventa in arte medica,
 Gotting. 1773. 4. *F. Börners Nachrichten von
 jetztlebenden Aerzten und Naturforschern in und ausser
 Teutschland, nebst der Lebensbeschreibung des seel. Bör-
 ners.* Braunsch. Leipz. u. Wolfenb. 1773. 8. *Ma-
 gazin für Aerzte.* 1-12 Stück. Kleve, und hernach
 Leipz. 1775-1778. gr. 8. *Neues Magazin für
 Aerzte.* 1 Band (enthaltend 6 Stücke) Leipz. 1779.
 1780. 2 B. ebend. 1780 u. 81. 3 B. ebend. 1781.
 4 B. ebend. 1782. gr. 8. Progr. de optima me-
 dicamentorum mixtione. Gott. 1775. 4. Progr.
 de malignitate in morbis, ex mente Hippocratis.
 Gott. 1775. 4. Progr. quo illustrat maligni-
 tatem in morbis, ex mente Hippocratis, per recen-
 tiorum irritabilitatem & sensibilitatem. ibid. eod. 4.
 Pr. Vestigia irritabilitatis Hallerianae in veterum mo-
 numentis, exemplo calidi innati. ibid. eod. 4.
 Pr. Vindiciae irritabilitatis Hallerianae. ib. eod. 4.
 Pharmacopoea Edinburgensis, additamentis aucta,
 Breae 1776. 8. *Sylloge selectiorum opuscu-
 lorum argumenti medico practici.* Vol. I. Goett.
 1776, Vol. II, ib. 1777. Vol. III, ib. 1778. Vol.
 D 2 IV.

IV. 1779. Vol. V. 1780. Vol. VI. 1782. 8 maj.
 Pr. Epitome Neurologiae phys. pathol. ib. 1778. 4.
 Pr. de magnetis fatis & viribus ad morbos sanandos.
 ib. eod. 4. Pr. Alexiteria & Alexipharmaca
 contra diabolum. ib. eod. 4. Pr. de oculo-
 rum morbis, sine ophthalmicis sanandis. ib. eod. 4.
 Pr. de abusu sanguinis missionis in variis morbis. ib.
 eod. 4. Pr. Gonorrhoeae virus ab amore me-
 retricio defensum. ib. eod. 4. Oratio in obi-
 tum Alberti de Haller. ib. eod. 4. *Johann
 Clemens Tode, Buchkunstrichter in Kiøbenhavn; eine
 litterarisch-medizinische Abhandlung, mit psychologi-
 schen Anmerkungen, theoretisch und praktisch erläu-
 tert; männiglich zum Unterrichts. ebend. 1778. 8.
 Progr. IV. Historia mercurii & mercurialium medica.
 ibid. 1780 & 81. 4. G. G. Richteri Querela-
 rum de tempore Epistolae sex; accedit Jubilum de
 Pace. Goett. 1782. 4. Selecta doctorum viro-
 rum opuscula, in quibus Hippocrates explicatur, denuo edita.
 ibid. eod. 8 mai. — Recensio-
 nen in den Jenaischen und Hallischen Zeitungen und in der Lemgoer Bibliothek.
 — Ist auch anonymischer Verfasser mehrerer, zu Er-
 furt, Halle, Straßburg, Jena und Göttingen gehaltenen
 Disputationen, und hat an mehrern andern einigen
 Antheil.*

BALECKE (Jakob Heinrich) *D. und Professor der Rechte,*
wie auch Bürgermeister und Syndikus zu Rostock: geb.
zu Parchim 1731. §§. Gedanken von den Gerech-
samen der Durchl. Mecklenb. Landesherren wegen
des Eröffnungsfalles in ihren erbfähigen Lehen. Göt-
ting. 1751. 4. Der wahre Begriff des Her-
kommens, als ein in den Rechten gegründeter Ti-
tel, ein Recht zu besitzen. Rost. 1751. 4. D.
inaug. (praesf. Manzel) sistens assertiones quasdam
circa provocationem creditorum ad demonstrandam bo-
norum sufficientiam. ib. 1752. 4. D. de suc-
cessione in bona absentis. ibid. 1752. 4. Gedan-
ken von Wiedererstattung der in benachbarter Mäch-
te Hände gerathenen Mecklenburgischen Aemter.
ebend. 1752. 4. D. de provocatione credito-
rum ad demonstrandam bonorum sufficientiam. ibid.
 1752.

1752. 4. *D. de pactis coniugum successoris maxime secundum iura Rostochiensia. ibid. 1753. 4.*
D. de iuribus ex mutatione domicilii maxime intuitu coniugum resultantibus. ib. 1755. 4. Leich- und Trauerschrift zum Andenken Hrn. V. J. Besc-
 lins u. f. w. Rost. 1755. fol. *Progr. de dona-
 tionibus inter coniuges in applicatione ad coniugium Salvatoris cum fidelibus mysticum. ib. 1755. 4.* *Pr. in quo discrimen sponsoris & expromessoris ex iure civili illustratur. ibid. 1756.* *Pr. Meditatio de modis, quibus sponsoris & expromessoris obligatio tollatur. ibid. eod.* *De genuina indole unionis prolium. ibid. eod.* *D. de solutione pecuniae pupillaris. ib. eod.* *Pr. de contractu vitalitio, qui de feudo initur. ib. 1761.* *Pr. Nonnulla de testamento rupto ad veteris Testamenti antiquationem relatio. ib. 1762.* *Pr. de homine reviviscente, quem leges civiles agnoscunt. ibid. eod.* Abhandlung von dem Mecklenburgischen Erbjungfrauenrechte. Rost. u. Leipz. 1762. 4. *Pr. de quaestione, num solutione census inferenda sit praesumptio subiectionis? Rost. 1763.* *Pr. de consuetudinibus invalidis. ib. 1764.* *Pr. Nonnulla de obligatione ad sepeliendum. ibid. eod. 4.* — Hat gemeinschaftlich mit dem Prof. Woltär zu Halle *Moellers primas lineas usus praetici distinctionum feud.* mit Anmerkungen herausgegeben. — Vergl. *Weidlichs biogr. Nachr.*

BALEMANN (Georg Gottlieb) *gewesener Subdelegirter bey der Kammergerichtsvisitation zu Wezlar, nunmehriger Kammergerichts - Assessor: geb. . . .*
 §§. *Beyträge zur Revision und Verbesserung der 5 ersten Titel des Concepts der kaiserl. Kammergerichtsordnung. Lemgo 1778. 4. *Visitations-
 schlüsse, die Verbesserung des kais. Reichskammergerichtlichen Justitzwesens betreffend. ebendasselbst 1779. 4.

BALLENSTEDT (Johann Arnold) *D. der Phil. und Rektor der Schule zu Schöningen bey Helmstädt: geb. zu Wolfenbüttel 1705.* §§. *Epist. de Asylio ignorantiae.* Wolfenb. 1736. 4. *Vita Gregorii Heimburgii,*

burgii, J. V. D. Consul. Norimb. *ibid.* 1737. 4. Vita
 Chr. Aug. Saligii Memoria. 1738. 4. D. de marito
 Andr. Althameri. 1740. 4. Memoria D. Godofr.
 iniuriante. 1748. 4. *Abhandlung*
 Guil. Saceri, Helmst. 1745. 4. *von der Nothwendigkeit und grossen Vortheilen einer*
Schulbibliothek. 1752. 4. Memoria J. Fr.
 Noltenii Rectoris. 1754. 4. Memoria secu-
 laris pacis religionis. Acc. Epistolarum Phil. Me-
 lanchthonis Decas. 1755. 4. Epistolarum
 Phil. Melanchthonis decades duae. 1755. 1760.
 Onomasteria Ser. Ducis Caroli. Acc. Supplementum
 librorum Lipsiae ab A. 1481-1490. impressorum.
 1756. fol. Pr. in Ser. Duc. Caroli natalem.
 Praemissa Dec. II. Epistol. Ph. Melanchthonis.
 1760. 4. Pr. in pacem publicam divinitus
 redditam. Praem. Franc. Hagii, primi Schoening.
 Lycei Rectoris memoria. 1763. 4. *Von Ein-*
richtung einer Schulbibliothek. 1765. 4. *Er*
hat auch den vierten Tom. von Saligs Hist. der Augsp.
Conf. herausgegeben, und Theob. Tameri vitam:
und a. zu diesem Werke beygetragen. Erster
Versuch über einige Merkwürdigkeiten der Braun-
schweig. Lan'en. Helmst. 1771. 4. D. Schola
 non schola. 1773. 4. *Von Merkwürdigkeiten*
des Braunschweigischen Landes, besonders des Elms.
 1776. 4. Commentatio de Latio non Latio.
 1777. 4. Epistola: Consilium, commenta-
 rios de Joh. Maderi vita de integro edendi. Hannov.
 1781. 4. *Antheil an Biedermanns Actis scho-*
lasticis.

BALLENSTEDT (Julius Bernhard) *Rektor des Altstäd-*
tischen Gymnasiums zu Hannover seit 1781, (vorher
zu Goslar): geb. zu Schöningen 1744. §§. Von nö-
thigen Vorübungen der Vernunftlehre auf niedern
Schulen. Helmst. 1773. *De insigni historico-*
rum usu in deligendis exercitationibus oratoriis. ibid.
 1774. *Notae in Stephani Byzantini Ethnica.*
ibid. 1774.

von BAL-

von BALTHASAR (Augustinus) D. J. Vicepräsident des
 K. Schwedischpommerschen Oberappellationstribunals zu
 Wismar seit 1778: geb. zu Greifswald am 20 May
 1701. §6. Fried. Gerdesi opera omnia, cum vita
 auctoris. Tomi III. Gryphisw. 1729. 4. Appa-
 ratus diplomatico-historicus, oder Verzeichniß aller-
 hand zur Pommerschen und Rügianischen Historie dien-
 lichen Landgesetzen — wie auch zum statu publico
 gehöriger Nachrichten und Urkunden. 3 Ausfertigungen.
 Greifsw. 1730. 1735. fol. Historische Nach-
 richten von den Landesgerichten und Ordnungen in
 Pommern. 2 Theile. ebend. 1733-1737. fol. Juris-
 prudentia secundum ordinem Institutionum, Part. II.
 ibid. 1736. 1740. 4. Historische Nachricht von
 den Landesgesetzen im Herzogthum Pommern. ebend.
 1740. fol. Succincta collatio iuris communis
 cum iure provinciali Pomeranico. ibid. 1740. 4. au-
 ctior (unter dem Titel: Collatio iuris communis cum
 iure Saxonico, Lubecensi & Mecklenburgico, specia-
 tim Pomeranico, qua classificationem creditorum
 in concursu). ibid. 1767. 4. Tractatus iuris
 eccl. de iure principis circa baptismum. 1742. 4.
 Rituale academicum, speciatim Gryphicum. ibid.
 1742. 4. Connexio institutionum, it. Pan-
 dectarum. ibid. 1743. 4. Delineatio pro-
 cessus iudicarii, in tabellas redacti. ib. eod. Spi-
 cilegium Supplementorum ad bibliothecam iuridicam
 Lipenio-Jenichianam. ib. 1744. 4. Tracta-
 tio iuris ecclesiastici, de libris seu matriculis eccle-
 siasticis. Ed. 2. ib. 1748. 4. Historische Nach-
 richt von den akademischen Gebäuden und Häusern zu
 Greifswald. ebend. 1750. 4. Tr. de iuribus
 viduarum nobilium in feudis Pomeran. 1751. 4.
 Abhandlung vom Ursprung, Amt, Recht und Wahl der
 Landrätthe in Pommern und Rügen, ebend. 1752. 4.
 Repertorium alphabeticum ordinationum iudicialium
 Pomeraniae. ib. 1752. fol. Historia universi
 iuris tam divini, quam humani in tabulis. ibid.
 1753. 4. Syllabus scriptorum de academia
 Gryphiswaldensi & ad historiam eiusdem pertinen-
 tium 1756. 4. Catalogus scriptorum suorum
 ab a. 1726-1758. 1759. 4. Historisch-theolo-
 gisch-

gisch-juristische Anmerkungen über die Pommerische Kirchenordnung. ebend. 1756. fol. Eines auf-
richtigen Patrioten rechtliches Bedenken: wie die Li-
quidation und Erstattung des Kriegschadens, in Pom-
mern, zwischen dem Grundherrn und Pensionariis be-
schaffen. ebend. 1759. 4. Jus ecclesiasticum
pastorale. 2 Theile. ib. 1760 - 1763. fol. De
origine, statu ac conditione hominum propriorum in
Pomerania. VII. Disput. ibid. 1735 - 1749. 4.
(Sind auch zusammengedruckt, unter diesem Titel:
Tractatus iuridicus de hominibus propriis, eorum-
que origine, natura ac indole & iure in Pomerania
atque Rugia, nec non Megapoli. Gryph. 1779. 4.)
Vitae professorum Gryphiswaldensium, in pro-
grammatibus. Monumentum aeternae memoriae im-
mortalis Davidis Mevii erectum. Wismar. & Butzov.
1770. 4. *Rechtliche Abhandlung der Gerech-*
same und Universal-Jurisdiction des hohen schwedi-
sehen Tribunals zu Wismar, wie selbige nach dem In-
strumento pacis Westphalicae und den pommerischen Lan-
desgesetzen sowohl in Ansehung der eigentlichen Justitz,
als dahin einschlagenden Regierungs-Kameral- und
Policeysachen, wenn gleich derselbe unmittelbar vom
Landesherrn gewissen Kommissarien aufgetragen wor-
den, gegründet, aus historischen und aktenmässigen
Nachrichten entworfen. Nürnberg. 1773. fol. Hi-
storisch-juristische Abhandlung von den in Vor- und
Hinterpommerischen Städten geltend gewordenen auswär-
tigen Rechten, besonders dem Lübischen, durch an-
gehängte Beylagen bewährt und erläutert, nebst einem
andern Anhang von ähnlichen Inhalt, in Absicht der
Städte Mecklenburgs, bey Gelegenheit der in d. J. ein-
getretenen 50jährigen Amtsjubelfeyer dieses höchstver-
dienten Greises (A. v. Balthasar), nebst einigen Zu-
sätzen zum Druck eingerichtet und befördert von C. G.
N. Gesterding. Greifsw. 1777. 4. Noch eine
große Anzahl Disputationen, Reden, Programmen,
Vorreden und andre Aufsätze in gelehrten Wochen-
blättern. — S. Weidlichs Nachrichten von Rechts-
gelehrten. Th. 6. u. ebend. biogr. Nachr. Th. 4. —
Sein Bildniß auf einem besondern Blatt in folio, wie
auch von Sysangin in 4, und noch überdies in 8 ge-
stochen.

von BALTHASAR (Basilius) *Kapitular des fürstl. Stifte St. Gallen: geb. zu Luzern 1709.* §§. *Oratio funebris in laudem Abbatis Josephi.* 1741. 4. *Memoria in benedictione S. R. I. Principis Coelestini II. Abbatis S. Galli.* 1741. 4. *Historia Ciceroniana i. e. illorum temporum, quibus Cicero floruit.* 1744. *Oratio pro exceptione Ecc. & Rev. D. Philippi Acciajuoli nuncii Apostol. ad Helvetios.* 1746. 4. *Oratio pro exceptione Emin. D. Angeli Mariae Quirini.* 1747. 4. *Oratio pro exceptione Cel. & Rev. Principis Casimiri Antonii Constant. Episcopi.* 1749. 4. *Cicero marianus i. e. Orationes XII. M. T. Ciceronis ad laudem Mariae conversae. S. Galli* 1749. 8. *Alveare historicum ex variis flosculis collectum.* 1753. 8. *Geistlicher Eifer wider die verderbliche Laugkeit im Christenthum.* 1752. 8. *Kurzer Weg heilig zu werden, in dem verborgenen Weg mit Christo.* 1755. 8. *Mysterium mysteriorum in augustiss. altaris sacramento revelatum.* 1770. 8.

von BALTHASAR (Joseph Anton Felix) *des innern Raths der Republik Luzern, wie auch Landvogt seit 1773: geb. daselbst 1736.* §§. *Defense de Guillaume Tell.* 1760. 8. * *Lettre à un François contenant une legere ébauche de la Suisse litteraire, im Mercure von Neuenburg 1760. auch Teutsch unter dem Titel: Sendschreiben an einen Franzosen, enthaltend einen flüchtigen Entwurf des gelehrten Schweizerlandes.* Basel 1761. 8. *Schutzschrift für die Thebaische Legion, oder den heil. Mauritius und seine Gesellschaft, wider den Hrn. Prof. Spreng. Luzern 1760. 8. Zusatz zu dieser Schutzschrift.* 1761. 8. * *De Helvetiorum iuribus circa Sacra, d. i. kurzer historischer Entwurf der Freyheiten und Gerichtsbarkeit der Eidgenossen in sogenannten geistlichen Dingen.* Zürich 1768. 8. *Eloge historique de Maurice Antoine Cappeler, Docteur en Phil. & Medicine, im Journal helvetique* 1769. *Widerlegung der Reflexions eines Schweitzers über die Frage: Ob es der katholischen Eidgenossenschaft nicht zuträglich wäre, die regulären Orden gänzlich aufzubeben, oder*
 D 5 *wenig.*



wenigstens einzuschränken? Zürich 1769. 8. Historische und moralische Erklärungen der Bilder und Gemälde auf der Kapell-Brücke der Stadt Luzern, Zürich 1775. 8.

BAMBACH (Johann Adolph) Prediger zu Babrendorf im Magdeburgischen seit 1781, (vorher Praeceptor im Kloster Bergen bey Magdeburg: geb. zu Frankfurt am Mayn 1745. §§. Brevis illustratio epistolae Danielis Ep. Vintoniensis ad Bonifacium, quae exemplum iustae Christianorum sacrorum commendationis. Hal. 1768. Predigten für Jünglinge, im Kloster Bergen gehalten. ebend. 1778. 8.

BAMBERGER (Antoinette) geborne Sack, Gemahlinn des Kirchenraths Bamberger zu Berlin: geb. daselbst . . . §§. Ein Brief eines verheiratheten Frauenzimmers zum Muster freundschaftlicher Briefe. Greifswalde (ohne ihr Vorwissen vom seel. Prof. Zobel herausgegeben). Hat auch Antheil an den vom Prof. Müchler 1755 zu Berlin herausgegebenen Beschäftigungen des Geistes und Herzens.

BAMBERGER (Johann Peter) königl. Preuss. Kirchenrath und Hofprediger zu Potsdam seit 1780, (vorher Prediger an der Dreifaltigkeitskirche auf der Friedrichsstadt zu Berlin: geb. zu Magdeburg . . . §§. Hoedly Unterricht von der Natur und dem Zweck des heil. Abendmahls, aus dem Engl. Berlin 1758. 8. *Georg Bensons Vernunftmäsigkeit der christlichen Religion nach der Lehre der Schrift, aus dem Engl. Halle 1760. gr. 8. Georg Bensons Erklärungen und Anmerkungen einiger Bücher des N. T. aus dem Engl. Lelpz. 1761. 4 Theile in 4. Ebend. Abhandlung über einige wichtige Wahrheiten der Religion. Halle 1763. 8. übersetzt. Ebend. Geschichte der ersten Pflanzung der christlichen Religion, 2 Th. Halle 1768. 4. A. V. des Voeux philos. und krit. Versuch über den Prediger Salomo, nebst einer Uebersetzung, Paraphrase und philol. Anmerkungen; aus dem Engl. Halle 1764. 4. *Brittisches theologisches Magazin, 4 Bände. Halle 1769.

1769-1774. 8. * Predigten von protestantischen Gottesgelehrten. 6 Sammlungen. Berlin 1772-1776. 8. * Britische theologische Bibliothek. I Band. Halle 1774. 2 Band 1775. 8. * *Anderfons* historische und chronologische Geschichte des Handels von den ältesten bis auf jetzige Zeiten, aus dem Engl. 1-7 Th. Riga 1773-1779. gr. 8. * Versuch über die dämonischen Leute oder sogenannte Besessene, deren im N. T. gedacht wird, von *Hugo Farmer*; aus dem Engl. Berlin 1776. 8. * *H. Farmers* Abhandlung über die Wunderwerke, als Beweise einer göttlichen Vermittelung, wie auch der Göttlichkeit der Sendung und Lehre eines Propheten. Aus dem Engl. ebend. 1777. 8. *Joh. Entik's* und einiger anderer Gelehrten gegenwärtiger Zustand des Britischen Reichs; aus dem Engl. 5 Bände. Berl. 1778. 8. gr. 8. *R. Watsons* Anrede an die heutigen Feinde des Alterthums; aus dem Engl. eb. 1779. 8. *Gab heraus*: Nachtrag zu Gellerts freundschaftlichen Briefen. eb. 1780. 8.

BANDAU (Viktor Matthias) Rektor zu Calbe an der Saale: geb. zu Neugattersleben im Magdeburgischen 1740. 99. Progr. de poetis curatius legendis. Bernburgi 1765. Commentatio de unica salutem consequendi via Actor. IV, 12. ib. 1765. De linguis sine scientiarum dispendio addiscendis. ibid. 1766. De schola Tyranni in A&A. XIX. 9. ib. 1766. Versuch einer litterarischen Abhandlung von den Redeübungen der Alten. ebend. 1771. Commentatio epistolica de excerptis teutonicorum poetarum carminibus. ib. 1772. Die frühzeitige Vollendung Viktor Friedrich Bandau's, in vier Büchern. Calbe 1772. Verbesserungsplan für lateinische Schulen in Provinzialstädten. 1 Th. Wittenb. 1781. 8.

BANNITZA von BAZAN (Joseph Leonhard) D. der R. k. k. Niederösterreichischer Regierungsrath, des bürgerl. und peinl. Rechts ordentl. Professor, wie auch Präsident des Universitätskonsistoriums zu Inspruck, (vorher bis 1768 Professor zu Wien): geb. zu Würzburg am 29 März

März 1733. §§. Specimen iuris Germanici & provincialis Franconici de tutela. Herbip. 1752. 4.
 Disquisitio ex iure naturae de testamenti validitate. Vindob. 1754. ed. 2da. Disquisitio ex iure publico universalis de maiestate tempore interregni. ibid. 1758. Disquis. ex iure ecclesiastico de iure patronatus. ibid. 1758. Analysis genuin. propositionis: primo & secundo legum fundum Tusculanum aequis partibus. ib. eod. Disquis. ex iure Germanico de utilitate atque necessitate studii iuris Germanici civilis communis. ibid. 1759. Disquis. de requisitis perfecti systematis iuris Germanici civilis communis. ib. 1760. D. de liberis conditione positus. ib. eod. Disquis. de analogia iuris Germanici civilis communis cum iure provinciali Austriaco, Hungarico, Bohemico, Moravico & Tyrolensi quoad tutelam. ib. 1761. Delineatio iurisprudentiae naturalis, dissertationibus, quae de singulis materiis prodierunt, illustrata. ib. 1762. Disquis. de analogia iuris Germanici civilis communis cum iure provinciali Austriaco, quoad successionem pactitiam. ib. 1763. Delineatio historiae iurisprudentiae iudicariae Romanorum ac Germanorum, in usum auditorum adornata. ibid. 1764. 8. Disquisitio ex iurisprudentia iudicaria hodierna communi & provinciali Austriaca, quoad litis contestationem. ibid. 1766. *Vorbereitung zu der heutigen gemeinen und besonders österreichischen gerichtlichen Rechtsgelehrsamkeit, zum Gebrauch der Zuhörer. Wien 1766. Vollständige Abhandlung von dem sämtlichen österreichischen Gerichtsstellen. Wien 1767.* Disquis. ex iure publ. eccles. Germaniae de vero intellectu §. 52. art. V. instrumenti pacis Westphalico-Osnabrugensis. ib. 1768. Disquis. ex iure criminali de praescriptione contra iudicem ex officio in crimina inquirentem locum non habente. Oenipon. 1769. Disquis. ex iure criminali de torturae repetitione. ibid. eod. Disquis. de inani doctorum distinctione inter mutationem monetae intrinsecam & extrinsecam. ib. eod. Disquis. ex iure feudali de feloniam domini directi. ibid. eod. Disquis. ex iure naturali ac civili de

de laesione enormi in contractibus, non vero in transactionibus, locum habente. *ibid.* 1770. Disquis. ex iure criminali de competentia intuitu poenae imponenda. *ib.* 1771. Delineatio iuris criminalis secundum Constitutionem Carolinam Theresianam, in usus auditorum adornata. Pars I. *ib.* 1772. Pars II. 1773. 8. Disquis. ex iure canonico, Romano ac Germanico de litis contestatione. *ib.* 1773. Disquis. de tortura, nec ex integro reprobata, nec ex integro adprobata. Oenip. 1774. 8. *Sätze aus der heutigen gemeinen gerichtlichen Rechtsgelehrsamkeit. Inspruck* 1777. 8. Disquisitiones iuris plani ac controversi ad J. G. Heineccii Elementa iuris civilis, secundum ordinem Pandectarum. II Tomi. *ibid.* 1780. 81. 8. 20 verschiedene Disquisitiones (*vermuthlich* Theses) ex iure civili. *ibid.* 1780. 1781. 8. — S. de Luca gel. Oestreich Th. 1. *Ebend.* Journ. der Litter. B. 1. S. 22. *Weidlichs* biogr. Nachr.

BANSEN (Anton Cyriakus Karl) *Advokat zu Hannover:* geb. . . . §§. *Neuere Geschichte der beyden letzten Jahrhunderte, zum Nutzen und Vergnügen beschrieben, 1. Band, Hannover 1775. 8. 2. Band 1777. 8.

Edler von BARATTI (. . . .) *kaiserl. Officier zu Mindelheim in Schwaben:* geb. . . . §§. *Phil. Hecquets* Arzney und Chirurgie der Armen, oder allgemeines und sehr nützlichcs Hausarzneybuch für den Bürger und Landmann; aus dem Franz. Augsb. 1769. 8. 2te Aufl. daselbst 1781. 8. *Thiebaut* Christenlehrpredigten; aus dem Franz. 6 Theile. *ebend.* 1775. 8. Der neue Albert, oder seltene und geprüfte Geheimnisse zur Beförderung der Gesundheit, der Hauswirthschaft und des Zeitvertreibes; aus dem Franz. *ebend.* 1775. 8. *Amelot de la Houffaye* erläutertes Cornelius Tacitus von dem Leben und den Staatsmaximen des Kaisers Tiberius; aus dem Franz. *ebend.* 1777. 8. Des Marquis von Caraccioli Reisen der Vernunft durch Europa; und desselben: Paris, das Muster aller Nationen;



tionen; aus dem Franz. ebend. 1777. 8. *Alphons*
Sarrafa Kunst, allezeit fröhlich zu seyn; aus dem
 Franz. ebend. 1777. 8.

BARKEY (Anton Kornelius) *D. der Theol. und derselben*
Professor an dem Collegio zu Seinsfurt: geb. zu Clevers-
kerke in Zeland, 1741. §§. D. de Pseudodoctori-
bus, quorum mentio fit 2 Petr. 2, 1sq. Lugd. 1767.
Or. de doctrinae & ethices christianae prae philo-
sophica praestantia & dignitate. Steinfurt. 1770. 4.
De adfectibus veritati noxiis. ib. eod. D. in
sex S. Codicis loca, ibid. 1772. 4.

BARKEY (Nikolaus) *D. und Professor der Theologie, wie*
auch teutscher reformirter Prediger im Haag; geb. zu
Bremen 1709. §§. Coniectura ad Act. I, 10.
Observatio ad Luc. II, 15. Disquisitio, quare
Ezechiel in quam plurimis prophetiae suae locis no-
mine Filii hominis adpellatur. (Diese 3 Aufsätze
stehen im 11ten Bande der Miscell. Gröningianorum).
De Veilige Weg ter een genoeglyk Leeven in eenige
Leeredenen. Rotterd. 1747. 4. D. ad Psalm.
18. Groning. 1754. 4. Bet-Buff- und Dank-
predigt über Ps. CXI, 1-3. Bremen 1756. Einige
Regeln zur Erklärung der heil. Schrift, in einer Vor-
rede zu Kornel. Boott Verklaring van sommige
Hoofdstukken. Das festgesetzte Ziel der Dauer
des menschlichen Lebens, eine Trauerrede. Bremen
1762. Warnung für den leichtfertigen Gebrauch
des Namens Gottes und Jesu im täglichen Umgang.
ebend. 1762. Von dem leichtfertigen Gebrauche
des Namens Gottes und Jesu. ebend. 1763. Die
christliche Gelassenheit unter der heimsuchenden Hand
Gottes. ebend. 1765. D. in aliquot loca ex
prioribus Actorum Apostol. capitibus. Breae
1766. 4. J. M. Hassenkamps Bewys, dat het
Kanonyn Gezag der Αντιλεγόμενα van de oude Sy-
riscbe Kerke wel degelyk erkend is, met Aanmer-
kingen vertaald. Middelburg 1770. 8. Sa-
menspraaken tusschen eenen Kamerheer en eenen
Hofprediker opgesteld door den Heere F. Konr.
Lange; en by de Nederlandsche Vertaaling aange-
preezen,

preezen. Gravenhaag 1770. Voorrede voor
 G. Lefz Bewys der Waarheid des Christelyken Gods-
 dienstes. ebend. 1771. 8. Het Hoogelied door
 eene gemaklyke en eenvoudige Verklaring van de
 Beswaaren, tegen hetzelfde ingebragd vrygesproken
 door den Heere J. F. Jacobi uit het Hoogduitsch
 met eene Vorrede. Leiden 1774. 8. *Museum*
Haganum Voll. III. *Hag. Comit.* 1775-1780. 8.
 Het Leven van den beroemden Hervormer Ulrich
 Zwingli, vertald en met eene Voorreden voorzien.
 Haag 1780. gr. 8. — Besorgte die Bibliothecam
 Bremensem novam, die er auch mit seinen eigenen
 Aufsätzen bereicherte, so wie die Bibliothecam
 Haganam hist. phil. theologicam, worvon 7 Bände oder
 Classes heraus sind.

BARKHAUSEN (Heinrich Ludwig Wilibald) königl.
 Preuss. Kriegsrath zu Magdeburg seit 1780, (vorher
 Kriegs-Domänen- und Steuerrath zu Ellrich): geb. zu
 Niederbarkhausen in der Grafschaft Lippe 1742. 88.
 D. de indole bonae fidei in praescriptionibus. Hal.
 1764. 4. Briefe über die Policey des Korn-
 handels. Lemgo 1773. 8. * Des Abts Galiani
 Dialogen über die Regierungskunst, vornämlich in
 Rücksicht auf den Getraidehandel; aus dem Franz.
 mit Anmerkungen begleitet. Lemgo 1777. 8. Ver-
 schiedene einzelne Aufsätze in den Mindischen Intelli-
 genzblättern von 1766 bis 1770. Aufsätze im
 teutschen Museum.

BARMANN (Johann Baptista) P. Ord. S. Ben. zu Wein-
 garten, Professor und Senior in Hofen: geb. . . 88.
 Christ-Katholisches Kirchengesangbuch nach den Ge-
 danken des gekrönten Propheten am fünf und neun-
 zigsten Psalmen, ersten Vers. Auf alle Jahreszeiten
 und Gelegenheiten, in anmuthigen Melodien ange-
 stimmt. Augsburg 1760. 4. Waffen der An-
 dächtigen, die unter der Fahne Jesu streiten. ebend.
 1768. 8.

BAROTZI (Alexander) ein Ungriſcher Edelmann, Officier
 unter der Königl. Ungriſchen adelichen Leibwache zu
 Wien:

Wien: geb. zu . . . in Siebenbürgen am 11 April 1737.
 §§. Kassandra, aus dem Franz. in das Ungrische
 übersetzt. Wien 1774. gr. 12. Moralische
 Erzählungen des Hrn. Marmontel, aus dem Franz.
 in das Ungr. . . . Moralische Briefe zur Bil-
 dung des Herzens, aus dem Teutschen in das
 Ungr. Presburg 1775. 8. — S. de Luca gel.
 Oestr.

BARTELS (August Christian) *Pastor bey der Martinskirche zu Braunschweig seit 1778, (vorher Pastor zu Eimbeck): geb. zu Harterode im Braunschweigischen 1749.*
 §§. Cicero, orator apte dicens, commentatio nomine Soc. Lat. Helmst. 1771. 4. *Gedächtnisrede auf M. Alberti, Rektor zu Helmstädt, 1771. In der pragmatischen Geschichte der Mönchsorden, so weit sie bis jetzt (8 B. 1781.) heraus ist, hat er den Artikel Franziskaner (B. 2. S. 209. B. 3. S. 225. B. 5. S. 1. und B. 7. S. 1.) ausgearbeitet, und wird in einem der folgenden Bände die Miniminen ausarbeiten. — Hat auch noch verschiedene einzelne Predigten drucken lassen. Z. B. von dem Nutzen guter geistlicher Lieder. Hannov. 1780. 8.*

BARTENSTEIN (Lorenz Adam) *M. Phil. Professor der Mathematik und Poesie, auch Pädagogiarth an dem Gymnasio academico zu Coburg: geb. zu Heldburg, 1711.* §§. Religionis Christianae excellentia ex insigniter commendato amoris studio afferenda. 1757. 4. *Erleichterte Anweisung zur griechischen Sprache 1758. 8. Latinae linguae commendatio ex ipsa discendi difficultate & molestia repetita. Pars 1-3. Coburg 1765. 4. Gedanken von der Mäßigung der strengen mathematischen Lehrart in dem Vortrag der Anfangsgründe. 1766. 4. Cognomen exegeticum in Joh. XI, 9. 1771. 4. Cur Virgilius moriens Aeneida comburi iusserit? 1772. Contin. 1774. 4. Discussio recentissimae machinae quadraturae circuli. 1772. 4. Verschiedene Aufsätze in dem Coburg. Intelligenzblatt.*

von BARTH (Anton) D. der Theol. vormalt Jesuite und Professor der Mathematik am Lyceum zu München, des Kollegiatstifts in Wiesensteig Kanonikus: geb. daseibst 172. . §§. Anwendung der feinern Mathematik auf die Physik und Artillerie. 1 Th. München 1772. 8. 2 Th. 1773. gr. 8. Anleitung zur Rechenkunst, zum Gebrauch der untern Schulen. 1772. 8. Geographiae mathematicae elementorum libri duo. Aug. Vind. 1775. 8.

BARTH (Christian Gotthelf) D. der A. G. zu Leipzig: geb. zu Zschorna bey Schneeberg im Febr. 1735. §§. Abhandlung über die Natur, den Nutzen und Gebrauch des Gesundbrunnens zu Lauchstädt. Leipzig 1768. 4. De lue bovina sententia; in Actis Societ. Jablonov. T. V. 1780.

von BARTH (Franz Karl) auf Harmanding, Päfen und Humbach, Bürgermeister und Landschaftlicher Zinszahlmeister zu München: geb. daseibst 173. . §§. Hat in Gesellschaft des Hrn. Franz Anton Pilgram vom äußern Rath herausgegeben: Entwurf des bürgerlichen Lazareths oder sogenannten Leprosenhauses am Gasteige und dessen Einrichtung. München. 1773. 8.

BARTH (Friedrich Gottlieb) M. der Phil. Konrektor an der Schulpforte seit 1781: geb. zu Wittenberg am 5 Aug. 1738. §§. D. de digressionibus poëticis. Port. 1766. Anweisung zur Englischen Sprache nach den Grundsätzen des Hrn. Ludwigs. Weissenfels und Leipz. 1772. 8. Epistola ad C. H. Geislerum de nova Propertii editione a se curanda. Lips. 1773. 4. Fama Virgiliana ab iniustis aliquot reprehensionibus vindicata. Numburgi 1774. 4. Vorlesungen über einige Elegien des Propert; nebst einer Uebersetzung der Königin aller Elegien und einer poetischen zweoer andern. Dresden 1775. 8. Sex. Aurel. Propertius, varietate lectionis & perpetua annotatione illustratus: accedunt indices rerum ac verborum locupletissimi. Lips. 1777. 8 maj. Stricturae aliquot ad Anacreontem, Numburg 1777.

1777. 4. Vorrede zu Catulli Epithal. a F. G. Doering edito. 1778. 8. * Kurzgefasste Spanische Grammatik, worinn die richtige Aussprache und alle zur Erlernung dieser Sprache nöthige Grundsätze abgehandelt und erläutert sind, das ein jeder, der lateinisch versteht, diese Sprache in ein Paar Wochen ohne Lehrmeister zu erlernen im Stande ist; nebst einigen Gesprächen zur Uebung für Anfänger. Erfurt 1778. 8. A new Collection of poetical Pieces original and translated; oder neue englische poetische Chrestomathie für diejenigen, welche theils Muster der höhern Poesie verlangen, theils diese Sprache vollkommner zu erlernen wünschen. ebend. 1778. gr. 8.

BARTHEL (Thaddäus) Ord. Min. S. P. N. Francisc. Conv. S. S. Theol. Lect. ord. in Cl. Mayingen: geb. . . §§. Conspectus positionum selectarum ex Theologia orthodoxa una cum vindiciis Historico-Politico-Hierarchicis Rom. ecclesiae contra religiones vi pacis Westphalicae in Rom. imp. toleratas. Oetting. 1765. 4. und andere Diff.

BARTHOLOMAEI (Christian Heinrich) Pfarrer zu Neusitz und Adjunkt der Orlamünder Inspektion im Altenburgischen, (vorher Pfarrer zu Heilingen und Dorndorf im Altenburg.); geb. . . §§. Versuch über die Regierungsform der ersten christl. Kirchen. Frankf. und Leipz. 1770. 8. De schismatibus in ecclesia cavendis; tractatio tribus caustelis disposita. Cablae 1778. 8.

BARTHOLOMAEI (Johann Daniel) D. der R. G. und Konsulent der Reichsstadt Ulm, wie auch fürstl. Hohenlobe-Schillingsfürstischer Hofrath: geb. zu Ulm am 18 Jan. 1729. §§. Problema historicum de Aquigrano insignium regni Austrasiae tutelari. Ulm 1750. 4. Commentatio de furto qualificato. Ulm 1752. 4. Entwurf der Staatsverfassung des heil. Röm. Reichs. 1752. 8. Exercitationes quatuor iuridicae: 1. De iuramento necessario. 2. De testamento rustico eorum parochi & duobus tribusve testibus confecto. 3. De differentiis quibusdam inter electionem imperato-

peratoris & electionem regis Romanorum. 4. De probationibus criminum in Germania, tum reprobatis, tum adprobatis. Ulmae 1755. 4. *Zuätze zur allgemeinen Häckelschen Weltbeschreibung. Ulm, 1754. 4. Neue Fata einiger Seefahrer, absonderlich Gustav Moritz Frankens, eines Deutschen. 2 Th. Ulm 1769. 8. Anmerkungen zu der von Jak. Schultes, Diak. zu Leipheim, aus dem Ital. gefertigten Uebersetzung der Abhandlung des Marq. von Beccaria von Verbrechen und Strafen. ebend. 1767. 8. Anmerkungen zu Maimburgs Geschichte von dem Verfall des römischen Reichs nach Karl dem Grossen. Ulm . . . 4.*

BARTHOLOTTI (Johann Nepomuck) Beyfitzer der k. k. Censurkommission, D. und Professor der Theol. zu Wiens geb. . . . 88. *Exercitatio politico-theologica, in qua de libertate conscientiae & de receptarum in Imp. Rom. Teuton. religionum tolerantia, cum theologica tum politica, disputatur; nec non de Disunitorum statu Graecorum tractatur. Vindob. 1782. 8.*

BARTL (Franz Konrad) öffentlicher Lehrer der Mathematick auf der Universität zu Prag: geb. . . . 88. *Nützliche Kenntniss aus der Weltweisheit für Unstudirte. Prag 1779. 8. Anleitung zur Rechenkunst, Geometrie und Mechanick, in Beyspielen. ebend. 1781. 8.*

von **BARTLING** (C. . . S. . .) Kaiserl. Königl. Schiff- und Brückhauptmann zu Wien: geb. . . . 88. *Briefe über die Donaucommerzschiffahrt. Wien 1768. 8.*

BARTSCH (Johann Heinrich) K. Preuss. Kommerzienrath und Lustgärtner zu Oranienburg: geb. . . . 88. *Oekonomische, theoretische und praktische Handgriffe. Berlin 1770. 8.*



BARTSCHE (C. . . G. . .) §§. Wahre Definition aus dem Lichte göttlicher Offenbarung. 1769. 4. Sieben Grundsätze, worauf der wahre Glaube eines Christen fest steht, Hamburg 1772. 4.

BASEDOW (Johann Bernhard) auch Bernhard aus Nordalbingen genannt; Königl. Dänischer Professor der Philosophie an dem Gymnasio zu Altona; Stifter und bis 1778 Direktor des Edukationsinstituts zu Dessau, wo er sich meistens aufhält: geb. zu Hamburg 1724. §§. *Inusitata & optima honestioris iuventutis erudiendae methodus.* Kil. 1752. 4. Nachricht, in wie fern besagte Methodus wirklich ausgeübt sey und was sie gewirkt. Hamburg 1752. *De philosophiae studio a procerum filiis prudenter moderando.* ib. 1753. 4. Versuch, wie fern die Philosophie zur Freygeisterey verführe. Kopenhagen 1753. 4. Rede am Geburtstage des Königs. ebend. 1754. 4. Rede am Gedächtnistage des Königs. Soroe 1757. 4. Lehrbuch profaischer und poetischer Wohlredenheit. Kopenhagen 1756. 8. Practische Philosophie für alle Stände, 2 Th. Kopenh. und Leipz. 1758. 8. 2te verbesserte Aufl. Dessau 1777. 2 B. in gr. 8. Trauerrede über Fried. v. Rosenkreuz. Soroe 1758. 4. Philosophiske Pligter for dem, som ville indagaas Egteskab. Kiöbenhavn 1758. 4. Neue Lehrart und Übung in der Regelmässigkeit der teutschen Sprache. Kopenh. 1759. 8. Vergleichung der Lehren und Schreibart des Nordischen Aufsehers, besonders Hrn. Cramers, mit den merkwürdigsten Beschuldigungen gegen dieselben in den Briefen, die neueste Litteratur betreffend, aufrichtig angestellt. Soroe 1760. 4. Reden über die glückselige Regierung Friedrichs V. Königs in Dännemark und Norwegen, nebst andern Reden, theils von ihm gehalten, theils übersetzt. Kopenhagen und Leipz. 1761. 8. *Unter dem Titel: Politische und moralische Reden.* 1771. 8. Ueberzeugende Methode der auf das bürgerliche Leben angewendeten Arithmetik. Altona 1763. 8. Von den patriotischen Tugenden, oder Rede am Geburtstage des Königs.

Königs. Altona 1763. 8. Grundsätze der Religion, welche durch Nachdenken und Bibelforschung erkannt wird. ebend. 1764. 8. Zwey Gedichte. eb. 1764. 8. Philalethie. Neue Ansichten in die Wahrheiten und Religion der Vernunft bis in die Gränzen der Offenbarung. 2 Th. Altona 1764. 8. Vorstellung an das denkende Publikum gegen beyderseits Hochwürden Hrn. D. Winkler, Profe und andre Gegner. Altona 1764. 8. Schutzschrift für seine neuesten Bücher gegen den Senior Götze. 1764. 8. Methodischer Unterricht der Jugend in der Religion und Sittenlehre der Vernunft. Altona 1764. 8. 2 Th. 1773. Methodischer Unterricht in der überzeugenden Erkenntniß der biblischen Religion. ebend. 1764. 8. Theoretisches System der gesunden Vernunft. 1-4 Buch. eb. 1765. 8. Organon erleichterter Untersuchung der Religionen. 1 Band. ebend. 1765. 8. Gedanken von der Stärke und Schwäche der natürlichen Religion. Leipzig. 1765. 8. Betrachtungen über die wahre Rechtgläubigkeit, und die im Staat und in der Kirche nothwendige Toleranz. Altona 1766. 8. Die Religion Israelis, in einem Auszuge ihrer heiligen Bücher. Berlin und Altona 1766. 8. Versuch für die Wahrheit des Christenthums als der besten Religion. Alt. 1766. 8. Vorbereitung der Jugend zur Moralität und natürlichen Religion. ebend. 1766. 8. Die altchristliche Religion in einem Auszuge aus den Evangelisten und Apostelgeschichte. ebend. 1766. 8. Abge- nöthigte polemische Abhandlungen. Berl. 1767. 8. Lehren der Apostel, in einem Auszuge ihrer Briefe mit einigen Anmerkungen. 1767. 8. Hauptprobe der Zeiten, in Ansehung der Religion, Wahrheitsliebe und Toleranz, mit 2 Beylagen. 1. Neuer Antihobbefius vom Kirchenwesen, 2. Vorschlag zur Sacramentalliturgie und zu Lehrgefängen. 1767. 8. Versuch einer freymüthigen Dogmatik nach Privateinsichten. Berlin 1767. 8. Ein Privatgefäng- buch zur gesellschaftlichen und unanstößigen Erbauung, auch für solche Christen, die verschiedenen Glaubens sind. Altona und Berlin 1767. 8.

Vorstellung an Menschenfreunde, und vermögende
 Männer über Schulen, Studien und ihren Einfluss
 in die öffentliche Wohlfahrt, mit einem Plan eines
 Elementarbuches der menschlichen Erkenntniß. Hamb.
 1768. 8. Das nöthigste von der Vorstellung
 an Menschenfreunde und vermögende Männer.
 1768. 8. Die ganze natürliche Weisheit im
 Privatstande der gesitteten Bürger. Altona 1768. 8.
 Vierteljährige Unterhaltung mit Menschenfreunden
 über moralische und dennoch unkirchliche Verbesse-
 rungen der Erziehung und Studien. 1. 2. 3. Stück.
 Bremen 1768. 8. Anfang der Arbeit am
 Elementarbucho zur Verbesserung des Schulwesens,
 Berlin 1769. 8. Bernhards aus Nordalbin-
 gen Schreiben an Johannem Turicensem. 1769. 8.
 Elementarbuch für die Jugend und für ihre Lehrer
 und Freunde in gesitteten Ständen. 1. 3 Th. Altona
 und Leipz. 8. Kupfertafeln zum Elementarbucho.
 1ter Band. ebend. 4. Methodenbuch für
 Väter und Mütter. 1 Band. Altona 1770. 8.
 2 Band, 1 St. ebend. 1771. 8. Vorschlag und
 Nachricht von bevorstehender Verbesserung des
 Schulwesens. ebend. 1771. 8. Verbesserung
 des ersten Theils von dem Methodenbuche. 8.
 Dritte Auflage des Methodenbuchs. Dessau 1773.
 Kleines Buch für Kinder aller Stände. 1 St. 1771. 8.
 Kleines Buch für Eltern und Lehrer aller Stände.
 1. St. 8. Vierteljährige Nachrichten von sei-
 nem Elementarwerke. 1-6 St. Leipz. 1771-1773. 8.
 Documentirte Beschreibung der Schlözerischen Tha-
 ten wider das Elementarwerk. 1771. 8. Aga-
 thokrator, von Erziehung künftiger Regenten;
 nebst Anhang und Beylagen zur elementarischen
 Bibliothek. Altona 1771. 8. Anschläge zu
 Armenanstalten wider die Unordnung der Betteley,
 besonders in mittelmäßig grossen Städten. Dessau
 1772. 8. Arithmetick zum Vergnügen und
 Nachdenken. 1773. 8. Theoretische Mathe-
 matick zur elementarischen Bibliothek. Leipz. 1773. 8.
 Bewiesene Grundsätze der reinen Mathematick.
 ebend. 1774. 2 Th. 8. Das Elementarwerk —
 ein geordneter Vorrath aller nöthigen Erkenntniß,
 zum

zum Unterricht der Jugend, vom Anfang bis ins akademische Alter, zur Belehrung der Eltern, Schullehrer und Hofmeister, zum Nutzen eines jeden Lehrers die Erkenntniß zu vervollkommen. In Verbindung mit einer Sammlung mit Kupferstichen und mit französischer und lateinischer Uebersetzung dieses Werks. 4 Bände. Dessau und Leipzig 1774. 8. (Es ist eine ganz umgearbeitete Ausgabe des vorhin angeführten Werks.) Vermächtniß für die Gewissen. 2 Theile. Dessau 1774. 8. Vorschläge an das kundige Publikum zu einer pädagogischen Privatakademie in Dessau 1774. 4. Das in Dessau errichtete Philanthropinum, eine Schule der Menschenfreundschaft und guter Kenntnisse, für Lernende und junge Lehrer, arme und reiche; ein Fideicommiß des Publikums zur Vervollkommnung des Erziehungswesens aller Orten nach dem Plane des Elementarwerks, Leipz. 1774. 8. Kosmopolitische Kleinigkeiten, wegen philanthropinischer Seminarien. Dessau und Leipz. 1775. 8. *Encyclopaedia Ovidii Nasonis philanthropica. ibid. 1775. 8.* *Encyclopaedia philanthropica colloquiorum Erasmi. ibid. 1775. 8.* Für Kosmopoliten etwas zu lesen, zu denken und zu thun. Leipz. 1775. 8. Eben dasselbe lateinisch. ib. eod. *Encyclopaedia philanthropica Horatii Flacci. Lipsiae 1775. 8.* Die durch Wahl des Nützlichsten elementarische teutsche Grammatik der philanthropischen Seminare in Anhalt. Dessau und zu Marschlins in Bündten, und andrer, die ihnen gleichförmig werden wollen. Leipz. 1775. 8. *Historiae antiquae Cbrestomathia philanthropica. 3 Voll. Dessau. & Lips. 1776. 8.* Die 3 ersten Buchstaben des Alphabets in dem *Libro provocabulari Cellariano scholae philanthropicae. Dessau. 1776. 8.* Diesem Buche hat er beygefügt: *Praecepta Grammatices Rhetoricesque ad plerorumque usum sufficientia.* Erstes Stück des Philanthropischen Archivs, mitgetheilt von verbrüdereten Jugendfreunden an Vormünder der Menschheit, besonders welche eine Schulverbesserung wünschen und beginnen, an Väter und Mütter, welche Kinder ins Desslause Philanthropin senden wollen. Dessau und Leipz. 1776.

2tes und 3tes Stück. ebend. 1776. 8. An das Publikum, die Mangelsdörfische Schmähschrift wider das Dessauische Edukationsinstitut und den Prof. Basedow betreffend. Dessau 1777. 8. Paedagogische Unterhandlungen (gemeinschaftlich mit Campen). 12 Stücke. Dessau 1777-1779. 8. (An dem philanthropischen Journal, das an ihre Stelle gekommen, hat er keinen Antheil). Lehren der christlichen Weisheit und Zufriedenheit für forschende Selbdenker. 2 Theile. Christianopel 1780. 8. Vorschlag an die Selbdenker des 19ten Jahrhunderts zum Frieden zwischen dem wohlverstandenen Urchristenthum und der wohlgesinnten Vernunft. 2 Theile. Irenopel 1780. 8. Eine Urkunde des Jahrs 1780 von der neuen Gefahr des Christenthums, durch die Semlerische Vertheidigung desselben wider den neuen Fragmentisten. Dessau 1780. 8. Corderii & Lud. Vivis Colloquia scholastica, mutatis mutandis & omisiss omittendis usus publico omnium sectarum, adeoque Judaeorum accommodata. Lips. 1781. 8. Allgemeines christliches Gesangbuch für alle Kirchen und Sekten. Riga und Altona 1781. 8. Paraphrastischer Auszug des neuen Testaments nach den Bedürfnissen unsrer Zeiten. Leipz. 1781. 8. — Sein Bildniß von Haid, wie auch vor dem 21sten B. der Allg. teut. Bibl. und von Bauer besonders gestochen.

BAST (Johann Philipp Christian) Rektor und Professor des Gymnasiums zu Buchsweiler: geb. zu Thal-Itter im Darmstädtischen 1733. §§. Baumgartens kurzer Begriff der theol. Streitigkeiten herausgegeben. Frankf. 1752. 1770. 8. Ebend. Anleitung zum erbaulichen Predigen. Frankf. 1752. Altdorf 1770 und 1773. 8. Grammaticalische Auflösung des ersten Kapitels des ersten Buchs Mose; als ein Anhang zur Kypkischen Uebersetzung der danzischen Grammatik. Breslau 1753. 1757. 8.

BASTHOLM (Christian) D. der Theol. und Phil. und Hofprediger zu Kopenhagen seit 1778 (vorher bis 1777 Garni-

Garnisonprediger in der Festung Friedrichshafen bey Kopenhagen; alsdann bis 1778 Pastor bey der Christ- und Garnisonkirche zu Rendsburg): geb. zu Kopenhagen 1740. §§. Lobrede auf den Messias. Zürich 1772. 8. Schrift- und Vernunftmäßige Erklärung über die Auferstehung der Todten. Kopenh. 1774. 8. Geistliche Staatskunst, nebst einer Kritik über eine Rede von Saurin. ebend. 1780. 8. — Seine Dänisch abgefaßten Bücher gehören nicht bieber.

BATSCH (August Johann Georg Karl) *der Arzneykunde Befißener zu Jena*: geb. . . . §§. Erano, ein Schauspiel mit Gesang, in 3 Aufz. 1779. 8. Bethlehems Bluttag. Jena 1779. 8. Oden, Lieder und Gefänge. Nürnberg. 1781. 8.

BAUDER (Johann Friedrich) *Kurpfalz-bayrischer Commerzienrath und Weinbändler zu Altdorf*: geb. zu Hersbruck 1710. §§. Beschreibung des kostbaren Altdorfschen Ammoniten und Belemniten-Marmors, mit einem Anhang, der die neuesten Entdeckungen des 1770 und 1771 Jahres von Encriniten, Astroiten und Nautiliten, auch andern höchstseltenen Versteinerungen beschreibt. Altdorf 1771. 4. Nachricht von denen seit einiger Zeit von ihm entdeckten versteinten Körpern. Jena 1772. 8. Kurze Abhandlung von der besten Art, den Hopfen zu erbauen. Altdorf 1777. 8.

Gräfin von BAUDISSIN (Karoline Adelheid Kornelia) *gebörne Gräfin von SCHIMMELMANN; zu Kopenhagen*: geb. zu . . . am 21 Jan. 1759. §§. *Briefe der Agnes und Ida; im teut. Museum 1782. St. 7. S. 7-61.

BAUER (Friedrich Ernst) *M. der Phil. Probst und Superintendent zu Schlieben im Sächsl. Karkrais*: geb. zu Friesdorf im Mannsfeldischen 1719. §§. D. de Judaeis יְהוּדָיִם ob Jesum crucifixum crucifigendis, nec tamen ad eum convertendis, ad Hof. XI, 7.

Viteb. 1747. 4. D. de canone accentuum
 distinctivorum in analyticis dispositionum tabulis ob-
 servando. ibid. eod. 4. D. de rege gentium
 domino nostro Jesu Christo, sine ligni imagine co-
 lendo. ib. eod. 4. D. IV. de Jobo, diem
 nativitatis non maledicente, ad loc. Jobi III, 16. 26.
 ibid. 1748. 4.

BAUER (Georg Lorenz) *M. der Phil. zu Nürnberg: geb. zu Hilpoltstein im Nürnbergschen 1750.* §§. Sum-
 marien über die Sonn- und Festtäglichen Episteln.
 Frankf. u. Leipz. 1780. 8. Sammlung und
 Erklärung der parabolischen Erzählungen unsers
 Herrn. Leipz. 1781. 8. Was hielte Mahomed
 von der christlichen Religion und ihrem Stifter?
 Nürnb. 1782. 8.


BAUER (Heinrich Gottfried) *D. der Phil. und RG. oedent-
 licher Professor der Pandekten zu Leipzig, Assessor des
 Oberhofgerichts, wie auch kursächs. wirklicher Appella-
 tionsrath, und Kanonikus zu Würzen: geb. zu Leip-
 zig 1733.* §§. Viele Dissertationen: *Z. B. Com-
 ment. I XXIV super Saxon. Decis. de a. 1746. Lips.
 1769-1778. 4. De servitute altius tollendi
 vera ratione. Lips. 1762. 4. De alienatione
 geradae feminae minoris. 1765. 4. De notio-
 ne testamenti iudicialis imprimisque eius, quod ruri
 coram sculteto & scabinis conditum, valore. 1766.
 Pr. de pecunia non feudali. 1768. D. feuda
 franca non esse feminina. 1769. De emendando
 iure criminali 1769. De modo torturae secun-
 dum leges habendo. 1772. Prolusio de effectu
 infliationis sub tormentis in convicto. 1772. D.
 investituram simultaneam sine Vasalli consensu impe-
 tratam prope nullam esse. 1772. Pr. simultaneae
 investiti quatenus viritum & quatenus secundum stirpes
 succedant. Lips. 1773. 4. D. legitimationem per subse-
 quens matrimonium nobilitatem Germanorum iure non
 restaurare. ibid. 1776. 4. — Ein vollständiges
 Verzeichniss seiner Diss. und Progr. giebt Weidlich in
 den biogr. Nachr.*

BAUER (Johann Wilhelm) *Oberlazarerchirurgus bey den Hessischen Hülfsstruppen in Nordamerika seit 1776: geb. zu Bernsburg im Darmstädtischen 1719.* §§. *Zwo chirurgische Wahrnehmungen bey einer Kopfwunde und einem wahren Krebsgeschwür.* Hersfeld 1773. 8. *Mit einem neuen Titel: Neue chirurgische Wahrnehmungen.* Rotenburg 1777. — S. *Strseder* B. 1.

BAUER (Joseph Heinrich) *D. der Phil. und A. G. zu Prag: geb. . . .* §§. *Abhandlung von dem mineralischen Gesundbrunnen nahe bey der Stadt Tätschen in Böhmen.* 2te Aufl. 1771. 8.

BAUER (Karl Ludwig) *M. Phil. und Rektor zu Hirschberg in Schlesien: geb. zu Leipzig am 18 Jul. 1730.* §§. *De lectione Thucydidis, optima interpretandi disciplina.* Lips. 1753. 4. *De philosophia hermeneutica sive philologica, ad Ciceronis exemplum.* Lauban. 1756. 4. *Pr. de erudito famae suae superstitie.* ibid. eod. 4. *Pr. de paupertate graecae linguae, contra Ciceronem.* ibid. eod. 4. *Pr. de Cicerone unice in scholis tractando.* ib. 1757. 4. *Pr. de religione & superstitione pro Cicerone contra Lactantium.* ib. 1756. 4. *Pr. Warum der Krieg die Leute nicht bessere?* 1760. 4. *Pr. in Proverb. Sal. 25. 2.* 1761. 4. *Vota pro salute Senatus* Laub. 1761. 4. *Pr. in Deuteron. 25.* 1762. 4. *Pr. de praeceptis litterarum studiis noxis.* 1765. 4. *Pr. de studiis in orbem.* 1765. 4. *Pr. de vera actione eruditionis.* 1766. 4. *Observationum ad Glassii philologiam sacram Specimen I & II. . . .* Thucydidis Orationes cum animadversionibus & indice. Lips. 1758. 8. *Von der Vorbereitung junger Leute zu hohen Schulen, eine Preisschrift in den novis Actis scholasticis.* St. 4. Leipz. 1765. 8. *Excerpta Liviana.* Lauban. 1770. 8. P. II & III. 1774. *Examen coniecturae de metro Hebraeorum antiquo V. C. Conr. Gottl. Antonii.* 1771. (*Ist auch mit Antons Versbeidigung wieder abgederuckt worden.* Lips. 1771. 8.) *Ani-* *madversiones ad Isocratis panegyricum a Cel. Moro* Lipsiae

Lipsiae editum . . . 3 Pr. von dem Vergnügen
 der Theilnehmung. ebend. 1772. Pr. von dem
 Zutrauen der Zuhörer gegen ihre Lehrer. Hirschberg
 1773. Glossarium Theodoretum ad usus exe-
 geticos & criticos. Hal. 1775. 8. Philologia
 Thucydideo Paullina. Hal. 1773. 8. Logica
 Paullina s. notatio rationis, qua utitur Paullus in
 verbis adhibendis, interpretando, enunciando, ar-
 gumentando & methodo universa. ib. 1774. 8. Pr.
 IX de impietate in veterum studio vitanda. Hirschb.
 1772-1774. 4. Anfang oder Versuch einiger
 Bemerkungen vom rührenden Drama. ebend. 1774. 4.
 Anleitung zum richtigen und guten Ausdruck der latei-
 nischen Sprache, zum Gebrauch der Lehrenden und Ler-
 nenden, in öffentlichen Schulen und zu besondern Un-
 zerricht. Breslau 1775. 8. Teutsch-Lateinisches
 Lexicon, worinnen fast alle bekannte, gewöhnliche, in
 Schriften und im gemeinen Leben vorkommende teut-
 sche Wörter und Ausdrücke, nach Möglichkeit, in allen
 ihren Bedeutungen, Wendungen und Verbindungen,
 mit tauglichen, ungezwungenen, angemessnen, latei-
 nischen Wörtern und Redensarten übersetzt werden.
 Bresl. 1778. med. 8. Beantwortung der Frage:
 warum jetzt weniger gut vorbereitete junge Leute von
 Schulen auf die Akademien gehen? eine Preisschrift.
 Halle 1781. gr. 8. Formulae ac disciplinae Ernestia-
 nae indolem & conditionem veram adumbrare co-
 natus in Jo. Aug. Ernestum, unicum sibi magistrum,
 pietatis suae monumentum exstare voluit C. L. B.
 Lips. 1782. 8. — Noch folgende Programmen;
 Wie weit sich Lehrer auf ihre Schüler etwas zu gute
 thun können? 1771. Von der Entwöhnung der
 Jugend vom blinden Zutrauen zum Lehrer. 1774.
 Proluss. III. in Theodoreti libellum de curandis pa-
 ganorum vitiis. 1776. 1777. Von der Schädlich-
 keit der meisten neumodischen witzigen Schriften, 3
 Abtheilungen. 1775. 1776. 1777. Pr. II contra
 Cl. Palaireti Observationes ad N. T. 1775. 1776.
 Die zum wahren Besten unsrer Schuljugend statt der
 bisherigen nun abgestellten Schul-Theater-Uebungen
 gewünschte teutsche Rede-Uebungen. 1776. Pr. II
 de interpretatione anxia & sollicita. 1777. — Sämt-
 lich zu Hirschberg in 4 gedruckt.



77

BAUM (Ferdinand Ignaz) *Ordinis S. S. Salvatoris zu Marienforst nahe bey Bonn: geb. zu Köln 1711. §§. Arithmetische Baumschule. Köln 1768. 8.*

BAUM (Simon) §§. *Vollständiges Rechenbuch, worinnen alle nur möglich vorkommende Rechnungen auf das leichteste vorgetragen sind. 1. 2. Th. Frankf. und Leipz. 1771. 8.*

BAUMANN (Christian Jakob) *Prediger zu Lebus in der Mittelmark; geb. zu Fürstenwalde . . . §§. J. P. Süßmilchs göttliche Ordnung in den Veränderungen des menschlichen Geschlechts 3 Theile, vierte verbesserte Ausgabe, genau durchgesehen und näher berichtiget. Berlin 1775-1776. 8. Warnung an das Publikum, die Sterbebeytragsgesellschaften betreffend, nebst einer Anleitung, wie Sterbekassen zweckmässig einzurichten sind. ebend. 1781. gr. 8.*

BAUMANN (Ludwig Adolph) *Konrektor an dem Lyceum in der Neustadt Brandenburg bis 1781, da er wegen Kränklichkeit sein Amt niederlegte: geb. . . . §§. Plutarchi vitae parallelae Themistoclis & Camilli, Alexandri & Caesaris, in usum iuventutis indice copioso illustravit. Halae 1761. 12. Kurzer Entwurf einer Historie der Gelehrsamkeit. Brandenburg und Leipz. 1762. 8. Kurzer Entwurf der Staatsverfassung aller Europäischen Reiche. Brand. 1761. 2te Aufl. 1766. 8. 3te vermehrte und verbess. Aufl. 1781. 8. Kurzer Entwurf der Geographie für Anfänger. 1768. 8. 2te Aufl. 1776. Kurzgefasste Geschichte der Churmark Brandenburg zum Gebrauch der Jugend auf Schulen. Brandenb. 1773. 8. Kurzer Entwurf der Universalhistorie, zum Gebrauch der Jugend auf Schulen. ebend. 1774. 8. Abriss der Staatsverfassung der vornehmsten Reiche und Länder in Asien; nebst einem Anhang, der die kurzgefasste Geschichte der Europäischen ostindischen Handlungskompagnien enthält. ebend. 1775. 8. Abriss der Staatsverfassung in Amerika. ebend. 1776. 8. Abriss der Staatsverfassung der vornehmsten Länder in*

in Afrika, nebst einem Anhang von den Südländern.
ebend. 1778. 8.

BAUMANN (Martin Nikolaus) *Verwalter und herrschaftlicher Inspektor bey Wien.* §§. *Abhandlung von Verbesserung der Niederösterreichischen Landwirthschaft.* Wien 1767. 8.

BAUMBACH (. . . .) *Propst zu in Kurland:*
geb. . . . §§. *Hat Sturms Passionsbetrachtungen ins Lettische überfetzt und drucken lassen.* 1780.

BAUMEISTER (Christian Friedrich) *M. der Phil. und Rektor des Gymnasiums zu Görlitz: geb. zu Großenkörnern im Gochaischen 1709.* §§. *Philosophia definitiva* 1735. (*Qui etiam liber saepius forma octava est recusatus*). *Institutiones philosophiae rationalis methodo Wolfii conscriptae.* Witteb. 1735. & saep. *Institutiones Metaphysicae, methodo Wolfii adornatae.* Witteb. 1738. 8. *Philosophia recens controversa.* Gorlic. 1738. 8. 1741. 8. *Historia doctrinae recentius controversae de mundo optimo.* Gorlic. 1741. 4. *Nachricht von der ehemaligen Belagerung der Sechsstadt Görlitz.* 1742. 4. *Exercitationes academicae & scholasticae, varii generis argumenta ad recentiorem philosophiam elegantioris-que stili cultum spectantis complexae.* ibid. 1742. 4. *Elementa philosophiae recentioris, pluribus sententiis exemplisque, ex veterum scriptorum Romanorum monumentis illustrata.* Lips. 1747. 8. & saep. *Anfangsgründe der Redekunst in kurzen Sätzen.* Görlitz 1740. 8. 1765. 8. *4te verbesserte Ausg.* Leipz. und Budiss. 1780. 8. *De Christiani Wolfii educatione, studiis iuvenilibus, vitaeque scholasticae memorabilia quaedam necdum edita.* Gorlic. 1754. *Geschichte des Religionsfriedens.* eb. 1755. *Sammlung der Jubelschriften zum Andenken des 200jährigen Stiftungstages des Gymnasiums zu Görlitz.* 1765. 4. *Und eine grosse Menge Programmen, Dissertationen und Orationen, die man in Weitzens gelehrten Sachen verzeichnet findet.* S. sein Leben von I. C. Briegleb

in *Harlessi Vit. philol. Vol. 2. Sein Bildniss vor den Elementis philosophiae recentioris.*

Eidler von BAUMEISTER (Joseph) *D. der R. zu Wien:* geb. daselbst am 20 Nov. 1750. §§. Versuch einer Staatsgeschichte von Steyermark, von den ersten Zeiten nach C. G. bis auf den im J. 1246 erfolgten Tod Friedrichs des Streitbaren, des letzten Herzogs von Oesterreich und Steyer, aus dem Babenbergischen Geschlechte. Wien 1780. gr. 8.

BAUMER (Johann Wilhelm) *D. der Ph. und A. G. Hessen-Darmstädtischer Bergrath und erster Professor der Arzneygelahrtheit, auch Physikus des Oberamts Gießen, des Amts Königsberg und der Stadt Alledorf an der Lunda:* geb. zu Rehweyler in Franken 10 Sept. 1719. §§. Vollständige lateinische Sprachkunst nach wissenschaftlicher Lehrart abgehandelt. Erfurt 1749. 8. *Diss. de mineralogia territorii Erfordensis.* Erford. 1758. 4. *Fundamenta psychologico-logica.* 1752. 8. *Naturgeschichte des Mineralreichs, mit besonderer Anwendung auf Thüringen.* Gotha 1763. 2ter Band. ebend. 1764. 8. *H. Bassii Tract. de morbis veneris, observationibus auxit.* Erf. & Gotb. 1764. 8. *Historia naturalis lapidum pretiosorum omnium, nec non terrarum & lapidum hactenus in usum medicum vocatorum, additis observationibus mineralogiam generatim illustrantibus.* Frf. ad M. 1771. 8. *Via valetudinem secundam tuendi.* Giess. 1772. 8. Vertheidigung seiner in die Act. der F. Heil. acad. Gesellsch. der Wiss. gegebenen Abhandlungen wider die in dem 5ten St. der Götting. gel. Anzeigen 1772 vorgenommene ungegründete Beurtheilung. *De glandulis & vasis lymphaticis.* 1773. 4. Einige Dissertationes, und Abhandlungen in den *Actis philos. medicis Societatis acad. Scient. Hassiacae.* *Observationes de placentarum uterinarum in molas vesicarias mutatione.* Giff. 1776. 4. *D. de Emprosthoteno.* *ib. eod.* *Pr. de ecstaseos & catalepticos differentia.* *ib. eod.* *D. de vera catalepticos notione ac rationali curatione.* *ib. eod.* 4. Abh. von dem Hessischen Basalt, und Bemerkungen, die zu der unterirdi-

terirdischen Geographie gehören; in den *Actis Academiae Elect. Mogunt. scientiarum, quae Erfurti est. Erf. 1777. 4.* (In den ältern *Actis* stehen mehrere von ihm.)

Fundamenta politiae medicae, cum annexo catalogo commodae pharmacopoliorum visitationi inserviente. Francof. & Lips. 1777. 8.

Medicina forensis, praeter partes consuetas, primas lineas iurisprudentiae medico-militaris & veterinario-civilis continens. Francof. & Lips. 1778. 8.

Fundamenta geographiae & hydrographiae subterraneae. Giff. 1779. 8.

Historia naturalis regni mineralogici, ad naturae ductum tradita. Francof. ad Moen. 1780. 8.

Bibliotheca chemica. Giffae 1782. 8. — Seine beyden neuesten Disp. handeln *de febre catarrhali epidemica maligna. 1780. de defluxionibus sanguineis. 1780. 4.* — Die übrigen und seine vornehmsten Lebensumstände s. in Strieder I B.

BAUMGAERTNER (Albrecht Heinrich) *Hochfürstl.*

Brandenburgischer Rath und Sekretar bey dem Lotto zu Anspach: geb. zu Erlangen am 5 May 1743. SS.

Theophrastus von den Steinen; aus dem Griechischen.

Nebst Hills physikalischen und kritischen Anmerkungen und einigen in die Naturgeschichte und Chymie einschlagenden Briefen, aus dem Englischen übersetzt. Mit Anmerkungen und einer Abhandlung von der Kunst der Alten in Stein zu schneiden vermehrt. Nürnberg 1770. 8.

Vollständige Sammlung aller Kriegsschriftsteller der Griechen, sowohl strategischen als taktischen Inhalts; aus dem Griechischen übersetzt und mit Anmerkungen erläutert. Frankenthal und Mannheim 1779. gr. 4.

Die Ruinen von Pästum oder Posidonia in Großgriechenland; aus dem Engl. Würzburg 1781. Regalfol.

** Des Platonikers Cebes Gemälde des menschlichen Lebens, nebst des Demophilus und Demokrates Gleichnissen und Sittensprüchen. Nürnberg 1781. 8.*

— Vergl. *Meyers Nachrichten von den Anspach, und Bayr. Schriftst.*

VON BAUMGARTEN (Gotthilf) *Landrath des Groß-Strehlitzer Kreises in Schlesien zu Groß-Strelitz* seit 1780 (vorher seit 1779 *Staabskapitän* unter dem *Tauenzienschen Infanterieregiment zu Breslau*): *geb. zu Berlin am 12 Jan. 1741.* §§. *Zemire und Azor*, eine Operette aus dem Franz. 1774. (*Der Dialog ist nur von ihm*). *Die meisten Stücke von der Wochenschrift: Beobachtungen in der moralischen und literarischen Welt zur Aufnahme des guten Geschmacks und der guten Sitten in Schlesien.* 2 Theile. Breslau 1773. 1774. 8. Einige Anzeigen von musikalischen Schriften in den *Bresl. Nachr. von Schriften und Schriftst.* — Von seinen musikalischen Arbeiten s. *Meusels teutsches Künstler-Lexikon.* — S. auch *Streits alph. Verzeichn.*

BAUMGARTEN (Otto Nathanael) *Königl. Preuss. Kammergerichtsrath zu Berlin*: *geb. daselbst 1744.* §§. *Karl von Dronheim*, ein Trauerspiel. Berlin 1766. 8.

BAUMGARTEN genannt **CRUSIUS** (Gottlob August) *fünfter Diakonus an der Kreuzkirche zu Dresden* seit dem 11 Dec. 1780. (vorher *Pfarrer zu Kleinzschochern und Großmiltitz ohnweit Leipzig*): *geb. zu Poenig am 1 Apr. 1752.* §§. *Elementa historiae singularum Europae ac Germaniae in primis rerum publicarum insigniorum.* Lips. 1772. 8. *Elementa historiae antiquae.* ib. 1775. (*vielmehr 1774.*) 8. *Unterricht vom Eyde und Warnung für Meisneyd.* ebend. 1779. 8.

BAUMHAUER (Michael Paul) *ein Rechtsgelehrter zu Frankfurt am Mayn*: *geb. daselbst 11 Febr. 1734.* §§. *Versuch eines neuen und richtigen Lehrgebäudes der politischen Münzwissenschaft im Grundriffe.* Frkf. 1766. 4. *Neue juristische Gedanken über das Recht der Wiederbezahlung der Kapitalien, bey der Veränderung des Münzfusses.* Hanau 1767. 4. *Planmäßige kurze Geschichte der Dissidenten in Religionsfachen vom achten Jahrhundert nach Christi Geburt*

Geburt bis auf die neuere polnische Unruhen, Frkf. und Leipz. 1768. 4. Verschiedene anonymische Schriften. — *Sein Bildniß von Koller in Frankfurt radirt.*

von **BAUR** oder, wie er sich seit seines Aufenthalts in Rußland schreibt, von **BAWR** (Friedrich Wilhelm) *Russischkaiserl. Generallicutenant* (seit 1773.) und *Generalingenieur* (seit 1780) *wie auch Ritter des Russ. St. Annen- des Alexander Newsky- und St. Georgen- Ordens zu St. Petersburg: geb. zu Biber im Hefsen- Hanauischen 173. . §§. Mémoires historiques et géographiques sur la Valachie. Frf. & Leipz. 1778. 8. Carte de la Moldavie pour servir à l'histoire militaire de la guerre entre les Russes & les Turcs. à Amsterdam 1781. 7 Blätter in gewöhnl. Landkartenformat. — S. Strieder B. 1. u. B. 2. S. 529.*

BAUR (Johann Kaspar) *Kandidat der Theologie, und des kanonischen Rechts, Kämmerer des löbl. Landkapitels Dillingen, und Pfarrer zu Niederstotzingen in Schwaben: geb. . . §§. Nothwendige Uebung der vornehmsten Tugenden eines Christen. Günzburg 1772. 12.*

BAUSE (C. . . W. . .) *Herz. Saechs. Gotha'scher Oberhofprediger zu Gotha: geb. . . §§. *Verbessertes Gothaisches Gesangbuch, zum Gebrauch beym öffentlichen Gottesdienst und bey häuslicher Andacht, Gotha 1778. 8.*

BAYER (Adam) *des Cistercienserordens im Kloster Langheim in Franken: geb. zu Höchstadt 23 Dec. 1717. §§. Der Christ bey dem heil. Grabe. Augsburg 1769. 8. Das wunderthätige Frankenthal. Bamberg 1772. 8.*

BAYER (Thaddäus) *D. der Ag. und Professor derselben auf der Universität zu Prag, auch k. k. würklt. Sanitätsrath, der medicinischen Fakultät Vicedirektor, und Physikus bey dem Militare im Königreich Böhmen, wie auch*

auch seit 1778 Protomedikus bey der k. k. Armee: geb. zu Herrnbaumgarten in Oestresch 1737. §§. D. de animi affectibus. Vien. 1760. 4. D. de natura crustae inflammatoriae in sanguine misso parentis. Prag. 1773. 8.

BÄYER (Wolfgang) ehemals Jesuite und Missionar im Peru, jetzt Weltpriester zu Schestitz im Bambergischen: geb. zu Bamberg 1721. §§. Reise nach Peru; von ihm selbst beschrieben, und herausgegeben von C. G. v. Murr. Nürnberg 1776. 8.

BÄYLIES (Wilhelm) D. der AG. königl. Preuss. geheimer Rath und Leibarzt zu Berlin: geb. . . §§. Practical Essays on medical subjects. Lond. 1765. Aphorisms on the Small-Pox. Lond. 1768. Mémoire concernant l'état de l'inoculation de la petite vérolé; traduit du Manuscrit Anglois, à Dresde 1776. 8.

de BEAÜCLAIR (Peter Ludwig) Prof. der französischen Sprache und der schönen Wissenschaften zu Hanau: geb. zu Dreux in Isle de France 1734. §§. Anticontrat social, dans lequel on réfute d'une manière claire, utile & agreable les principes posés dans le contrat de J. J. Rousseau, à la Haye 1765. 12. La perfection de la langue françoise; ouvrage utile aux Allemands, qui veulent parler parfaitement cette langue. à Hanau 1769. 8. * Histoire de Madem. de Grisoles, écrite par elle-même, à Londres 1770. 8. (ins Teutsche übersetzt 1771. 8.) * Histoire de Pierre III, Empereur de Russie, avec plusieurs anecdotes singuliers. 1774. 8. — S. Strieder B. 1.

von BEAUSOBRE (Ludwig) Königl. Preussischer geheimer Rath, auch Revisions- und Oberkonsistorialrath, und Mitglied der Berliner Akademie der Wissenschaften: geb. zu Berlin 1730. §§. Diss. de nonnullis ad ius hierarchicum principum pertinentibus. Francof. ad Viadr. 1750. 4. Sept lettres sur la littérature allemande, in dem Mercure de France 1753.

Le triomphe de l'innocence. à Berlin 1751. 8. Essai
 sur le bonheur, ou Reflexions philosophiques sur les
 biens & les maux de la vie humaine. à Berlin 1758.
 8. & à Amsterd. 1759. 8. Relation de Phi-
 hihu. à Cologne 1760. 12. Discours sur le
 Patriotisme. à Berlin 1761. 8. Le triomphe
 de l'amitié. à Berlin . . . 8. Particularités peu
 connues d'aussi honorables aux Reformés de France.
 . . . 8. Dissertations philosophiques, sur la
 nature du feu & sur celle de la philosophie & des
 mathématiques. Par. 1753. 8. De pyrrhonisme
 du sage. Berlin (Paris) 1754. und unter dem Titel:
 Le pyrrhonisme raisonnable. Berlin 1755. 12. * Les
 Songes d'Epicure, traduits du Grec par Mr. le Doct.
 Vgtvogt. à Paris 1755. 8. Introduction gé-
 nérale à l'étude de la Politique, des Finances & du
 Commerce. Berlin 1764. 8. Nouv. Edit. 1771.
 3 Tomes. 8. — *Abhandlungen in den Mémoires*
de l'Acad. de Berlin. — *Sein Bildniss vor dem*
17ten B. der Krünitzischen ökon. Encyklopædie. —
S. Neues gelehrtes Europa, Theil II.

BECHER (David) *M. der Phil. D. der AG. und Physikus*
zu Karlsbad in Böhmen: geb. . . §§. D. inaug.
Observatio methodico-ration. necess. ad forman-
dam veram prognosin in febribus acutis. Prag. 1751. 8.
Neue Abhandlung vom Karlsbade. 1 Tb. Prag 1766.
2 Tb. 1767. 3 Tb. 1768. 4. Neue Auslage aller
drey Theile. 1772. Untersuchung der neuen
Sprudelquelle im Karlsbade, nach phys. und chemi-
sehen Gründen; im 3ten B. der Abh. einer Privatge-
sellsch. in Böhmen. 1777. 8.

BECHER (Karl Anton Ernst) *Pfarrer und Adjunkt zu Ol-*
disleben im Sächsischen: geb. zu Hildburghausen am 6
*May 1741. §§. *Freundschaftliche Briefe über die*
Sonn- und Festtage der Christen 1 Th. Cob. 1772. 8.
**Abhandlung von dem Sabbath der Juden und dem*
*Sonntag der Christen. Halle 1775. 8. *Beant-*
wortung der Frage: Was ist von der Beicht und der
Vergebung der Sünden, die bey ihr durch die Pre-
diger geschichet, zu halten? Halle 1775. 8.
 *Betrach-

• **Betrachtungen über die groſſe Unwiſſenheit der heutigen Chriſten, deren Urſachen und Mitteln, ſie zu heben.** 1 Th. Leipz. 1777. 8. 2 Th. Gotha 1778. 8. Erklärung auf den Beweis, daß der Verfaſſer des Buchs: **Betrachtungen über die Unwiſſenheit der heutigen Chriſten, kein Chriſt ſey.** Halle 1780. 8. **Ueber die Beſuchung der Kranken durch die Prediger.** Halle 1781. 8. **Ueber Toleranz und Gewiſſensfreyheit, und die Mittel, beyde in ihre gehörige Gränzen zu weiſen, den Bedürfniſſen unſrer Zeit gemäſſ.** Berl. 1781. gr. 8. Von den ungleichen Urtheilen der Menſchen über die wichtigſten und ehrwürdigſten Sachen der Religion. 1 B. Züllichau 1882. gr. 8. Vermiſchte Abhandlungen zur Paſtoraltheologie. Leipz. 1782. 8.

BECHSTEDT (Johann Kaſpar) *Kunſt- und Luſtgärten zu Luifenſund in Schleſwig:* geb. . . . §6. Vollſtändiges niederſächſiſches Land- und Gartenbuch. 3 Theile, Flensburg und Leipzig 1772-1774. 8.

BECHT (Johann Moritz) *Syndikus zu Heilbronn:* geb. daſelbſt im Dec. 1739. §6. Verſchiedene die Stadt Heilbronn betreffende Proceſſſchriften. fol.

BECHTOLD (Johann Georg) *D. der Theol. und deſſelben zweiter Profeſſor auf der Univerſität zu Gießen, auch Superintendent der Alsfelder Diöceſ:* geb. zu Darmſtadt am 27. Jul. 1732. §6. *Oratio de iis, quae circa conſtituendam linguam perfectiſſimam S. philoſ. ſunt obſervanda.* Giſſ. 1760. 4. *D. quae in doctrina de praeciſſentia futurorum contingentium theologi vitare facereque prudenter ſeleant.* Giſſae 1765. 4. *Progr. Die gerechten Anſprüche würdiger Regenten und das demüthige Lob ihrer Unterthanen.* Giſſ. 1764. 4. *Pr. von einigen Hauptbinderniſſen der geiſtlichen Beredsamkeit in unſern Tagen.* eb. 1765. 4. *Rede auf die Vermählung des Kronprinzen Friedr. Wilh. von Preußen mit der Prinzzeſſin Friedr. Luſe von Heſſ. Darmſt. eb. 1769.* *Reformatorum Deus, peccatores indurans, a ſana ratione abhorrens, & ſacro codici ignotus, Partes III. ib.*

1767 - 1772. Progr. Examen sententiae Taylorianae de Christi piaculo pro hominibus lapsis iustitiae divinae dato, ecclesiae nostrae recens commendatae. ib. 1774. 4. Meletema acad. veram ecclesiae nostrae de supernaturalibus gratiae auxiliis sententiam Junckhemianis a depravationibus vindicans. ib. 1776. 4. Progr. ad Eph. IV, 7-10. ib. 1777. 4. D. Luther. de divinae gratiae auxiliis etiam ratione modi operandi supernaturalibus, doctrina fundamento biblico minime destituta. Giss. 1777. 4. Meletema acad. an Actor. IV, 24. Spiritus S. dicatur universi creator. ib. 1780. 4. Pr. vindicationem oraculi Joh. II, 1. 2. a commento Telleriano sistens. ib. eod. 4. Progr. III vim fidei mortalium ad salutem comparatam contra b. Toellnerum sist. ib. 1780. 1781. 4. Dilucidationes theologicae, Ven. Lessii quibusdam propositionibus moralibus nuper aspersam labem fortassis abstersurae. ib. 1781. 4. *Wiederholte Apologie der Lessischen Moral, was die Lehre vom Gottesdienste der Christen und einige andere zum Theil damit verwandte Materien betrifft.* Frankf. 1781. 8. — Vergl. *Strieder* B. 2. S. 529 u. ff.

Freyherr von BECK (Christian August) war geheimer Reichs-Hofraths-Referendarius, hat aber seine Bedienung niedergelegt, und lebt zu Lüneville in Lothringen; geb. zu Langensalza. . . . §§. Comment. acad. de origine et natura errorum in iure publico Imperii Romano Germanici. Viennae Austr. 1748. 4. (Recusa in Rieggeri Prolegomenis iuris publ. Germ. Prag. 1780. 8.) Jus publicum austriacum. Spec. III. Viennae 1750-1752. 4. *Versuch einer Staatspraxis oder Kanzleyübung aus der Politick, dem Staats- und Völkerrechte.* ebend. 1754. 8. 2te etwas vermehrte Ausgabe. ebend. 1778. gr. 8. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr..

BECK (Christian Daniel) M. und seit 1782 außerordentl. Professor der Phil. zu Leipzig: geb. daselbst am 22 Jan. 1757. §§. Specimen observationum criticarum in Euripidis fabulam, quae inscribitur Hippolytus. Lips.

Lips. 1775. 4. Epistola ad Virum ill. J. G.
 Boehmum — de restaurato a Carolo Magno impe-
 rio Romano ad locum Zonarae Annal. XV, 17. Lips.
 1777. 4. Specimen bibliothecarum Alexan-
 drinarum. Lips. 1779. 4. Diatribe da lege
 regia, ibid. 1780. 4. *Beforgte die zu Leipzig*
1779 in 2 Quartbänden wieder aufgelegte Musgravische
Ausgabe von Euripidis Tragödien. Exercita-
 tio critica de Rheso, suppositio Euripidis dramate.
 ib. 1781. 4. Progr. de fontibus, unde sen-
 tentiae et coniecturae de creatione & prima facie or-
 bis terrarum ducuntur. ib. 1782. 4. Carmen
 dotis monumentum linguae Romanae rusticae anti-
 quissimum. ib. eod. 4. — *Recensionen in der Leipz.*
gel. Zeitung.

BECK (Christian Ludwig) *Prediger im Kloster Weitenau im*
Durlachischen: geb. . . . §6. Beleuchtung der Of-
fenbarung Jesu Christi. 1 Th. Frf. und Leipzig 1768.
2 Th. 1769. 8.

BECK (Dominikus) *O. S. Bened. in dem Kloster Ochsenbau-*
sen, M. Phil. und Professor der Mathematik und Na-
turlehre zu Salzburg: geb. zu Oepfingen bey Ul'm 1732.
 §6. *Philosophia rationalis systematice adornata. Sa-*
 lisb. 1763. 4. *Panicus eclipsium terror. ib.*
 1764. 4. *Vanitas influxus siderum ib. eod.*
Ephemerides meteorologicae Salisburgenses a Dec.
 1763. usque ad Jul. 1764. ib. *Dilucidatio do-*
ctrinae de aequationibus algebraicis altioribus. ib.
 1768. 8. *Praelectiones mathematicae II Par-*
 tes. ib. 1770. *Theoria sinuum tangentium*
 & resolutiones triangulorum. ib. 1771. 8. *Geo-*
metria sublimior cl. Caillii tyronum captui accommo-
 data. ib. 1771. 8. *Epitome philosophiae ex-*
perimentalis. ib. 1772. 8. Geometria utilis
& iucunda scholis humanioribus accommodata. ib.
 1772. 4 mai. *Anfangsgründe der gemeinen*
Rechenkunst. ebend. 1773. 8. Institutiones lo-
 gicae & metaphysicae. ib. 1774. 8. *Institu-*
tionum physicarum Pars prima, complectens physi-
cam generalem. c. figg. Salisb. 1776. 8 maj. In-
stitutiones mathematicae. T. I, continens Mathesin

puram. ib. 1777. 8 maj. Institutionum mathematicarum T. II, continens Mathesin mixtam s. applicatam; editio 2da. c. figg. ib. 1781. 8 mai. — Tomi primi editio 3tia. ib. eod. Institutionum physicarum Pars II, complectens physicam particularem, c. figg. Salisb. 1779. 8 mai. Nonii Theoria & usus. c. figg. ib. 1780. 8. Beschreibung einer elektrischen Flinte. eb. 1780. 4. Kurzer Entwurf von der Experimentalphysick, welche für den hohen Adel und Standespersonen alle Jahr im May und Junius öffentlich erkläret wird. Seit 1772 kommt alle Jahre ein neuer Entwurf heraus. — Er giebt auch seit 1766 jährlich zween Kalender heraus, einen Teutschen, und einen vollständigeren Lateinischen; den ersten unter dem Titel: Neuer Schreibkalender auf den Meridian der Stadt Salzburg berechnet; und den andern, unter diesem Titel: Ephemerides physico-astronomicae ad Meridianum Salzburgensem calculatae.

von BECK (Franz Xaver Wolfgang) Exjesuite zu . . . geb. . . §§. Schutzwehre standsmässiger Reinigkeit d. i. zwölf bewährte Schutzmittel wider die drey Hauptfeinde der Reinigkeit, die Welt, das Fleisch und die Hölle. Costanz, 1774. 8. Lehrschul ewiger Wahrheiten für eine achttägige Gemüthsversammlung zu Erneuerung des Geistes. ebend. 1775. 8. Der geduldige Christ d. i. Unterricht von der Natur, Vortrefflichkeit, Nutzbarkeit und Nothwendigkeit der Geduldtugend, ebend. 1777. 8.

BECK (Jakob Christoph) D. Th. Professor des Alten Testaments auf der Universität Basel seit 1759 (vorher seit 1737 Prof. der Geschichte und seit 1744 Prof. der Theol.) geb. am 1 März 1711, §§. Oratio de vita & obitu Hier. Burcardi, Th. D. & Prof. Basil. 1738. 4. Apopspasmation 1-8. de eo, quod certum vel incertum est in Historiis antiquioribus. Basil. 1741-1743. Disquisitio de rebus Heluetiorum vsque ad Vespasiani Imp. tempora. Basil. 1742. Diff. de usu historiae Helueticae & praecipuis eius scriptoribus ib.

ib. eod. Diff. de Confessione fidei Basiliensis ecclesiae, 1744. 4. *Einleitung zu den Helvetischen Geschichten.* Zürich, 1744. 1768. 8. Introductio in historiam patriam Helueticorum. ibid. 1744. *Christian Wursteisens kurzer Begriff der Geschichte von Basel, aus dem lateinischen übersetzt und mit Anmerkungen vermehret.* Basel 1757. 8. Fundamenta theologiae naturalis & reuelatae. Basil. 1757. 8. De vita & meritis Jo. Lud. Freyl S. Th. D. & Prof. P. oratio. Basil. 1760. 4. Synopsis institutionum vniuersae theologiae naturalis & reuelatae. Praemittitur encyclopaedia theologica. Basil. 1765. 8. Conspectus philologiae sacrae. Sect. 1-5. ib. 1768. 4. *Vollständiges biblisches Wörterbuch, oder Real- und Verbalconcordanz.* 2 Th. Basel 1770. fol. D. de codicibus manuscriptis Graecis N. T. Basil. 1774. 4. D. de editionibus principibus N. T. Graeci. ib. 1775. 4. D. Biga editionum principum N. T. Syriaci. ib. 1776. 4. Epitome historiae ecclesiasticae V. T. Basil. 1779. 8. — *Besorgte die Zusätze zu dem Baselschen historischen Lexicon, 1742 und 1744. fol. 2 Voll, S. Leu Helvetisches Lex. — Vergl. (Herzogii) Athen, Raur. p. 64.*

BECK (Ludwig) des Bened. O. zu Schwarzaach in Franken, D. der h. Schrift, und beider Rechten, Professor des Kirchenrechts auf der Universität zu Fulda, auch Fuldischer geistlicher Rath: geb. zu Hammelburg im Fuldischen 1721. §§. Wahre Lehre von den Oberhäuptern des Kirchenstaats. 1761.

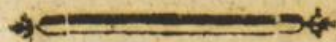
von der **BECKE** (Johann Karl) D. der R. und außerordentlicher Beyitzer der Juristenfakultät auf der Universität zu Göttingen: geb. zu Iserlohn in der Grafschaft Mark am 27 März 1756. §§. D. inaug. de die decretorio pace Westphalica posito, maxime ad §. 25. 26. I. P. W. Goett. 1776. 4. *Abhandlung von der allgemeinen Brauchbarkeit mehrerer Theile der positiven Rechtsgelehrsamkeit, nebst einer Anzeige seiner Sommervorlesungen, und einem Plane von einem*

Handlungs-Wechsel und See-Recht, ebend. 1777. 8. —
S. Weidlichs biogr. Nachr.

BECKER (Heinrich Valentin) *D. der Phil. und ordentlicher Professor auf der Universität zu Rostock, wie auch Pastor an der dortigen Jacobskirche; geb. daselbst 1732.*
 §§. *Gesetze zur Bestimmung der Geschwindigkeit der Körper in der geradlinichten Bewegung. Rostock, 1756. 8.* *D. de palmariis quibusdam philosophorum argumentis, quibus immortalitas animae demonstrari solet. ib. 1757. 4.* *D. de ratiocinationis consequentiae immediatae. ibid. 1760. 4.*
Pr. Personalitatem spiritus sancti defendens. ibid. 1765. 4. *Pr. de versione loci Hebr. I, 14. ibid. 1765. 4.*
Pr. Quare Deus Davidem factae numerationis populi serio poenitentem puniverit, & in genere: quando Deus puniat, quibus peccata remisit? ib. 1767. 4.
Pr. Necessitatem paedobaptismi a Dr. Basedovio in dubium vocatam, vindicans. ib. eod. 4. *Pr. utrum Christus clauso sepulchro surrexerit & clausis januis discipulorum conclave intraverit. ib. 1773. 4.*
Meditationes de veste nuptiali ad illustrandam parabolam Christi Matth. XXII, 1 14. ibid. 1775. 4. *Interpretatio verborum Pauli 1 Cor. XII, 13. ibid. 1775.* *Pr. de primarum Christianorum more edendi agnum paschalem. ibid. 1776. 4.*

BECKER (Hermann) *D. und erster Professor der Rechte und Senator der Juristenfakultät zu Gresfswald seit 1768, und Direktor des Konsistoriums seit 1769 (vorher Prof. der R. zu Rostock und zu Bützow); geb. zu Rostock am 13 Apr. 1719.* §§. *Diss. inaug. de Prodigio felici in materia de fructuum restitutione. Rostock 1741.* *Diss. de pupillari substitutione, intuitu bonorum adventitiorum, nulla. ibid. 1746.*
Progr. Praemonita quaedam circa §. 1. Lib. 1. Cap. 3. in Compend. Jurisprud. Publ. Schmauffii. ibid. 1751. *Diss. de Valore fideicommissorum tam ultima voluntate, quam per conventionem constitutorum. ibid. 1752.* *Conditio impossibilis non indistincte pro non scripta habenda ad §. 10. Inst. de haered. instit. ibid. 1754.* *Diss. Jubilaea de Imperante Subditum religionis causa emigratorum, transplantandi iure gaudente. Juxta Pacificat. relig. §. Wo abey*

aber unsre. ibid. 1757. Diff. de insignibus
 differentiis novae Hamburgensis Fallimentorum Or-
 dinationis de anno 1753. ab antiqua de 1647. et
 a Jure communi. ibid. 1757. Diff. de Indole
 Contractus, Locationi, Conductioni, adiecti, asse-
 curationis, vulgo sic dicti (*vom Vorschuss der Päch-
 ter*) eiusque pecuniae in Concursu Creditorum Jure
 atque favore. ibid. 1757. Diff. meditatio-
 nes ex doctrina de Fideiussoribus tam secundum Jus
 commune, quam provinciale. ibid. 1757. Diff.
 de Litteris cambialibus earumque prolongatione,
 ibid. 1758. Diff. de Damno in substantia
 orto ab usufructuario non praestando. ibid. 1758.
 Diff. an & quatenus in causis Iniuriarum & Turba-
 tionum locus detur iuramento maxime purgatorio,
 ibid. 1759. — *Diese Disputation ist, so wie sie ihm
 übergeben, abgedruckt worden. Er erkennt daher
 nichts davon für seine Arbeit.* — Diff. de Jure
 Separationis in Concursu Creditorum & praecipue
 Quaestione: Utrum Creditores hereditarii seu pa-
 terni in Ducatu Megapolit. amissionem secundum
 taxam subire teneantur. ibid. 1759. Diff.
 an Liberi alienationem bonorum maternorum a pa-
 tre factam revocare possint, si heredes patris facti.
 ibid. 1759. Diff. an poena fustigationis cum
 relegatione perenni coniuncta, reprobanda sit?
 ibid. 1759. Diff. de natura ac indole correa-
 lis obligationis, in genere tam, quam in specie ex
 delictis, praecipue quoad expensas. ibid. 1759.
 Diff. de Jure minorum circa retractum feudalem a
 Tutore neglectum. ibid. 1760. Diff. de
 tertia specie Processus, mixti scilicet, seu denuncia-
 torii, eiusque indole & differentia a processu tam
 civili quam criminali. ibid. 1760. Diff. Me-
 ditationes de Cessione legali, eamque in Concursu
 Creditorum probandi ratione. Bützow. 1765.
 Diff. de Traditione Feudorum in pignus, secundum
 placita Juris communis per Germaniam obtinentis, ac
 speciatim Meclenburgici. Sectio prior. ibid. 1767.
 Diff. Prolusio academ. de Actione hypothecaria lega-
 tarius ex L. 1. Cod. de Legat. contra Coheredes
 competentia non ipso iure divisa. Gryphisw. 1768.
 Diff. de Differentiis quibusdam inter spolia & alias
 Deiecti.



Deiectionum species. *ibid.* 1768. *Diss. de*
 Jure de non evocando. *ibid.* 1768. *Diss. de*
 Proxenetis & Proxenetis. *ibid.* 1772. *Diss. de*
 Morbo perniciali, quem Monopolia generatim rei-
 publicae inferunt, nedum liberae. *ibid.* 1777.
Gedanken und Erläuterungen über das Kirchenrecht,
nach Anleitung des Böhmerischen Lehrbuchs. Bützow
und Wismar, 1772. 8. — Pr. an ut quatenus
inter liberae gentes introductio monopoliorum licita
sit, aut non? ib. 1777. — S. Weidlich's biogr.
Nachr.

BECKER (Johann Friedrich) *Prediger zu Gutleuten Frankfur-*
ter Gebiets (vorher *Prediger zu Niedererlenbach Frank-*
furtischen Gebiets): *geb. zu Frankfurt am Mayn 1728.*
 §§. *Die Ordnung des Heils in Fragen und Antwor-*
ten. Frankfurt am M. 1755. 8. Die Verbin-
dung gründlicher Einsicht und geistlicher Erfahrung
in dem Gnadenwerke. 1762. 4. Trauerrede
auf den Tod des Röm. Kaisers Francisci I, Frkf. am
M. 1765. 4. Gedanken eines Landgeistli-
chen über eine an dem Obiofluss in Amerika ent-
deckte Judenkolonie. ebend. 1774. 8. Ein-
segnungsreden bey der Confirmation der Kinder,
1775. 8. Grosse Seelengefahr derer, welche
die Religion Jesu verachten. ebend. 1775. 8. Der
christliche Tugendfreund, eine Wochenschrift. 2
Bände. ebend. 1781. 8. Vom Selbstmord,
ebend. 1781. 8.

BECKER (Johann Rudolph) *der R. Lic. und Kämmerer-*
Secretar zu Lübeck: geb. zu Rostock 1736. §§. Com-
mentatio de urbibus immediatis Sacri Rom. Imp. Lub-
ecae 1757. 4. Polybia, ein Trauerspiel. Ber-
lin 1767. 8. Dissertation sur l'époque de la
puissance des Papes. à Berlin 1764. 4. 2te ver-
mehrte Ausgabe, unter dem Titel: Hist. critische Un-
tersuchung betreffend den Zeitpunkt der Veränderun-
gen in der Oberherrschaft über die Stadt Rom. Lü-
beck 1769. 4. Tract. hist. jurid. sistens jus de
non avocando ad fundamenta genuina revocatum. Lu-
bec. 1769. 4. Quibus ex rationibus impera-
tores & reges Carolingicae stirpis recentiores in Ger-
mania dignitatem ducalem restituerint, quemque postea
duces

duces potentiae gradum sint consecuti? Quaestio bi-
storica, in Act. Soc. Jablon. T. V. 1780. Um-
 ständliche Geschichte der kaiserl. und des heil. Röm.
 Reichs freyen Stadt Lübeck. 1 Band. Lübeck.
 1782. 4.

BECKER (Peter Hermann) Bruder des vorhergehenden;
M. der Phil. und Pastor an der St. Jacobi Kirche in
 Lübeck: geb. zu Rostock 1730. §§. *D. de peccati*
originalis existentia. Jenae 1750. 4. D. de in-
ramento inprimis metu extorto. ib. 1755. 4. Le-
 bensgeschichte F. Jo. Schnobels. Lübeck 1765. fol.
 Leben Gottlob Carpzo's. ebend. 1767. fol.
 Zwey Predigten bey Veränderung seines Amts. Lü-
 beck 1767. 8. Sendschreiben an Senior Götze
 in Hamburg wegen der Schlosserischen Streitigkeit.
 1769. 8. Entwürfe seiner im Jahr 1769. ge-
 haltenen Predigten über die Evangelischen Texte.
 Lübeck 1769. 8. Beilage der Nöltingischen
 Schrift über die Sittlichkeit der heutigen teutschen
 Schaubühne. eb. 1769. 8. Entwürfe seiner
 im Jahr 1770 gehaltenen Predigten &c. ebend. 1770.
 1771. 1772. 1773. 1774. 1775. 1778. 8. Die
 sündliche Verwechslung natürlicher Empfindungen
 mit den Empfindungen der Religion, eine Predigt.
 1771. 8. Einsegnungsrede bey der ehe-
 lichen Verbindung seiner Schwester mit dem Hrn.
 Prof. Froriep. 1772. 8. Sammlung auserle-
 sener Predigten. 1773. 8. Der Werth eines
 gefühlvollen und die Unseligkeit eines harten Her-
 zens, in zwey Predigten seiner Gemeinde vorgetra-
 gen. ebend. 1777. 8. — Hat auch an den zu Lü-
 beck herausgekommenen Nachrichten von den merk-
 würdigsten theol. Schriften gearbeitet.

BECKER (Rudolph Zacharias) Lehrer am Erziehungsinsti-
 tut zu Dessau seit 1782. (vorher Hofmeister bey
 dem Präsidenten von Dacheröden zu Erfurt): geb. zu
 Erfurt 175. . . §§. Dissertation sur la question
 extraordinaire &c. à Berlin 1780. 4. Eben diese
 Preisschrift unter dem Titel: *Beantwortung der*
Frage: Kann irgend eine Art Täuschung dem Volke
zuträglich seyn, sie bestehe nun darin, dass man es
 zu

zu neuen Irrthümern vertheilt, oder die alten eingewurzelten forsdauern läßt? eine von der Akademie zu Berlin gekrönte Preisschrift. Leipz. 1781. gr. 8. Giebt die Dessauische Zeitung für die Jugend und ihre Freunde heraus seit dem Jul. 1782.

BECKER (Wilhelm Gottlieb) Professor der Kadettenschule zu Dresden seit 1782 (vorher seit 1781 privatisirte er zu Leipzig; und seit 1778 meistens zu Basel, und vor 1778 war er Lehrer bey dem Erziehungsinstitut zu Dessau): geb. zu Calenberg bey Lichtenstein im Schoenburgischen 1754: 88. Gedichte an Elisen. Leipz. 1775. 8. Epistel an Hrn. F. W. O. Gärtner in Braunschweig. ebend. 1775. 8. Die Freuden des Lebens, an Hrn. Gärtner in Braunschweig. ebend. 1775. 8. Costüme der ältesten Völker; von Hrn. Dandré Bardon; aus dem Franz. übersetzt und mit Anmerkungen herausgegeben. 4 Hefte. Leipz. 1776. 1777. 4. Vom Costüme an Denkmählern ebend. 1776. 8. Die Muse (eine Sammlung von Gedichten, die Bogenweis herauskam, und größtentheils von ihm herrührte) 2 Theile. ebend. 1776. Litteratur und Kunst; ein Journal. 4 Bänd (bestehend aus 3 Stücken). ebend. 1775-1776. 8. Die unglücklichen Folgen der Modephilosophie, oder der Sieg des Christenthums; aus dem Franz. des Hrn. Vernett in Genf. 2 Theile. Leipz. 1778. 8. * Das Liebesgrab, ein Schauspiel mit Gesang in 3 Akten. Heidelb. 1779. 8. Die drey Pächter; ein Schauspiel mit Gesang in 2 Akten; nach dem Franz. des Hrn. Monvel; für das Dessauische Liebhabertheater umgetauscht. Gotha 1778. 8. Magazin der neuen französischen Litteratur. 1-12 Stück oder 2 Bände. Leipz. 1780-1782. gr. 8. Ueber Wasern und seinen Prozess; im Götting. Magazin 1781. St. 2. An Hrn. Hofr. Wieland über die Anekdote von Rousseau in den Ephemeriden der Menschheit; ebend. Schreiben an Hrn. Bürkli in Zürich über den Abbé Raynal; im teutschen Museum 1781. St. 6. Gedichte im Schwickertschens Musenalmanach. — * Von den vorhandenen Schwei-

Schweitzerprospekten; in *Mensels Miscell.* artist. Inhalts. 1 Hest 1779.

BECKH (Matthaeus Friedrich) *M. Phil. Pastor im Waisenhau* zu Ludwigsburg: geb. zu Augsburg den 2 Aug. 1708. §§. Etwas zur Aufmunterung in dem Glaubenslauf aus dem Lebenswandel, Priesterthum und Königreich Christi. Tübingen 1773. Verschiedene Predigten und teutsche Gedichte.

von BECKHER (Gerhard) §§. Aktenmäßiger Bericht, das die Oldenburgische Regierungskanzley und derselben untergebene Landgericht zu Ovelgünne durch die an Uffo Ulkens hinterlassener Tochter u. Wittib und an ihm selbst begangene zügellose Ausschweifung ihre heilige Bürde entehrt. Wien 1772. 4.

BECKMANN (Johann) *D. der W. W. und ordentlichet Professor der Oekonomie zu Göttingen*: geb. zu Hoya 1739. §§. *De historia naturali veterum libellus primus.* Petropoli & Goettingae 1766. 8. *Anfangsgründe der Naturhistorie zum Gebrauche der Schulen.* Göttingen und Bremen 1767. 8. *Daniel Tilas Entwurf einer schwedischen Mineralhistorie, aus dem Schwedischen übersetzt.* Leipz. 1767. 8. *Gedanken von der Einrichtung ökonomischer Vorlesungen.* Göttingen 1767. 4. *Grundsätze der teutschen Landwirthschaft.* Göttingen und Gotha 1769. 8. *2te verbesserte und vermehrte Ausg.* 1775. *Peter Moscati von dem körperlichen wesentlichen Unterscheide zwischen der Structur der Thiere und der Menschen, aus dem Italiänischen übersetzt.* Göttingen 1771. 8. *Caroli a Linné Systema naturae in epitomen redactum & praelectionibus academicis accommodatum.* Gottingae 1771. 8. *Physikalisch-ökonomische Bibliothek, worinn von den neuesten Büchern, welche die Naturgeschichte, Naturlehre und die Land- und Staatswirthschaft betreffen, Nachrichten ertheilt worden.* Göttingen seit 1770. 12 Bände in 8. *Braunsch. Lüneburgscher genealogischer- oder Taschenkalender.* Lauenburg seit 1771. *Linnaei Terminologia conchyliologiae* 1772. 8.

475

*Anmerkungen zu der teutschen Uebersetzung von Sage-
 chymischen Versuchen. Goett. 1775. 8. Bey-
 träge zur genauern Bestimmung einiger ausländischen
 Holzarten, welche im Handel vorkommen; im 9ten
 St. des Naturforschers. Halle, 1776. Eine be-
 quemere Einrichtung der Insektensammlungen, im 2ten
 Band der Beschäft. Naturforschender Freunde. Berlin,
 1776. Anleitung zur Technologie, oder zur
 Kenntniß der Handwerke, Fabriken und Manufak-
 turen, vornemlich derer, die mit der Landwirthschaft,
 Polizey- und Kameralwissenschaft, in nächster Verbin-
 dung stehen. Götting. 1777. 8. 2te verbesserte und
 vermehrte Ausgabe. ebend. 1780. 4. Grund-
 riss zu Vorlesungen über die Naturlehre. Goett. 1779. 8.
 Beyträge zur Oekonomie, Technologie, Polizey- und
 Kameralwissenschaft. 6 Theile. Goett. 1779 — 1782.
 gr. 8. Beyträge zur Geschichte der Erfindungen.
 3 Stücke. Leipz. 1780 - 1782. 8. Experimenta
 emendandi rubiae usum tinctorium; in Nov. Com-
 ment. Soc. scient. Goett. T. VIII. 1778. Mehr
 Abhandlungen in den Schriften dieser Gesellschaft seit
 1774. Z. B. Experimenta ligna tingendi ad opera
 tessellata quae adhibentur; im 6ten Band der N. Com-
 ment. De spuma maris, equa capitula ad fistulas Ni-
 cotianas finguntur; in Comment. Soc. reg. Götting.
 per a. 1781. Hat v. Justi's Abhandlung von
 Manufakturen und Fabriken mit vielen Vermehrungen
 herausgegeben. 2 Bände. Berl. 1780. gr. 8. Vorrede
 zu Joh. Nic. Bischoffs Geschichte der Färbekunst.
 Stendal 1780. 8. Vorrede zu Jacobsons Tech-
 nologischen Wörterbuch. Berl. 1781. gr. 4. Hat
 die 3te Ausgabe von Justi's Grundsätzen der Polizey-
 wissenschaft herausgegeben, vermehrt und verbessert.
 Goett. 1782. 8. — Auch hat er Laxmanns sibirische
 Briefe mit Prof. Schlözer herausgegeben 1769. Ausser
 verschiedenen Aufsätzen in den Büschingischen gelehr-
 ten Abhandlungen von und aus Rußland, in den Ham-
 növerschen Beyträgen, Sammlungen und Magazin seit
 1761, in den Göttingischen Unterhaltungen, im Natur-
 forschers, und in den Beschäftigungen der Berliner Gesell-
 schaft Naturforschender Freunde. — Sein Bildniß
 von Schleuen vor dem 12ten Band der Krünitzschen
 ökon, Encyklopädie.*

BECKMANN (Nikolaus) *Oberdeichgräfe zu Haarburg*: geb. zu Hoya . . . §§. Grundriß zur Kenntniß und Verbesserung der Flüsse und Ströme, aus dem Holländischen übersetzt, verändert und vermehrt. Göttingen 1775. 8.

BECMANN (Gustav Bernhard) *D. der Ph. und R. G. und der letztern ordentlicher Professor zu Göttingen, auch Königl. Kurf. Hofrath*: geb. zu D. witz im Meklenburgischen, am 25 Dec. 1720. §§. *Diss. de obligatione mandantis erga mandatarium fines mandati excedentem.* Hal. 1747. *Diss. de legato poenae nomine relicto.* 1747. *Diss. de aequitate privilegii odiosi.* Gotting. 1750. Und in Gemeinschaft seines Bruders Otto David Heinrich: *Gedanken vom Reformiren des Rechts.* Halle 1747. *Gedanken vom Gebrauch und Misbrauch der Exceptivsätze, sowol überhaupt als besonders in der Rechtsgelahrtheit.* Göttingen 1749. *Gedanken von der Deutlichkeit und ihren Hindernissen im Vortrage, besonders der Rechtsgelahrtheit.* De exceptionibus litis ingressum impediens. 1753. *Gedanken von den wahren Quellen des Rechts der Natur.* 1754. *D. de taxatione & acceptatione in solidum interimistica praediorum debitoris in concursu, ad Const. Ducal. Megapol.* 1770. 4. *D. de acquisitione hereditatis dementi delatae.* 1772. *D. de debitore obaerato in praedictum creditorum non acquirente.* ib. 1774. 4. — S. Pütters *Gesch. der Unrv. zu Göttingen, und Weidlichs biogr. Nachr.*

BECMANN (Otto David Heinrich) *D. der Ph. und Rechtsgelahrh. ordentlicher Professor der Philosophie zu Göttingen, auch Königl. Kurf. Hofrath*: geb. zu D. witz im Meklenb. am 29 Jun. 1722. §§. *Diss. de feudo emto sub pacto de retrovendendo.* Hal. 1747. *Diss. de expectativis feudalibus earumque collisione.* Gotting. 1753. S. auch den vorhergehenden Artikel.

BEER (Johann Friedrich) *Kurbayrischer Hauptmann zu . . . geb. . . .* §§. *Einleitung zu den grossen Kriegstheilen für junge Officiers.* München und Leipz. 1776. 8.

BEGER (Eusebius) *J. V. L. und Reichsstadt - Ulmischer Rathskonsulent*: geb. zu Reutlingen am 31 Okt. 1721. §§. *Specimen corporis iuris Romani &c.* Reutl. 1761. 8. Eben dies unter folgendem Titel: *Conspectus corporis iuris Romani ad ordinem Institutionum systematice dispositi, accessionibus locorum parallelorum ex reliquis iuribus Imp. communibus aucti.* Frf. & Lips. 1764. 8. *Corpus iuris civilis reconcinnatum, in tres partes distributum.* 4 Tomi (wovon der 3te 2 Theile hat). Ulm. 1767-1769. 4 mai. *Codicis Justiniani illustrationes a triga eruditorum profectae.* Ulm. 1767. 4. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr.

BEGUELIN (Nikolaus) *Mitglied der K. Preussischen Akademie der Wissenschaften zu Berlin, wie auch einer der Inspektoren des Franz. Gymnasiums und einer der Direktoren des Franz. Seminarii theol. daselbst (vorher Hofmeister des Prinzen von Preussen)*: geb. zu Courtlary im Bisthum Basel um 1712. §§. *Verschiedene Abhandlungen in den Mimosres der dortigen Akademie.* *Le Printemps; Poëme de feu M. de Kleist, traduit en François.* à Berlin 1781. 8.

BEHN (Friedrich Daniel) *M. Phil. Konrektor des Gymnasiums zu Lübeck*: geb. daselbst 1734. §§. *Versuch eines Gedichts über die Landluft.* Lübeck 1754. 4. *D. de poenitentia & dolore Dei Genes. VI, 6.* Jen. 1756. 4. *Gedanken von dem Geheimnisse der Dreyeinigkeit.* Jen. 1758. 8. 2te Aufl. Lübeck 1781. 8. *Jakob Theodor Kleins Classification und kurze Geschichte der vierfüßigen Thiere, aus dem Lateinischen übersetzt, und mit Zusätzen vermehrt.* Lübeck 1760. 8. *Ebend. Geschichte der Vögel.* . . . *Doctrina de Dei omnipraesentia dogmatica & polemica tractata.* Jen. 1761. 4. *Gedanken über die Gewisheit der menschlichen Erkenntniß von geometrischen und metaphysischen Wahrheiten.* Lübeck 1764. 8. *Drey Versuche einer neuen Theodicee.* 1769. 1770. 1772. 4. *Das Nordlicht, nebst einer Abbildung, wie es sich 1770 den 8 Jan, zu Lübeck zeigte.* Lübeck 1770. 8. *Beschrei-*

Beschreibung des sonderbaren Nordlichts, welches zu Lübeck den 26 März 1773 beobachtet wurde. Lüb. 1773. 4.

Commentatio de illorum, quibus salutaris lux nunquam affulsit, conditione post mortem. sb. 1773. 4.

Die erhabene Würde des Christen, über Col. I, 9 - 14. ebend. 1775. 8.

Das göttliche Verhalten Jesu zu Gethsemane gegen seine Feinde. 1775. 8.

Versuch von den Gränzen der menschlichen Erkenntniß und von den Schwierigkeiten, welche daher erwachsen. Lüb. 1777. 4.

Zwölf Oden des Horaz, in denselben Versmaassen. Lübeck. 1773. 8.

Vertheidigung der biblischen Geschichte von der Auferstehung Jesu, ein Fragment. Lübeck 1778. 4. 2te Ausgabe. Hannov. 1778. 8.

* Anti-Lessing. 1778. 8. Vertheidigung der vornehmsten Wahrheiten der christlichen Religion, vornämlich gegen die neuern Angriffe. I Theil. Lüb. 1778. 8.

BEHNKE (Johann) Pastor zu Charbron und Rooschitz, auch Kirchen- und Schuleninspektor in der Herrschaft Lauenburg: geb. zu Rein in Preussisch-Natangen 1739. §§. Glaubenslehren und Lebenspflichten für Kinder (in Poln. Versen). Danzig 1768. 8.

BEHR (Isaschar Falkensohn) D. d. Arzneyg. zu Hasenpoth in Kurland: geb. zu Salantin in Polen 1746. §§. Gedichte von einem polnischen Juden. Mietau 1771. 8. Anhang zu diesen Gedichten. ebend. 1772. 8. *D. inaug. Ansmadversiones quaedam ad illustrandam pbrenitidis causam.* Halae 1772. 4.

BEHRENDTS (Johann Adolph) D. der A. G. Praktikus ordinarius und Physikus zu Frankfurt am Mayn: geb. daselbst 1740. §§. Briefe über das Fauerbacher begeisterte Mädchen. I - 3ter Brief. Frf. am M. 1768. 8. Der Einwohner in Frankfurt am Mayn, in Absicht auf seine Fruchtbarkeit, Mortalität und Gesundheit geschildert. Frf. 1771. 8.

BEHRENDT (Johann Andreas Albrecht) Prediger zu Honsdorf und Baasdorf im Anhalt-Köthenschen: geb.

zu Niendorf im Köthenschen am 29 Aug. 1729. §§. Abhandlung vom Ursprunge und Zulassung des Bösen, besonders unter den Menschen, nach Vernunft und Offenbarung. Köthen 1751. 8. Der Ruhm der Gläubigen, eine Leichenpredigt. Köthen 1762. 4. Abhandlung von der Freyheit der vernünftigen Wesen. Halle 1766. 8. — S. Rufts *Nachr. von den jetzt lebend. Anhalt. Schriftstellern. Th. 1 und 2.*

BEHRENS (Otto Daniel) *Prediger zu Boeck und Daber im Preuss. Pommern seit 1776 (vorher Konrektor zu Anklam, und seit 1773 Subrektor zu Stettin): geb. . . . §§. Von der nothwendigen Verbindung der Bildung des Herzens mit der Aufklärung des Verstandes bey dem Unterricht in den Schulen. 1772. Kann die Schule ein Aufenthalt des Vergnügens für die Jünglinge werden? und wie kann sie es? 1775.*

BEHRISCH (Christ . . Georg Wolfgang) *D. der Ag. und Kursächsischer Bergrath zu Rom (ob er noch lebe, ist ungewiss): geb. zu Dresden . . §§. D. de historia morbi, Ariadnaeo in praxi medica filo. Vitemb. 1765. 4. Die Misbräuche des Aderlassens, aus dem Französischen. Leipz. 1767.*

BEHRNAUER (Jeremias Gotthelf August) *Amtssekretar zu Görlitz: geb. daselbst 1752. §§. De amicitia, quae oritur ex sodalitate scholastica. Budiss. 1708. 4. De imitatoribus Epaminondae. ib. 1770. 4. Obf. ad Institut. de testamentis ordinandis. Lips. 1772. 4. D. de superioris Lusatae iudicio equestri. ib. 1773. 4. * Etwas von der Gerichts- und Rechtsverfassung des Markgrafenbunds Oberlausitz, besonders denen Chefs der beyden Aemter Budissin und Görlitz. Görlitz 1779. 4.*

BEIREIS (Gottfried Christoph) *D. und ord. Professor der Arzneygelahrtheit, Chirurgie und Physik zu Helmstädt, auch Herz. Braunsch. Hofrath: geb. zu Mühlhausen 1730. §§. Progr. de utilitate & necessitate historiae naturalis. Helmst. 1759. D. de intestinis se intus*

intus fuscipientibus & rarissima huius morbi congeniti observatione. *ib.* 1769. 4. D. de febribus & variolis verminosis. *ib.* 1780. 4. *Nachrichten und Urtheile von neuen Kupferstichen in Meufels Miscell. artist. Inhalts. — Recensionen in den Ephem. litter. Helmstad.*

BEIRHAMER (Maurus) *Benediktiner des Stifts und Klosters Wessobrunn in Bayern: geb. zu Salzburg 4 Sept. 1721. §§. Passionspredigten, welche auf öffentlicher Kanzel gesprochen worden. Kaufbeuern 1769. 4.*

BEITLER (Wilhelm Gottlieb Friedrich) *D. der Rechten, Professor der Mathematik seit 1774 und seit 1778 Astronom der Petrinischen Akademie zu Miteau: geb. zu Reutlingen 1744. §§. D. de icō mathematico, & in specie analyta circa antichresin & interusurium. Tubing. 1767. 4. Aequationum cubicarum nova analysis. Mitav. 1778. 4. — Vergl. Bernoulli's Reisen III. 231.*

von BELLERSHEIM (P . . F . .) *Holländischer Mineur-offizier: geb. . . . §§. Nouvelle manière de defendre & de fortifier les places irregulieres à l'usage de ceux, qui ne sont pas geometres. Erf. sur le Mayn 1767. 4. auch teutsch. ebend. 1767.*

BELLETRI (Julian Maria) *öffentlicher Lehrer der geistlichen Rechte zu Augsburg. . . §§. Historische Abhandlung über die Kirchengeschichte von dem vierzehnten Jahrhundert bis auf itzige Zeit. Augsb. 1774. 8.*

von BELLMONT (Johann Arnold) *D. der R. kurfürstl. Mainzischer wirklicher geheimer Rath und Regierungsdirektor zu Erfurt seit 1781. (vorher bis 1762 kurmainzischer Regierungsrath, ordentl. Prof. des Staatsrechts und der praktischen Philosophie, Direktor der Bönneburgischen Universitätsbibliothek zu Erfurt, wie auch der Stadt ältester Bürgermeister; von 1763 bis 1781 lebte er ausser Dienst auf seinem Gute bey Arnstadt):*



geb. zu Erfurt am 31 Jan. 1718. §§. D. inaug. exhibens positiones iuridicas. Erford. 1740. 4. D. sistens positiones ex iure. ibid. 1743. 4. D. de materia fidei in iure obveniente. ib. 1756. 4. Pr. de antiquitate Academiae Erfordiensis, & quaedam de gente illustri Khevenhülleriana. ib. 1756. 4. * Nachrichten von dem, was in Erfurt seit dem im J. 176. geschlossenen Frieden bis hieher mit Stadt und Land, besonders aber mit verschiedenen Räthen und Dienern vorgefallen, in Briefen, mit darzu gehörigen Beylagen und Urkunden, aus Pflicht vor die Wahrheit und Unschuld herausgegeben. 1 Theil. Frankf. u. Leipz. 1770. fol. — S. Sinnbolds Fortsetzung der Motschmannischen Erford. litter. 3 B. 1 St. Weidlichs biogr. Nachr.

BENDER (F. . . T. . .) §§. Verzeichniß von gleichbedeutenden Wörtern, in alphabetischer Ordnung, zum Gebrauch für Schulen und Gymnasien eingerichtet. Münster 1780. 8.

BENDER (Martin) *vormals Jesuite, D. der Theol. und derselben Professor auf der Universität zu Trier: geb. . . .* §§. Theses theologicae. Trevir. 1766. Quaestiones de locis theologicis & thesibus de Deo uno. 1767. Animadversiones in Vindicias historico - iuridicas Treviris in auditorio iuridico ad 3 Sept. 1766. propugnatae. 1767.

von **BENECKENDORF** (. . . .) *ehemals Preuss. Regierungspräsident zu Breslau, lebt auf seinem Gut Blumenfelde in der Neumark: geb. . . .* §§. * Berliner Beyträge zur Landwirthschaftswissenschaft. 5 Bände (jeder von 12 Stücken). Berlin 1771 — 1781. gr. 8. * *Oeconomia forensis* oder kurzer Inbegriff derjenigen landwirthschaftlichen Wahrheiten, welche allen Gerichtspersonen zu wissen nöthig sind. 6 Bände. Berlin 1775 1780. 4. * Allgemeiner vollständiger Ackerkatechismus für angehende Wirthschaftsbediente und den gemeinen Landmann. Breslau, 1776. 8. * Abhandlung von Baumschulen, worinnen deren Anlegung, Pflege und War-

Wartung abgehandelt wird. Berlin, 1776. 8. (*Diese Abhandlung steht auch in seinen Berliner Beyträgen zur Landwirthschaft*).

* Einleitung zu einer vernünftigen Sparsamkeit in allen Theilen der Landwirthschaft, worinnen insonderheit von den Mitteln, den sonst in der Wirthschaft gewöhnlichen Schaden zu verhüten, und theils von der richtigen Anwendung der darinn vorkommenden sowol natural- als baaren Ausgaben gehandelt wird. Bresl. 1773. 4.

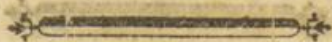
* Erfahrungsmässige Abhandlung von den verschiedenen Seuchen und Krankheiten des Rindviehes, deren Entstehungsursachen, Kennzeichen, und den dagegen nöthigen Präservativ- und Heilungsmitteln. Berl. 1779. 8.

* Der Landwirth in und nach dem Kriege. eb. 1779. gr. 8.

* Das Grab der Chicane, worinn, das häufige Proceffe das größte Uebel eines Staats sind, gezeigt, die wahren Quellen, woraus sie entstehen, genähret, ins Unendliche vervielfältiget werden, entdeckt, und die Mittel, diese Quellen zu hemmen und zu verstopfen, an die Hand gegeben werden. 2 Bände. Berl. 1781. 1782. gr. 8.

— Ist der Hauptverfasser des seit dem December 1776 zu Stettin herauskommenden *Pommerschen und Neumärkschen Wirths*; eine Wochenschrift. — Er hat auch *Christoph Hermann von Schweders* gründl. Nachricht von Anschlagung der Güter mit — neuen Anmerkungen zum 5ten mal an das Licht gestellt. Berlin, 1775. 4.

BENEFELDT (Friedrich Wilhelm) *Pfarrer zu Arnau auf Samland in Ostpreussen; geb. zu Königsberg am 11 Aug. 1726. §§.* Die Abwechslung der Trauer- und Freudenstunden; eine Traured. Königsb. 1755. fol. Von der betrüglichen Hofnung eines langen Lebens; eine Standrede. eb. 1758. fol. Die Pflicht, seine Ehe im Namen des Herrn anzufangen; eine Traured. eb. 1760. fol. Gedanken über die Stufenjahre. eb. 1766. 4. — Hat herausgegeben D. Dan. *Heinr. Arnolds* Nachrichten von allen seit der Reformation an den lutherischen Kirchen in Ostpreussen gestandenen Predigern. Königsberg, 1777. 4. S. Goldbeck.



BENGEL (Ernst) *M. Phil. und zweyter Diakonus bey der Stiftskirche zu Tübingen, seit 1772: geb. zu Denkendorf am 2 März 1735.* §§. Kurze Beleuchtung derjenigen Erinnerungen, welche in Hrn. D. J. A. Ernesti theol. Bibl. 8. 1-10. gegen den sel. D. Bengel hin und wieder vorkommen. Leipz. und Zwickau 1771. 8. Tübingsche Antritts- und Zavelsteinische Abschiedspredigt. Tüb. 1772. 8. Erklärende Umschreibung der Offenbarung Jesu Christi. Leipz. 1772. 8. Abh. über den wahren Verstand der Stelle 1 Joh. 5, 7. 1772. 8. D. J. A. Bengelii *Gnomon N. T. editio tertia, non solum curis b. auctoris posterioribus aucta & emendata, sed novis etiam annotationibus marginalibus b. auctoris, nec non indice terminorum illustrata. T. 1.* Tübing. 1774. 4. Der neueste Geschmack in zwölf Parabeln. Stuttg. 1774. 8. Klagen und Hoffnungen für unser Zeitalter, ein Gespräch in gebundener Rede. ebend. 1775. 8. Vertheidigung seiner Beleuchtung über die Ernestinische Bibliothek gegen Hrn. M. Mich. Merckels neuliche Censur. Tübingen, 1777. 8. D. Jer. Fried. Reuss — theol. Abhandlungen von den Wundergaben des heil. Geistes und von der Rechtfertigung; in die teutsche Sprache übersetzt. ebend. 1778. 8. — Vergl. Haugs Schwäb. Mag. 1777. S. 782. u. f.

von **BENNIGSEN** (Rudolph Christian) *Kursächsischer Stiftskanzler zu Merseburg seit 1776 (vorher Appellationsrath zu Dresden): geb. zu Leipnitz im Saechsf. Kurkreise am 21 Apr. 1712.* §§. Oeconomisch-juristische Abhandlungen vom Pacht und Verpacht. 1. 2. Theil. Leipz. 1756-1761. 2te Ausg. 1771. 8. Von Anschlag der Güter in Sachsen. 1. 2. Theil. ebend. 1758. 1761. 8. 2te Aufl. 1771. J. G. Schaumburgs Einleitung zum Sächsischen Recht, mit Zufätzen. Dresden 1768. 8. 3te Auflage, vermehrt und fortgesetzt. ebend. 1781. 2 Bände in gr. 8. Fortgesetzter Codex Augustus, oder: Neu vermehrtes Corpus iuris Saxonici, worinnen u. s. w. 2 Bände. Leipz. 1772. fol. Biblische Zeitrechnung des alten und neuen Testaments.

ments. ebend. 1778. gr. 4. — S. Weidlichs
biogr. Nachr.

BENZLER (Johann Lorenz) Fürstl. Hessischer Postmeister
und Gräfl. Lippischer Secretar zu Lemgo: geb. daselbst
19 Febr. 1747. §§. * Fabeln für Kinder, Lemgo 1770.
2te Aufl. 1773. 8. Des *Dionysius von Halikarnass* Römische Alterthümer, aus dem Griechischen
übersetzt. 1 Band. Lemgo 1771. Zweyter Band.
1772. 8. * Die Vorzüge des alten Adels;
eine Erzählung aus dem Franz. ebend. 1772. 8.
* *Seckers* Predigten, aus dem Engl. übersetzt 6 Theile.
Lemgo 1772. 1773. 1775. 8. * Untersuchung
über den Ursprung der Entdeckungen, die den Neu-
ern zugeschrieben werden, aus dem Franz. Leipz.
1772. 8. * *Harwoods* frohe Gedanken über
das Glück eines gottseligen Lebens, aus dem Engl.
Leipz. 1772. 2te Aufl. 1774. 8. * Nieder-
sächsisches Wochenblatt für Kinder. 1. 2 und 3 Jahr-
gang. Hannov. 1774. 1775. 1776. 8. * *Goldsmiths*
Geschichte der Römer, aus dem Engl. 2 Bände.
Leipz. 1775. 8. * Der Reichthum von Hol-
land, oder Untersuchungen über den Ursprung des
Handels und der Macht der Holländer, den allmäh-
ligen Anwachs ihres Handels und der Schifffahrt,
die Ursachen ihrer Fortschritte und ihres Verfalls,
und die Mittel, sie wieder empor zu bringen. Aus
dem Franz. (von *Lüzac*). 2 Bände. Leipz. 1778.
gr. 8. Geschichte der neuesten Weltbege-
benheiten im Großen. Aus dem Engl. 1. B. ebend.
1779. 2 B. 1780. 3 B. 1781. 8. * Ueber
das Finanzwesen, ein hinterlassenes Werk von Pe-
ter Andreas * * *. Aus dem Franz. eb. 1780. 8.
* Auszug des Englischen Zuschauers, nach einer
neuen Uebersetzung. 3 Bände. Berl. 1782. 8. —
Beforgt seit 1773 das Lippische Intelligenzblatt.

BERCHELMANN (Johann Philipp) D. der A. G. Hes-
sen-Darmstädtischer Hofrath und Garnisonmedikus zu
Gießen: geb. zu Darmstadt am 3 Jun. 1718. §§.
Tr. de hydropse ascite in grauida cum febre quar-
tana coniuncto, post abortum funesto. Gissae
G 5 1753.

1753. 4. *Abhandlung vom Krebs, worinnen die Ursachen desselben untersucht und zwey bisher geheim gehaltene Mittel zu dessen Heilung bekannt gemacht worden. Frankf. am M. 1756. 8. (Eben diese Schrift mit folgendem Titelblatt: Sammlung merkwürdiger Abhandlungen vom Krebs, ebend. 1764. 8.) Fragmente zur Arzeney- und Naturkunde und Geschichte, 1stes Päckgen. Frankf. 1780. 2tes P. 1781. 8. Abhandlungen in den Actis Societ. Hass. — Vergl. Strieder B. 1.*

BERENS (Johann Christoph) *Raths- und Wettherr zu Riga: geb. dasebst im Okt. 1729. §§. *Blatt zur Chronick von Riga. Ist 1780 zweymal in gr. 4 gedruckt und an den Grafen von Falkenstein gerichtet; die letztere Auflage ist von der ersten wenig unterschieden. — Grundriß des Werks von den Gesetzen (Esprit des Loix par Mr. de Montesquieu); in den gel. Beytr. zu den Rigischen Anzeigen auf das J. 1767. St. 21. Etwas vom Luxus; in dem St. Petersburgischen Journal Th. X. S. 235.*

VON BERG (Christian) *Kön. Preuss. geheimer Justizrath, Direktor des Uckermärkischen Obergerichts zu Prenzlau und Domberr zu Halberstadt, wohnt auf seinem Gute Schoenfeld in der Uckermark: geb. . . . §§. Gutachten eines Eingefessenen im Zauchischen Kraise über den Plan zur Aufhelfung des Credits, mit Anmerkungen eines Eingefessenen in der Uckermark, Prenzlau, 1777. 4. Antwort auf die in den Büsching, wöchentl. Nachr. vorgetragene Zweifel u. s. w. im 5ten Jahrg. dieser Nachrichten St. 7. und 8. Mehrere dahin einschlagende Schriften.*

BERG (Hyacinth) *vormals Jesuite, D. der Theol. und derselben Professor auf der Universität zu Köln: geb. . . . §§. Disquisitio critica in G. C. Nelleri de tribus episcopis S. Petri etiamnum viventis in Romana cathedra successoribus systema novum. Colon. 1772. 4. Demonstratio duplex methodo mathematica errores retagens chronologicos viri clariss. G. C. Nelleri, ib. 1774. 4.*

BERG

BERG (Johann Friedrich) *J. v. D. Herz. Meklenb. Vice-*
direktor der Justitzkanzley zu Schwerin, lebt aufser
Dienst zu Rostock: geb. daselbst 1713. §§. D. de
inseparabilitate studii iuris naturalis a studio theolo-
gico & iuridico. Rostoch. 1738. 4. De ficti-
onibus principiis demonstrandi non adnume-
randis. Rost. 1739. 4. Gründlicher Beweis,
dass sich das römische Recht demonstriren lasse. Rost.
und Leipz. 1745. 8.

BERG (Johann Peter) *D. der Theol. derselben und der mor-*
genländischen Sprachen ordentl. Professor zu Duisburg;
geb. zu Bremen 1737. §§. Specimen animadversi-
onum philologicarum ad selecta loca V. Test. Lugd.
Bat. 1761. 8. Einige Aufsätze in den Duisbur-
gischen Anzeigen.

BERGEN (J. . . C. . .) . . . §§. *Anleitung für*
die Landwirthe zur Verbesserung der Viehzucht.
Berl. u. Strals. 1781. 8.

BERGER (Christian Gottlieb) *D. der AG. und Physikus des*
Culmischen Kreises zu Graudenz in Westpreussen seit
1777 (vorher approbirter Praktikus zu Berlin):
geb. zu Woblan in Schlesien am 21 Sept. 1741. §§.
D. inaug. de causa proxima februm intermittentium
naturae, horrois, doloris, caloris, ex rationibus
physico-chemicis superstructa. Hal. 1770. 4. Das
System der Ewigkeit zur Erkenntniss Gottes; nebst den
wichtigsten aus diesem System gestoffenen Entdeckun-
gen, zur Erweiterung der Wissenschaften, und einer
daraus hergeleiteten Auflösung der von der kön. Aka-
demie der Wissensch. in Berlin aufgegebenen Preiss-
frage vom Erkennen und Empfinden. Berlin, 1776.
gr. 8. Dedale, c'est à dire inventions nou-
velles, pour l'avantage de la navigation en general,
& principalement sur mer. à Berlin, 1777. gr. 4.
Plan zu einer überaus leichten unterrichtenden und all-
gemeinen Rede und Schriftsprache für alle Nationen.
Berl. 1780. gr. 8. Antediluviana; oder
schrift- und vernunftmässiger Beweiss von den gro-
ssen Fähigkeiten und Kenntnissen der Einwohner der
ersten Welt, nebst einer geographischen Beschreibung
des

des Paradieses und der Erde vor der Sündfluth, wie auch einer Berechnung ihrer Menschenzahl zur Erläuterung der heil. Schrift und der Geschichte der Menschheit. eb. 1780. gr. 8. Untersuchungen von der Beschaffenheit der künftigen Schöpfungen, dem Zustande des künftigen Lebens und der Geschlechtsliebe in der Seligkeit. ebend. 1780. gr. 8. Gründliche, fafstliche und überzeugende Belehrung von der Religion Jesu Christi für jedermann. eb. 1780. gr. 8. Nachricht von einem ganz neuen Lehrgebäude zur Beförderung der Erkenntnis Gottes, zu Ausklärung der Religion, und zu Erweiterung der Wissenschaften; nebst einem Antrage an die Buchhändler. eb. 1780. gr. 8. Die Lehre von den drey Grundkräften und Elementen aller Dinge; nebst Beweisen, daß die Erde von einem majestätischen Eisgewölbe umgeben sey, und andern damit verwandten neuen Wahrheiten und Entdeckungen in der Physik. Dessau, 1781. 8. Fastslicher und gründlicher Unterricht und Lehrbegriff von der Religion Jesu Christi, nebst Beweisen von der Wahrheit derselben, für jedermann geschrieben. Berlin 1782. 8. Nachricht von einem neuen Lehrgebäude in der Religion und in den Wissenschaften, welches noch nie ist gelehrt worden. Dessau und Lezp. 1782. 8.

BERGER (Christoph Joseph) D. der AG. zu Ostheim: geb. daselbst am 13 Sept. 1742. §. D. de inflammatione, quatenus per venae sectionem discutitur & gravior redditur. Jen. 1766. 4. Beobachtungen über den Gesundbrunnen bey Bocklet, im Fürstenthum Würzburg, und Anweisung zu dessen Gebrauch. Meinungen 1775. 8.

BERGER (Traugott Benjamin) Hofmeister zu Frankenberg im Erzgebürge: geb. . . §. Achills zürnender Schatten, ein tragisches Singpiel in 5 Aufzügen. Lezp. 1777. 8. Liederchen und Gedichte. eb. 1777. 8. Die beschleunigte Hochzeit, eine komische Oper in 3 Aufzügen. ebend. 1777. 8. Galora von Venedig, ein Trauerspiel in 5 Aufzügen. ebend. 1778. 8.

BERGHOFER (Amand) ehemaliger Direktor der k. k. teutschen Hauptschule zu Steyer in Oberösterreich, wie auch

auch Lehrer der teutschen Grammatik und Rhetorik; legte sein Amt im J. . . nieder, lebte eine Zeit lang bey dem Grafen Hermann von Calenberg zu Muskau in der Oberlausitz, gegenwärtig aber zu Augsburg: geb. zu Grein in Oberösterreich am 1. Dec. 1745. §§. Empfindungen aus meinem Leben. Wien 1774. 8. Briefe zu den Empfindungen aus meinem Leben. ebend. 1774. 8. * Aufmunterung zur Lektur * Aufmunterung zur Weisheit und Tugend, aus Grundsätzen einer gesunden Moral. Wien 1779. 8. * Charakteristische Züge, mit freyem Geist entworfen. Zu finden in der Oberlausitz zu Muskau. 1779. 8. * Die empfindsame Philosophie in Briefen an Cleis. Biel 1780. 8. Hat auch eine Schrift verfertigt, unter dem blossen Titel: *Berghofer*. Wien 1782. 8.

BERGMANN (Christian Gottlieb) *D. der R. Amtsdirektor zu Reibersdorf und Rathsherr zu Zittau*: geb. zu Zittau am 30. März 1734. §§. Vom Einflusse der schönen Wissenschaften in die Freundschaft. Wittenb. 1757. 4. Rede bey dem Abschiede K. G. Jufts von Wittenberg. . . . Ueber die Ruinen von Zittau, ein Gedicht *Bolingbroks* Briefe über die Erlernung und den Gebrauch der Geschichte, aus dem Engl. 2 Theile. Leipz. 1758. 8. Schreiben an die Verfasser der Literaturbriefe. 1759. 8. *D. de successione coniugis una cum liberis ex statuto Zittaviensi* (Præf. Andr. Flor. Rivino). Viteb. 1761. 4. *D.inaug. qua Lusatiâ hodiernam tam quoad originem quam quoad iura Saxonum esse coloniam asseritur.* ib. 1765. 4. Plan von der Seidenbergischen Lotterie 4.

BERGMANN (Christian Gottlob) *M. der Phil. Pfarrer zu Altbelgern, Martinskirch und Stehla bey Grossenhayn in Kursachsen*: geb. zu Dresden am 23. Dec. 1739. §§. Ursachen der Gemüthsruhe in sterbenden Christen. Dresd. 1767. 4. Mahomed's Zeugnisse von Christo, eb. 1769. 4.

BERG.

BERGMANN (Gustav) *Pfarrer zu Arrasch in Liefland:*
geb. zu Neuer Mühlen bey Riga am 28 März 1749.
 §§. * *Reisen eines Franzosen* — vom Abt Delaporte,
 aus dem Franz. 3ter Theil. Leipz. 1769. 8. Die
 Freundschaft im Tode, in Briefen von Verstorbenen an
 Lebende, nebst andern moralischen und unterhalten-
 den Briefen, von *Elisabeth Rowe*. Aus dem Engl. Leipz.
 1770. 8. — *Christliche Glaubenslehre für die Let-*
ten, unter dem Titel: *Kraftige Tizsibas Mahziba*.
 1772. 8. — *Geschichte von Liefland*. Leipz.
 1775. 8. — S. *Gadebusch Livländ. Bibl.* 1. Th.

BERGMANN (Johann Christoph) *Pastor zu Flinzberg
 und Ullersdorf in Schlesien:* *geb. zu Querbach, einem
 Dorf im Löwenbergischen am 8 Jan. 1726.* §§. *Verba
 profana ab Apostolo Paulo Act. XVII, 28, 29. sa-
 pienter citata & in sanctissimos usus ἀκριβῶς con-
 versa & vindicata.* Lauban 1757. 4. — *Com-
 mentatiuncula in Prov. 31, 10.* 1759. 4. — *De pie-
 tate fratrum.* 1763. 4. — *Contemplatio brevis
 verb. Zach. 1, 8.* 1764. 4. — *Comment. in
 I Cor. 2, 6.* 1764. 4. — *Minister ecclesiae stig-
 maticus Christi, Diss. epistol.* 1759. 4. — *De
 dulci scholae ἀσχολία.* Laub. 1767. 4. — *Epi-
 stola familiaris ad J. D. Fritschium.* ib. 1767. 4. —
Φιλὰδελφία affectu paterno instructa. ib. 1768. 4. —
 S. *Sereits Alfab. Verzeichn.*

BERGMANN (Joseph) *vormals Jesuite, D. der Phil. | und
 Lehrer der Mathematik zu Prag:* *geb. zu Neu-Bid-
 czow in Boehmen am 28 Dec. 1723.* §§. *Institutiones
 mathematicae.* Prag. 1765. 8. — *D. de ortu &
 phaenomenis cometarum caudae.* . . .

von BERGMANN (Michael Adam) *Bürgermeister und
 Oberrichter zu München, und der kurbayerischen aka-
 demie der Wissenschaften Mitglied:* *geb. zu München
 1732.* §§. *D. de Ducum Bojoariae iure regio prae-
 fertim succedendi in nobilium patriae feuda activa
 gentilitia extinctis masculis.* Monach. 1754. 4. — *Be-
 träge zur Geschichte der Stadt München, ebend.* 1780. 4.

BERGMÜLLER (Johann Baptist) *Kunst- und Historienmaler zu Augsburg: geb. . . §§. Der Maasstab Gottes, oder die Berechnung göttlicher Zahlen in der heil. Schrift, Augsb. 1778. gr. fol.*

BERGNER (Johann August) *Kurf. Sächf. Generalaccisinspektor zu Zschopau seit 1772, und Amtssteuereinnehmer zu Augustusburg seit 1771: geb. zu Zeitz am 9 Jun. 1736. §§. Etwas von den Superintendenten-Adjunctis in Churfachsen. Freyberg 1775. 8. Beschreibung des ehemaligen berühmten Schlosses und jetzigen Kurf. Sächf. Burgkfreyen Städtchens Schellenberg in Churfachsen in dem Erzgebürger Kreise. Chemnitz 1778. 4. Etwas von dem ehemaligen Alaunwerk zum Neuen Jahres gevierte Fundgrube, samt dem tiefen Erbstolln genannt, unter Augustusburg u. s. w. Annaberg 1778. 8.*

BERGOBZOOMER (Johann Baptist) *Schauspieler der Nationalbühne zu Wien: geb. zu Wien 1744. §§. Die Zeit, ein Vorspiel. Prag. . . . Der Officier, ein Lustspiel in einem Aufz. 1768. Die unglückliche Heyrath, ein Trauerspiel in Versen, von 5 Aufz. 1769. Die Sitten der Zeit, ein Lustspiel von 2 Aufz. 1770. Der Greis, ein Gelegenheitsstück von einem Aufz. 1771. Die Wittwe, ein Nachspiel von 1 Aufz. 1772. Der Spieler, ein Lustspiel nach dem Franz. von 5 Aufz. 1773. Der Universalerbe, ein Lustsp. nach dem Franz. von 5 Aufz. 1774. Der Zerstreute, ein Lustsp. nach dem Franz. von 5 Aufz. 1775. In der Noth lernt man die Freunde kennen, ein Lustspiel von 5 Aufzügen 1776. Letztes Wort an das Wiener Publicum. Braunschweig 1782. 8. 16 ungedruckte Schauspiele, deren Verzeichniß man in dem gel. Oestreiche findet.*

BERGSTRAESSER (Johann Andreas Benignus) *Professor und Rektor des Gymnasiums, wie auch Assessor des Evang. Lutherischen Konsistoriums zu HANAU: geb. zu Idstein*
1732

1732. 88. Gedanken von der Erziehung biegsamer Kinder. 2 Stücke. Hanau 1761. 62. 4. *Mariae M. Britanniae Principi Hassiae Landgraviae reditum gratulatur.* 1763. fol. Einige Gedanken von den Beyspielen in Beziehung auf junge Leute. 1764. 4. Die Frage, wie macht sich ein rechtschaffener Unterthan den Antritt der Regierung seines Fürsten fruchtbar und lebendig, in einer Schulrede erörtert. Hanau 1764. 4. Gedanken vom Genie. 1770. 4. Das Leben und die Geschichte des Kaisers M. Aurel. Antoninus, aus dem Xiphilin und Herodian übersetzt. 1770. 4. Gedanken von der Stellung des Redners. 1771. 4. *Observata classica, quibus in veteres scriptores commentatur, Contin. I-IV.* 1771-1774. 4. Die Geschichte der Kunst im Auszuge. 1772. 4. Gesammletes, vermehrtes und berichtigtes Realwörterbuch über die klassischen Schriftsteller der Griechen und Lateiner, beides der heiligen und profanen, in Erläuterung der dahin gehörigen Künste und Wissenschaften. *Erster Band.* A. Ale. Halle. 1772. 8. *Zweyter Band.* Alex. Apoc. 1772. *Dritter Band.* Apoc. Atro. 1773. *Vierter Band.* Atta - Campylus. 1774. *Fünfter Band.* Camuel - Clytus. 1776. *Sechster Band.* Cnac - Dent. 1778. *Siebenter Band.* Denu - Equu. 1781. Vorschläge zur lateinischen Erziehung. 1775. *Schroeckiana uniuersae antenascendum Christum historiae idea.* Hanov. 1775. 8. Schulrede zum Andenken eines würdigen Schülers K. F. Schnepf. 1776. 4. An das Hanauische Publicum, eine Schulrede. Hanau 1776. 4. *Entomologia Erxlebeniana in scholarum usus concinnata.* ib. eod. 8. *Progr. de priscorum philosophorum theologia.* ib. 1777. 4. Abbildungen und Beschreibungen der Insecten in der Grafschaft Hanau-Münzenberg. 3 Jahrgänge. ebend. 1777. 1778. 1779. mit 72 illuminirten Kupfertafeln. *Aualia Elisabeth, oder das äbulische der gegenwärtigen Zeiten mit den ältern Heilischen; eine Schulrede.* eb. 1764. 4. Philippe le Magnanime de Hesse; eine Schulrede. eb. 1764. 4. Gedanken von der Orchestick der Alten, oder über den Tanz der Alten;

Alten; in *Schirachs* Magazin der teutschen Kritik. 3 B.

Ueber die Anspielungen der griechischen Tragiker auf die Geschichte. ebend.

An das Hanauische Publikum, ein Sendschreiben. Frankf.

1774. fol. Einige Vorschläge zu einer allgemeinen Schulreformation. 1777. 4.

Schroeckhiana universae post Christum natum historiae idea.

Hanov. 1777. 8.

Chronologiae historicae

Partic. I. ib. 1778. 8.

Abbildung und Beschreibung aller europäischen Tagfalter. 1 Lieferung

mit 34, 2te Lief. mit 24 erleuchteten Kupfertafeln,

für Liebhaber, welche die Nomenclatur der Hanauischen Insekten nicht besitzen, besonders herausge-

geben. eb. 1779. 4.

Icones Papilionum di-

urnorum, quotquot adhuc in Europa occurrunt, de-

scriptae ad Linnaeorum & Fabriciorum systemata tum

illustranda, tum amplificanda. Decuria I. II. ib.

1779. 4.

Museum der neuesten teutschen

Uebersetzungen, und anderer in die Archaeologie

der Griechen und Römer einschlagenden Materien

und Denkmäler. 2 Stücke. Frankf. am M. 1781. 8.

Einige Beyträge zur Insektengeschichte; in den *Schr.*

der Berl. Gesell. Naturf. Fr. B. I. 1780.

Ueber die Insekten mit harten Flügeldecken, oder die so-

genannten Käfer; aus dem Franz. des Degeer mit

Anmerk.; in *Hanau. Magazin* 1778. St. 13 und 14.

Etwas über die schwimmenden Inseln; eb. 1779.

Führet, nebst dem Rektor Ostertag zu Regensburg die

Aufsicht über die seit 1781 zu Frankfurt am Mayn her-

auskommenden neuen Uebersetzungen der Römischen

Klassiker. — Einige mit seinem Namen unter-

zeichnete Recensionen in dem Frankfurterischen Staats-

Ristretto und in den Frankfurt, gel. Anzeigen, S.

Strieder B. I.

B E R I N G (Johann) ordentlicher Professor der Philosophie auf der Universität zu Marburg seit 1779: geb. zu Hofgeismar am 17 Dec. 1748. §9. Prüfung der Beweise für das Daseyn Gottes, aus den Begriffen eines höchst vollkommenen und nothwendigen Wesens. Gießen 1780, 8. (Dies ist der richtige Titel der Schrift,

H und

und nicht der von dem Verleger herrührende:
Gründlicher Beweis von dem Daseyn Gottes.) —
S. Strieder B. 1.

von BERIS (Heinrich Wolfgang) auf Adelsdorf und Nie-
groda, vormals Hauptmann in Polnischen Diensten,
des Providenzordens Ritter, (war noch im März 1777
zu Dresden, von wo aus er dem Verfasser dieses
Buchs schrieb, er würde diese Stadt in kurzem ver-
lassen, aber den künftigen Aufenthalt nicht angab)*):
geb. zu Nauenhof 1744. §§. Erbauungsfunden. 3
Theile. Dresden 1775. 8. Freundschaften,
Leipzig 1775. 8. Phantasien. 2 Theile. Dres-
den 1775. 8. Dialogen der Guten Leipzig.
1775. 8. Der Koran, oder Monologen der
Vernunft. Leipzig 1775. 8. Predigten an
meine Brüder. ebend. 1775. 8. Reisen der Tu-
gend. Leipzig 1775. 8. Der neue Mond,
1775. 8. Biographien der Sachsen. 1 Th.
Dresden 1775. 2. Th. ebend. 1776. Die
Geschichte der Glücklichen. Altenburg 1775. 8.
Das Glück des Ehestandes. ebend. 1775. 8. Das
goldene Buch, oder Moral fürs Herz. Leipzig.
1776. 8. Das blaue Buch. Miletau 1776. 8.
Die neue Ninon. ebend. 1776. 8. Farao
für die Könige. 1. und 2. Theil. Leipzig 1776. 3ter
Th. 1777. 8. Einleitung zur allgemeinen
Harmonie der Götterlehren aller Völker und Zeiten.
ebend. 1776. gr. 8. Analogien großer Män-
ner. 2 Theile. Münster 1777. gr. 8. Gal-
lerien der schönen Seelen. ebend. 1777. 8. Sitten,
Gewohnheiten und Gebräuche der alten Völker in
alphabetischer Ordnung; nach dem Französischen des
Hrn.

*) Soll eigentlich BEHRISCH heißen, und nie Edelmann ge-
wesen seyn; die Güter Adelsdorf und Niegroda waren
längst verkauft; soll ferner nur kurze Zeit in Polnischen
Kriegsdiensten gewesen und der angebliche Providenzorden
ihm zu Dresden abgenommen worden seyn; und soll sich
jetzt zu Wien aufhalten. — Ueberhaupt ist zu wissen, daß
der Artickel von BERIS, wie er im Nachtrag zur dritten
Ausgabe des gel Teutschl. steht, unmittelbar aus der Hand-
schrift dieses Schriftstellers abgedruckt worden ist.

Hrn. Sabbathier, mit Zusätzen vermehrt. 1 Th. Bayreuth 1777. gr. 8. Allgemeines Autor und Literaturlexikon, in alphabetischer und chronischer Ordnung bis 1778. 3 Theile. Lemgo 1778. 1779. 8. — Alle diese Bücher sind ohne seinen Namen gedruckt. Viele sind bereits unter den Pressen, oder sollen nächstens darunter kommen. Auch versichert dieser Autor, er habe eine Menge Manuscripte verschenkt, deren Schicksale ihm unbekannt wären. An Beyträgen zu Journalen und Musenalmanachen hat er es auch nicht fehlen lassen.

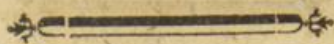
BERKMANN (Markus Ernst Heinrich) Konrektor und Professor an dem Gymnasium zu Zweybrücken: geb. zu Grünstadt in der Pfalz 1723. §§. Programmen. Z. B. über die Erkenntnißkräfte der menschlichen Seele, Zweybr. 1776. 4.

BERNARD (Johann Stephan) D. Med. zu Arnheim: geb. zu Berlin 1718. §§. *Demetrii Pepagomeni lib. de podagra*, gr. & lat. cum notis. Lugd. Bat. 1747. 8. *Pfellus de lapidum virtutibus*, gr. & lat. cum notis *Phil. Jac. Mauffaci*. ib. 1745. 8. *Synsivus de febribus*, cum versione & notis. Amstelod. 1749. 8. *Palladius de febribus*, cum notis. Lugd. B. 1745. 8. *Anonymi introductio anatomica*, cum notis. Lugd. B. 1744. 8. *Thomas Magister de vocibus atticis*, cum notis variorum. Lugd. B. 1757. 8. *Verschiedene Beyträge zu den miscellaneis observationibus crit. novis*. S. *Neues gelehrtes Europa*. T. II.

BERNARDINUS oder auch **FRITSCH** a S. Catharina, ein Piarist zu Nicklsburg in Mähren: geb. . . . §§. *De censorio iudicio in religionis negotiis dissertationes III*. Nicolsburgi 1771. 4. *De censura variarum doctrinarum*. ibid. eod. 4. *D. de censura librorum & propositionibus in negotiis religionis*, Pragae 1778. 8 mai.

BERNHARD (Johann Christian) Not. C. P. und Badendurlachischer Oekonomierath und Burgvogt zu Niefern und Bauslot bey Pforzheim: geb. zu Hornberg 17. . . .

H 2



§§. Vollständige Abhandlung vom Wiesenbau, Stuttgart 1763. 1764. 1765. 8. Vorschläge zu einer wirthschaftlichen Policy der Dörfer, Stuttgart 1768. 8. Abhandlungen in den Bemerkungen der Kurpfälz. phys. oekon. Gesell'ch. vom J. 1769 und 1770. Hat Antheil an den Phys. oekon. Auszügen des folgenden, seines Bruders,

BERNHARD (Johann Ernst Friedrich) *M. Ph. und Hospitalprediger und Specialsuperintendent zu Stuttgart* seit 1780, wie auch Professor der italienischen Sprache an dem dortigen Gymnasium: geb. zu Hornberg am 13 Aug. 1722. §§. Realzeitungen. Stuttg. 1756. 1757. 4. Hochzeitrede über Ps. 23, 6. Stuttg. 1772. 8. Physikalisch-ökonomische Auszüge. Stuttg. 8. wurden einige Jahre lang bis 1770 fortgesetzt. Sammlung einiger neuen Schriften und Verordnungen, die den Ursprung, Wachstum und Einschränkung der Ordensgeistlichen betreffen, und in Frankreich, Rußland und Italien herausgekommen. 1769. 8. Denkmahl einer besondern göttlichen Vorforge und seltenen Christfürstlichen Gutthätigkeit in Beforgung der Armen zu Stuttgart u. s. w. Stuttg. 1780. 4. — Aufsätze im Schwäbischen Magazin und in andern periodischen Schriften. — S. Schwäb. Magazin 1776. St. 11.

BERNHARD (Johann Michael) *Substitut zu Schmiegel in Groß-Polen: geb. zu Mühlhausen. . . .* §§. Eine christliche Predigt über Ps. 103, 20-22. Bresl. 1775. 8. * Die Ruhe im Soldatenstande, oder verschiedene Abhandlungen moralischen Inhalts. 2 Theile. Bresl. 1776. 1777. 8. Morgen- und Abendandachten auf jeden Tag der Woche in der heil. Passionszeit. eb. 1779. 8. Advents- andachten zum Gebrauch in den Frühstunden. eb. 1780. 8.

BERNHARDI (Georg Christian) *kön. Preuss. Kommissionsrath und erster Kammersekretar zu Hamm (vorher Sekretar bey der geheimen Kriegskanzley zu Dresden): geb. zu Dresden 1722.* §§. Versuche im Sing

Singen und Dichten. 1750. Vermehrte und
 kastrierte Auflage. Magdeb. 1765. 8. Oden,
 Erzählungen, Lieder und Briefe. Dresd. 1758.
 Die reizende Grosmuth, eine Erzählung. Magd.
 1765. 4.

BERNHARDI (Gottfried August) *Kurfürstl. Sächs. Amts-
 verweser und Advokat zu Rochlitz: geb. zu Wild-
 schütz bey Torgau 1741. §§. * Nachrichten von den
 Beamten des Amts Rochlitz. Leipz. 1776. 4.
 * Beytrag zu einer Geschichte der Stadt und des Klo-
 sters Geringswalda, als das andere Stück der Geschichte
 des Amts Rochlitz. eb. 1777. 4.*

BERNOULLI (Daniel) der jüngere, *D. der Phil. und
 Ag. und Professor der Beredsamkeit auf der Univer-
 sät zu Basel seit 1780: geb. daselbst am 31 Jan.
 1751. §§. Specimen inaugurale de usu medico ta-
 bularum baptismalium, matrimonialium & emortua-
 lium. Basil. 1771. 4. Theses logicae atque
 metaphysicae. ib. eod. fol. Theses rheto-
 ricar. ib. eod. fol. Experimentum specimi-
 nis graeci. ib. eod. 4. Positiones medico-
 physiologicae atque botanicae, cum adnexis physico-
 mathematicis. ib. 1774. 4. Observatio ana-
 tomica de foetu indurato cum adnexis medicis & bota-
 nicis. ib. 1776. 4. Positiones medicae. ib.
 1777. 4. Anmerkungen über die a. 1779 ausge-
 gangene Tabelle der Einwohner zu Basel. eb. 1780. 4. —
 S. *Adumbratio erud. Basil. ap. exteros flor. p. 171.**

BERNOULLI (Johann) Vater des folgenden; war von
 dem seel. Hamberger unrichtig unter die Toden ge-
 setzt worden; Er ist *D. der R. und der Phil. wie auch
 ordentl. Professor der Mathematik zu Basel: geb.
 daselbst 18 May 1710. §§. Schriften, die bey der
 königl. Akademie der Wissenschaften zu Paris den
 Preis gewonnen, nemlich: Sur le Cabestan. Sur
 la propagation de la lumière. Sur l'asman* (an die-
 ser hatte sein im J. 1782 verstorbener Bruder, Da-
 niel Bernoulli, Theil). Einige juristische und rhe-



rhetorische Dissertationen. — Vergl. (*Herzogii*)
Athen, Raur. p. 324.

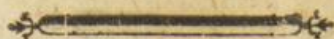
BERNOULLI (Johann) *D. der R. Mitglied der Königl. Akademie der Wiss. zu Berlin: geb. zu Basel 1744.*
§§. *D. iurid. mathem. de lege Falcidia. Basil. 1763.*
Abhandlungen in den Mémoires de l'Acad. de Berlin, seit 1768. Recueil pour les Astronomes,
T. I. II. III. à Berlin 1772. 1773. 1776. 8. Lettres astronomiques T. I. à Berlin 1781. 8.
Liste des Astronomes connus actuellement. à Berl. 1776. 8. Nouvelles litteraires de divers pays; avec des suppléments pour la liste & le necrologe des Astronomes. I Cahier. à Berl. 1776. II & III Cahier. 1777. 8. *Zusätze zu den neuesten Reisebeschreibungen von Italien nach der in Hr. D. J. J. Volkmanns historisch kritischen Nachrichten angenommenen Ordnung zusammengetragen, und als Anmerkungen zu diesem Werk, samt neuen Nachrichten von Sardinien, Malta, Sicilien und Gross Griechenland. 1 Band. Leipz. 1777. 2 B. 1778. 3ter und letzter B. 1782. gr. 8.* Lettres sur differents sujets, écrites pendant le cours d'un voyage par l'Allemagne, la Suisse, la France meridionale & l'Italie, en 1774 & 1775, avec des additions & des notes plus nouvelles, concernant l'histoire naturelle, les beaux arts, l'astronomie & d'autres matieres. Tome I. à Berlin 1777. T. II. 1777. T. III. 1779. 8. *Französische Uebersetzung des Oelrichschen Brandenburgischen Medaillenkabinetts. ebend. 1778. 4.* A Sexcentary Table exhibiting, at sight, the Result of any proportion where the terms do not exceed 600 Seconds or a 10 minutes, with Precepts and Examples published by Order of the Commissioners of Longitude. Lond. 1779. 4 mai. *Reisen durch Brandenburg, Pommern, Preussen, Curland, Russland und Polen, in den Jahren 1777 und 78. 6 Bände. Leipz. 1779-1780. 8.* *Sammlung kurzer Reisebeschreibungen und anderer zur Erweiterung der Menschenkenntniss dienender Nachrichten. 6 Bände. Berl. u. Altenb. 1781-1782. 8.* * De la Reforme politique des Juifs, par M. C. G. Dohm, Conseiller de guerre &c,

&c. traduit de l'Allemand. à Berlin 1782. 8.
 Gab heraus: Joh. Heinr. Lamberts *teutschen gelehr-*
ten Briefwechsel. 1 Band. Dessau 1782. gr. 8. —
Aufsätze in den neuen Berlner Ephemeriden und in
dem Berlner astronomischen Jahrbuch. — *Hat an den*
Supplens de l'Encyclopédie de Paris viel an-
theil. *Aufsätze in Meufels artist. Miscell.* — *Einige*
Uebersetzungen ins Französische, mit Zusätzen und
Anmerkungen. — S. (Herzogin) Adumbrat. erud. Ba-
 fil. ap. exteros flor.

Freyherr von BERNSTORFF (Johann Joachim Karl) zu
 Zelle seit 1779 (vorher zu Göttingen): geb. zu Han-
 nover am 3 Aug. 1754. §§. Proben einer neuen
 Uebersetzung der Briefe des Plinius. Götting.
 1775. 8. *Analecra historica ad doctrinam te-*
stamentorum. ib. eod. 8. * Die verlorne
 Unschuld, ein Lustspiel. Götting. 1775. 8.

von BEROLDINGEN (Joseph Anton Eusebius) Domherr
 zu Speyer und Hildesheim: geb. . . . 1702. §§.
 * Beobachtungen und Zweifel und Fragen die Mi-
 neralogie überhaupt, und insbesondere ein natürli-
 ches Mineralsystem betreffend. 1 Versuch. Hannov.
 1778. gr. 8. — *Das in der vorigen Ausgabe ihm*
beygelegte Buch soll nicht von ihm herrühren.

BERTHERAMB (J. . . E. . .) Amtschreiber zu Bin-
 der oder im Amt Hunnersrück bey Dassel im Stift Hil-
 desheim: geb. zu Hildesheim 1740. §§. Moralische
 Ausarbeitungen und Gedichte. Frankf. und Leipz.
 1766. Von der Zärtlichkeit. Leipz. 1767.
 Die Achtung gegen das stille Verdienst ist der Grund
 der wahren Ehre. 1767. Gedanken. Altona
 1769. Historische Nachricht von dem römi-
 schen Conclave und der Wahl des Pabstes. Hannov.
 1769. Die Sitten der Zeit, ein Nachspiel;
 aus dem Franz. 1769. 8. Versuch in geistlichen
 Liedern zur Erbauung katholischer Christen. Hildes-
 heim 1776. 8. Ueber, das Philantropin zu
 Dessau. 1777. 8.



BERTIERI (Joseph) ein Augustiner, D. und Prof. der dogmatischen Theologie auf der Universität zu Wien: geb. zu . . . in Italien . . . §§. De legibus liber. Viennae 1771. 8. De verbo Dei incarnato lib. III. ib. 1773. 8. De sacramentis in genere lib. III. ib. 1774. 8. Theologia dogmatica in systema redacta. Viennae 1776. 8 maj. — S. de Luca gel. Oestr.

BERTRAM (A. . . F. . .) D. der Ag. Sachs. Weimar, und Eisenach, Hofrath und Leibarzt zu Eisenach: geb. . . . §§. Gründlicher Unterricht von dem Creutzburger Bitterfalz. Eisenach 1745. 8. Unterricht vom Gebrauch und Wirkung des Ruhler Stahlwassers. Eisenach 1755. 8.

BERTRAM (Christian August) Geheimer Sekretar bey dem königl. Generaldirektorium zu Berlin: geb. daselbst 1752. §§. * Lobrede auf den Hrn. Prof. Gellert; eine Vorlesung des Hrn. Choffin. Aus dem Franz. Berlin 1770. 4. * Ueber die Kochische Schauspielergesellschaft; aus Berlin an einen Freund. Berlin und Leipz. (Halle) 1771. 8. * An den Herrn Schmid zu Giessen, den Verfasser und Herausgeber der Theaterchronick. Frankf. und Leipz. (Hamburg) 1773. 8. *Diff. epistolaris de contractu Sociadae.* Hal. 1774. 4. * Der Mondfüchtige, oder Er verliebt seine Braut im Schlaf; ein Lustspiel aus dem Franz. Dresd. 1775. 8. * Etwas über die Leiden des jungen Werthers und über die Freuden des jungen Werthers. (Dresd.) 1775. 8. * Beytrag zur Geschichte des teutschen Theaters. 3 Stücke. Berl. 1776. 8. * Allgemeine Bibliothek für Schauspieler und Schauspiel Liebhaber. 3 Stücke. (Eisleben) 1776. 1777. 8. * Abbildung berühmter Gelehrten und Künstler Teutschlands, nebst kurzen Nachrichten von ihren Leben und Werken. Berl. 1780. 8. * Charaktere teutscher Dichter und Prosaisten, von Kaiser Karl dem Großen bis aufs Jahr 1780. 2 Theile. Berl. 1781. 8. — Ist Herausgeber des Berliner literarischen Wochenblatts 1776 und 1777, und der daraus entstandenen Litteratur- und Theaterzeitung, die

die zu Berlin seit 1778 erscheint. Ein Aufsatz: Gedanken eines Weltbürgers über das Schauspiel-Monopolium, im Gothaischen Theaterkalender 1778. — Recensionen in der Hallischen gelehrten Zeitung 1772, und in der gelehrten Zeitung für das Frauenzimmer 1773 und 1774.

BERTRAM (Joachim Christoph) *M. Phil. und Unterbibliothekar bey der Universitätsbibliothek zu Halle, seit 1775: geb zu . . . im Mecklenburgischen. §§. Abhandlungen vom Dorotheo von Mitylene einem ungenannten Geschichtschreiber. Halle 1759. 4. D. S. J. Baumgartens Erläuterungen der christlichen Alterthümer herausgegeben. Halle 1768. 8. Ebend. Ausführlicher Vortrag der biblischen Hermeneutik. 1769. 4. Geschichte des symbolischen Anhangs der schmalkaldischen Artikel. Altorf 1770. 8. Litterarische Abhandlungen. 1 Stück. Halle 1781. 2 St. eb. 1782. gr. 8. Er hat auch die Ausgabe anderer Baumgartenschen Werke befördern helfen, und Abhandlungen in die wöchentlichen Hallischen Anzeigen eindrucken lassen. — Hat ferner zum 3ten Theil der teutschen Uebersetzung von Rich. Simons kritischen Schriften über das neue Testament zwei historische Abhandlungen gesetzt: Von Unterdrückung des teutschen N. T. von 1546, und von Lutheri Revision der Vulgata. — Von ihm stehen auch mehrere zur Kirchen- und Litterarhistorie gehörige Abhandlungen in verschiedenen periodischen Schriften.*

BERTRAND (Elias) *erster französischer Prediger zu Bern; soll seit einigen Jahren privatisiren: geb. 1712. §§. Trois sermons prononcés à Berne, à l'occasion de l'heureuse decouverte d'une conspiration contre l'état. Lausanne 1748. 8. Mémoires sur la structure intérieure de la terre. à Zurich 1752. 8. Instructions chretiennes. 1753. 1756. 8. Mémoires historiques & physiques sur les tremblemens de terre. à la Haye 1757. 8. Quatre Sermons à l'occasion de l'eversion de Lisbonne. 1756. 8. Dictionnaire universel des fossiles propres & des fossiles accidentels. To. I. II. à la Haye 1763. 8.*



Essai sur les usages des montagnes avec une lettre sur le Nil. Zurich 1754. 8. Recherches sur les langues anciennes & modernes de la Suisse, & principalement du pais de Vaud. à Geneve 1758. 8. De Amiantho (*in Excerptis litteraturae Europ.* 1760.) Confession de Foi des Eglises Reformées en Suisse. 1760. Theologie astronomique de *W Derham.* à Zurich 1760. 8. Sur les Géangs contre Torrubia (*in Excerpt. litter. Europ.* 1762). Essai sur l'art de former l'Esprit, ou premier Element de la Logique. à Lyon 1764. 12. *Eine Abhandlung in den* Essays sur l'esprit de la Legislation favorable à l'Agriculture, à la Population, au Commerce, aux Arts, aux Metiers; Pièces couronnées. à Paris 1766. 8. Elemens de la morale universelle, ou Tableau des devoirs de l'homme, considéré dans tous ses rapports, à Neuchatel 1766. 8. Le Thevenon ou les Journées de la Montagne. à Neuchatel 1777. 8. *Ausser verschiedenen* Aufsätzen *in den* Schriften der Berlinischen ökonomischen Gesellschaft, *und andern periodischen Werken.*

BERTRAND (Johann) *Pastor zu Orbe in der Schweiz:* geb. . . . 68. Description du Cap de bonne Esperance. 3 To. 1741. 8. Lettres des Morts aux vivans, trad. de Mdlle Rowe. 2 To. 1740. 12. Sermons de Tillotson To. VII. Leonidas de *Glower.* Instructions pour les Mariniers, par Hales, & quelques autres Traductions. De l'eau relativement à l'économie rustique, ou Traité de l'irrigation des prés. à Avignon & à Lyon 1764. 8. Elemens d'agriculture fondés sur les faits à l'usage des peuples de la campagne; *in dem ersten Th. der* Mémoires de la Soc. oecon. de Bern de l'année 1773. 1776 (*eine Pressschrift.*) *Abhandlungen in den* Schriften der Bernischen ökonomischen Gesellschaft.

BERTRAND (Johann Elias) *Professor der schönen Wissenschaften zu Neuchatel:* geb. . . . 68. *Eutropii* Breviarium historiae Rom, ex Codd. Mss, cum nott. Neusch. 1768. 8.

BER-

BERTUCH (Friedrich Justin) *herz. Sachf. Weimarscher*
geheimer Kabinetssekretar, seit 1775, wie auch Rath
seit 1776 zu Weimar: geb. daselbst 1746. §§.
 * Kopien für meine Freunde (sind nur zum Theil
 von ihm). Aitenburg 1770. 8. * Heinrich
 und Emma, aus dem Engl. des Prior. 1771. 8.
 * Der Schauspieler, ein dogmatisches Werk für das
 Theater; aus dem Franz. des Hrn. de St. Albine.
 1772. 8. * Das Mährchen von Bilboquet.
 1772. 8. Wiegenliederchen. 1772. 8.
 Geschichte des berühmten Predigers Bruders Ge-
 rundio von Campazas, aus dem Engl. 2 Bände.
 Leipz. 1773. 8. 2te Ausg. ebend. 1777. 8. Ines
 de Castro, ein Trauerspiel aus dem Franz. des de
 la Motte. Leipz. 1773. 8. Ueber die dra-
 matische Dichtkunst von Hrn. Marmontel, aus dem
 Franz. 1 Th. Leipz. 1774. 8. Das große
 Loos, eine komische Oper. Weimar 1774. 8.
 Elfriede, ein Trauerspiel in drey Aufzügen. Wei-
 mar 1775. 8. Leben und Thaten des wei-
 sen Junkers Don Quixote von Mancha, aus dem
 Spanischen des Cervantes und Avellaneda. 6 Bände.
 Weimar 1775 - 1776. 8. 2te Ausgabe. Leipz.
 1780. 6 Bände in 8. Probe einer neuen
 Ausgabe von Hans Sachsens Werken. Weimar 1778.
 gr. 4. Magazin der Spanischen und Portu-
 giesischen Litteratur. 1 und 2 Band. Weimar
 1780. 8. Aufsätze im teutschen Merkur.

BERTUCH (Johann Georg) §§. Ueber Erzie-
 hung des künftigen Soldaten, nebst Vorschlag zu Re-
 gimentschulen. Berlin 1781. 8.

BERWALD (Johann Gottfried) *Musikus zu Hamburg:*
geb. . . . §§. Abhandlung vom Geschlecht der
Pflanzen und der Befruchtung, zum Nutzen der
Blumenliebhaber. Hamb. 1778. 8.

BESECKE (Christian Wilhelm) *Oberpfarrer zu Burg und*
Inspektor der Kirchen und Schulen zu Burg und im Fe-
richauischen Kraise des Herzogthums Magdeburg: geb.
zu Möckern im Magdeburgischen 1707. §§. Unter-
 richt



richt zu einer accuraten und leichten Verwaltung des Kirchenvorsteheramts, wobey zugleich von einer richtigen Abnahme der Kirchenrechnungen gehandelt wird, nebst einem Formular einer verbesserten Kirchenrechnung aus den Landgesetzen, obrigkeitlichen Monitis und vieljähriger Erfahrung. Halle 1776. fol.

Nach einer neuen Lehrart verbessertes ABC Buch, nebst den nützlichsten Leseübungen für Kinder. 1 Th. Leipz. 1777. 8.

BESECKE (Johann Melchior Gottlieb) des vorigen Sohn; D. der R. und derselben Professor zu Mitau: geb. zu Burg im Magdeburgischen am 26 Sept. 1746. §§. Meine Pflichten, ein Progr. Halle 1772. 4. D. *de iure cogendi.* Hal. 1772.

D. *de origine modorum contrahendi apud Romanos.* 1772. Progr. *num litis contestatio semper malam fidem inducat?* 1772. *De homicidio ex vitae taedio ad oppetendam mortem commisso, non mortis poena, sed perpetuis carceribus puniendo.* 1772.

Commentatio de cretione, iure deliberandi & inventario in adeunda hereditate. 1773. 4.

Ueber die Quellen der Moralität und Verbindlichkeit, als die ersten Gründe der Moralphilosophie und des Naturrechts. Halle 1774. 8.

De alienatione hereditatis ad explicandam l. 2. π. & componendas clariss. Ictorum lites. Hal. 1774. 8.

Progr. Versuch einer Abbildung eines römischen Rechtsgelehrten, als eine Vorbereitung zum Unterricht in der Rechtswissenschaft. Mitau 1774. 4.

Hat 1775 angefangen, die Crellischen Dissertationen heraus zu geben, überließ aber hernach dieses Geschäft dem D. Holzhauer. Halle in 4.

Commentatio de frumentaria largitione & legibus frumentariis, ad explicanda & illustranda multa juris & veterum auctorum loca. Mitau. 1775. 8.

Entwurf eines Lehrbuchs der natürlichen Pflichten. ebend. 1777. 8. — Vergl. *Gadebusch Livländ. Bibl.*

1 Th. *Bernouilli's Reisen* III. 232; und *Weidlichs biogr. Nachr.*

BESSERER (Konrad Arnold Hermann) Prediger bey der evangelisch-reformirten Gemeinde zu Mühlheim am Rhein;

Rhein: geb. . . . §§. Kraft des Wortes der Wahrheit, beydes bey denen, die felig werden, und bey denen, die verlohren gehen. Frankf. am M. 1767. 8.

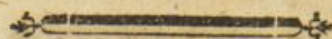
Der in Christo dem Sünder geöffnete Weg des Lebens in Predigten über verschiedene Texte. 2te Aufl. ebend. 1773. 8. Katechetische Anleitung zur Bienenzucht für die Jülich- und Bergischen Lande. Frankf. 1775. 8. Ein Band Predigten und ein Katechismus.

BETTINGER (Ludwig Konrad) *Hess. Rothenburgischer Hofkammerrath zu Rothenburg seit 1760 (vorher Pfalz Zweybrückischer Kammerrath)*: geb. zu Kussel im Herzogthum Zweybrücken am 11 Febr. 1716. §§. Der zum Besten des gemeinen Wesens in den Wohlstand versetzte und darin erhaltene Bauer. Hersfeld 1770. 8. — Vergl. *Strieder* B. 1.

von **BEULWITZ** (Karl August) *Königl. Preussischer Staatsrittmeister bey dem Regiment Gens d'Armes zu Berlin*: geb. . . . §§. * Freundschaftliche Poesien eines Soldaten. 1764. 8. * Der Deferteur, ein Drama in 5 Aufzügen; aus dem Franz. nebst 2 hinzu gefügten Ausgängen. Berl. 1774. 8. * *Natalie*, ein Drama; aus dem Franz. eb. 1778. 8.

von **BEULWITZ** (Ludwig Friedrich) *kön. Großbritannischer und Braunsch. Lüneburgischer Oberappellationsrath zu Zelle, und Komstialgesandter zu Regensburg*: geb. . . . §§. *Epistola de consuetudine, arma & insignia in funeribus militum vertendi Romanis haud ignota*. Francohus. 1747. 4. *D. de memorabilibus in electione Rudolphi I.* Gotting. 1750. 4. *Disquisitio de mandato nec domini, nec mandatarii voluntate revocando*. Francoh. 1752. 4. *Comm. de sepultura Imperatorum Spirensi*. Francof. 1752. 4. *De ultima Rudolphi cura, ut filius in regno succedat*. 1753.

BEUMELBURG (Johann Christian) *lutherischer Prediger zu Genf*: geb. . . . §§. Die Berge, welche nach dem Zeugniß der heil. Geschichte merkwürdig sind,



find. Basel 1762. 8. Sammlung Genfer Predigten. Gotha 1767. 8. Schilderung der vier Jahreszeiten. Lausanne 1777. gr. 8.

von BEUST (Innocenz Wilhelm) *S. Gothaischer Landkammerrath auf Reinstedt und Mosbach bey Neustadt an der Orla; geb. . . .* §§. Vermischte Gedichte. 1765. 8. Andere Auflage. Gotha 1772. 4. Dritte vermehrte Aufl. 1775.

BEUTH (Franz) . . . zu Düsseldorf . . . §§. *Juliae & Montium subterranea s. Fossilium variorum per utrumque Ducatum hinc inde repertorum syntagma, in quo singula breviter recensentur & describuntur.* Dussfeld. 1770. 8.

BEUTH (G. . . J. . .) *D. der Ag. und Wundarzneykunst, wie auch Hebammenlehrer zu Kleve; geb. . .* §§. Anmerkungen über (D. Rübel's) dritten Theil des wahren Portraits eines geschickten Medici, Chirurgi und Hebamme. Kleve 1769. Etwas von Fiebern. 1 Abschn. Kleve und Leipz. 1771. 8. 2 Abschn. 1772. Ein Aufsatz in den Schriften der Haarlemschen Societät über das Ansprützen der Gefäße des menschlichen Körpers nach der Methode des Ruisch und Lieberkühn, vermittelt einer besondern Luftpumpe.

BEUTHER (Johann Konrad) *Ingenieur und der mathematischen Wissenschaften Bestissener zu Augsburg; geb. . .* §§. Getraid-Maafs-Vergleichungstabellen der vornehmsten Städte in Europa. Augsburg 1772. 8. Gründlich erklärte praktische Rechenkunst, darinn die Proben nach der Probezahl eilffe, nach der Methode des Hrn. v. Clausberg gerechnet sind. 2 Theile, ebend. 1772. 8. Münzlexikon, ebend. 1774. 8.

BEUTHER (Thomas) *Schreib- und Rechenmeister zu Lindau; geb. . . .* §§. Arithmetische Ergötzungen, bestehend in einfachen Wechselrechnungen. Lindau 1769. 8. Arithmetischer Lustgarten, bestehend in zehenmal siebenmal zwey immer grünen den

den Blumen vor Liebhaber der edlen Rechenkunst,
Lindau 1772. 8.

BEUTTEL (Johann Martin) *D. der R. Kurkölnischer Hof-*
rath zu Bonn: geb. . . . §§. Tract. iur. publ. de
residentiarum S. R. J. electorum imprimis archie-
piscopi Coloniensis, vt & almae sedis iudicii camerae
imp. immunitate ab onere hospitii militaris. Bonn,
1764. 8.

BEUVIUS (Adam) *Schreibmeister bey dem adel. Kadettenkorps*
zu Berlin: geb. . . . §§. Der Eigensinn des Glücks
in außerordentlichen Begebenheiten des Barons von
T. . . und seiner Familie. Leipz. 1775. 8. Louise
von H oder der Triumph der Unschuld eb. 1775. 8.*
Die Macht der Verführung. eb. 1776. 8.

BEYER (Daniel) *M. Phil. und seit 1773 Diakonus zu Ra-*
deburg in Kursachsen: geb. zu Broda bey Delitsch 1737.
§§. Crusti Sätze wider die Profanität, aus dem La-
tein. übersetzt. Leipz. 1773. 8.

BEYER (Johann August) *königl. Preuss. geb. Finanz- Kriegs-*
und Domänenrath, Präsident des Ober- Revisionskolle-
giums und Direktor des königl. Obergerichts in Taback-
sachen zu Berlin: geb. zu Halberstadt 1730. §§. Klei-
ne Lieder. Berlin und Magdeb. 1756. 8. Ver-
mischte Poesien. Frankf. u. Leipz. 1756. 8.

BEYER (Johann Wilhelm) *k. k. Hofbildhauer, Kammerar-*
chitekt, Rath und Mitglied der k. k. Akademie der bil-
denden Künste zu Wien: geb. zu Gotha am 1 Jan. 1729.
§§. Oestreichs Merkwürdigkeiten, die Bild- und
Baukunst betreffend. Wien 1779. fol. — S. de
Luca gel. Oestr. B. 1. St. 2. S. 291.

BEYER (Karl August) *M. Phil. und Pastor an der Hospital-*
kirche zu Leipzig seit 1779 (vorher Pfarrer zu Eu-
tritsch bey Leipzig): geb. zu Zeitz 1737. §§. Epi-
stola de nominis divini significatione intensiva apud
Hebraeos adversus J. S. Wiesnerum. Lips. 1763. 4.
Quo sensu Tertullianus Deum dixerit corpus. ib.
1764.



1764. 4. D. de difficultate iudicii super disputationem doctorum ecclesiae veteris κατ' οἰκονομίαν. ib. 1766. 4. Ganze Fflicht der Kommunikanten, oder Anleitung zum würdigen Gebrauch des heil. Abendmahls. Halle 1771. 8. Apologie der heil. Schrift, oder Untersuchung der Lehre von den göttlichen Strafen. ebend. 1779. 8.

BEYER (....) evangel. lutherischer Prediger zu Markkirch in Oberelsafs: geb. zu ... 173. . §§. Tables chronologiques. . . .

BEYKERT (Johann Philipp) D. Th. und ord. Professor zu Straßburg, Pastor primarius zur Nikolai Kirche, auch Vice-Präses des Kirchenkonvents: geb. 1713. §§. D. de confessoriorum origine. Arg. 1742. 4. D. de statutis non bonis ad dictum Ezech. 20, 25. ib. 1757. 4. D. de Christi appellatione filii hominis. ib. 1760. 4. D. sistens existentiam atque aeternitatem poenarum infernalium. ibid. 1761. 4. D. de ecstasi Christi ad Marc. 3, 21. ib. eod. 4. D. de versione LXX interpretum. ib. 1766. 4. Commentatio historico-theologica de edicto Antonini Pii pro Christianis ad commune Asiae. ib. 1781. 4.

BEZZEL (....) Pfarrer zu Poppenreuth im Nürnbergischen: geb. . . . §§. Kurze Nachricht von Hrn. Philipp Geuder von Heroldsberg, insonderheit von demselben mit Hrn. Wilh. Landgr. zu Hessen-Kassel geführten Briefwechsel wegen der Formula Concordiae. Nürnberg. 1781. gr. 4.

Freyherr von BIBRA (Siegmond) des Domstifts zu Fulda Domicellar: geb. . . . §§. Der Heyland in Gethsemane, ein Singstück. Fulda 1770. Ode auf den Tod des Hrn. Kaspar von Heyrenbach, der Arzneykunde Doktor. Steyer 1773. Lobrede auf den heil. Bernhard, ersten Abt zu Clairvaux. ebend. 1773. Der Führer der Jugend, aus dem Franz. Fulda 1774. 8.

BICKEL (Johann Daniel Karl) *Prediger bey der Hofgemeinde zu Biberach oder Biberich am Rhein im Nassau-Saarbrück-Ufingischen: geb. . . .* §§. Glaubensbekenntniß der beyden Durchl. Prinzessinnen, Karoline Polyxene und Louise Karoline Henriette, von Nassau-Ufingen. Wisbaden 1777. 8. — Hat auch das neue Nassau-Ufingische Gesangbuch herausgegeben.

BICKER (G. . . .) *D. der Ag. und Praktikus zu Bremen: geb. . . .* §§. *Materia medica practica, annexis selectioribus quibusdam medicamentorum connubiis & formulis.* Bremae 1778. 8. *Eben dieses Buch deutsch unter dem Titel: Praktische Arzneymittellehre, nebst ausgefuchten Verbindungen und Formeln von Arzneyen.* Mannheim 1781. 8.

von BICKERN (Nikolaus) *Englischer und Französischer Sprachmeister zu Lübeck, (vorher zu Bremen): geb. zu . . . in Schweden.* §§. *Pflichten des Frauenzimmers, aus dem Engl.* Bremen 1753. 8. Lübeck 1773. 8.

BIEDERMANN (Traugott Andreas) *D. der R. und Oberhofgerichts- und Konsistorialadvokat, wie auch Konsulent der Kaufmannschaft zu Leipzig: geb. zu Annaberg am 29 Nov. 1743.* §§. *D. de iure reformandi territoriali ad tres religiones in imperio R. G. haud restricto.* Halae 1771. *D. de visitatione & revisione camerali tanquam causa regiminis.* Lipsi, 1772. *Arbeitet an der Schottischen Kritik vom 5ten Bande an, und an der Hallischen gelehrten Zeitung.*

BIEL (Ahasver Johann) *M. Phil. Archidiakonus und Inspektor des Seminars zu Rudolstadt: geb. zu Blankenburg am 6 Aug. 1721.* §§. *Comm. de curiositate.* Rudolst. 1740. 4. *D. de defectibus quibusdam psychologiae rationalis.* Lipsi. 1744. *D. de vera & nimia simplicitate elementorum.* 1745. *D. de unione mystica.* Rudolst. 1762. 4. *Positiones de sanctitate infantum.* 1763. *Positiones theologiae de argumentis pro animae immortalitate*

litate in N. T. 1764. D. an Deus ob benignitatem suam quibusdam gentibus negaverit vocationem directam. 1765. Noch mehr Diff. S. des Neuen gelehrten Europa 19ten Th. 664.

BIELCKE (Johann Achatius Felix) D. der Pb. und Th. Königl. Preussischer Konsistorialrath im Herzogthum Pommern und Camin, Hauptpastor an der St. Marien-Kathedralkirche, und Präpositus der Altstettinschen Gemeine, der Theologie erster Professor an dem akademischen Gymnasium: geb. zu Jena am 16 Oktob. 1716. §§. Geschichte der natürlichen Gottesgelahrheit. 1 und 2 Theil. Halle 1742. 4. Neuere Geschichte des in göttlichen Dingen, in so fern sie aus dem natürlichen Lichte der Vernunft erkannt werden, zunehmenden menschlichen Verstandes. 1 und 2 Stück. Zelle 1748. 4. Vom letzten Zweck der Schöpfung. 1753. 8. Sendschreiben an H. Hofr. Daries. 1753. 8. Die wachenden Seelen der mit ihren Vätern Entschlafenen. 8. Von dem Versöhnenden in dem ganzen Leben und Leiden Jesu. 1760. 4. Von dem vernünftigen Gottesdienst, an Cunos Gartenode angedruckt. Amsterd. 1750. Predigt auf das 500jährige Jubiläum der St. Marien Stiftskirche zu Stettin, mit historischen Anmerkungen. 1763. fol. Außer vielen Dissertationen und Programmen: z. B. de *innocentia doctrinae evangelico-lutheranae*. 1774. fol. *Vindiciae doctrinae evangelico-lutheranae de fine moris Jesu*. 1775. 4. S. des Neuen gel. Europa 20sten Th. und Lebensbeschr. Preuss. Gottesgel. 1ste Samml.

BIENER (Christian Gottlob) D. der R. und seit 1782 ordentl. Prof. des Natur- und Völkerrechts zu Leipzig: geb. zu Zörbig am 10 Jan. 1748. §§. D. iuris Rom. & Germ. de apibus. Lips. 1773. 4. D. inaug. de iurisdictione ordinaria & exaucta. ibid. 1777. 4. * *Diplomatische Untersuchung über die Rechte der Todtheilung, nebst Anwendung auf die Theilung und Erbfälle im Herzogthum Bayern*. Leipz. 1778. 4. D. *Historia iuris civilis de restitutionibus*

tionibus in integrum. ib. 1779. 4. D. de territorio subalterno superioritatis territorialis aemulo. ib. eod. 4.

Bestimmung der kaiserl. Machtvollkommenheit in der teutschen Reichsregierung, nach ihrem wahren Urprung und Absichten, aus Urkunden, Staatshandlungen und Gesetzen erwiesen. 3 Theile. ebend. 1780. 8.

D. de originibus iurisdictionis feudalis ex iurisdictione ordinaria repetendis. ib. eod. 4.

De natura & indole domini in territoriis Germaniae eiusdemque effectibus, tam in regalibus, quam in alienando & obligando territorio conspicuis Libri II. Hal. 1780. 8 mai.

Beaenkllichkeiten bey Verbannung der ursprünglich fremden Rechte aus Teutschland. und Einführung eines allgemeinen teutschen Nationalgesetzbuches, nebst einigen Betrachtungen über die Verbesserung der Gesetze in einzelnen Staaten und Landeshoheiten des h. Röm. Reichs. ebend. 178. 8.

D. de suprema Romanorum & Germanorum mane. Lips. 1782. 4.

D. de successione feudorum non secundum ius repraesentationis, sed linearum praerogativam ordinanda. ib. eod. 4. — S. *Weidliche biogr. Nachr.*

BIENER von **BIENENBERG** (Karl Joseph) *k. k. Kraishauptmann zu Königsgrätz: geb. zu Slan in Boehmen am 4 Nov. 1731. §§. * Abhandlung über die bey Podmokl im Jahr 1771 gefundenen Goldklumpen. Prag 1771. 8. Versuch über einige merkwürdige Alterthümer im Königreich Böhmen. 1stes Stück. Königsgrätz. 1778. 2tes St. ebend. 1779. 8. Geschichte der Stadt Königsgrätz. 1ster Theil. Prag 1780 8.*

BIERWIRTH (Gottlob Balthasar) *immatrikulirter Advokat des königl. Oberappellationsgerichts zu Zelle: geb. . . §§. Von Schenkungen am Siechbette, nach dem Zellschen Stadtrechte Tit. 10; mit dem Auszug eines Rechtshandels über diesen Gegenstand. Zelle 1779. 8.*

BIESTER (. . . .) *D. der R. und Sekretar bey dem Staatsminister von Zedlitz zu Berlin: geb. zu Lübeck. . . .*

§§. * Ueber den Patriotismus, als einen Gegenstand der Erziehung in monarchischen Staaten; aus dem Franz. des Freyherrn von Zedlitz. Berl. 1777. 8. — Hat Antheil an der 2ten Ausgabe von *Nicolas's* Beschreibung der kön. Residenzstädte Berlin und Potsdam. 1779. 8. Gab heraus: *Platonis Dialogi IV* — cum animadvers. Gedike, Gottleber, Schneider, priorumque editorum. Berol. 1780. 8 mai.

von **BILDERBECK** (Christian Ludwig) K. und Kurf. Braunsch. Lüneb. Regierungsrath, und ordentlicher Besitzer des Lauenburgischen und ausserordentlicher des Cellischen Hofgerichts, wie auch Accise- und Impost-Kommissar der Amtsvogtreyen Winsen und Effel, und Kanonikus des Stiftes Alexandri zu Einbeck; geb. zu Hannover 1711. §§. Sammlung ungedruckter Urkunden und anderer zur Erläuterung der Niedersächsischen Geschichte und Alterthümer gehörigen Nachrichten. 1 Th. 1-6 St. Göttingen 1749-1753. 8. 2 Th. 1-3 St. Hannov. 1754-1756. 8. — Gab heraus: *Chstph. Lorenz von Bilderbecks* Teutschen Reichsstaat, mit einer Bibl. iuris von C. H. Krebs. Zelle 1738.

BILFINGER (Christian Ludwig) Lic. der Ag. und Stadtphysikus zu Isny; geb. zu Sielmingen 1731. §§. D. inaug. de vitro antimonii cerato. Tubing. 1756. 4. De Tetano liber singularis theoretico practicus. Lindav. 1763. 4. In der *Stuttgard. phys. ökon. Wochenschrift* und in der *Nördlinger Sammlung von Beobachtungen* stehen verschiedene Aufsätze von ihm.

BILFINGER (Heinrich Christoph) M. Phil. Professor der Moral an dem Gymnasium zu Stuttgard; geb. zu Sielmingen 1722. §§. Dissertationen und Gedichte.

BILGUER (Johann Ulrich) D. der Phil. Ag. und Chirurgie, königl. Preussischer 2ter Generalchirurgus bey den Armeen und der regierenden Königin Leibwundarzt zu Berlin; geb. zu Chur in der Schweiz 1720. §§. Diss. de membrorum amputatione rarissime administranda aut

aut quasi abroganda. Halae 1761. 4. Eben
 dieses übersetzt, und mit noch einigen Wahrnehmungen
 vermehrt. Berlin 1761. 8. Frankf. 1767.
 Anweisung zur ausübenden Wundarzneykunst in Feld-
 lazarethen. Glogau und Leipz. 1763. 8. Chi-
 rurgische Wahrnehmungen in den kön. Preuss. Feld-
 lazarethen von 1756 - 1763. Berlin 1763. 8.
 Nachrichten in Absicht auf die Hypochondrie. 1767.
 Medicinisch - chirurgische Fragen, welche die Verle-
 zung der Hirnschale betreffen. 1771. 8. — S. Bal-
 dingers Biogr. der Aerzte.

BILLING (Johann Heinrich) *M. der Phil. und Syndiako-
 nus zu Kulmbach: geb. zu Trautskirchen im Anspachi-
 schen am 24 Sept. 1729. §§. Verschiedene Ueber-
 setzungen.*

BINDER (Christian Heinrich) *ehemals Kaufmann zu Greifswald,
 jetzt zu Friedland im Mecklenburgischen: geb. . . .
 §§. Der patriotische Menschenfreund, oder prakti-
 scher Versuch zur wahren Aufnahme der Länder,
 besonders der Mecklenburgischen Lande, und zur
 Beförderung des Wohlstandes gesamter Landesein-
 wohner; mit patriotischer Freymüthigkeit entwor-
 fen, 2 Theile. Hamb. 1781. 8.*

BINDER (Martin) *Kanonikus des Stifis zu Augspurg: geb.
 zu Wallerstern 17. . . §§. Grammatika Tedesca e
 Italiana raccolta e cavata de diversi autori. Roma
 1760. 8.*

BINGNER (Heinrich Daniel) *Kurpfälz. Hofkammerrath zu
 Mannheim: geb. zu Mannheim 1730. §§. Versuch
 eines Systems der Handlungswissenschaft. Frankf.
 1755. 8. Moralische Ausarbeitungen, nebst
 einigen Gedichten. ebend. 1764. 8. — Hat An-
 theil an den Rheinischen Beyträgen.*

BIRKHOLZ (Adam Michael) *M. der Phil. und D. der Ag.
 zu Leipzig: geb. zu Pretzin 1746. §§. D. Quae-
 stiones quaedam physicae chemicae generalis defini-
 tionibus explicatae, Lips. 1771. 4. Quae-
 stiones quaedam physico - medicae. 1771. 4. Quae-
 stiones*

Quaestiones quaedam physico-medicae. Specimina
III. Lips. 1777-79. 4. D. de lue bovina;
in *Act. Soc. Jablonov.* T. V. 1780.

BISCHOFF (Bruno) *Benediktiner im Kloster Ochsenhausen, Lehrer der morgenländischen Sprachen, und d. Z. Pfarrer zu Steinhausen; geb. zu Risstiffen in Schwaben am 18 Jan. 1739.* §§. Interpretatio sibi specietenus adversa complurium cum animadversionibus in librum Geneseos. Accedit compendium operis grammatici ebraei. Ulmae 1772. 4.

BISCHOFF (Johann Nikolaus) §§. Versuch einer Geschichte der Färbekunst. Stendal 1780. 8.

BISCHOFF (Joseph Rudolph) *Lehrer der italienischen Sprache bey der k. k. adelichen Akademie zu Regensburg; geb. zu Mersburg am Bodensee am 9 März 1743.* §§. Uebungen für die Anfänger auch Liebhaber der französischen Sprache, nach den Regeln des Curas. Steyer 1777. gr. 8. Wien 1778. 8. Italienische Sprachlehre. Steyer 1778. 8. Salzburg 1779. 8.

BISCHOFF (L. . . C. . . H. . .) §§. Lieder. Göttingen 1778. 8. * Wölheim, oder die Freude in der Nacht. Stendal 1779. 8. Julie von Parma, oder: Noch wars Zeit! ein Lustspiel in 3 Aufz. eb. 1779. 8. Gedichte in den Göttingischen Nebenstunden. 1778.

von **BISMARCK** (Karl Alexander) *lebt auf seinem Gute Ullengingen in der Altmark; geb. . . .* §§. Gedächtnisschrift auf Christiane Charlotte Gottliebe von Bismark, geb. von Schönfeldt. Stendal 1774. 8. Brandenb. 1774. 8. Berlin 1774. 8. ebend. 1777. 8. — Von ihm stehen auch Gedichte in Musenalmanachen.

BISTEN (Johann Samuel Friedrich) *D. der Ag. kön. Preussischer Hofrath zu Halle; geb. . . . 174. .* §§. D. de plurium signorum in morbis cognoscendis & curandis necessaria coniunctione. Hal. 1764. 4. Brouzet

zets *Abhandlung von der medicinischen Erziehung der Kinder, und den Krankheiten derselben. Altenburg 1764. 8.*

BITAUBÉ (Paul Jeremias) *Hochfürstl. Brandenburgischer Resident und Mitglied der Akademie der Wissenschaften zu Berlin: geb. daselbst. . . .* §§. *Essai d'une nouvelle traduction d'Homere. à Berlin 1760. 8.*
L'Iliade d'Homere, traduction nouvelle, précédée de Reflexions sur Homere. 2 Tomes. à Paris 1764. 8.
De l'influence des belles Lettres sur la philosophie. Berlin 1767. 8.
Examen de la Confession de foi du Vicaire Savoyard dans Emile. 1763. 8.
Joseph en IX Chants. Berlin 1767.
Eloge de Corneille. 1769.
Guillaume, en dix chants. à Amsterdam 1773. 8.
L'Iliade d'Homere, nouvellement traduite. T. 1. à Berlin 1777. 8.
Abhandlungen in den Mémoires de l'Acad. de Berlin.

BIWALD (Leopold) *vormals Jesuite, D. der Phil. und der freyen Künste, Professor der Naturlehre und Beysitzer des ordentlichen Konsistoriums der hohen Schule zu Grätz: geb. zu Wien am 27 Febr. 1731. §§.*
Selecta ex amoenitatibus acad. Linnaei edidit & additamentis auxit. Grätz 1764. 4.
D. de studii physici perpetuis mediis & cum scientiis reliquis nexu. ib. 1767. 4.
Physica generalis & particularis. ib. 1768. 8.
Ed. 2da. ib. 1774.
Polhem's patriotisches Testament. . . .

BIWANCKO (J. . . .) §§. *Amalie oder die Leidenschaften; ein Drama in 5 Aufzügen, Salzburg 1778. 8.*

Freyherr von **BLANK** (Friedrich Anton) *k. k. Hofrath zu Prag: geb. . . .* §§. *Andachtsübungen, Prag 1775. 8.*

BLANK (Johann Friederich) *D. der R. und Juris Praktikus in Hamburg: geb. zu Insterburg in Preussen 1731. §§.*
D. de vi transactionis contra matrimonium. Hal, 1757. 4.
Hat auch die Sammlung von

Hamburgischen Mandaten in 6 Theilen veranstaltet.
— S. Goldbeck p. 144.

von **BLANKENBURG** (Friedrich) *ebemals Lieutenant bey dem Preuss. Krokowischen Dragonerregiment zu Lüben in Niederschlesien; (erhielt die gesuchte Entlassung 1777, mit dem Character als Hauptmann von der Armee, und privatistirt gegenwärtig zu Leipzig); geb. bey Kolberg am 24 Jan. 1744.* §§. * Versuch über den Roman. Leipz. und Liegnitz 1774. 8. Beiträge zur Geschichte des teutschen Reichs, und teutscher Sitten, ein Roman, 1 Th. Liegnitz 1775. 8. * *Wilh. Alexanders* Geschichte des weiblichen Geschlechts von dem frühesten Alterthum an bis auf gegenwärtige Zeiten. Aus dem Engl. (*mit einigen Anmerkungen*). 2 Bände. Leipz. 1780. gr. 8. * *Samuel Johnsons* biographische und kritische Nachrichten von einigen englischen Dichtern, übersetzt und mit Anmerkungen vermehrt. 1 Theil. Altenb. 1781. 8. — Gab den 2ten Theil von *Joh. Ge. Sulzers* vermischten Schriften heraus, mit einigen Nachrichten von dessen Leben und sämtlichen Werken. Leipz. 1781. 8. — *Recensionen in der neuen Bibl. der schönen Wiss.* — Vergl. *Streits* alph. Verzeichn.

BLASCHE (Johann Christian) *M. Phil. außerordentlichen Professor der Theol. und Rektor der Stadtschule zu Jena: geb. zu . . . im Schlesiſchen Fürstenthum Jauer 1718.* §§. *Epistola de auguratu Romano ad reipublicae procuratorem pertinente.* . . . 1747. 4. *D. de pulchritudine stili philosophici.* Jen. 1749. 4. *Lebenswandel Adam Friedrich Hambergers, Med. D. zu Jena.* Jena 1750. 8. Progr. *Vitae mortisque rationes Hallbaueri.* ib. 1751. 4. *Eckhardi* *Introductio in rem diplomaticam, editio altera locupletata & emendata.* ib. 1753. 4. *Ob man, um ein großer Mann zu werden, ein ausschweifender Jüngling seyn müsse?* ebend. 1754. 4. *D. de animorum characteribus oratione effingendis.* ib. 1756. 4. Progr. *Ex fine creationis ad res gerendas momentum.* ib. eod. 4. Pr. de *opera-*

operarius in vinea Matth. 20. . . . *Das Leben*
des Herrn Georg Erhard Hambergers, nebst einer Nach-
richt von seinen Schriften und gelehrten Streitigkeiten.
Jena 1758. 8. *Sollte der Hr. Generalsuper.*
Jacobi zu Zelle durch seinen Vorschlag von Erziehung
der Geistlichen auch wohl verdienen, dass man Hoch-
achtung für ihn habe? Frankf. und Leipz. 1765. 8.
Versuch einer weitem Aufklärung der Schriftstelle Mat-
thaei 5, 33, 34. Jena 1767. 4. *Progr. Einige*
Anmerkungen die Politik betreffend. 1767. 8. *Pr.*
de Christi in monte mutatione. 1768. 4. *Er-*
klärung schwerer Stellen in den göttlichen Schriften des
N. T. 4 Theile. Jena 1771-1773. 8. *Pr. de*
Spiritu S. ianitore. 1775. 4. *Pr. Transfi-*
guratio Christi, ex collatione evangelistarum illustra-
ta. Jen, 1768, 4. *Pr. Interpretatio loci*
Phil. 2, 13. . . . *Pr. Philippensium commu-*
nio in evangelio. . . . *Pr. Interpret. loci*
1 Cor. 5, 7, 8. . . *Pr. de petra spirituali sub-*
sequente. . . . *Pr. ad 2 Cor. 12, 19. . . .*
Pr. acad. prorect. duo. quibus adiuncta praecepto
decalogi quarto promissio & locus Pauli Ephes. 6,
2, 3, illustratur. . . . *Lobrede auf Hrn. D. n.,*
Prof. Karl Gottb. Müller. . . . *Der blendende*
Glanz falscher Hobeit und Ehre, ein Gedicht. . . .
Die löcherichten Brunnen des Naturalisten und Frey-
geistes. . . . *Progr. Von dem rechten Begriff*
und Gebrauch des Ansehens. . . . *Neue Auf-*
klärung der Schriftstelle Röm, 8, 17-23 von der seuf-
zenden Kreatur, nebst andern Paulinischen Schriftstellen
und einem Anhang. Jena 1776. 8. *Fortge-*
setzte Erklärung schwerer Stellen in den göttlichen
Schriften des N. T. ebend. 1778. 8. *Kurze*
auch den Layen verständliche Verantwortung wider die
Beschuldigungen des Wolfenbüttelischen Ungenannten in
dem Fragmente von dem Zweck Jesu und seiner Jünger.
ebend. 1778. 8. *Kommentar über den Brief an*
die Hebräer; imgleichen über Messianische Weissagungen
der Propheten: Jesaias, Jeremias, Ezechiel, Hojeas,
Joel, Jonas, Haggai, Zacharias, Maleachi; nach ein-
em aus den Prophezeyhungen selbst entwickelten Erklä-
rungssystem. 1 Theil. Leipz. 1782. 8. *Recen-*
sionen in der Jenaisch: n gel. Zeitung,



BLENDERMANN (Martin Burchard) *Katechet am Waisenbause zu Altona*: geb. . . . §§. *Nonnulla de protheoria in Psalmos*. Kilon. 1770. 8.

BLESSIG (Johann Lorenz) *M. und auferordentlicher Professor der Phil. auf der Universität zu Strasburg seit 1778, und Amtsprediger bey der Predigerkirche daselbst seit 1781*: geb. daselbst am 25 Dec. 1747. §§. *D. Origines philosophiae apud Romanos*. Argent. 1770. 4. * *St. Pöltensche Briefe, im encyclopädischen Journal*. Klope 1774. 8. * *Aufsätze in der Strassburger Wochenschrift: Der Bürgerfreund oder Bibliothek für alle Stände*. 1776. *Discours prononcé par ordre du Magistrat de Strasbourg à l'occasion de la translation du corps de M. le Maréchal de Saxe dans l'église de St. Thomas le 20 Aout. à Strasbourg* 1777. 4. *Die Pflichten der Fürbitte für den König*. ebend. 1778. *Præfidia interpretationis N. T. ex auctoribus Graecis*. ib. eod. 4. *Der Tod des Christen, 2 Reden bey der frühen Gruft des Hrn. J. F. Baron von Meden gesprochen; nebst seinem Leben*. ebend. 1778. 8. * (Mallings) *Beytrag zu einem Exempelbuch; aus dem Dänischen*. eb. 1780. 8. *Erste Predigt über den 87 Psalm; nebst einer allgemeinen Einleitung zur Lesung der Psalmen*. eb. 1780. 8. *Hymnus des Kleantes; griech. nach Hrn. Brunk, und franz. nach Bougainville*. eb. 1781. 8. *Rede bey dem Strassburger Jubiläum 1781, mit historischen Erläuterungen*. gr. 8. *Verschiedene Aufsätze im teutschen Museum, Christl. Magazin u. s. w. Recensionen*.

BLOCH (Markus Elieser) *D. der Ag. und approbirter Praktikus zu Berlin (ein Jude)*: geb. . . . §§. *Medicinische Bemerkungen, nebst einer Abhandlung vom Pyrmonter Augenbrunnen*. Berlin 1773. 8. *Beschreibung der Schleicheidechse; im 2ten B. der Beschäftigungen Naturforschender Freunde*. 1776. *Beytrag zur Naturgeschichte des Kopals; ebend. Aufsätze in den Mannigfaltigkeiten z. B. im 4ten Jahrgang: Versuch einer kurzen Geschichte der Korallen*.

rallen. Nachricht von einem ästigen Punkt-
korall mit Pfriemenförmigen Oeffnungen; *in den*
Beschäft. der Berl. Gesellsch. Naturf. Freunde B. 3.
1777. Naturgeschichte der Maräne. *ebend.* B.
4. 1779. Nachricht von der Erzeugung der
regulären Vertiefungen in glasartigen Steinen. *ebend.*
Von Intestinalwürmern und von den Lungen der Vö-
gel. *ebend.* Oekonomische Naturgeschichte
der Fische in den Preussischen Staaten, besonders der
Märkischen und Pommerschen Provinzen; *im 1 B.*
der Schr. der Berl. Gesellsch. Naturf. Fr. 1780.
Beytrag zur Naturgeschichte der Blasenwürmer; *eb.*
Oekonomische Naturgeschichte der Fische, nach
Originalzeichnungen beschrieben und abgebildet.
6 Hefte. Berl. 1781. 1782. gr. 4. Abhand-
lung von der Erzeugung der Eingeweidewürmer und
den Mitteln wider dieselben, mit Kupf. *ebend.* 1782.
gr. 8.

BLÜMEL (Johann Daniel) *Herz. Württembergischer Artillerie-*
hauptmann; geb. zu Strasburg. . . . §§. Deutli-
che Anweisung zur Luftfeuerwerkerey, mit Kupfern.
Strasburg 1765. 4.

BLUM (Andreas) *privatistret seit 1764 zu Lüneburg (vorher*
Pastor zu Amelinghausen im Lüneburgischen); geb.
zu Arolsen im Waldeckischen 1706. §§. De aeter-
na creatione mundi possibili. Lemgov. 1733. 8.
Liederkatechismus über die 49 Fragen im Gesenischen
Katechismus. Hannov. 1752. 12.

BLUM (Joachim Christian) *ein Dichter zu Ratenau in der*
Mittelmark; geb. daselbst 1739. §§. Lyrische Ge-
dichte. Berlin 1765. 8. Riga 1769. 8. Berlin
1771. 8. Vermischte Gedichte. Berlin
1771. 8. Zwey Gedichte. *ebend.* 1771. 8.
Idyllen. 1773. 12. Spaziergänge. 2 Thei-
le. Berlin 1774. 8. Vermehrte Ausg. Leipz.
1775. 8. Das befreyte Ratenau, ein Schau-
spiel in fünf Aufzügen. *ebend.* 1775. 8. Poe-
tische und profaische Aufsätze in der zu Halle 1774
u. ff. herausgekommenen Akademie der Grazien.
Sämmtliche



Sämmtliche Gedichte. 2 Theile. Leipz. 1776. 8.
 Reden. 1 Band. ebend. 1777. 8. Teutsches
 Sprüchwörterbuch. 1 Theil. ebend. 1780. 8.
 Gedichte im Taschenbuch für Dichter, in den Mu-
 senalmanachen und im Teutschen Museum.

BLUM (Johann Georg Wilhelm) zweeter evang. luther.
 Stadtpfarrer zu Hanau seit 1777: geb. zu Steinau an
 der Strasse in der Graffschaft Hanau . . . §§. Ge-
 schichte der Stadt und des Amts Babenhausen wäh-
 rend des 30jährigen Kriegs. Hanau 1778. gr. 8.
 Nachricht von der Reformation in Babenhausen. eb.
 1779. gr. 8. — Beyde stehen auch im Hanauischen
 Magazin, wo noch viele andre Abhandlungen von ihm
 befindlich sind.

BLUMAUER (Aloys) k. k. Büchercesor zu Wien: geb. . .
 §§. Erwine von Steinheim, ein Trauerspiel in 5
 Aufzügen; im 5ten B. des k. k. Nationaltheaters.
 1780. Prophetischer Prolog an das Publi-
 kum auf die Ankunft Pius des VI in Wien. Wien
 1782. gr. 8.

BLUMENBACH (Heinrich) M. Phil. Professor an dem
 Gymnasium zu Gotha: geb. . . §§. Origines
 Arausionenses. 1768. 4. Arausionensia domus
 de Baux & de Challon. 1768. 4. Origines Nas-
 fauicae Arausionenses. 1768. 4.

BLUMENBACH (Johann Friedrich) Sohn des vorigen;
 D. der Phil. und der A. G. und der letzten ordentli-
 cher Professor auf der Universität zu Göttingen seit
 1778, wie auch Aufseher des zur Universitätsbibliothek
 gehörigen Naturalienkabinetts, seit 1776 (in welchem
 Jahre er auch außerordentlicher Professor wurde):
 geb. zu Gotha 1752. §§. D. de generis humani va-
 rietate nativa. Goetting. 1775. 4. Editio
 nova aucta. ibid. 1776. 8 mai. Editio no-
 va aucta. ibid. 1781. 8 mai. Ein Paar Auf-
 sätze in den Götting. gel. Anzeigen. 1774. und 1775.
 Uebersetzung des medicinischen und botanischen An-
 hanges zum 2ten Th. von Ives Reisen. Leipz. 1775. gr. 8.
 Auf.

Aufsätze in dem Göttingischen Taschenkalender 1776. 1777. 1778. Handbuch der Naturgeschichte. 2 Theile. Gött. 1779. 80. 8. 2te verbesserte Aufl. ebend. 1782. 8. Ueber den Bildungstrieb und das Zeugungsgeschäfte. eb. 1781. 8. — Von den Zähnen der alten Aegyptier und von den Mumien; im Götting. Magazin 1780. Von den Federbusch-Polypen in den Göttingischen Gewässern; ebend. Ueber den Bildungstrieb und seinen Einfluß auf die Generation und Reproduktion; ebend. Ueber die Liebe der Thiere; ebend. 1781.

BOB (Franz Joseph) D. der Phil. k. k. Rath und Professor der Kameral und Polizeywissenschaften, wie auch außerordentl. Prof. der juristischen Praxis zu Freyburg, und Direktor des akademischen Gymnasiums und der Normalschulen; geb. zu Dauchingen unweit der vorderösterreichischen Stadt Völlingen am 31 Okt. 1733. 66. Anleitung zur teutschen Rechtschreibung. Wien 1768. 12. Antrittsrede von dem Vorurtheile wider die Neuerung in den Wissenschaften. Freyb. 1768. 8. Neue philosophische Betrachtungen von dem, was die Menschen Humor nennen. 1769. 8. Glückwunsch an den Verfasser der bürgerlichen Dame. Von den Kunsttriebtern. 8. (ohne Jahrzahl). Die nothwendigen Grundsätze der teutschen Sprachkunst. Freyburg 1771. 2 Theile in 8. Auszüge der nöthigsten Grundsätze der teutschen Sprachkunst. Ulm 1778. 8. Von dem Systeme der Pyliceywissenschaft. Freyburg 1779. 8. Von dem Vorurtheile wider die Neuerung in den Wissenschaften; eine Antrittsrede. eb. 1779. gr. 8. Von dem, was die Menschen Humor nennen, neue philosophische Betrachtungen. 2 Theile. eb. 1779. gr. 8. Erste Anfangsgründe der teutschen Sprache, mit einem orthographischen Wörterbuche. eb. 1780. 8. Hat auch an der *Welt* und dem österreichischen Patrioten Antheil. Von ihm sind auch die gelehrten Artickel in dem Wiener Diarium 1765 und 1766. — S. de Luca gel. Oestr.

BOBBE (Johann Benjamin Gottlieb) Pfarrer und erster Prediger bey der St. Georgkirche zu Dessau: geb. zu Oranien-



Oranienbaum im Anhalt. Dessauschen 1717. 88. Vermischte Anmerkungen über des Probsts Müllerhistorische Nachrichten von der Lohmannischen Begeisterung, unter dem Namen Antidaemoniakus 1760. 8. Die christliche Wohlthätigkeit gegen die Armen. Dessau 1772. 4. Einige besondere theologische Fälle, Anfragen und Einwürfe in den theologischen Bedenken und Gutachten des seel. D. Baumgarten. Verschiedene kleinere Aufsätze über die Lohmannische Begeisterungsgeschichte in andern periodischen Schriften. — Vergl. Russ's Nachr. von jetztleb. Anhalt. Schriftst. Th. 1 u. 2.

BOBRIK (Daniel Friedrich) *Prediger zu Neuteich in Westpreussen: geb. zu Sautin in Cassuben am 7 Apr. 1734. 88. Die frommen Entschliessungen eines Volks, welches seinen König krönen läset; eine Krönungspred. auf Stanis. Aug. Danz. 1765. 4. Lebenslauf der Bürgermeisterin Eggert. eb. 1771. Gute Zeiten für die, die dem Herrn gehorsam sind, eine Erndtepred. nebst 2 Erndteliedern. eb. 1775. 8. Der sträfliche Mißbrauch der Erndte, eine Erndtepred. nebst 2 Erndteliedern. eb. 1776. 8. Einige physikalische Aufsätze in den Marienwerderschen Intelligenzblättern. Gedicht über die Durchreise des Russ. Großfürsten durch Neuteich; und verschiedene andre Gedichte. — S. Goldbeck.*

von BOCH (Siegmond) 88. *Der Feldjägerdienst, 2 Theile mit 12 Plans. Wien 1779. gr. 8.*

BOCK (Friedrich Samuel) *D. der Theol. und der griechischen Sprache ordentlicher Professor zu Königsberg in Preussen und Konsistorialrath: (war auch ord. Prof. der Theol. und erster Bibliothekar, hat aber diese Stellen freywillig niedergelegt): geb. zu Königsberg 20 May 1716. 88. Wohlunterwiesener Dorf- und Landschulmeister. Königsb. 1739. Züllichau 1754. 8. Der Einsiedler, eine moralische Wochenschrift in 2 Jahrgängen. Königsb. 1740. 1741. gr. 8. Antheil an dem teutschen Aesop, einer poetischen Wochenschrift, eb. 1742. gr. 8. Verschiedene Blät-*

Blätter im Pilgrim und in andern Königsbergischen
Sittenschriften, Kurzgefaßte Missionsge-
schichte. Königsb. 1743. 8. Geschichte der
glorreichen Auferstehung Jesu Christi durch freudige
Gefänge in den Hütten der Gerechten. ebend.
1743. 8. Der göttliche Triumph bey der
Geburt Jesu, ein Gedicht. ebend. 1743. 4. Das
redende Blut Jesu, ein Gedicht. ebend. 1743. 4.
*D. Specimen theologiae naturalis, Deum gratiosissimum
evincens. ib. eod. 4.* Der Frl. von Posadowska
poetische Betrachtungen, mit einer Vorrede von der
Heiligung der Dichtkunst. eb. 1743. 8. Lie-
derkonkordanz. Königsb. 1744. 8. Leben
und Thaten Albrecht, des ältern Marggrafen zu
Brandenburg, und ersten Herzogs in Preussen.
ebend. 1744. 8. Einleitung in die Kenntniß
der Reiche und Staaten der Welt. ebend. 1745.
1750. 8. Einleitung in den Staat von Preuf-
sen. Berlin. 1749. 8. Erbauliche Reden
an die Gemeinde. Königsb. 1751. 8. *Historia
Socinianismi Bruffici, maximam partem ex documentis
Mssis. Regiomont. 1753. 4.* *D. inaug. Sacra
veterum Graecorum militaria exponens. ib. eod. 4.*
*Progr. VI. de resurrectione Jesu Christi hostium testimo-
niis confirmata. ib. 1764 — 69. 4.* Nach-
richt von einem Preussischen Naturalienkabinet. eb.
1764. 8. Gedichte zur Beförderung der wahren
Gottseligkeit. Berlin 1760. Betrachtung
über die weise Haushaltung Gottes in der Natur.
1766. 8. Betrachtungen über das Nutzbare
und Anmuthige der Naturgeschichte. 1767. 8.
Versuch einer kurzen Naturgeschichte des preussischen
Bernsteins, aus einer neuen wahrscheinlichen Er-
klärung seines Ursprungs. Königsb. 1767. 8.
Ausführlicher Grundriß zur Vertheidigung der Wahr-
heit der christlichen Religion. eb. 1 Th. 1767. 2
Th. 1768. 8. Versuch einer vollständigen
Natur- und Handlungs-Geschichte. 1769. 8. *W.
H. Beckher* Preussische Kirchenregistratur, mit einer
Vorrede von dem Leben des Verfassers versehen.
1769. 4. Von der vorzüglichen Geschick-
lichkeit des Hrn. Georg Motherby Med. D. bey
Ein-

Einpfropfung der Pocken. 1770. 4. Der
 Preussische Sammler. 2 Bände. Königsb. 1773.
 1774. 8. *Historia Antitrinitariorum maxime
 Socinianismi & Socinianorum, ex fontibus magnam-
 que partem monumentis & documentis mscptis. T. I.
 P. I. Regiom. & Lips. 1774. P. II. 1776. 8.* Wirth-
 schaftliches Lehrbuch für die Landjugend, mit einer
 Anweisung für den Landmann, seine Grundstücke
 selbst zu vermessen. Berl. 1778. 2te verbesserte
 Ausg. ebend. 1779. 8. Lehrbuch der Erzie-
 hungskunst; zum Gebrauch für christliche Eltern und
 künftige Jugendlehrer. Königsb. und Leipz. 1780. 8.
 Versuch einer wirthschaftlichen Naturgeschichte von
 Ost- und Westpreussen, worinnen nicht nur die in
 den drey Naturreichen des Landes vorkommende
 Körper angezeigt und beschrieben, sondern auch
 bey denselben auf den gesanten Nahrungsstand und
 auf die Wohlfahrt der Einwohner sich beziehende
 Anmerkungen eingestreuet werden. Königsb. 1780. 8.
 Preussische Ornithologie; im 8ten, 9ten, 12ten, 13ten,
 und 17ten St. des Naturforschers. — S. *Lebensbe-
 schr. Preuss. Gottesgel. Th. 2 und Goldbeck.*

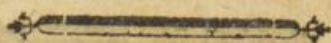
BOCK (J. . . B. . .) §§. Was seltenes oder die Kennt-
 niss seiner selbst, angewandt aufs menschliche Leben,
 mit einer Einleitung. München 1780.

BOCK (Johann Christian) *Theatraldichter der Bondinischen
 Gesellschaft zu Dresden: geb. daselbst . . .* §§. * Die
 Tagereise. Leipz. 1770. 8. *Neue Aufl. unter dem
 Titel: * Geschichte eines empfundenen Tages.
 1775. 8. Für das teutsche Theater. 2 Theile.
 Leipz. 1770. 1771. 8. * Erstlinge meiner
 Muse. ebend. 1771. 8. * Die Teutschen,
 ein Lustspiel in fünf Aufzügen. Hamburg 1773. 8.
 Aufsätze in dem Journal für Liebhaber der Littera-
 tur, im Winterzeitvertreib (Hamb. 1773. 1774. 8.),
 in den neuen Unterhaltungen (Hamb. 1774. 8.)
 Was seyn soll, schiekt sich wohl, ein Lustspiel aus
 dem Englischen der Frau Lenox; im 1sten B. des
 Hamburg. Theaters 1776. 8. *Antheil an der
 Schröderischen Bearbeitung des Hamlet, Prinz von
 Dänemark; ein Frauerspiel in 6 Aufzügen. Ham-
 burg**

burg 1777. 8. Geschwind, eh' es jemand erfährt, oder der besondere Zufall; *im 2ten Th. des Hamburgischen Theaters. 1777.* Wie man eine Hand umdreht, oder der flatterhafte Ehemann; *im 3ten B. des Hamburg. Theaters. 1778.* Das Mädchen im Eichthale, nach Lillo; *ebend.* Vermischtes Theater der Ausländer, zum Gebrauch der teutschen Bühne. 3 Bände. Leipz. 1778 - 80. 8. Komische Opern der Italiener, zum Gebrauch für die teutsche Bühne. 2 Th. *ebend. 1781. 8.*

BOCK (Karl Gottlieb) *ehemals Advokat zu Königsberg in Preussen, jetzt zu Marienwerder; geb. zu Friedland in Preussen 24 May 1746. §§.* Ueber einige seltenere Phänomene des Genies; eine Vorlesung; in den Schriften der Königsberg. teutschen Gesellschaft von 1767. * Gedichte eines Preussen. Königsb. 1774. 8. Verschiedene Gedichte im teutschen Merkur, in der lyrischen Blumenlese, in den Gefängen fürs schöne Geschlecht, und in der Königsb. gel. Zeitung. Aufsätze im Preussischen Tempe. — S. Goldbeck.

BOCKSHAMMER (Johann Christian) *Pastor zu Festenberg, Senior des dazu gehörigen Kraises und Schlossprediger zu Goshütz in Schlesien; geb. zu Teschen am 27 May 1733. §§.* Sarganecks kurzgefaßte Passionsgeschichte, teutsch, nebst einer polnischen Uebersetzung. 1765. Erster Unterricht in dem christlichen Glauben, bestehend in einem Auszug der biblischen Geschichte. Brieg . . auch Polnisch, davon 1774 die 2te Aufl. gemacht wurde. *Dambrowski's* Predigten, ins Polnische übersetzt, verbessert und vermehrt. Von der christlichen Disziplin, aus dem Latein. des Hrn. D. Ernesti. Breslau 1773. 8. *Lausters* Sittenbüchlein, mit einer polnischen Uebersetzung. *ebend. 1774. 8.* Schreiben an die polnischen Herren Geistlichen in Schlesien, die Ausgabe eines neuen Gesangbuchs betreffend. *Dieses Gesangbuch erschien zu Brieg 1776 in lang 12.* Verschiedene Gedächtnisreden, — S. *Streits* Alphab. Verzeichn.



BOCLO (Dionysius Theodor) *Prediger zu Grebenau im Hessenkasselschen Amte Milsungen seit 1768: geb. zu Elben, einem adel. v. Butslarschen Dorfe im Hessischen Amte Gudensberg am 25 May 1738. §§.*
 * Versuch einer Vertheidigung der Wahrheit und Wirklichkeit der Himmelfahrt Henochs aus Hebr. II, 5. vergl. mit 1 B. Mos. V, 22. 23, wider die Zweifel und Einwürfe des Hofr. Michaelis in seiner Erklärung des Briefes an die Hebräer. Cassel 1779. 8. — S. *Strieder*. B. I.

BOCQUET (Johann Robert) *Prediger bey der französischen Kirche zu Danzig: geb. zu Magdeburg 25 Okt. 1740. §§.* Standrede bey der Beerdigung Hrn. Joh. Alex. Jungschulz v. Roeborn. Danz. 1767. 4. — Hrn. J. H. Broen. ebend. 1774. 4. — Hrn. J. A. v. Waesberghe. ebend. 1776. 4.

BODE (Christian August) *D. der Phil. ordentlicher Professor der morgenländischen Sprachen auf der Julius Karls Universität zu Helmstädt: geb. zu Wernigerode 1722. §§.* D. inaug. de primaeva linguae Hebraeae antiquitate. Hal. 1747. 4. Pr. de primaria radicum hebraearum significatione ex dialectis orientalibus feliciter eruenda. Helmst. 1754. 4. Pr. de Goële vivo. ibid. 1757. De spiritu sancto, Dei digito. ib. 1758. De laetissima resurrectionis spe certissima, ut contra dolores ex piorum obitu anodino optimo. 1759. De bonis angelis Dei filiis 1760. De spiritu Dei actis Dei filii; *und mehrere.* Evangelium secundum Matthaeum ex versione Persici interpretis in Bibliis polyglottis Angl. editum. Helmst. 1750. it. secundum Marc. Luc. & Joh. ibid. 1751. 4. Evangelium secundum Marcum ex versione Arabici interpretis a Tho. Erpenio editum. Brunsv. 1752. 4. Novum N. J. Ch. Testamentum, ex versione aethiopici interpretis in Bibliis polyglottis anglicanis editum, ex aethiopica lingua in latinam translatum. T. II. Brunsvig 1752. 1755. 4. Fragmenta V. T. ex versione aethiopici interpretis, ut & alia quaedam opuscula aethiopica ex aethiopica lingua in
 lati-

latinam transtulit, eaque cum praefatione nunc de-
 mum edita ad N. T. aethiopici latinam translationem
 appendicis instar addidit. Helmst. 1755. 4. Duo
 prima capita Evangelii secundum Matthaeum, cum
 oratione dominica, c. 6, 9-13. & pericopa pente-
 costali, Act. 2, 1-13. ex versione Turcici interpre-
 tis, in latinum transtulit, 80 proverbium Turcica la-
 tine subiunxit, atque de Turcicae L. origine, natura
 &c. praefatus est. Helmst. 1752. 4. Quatuor
 prima capita Evangelii Matthaei, una cum oratione
 dominica cap. VI, 9-12. ex versione Armenici in-
 terpretis, in linguam latinam transtulit, notas quas-
 dam philologicas subiunxit, & tam de lingua, quam
 versione sacra Armenica praefatus est. ibid. 1757. 4.
 Oratio D. N. J. C. sacerdotialis Joh. XVII. ex versio-
 nibus orientalibus praecipuis illustrata. Helmst.
 1763. 4. Protevangelium Gen. 3, 15. ex
 versionibus antiquis orientalibus & occidentalibus
 cum textu originali illustratum. ib. eod. Pseu-
 docritica Millio-Bengeliana, s. tractatus criticus,
 quo versionum sacrarum orientalium, Syriacae, Ara-
 bicarum, Persicarum, Aethiopicarum & Armenicarum al-
 legationes pro variis N. T. graeci lectionibus a J.
 Millio & J. A. Bengelio frustra factae plenae recen-
 sentur, refutantur, & eliminantur. To. I. IV.
 Evangelia cont. Halae 1767. T. II. 1769. 8.
 Pr. de pastoribus Bethlehemiticis, angelici de serva-
 tore nato praeconii auditoribus egregiis ad Luc. 2, 15.
 1767. 4. Progr. de Jesu primogenito Mariae
 filio. Helmst. 1769. 4. Nova versio sen-
 tentiarum, concionatoris & cantici canticorum sapien-
 tissimi regis Salomonis, textus Hebraei Masorethici
 genuinum sensum libere, perspicue feliciterque exhi-
 bens, cum parallelorum locorum selecta sylloge.
 Helmstad. 1777. 4. — S. Harlessii Vitt. Philol.
 Vol. III.

BODE (Johann Elert) königl. Preuss. Astronom bey der
 Akademie der Wiss. zu Berlin, seit 1772: geb. zu
 Hamburg 1747. §§. Berechnung und Entwurf der
 Sonnenfinsternis von 5 Aug. 1766. Hamb. 8.
 Monatliche Anleitung zur Kenntniss des gestirnten

Himmels, Hamb. 1767-1776. 8. 3te gänzlich umgearbeitete Ausgabe. Berl. 1777. 8. Deutliche Abhandlung, nebst einer allgemeinen Chartre von dem bevorstehenden merkwürdigen Durchgange der Venus durch die Sonnenscheibe. Hamb. 1769. 8. Kurzgefasste Abhandlung von dem im Herbst des 1769sten Jahrs erschienenen Kometen, nebst einem geometrischen Entwurf seiner Laufbahn um die Sonne. Hamb. 1769. 8. Abhandlung, nebst Entwurf von der partialen Mondfinsternis am 29 Apr. 1771. Hamb. 1771. 8. Arbeitete an dem astronomischen Jahrbuche oder teutschen Ephemeriden, von welchem Werke vier Bände für die Jahre 1776. 1777. 1778 und 1779, mit Genehmhaltung der königl. Akademie zu Berlin in gr. 8. mit Kupf. erschienen sind. — Gedanken über die Natur der Sonne und Entstehung ihrer Flecken; im 2ten B. der *Beschäft. Naturf. Freunde* 1776. Kurzgefasste Erläuterung der Sternkunde und der dazu gehörigen Wissenschaften. 2 Theile. Berlin 1778. 8. *Bernhard von Fontenelle* Dialogen über die Mehrheit der Welten; mit Anmerkungen und Kupf. Berl. 1780. 8. (Die Uebersetzung ist nicht von ihm.) Astronomisches Jahrbuch für das Jahr 1784. ebend. 1781. gr. 8. Vorstellung der Gestirne auf 34 Kupfertafeln, nach der Pariser Ausgabe des Flamstädschen Himmelsatlas, durchaus verbessert und mit den Beobachtungen neuer Astronomen vermehrt, nebst einer Beschreibung und vollständigen Fixsternverzeichnisse. ebend. 1782. gr. 8. Hat auch Antheil an der vollständigen Sammlung astronomischer Tafeln, welche mit Genehmhaltung der Akad. zu Berlin in 3 Oktavbänden herausgekommen, die auch Französisch 1776 zu Berlin erschienen sind; imgleichen an den Beschäftigungen der Berlinischen Gesellschaft naturforschender Freunde.

BODE (Johann Joachim Christoph) seit 1778 *herzogl. Sachsen-Hildburghausischer Hofrath*, und seit 1782 *herzogl. Sachsen-Gothaischer Legationsrath zu Weimar*; geb. zu Berlin 1731. §§. * Die Weisheit an die Menschen, von einem begeisterten Braminen. Ham-

Hamburg 1759. 8. 2te Auflage 1772. 8. * Der Spieler, aus dem Engl. des Moore. Hamburg 1760. 8. * Die eifersüchtige Ehefrau, ein Lustspiel aus dem Engl. 1762. * Yoricks empfindsame Reisen, 2 Theile, aus dem Engl. 3 und 4 Th. selbst verfertigt. Hamb. und Bremen 1768. 8. 2te Aufl. 1770. 3te Aufl. 1771. und 1775. * Das Kaffehaus, aus dem Franz. 1769. * Noverre's Briefe über die Tanzkunst, aus dem Franz. Hamb. und Bremen 1770. 8. * Der Westindier, ein Schauspiel aus dem Engl. 1772. * Die Schule der Liebhaber, aus dem Engl. 1772. * Klinkers Reisen, aus dem Engl. 3 Bändchen. Leipz. 1772. 8. * Burney's musikalisches Tagebuch, 2 und 3 Th. aus dem Engl. Hamb. 1773. 8. * Tristram Schandi's Leben und Meynungen, aus dem Engl. 9 Theilchen. Hamb. 1774. 8. 2te verbesserte Auflage. ebend. 1776. 8. * Yoricks Briefe an Elisa, aus dem Engl. Hamb. 1775. 8. * Der Gesellschafter, eine Wochenschrift. Hamburg 1775. 8. * Der Dorfprediger von Wackefeld, eine Geschichte, die er selbst geschrieben haben soll. Von neuen verteutschet. Leipz. 1776. * Der Abentheuer, aus dem Engl. 2 Bände. Hamburg 1776. 8. * Die beyden Freunde und Nebenbuhler, oder der edle Klausner. Aus dem Engl. 3 Theile. Leipz. 1777. 8. (*Wenigstens hat er starken Antheil an dieser Uebersetzung*). * Die Welt; eine Wochenschrift von Adam Fitz-Adam; aus dem Engl. 2 Theile. Altenb. 1779. gr. 8. * Der Denker, eine Wochenschrift; aus dem Spanischen des Hrn. Jos. Clavijo y Faxardo auszugsweise übersetzt. 1 Band. Bremen 1781. 8. — *Gab den zeutschen, sonst Wandsbecker Boten heraus, wie auch Rosaliens Briefe von der Frau la Roche.* Altenb. 1779-1781. 8.

BODEN (Benjamin Gottlieb Lorenz) *M. Phil. und ordentlicher Professor der Dichtkunst auf der Universität zu Wittenberg: geb. daselbst am 31 Okt. 1737. §§. Melanchthon in barbariem seculi sui non lenis.* Witteb. 1760. *D. de silentio eloquente. ib. 1762. Gedächtnisse des Kriegs und Friedens.*

1763. 8. De umbra poetica. diff. III. Witteb. 1764.
 Vitemberga restituendo Lutheri templo florentior.
 ib. 1765. 4. De ramo gentium religioso.
 ib. 1765. 4. *Beweise der sächsischen Ehrfurcht
 am Geburtsfeste Friedrich Augusts, Churf. zu Sachsen,
 von der unter seiner Aufsicht sich übenden Gesellschaft.
 Wittenb. 1765.* De senibus Θαλλοφοροῖς
 ad Trillerum. ib. 1766. 4. Monumenta
 belli & pacis. Frankenbusae 1766. 8. *Teutsch.
 ebend.* Artifex ea, quae sibi non conveniunt,
 fingens, poetae monitor. Vitemb. 1766. Contin.
 I. 1767. Contin. II. 1775. 4. *Hercules Pro-
 dicius, bey der feyerl. Erbhuldigung Fried. Aug. Churf.
 zu Sachf. ebend. 1769.* * *Der Frau Mutter
 Handkorb, eine Wochenschrift. Wittenb. 1769. 8.*
 * *Der redende Stumme, eine Wochenschrift. 4 Theile.
 Leipz. 1772. 8.* D. de stipe pro salute Au-
 gusti. Vitemb. 1771. 4. Progr. de Achille
 Tatio. ib. 1773. 4. Elogium Jo. Dan.
 Ritteri. ib. 1775. 4. Dithyrambus de lau-
 dibus angelorum. ib. 1775. 4. Idyllion, ce-
 lebrandis Christi natalibus sacrum. ib. eod. 4.
 Αχιλλεως Τατις Αλεξανδρεως Ερωτικων ἢ
 de Clitophontis & Leucippes amoribus Libri VIII.
 varietate lectionis notisque Salmasii, Carpozvii,
 Bergeri ac suis illustrati. Lips. 1776. 8. mai.
 Λογγυς Σοφιστ ποιμενικων των κατα Δαφνιν
 και Χλοην βιβλια Δ — curavit, varietatem
 lectionis ac notas Columbani, Jungermannii, Molli
 & suas, cum Laur. Gambarae expositis, addidit.
 ibid. 1777. 8. mai. De Christo pacis sequestre.
 Vitemb. 1778. De puritate cordis munere
 Spiritus S. ib. eod. Hymnus in foederis
 angelum. ib. eod. Spiritus veritatis. ib.
 1779. 4. De Daricis, periculum criticum.
 ib. eod. 4. Sacra natalitia laetius celebranda.
 ib. eod. 4.

von BODEN (Johann Georg) eines Küsters Sohn aus einem
 kurländischen Städtchen. Er ward 1775 aus Riga ver-
 wiesen, weil er sich mit Heilung der Kranken beschäf-
 tigte, ohne die gehörige Geschicklichkeit dazu zu be-
 sitzen.

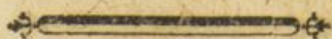
*sitzen. Eben dieses Schicksal traf ihn in St. Peters-
burg. Von dort soll er sich nach Warschau begeben haben.*
§§. Vier heilige Reden, nebst zwölf heiligen Oden
und Liedern. *Mietau 1770. 8. Vermischte
Schriften. 1. Theil. Mietau 1776. gr. 8.*

BODENSCHATZ (Johann Christoph Georg) *M. Phil.*
*Superintendent und Oberprediger zu Bayersdorf un-
weit Erlangen seit 1781 (vorher Pfarrer zu Frauenauf-
rach bey Erlangen : geb. zu Hof am 25 März 1717.*
§§. *Kirchliche Verfassung der heutigen, sonderlich
der teutschen Juden, mit 20 Kupfern. Erlang. u.
Coburg 1748. 1749. 4 Theile in 4. Erläute-
rung der heil. Schrift N. T. aus den jüdischen Al-
terthümern. 1 Sammlung. Hannover 1756. 8.*
*Predigt über den 12ten Artickel der Augsbürgischen
Konfession von der Busse. Erl. 1763. 4. — Die
von ihm künstlich verfertigte Mosaische Stifershütte ste-
het im Kunstkabinet zu Bayreuth, und sein Tempel
Salomo's zu Nürnberg im Schmidtschen Hause unter
den Hutern. — Vergl. Meyers Nachr.*

BODMER (Johann Jakob) *Mitglied des grossen Raths zu
Zürich, und Professor der Schweitzerischen Geschichte
am dasigen Gymnasium: geb. zu Greifenberg bey Zürich
1698. §§. Die Discurse der Mahler. Zürich 1722.
1723. neu 1746. 8. Von der Natur der Be-
redsamkeit. 1725. Der gestäupte Leipziger
Diogenes. Von dem Einfluss und Gebrauch der Ein-
bildungskraft zur Ausbesserung des Geschmacks.
Frankf. und Leipz. 1728. 8. Anklage wegen
des verderbten Geschmacks. ebend. 1728. 8. Der
Antipatriot. 1729. J. Miltons Verlust des
Paradieses, ein Heldengedicht in ungebundener Rede
übersetzt. ebend. 1732. und mit Anmerkungen über
die Kunst des Poeten begleitet. 1742. 8. Neue
Ausgabe. 1769. Helvetische Bibliothek VI.
St. 1735 und 1741. 8. Briefwechsel von der
Natur des poetischen Geschmacks. 1736. Ver-
such einer teutschen Uebersetzung vom *Hudibras*. 1737.
Historische und kritische Beyträge zur Historie der Eid-
genossen. 4 Theile. 1739. 8. Kritische Ab-
handlung von dem Wunderbaren in der Poesie, und
dessen*

dessen Verbindung mit dem Wahrscheinlichen. 1740. 8. Kritische Betrachtungen über die poetische Gemälde der Dichter. 1741. 8. Der Mahler der Sitten, eine Wochenschrift. 1743. M. *Opitzen* Gedichte mit historischen und kritischen Anmerkungen. 1 Theil. 1745. 8. Sammlung kritischer, poetischer und anderer geistreichen Schriften. XII St. 1741-1744. 8. Kritische Briefe. 1746. 8. Neue Aufl. 1763. 8. Kritische Lobgedichte und Elegien. 1747. 8. Neue Aufl. 1754. 8. Proben der alten schwäbischen Poesie des dreyzehenden Jahrhunderts aus der Manessischen Sammlung. 1748. 8. Neue kritische Briefe. 1749. 8. Jakob und Joseph. 1751. 4. Krito, eine Wochenschrift. 1751. Jakob und Rahel. 1752. 4. Noah, ein Heldengedicht in 12 Gefängen. Zürich 1752. 4. 2te Ausg. Berl. 1765. 8. 3te Ausg. Zürich 1772. 8. Die Noachide, in 12 Gefängen, ganz umgearbeitet und aufs Neue verbessert. Basel 1781. gr. 8. Dina und Schem. 1752. 4. Der Parcival, ein Gedicht in Wolframs von Eschilbach Denkart. Zürich 1753. 4. Joseph und Zulika. 1753. 4. Der erkannte und keusche Joseph. 1754. 4. Gedichte in gereimten Versen. 1754. 8. Die gefallene Zilla. 1755. Die Sündfluth, ein Gedicht. 1755. 4. Kolumbus, ein Gedicht. Zürich 1756. 4. Fabeln aus den Zeiten der Minnesinger. 1757. 8. Chriemhilden Rache, und die Klage, zwey Heldengedichte aus dem Schwäbischen Zeitpunkt, sammt einigen Fragmenten; dazu kommt ein Glossarium. Zürich 1757. 4. Sammlung von Minnesingern aus dem Schwäbischen Zeitpunkt, 140 Dichter enthaltend. 2 Th. Zürich 1758. 4. Ulysses, ein Trauerspiel. 1760. Lessingische unäsofische Fabeln. Zürich 1760. 8. Drey neue Trauerspiele, Johanna Gray, Friedrich von Toggenburg, und Oedipus. 1761. 8. Elektra, nach einem neuen Grundriss. 1761. Caliope. 2 Th. 1767. 8. Politische Schauspiele. 1-3 B. 1768. 1769. 8. Neue theatralische Werke. 1-3 Band. Lindau 1768. 1769. 8. Grund-

Grundsätze der teutschen Sprache, oder von den Bestandtheilen derselben, und von dem Redesatz. 1768. 8. Archiv schweizerischer Kritik. 1768. Der Hungerthurm zu Pisa. 1769. Der neue Romeo. 1769. Die Töchter des Paradieses. 1769. Von der Grazie des Kleinen. 1769. Cimon, ein Schäferspiel, im 2ten Band des Schirachischen Magazins. Geschichte der Stadt Zürich für die Realschule. 1773. 8. Die Bothschaft des Lebens, in einem Aufzuge; der zärtlichen Unschuld gewidmet. 1773. 12. Der Fufsfall vor dem Bruder, ein Trauerspiel in drey Aufzügen; der blühenden Unschuld gewidmet. 1773. 12. Caius Gracchus, ein politisches Schauspiel. 1773. 8. Wilhelm von Oransee in zwey Gefängen. Frankf. und Leipz. (Zürich) 1774. 8. Der Tod des ersten Menschen, und die Thorheiten des weisen Königs; zwey religiöse Dramen. Zürich 1776. 8. Hildebrand und Wibrada Maria von Brabant. Chur 1776. 8. Evadne und Kreusa, 2 griechische Gedichte. Zürich 1777, gr. 8. Telemach. ebend. 1777. gr. 8. Homers Werke, aus dem Griech. 2 Bände, eb. 1778. 8. Der gerechte Momus. Frankf. u. Leipz. 1780. 4. Gedichte im Schweizerischen Mosenalmanach. 1780. 1781. — Litterarische Pamphlete. Aus der Schweiz. Nebst Briefen an Bodmern. Zürich 1781. 8. Der Levit von Ephraim, aus dem Franz. des *Rousseau*, in dem Plane verändert von *Bodmer*; Menelaus bey David, nebst zwey kritischen Abhandlungen von *Bodmer* und *Grifo* an *Meinrad*. Zürich 1782. gr. 8. — *Die meisten Schriften sind ohne seines Namens Meldung gedruckt.* — Hatte auch Antheil an den Freymüthigen Nachrichten von neuen Büchern, die zu Zürich 1744-1763 in 20 Bänden erschienen sind. — *S. Leu* Helvetisches Lex. *Rathlefs* Gesch. jetztleb. Gel. Th. 6. — *Sein Bildniss vor dem 4ten Band der Leipziger Bibliothek der schönen Wissenschaft. und auf einer Medaille, zugleich mit Brettingern, von Bolschhausser 1777.*



BOECKH (Christian Gottfried) *Diakonus an der Hauptkirche zu Nördlingen: geb. daselbst 1732. §§. Diss. ad Act. 2, 13. Jen. 1755. 4. Gedanken bey dem Grabe eines Freundes, poetisch entworfen. Hall in Schwaben. 1757. 4. Die Dichtkunst im heiligen Schmuck, oder die Schönheiten des 45 Psalms nach den Regeln der Dichtkunst. Wertheim 1759. 4. Erweis., dass die Besuchung lateinischer Schulen jungen Leuten, wenn sie auch nicht eigentlich studieren wollen, nöthig und nützlich sey. Eslingen 1765. Leben Hrn. Joh. Gottfr. Salzmann, weel. Rektors zu Eslingen. Schwabach 1764. 8. Pr. de veterum Romanorum in eligendis inaugurandisque regibus pietate atque ritibus, ex Numae Pompilii exemplo illustratis. Esling. 1764. 4. Pr. de pietate, qua diversarum gentium nationes regum principumque suorum funera olim coluerint. ib. 1765. fol. Pr. de antiquissimorum Germanorum in educandi liberis cura ac ratione. ib. 1765. fol. Von dem Einfluss der Bemühungen der Eltern um das wahre Wohl ihrer Kinder in die Glückseligkeit der Schulen. ebend. 1765. fol. Murets Sittensprüche, für die Jugend in teutsche Verse übersetzt. ebend. 1767. 8. Leben Hrn. P. E. Eckher, Bürgermeisters zu Eslingen, bey seinem 50jährigen Amtsjubelfest. 1769. fol. Die Seligkeit der Todten, die in dem Herrn sterben, eine Abhandl. Nördlingen 1773. 4. Kurze Unterweisung in den Wissenschaften für die Jugend und Erwachsenen. Stuttgart 1774. 8. 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe. . . Von den Haupthindernissen der Kinderzucht. 1766. Von der Würde und der daraus fließenden Nothwendigkeit für die Adelige, in ihrer Jugend den Studien obzuliegen. 1768. 4. * Wochenschrift zum Besten der Erziehung der Jugend. 4 Bände. Stuttg. 1771-1772. 8. Ist der Herausgeber und vornehmste Bearbeiter der allgemeinen Bibliothek für das Schul- und Erziehungswesen. Nördlingen 1774-1782. 10 Bände in gr. 8. * Neues Hand- und Reisebuch. ebend. 1780. 8. * Kinderzeitung. 7 Bändchen. Nürnberg 1780-1782. 8.*

Freyherr BOECKLIN von und zu **BOECKLINS-AU**
 (Franz Friedrich Siegmund August) Herr der Burg
Rust, Bischheim und Knoblochsburg u. s. w. Herr der
Baronie Fleckenstein, von Allmannsweyler und Witten-
weyer, des rothen Adlerordens Ritter, Brandenburg-
Onolzbachischer, auch Fürstl. Hohentlohischer würkl.
geheimer Rath, Herz. Württembergischer Kammerherr,
adelicher Beyitzer des hochlöbl. Regiments der freyen
königl. Stadt Straßburg, Ehrenmitglied verschiedener
Akademien: geb. zu Rust bey Straßburg am 28 Sept.
 1745. §§. *Eines Fortliebhabers vermischte freye*
Gedanken bey den Klagen über Holzangel und
Holztheurung. Straßb. 1774. 8. XXIV
Lieder für Jungesellen, in Musik gesetzt. Frey-
burg im Breisgau 1775. 4. Betrachtungen
über die sogenannte Allmenden oder Gemeindsgüter.
Frankf. am M. 1776. 8. Der Pedant, ein
Lustspiel in einem Aufzug. Augsb. 1776. 8.
Moter, oder die Stärke der Großmuth, ein Drama
in drey Aufzügen. Mannheim 1776. 8. Ein
Traum, wär er doch wahr. Frankfurt 1775. 8.
Patriotische Vorsehläge, zur Verbesserung der Kin-
derzucht des Landvolks. 1776. 8. Der A-
bend im Garten, ein Lustspiel in einem Aufzuge.
 1776. 8.

BOECKMANN (Johann Lorenz) *M. Phil. Professor der*
Naturlehre und Mathematik an dem Gymnasio zu Karls-
ruhe, auch markgräfl. Badenscher Hofrath, wie auch
würkl. Kirchen- und Ehegerichtsath: geb. zu Lübeck am
 8 May 1740. §§. *D. Examen virium machinarum*
mechanicorum geometricum & physicum. Jenae
 1764. 4. *Kurze Gedanken über die Erlernung*
der Buchstabenrechnung. Karlsruhe 1765. 8. Re-
de auf das Geburtsfest der Fürstin Karoline Louise,
ebend. 1765. 4. Erste Gründe der Mechanik,
ebend. 1769. 8. Des Hrn. de la Chapelle
Abhandlung von Kegelschnitten, von andern krummen
Linien der Alten und der Cycloide, übersetzt, und mit
Anmerkungen versehen. ebend. 1770. 8. Flor
der Wissenschaften und Künste in unserm Jahrhundert,
 1772. 8. *Genetie praktische Anweisung zu ei-*
 ner

ner besondern Einrichtung einer hölzernen Horizontalbrücke, aus dem Franz. 1772. 8. Vorrede zu des Hrn. von Günderrode Versuch in Idyllen. 1772. 8. Naturlehre, oder die gänzlich umgearbeitete Materische Physik. Karlsruhe 1775. 8. Einladungsschrift von dem Nutzen der Physik. ebendas. 1776. 8. Thomas Lobrede auf Mark Aurel; aus dem Franz. eb. 1778. 8. Wünsche und Ausichten zur Erweiterung und Vervollkommnung der Witterungslehre. eb. 1778. 8. Freundschaftliche Erinnerungen gegen die im 3ten St. des Schwäb. Mag. 1780 eingerückten Anmerkungen über die Witterung; im 8ten St. desselben Magazins 1780. Carlsruher meteorologische Ephemeriden vom J. 1779, im Auszuge herausgegeben. eb. 1780. 4. Beschreibung des außerordentlich schönen Nordlichts vom 28 Jul. 1780; in dem Götting. Magaz. 1780. St. 5. Beiträge zur neuesten Geschichte der Witterungslehre. Ister Versuch. Karlsr. 1781. 8. — Verschiedene Reden und anonymische Schriften. — Recensionen in Journalen und gelehrten Zeitungen.

BOECLER (Johann) D. der Ag. Professor honorarius der Universität zu Strasburg, Hofrath und Leibarzt des Königs von Polen zu Warschau: geb. zu Strasburg am 25 Nov. 1737. §§. D. Historia & analysis fontis Rippollaviensis. Argent. 1762. D. de acidulis Petrinis. ib. eod.

BOEHM (Andreas) M. Ph. ordentlicher Professor der Logik, Metaphysik und Mathesis, auch Bibliothekar zu Gießen, und seit 1778 geheimer Rath: geb. zu Darmstadt 1720. §§. D. inaug. de statu furiosorum in paroxismo constitutorum. Marburg. 1740. 4. Specimen I. math. philos. de quantitate motorum & imputationis determinanda. ib. 1741. 4. D. de existentia & attributis Dei ex systemate harmoniae praestabilitae deducendis. ib. 1742. 4. Pr. de differentia trium veritatis generum. ib. eod. 4. Or. de veritate religionis Christianae. ib. eod. 4. Pr. de usu Physicae experimentalis. Gissae 1744. 4. Pr. de materialismo, idealismo & egoismo. ibid.

1745. 4. De gustu philosophico commentatio scientifica. ib. 1746. 8. Pr. de usu exercitii disputatorii. ib. 1746. 4. D. de quietismo philosophico. ib. eod. 4. D. de dominio Dei in creaturas. ib. 1747. 4. Pr. vom Monde. eb. 1747. 4. Logica. Francofurti 1749. 1762. 1769. 8. Das Giesler Wochenblatt auf das J. 1750. 4. D. de anima brutorum. Giss. 1751. 4. Metaphysica, in usum auditorii. ib. 1753. 1767. 8. D. de impossibilitate creationis universi sine initio essendi. ib. 1757. 4. Gründliche Anleitung zur Messkunst auf dem Felde, wie auch von Wasserwagen und Markscheiden. Leipz. 1759. 4. 2te vermehrte Ausg. Frankf. 1779. 4. Beschreibung eines kleinen regulären sechseckigten Kriegsplatzes von einer neuen und des jetzigen gewaltsamen Angriffes mehr proportionirten Erfindung. Frankfurt und Leipzig 1764. 4. D. de somno vigilantium. Giss. 1765. 4. D. tractationem quaestionis illius controversae, Deine glorificatio creationis sit finis primarius ultimusque, an rerum creaturarum beatitas? in compendio exhibens. ib. 1766. 4. D. de moralibus quibusdam commercii corporis animaeque consecrariis. ib. 1768. 4. Progr. de libris rarioribus bibliothecae Gissensis. ib. 1771. 4. Pr. Nonnulla bibliothecae academicae Miscra ad litteraturam graecam & orientalem pertinentia, inprimis Mart. Mauritii Tr. de re vestiaria veterum Hebraeorum commemorans. ib. eod. 4. Abhandlungen der seeländischen Gesellschaft der Wissenschaften zu Vlissingen, übersetzt und mit Anmerkungen versehen. 1 Th. ebend. 1775. 8. Gründliche Anweisung zur Kriegsbaukunst. 1 Theil. Frankf. und Leispz. 1776. 4. Magazin für Ingenieur und Artilleristen. 8 Bände. Gießen 1777-1782. 8. — Eine Abh. von den Casematten; in den Actis Acad. Scient. Erfurt. 1777. — Abhandlungen in den Act. Soc. acad. Hass. — S. Strieder B. 1.

BOEHM (Martin Gottlieb) *M. der Phil. Pastor und erster Prediger, bey der evangelischen Kirche zu 11000 Jungfrauen*

frauen in der Odervorstadt zu Breslau seit 1752, wie auch Aufseher der zu dieser Parochie gehörigen Schulen seit 1760: geb. am 11 Nov. 1715. §§. *Nothwendigkeit des öffentlichen Gottesdienstes, aus dem Franz. des Hrn. Armand de la Chapelle. Breslau 1749. 8.

* Der Freymüthige, eine wöchentliche Sittenschrift, auf das J. 1751, ebend. 8.

* Der neue französische Zuschauer; aus dem Franz. 1 Th. 1752. ebend. 8. 2 Th. 1754.

Geistliche Poesien und Denksprüche. ebend. 8.

Bevestigungen in der Religion; eine theologische Wochenschrift für das Kirchenjahr 1772. ebend. 8.

Erneuerungen des verfallenen Christenthums, als der 2te Th. dieser Wochenschrift. 1773. 8.

Die mit x unterzeichneten Aufsätze in der Wochenschrift: Das Kränzel. Bresl. 1773. 8.

Der Ernst im Christenthume; eine Taufrede bey der geistl. Wiedergeburt eines gebohrnen Israeliten - - mit dazu gehörigen historischen Vorberichte und öffentlichen Glaubensbekenntnis. ebend. 1772. 8.

Verschiedene einzelne Predigten, Parentationen, Abhandlungen, Gedichte, Kantaten und Passion oratorien.

Hat auch einigen Antheil an den Beobachtungen in der litterarischen und moralischen Welt, und an dem ersten Theil der Schlesiſchen Anthologie.

— S. Streites Alphab. Verzeichn.

BOEHM (Michael Friedrich) *D. der Ag. Rath des Fürsten von Fürstenberg zu Straßburg*: geb. daselbst am 4 Dec. 1749. §§. *D. Examen acidi pinguis*. Argent. 1769. *Variae syphilidis therapiae*. ib. 1771. 4. (Letztere ist Franz. übersetzt in dem Buche: *Le Medecin de soi-même par Mr. le Febure. à Paris 1775. 8.*)

BOEHM (Peter) *des Benediktinerordens, D. und Prof. der Theol. wie auch Bibliothekar auf der Universität zu Fulda seit 1781 (vorher ordentlicher Professor der Physik daselbst)*: geb. daselbst . . . §§. *Conspectus Physicae*. Fuldae 1775. 8.

BOEHME (Johann) *reformirter Pfarrer und Kirchenrath zu Heidelberg*: geb. zu Frankenthal 1709. §§. *Predigt*

digt über 1 Tim. 2, 25. Mannh. 1755. 4. Pre-
 digt über Joh. 4, 24. Worms 1760. 4. Trost
 wider die Schrecken des Todes. 1760. 4. Pre-
 digt über Pf. 97, 11. 12. 1775. fol.

BOEHMER (Georg Ludwig) *D. und ordentlicher Professor
 der Rechtsgelahrtheit, auch k. Großbrit. geheimer Ju-
 stizrath zu Göttingen: geb. zu Halle in Sachsen am 18
 Febr. 1715. 99. Justi Henningi Boehmeri exercitatio-
 nes ad Pandectas coniunctim secundum ordinem ff.
 digestae. Tom. I-VI. Hannov. & Gotting. 1745 -
 1764. 4. * Rechtliches Gutachten, die gegrün-
 dete alleinige Lebensfolge des kurkölnischen geb. Raths
 Ferdinand Wilhelm Joseph, Freyherrn von der Reck zu
 Drensteinfurth &c. auf die Reichsmanlehn und freyen
 Stühle, samt zugehörigen Lehnrechte und Gerechtigkei-
 ten zu gedachten Drensteinfurth &c. Göttingen 1746.
 fol. De indole & natura expectativae & in-
 vestiturae feudalis & de huius renovatione liber sin-
 gularis. 1747. 4. Principia iuris canonici,
 speciatim iuris ecclesiastici publici & privati, quod
 per Germaniam obtinet. 1762. 8. 1767. 8. 1774. 8.
 Observationes iuris feudalis. 1764. 8. sind 13 vor-
 bin einzeln gedruckte Programmata. Princi-
 pia iuris feudalis, praesertim Longobardici, quod
 per Germaniam obtinet. 1765. 1767. 1775. 8.
 Observationes iuris canonici. 1767. 8. Ele-
 eta iuris civilis. T. I. 1767. T. II. 1777. T. III.
 1778. 4. Observatio de in ius vocatione au-
 straegali. 1769. 4. * Ex iure & facto bestä-
 tigte Vorstellung des Sr. Kurf. Gn. zu Köln bey dem
 Krays- und Reichskammergericht übel abgesprochenen
 fori austragalis ac primae instantiae und des in con-
 tumaciam angemasten weitern nichtigen Verfahrens in
 S. H. Fürsten und Abten zu Korvey wider Sr. Kurfürstl,
 Gnaden zu Köln, die anmassliche Wiederlöse der
 Halbscheid des Schlosses Kogelberg, und der Städte
 Marsberg und Volkmarßen betreffend. Bonn 1770.
 fol. Nachtrag zur bestätigten Vorstellung. eb.
 Pr. Observatio ad sententiam Modestini in L. 10
 D. de capite minutis. 1778. 4. Or. de iure
 cognoscendi & statuendi de tolerandis his, qui com-
 munes*

munes religionum in Germania approbatarum doctrinas publice impugnant. 1779. 4. *Aufser einer grossen Anzahl anderer akademischer Dissertationen und Programmatum, die man in Weidlichs biograph. Nachr. specifzirt und klassifizirt findet.* — S. auch Pütters *Geschichte der Universität Göttingen* §. 69; und dessen *Litter. des teutschen Staatsrechts* II. 27.

BOEHMER (Georg Rudolph) *M. D. ordentlicher Professor der Anatomie und Botanik zu Wittenberg seit 1742: geb. zu Liegnitz am 1 Okt. 1723.* §9. *D. de plantis caule bulbifero.* Lips. 1749. 4. *Flora Lipsiae indigena.* ib. 1750. 8. *D. de consensu uteri cum mammis, caussa lactis dubia.* ib. eod. 4. *Pr. de plantis fasciatis.* Viteb. 1752. 4. *D. de vegetabilium celluloso contextu.* ibidem 1753. *D. de virtute febris in sanandis spasms.* ib. 1754. 4. *D. de polyphago & allotriophago.* ibid. 1757. 4. *Pr. de experimentis, quae Reaumur ad digestionis modum in variis animalibus declarandum instituit.* ib. eod. 4. *D. de Crocidismo & Carphologia, signo in morbis acutis plerumque lethali.* ib. eod. 4. *D. de nectariis florum.* ib. 1758. *Pr. de ornamentis, quae praeter nectaria in floribus reperiuntur.* 1758. *De variis modis chirurgiae curtorum in vegetabilibus feliciter institutae.* 1758. *Ch. G. Ludwig definitiones generum plantarum auctae & emendatae.* Lips. 1760. *D. de morbo ex hypochondris.* Viteb. 1760. 4. *D. de virtute loci natalis in vegetabilibus.* 1761. *Pr. II. de ferendis vegetabilium seminibus.* 1761. *D. de nectariis florum additamenta.* 1762. *D. de bello, morborum caussa.* Vitemberg. 1767. *Planta, res varia.* 1765. *Adversaria de historia morbi, ariadneo in praxi medica filo.* 1765. *D. de exanthematum, quae cum febre sunt, differentia.* 1766. *D. de salibus ammoniacabilibus.* 1767. *Pr. de obstetrice in variolis praecavendis superstitiosa.* 1767. *D. de caussis uterum impraegnatum distendentibus.* 1768. *D. de iusta plantarum indigenarum in pharmacopoliis reformandis, aestimatione.* 1770, 4. *D. de plantis*

plantis in memoriam cultorum nominatis. 1770.
 D. de sambuco in totum medicinali. 1771. Pr.
 de iusta medicarum historiarum aestimatione. 1765.
 Pr. de natura, vulnerum medicatrice. 1765. Pr.
 sistens medicum, in praecavendis variolis impoten-
 tem. 1767. Pr. de naturalibus feminarum
 clausis. 1768. Pr. VI de plantarum superfi-
 cie. 1770 - 1772. D. II. Natura praestantior
 arte in re medica & oeconomica. 1772. 1774.
 De corporis naturalis & artificialis differentia. 1773.
 Novum contra frigus hybernum arbores defendendi
 adminiculum. 1773. De damnis ex lactatione
 nimium protracta. 1773. Pr. II. Commoda,
 quae arbores ex cortice accipiunt. 1773. De
 optimo messis tempore. 1776. De dubia
 fungorum collectione. 1776. Spermatologi-
 ae vegetabilis Pars I. 1777. An pastus peco-
 rum in stabulis potius quam pratis instituendus.
 1775. D. de vegetabilium collectione virtu-
 tis causa. 1776. Pr. de iusto foeniseeii tem-
 pore. 1776. *Hat zu dem Herbario Blakwel-*
liano emendato & aucto, das zu Nürnberg unter Hof-
rath Trews Aufsicht herauskam, den Text des 2ten,
3ten, 4ten und 5ten Hunderts der Tafeln fertiget.
So hat er auch zu dem Theatro florum, das Knorr in
Nürnberg herausgegeben, den damals noch fehlenden
Text zum ersten Theil und zu dem ganzen zweeten
Theil ausgearbeitet. Im neuen Schauplatz der Natur
sind alle Artikel, das Gewächsreich, die Würmer und
Konchylien betreffend, von ihm. Hat auch die neue
Ausgabe der philosophical Transaction mit besorgen
helfen. War an den Commentariis de rebus in hi-
storia naturali & medicina Mitarbeiter bis zum 21sten
Bande, und hat darinn fast alle botanische Artikel ver-
fertiget. — S. Boerners jetztleb. Aerzte B. 3.

BOEHMER (Johann Gotthold) Archidiaconus zu *Fau-*
zen: geb. zu *Gros-Postwitz* in der *Oberlausitz* am
 26 März 1706. §§. *Johannes Jesum mit Fingern*
zeigend, Joh. 1, 29. *Budiss.* 1745. fol. *La*
divinité & l'autorité du tribunal. *Budiss.* 1755. fol.
Zeugniss der ersten jüdischen und christlichen Kirche
 L von

von dem göttlichen Ursprunge der heil. Schrift. Budiff. 1756. 8. Lehre von der Lage der Erden, Hrn. G. Fr. I. Wilzeck geprüft. 1764. 8. D. I. A. Bengels Cyclus oder sonderbare Betrachtung über das große Weltjahr — aus dem Latein. übersetzt und mit Anmerk. erläutert, nebst einer Abb. von der Göttlichkeit der Offenbarung Johannis. Leipz. 1773. 8. Bengels prophetische Zeitrechnung erläutert. Leipz. 1774. 8. Nathanael, in dem kein Falsch ist. . . . Gespräch zwischen einem Officier und einem Bauer von der Unsterblichkeit der menschlichen Seele, in der Bauernsprache aufgesetzt von B. . .

BOEHMER, (Philipp Adolph) *Erbherr auf Neukirchen und Corbetha, D. der Ag. königl. Preuss. Hofrath und Leibarzt, ordentl. Professor der Medicin, Anatomie und Chirurgie, Senior der medicinischen Fakultät und Epchorus der königl. Freytsche auf der Universtität zu Halle: geb. daselbst 1717. §§. Verschiedene Dissertationes med. anat. davon einige in Halleri Diss. anat. Vol. 2 und 5 eingedruckt sind.* Epistola anatomica problematica de ductibus mammaram lactiferis, experimento novo confirmatis. Halae 1743. 4. Rich. Manningham artis obstetricariae compendium, novis quibusdam additamentis auctum. Halae. 1746. 4. Institutiones osteologiae; c. icon. ibid. 1751. 8. Observationum anatomicarum fasciculus, notabilia circa uterum humanum continens. Hal. M. 1752. Alter. ib. 1756. fol. D. de uracho humano, ib. 1763. 4. (recusa in Fasc. Diff. anat. med. Amstelod. 1764.) D de constitutione epidemica Halae ad Salam inque eius confiniis a. 1771-1772. Sect. I. II. Hal. 1772 4. D. Lochiorum pathologia & therapia. ib. 1773. 4. D. de regimine puerperarum post partum naturalem. 1773. 4. Brevis medicinae sciagraphia. Hal. 1770. 4. De cruditatibus & impuritatibus primarum viarum. 1776. 4. D. de congruo fasciarum in tumoribus pedum usu. 1776. 4. D. de vomitu pituitoso. ib. 1778. 4. D. de arthritide, ib. 1780. 4. D. de mydriasi oculo-

oculorum. ib. eod. 4. — *Nebst vielen andern
Diff.* — S. Börners *jetzleb. Aerzte. B. 2. 3.*

BOEK (August Friedrich) *D. der Phil. und seit 1775 or-
dentlicher Professor derselben und der Beredsamkeit und
Dichtkunst, wie auch Paedagogiarch, und seit 1781
Ephorus des Martinianischen Stifts auf der Universität
zu Tübingen: geb. zu Stuttgart am 6 Dec. 1739.*
§§. *Theoria nexus rerum a fato & casu vindicati.*
Tubing. 1758. 4. *Ode in Melanchthonem.*
ib. 1760. *Befcheidene Prüfung einer philosophi-
schen Schrift von der Natur der Seele und des mensch-
lichen Herzens.* 1761. 4. *Comment. de di-
gnitate religionis christianae ex coniunctione homi-
num cum Deo commentatio.* 1761. 4. *Vin-
diciae creationis adversus Dominum de Premontval.*
1763. 4. *Betrachtung über die Vollkommenheit
der christlichen Religion aus der Hoffnung eines ewigen
Lebens.* 1765. 8. *Sendschreiben von der seligen
Hoffnung der Christen.* 1766. 8. *Sammlung
der Schriften, welche den togschen Kalkul Herrn Prof.
Ploucqueis betreffen.* 1766. 8. *Cogitationes
philosophicae de evidentia in scientiis theoreticis.*
Tubing. 1766. 4. *Abhandlung von den Ge-
lehrten Würtembergs, welche sich um die Mathematik
vorzüglich verdient gemacht haben.* Tübingen 1767. 4.
D. de difficultate inveniendi in philosophia speculativa.
Tubing. 1767. *Sermo de praestantia doctrinae
Leibnitianae de corporibus organisatis.* 1767. 4.
Betrachtungen über die Beweise, dass ein Gott ist.
1768. 4. *G. B. Bilfingeri dilucidationes philo-
sophicae. Cum praefatione.* 1768. 4. *Fet.
Sigorgne praelectiones astronomiae Newtonianae, ab
auctore ipso auctae & emendatae.* Tubing. 1769. 8.
*Betrachtung über die Art, sich mit der natürlichen Re-
ligion zweckmässig zu beschäftigen.* Tübingen 1768. 4.
*Wie kann die Seele durch das Studium der schönen
Wissenschaften und Künste zum wahren Guten geführt
werden?* Stuttg. 1771. *Leibnitii Theodicaea
ex versione lat. Steinhoferi edit. auct. & emendat.*
1771. 8. *Geschichte der Universität Tübingen.*
1774. 8. (wo von ihm besonders S. 264). *D. III.
de*

de ratione aestimandi felicitatem hominum. ib. 1777.
1778. 4. D. I. de eo, quod rei novitas in ani-
mis hominum efficit. ib. 1780. 4.

BOELL (Friedrich Philipp Karl) *Hofkammer- und Land-
schafts-rath zu Anspach* seit 1781 (vorher seit 1779
Prof. der Rechte auf der Universität zu Erlangen,
und vor diesem kurze Zeit Lehrer an der Pfeffelschen
Militärschule zu Colmar): geb. zu Weissenburg im
Elfaß 1751. §§. Sendschreiben über die Anfrage:
In was für einen Zustand die Rechtsgelehrsam-
keit auf der blühenden Georg Augusta sich befinde?
Nebst einer Beschreibung über die Wahl der Colle-
gien, und der dahin gehörigen Schriften; als ein Zu-
satz zu Hrn. Geb. Justizrath Pütters Beschreibung
von Göttingen. Colmar 1775. gr. 8. Plan
einer neuen Art, die Rechte brauchbar zu lehren,
und auf die leichteste Art zu lernen; oder: Die
juristische Werkstube. Frankf. und Leipz. 1778. 8.
*Pr. de memoria eorum, quos innocentes ferivit iustitiae
gladius, celebranda.* Erlang. 1779. 4. *Or.
Hortus cum Academia, Academia cum horto collati,
adeundi muneris causa scripta & pronuntiata.* ib.
eod. 4. (Beide Schriften sind zusammengedruckt).
Abhandlung von der juristischen Casuistik. ebend.
1779. 8. * Grundsätze derer in Teutschland
geltenden Rechte, in Schreiben an einen jungen
Herrn vom Stande. 1. Teutsches Staatsrecht,
meistens nach Pütterschen Grundsätzen. 1. Band.
ebend. 1780. 8. *Processus Germaniae civilis
communis theoria, in usum praelectionum.* ib. 1780. 8.
Vorlesungen über das Recht der Natur, nach des
seel. Achenwalls Grundsätzen. 2 Theile. ebend.
1780. 8. * Praxis des Rechts der Natur, zu
Vorlesungen. 1 und 2 Bündel. ebend. 1780. 8.
* Das Universitätswesen in Briefen. 1782. 8. — Das
in der vorigen Aufl. angeführte *Kompendium der Ge-
schichte* ist nie gedruckt worden. — S. Weidlichs
biogr. Nachr.

BOENHART (Christian Adolph) *Lic. der R. Amtmann zu
Wetter in Hessen* seit 1795 (vorher seit 1769 *Amts-
schult-*

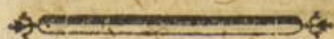
Schultheiß zu Ebsdorf, seit 1767 Garnisonsauditeur zu Marburg, seit 1764 Rathskabinus daselbst, seit 1763 Lic. der R. und Regierungsprokurator eben daselbst): *geb. zu Eifenach am 19 May 1732.* §§. D. de simul investitis feudum individuum possidentibus morte unius ad renovationem non adstrictis. (Praef. J. A. Hofmann) Marburg 1760. 4. Commentatio de transmissione hereditatis ex pacto successorio acquisitivo maxime illustrium; cui accedunt praefationis loco J. A. Hofmanni Meditationes de incondita praerogativarum doti Romanae adscriptarum in ius clientelare translatione. ib. 1763. 4. — S. *Srieder* B. 1.

BOENICKE (Christian) *ordentlicher Professor der Reichsgeschichte auf der Universität zu Würzburg seit 1781, und Hofmeister der adelichen Jugend im fürstl. Seminarium daselbst: geb. . . .* §§. Grundriß einer Geschichte von der Universität zu Würzburg. 1 Theil, Würzburg 1782. 4.

BOERGER (Johann Ludwig) *privatistret jetzt zu Walk in Liefland, nachdem er 1780 das Pastorat zu Ermes in Liefland niedergelegt hat: geb. . . .* §§. Versuch über die Alterthümer Livlands und seiner Völker; in *Schlegels Aufsätzen* B. 1. St. 3. S. 1 - 104.

BÖRMEL (J. . . G. . .) §§. *Jeremias Klagelänge* übersetzt, und mit Anmerkungen; mit einer Vorrede begleitet von *Herder*. Weimar 1781. 8.

BÖRNER (Christian Fridrich) *D. der AG. und Praktikus zu Leipzig: geb. daselbst. . . .* §§. Der in den übeln Folgen der Selbstbefleckung sicher rathende Arzt. 1769. 8. Eben dieses Buch, unter dem Titel: Praktisches Werk von der Onanie. Leipz. . . 8. Zweyte durchgehends verbesserte, mit Anmerkungen und neuen Erfahrungen vermehrte Aufl. 2 Theile. ebend. 1776. 8. Dritte mit neuen Erfahrungen vermehrte Auflage. 2 Theile, ebend. 1781. 8.



BÖRNER (Emanuel Karl Heinrich) *Zweiter General-Landschafts-Syndikus und Sekretar der Schlesischen patriotischen Societät zu Breslau* (vorher Hofmeister bey dem Grafen von Manteufel in Liefland): geb. zu Clobikau im Stift Merseburg am 10 Jun. 1745. §§. D. de opificiorum ignobilitate inani & noxia. Hal. 1771. 4. Die Land- und Stadtwirtschaft nach ihren ersten Grundsätzen. 2 Bände. Halle 1772. 1773. 8. Sämliche Kameralwissenschaften nach ihren ersten Grundsätzen. Halle 1773. 8. Sammlungen aus der Naturgeschichte, Oekonomie. Policy-Kameral- und Finanz-Wissenschaft. 1 Th. Dresden 1774. 8. Giebt heraus und bearbeitet größtentheils die ökonomischen Nachrichten der patriotischen Gesellschaft in Schlesien seit dem 4ten B. 1776 inclus. — Arbeitete auch an den zu Berlin herauskommenden Mannigfaltigkeiten.

BÖRNER (Georg Gottlieb) D. der Phil. und Rechtsgel. Kurfürstl. Sächsischer Konsistorial Assessor, auch des Schöppenstuhls und Rathsherr, wie auch seit 1776 Kurfächs. Hofrath zu Leipzig: geb. zu Leipzig 1734. §§. Super privilegiis pictorum liber. Lips. 1751. 8. Diff. de Saturnalibus. eod. 4. De feudis antiquis iure novorum & novis iure antiquorum praeditis. 1754. 4. De modis sancienti foedera pacis Imp. R. G. commentatio. Francof. 1759. 4. De statuis achilleis libellus. Lips. 1759. 4. Erläuterung des R. teutschen Staatsrechts, nach Anleitung der Maseovischen Grundsätze. 1. 2. Theil. Regensp. 1761. 1764. 8. — S. Weidlichs biogr. Nachr.

BÖSCHEN (Karl Franz) D. der R. und kurf. Sächs. Amtmann zu Lützen seit 1779: geb. zu Merseburg am 1 Apr. 1751. §§. D. de vi legum civilium in subditos temporarios (Praef. A. F. Schott). Lips. 1772. 4. D. inaug. de pactorum ambiguum interpretatione. ib. 1775. 4. Ueber die juristische Schreibart. Halle 1777. 4. — S. Weidlichs biogr. Nachr.

BÖSE (Jobst) Freyherrl. Hardenbergischer Verwalter zu Geismar ohnweit Göttingen: geb. . . . §§. Anleitung zum

zum Wasserbau, mit Kupf. Götting. 1757. 8. Verm.
und verb. 1769. 8. Tabellen, wie die fran-
zösischen Laubthaler, imgleichen die bisher im Gan-
ge gewesene schlechte Landmünzen oder Drittelstücke
gegen Pistolen zu 4 Rthl. 24 Mgr. und zu 5 Rthl.
am bequemsten zu berechnen. 1767. fol. Ver-
besserte, deutlich beschriebene und gezeichnete Heb-
maschine, nebst Anweisung und Zeichnung, wie
eine Saugpumpe von Bley zu verfertigen. 1771. 8.
Genauere Beschreibung des Göttingischen Pflugs, in
den Götting. gemeinnützigen Abhandl. 1773.
Fernere Anleitung zum Wasserbaue für die an Was-
serflüssen wohnenden Schlachtmeister, wie haltbare
Packwerke anzulegen und zu verfertigen. Götting.
1775. 8.

BÖSSEL (Georg Daniel) *D. der A. G. Stadt- und Land-
Physikus im Herzogthum Schleswig zu Flensburg: geb.
zu Subla im Henneberg. §§. D. de usu myologiae
medico. Hal. 1730. 4. Grundlegung zur
Hebammenkunst vor die Wehmütter und vor Frauen,
die Wehmütter werden wollen. Altona 1753. 8.
Das Hauptwerk in der Hebammenkunst. Flensb.
1763. 8. Von der Wendung: Ob die Wehmüt-
ter bey gefährlichen Geburten den Kopf zuerst zur Welt
zu helfen versuchen, oder ohne solchen Versuch, das
Kind, sobald das Wasser springfertig ist, wenden und
bey den Füßen herausziehen sollen? Flensb. 1764. 8.
Kurzer Unterricht für die Wehmütter. ebend. 1770. 8.
2te Aufl. ebend. 1776. 8.*

BÖTTCHER (Johann Friedrich) *D. der AG. und Wund-
arzneykunst, wie auch Praktikus zu Berlin: geb. . . .
§§. Abhandlung von den Krankheiten der Knochen,
Knorpel und Sehnen. 1 Theil. Dessau 1782. gr. 8.*

BÖTTGER (Gottfried Konrad) *Konrektor zu Sonders-
hausen: geb. zu Sondershausen 172. . §§. Die Waife
und das gerettete Venedig, 2 Trauerspiele aus dem
Engl. des Otway. . . . Reise nach Falaise, aus
dem Franz. . . . Sallustius Geschichte vom
Katilinarischen und Jugurthinischen Krieg, aus dem*

Lateinischen. Leipz. 1771. 8.
Uebersetzungen.

Noch andre

BÖTTICHER (Johann Gottlieb) *Kandidat des Predigtamts und Hofmeister des jungen Grafen von Lehdorf zu Steinort bey Angerburg in Ostpreussen: geb. zu Magdeburg am 21 Apr. 1754.* §§. * *Bemerkungen auf einer Reise, in Briefen an eine Freundin.* Halle 1778. 8. *Der belohnte Fleiß; ein Gespräch für seine kleine Freunde.* eb. 1778. 8. *Aufsätze im Preuss. Tempe.* *Der Liebenswürdige, nebst einigen Bemerkungen.* Halle 1782. 8.

BOHLIUS (Johann Christoph) *D. M. k. Preussischer Leibarzt, und erster ordentl. Professor der Medicin, wie auch Beysitzer des Sanitätskollegiums zu Königsberg: geb. daselbst 1703.* §§. *Diss. de morfu.* Lugd. B. 1726. *Fr. Ruyschii observat. anat. de musculo in fundo uteri detecto, latinitate donata.* Amst. 1726. 4. *Diss. epistolica ad Ruyschium, de usu novarum cavae propaginum in systemate chylopoeo.* ib. 1727. *Diss. exhibens medicamenta lithotriptica anglicana revisa.* Regiom. 1741. *Diss. II sistentes historiam naturalem viae lacteae corporis humani, per extispicia animalium olim detectae, nunc insolito ductu chyliifero genuino auctae, cum notis criticis necessariisque commentariis ad placita Ruyschiana & Boerhavianae.* ibid. 1741. 4. (*Stehen auch in Hallers Samml. auserles. anat. Disp.*) *D. super nervorum actione ex collisione.* 1762. 4. *Pr. de insensibilitate tendinum.* Regiom. 1764. 4. *D. de virium corporis humani scrutinio medico.* 1766. 4. *Pr. de lacte aberrante.* 1772. 4. *Von der nöthigen Vorsichtigkeit bey denen in lebendigen Geschöpfen anzustellenden Erfahrungen von der Unempfindlichkeit der Sehnen.* 1767. 8. — *In Ruyschens Werken findet man seinen mit demselben geführten Briefwechsel de usu propaginum venae.* — *S. Börners jetztleb. Aerzte B. 3, und Goldbeck.*

BOHNE (Johann Erich) *Pastor zu Dedensen im Fürstenthum Calenberg: geb. . . .* §§. *Messias hominum pietatem odorans in Jes. XI, 3. succincta commentatio,* qua

quis verum huius dicti sensum stabilire conatur.
Hannov. 1775. 4.

BOIE (Heinrich Christian) *königl. Dänischer würkl. Justitz-
rath und Landvoigt der Landschaft Süderdithmarschen
zu Meldorp* seit 1781 (vorher seit 1775 Stabssekretar
zu Hannover: *geb. zu Meldorp 1745. §§. * Ge-
dichte. Bremen 1770. 8. * Musenalmanach
oder poetische Blumenlese. Göttingen 1770-
1775. 16.* (Die darinn mit B. bezeichneten Gedichte
rühren von ihm her). * *Chandlers Reisen in Klein-
asien; aus dem Engl. Leipz. 1776. gr. 8. Chand-
lers Reisen in Griechenland; aus dem Engl. ebend.
1776. gr. 8. —* Giebt das *Teutsche Museum* her-
aus seit 1776; erst in Gesellschaft mit *Dohm*, seit
dem Anfang des J. 1778 aber allein. *Monathlich
erscheinet ein Stück in gr. 8. —* Gab der Brüder
Christian und Friedr. Leopold Grafen zu Stollberg *Ge-
dichte* heraus. *Leipz. 1779. 8. —* Arbeitete ehe-
dem auch an den *Hamburgischen Unterhaltungen*
und an der *Jenaischen gel. Zeitung.*

BOLIN (Johann Franz) *Seelforger der Eydgenossen Stadt
Frauenfeld und des Landkapitels Frauenfeld und Steck-
born Kämmerer: geb. . . . §§. Neu aufgeführter
Kirchhof d. i. 130 Leichenreden. 4 Theile. Konstanz
1768 = 1778. 8.*

BOLL (Anton) *vormals Jesuite, D. der Phil. und Pfarrer
zu Watscherau in Mähren* (vorher Prof. der Phil. auf
der Universität zu Prag): *geb. zu Prag 1721. §§.*
*Institutiones philosophiae universae. 1756. In-
stitutiones philosophiae activae. 1759. D. de
inquirenda veritate. 1758. De libertatis hu-
manae natura & proprietatibus. 1761. De
principio rationis sufficientis. 1761. D. de
natura animae humanae ejusdemque propriis statibus,
Prag. 1761. D. de origine mali. ib. eod.
Dissertationes philosophicae varii argumenti. ib.
1762. D. de corporum cohaesione. ib. 1764.
Laudatio funebris Francisci, Romanorum Imperato-
ris, parentante Universitate Carolo - Ferdinanda.*

ib. eod. De argumentis demonstrantibus existentiam Dei. De vi corporum. De vi motrice & inertiae. Institutiones polemicae in usum seminarii episcopalis reginae Hradecensis. 1766.

BOLLA (Johann Baptist) *Lehrer der griechischen Sprache und Litteratur auf der Universität zu Wien, wie auch Kustos der Universitätsbibliothek: geb. zu Wien am 15 Jan. 1745. §§. Lieder. Wien 1773. 8. Griechische Alterthümer. Wien u. Leipz. 1773. 8. Rede von der Schönheit und dem Nutzen der griechischen Litteratur. Wien, 1777. gr. 4. S. de Luca gel. Oestreich. B. I. St. I.*

BOLTEN (Joachim Friedrich) *D. der Ag. und Praktikus, auch Proto-Physikus zu Hamburg: geb. zu Horst im Herzogthum Holstein am 11 Aug. 1718. §§. Diss. epistolaris ad D. Georg. Christ. Maternum de Cilano, continens meditationes quasdam philosophico-medicas de tussis phthysicae incompehensibilis vera causa. Halae Magdeb. 1739. 4. D. inaug. medico-chirurgica de gangliis generatim. ib. 1740. 4. Nachricht von einer neuen Thierpflanze. Hamburg 1770. 4. Einige Aufsätze von der Blatterinokulation wider den D. Reimarus, im Hamburg. Korrespondenten 1770. Bericht von der Schlafsucht eines jungen Handelsbedienten zu Hamburg, in der neuen Hamburg. Zeitung 1773. Epist. de novo quodam Zoophytorum genere ad Linneum. ib. 1771. Nachricht von einem mit dem künstlichen Magneten gemachten Versuche in einer Nervenkrankheit. ebend. 1775. 4. Fortgesetzte Nachricht von den mit dem künstlichen Magneten gemachten Versuchen in der Nervenkrankheit der Jungfer B. Hamb. 1775. gr. 4. Ausführlich beschriebene Krankengeschichte der Jungfer Marianne Branden. ebend. 1779. 4.*

BOLTEN (Johann Adrian) *Diakonus zu Wöbrden in Süder-Dithmarsen: geb. zu Süderstapel im Herzogthum Schleswig am 11 Sept. 1742. §§. D. de Keri & Kethibh vocabu-*

vocabulis compositis ac divinæ dignitatis. Alton.
1760. 4. D. epist. ad C. F. Ipsen, Pastorem

Grömizensem, quinque locis voces Keri & Kethibh
tanquam compositas exponens. Flensburgi 1765.

Die Bergpredigt Jesu in einer neuen Uebersetzung, mit
Anmerkungen. Hamb. 1768. 8. Austrittspre-

digt in der Kirche zu Wöhrden am 15 May 1772.
Hamb. 1772. Kern-Gebete aus dem königl.

Schleswig-Holsteinschen Gesangbuche. Beide 1774.

Beschreibung und Nachrichten von der im Herzogthum
Schleswig belagerten Landschaft Stapelholm, nebst einer

Landcharte von derselben. Wöhrden 1777. 8. Dith-

marsische Geschichte. 2 Bände. Flensburg 1781.
1782. gr. 8. Viele Aufsätze in den Hambur-

gischen Nachrichten aus dem Reiche der Gelehrsamkeit,
in der Dithmarsischen Wochenschrift zum Nutzen und

Vergnügen, und in andern periodischen Schriften, die
zum Theil durch den untergesetzten Buchstaben B. kennt-

lich sind.

BONACKER (Matthäus) Prediger zu U. L. F. in Mem-
mingen seit 1780 (vorher Prediger zu Berg, Mem-

mingischer Herrschaft): geb. zu Memmingen am 5
Jun. 1734. §§. * Die Weisheit Gottes an den Vö-

geln, zwey Gespräche aus dem 1ten Theil des Schau-
platzes der Natur. Memming. 1764. 4. Samml-

lung etlicher Lieder. ebend. 1773. 8. Ein-
zelne Gedichte.

BONHOEFFER (Johann Friedrich) Prediger bey der Haupt-
kirche St. Michael, Consistorialis und Scholarch zu Hall

in Schwaben: geb. daselbst 1718. §§. Lissabons Fall,
Europens Schrecken. Hall 1756. 8. Geist-

liche Lieder zur Hausandacht. eb. 1756. 8. Evan-

gelische Ermahnungen an die erstmals zum heil.
Abendmahl gehende Kinder. eb. 1757. 8. Der

für uns dankende Hohepriester Jesus Christus, zum
weitem schriftmässigen Nachdenken und zur hoffen-

den Erbauung vorgestellt. eb. 1763. 8. Kanta-

ten wegen der römischen Königswahl Josephi II.
eb. 1764. 4. Trauerkantaten auf den Tod
des Kaisers Francisci I. eb. 1765. f. 3te besorgte

Auff.

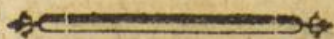
Auff. der von Joh. Prentio 1543 gefertigten Hällischen Kirchenordnung. eb. 1771. 4. Der Christ in den vier Jahreszeiten zur erbauenden Betrachtung vorgestellt. Schwäbisch Hall 1781. 8. — Einzelne Reden und Gedichte.

BONHOEFFER (Johann Friedrich) *D. der R. und Konsulent zu Hall in Schwaben: geb. daselbst 1749. §§. Epist. grat. Nonnulla, quae ad Consultus historiam pertinent. Goett. 1770. 4. D. qua ius detractus superioritati territoriali vindicatur eiusque vera indoles ostenditur. ibid. 1772. 4.*

von BONIN (Christian Friedrich) *königl. Preuss. Lieutenant Gens d'Armes zu Berlin: geb. zu Magdeburg 1755. §§. * Ernest, oder die unglücklichen Folgen der Liebe; ein Schauspiel in 3 Aufzügen; nach dem Franz. Berl. 1776. 8. Der Patriot, ein Vorspiel zum Geburtstage des Königs. eb. 1777. 8. Pirus und Thisbe, Duodrama; steht im 2ten Jahrgang des Berlinischen litterarischen Wochenblatts. Schreiben an Hrn. B. . . in Hamburg, den Abgang der Demoiselle Huber vom Berlinischen Theater betreffend. Leipz. 1779. 8. * Die Drillinge, ein Lustspiel, aus dem Franz. Berl. 1778. (eigentlich 1777.) 8. * Blanfurt und Wilhelmine, ein Lustspiel in 3 Aufz. Bresl. 1779. 8. * Der weibliche Kammerdiener, ein Lustspiel in 1 Akt. Berl. 1779. 8. * Sendschreiben über die Berliner und Breslauer Bühne. Bresl. 1779. 8. * Die Rache, oder der Herzog von Montmorency, ein Trauerspiel in 3 Aufz. eb. 1780. 8. * Der Sonnenritter, 2 Theile, Leipz. 1781. 8. Verschiedene Aufsätze in der Berliner Litteratur- und Theaterzeitung; seit dem Anfang des J. 1781 ist er Verfasser des darin befindlichen Artickels vom Theater zu Berlin. Hat den größten Antheil an den zu Leipzig 1781 herausgekommenen Beyträgen zur Nationalbühne. Von ihm sind darinn: Der Zauber Spiegel, Operette; Hofmeister Amor, Posse; Das Urtheil des Midas, Operette.*

BONIN (Matthias) *vormals Jesuite, D. der Theol. vormals auch Exhortator der löbl. Congregation der Herzen und Bürger zu München: geb. zu . . . in Bayern . . .*
 §§. Der römisch-katholische Weltpriester nach dem Herzen Gottes, eine Lobrede zu Ehren des heil. Johannes Cautius gehalten zu Ingolstadt 1768. München 1769. *Leben und Leiden Jesu Christi aus den 4 Evangelisten, nach der Römischen Auflage ins Teutsche übersetzt. Innsbruck 1778. 8.*

BONNET (Johann Karl) *reformirter Pfarrer zu Nünshweiler im Zweybrückischen: geb. zu Meisenheim am 22 März 1737.* §§. *Observatio exegetica ad Matth. 3, 7; in Bibliotheca Bremensi Nova Cl. III. Fasc. I. Bremæ & Amstel. 1763. Dissertatio de ficta mirabili ad turrim Babelicam linguarum confusione ad Gen. XI, 1 sqq. ibid. Fasc. III. 1764. Dissertatio Historico-Chronologica, in qua regni Nebucadnezaris, Babyloniorum Regis, & Judæ Regum, Jojakimi, Jechoniae atque Zedekiae, anni conferuntur, ad Jer. 25, 1. ibid. Cl. VI. Fasc. I. 1766. Observata quaedam de Nominibus Dei hebraicis. Stehet in der Bibliotheca Hagana Cl. IV. Fasc. II. Amstel. & Lugd. Batav. 1772. Observatio exegetica de vera notione verbi διχοτομεῖν in locis Matth. 24, 51. & Luc. 12, 46. ibid. Cl. IV. F. 3. 1772. Observatio de Διχοτομία animalium Gen. 15, 10. & Jer. 34, 18 non symbolo poenae foedifragi. ibid. Cl. V. F. 1. 1773. Observatio exegetica de sponso sanguinum ad Ex. 4, 24-26. ib. Cl. V. Diss. de lege, Judæis per nuncium tradita, ad Act. 7, 54. Gal. 3, 19. & Ebr. 2, 2. ibid. Cl. VI. F. 1. 1775. Observatio de insigni Harmonia, quæ in Ecclesiæ eiusque hostium fati conspicitur. Ibid. Cl. VI. F. II. Obs. exeg. ad Matth. 3, 15 de verbis πληρωσαι πασαν δικαιοσυνην. In symbolis litterariis Haganis, Cl. I. F. 1. 1777. Hagæ Comitum. Obs. ad Joan. 14, 2. 3. ibid. Cl. I. F. 3. 1778. * *Demüthigste Antwort eines geringen Landgeistlichen auf die demüthige Bitte**



*Bitte um Belehrung an die grossen Männer, welche keinen Teufel glauben. In Deutschland (Frankfurt) 1776. 8. * Des geringen Landgeistlichen Antwort auf die Belehrung des Verf. der demüthigen Bitte an die grossen Männer, welche keinen Teufel glauben, in einem Briefe an seinen Freund. (Daselbst) 1777. 8. Erzählungen aus dem Himmel, ein Versuch. Frankf. am M. 1779. 8. * Eudore, ein Schäfertrauerspiel. Stehet in den Rheinischen Beyträgen zur Gelehrsamkeit. 2ter Jahrgang, 10tes Heft. Mannheim 1779. * Der Herbst, erster Gesang. Daselbst 4ter Jahrg. 4 Heft. 1781. Predigten. Frankf. am M. 1782. 8.*

BOOGERS (Lukas) . . . zu Wien: geb. . . . §§. Die Post, oder die Frau als Kurier, ein Lustspiel in zween Aufzügen, im 9ten B. der neuen Schauspiele. Wien 1774. 8. Der dramatische Antikritikus. ebend. 1775. 8. Bemerkungen über die von Hrn. Bernh. Guerard an einer Gebährenden zu Dulfeldorf gepflogenen ausserordentlichen Entbindungsart, hauptsächlich die Schaambeintrennung betreffend. eb. 1780. 8.

BOPP (Heinrich Christian Ernst) Fürstl. Hessischer Kammerdirektor zu Cassel: geb. . . . §§. Synchronistische Regententafeln der vornehmsten europäischen Staaten, von den Zeiten Karls des Grossen bis 1754. Frankf. an der Oder. 1754. fol.

Graf von BORCKE (Heinrich Adrian) zu Stargardt in Hinterpommern: geb. zu Stettin 1715. §§. Beschreibung der Stargordtschen Wirthschaft. Breslau 1778. 8. — Sein Bildniss vor dem 48ten B. der Allg. teut. Bibl.

BORELLI (Johann Alexis) Professor der Beredsamkeit bey der königl. Ritterakademie und Mitglied der kön. Akad. der Wissenschaften zu Berlin: geb. zu Salerne in der Provence 17. 8. §§. Discours sur l'emulation. à Berlin, 1774. 8. Discours sur le vrai merite. à Berl. 1775. 8. Discours sur l'influence des

nos sentiments sur nos lumières. à Berlin, 1776. 8.
 Plan de reformation des études elementaires. à la
 Haye, 1776. gr. 8. — Elemens de l'art de pen-
 ser. à Berl. 1777. 8. — *Abhandlungen in den Mé-*
moires de l'Acad. de Berlin.

BORHECK (August Christian) *Rektor zu Bielefeld seit*
 1780 (vorher Rektor zu Cellerfeld, hernach Lehrer
 der griechischen und lateinischen Sprache am Paeda-
 gogium zu Kloster Bergen, alsdann vom Anfang des
 J. 1778 Rektor zu Salzwedel): *geb. zu Osterode 1746.*
 59. Predigt von der mannigfaltigen Vorsorge Got-
 tes in der Natur zur Erhaltung unsers Lebens. Göt-
 tingen, 1772. 8. Von der litterarischen Er-
 ziehung. ebend. 1774. 4. *Pr. quo asseritur,*
veteres Germanos, quorum mores Tacitus enarrat,
unius tantum Dei cultores fuisse. ibid. eod. 4. Chri-
 stus der Gott über alles, hochgelobet in Ewigkeit,
 aus den Worten Paulli Röm. 9, 5. erwiesen. ebend.
 1774. 4. Englische Sprachlehre für seine
 Zuhörer. Magdeb. 1776. 8. 2te durchaus ver-
 besserte Aufl. Lemgo 1782. 8. Vom Un-
 terricht in der Erdbeschreibung und Geschichte.
 Magdeb. 1777. 8. Ueber ein aufgefundenes
 Fragment von einer Handschrift von Terenz, aus
 zweyen Pergamentblättern bestehend. ebend. 1777.
 Klosterbergische Vorlesungen über einige anakreon-
 tische Lieder. 9 Stücke. ebend. 1778 - 1782. 8.
 Pädagogisches Museum. 5 Stücke. Leipz. 1778 -
 1780. 8. *Xenophons* sämtliche Schriften, aus
 dem Griechischen neu übersetzt. 1 Theil, welcher
 die Kyropädie mit den vornehmsten Abhandlungen
 über selbige enthält. Lemgo 1778. 2 Theil,
 welcher den Feldzug des Prinzen Kyros mit den be-
 sten Erläuterungsschriften desselben enthält. ebend.
 1780. 8. *Gab Herodoti Opera ex recensione*
Petr. Wesselingii heraus. Lemgov. 1781. 1782. 2
 Voll. in gr. 8. Aufsätze. Leipz. 1781. 8.

BORHECK (Georg Heinrich) *Landbaumeister für das Für-*
stenthum Göttingen seit 1780: geb. ... 59. Entwurf einer
 Anwei-

Anweisung zur Landbaukunst, nach ökonomischen Grundsätzen. 1 B. Götting. 1779. gr. 8.

VON BORN (Ignatz) des H. R. R. Ritter, Herr auf Altsiedlitzsch, Inbau u. s. w. k. k. Bergrath zu Prag: geb. zu Karlsburg in Siebenbürgen am 26 Dec. 1742. §§. Poda's Beschreibung der bey dem Bergbau zu Schemnitz errichteten Maschinen. Wien 1771. 8. * Die Staatsperrücke, eine Erzählung. eb. 1772. 8 (ward ohne sein Vorwissen gedruckt). *Index fossilium. Pragae* 1772. 8. *Pars II.* 1775. Hat Ferbers Briefe aus Welschland edirt. 1773. 8. Schreiben an Hrn. Franz Grafen von Kinsky über einen ausgebrannten Vulkan bey der Stadt Eger in Böhmen. 1773. 4. Briefe über mineralogische Gegenstände auf seiner Reise durch den Temeswarer Banat, Siebenbürgen, Ober- und Niederungern. Frankf. und Leipz. 1774. 8. Abhandlungen einer Privatgesellschaft in Böhmen, zur Aufnahme der Mathematik, der vaterländischen Geschichte und der Naturgeschichte. 1 Th. Prag, 1775. 2 Th. 1776. 3 Th. 1777. 4 Th. 1779. 5 Th. 1782. gr. 8. (In allen Theilen stehen auch Aufsätze von ihm). Joh. Gottlieb Kern vom Schneckensteine oder dem sächsischen Topasfelsen, zum erstenmahl herausgegeben und mit Anmerkungen vermehrt. Prag, 1776. 4. *Index rerum naturalium Musei Caesarei Vindobonensis. P. I. Testacea. Vindob.* 1778. fol. mai. Hat auch starken Antheil an den 3 ersten Bänden der Abbildungen böhmischer und mährischer Gelehrten. — *Sein Bildniß vor des P. Voigt Art. lit. Vol. I.* — S. de Luca gel. Oestreich. B. I. St. 1.

BORN (Johann Ludwig) Inspektor zu Germersheim in der Pfalz (vorher Pfarrer zu Weilerbach) geb. zu Lautern 1737. §§. Abhandlung von den mancherley Nachtheilen der im Oberamt Lautern herkömmlichen Gemeinweiden, in den Bemerkungen der Pfälz. phys. ökon. Gesellschaft vom J. 1772. — Auch Abh. in dem J. 1776.

BORNE

BORNEMANN (Christian Ernst) . . . §§. Versuch einer systematischen Abhandlung von den Steinkohlen. Göttingen 1776. 8.

BOROWSKY (Georg Heinrich) *aufserordentlicher Professor der Naturgeschichte auf der Universität zu Frankfurt an der Oder* seit 1780 (vorher Lehrer der Naturgeschichte bey dem Philanthropin zu Heidesheim): geb. zu Königsberg in Preussen am 26 Jul. 1746. §§. Der Eremit und der Wanderer, eine Erzählung. Königsb. 1769. 4. Ueber die Hinfälligkeit, ein Lehrgedicht. eb. 1770. 8. Menalk und Chloris, eine Idylle. eb. 1771. 8. *D. inaugur. de voluptatis & taedis sensatione humana.* Gryph. 1774. 4. Systematische Tabellen über die allgemeine und besondere Naturgeschichte zur weitern Erklärung in Vorlesungen. 2 Theile. Berlin 1775. 8. Abriss einer Naturgeschichte des Elementarreichs. Mannh. u. Berl. 1779. 8. Gemeinnützige Naturgeschichte des Thierreichs, darinn die merkwürdigsten und nützlichsten Thiere in systematischer Ordnung beschrieben, und alle Geschlechter in Abbildungen nach der Natur vorgestellt werden. 3 Bände (jeder 4 Quartale oder Stücke stark). Mit vielen Kupfern. Berlin und Stralsund 1780. 82. gr. 8. Gemeinnützige Naturgeschichte der sämtlichen Wallfischarten; mit 2 Kupf. ebend. 1780. gr. 8. — S. Goldbeck p. 145.

BOROWSKY (Ludwig Ernst) *Erzpriester und Inspektor der Schaaken'schen Diöces, auch Pastor zu Schaaken in Ostpreussen* seit 1770 (vorher Feldprediger zu Königsberg): geb. zu Königsberg am 11 Jun. 1740. §§. Ueber die Zufriedenheit. Königsberg 1762. 4. Morgen und Abendgedanken. eb. 1762. 8. Neujahrspredigt. eb. 1763. 8. Zwo Predigten über evangelische Texte. eb. 1764. 8. Die Trostgründe der Religion unter unerforschlichen Führungen Gottes. eb. 1766. fol. Predigt zum Gedächtniß Sr. Excell. des Hrn. Hans von Lehwald. 1768. 8. Vom wahren Segen bey Verwaltung des Predigtamts. eb. 1773. 8. (Steht auch

M
auch

auch im Journal für Prediger.) *W. H. Beckers* Kirchenregistratur, fortgesetzt und mit einer Abhandlung vom Verhältniß der Obrigkeit und des Predigers versehen, ebendas. 1774. 4. — S. Goldbeck.

BORZ (Georg Heinrich) *M. der Phil. und ordentlicher Professor der Mathematik in Leipzig: geb. zu Engelstein in Preussen 1714.* §§. Diff. de gravitate & magnitudine mali moralis. Lips. 1743. 4. Progr. de insigni Semioticae Matheseos usu in geometria & physica. ib. 1763. 4. D. de rationibus regularum, quas calculus differentialis in constituendis punctis curvarum multiplicibus & subtangentibus in iis ad haec puncta ducendis offert. ibid. 1769. 4. Pr. de Mechanica. ib. eod. 4. Pr. Rationes methodi, qua elementa calculi integralis conscripta sunt, uberius declarat. ib. 1771. 4. Pr. de visione & inprimis de ideis, quas per eam anima consequitur. ib. 1774. 4. Pr. de die festi Paschatos anni 1778. ib. 1775. 4. — S. Goldbeck.

BÖSE (Ernst Gottlob) *D. der Ag. ordentlicher Professor der Anatomie und Chirurgie seit 1773, und Stadtphysikus zu Leipzig: geb. daselbst am 30 Apr. 1723.* §§. D. de nodis plantarum. Lips. 1747. 4. Diff. de assimilatione alimentorum. ib. 1752. 4. D. de radicum in plantis ortu & directione. 1754. Progr. de secretione humorum in plantis. eod. Panegyricus memoriae J. G. Günzii dicatus, quo iunioris meritique Medici mortem praematuram vitio carere declaratur. 1755. De anastomoseos vasorum corporis humani dignitate. 1761. Decas librorum anatomicorum variorum. 1761. D. de nervorum actione ex collisione. 1762. Pr. de futurarum cranii humani fabrica. Lips. 1763. D. de morbo miliari. 1767. Pr. de venae sectione in puerperis. 1768. D. de diagnosi vitae foetus & neogeniti. 1771. Pr. de enterocele ischiatica. 1772. Historia cordis villosi. 1771. 4. Pr. de unctione in rheumatismo & arthritide. 1771. Pr. II de lacte oberrante. 1772.

1772. Pr. de fugillatione in foro caute diiudicanda. 1773. Pr. de structura corporis humani sanitatis diversae causa, 1773. Pr. de feri sanguinis consideratione in medicina clinica & forensi. 1774. Pr. de diagnosi veneni ingestii & sponte in corpore geniti. 1774. Pr. de munimentis viscerum. 1774. D. de morbis mentis delicta excusantibus. 1774. D. de corporis humani laesionibus caute diiudicandis. 1777. Adversaria de apostematibus. ib. 1775. 4. D. de vesicatoriis recte utendis. ib. 1776. Pr. de hepate rupto. ib. eod. 4. Pr. de praeternaturali pilorum proventu. ib. eod. 4. Progr. Coalitus viscerum ventris historia. ib. 1776. 4. Pr. III de generatione hybrida. ib. 1777. 4. Pr. de herniae inguinalis diagnosi. eod. Pr. de herniae inguinalis cura animadversiones. 1778. Pr. de sanguinis splenicæ coniectura. eod. Pr. II de indicio suffocati in partu foetus in foro adhibendo. 1778. 1779. Progr. de Scytharum νοσοθηλεία ad illustr. locum Herodoti. 1778. D. de diverticulis intestinorum. 1779. 4. — S. Börners jetztleb. Aerzte. B. 3.

BOSSART (Johann Jakob) *Vorsteher und Lehrer am Seminario der evangelischen Brüderunität zu Barby: geb. zu Basel am 6 Apr. 1721. §§. Kurze Anweisung, wie Naturalien zu sammeln und zu verschicken sind. Barby 1774. gr. 8. Hat herausgegeben: C. G. A. Oldendorps Geschichte der Mission der evangelischen Brüder auf den Caribischen Inseln S. Thomas, S. Croix und S. Jan. 2 Theile. Barby 1777. 8.*

BOSSEK (Johann Gottlieb) *M. A. Professor der orientalischen Sprachen zu Leipzig, des Stifts Wurzen Domherr, und des grossen Fürstenkollegii Collegiat: geb. zu Leipzig am 3 Apr. 1718. §§. De Casp. Crucigero diff. Lips. 1739. Frid. Myconii, Superint. Goth. Memoria. ib. eod. 4. D. II de cultu fluminum. 1740. Stephanomata spongi & spongiae. 1740. Schediasma Ancarium Martiali restituens. 1740. De disputationibus*

M 2 apud



apud Ebraeos. 1741. D. de חברים profes-
 soribus extraordinariis Judaeorum. 1745. 4. D.
 de sacrificiis Caini & Habelis. 1751. 4. *Henr.*
Bened. Starkii lux grammatices ebraeae. Lipsiae
 1764. 8.

von **BOSTELL** (Friedrich Jakob) *D. der R. und Advoka-
 kat am Kammergerichte, wie auch herzogl. Sachs. Mei-
 ningischer Hofrath zu Weitzlar; geb. daselbst 1743.*
 §§. D. de origine renunciationum filiarum illustri-
 um ex diplomatibus medii aevi. Gissae 1766.
*Von Vergleichung besonderer Ordnungen, insonderheit
 fürstlicher und gräflicher Verzichte; (in Pütters jurist.
 Encycl. 2te Ausg. 1767. eine Zugabe.)* *Nach-*
*richt von einem Collegio theoretico-practico über den
 Kammergerichts-Process. Weitzlar 1769. 4. Kur-*
*ze Anzeige, wie und auf was Art er ein Relatorium
 über den Kammergerichtsprocess zu geben willent
 ist. ebendasselbst 1771. 4. Grundsätze der
 gemeinen juristischen Praxis. Lemgo 1774. 8.*
*Praktische Anleitung, den kammergerichtlichen Process
 zu erlernen und andre daraus zu unterrichten. ebend.*
1774. 8. Von der Methode, die kammerger-
richtliche Rechtsgelehrtheit zu studiren. Weitzlar 1776. 4.
*Praktische Abhandlung von den praecursorischen
 Vorstellungen bey dem Kammergericht. Lemgo 1779. 8.*
*(Diese Abh. steht auch in folgender Schrift): Beiträge
 zur kammergerichtlichen Litteratur und Praxi,
 I Th. ebend. 1780. 2ten Th. 1stes Stück. eb. 1781. 8.*
 — *S. Pütters Litt. des teuts. Staatsr. Th. II, S. 59
 und Weidlichs biogr. Nachr.*

BOUGINÉ (Karl Joseph) *Professor der Litterarhistorie und
 Lehrer der zweyten Klasse des illustern Gymnasiums zu
 Karlsruhe; geb. zu Pforzheim . . . §§. Seyboldi
 Phrasae. . . . 8. Chrestomathiam graecam
 J. M. Gesneri latine vertit ac notis illustravit. Ca-
 rlsruhe 1773. 8.*

BOULET (Jakob) *Lektor der französischen Sprache zu Je-
 na; geb. zu Berlin . . . §§. Anmerkungen zu der
 1765 in Jena herausgekommenen Ausgabe von Gi-
 rards*

ards Synonymes François. Nouvelles remarques sur les Germanismes. à Halle 1772. 8. Dictionnaire raisonné portatif. à Jena 1774. 2 Voll. in 8. (Erschien zuerst unter dem Titel: Le genie de la langue Française. 1764. 8.)

BOURDET (. . . .) *Oberaufseher des Wasserbaues zu Halberstadt: geb. . . . §§. Traité des digues le long des fleuves et rivieres. à Berlin 1771.*

BOURGUINON (Jakob Rudolf) *Franzöf. Sprachlehrer der Ritterakademie zu Lüneburg: geb. zu Homburg an der Höhe 1712. - §§. Verschiedene Uebersetzungen aus dem Teutschen in das Französische, z. B. Conversion du Comte J. F. Struensée par B. Münster; nouvelle édition corrigée avec les remarques d'un ami de la vérité. — Conversion d'Ewald Brand ci devant Comte par Hee. Lauenbourg 1773. 8.*

VON BOURSCHEID (J. . . W. . .) . . . zu *Wien: geb. . . . §§. * Kaisers Leo des Philosophen Strategie und Taktik. Wien 1777-1781. 5 Theile in 8. Der erste Feldzug im vierten Preussischen Kriege. im Gesichtspunkte der Strategie beschrieben. 4 Stücke. ebend. 1779. 4. (Vom 1sten Stück erschien eine 2te Aufl.) Militairjournal. ebend. 1780. 8. Kurs der Taktik und Logistik, nebst einer Abhandlung des Xenophon von der Reuterey. ebendaf. 1780. 8.*

BOUWINGHAUSEN von WALLMERODE (Franz Maximilian Friedrich) *Herz. Würtemb. Kammerjunker und adelicher Stallmeister, wie auch Beysitzer der Herzogl. Sanitätsdeputation: geb. zu Heilbronn am 16 Dec. 1753. §§. Beschreibung eines neuen Verfahrens, das aufgelaufene Vieh durch den Stich zu heilen. Stuttgart 1776. 8. Praktische Abhandlung von dem Unterschied zwischen der Strengel und Druse der Pferde. ebend. 1777. 8. Anweisung, die Pferde besser und nützlicher, als bisher, zu beschlagen; nebst den Krankheiten des Hufes, und der Art, solche zu heilen. eb. 1779. 8. 2te vermehrte*

te Aufg. eb. 1781. 8. — S. Schwäb. Magazin
1777. St. 5.

BOYSEN (Friedrich Eberhard) *D. der Theol. Oberhofpre-
diger, Konsistorialrath, und des fürstl. Gymnasiums
zu Quedlinburg Inspektor: geb. zu Halberstadt 1720.*
Vollständige Entwürfe seiner moralischen Re-
den. 2te Aufl. Leipz. 1759. 8. Sammlung
moralischer Reden. Magdeb. 1760. 8. *Mo-
numenta inedita rerum Germanicarum praecipue Mag-
deburgicarum & Halberstadiensium. To. I. Lipf. &
Quedlinb. 1761. 4.* Beyträge zu einem rich-
tigen System der hebräischen Philologie. 1-3 Theil.
Leipz. und Chemnitz 1762. 1763. 8. Kriti-
sche Erläuterungen des Grundtextes der heil. Schrift
N. T. aus der syrischen Uebersetzung. 1-3 Stück.
Quedlinb. und Eisleben 1762. 8. Kritische
Erläuterung des Grundtextes heil. Schrift A. T. 1-10
Stück Halle 17.. 1764. 8. *Acta inter S.
Cyprianum & Stephanum in Disceptatione de haereticis
baptizandis, collecta, vindicata, & animadversioni-
bus illustrata. 1sp. & Quedlinb. 1762. 4.* The-
ologische Briefe. 1. 2 Band. Quedlinb. 1765. 1766. 8.
Grundriß des Lebens und der Thaten Jesu des Hei-
landes der Welt. eb. 176.. 8. Philologi-
sche Bibliothek für die niedern Schulen. 1-4 Stück,
eb. 1765. 8. Praktische Erklärung des Brie-
fes Pauli an die Kolosser. 1 Th. ebend. 2ter Theil.
1772. 3ter Th. 1781. 4. Entwürfe seiner
Predigten über die Sonn- und Festtage des Jahrs
1766. eb. 1766. 8. Die allgemeine Welt-
historie, in einem vollständigen und pragmatischen
Auszuge. Alte Historie. 1-10 Band. Halle 1767-
1772. 8. Allgemeines historisches Magazin,
1-6 Stück. eb. 1767 1770. 8. *J. L. Mos-
heim* exegetische Einleitung in den Brief Pauli an die
Römer, mit einer eigenen Erklärung des Briefes.
Blankenb. und Quedlinb. 1771. 4. Briefe
an Hrn. Gleim. Frankf. 1772. 8. Der Ko-
ran oder das Gesetz der Muselmänner, durch Mu-
hammed den Sohn Abdall. Halle 1773. 8. 2te
Ausg. 1775. 8. Elementarbuch für Kinder
in

in teutschen Schulen. Blankenb. 1775. 8. Versuch einer praktischen Erklärung der beyden Briefe Petri und des Briefes Judä. Halle 1775. 8. Unter dem angenommenen Namen Joh. Sam. Kühn hat er einiges geschrieben. S. unter diesem Artickel.

Freyherr von BRABECK (Friedrich Moritz) *Domberr zu Hildesheim und Münster*: geb. zu Brabeck in Westphalen am 4 Aug. 1728. §§. Nachricht an das katholische Publikum Teutschlandes, den katholischen Religionsunterricht in dem Philanthropin zu Dessau betreffend. Hildesheim 1777. 8.

BRACKENHOFER (Johann Jeremias) *ordentlicher Professor der Mathematik zu Strassburg seit 1746, wie auch Kanonikus zu St. Thomas*: geb. daselbst. . . §§. *Elementa trigonometriae sphaericae* . . . 4. *Theoria signorum + & - in Algorithmo usitatorum*. Argent. 1760. 4. *Obss. ad Manilium ex edit. Stoeberi*. ib. 1767. 8. *Formulare sphaericorum*. ib. 1770. 4.

BRAHL (Johann) *der Wissenschaften Beflissener zu Königsberg in Preussen*: geb. daselbst 1754. §§. * *Probe von Gedichten*. Marienwerder 1779. 8. Einige Gedichte im Taschenbuch für Dichter, in der Königsberger gel. Zeitung, und in der Preuss. Blumenlese aufs J. 1781, wo seine Gedichte — *hl* unterzeichnet sind. *Aufsätze im Preuss. Tempe*, unterzeichnet †. — S. *Goldbeck* p. 15 u. 230.

von BRAHM (Moritz) *des H. R. R. Ritter, Bankgefällsinspektors zweeter Adjunkt zu Königgrätz in Böhmen*: geb. auf der Festung Ebreubreitstein bey Coblenz am Rhein am 1 Okt. 1744. §§. *Der Schubkarn des Essigkrämers*, aus dem Franz. im neuen Wiener Theater. 1776. *Der Diener*, als Nebenbuhler seines Herrn, aus dem Franz. eb. *Emilie*, ein Lustspiel in drey Aufzügen. . . *Der ungegründete Verdacht*, ein Lustsp. in einem Aufzug. . . — Man hält ihn auch für den Verfasser des

des kleinen Romans: *Die Schwedische Heloise*. —
S. de Luca gel. Ostr. B. 1. St. 1.

BRAINL (Karl Friedrich) *ausserordentlicher Professor der Reichspraxis auf der Universität zu Wien, wie auch fürstl. Nassauischer Hofrath: geb. zu Philipsburg 1742.* §§. *Lehrsätze über die Praktik der beyden höchsten Reichsgerichte.* Wien 1776. gr. 8. Von der Nothwendigkeit, dem Nutzen und der Methode öffentlicher Vorlesungen über die Reichspraxis. eb. . . . 8.

BRAMANN (August Friedrich) . . . §§. *Apologie der theologischen Systemsprache, worinn sie besonders gegen des Hrn. Prof. Steinbarts Gründe für die gänzliche Abschaffung des theologischen Systems vertheidiget wird.* Braunschweig und Hildesheim 1778. 8.

BRAMBILLA (Johann Alexander) *k. k. Leibwundarzte zu Wien: geb. . . .* §§. *Chirurgisch-praktische Abhandlung von der Phlegmone und ihren Ausgängen.* I Th. Wien 1773 8. 2 Th. 1775. * *Instruktion für die bey den k. k. Armeen und in den Feldspitälern angestellten Feldchirurgen.* eb. 1779. fol. *Instrumentarium Chirurgicum Viennense, oder Wienerische Instrumentensammlung.* eb. 1781. fol.

BRAMMERELL (Friedrich) *Sekretar bey dem reformirten Konsistorium zu Hanau: geb. . . .* §§. *Geschichte von der Kirchenreformation in der Grafschaft Hanau-Münzenberg vom Jahr 1523-1610, mit vielen Beylagen.* Hanau 1781. 8.

BRAND (Bernhard Philipp) *Senior Ministerii und erster Prediger an der Münsterkirche zu Herford: geb. zu Lemgo am 8 Jun 1725.* §§. *De eo, quod in fato piorum beneficium est divinum.* Bielefeld 1757. *Kurze Beschreibung des denkwürdigen Kupferstichs von der Stadt Hervorden.* ebend. 1767. 4. *Auch einige einzelne Predigten.*

BRAND

BRAND (Johann Christian Heinrich) *Senior und Pfarrer zu Kloster Anhausen im Anspachischen: geb. zu Hildburghausen am 25 Dec 1712. §§. Liederconcordanz über das Anspachische Gesangbuch, nebst Anhang einiger erbaulichen Festlieder. W. . . . 17. . 8. Gedanken von der Information junger Herren vom Stande, in der Latinität, Historie und den damit verbundenen Wissenschaften. . . . 1758. 8. Schwabacher Schulzeitung. 2 Jahrgänge 1764 u. 1765. Leben unsers Herrn und Heilandes Jesu Christi, nebst einigen Liedern. Schwab. 1765. 8. Evangelischer Unterricht für meine Pfingstkinder. ebend. 1771. 8.*

BRANDE (A. . . F. . .) *D. der Ag. zu London: geb. daselbst von deutschen Eltern. . . . §§. Pringle's Beobachtungen über die Krankheiten der Armee, aus dem Engl. Altenb. 1772. 8.*

von **BRANDENSTEIN** (Johann Wilhelm) *Pastor und Senior zu Zeitz seit 1774 (vorher seit 1764 Diakonus zu St. Michael daselbst, und seit 1767 Archidiakonus daselbst): geb. zu Gräfendorf bey Neustadt an der Orla am 31 Okt. 1735. §§. De statu futuro animorum brutorum. . . . 1759. 4. Einige heilige Reden bey besondern Gelegenheiten. . . . 1760. 8. Sammlung einiger Predigten, vor hohen Herrschaften gehalten. . . . 1764. 8. Veranlassung zu einem vernünftigen und schriftmässigen Zeitvertreiber. Leipz. 1778. 8. Historisch, moralisch und politisch abgefasste Belustigungen. eb. 1779. 8.*

BRANDER (Georg Friedrich) *Mechanikus zu Augsburg: geb. zu Regensburg 1713. §§. Polymetroscopium dioptricum. Augsb. 1764. 8. Joh. van Musschenbroek Beschreibung der doppelten und einfachen Luftpumpe, nebst einer Sammlung von verschiedenen nützlichen und lehrreichen Versuchen, welche man damit machen kann. eb. 1765. 8. Kurze Beschreibung einer ganz neuen Art einer camerae obscurae, imgleichen eines Sonnenmicroscops. eb. 1769. 8. Der neue geometrische Universal-Messtisch nach seiner*

Zusammensetzung und Gebrauch beschrieben, mit Kupfern eb. 1767. 8. Beschreibung zweyer zusammengesetzten Microscope, mit Kupf. eb. 1767. 8. Arithmetica binaria, s. dyadica, d. i. die Kunst, nur mit zwey Zahlen in allen Fällen sicher und leicht zu rechnen. eb. 1767. 8. Neue Art Winkel zu messen. eb. 1770. Beschreibung einer neuen hydrostatischen Waage. eb. 1771. Beschreibung eines Systems von Maassstäben. eb. 1772. Kurze Beschreibung zweyer besonderer und neuer Barometer. eb. 1772. 8. Neue Art Winkel zu messen, vermittelt eines neuen amphidiotrischen Gontometers; imgleichen Linien und Zirkel mit dem Glas-Nonius-Maassstab scharf und richtig zu theilen. eb. 1772. 8. Neuer geometrischer Universalmesstisch, nach seiner Zusammensetzung und nach seinem Gebrauch beschrieben. eb. 1772. 8. Kurzgefasste Regeln zu perspektivischen Zeichnungen vermittelt eines zu deren Ausübung. so wie auch zu geometrischen Zeichnungen, eingerichteten Proportionalzirkels. ebend. 1772. 8. Beschreibung und Gebrauch der logarithmischen Rechenstäbe eb. 1772. 8. Beschreibung eines Spiegelsextanten, imgleichen einer neuen Abänderung des Messtisches und des sogenannten Schreibeinstruments. 1774. 8. Kurze Beschreibung einer kleinen Luftpumpe oder Kabinetsantlia. 1774. 8. Kurze Beschreibung der neu abgeänderten und mit mehr Zusätzen versehenen Camera obscura. 1775. 8. Beschreibung seines ganz neu gefertigten und besondern Planisphaerii astrognostici aequatorialis, vermittelt dessen man nicht nur alle Sterne sogleich am Himmel finden, sondern auch alle Aufgaben der Cosmologie auf eine recht vorzügliche mechanische Art sehr leicht und richtig auflösen kann. Augsb. 1775. 8. Beschreibung des von ihm neu gefertigten Spiegelquadranten, nach Hoadly Theorie, mit einem Artificialhorizonte. ebend. 1777. 8. Beschreibung eines neu erfundenen dioptrischen Sektors und seiner wesentlichen Einrichtung und Theile; im 5ten B. der Schriften der kurbayr. Akademie der Wissensch. zu München. Beschreibung einer ganz neu erfundenen Libelle oder Nivelirwaage. eb. Beschreibung eines magnetischen

sehen Declinatorii und Inclinatorii, nebst der Anweisung, wie man sich dieser Instrumente bedienen soll, samt angehängter Beschreibung eines dioptrischen Sonnen-Quadranten zu genauer Bestimmung der Meridionalinse. Augsb. 1779. 8.

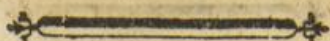
Beschreibung und Gebrauch eines geometrischen Instruments in Gestalt eines Proportionalzirkels, welches in allen praktischen Fällen der Feldmetskunst leicht und gut zu gebrauchen; auch zu astronomischen Vergnügen dienet, und auf Reisen sehr bequem mit sich geführt werden kann; nebst angehängter Beschreibung eines Systems von Maassstäben zu Zeichnungen. eb. 1780. 8. (S. 51 u. ff. dieser Beschreibung giebt er selbst Nachricht von seinen Arbeiten und Schriften.)

Beschreibung eines neu erfundenen Distanzenmessers aus einer Station, für Ingenieurs und Artilleristen. eb. 1781. 8. (Steht auch in den Abhandlungen, die von der kön. Dän. Gesellschaft, den Preiss erhalten haben, I Samml. Kopenh. 1781. 4.)

BRANDES (Andreas Just) *k. großbr. und braunschw. lüneb. Staabskapitain zu Hannover: geb. . . . 88. Abhandlung von den Regeln und Grundsätzen des Kriegs, aus den letztern Feldzügen entlehnt und mit ältern Beyspielen verglichen. 1 Theil. Hannover 1774. 4.*

BRANDES (Johann Christian) *Schauspieler zu Hamburg seit 1780 (vorher Direktor der Schauspielergesellschaft zu Dresden): geb. zu Stettin 1738. 66. * Der Zweifler, ein Lustspiel. . . . 1760. 8. * Die Entführung, ein Lustsp. in einem Aufz. . . . 1761. 8. * Die Folgen der Großmuth und Redlichkeit, ein Roman. . . . 1762. 8. Miss Fanny, oder der Schiffbruch. Berlin 1767. 8. Der Schein betrügt, ein Lustspiel. 1767. Neue sehr veränderte Auflage. 1775. Der Graf von Olsbach, oder die Belohnung der Rechtschaffenheit, ein Lustspiel. Leipz. 1768. 8. Trau, schau, wem, ein Lustspiel. Braunschweig 1769. 8. Neue Auflage. 1775. Der geadelte Kaufmann, im dritten Theil des Wiener Theaters (auch im folgenden). Lustspiele. 1 Theil. Leipzig*

1773.



1773. 2 Th. 1776. 8. Olivie, ein Trau-
erspiel in fünf Aufzügen. eb. 1774. 8. Der
Hagestolze, ein Lustsp. in fünf Aufz. eb. 1774. 8.
Ariadne auf Naxos, ein Duodrama. Gotha 1775. 8.
Die Mediceer, ein Schauspiel in 5 Aufzügen. Leipz.
1776. 8. (Der Hagestolze und die Mediceer
sehen auch in dem 2ten B. seiner Lustspiele.) Ot-
tilie, ein Trauerspiel in 5 Aufzügen; im 4ten B. des
k. k. Nationaltheaters 1780.

BRANDMAYER (Johann Adam) *Subregens zu Bruchsal*;
geb. daselbst §. Schema introductionis in
universam theologiam christiano-catholicam, una
cum discursu praeliminari de origine, mutatione, ac
fatis theologiae Christianae. 1778. 4. (Die mei-
sten Exemplarien wurden unterdrückt.)

BRANDMÜLLER (Tobias) *Lehrer am Gymnasium zu
Augsburg*; geb. zu Memmingen 174 . . §. Sponsii
Diff. de utilitate numismatum in physiognomia; e
gallico sermone in latinum vertit. Lips. 1771. 8.

VON BRANDSTEIN (Karoline) Siehe unten von der
LÜHE.

VON BRANDT (Johann Ferdinand Wilhelm) *J. V. L. Baa-
denbaadischer geheimer Rath, und verschiedener
Reichsstände Hofrath, Reichskammergerichts-Advokat
und Prokurator zu Wetzlar, wie auch Protonotarius
Apostolicus und Comes Pal. Caes. imgleichen des päbst-
lichen goldenen Spornordens Ritter*; geb. daselbst . . .
§. Diff. de natura bonorum avitorum vulgo
Stammgüter. Marburg 1746. 4. Disq. de
continentia causae quatenus praetermissis austracis
fundet iurisdictionem camerae imperii. 1754. 4.
Disq. de amicae inter litigantes compositionis inten-
tatione. Wetzlar 1756. 4. Thematum sele-
ctiorum iuris cameralis Fasc. I-VI. ib. 1758 sq. 4.
*Rechtliches Bedenken über die allgemeine Befreyung
aller Kammergerichtspersonen in Ansehung der Nach-
steuer, oder des zehnten Pfennings, wenn denselben
Erbchaften im Reiche zufallen*. ebend. 1764. 4.
Würfels.

Würfels *Anleitung zu des kaiserl. Kammergerichts Extrajudicialprocess; mit einer Vorrede. ebend. 1775. 4.*
 — *Vergl. Weidlichs biogr. Nachr.*

BRASEN (J. . . C. . .) . . . §§. Einige Gedanken über die jetztgesuchte Vereinigung der Naturlehre mit der Landwirthschaft. Braunschweig 1770. 8. Preisschrift über den Gebrauch der heutigen Miltz. eb. 1771. Ueber den Nutzen öffentlicher Kornmagazine. 1773. 8. Das Mayerwesen nach dessen Nutzen oder Schaden für den Staat. Hannover 1775. 8.

BRAUER (Johann Nikolaus Friedrich) *fürstl. Badischer Hof- und Regierungsrath; geb. . . .* §§. Abhandlungen zu Erläuterung des Westphälischen Friedens, 1 Band. Offenbach am Mayn 1782. 8.

BRAUN (Christian Heinrich) *Konrektor der Domschule zu Naumburg; geb. daselbst am 25 Sept. 1742.* §§. D. de Julio Pflugio, scientissimo litterarum patrono. Jenae 1764. 4. De fortibus biblicis. ibid. 1765. De Gerardo Gochio, Numburgensi quondam episcopo. ib. 1766. Pr. de Numburgensis fabricae magistris. ib. 1768.

BRAUN (Ferdinand Ludwig) *Pfarrer zu Selb im Bayreuthischen seit 1776 (vorher Pfarrer zu Wonsee); geb. zu Weimar am 3 Febr. 1727.* §§. Liederkonkordanz. Erlangen 1769. 4. Zwo Zimmerpredigten vor der Durchlauchtigsten gnädigstregierenden Anspach Bayreuthischen Landesherrschaft am heil. Pfingstfeste. Bayreuth 1775. 4.

BRAUN (Heinrich) *D. der Theol. ehemaliger Benediktiner, nunmehr Kurfürstl. Bayrischer geistlicher und Bücherzensurrath, und Kanonikus am Marsenstift zu München; geb. zu Trossberg im Rentamte Burghausen in Bayern am 17 März 1732.* §§. P. Ovidii Nasonis Tristium libri V, cum notis, quae figuras poeseos tyronibus necessarias nominatim exhibent. August. Vindel, 1761. 8. Encomia Sanctorum O. S. Bene.

Benedicti digesta per singulos anni dies. ib. 1761. 8.
 Kurze Mythologie. ebend. 1761. 8. 2te verbesserte
 und vermehrte Ausgabe. Augsb. 1776. 8. P.
 Ovidii Nasonis Epistolarum ex Ponto lib. IV. ibid.
 1763. 8. Q. Horatii Flacci Carmina expurga-
 ta. ib. eod. 8. Rede von der Geburt Jesu
 Christi. München 1763. 1765. 4. Anleitung
 zur teutschen Sprachkunst zum Gebrauch der Schulen
 in den Kurlanden zu Bayern. eb. 1765. Ganz
 umgearbeitete und vermehrte Auflage. Salzbr. 1776. 8.
 Anleitung zur teutschen Redekunst in kurzen Sätzen
 zum Gebrauch akademischer Vorlesungen. München
 1765. 8. Anleitung zur teutschen Dicht und
 Verskunst zum Gebrauch akademischer Vorlesungen. eb.
 1765. 8. Verbesserte Auflage. 1775. Akade-
 mische Rede von der Kunst zu denken, als dem Grun-
 de der wahren Beredsamkeit. eb. 1765. 4. Aka-
 demische Rede von den Vortheilen des Staats, aus der
 teutschen Sprachkunst. eb. 1765. 4. Rede von
 dem Leiden Jesu Christi. Tegernsee 1765. München
 1768. 4. Die heil. Evangelien und Episteln
 oder Lektionen auf alle Sonn und Festtage des Jahrs,
 mit Anmerkungen und einer historischen Einleitung.
 München 1766. 8. Teutsch orthographisches
 Wörterbuch nach den Regeln der Anleitung zur teutschen
 Sprache, samt einem Verzeichniß, wie man die ausländi-
 schen Worte teutsch recht schreiben kann. ebend. 1767.
 2te und vermehrte Ausgabe. eb. 1771. 4. Mu-
 ster der christlichen Beredsamkeit auf alle Sonn- und
 Festtage des ganzen Jahrs. eb. 1767. 4. Neue
 Auflage mit einigen Zusätzen und einer Anleitung zur
 teutschen Beredsamkeit unter dem Titel: Entwürfe für
 Predigten. 1775. Antwort auf die Fragen
 von der Lehrart in den lateinischen Schulen. ebend.
 1767. 8. Akademische Rede von der Wichtig-
 keit einer guten Einrichtung im teutschen Schulwesen.
 eb. 1768. 4. Anleitung zur teutschen Sprach-
 kunst, zum bequemen Gebrauch der Jugend von dem
 Verfasser selbst ins Kurze gezogen. ebend. 1768. 2te
 verbesserte Aufl. 1770. 3te mit einem kleinen ortho-
 graphischen Lexikon vermehrte Aufl. 1775. Brie-
 fe. ebend. 1768. 8. 2te mit 12 Briefen vermehrte
 Aufl.

Aust. Augsb. 1771. 8. Sammlung von guten Mustern der teutschen Sprach-Dicht- und Redekunst. 3 Theile. München 1708. 8. *Das Leben und Leiden Jesu Christi in chronologischer Ordnung beschrieben. Augsb. 1769. 8.* *Rede auf den heil. Johann von Nepomuck. München 1769. fol.* *Der Patriot in Bayern, eine Wochenschrift. 2 Bände. ebend. 1769. 8.* *Bedenken und Untersuchung der Frage: ob man den Ordensgeistlichen die Pfarreyen und Seelsorge abnehmen soll oder nicht? ebend. 1769. 4.* *Anleitung zum Brieffschreiben, nach Gellerts Geschmacke. ebend. 1769. 8.* *Ein Päckchen Satyren aus Oberdeutschland. eb. 1770. 8.* *Plan der neuen Schuleinrichtung in Bayern, nebst einem Unterricht für Schullehrer. ebend. 1770. 8.* *Kurbayerisches neu eingerichtetes A B C, oder Buchstaben-tabelle, nebst einer Erklärung für die erste Klasse der Kinder, womit in genauer Verbindung steht churbayer. neu eingerichtetes Namen- und Buchstabierbüchlein. München 1770. 8.* *Churbayerisches neu eingerichtetes Lesebüchlein zum Gebrauch der teutschen Schulen für die zweyte Klasse der Kinder. eb. 1770. 8.* *Regeln der teutschen Schönschreibekunst nebst den hierzu nöthigen Tabellen, zum Gebrauch der teutschen Schulen für die 3te Klasse der Kinder. ebend. 1770. 8.* *Anfangsgründe der teutschen Sprachkunst für die 4te Klasse der Kinder. ebend. 1770. 8.* *Anfangsgründe der Rechenkunst, zum Gebr. d. t. Sch. f. die 5te Klasse der Kinder. ebend. 1770. 8.* *Kurze Anleitung zur teutschen Briefkunst für die 6te Kl. der K. ebend. 1770. 8.* *Vorrede zu L. Fronhofers ersten Versuch in Gedichten. ebend. 1770. 8.* *Versuch in prosaischen Fabeln und Erzählungen. ebend. 1772. 8.* *Die heil. Evangelien und Episteln ohne Anmerkungen, nebst einem Katechismus. ebend. 1772. 8. u. 12.* *Gedanken über die Erziehung und den öffentlichen Unterricht in Trivial-Real- und lateinischen Schulen nach den katholischen Schulverfassungen Oberdeutschlandes. Ulm 1774. 8.* *Jak. Benignus Bossuets Katechismus für Kinder, aus dem Franz. übersetzt. 1775. 8.* *Rede von der Wichtigkeit der priesterlichen Würde. München 1775.*

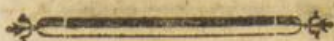
1775. fol. Geistliches Lesebuch zur heiligen Beschäftigung an den Sonn und Festtagen (auch unter dem Titel: Entwürfe für Predigten auf alle Sonn- und Festtage des Jahrs). München, 1776. 8. Anleitung zur geistlichen Beredsamkeit. ebend. 1776. 8. Entwurf der Einrichtung des churfürstlich akademischen Gymnasiums zu Ingolstadt. ebend. 1777. 4. Entwurf einer systematischen Lehrart in der katholischen Theologie, für die theologischen Studien in Bayern. ebend. 1777. 4. Teutsch-orthographisches Handbuch. 3te Aufl. ebend. 1778. 4. (Nachgedruckt Köln 8). Anleitung zur Dicht- und Verskunst. eb. 1778. 8. Ehrenrettung gegen die Beyträge zur Schul- und Erziehungsgeschichte in Bayern. eb. 1778. 8. Anleitung zur lateinischen Sprachkunst, zum Gebrauch der Gymnasien. eb. 1778. 8. Anfangsgründe der lateinischen Sprache, zum Gebrauche der Vorbereitungsclassen in den Gymnasien. eb. 1778. 8. Handbuch zu seinen Anfangsgründen der lateinischen Sprache. eb. 1779. 8. Anleitung zur poetischen Tonmessung. eb. 1779. 8. Untersuchung, ob man in dem kathol. Glaubensbekenntnis beten solle: Ich glaube in Gott oder an Gott. eb. 1780. 8. — Er hat auch für die Bayrischen Schulen einen Eutropius, Pomponius Mela, Cornelius Nepos, Caesar, Curtius, Sallustius, Tacitus, Virgilius, Phaedrus, Ciceronis orationes selectas, sämtlich mit Noten herausgegeben. 1779-1781. 8. Ferner hat er 2 Landkarten besorgt, nämlich: Teutschland, wie es zu den Zeiten des Tacitus, und Bayern, wie es zu den Zeiten der Römer war. — Sein Bildnis von Haid; dann auch im 2ten Stück von (Finauers) Magazin für die neueste Litteratur; und vor dem 31sten B. der Allg. teut. Bibl.

BRAUN (Johann Adam) Kandidat der Arzneygelahrheit zu Halle: geb. . . . §§. Andromeda und Perseus; ein Duodrama. Halle 1780. 8. Hat herausgegeben: Ruhestätte der Zärtlichkeit einiger Lebenden, aus Originalbriefen, eb. 1780. 8.

von BRAUN (Johann Friedrich) Bruder des folgenden.
Hauptmann in kursächsischen Diensten zu Langensalz:
 geb. zu Jena 1724. §§. Oekonomisch-chemische
 Abhandlung von wohlfeiler Bereitung eines künst-
 lichen Düngers. Langensalz 1770. 4. Ge-
 schichte der Chur- und Fürstl. Häuser zu Sachsen,
 Thüringisch - Meißnischen Stammes. 3 Bände.
 ebend. 1778-81. 4.

von BRAUN (Karl Adolph) *kaiserl. Reichshofrath zu Wien*
 seit 1760 (vorher hochfürstl. Brandenb. geheimer
 Regierungsrath und ord. Prof. der Rechte zu Erlan-
 gen): geb. zu Eisleben am 24 Sept. 1716. §§. D.
 inaug. (*Praef. Estor*) de iuribus episcopi Catholici in
 Germania. Jenae 1740. 4. D. de usufructus
 parentum in bonis liberorum tam de iure Romano,
 quam Germanico, gemino fundamento. ib. 1743. 4.
 D. de possessione ipso iure in heredem transeunte,
 tam secundum iura Romana, quam Germanica exa-
 minata. Erlang. 1744. 4. *Anmerkungen*
über die Pandecten, darinne sowohl die Römischen als
Teutschen Rechte abgehandelt werden. 1 Th. ebend.
 1745. 8. D. de legibus, senatusconsultis &
 longa consuetudine. ib. 1746. 4. D. de
 adminiculis servitutum. ib. 1750. 4. De de
 debito primipilari. ib. 1753. 4. D. de re
 infeudari solita. ib. 1756. 4. D. de legitima,
 eiusque origine. ib. 1760. 4. Or. in qua
 imago boni Principis ad exemplum heroicarum vir-
 tutum Friderici, Marchionis Brandenburgici, propo-
 nitur. ib. eod. 4. *25 teutsche Abhandlungen*
in den Erlangischen Abhandlungen zur Beförderung der
Wissenschaften. 1746 u. f. — Vergl. Weidlichs
Nachr. von jetztleb. Rechtsgel. und dessen biogr.
Nachr.

BRAUN (Onesimus) *Franziskaner von der Thüringer Pro-*
vinz zu Schwarzenberg im Kloster Mariäbülfe: geb. . . .
 §§. *Franz Arsas* Abhandlung von der Nachahmung
 der seel. Jungfrau Maria, aus dem Lateinischen über-
 setzt, 2 Theile, Bamb, 1779, 8.



BRAUNHARD (Samuel Christian) *Rektor zu Eisenberg:*
geb. zu Tigtwitz im Altenburgischen . . . §§. Ge-
danken über den Unterricht der Jugend in der Be-
redsamkeit. Eisenberg 1768.

von **BRAUSE** (Johann Karl Friedrich) *Pastor und Superin-*
tendent zu Oschatz seit 1769 (vorher seit 1754 Pa-
stor zu Kadefeld Delitzscher Ephorie, und alsdann
seit 1763 Pastor und Superint. zu Liebenwerda):
geb. zu Sangerhausen in Thüringen am 12 Dec. 1712.
§§. Der wahrhaftige Anbeter in der Zeit der Noth,
oder Betrachtungen über das damalige Kriegsgebiet,
nebst einer Erläuterung vom öffentlichen und allge-
meinen Gebet und einem Lehrgedichte: Ist Gott
auch liebenswürdig, wenn er straft? Leipz. 1758. 8.
Die lustige Stadt Gottes bey dem kläglichen Schicksale
irdischer Städte, nach Anleitung des 46sten Psalms,
ein Lehrgedicht. eb. 1760. *De armis mili-*
tiae apostolicae ad 1 Cor. X, 4. ib. eod. 4. De
ministro ecclesiae sibi ipsi attendente s. Superintendenti
sui ipsius ad 1 Tim. IV, 16. ib. 1763. Begriff
von der wahren Ehre nach dem Tode. Dresd. 1765.
De ministro ecclesiae Christum praedicante ad 2 Cor. IV,
5. Lips. 1769. Von den Zeichen der Zeiten, und
der Pflicht, auf sie zu achten, über Matth. 16, 3,
eb. 1772. Gedanken über eine gründliche
Verbesserung der Sitten durchs Predigen, und wie
dieses am besten zu erreichen. eb. 1773. Vom
gewaltigen Predigen Jesu über Matth. 7, 29. eb.
1774. Gedanken über die weise Art Jesu,
Seelen zu führen und in seiner Erkenntnis zu grün-
den. eb. 1776. Betrachtung über den Um-
gang Jesu mit verschiedenen Arten von Menschen.
eb. 1777. *Praesaga aetatis melioris cura scho-*
larum. ib. eod. Kurzgefasste Kirchenges-
chichte des A. und N. T. in Tabellen zum Ge-
brauch der niedern Schulen. Leipz. und Budissin
1777. 8. Ode an das Vaterland auf den Frie-
den 1779.

BRAUSER (Christoph Gottlob) *D. der Ag. zu Regensburg:*
geb. daselbst . . . §§. *Hat G. A. Agricolä Versuch*
einer

einer allgemeinen Vermehrung aller Bäume herausgegeben. 2 Theile. Regensb. 1772. fol.

von BRAWE (Johann Friedrich Ernst) *Kursächsischer Hauptmann von der Infanterie* (nur dem Charakter nach) und *Vice-Geleits- und Landacciskommissar im Thüringischen Kreise zu Cocheda* seit 1777 (vorher seit 1766 *Sous* und zuletzt *Premier-Lieutenant* bey dem Regiment Kurfürst Infanterie): geb. zu *Pausche bey Osterfeld in Thüringen* am 13 Dec. 1746. §§. *Standrede* bey der Beerdigung des Hrn. *Generallieutenant* von Zeutsch. 1771. 4. * *Wochenblatt für Erwachsene*. Weissenfels 1772. 8. * *Eleonore*, eine dramatische Oper. eb. 1773. 8.

von BRAXEIN (Fabian Abraham) *ehemaliger kön. Preuss. würtl. geb. Etats- und Kriegsminister, Mitglied der Preuss. Regierung, Präsident des Pupillen Armen und Hospital Collegiums, ingleichen der kön. Special-Kirchen- und Schulen-Kommission, Erbherr der Güter Tharau, Wernsdorf u. s. w.*: geb. auf dem *Rittergute Banners bey Liebstadt in Ostpreussen* am 27 Sept. 1722. §§. *Or. demonstrans: Matheseos studium nobili genere natis proficuum ac necessarium esse*. *Regiom.* 1738. 4. *Die martervolle Geschichte des blutenden Erlösers*. eb. 1743. 4. *Freudengesang über den Triumph des erstandenen Siegers*. eb. 1743. 4. *Or. panegyrica de Juris & Ictorum praestantia*. ib. 1744. 4. *Aufsätze und Gedichte in dem Pilgrim, in dem ehrlichen Alten, und in Quandts Sammlung alter und neuer geistl. Lieder, auch verschiedene einzelne Gedichte, von denen ein Freund des Verfassers eine Sammlung und Auswahl besorget*. — S. Goldbeck.

BRECHT (Karl Ludwig) *D. der Arzneygel. und Chirurgie zu . . . (chemals eine Zeitlang zu Hamburg) geb. zu . . . im Württembergischen . . .* §§. *Spicimen heuristicae medicae ad pleuritidem applicatae, nebst angehängten Schreiben, die Entimpfung der künstlichen Blattern betreffend*. Hamb. 1770. 8.



BREHME (Johann Adam) *Pastor zu Wormstädt und Adjunkte der Dornburgischen Superintendentur im Weimarschen:* geb. . . . §§. Geistliche Betrachtungen im Beichtstuhle, oder Absolutionsformeln. Jena 1760. 8. Geistliche Betrachtungen und Reden bey Einsegnung neu angehender Eheleute. 1764. 8. Geistliche Betrachtungen und Reden bey zum Tode verurtheilter Malefikanten, und Ablegung körperlicher Eide. Jen. 1766. 8. Geistliche Betrachtungen und Reden bey dem Krankenbett. 2te Aufl. 1762. 3te Aufl. 1773. 8.

BREIDENSTEIN (Johann Philipp) *zu Gießen* (wo er von 1777 bis zu Anfang des J. 1782 ordentl. Professor der Oekonomie war, alsdann aber seinen Abschied erhielt; vorher Schulverwalter, Musikdirektor und Organist an der reformirten Hauptkirche zu Hanau): geb. zu Windecken den 9 April 1724. §§. Zwey Sonaten für das Klavier. Nürnberg 1753. 4. Drey Sonaten. 1754. Zwey Sonaten mit einem obligaten Klavier und einer Violin. 1756. Zwey Sonaten für das Klavier. Hanau 1760. Beschreibung der langen Belagerung und der darauf erfolgten glücklichen Befreyung der Stadt Hanau in dem dreyszigjährigen Kriege. 1767. 4. Gespräch von der Paucke und der alten Strafe des Pauckens aus Ebr. 11, 8. 1769. 8. Vier und zwanzig von Hrn. Kanonici Gleim neuen Liedern in Melodie gebracht und aufs Klavier gesetzt. Leipz. 1770. 4. Wahres Mittel, eine Fruchttheurung auf ewig von einem Staate abzuhalten, eine Rede. Frankf. 1773. 4. Predigt über Mosis Worte Genes. 22, 3: und Abraham gürtete seinen Esel. Hanau 1776. 8. Or. *inaug. de formanda ante omnia aerasi cuiusvis administrandi vel publici vel privati designatione status, vulgo vom Rechnungsetat, velut omnis negotii rationari veraeque oeconomiae basi & fundamento.* Giff. 1777. 4. Naturgeschichte des Sperlings teutlicher Nation, nebst bewährten Mitteln, ihre Anzahl zu vermindern. Gießen 1779. 8. Mittel, die Execution der Bauern, wegen Bezahlung ihrer

ihrer herrschaftlichen Gelder, gänzlich abzuwenden.
ebend. 1782. 8. — Vergl. *Strieder* B. 2.

VON BREITENBAUCH (Georg August) ein *Thüringischer Edelmann zu Bucha in der goldenen Aue*: geb. zu *Wilsdruf bey Dresden* 28 Aug. 1731. §§. Einige Gedichte und Uebersetzungen von Sannazar und Deshoulieres Poesien in den übersetzten Schäfergedichten. Berl. 1759. 8. * Von *S. Real* Leben der *Ostavia* aus dem Französischen übersetzt. Jena 1762. 8. Bukolische Erzählungen und vermischte Gedichte. Frankf. und Leipz. 1763. 8. Schilderungen berühmter Gegenden des Alterthums, und neuerer Zeiten. Altenburg 1763. 8. Jüdische Schäfergedichte. Leipz. 1765. 8. Neue Sammlung vermischter Gedichte Altenb. 1767. 8. Oden des Horaz in teutschen Versen. Leipz. 1769. 8. 2te Aufl. Jena 1776. 8. * *Genast* Abh. von dem Schäfergedicht, aus dem Franz. übersetzt in der Berliner Sammlung vermischter Schriften.

BREITHAUPT (Johann Christian) *Hofmechanikus zu Kassel* seit 1768: geb. zu *Hartenauer Hof unweit Darmstadt* am 23 Jul. 1736. §§. Anweisung zum mechanischen Gebrauch der Steinischen Brustpumpe. Kassel 1773. 4; und mit einem von ihm selbst gestochenen Kupfer vermehrt. Nachricht zum Gebrauch des übrigen Apparats der Steinischen Brust- oder Milchpumpe. eb. 1774. 4. — S. *Strieder* B. 2.

BREITHAUPT (Johann Wilhelm Wolfgang) *zweiter Prediger bey der Martinskirche zu Braunschweig* seit 1776 (vorher Diakonus zu Clausthal): geb. zu *Helmstädt* 1740. §§. Begriff aller Heilswahrheiten zum Unterricht junger Personen von Stande. Halle 1766. 8. Heilige Lieder. 1-3 Sammlung. 1767-1771. 8. Von der Unsterblichkeit, und dem Zustande der Seele nach dem Tode. 1767. 8. 2te Aufl. 1771. Heilige Reden nach den Grundsätzen des Christenthums. Braunschw. 1777. gr. 8. Heilige Reden über die gewöhnlichen Evangelia der Sonntage und vornehmsten Festtage
N 3 des

des ganzen Jahrs. 3 Theile. ebend. 1778. 1779.
1781. gr. 8.

BREITKOPF (Bernhard Theodor) *M. der Phil. zu Leipzig* (Sohn des folgenden): *geb. daselbst 1749. §§.* Verschiedene Uebersetzungen und Musikalien.

BREITKOPF (Johann Gottlob Immanuel) *Buchhändler und Buchdrucker zu Leipzig: geb. daselbst am 23 Nov. 1719. §§.* Lobrede auf den Hrn. von Leibnitz; Lob der Tadelsucht; Rede von der Nothwendigkeit, öffentliche Lehrer der Religion im gemeinen Wesen zu bestellen; Rede, daß der lebhafteste Vortrag einem Redner ganz unentbehrlich sey. Diese 4 Stücke stehen in den Schriften der Leipziger Gesellsch. der freyen Künste. Auch findet man Aufsätze von ihm in den Belustigungen des Verstandes und Witzes, z. B. Schreiben an einen Freund von dem Nutzen der zeitigen Erlernung der Naturlehre wider den Aberglauben. 1744. Ueber den Druck der geographischen Charten; nebst beygefügter Probe einer durch die Buchdruckerkunst gesetzten und gedruckten Landcharte. Leipz. 1777. 4. Das Reich der Liebe, zweyte Probe eines Landchartenfatzes. eb. 1777. 4. Ueber die Schriftgießerey und Stempelschneiderey; *im 21sten B. der Neuen Bibl. der schönen Wiss. 1778.* Ueber die Geschichte der Erfindung der Buchdruckerkunst; bey Gelegenheit einiger neuern darüber geäußerten besondern Meynungen; nebst der vorläufigen Anzeige des Inhalts seiner Geschichte der Erfindung der Buchdruckerkunst (*an welcher gegenwärtig gedruckt wird*). Leipz. 1779. gr. 4.

BREITSPRECHER (Franz Philipp) *D. der R. und Assessor des königl. Schwedischen Tribunals zu Wismar seit 1775* (vorher ordentl. Professor der Rechte und Konsistorialassessor zu Greifswald): *geb. zu Bergen auf der Insel Rügen. . . §§.* D. inaug. de patre ipso iure libero ab obligatione ex mutuo a filiofamilias contracto. Gryphisw. 1763. 4. Pr. Praecognita antiquitatum Romanarum, ib. eod. 4. D. de origine curationis

tionis minorum ac progressu usque ad tempora Justini-
niani. Gryphisw. 1764. 4. D. de investitura
simultanea eaque prima. ib. 1771. Pr. an &
quatenus filio iure praesertim Pomeranico simul-
tanea investitura intuitu feudi patri delati necessaria
atque utilis esse queat. ib. 1771. D. de sta-
tutorum proprie talium obligandi principiis, eorum-
que authentica interpretatione. ib. 1773. 4.

BREMER (Johann Christoph) *Prorector an dem Gymnasium zu Quedlinburg seit 1780* (vorher Lehrer an der Realschule zu Berlin, und vor diesem Kollaborator bey der Domschule zu Magdeburg): geb. zu Magdeburg 1754. §§. Cicero erste Rede wider den Catilina, ein Versuch einer Uebersetzung der sämtlichen Reden des Cicero. Magdeburg 1772. 8. 1773. 8. Kritische Anmerkungen über einige Stellen der Al-
ten. Frankf. und Leipz 1773. 8. *Observationes & emendationes in quaedam vet. scriptor. loca Fascicul. I. Nordhusae 1773. 8. Theophrasti Characteres in usum scholarum. Magdeburg. 1773. 8. Albino-vani elegia in mortem Drusi Neronis varietate lectiois & indice philologico illustravit J. C. B. Helmstad. 1775. 8. Ueber die neuesten Schriften aus der Griechischen und Römischen Litteratur. Magdeb. 1773. I. II. Stück. 8. M. T. Cicero's Reden. Erster Band. Magdeb. und Köthen 1774. 8. Zweyter. 1776. 8. Brief an einen Recensenten in der allgemeinen Schulbibliothek. Magdeb. 1774. 4. Themistoclis epistolae. Lemgov. 1776. 8. Antheil an dem Schirachischen Magazin und an den Helmstädtischen Ephemeridibus literariis.*

BREMER (. . . .) *Kandidat der Rechte zu Berlin: geb. . . .*
§§. * *Vertheidigung des Epikur von einem Antibatteusianer. 1776. 8.*

BRENK (Johann Wolfgang) *D. der Phil. und der R. war ehemals Hessenkasselscher Legationssekretar bey dem Fränkischen Kraiskonvent, lebt jetzt zu Schoppdach bey Wassertrüdingen im Anspachischen: geb. zu Roth*
im



im Fürstenthum Anspach . . . §. Ob ein Theologus mit gutem Gewissen sein Studium verlassen und Jura studieren könne? Frankf. 1746. Beweisgründe, daß in den teutschen Landen eine Reformation der gegenwärtigen Justitz nicht allein unmöglich und unnöthig, sondern auch dem gemeinen Wesen vielmehr schädlich sey. Anspach 1753. 8.

Jurisprudentia genuina, ex primis juris principiis scientifica methodo demonstrata, cum reformatis hinc inde juribus collata & ad usum fori communem accommodata. Francof. & Lips. 1754. 4. Allerunterthänigste Vorstellung derer im teutschen Reich zurückgebliebener Emigranten auf das des Auswanderns halber ergangene kaiserl. Edict. . . 4. Die Unitarische Glaubenslehren, entworfen von Hrn. Szent Abrahami, ehemaligen Professore des Gymnasii zu Colosvar, und nun aus dem Ungarischen übersetzt von Palfi Janos, Cand. theol. Leipz. 1766. 4. Die mögliche und nützliche Abänderung der gewöhnlichen Diebesstrafen. 1766. 4. Kurzer Abrifs des Grosssultanischen Regiments und derer türkischen Reichsgrundgesetze unter der Regierung Mustapha III — in einer Anrede vorgestellt. Strasb. 1771. 4.

von BRENKENHOF (. . .) Officier bey der Garde du Corps zu Dresden: geb. . . . §. Paradoxa militärischen Inhalts. 1780. . .

le BRET (Johann Friedrich) M. Phil. Kanzler der neuen militärischen Univerfität zu Stuttgart seit 1782, würrlicher Konsistorialrath seit 1779, Professor der Geschichte und Geographie an dem Gymnasium zu Stuttgart, auch Herz. Württemberg. Regierungs und Konsistorialbibliothekar: geb. zu Untertürkheim im Württembergischen am 19 Nov. 1732. §. D. Origines Thusciae diplomaticae. . . . Progr. de re massivaria veterum, invento praecipue Furettiano. . . De consensu ecclesiae Polonicae Dissidentium cum ecclesia Württembergica ex Actis antiquis. . . . De collatione antiqui codicis, qui Gestas Trevirorum continet. . . . De collationibus antiqui codicis apocalypticis, . . . De antiquo codice

Hebraico. Oratio de speculo ustorio
 Florentino. Die entlarvten Wölfe.
 1761. 4. Franc. Griselini Denkwürdigkeiten
 des berühmten Fra Paolo Sarpi, aus dem Ital. über-
 setzt und mit Zusätzen vermehrt. Ulm 1761. 8.
 Ausführlicher Bericht wegen Verstoßung des päpstlichen
 Nuncius, Cardinal Acciajuoli, aus Lissabon, mit
 wichtigen Anmerkungen des portugiesischen Ministers,
 Commendator d' Almada, 1761. 4. De hist.
 ecel. de statu praesenti ecclesiae graecae in Dalmatia,
 quae ritum Slavo-Servicum sequitur. Stuttg. 1762.
 Act. ecclesiae graecae annorum 1762 & 1763 sive de
 schismate recentissime in ecclesia graeca subnato. ibid.
 1763. 8. Abiuratio D. Petri Jamnonii ab eo
 sponte facta Taurini in carcere, sito ad portam Pada-
 nam, d. 4 April 1738. Erlangae 1763. 4. Anec-
 dota de Ludovico Castelvetro eiusque scriptis, im-
 primis rarissima locorum Melanchthonis in linguam
 italicam ab ipso translatorum editione. 1763. Pet.
 Giannone Geschichte des Königreichs Neapel, in 40
 Büchern. 3 und 4 Band. Riga 1768 - 1771. 4.
 Staatsgeschichte der Republik Venedig, in welcher der
 Text des H. Abts l'Augier zum Grund geleyet, seine
 Fehler aber verbessert, und neue Zusätze beygefüget
 werden. 1 Theil. Leipz. und Riga 1769. 2ten
 Bandes 1 Abtheilung. 1773. 2te Abtheilung. 1775.
 3ter Band, 1777. gr. 4. * Pragmatische Ge-
 schichte der so berufenen Bulle in Coena Domini. 1. 4
 Th. 1769. 1770. 4. Neue Aufl. der beyden
 ersten Theile. 1772. 4. Von der Geschichte
 der Teutschen, zur Heilbronner Staatengeschichte, hat
 er den 2ten und 3ten Theil verfertigt 1771 und
 1772. 8. Magazin zum Gebrauch der Staa-
 zen- und Kirchengeschichte, vornemlich des Staats-
 rechts katholischer Regenten in Ansehung ihrer Geist-
 lichkeit. 1 Th. Ulm 1771. 2 Th. 1772. 3 Th. 1773.
 4 Th. 1774. 5 Th. 1776. 6 Th. 1777. 7 Th. 1780.
 gr. 8. * Sammlung der merkwürdigsten Schrif-
 ten, die Aufhebung des Jesuiterordens betreffend. 4
 Stücke. (Ulm) 1773. 1774. 4. Geschichte von
 Italien und allen allda gegründeten ältern und neuern
 Staaten; aus ächten Quellen geschöpft. 4 Theile.

Halle 1778 - 1781. gr. 4. * (Eben dieses noch nicht vollendete Werk, unter dem Titel: *Allgemeine Welt-historie u. s. w. Th. 40 - 43*). War ehemals Mitarbeiter an der Hallischen gelehrten Zeitung und an Gatterers allgemeinen historischen Bibliothek. — S. Schwäb. Mag. 1777. St. 10.

VON BRETSCHEIDER (Heinrich Gottfried) *k. k. Rath und Universitätsbibliothekar zu Ofen in Ungern* (vorher Fürstl Nassauischer Major zu Idstein): geb. zu Gera am 6 März 1749. §§. * Papilloten. Frankf. 1760. 8. * Die Religion, mit philosophischen Augen betrachtet. Wien 1774. 8. * Familien-geschichte des Junker Ferdinands von Thon. 2 Theile. Nürnberg. 1775 und 1776. 8. Rede am Namenstage der Kaiserin Königin. Wien 1777. fol. Uebersetzungen einiger Reden aus dem Lateinischen. Temeswar 1779. Ofen 1780. 4. Auf die Einweihung der Universität Ofen, ein deutsches Gedicht. Ofen 1780. 4. * *Catalogus nonnullorum librorum rariorum*. Pest. 1781. 8.

BRETSCHEIDER (Johann Karl) *Gräfl. Reussischer Hofrath zu Schleitz*: geb. zu Gera am 3 Aug. 1713. §§. * Schreiben an Hrn. F. C. von Moser von der juristischen Pedanterey, nebst Mosers Antwort. Frkf. 1751. 4. * Liederkatechismus. 1759. 8. * Der Stockmeister zu Philippis. 1. 6. 8. Nikodemus, ein Liebhaber Jesu ohne Menschenfurcht. 1761. 8. * Eines evangelischen Rechtsgelehrten Schreiben an einen guten Freund über das Gleich-nis vom verlohrnen Sohn. 2te Aufl. Schleitz 1773. 8. Vertraute Briefe über die wichtigsten Grundsätze und auserlesenste Materien des protestantischen Kirchenrechts. Herausgegeben und mit einer Vorrede von den Gränzen der Unpartheylichkeit und Gleich-gültigkeit in Religionsfachen, begleitet von F. C. v. Moser. 1761. 1766. 1772. 8. Das Leben Jesu. 1760. Ob es ein Wunder sey, wenn ein Geistlicher selig wird? 2te Aufl. 1766. 4. viel vermehrt und verbessert. Esslingen 1772. Hat des

des Grafen Heinrich des XXVI. Reufs] Beytrag zur Geschichte der Burggrafen zu Reussen aus dem Geschlecht der von Plauen verfertigt.

BRETZNER (Christian Friedrich) Kaufmann zu Leipzig: geb. daselbst am 10 Dec. 1748. §§. * Neue theatralische Beyträge. Halle 1771. 8. Operetten. 1 Band. Leipz. 1779. 8. Karl und Sophie, oder die Physiognomie, ein Lustspiel. ebend. 1780. 8. Briefe, Gedichte u. a. m. in verschiedenen Journalen, Monatschriften und Almanachen, ohne Namen.

BREU (Johann Siegfried) Lic. der Rechte und Aufseher eines von ihm angelegten Erziehungsinstituts zu Straßburg: geb. daselbst am 25 Dec. 1740. §§. * Moralische mit Scherz untermischte Versuche. Straßb. 1774. 8.

BREUER (Theodor) Professor der Phil. an dem Gymnasium zu Köln: geb. . . . §§. Philosophia moralis, cui inserta est, ubi de officiis erga Deum agitur, demonstratio Religionis Christianae. Coloniae 1778. 8.

BREYER (Johann Friedrich) D. und ordentlicher Professor der Phil. und der schönen Wissenschaften zu Erlangen seit 1770, Ältester des hochfürstl. Instituts der Moral und schönen Wiss. seit 1776, und hochfürstl. Brandenburgischer Hofrath seit 1782: geb. zu Stuttgart am 2 Dec. 1738. §§. Progr. de concordia sensus communis cum philosophia. Erlang. 1771. 4. D. Richard Pococke's Beschreibung des Morgenlandes. 2te Auflage, nach der Englischen Grundschrift genau durchgesehen und verbessert. 3 Bände. ebend. 1771-1772. gr. 4. Ehrengedächtniß der wohlsel. Frau Hofrathin Harless. ebend. 1772. 8. D. de fato theologico recentiorum quorundam philosophorum. inprimis Dav. Hartleyi. ib. 1775. 4. Ehrengedächtniß des Prof. Phil. Lud. Statius Müller. eb. 1776. 8. Gedächtnißrede auf den sel. Hofr. und Prof. Reinhard. eb. 1779. 8. Select Pieces in English Prose and Verse, ebend. 1779. 8. * Ueber die Vorstellung der Alten von Gott; ein Auszug aus
Hrn.

Hrn. Prof. Meiners Buch: *Historia doctrinae de vero Deo.* eb. 1780. 8. — *Ist ordentlicher Mitarbeiter an dem Seilerschen gemeinnütz. Betracht. der neuesten Schraffen, welche Religion, Sitten und Besserung des Herzens betreffen.* — *Recensionen in der Erlang. gel. Zeitung und in Meufels hist. Litt.* — *Vergl. Haugs Schwäb. Mag. 1778, S. 312. Meyers Nachr.*

BREYER (Johann Gottlieb) *herzogl. Württembergischer Regierungsrath und geheimer Secretar zu Stuttgart; geb. . . .* §§. *Elementa iuris publici Wirtembergici, atque Serenissimorum Ducum privati.* Stuttgart 1782. 8 mai.

BREYMANN (Heinrich Adam Julius) *Dirktor des Ritterkollegiums zu Brandenburg; geb. . . .* §§. *Beiträge zur Erziehung, besonders der adelichen Jugend.* 6 Stücke. Brandenb. 1772-1774. — *Noch viele andre Programmen und Nachrichten von der Verfassung des Ritterkollegiums zu Brandenburg.*

BRIEGLER (Johann Christian) *D. der Phil. und Professor an dem Gymnasium zu Coburg; geb. zu Görlitz 1741.* §§. *Epistola ad Klotzium.* 1702. *Epistola de vita, moribus atque studiis C. F. Baumeisteri.* Goetting. 1766. 8. *Von dem Unterschied der Alten und Neuern.* Göttingen 1767. 4. *Pr. de philosophia vitae civilis magistra.* Coburgi 1768. 4. *De lectione Terentii philosopho non indigna Programmata VIII.* 1769-1775. 4. *Vorlesungen über den Horaz.* Altenb. 1770. 2ter Th. ebend. 1780. 8. *D. de immortalitate animi humani.* 1770. 4. *D. in Horat. Od. I, 34.* 1770. 4. *D. de mundo optimo.* 1770. 4. *Progr. Gymnasii Casimiriani contra anonymum quendam defensio.* 1771. 4. *D. de servitute.* Coburg. 1771. 4. *Vom historischen Enthusiasmus in den Unterhaltungen.* *Betrachtungen über den historischen Enthusiasmus.* Altenburg 1771. 8. *Progr. über die Schilderung des Laokoon beym Virgil.* Cob. 1771. 4. *Progr. de vero logices usu.* ib. 1772. 4. *C. Crispi Sallustii*

Sallustii bellum Catilinarium & Jugurthinum adnotationibus selectioribus illustratum Cob. 1773. 8.
D. de brevitare Sallustiana. ib. 1774. 4. Pr. II.
Observationes ad illustranda veterum scriptorum loca pertinentes. 1774. 1776. 4. *Grundsätze der Logik.* Altenb. 1774. 8. 2te Ausgabe. eb. 1776. 8.
Pr. Gedanken über die teutsche und römische Litteratur und deren Verhältniss. Coburg 1777. 4. *Rede von der Würde des Lehramts auf einer wohlleingerichteten Schule, und von der Glückseligkeit derer, die es würdig bekleiden.* ebend. 1777. 8. *Philosophische Grundsätze von der menschlichen Seele, von Gott und unsern Pflichten, zum Gebrauch seiner Zuhörer.* Altenb. 1778. 8. *Progr. IX de Terentii lectione.* Coburg. 1778. 4. *Pr. über den Charakter des Heavrontimorumenos.* eb. 1779. 4.
Pr. de fatis recentioribus Gymnasii Casimiriani. ib. 1780. 4.

BRIEGLER (Johann Valentin) *D. der Phil. und Konrektor an dem Gymnasium zu Eisenach: geb. zu Gotha 1715.* §§. *Profana in sacris h. e. Specimen illorum, quae ex scriptoribus profanis in sanctioribus novi foederis tabulis obvia sunt.* Jenae 1735. *Dictio Luc. IX, 28. ἐγέρετο cet. a construendi ratione, quam Lambertus Bos iniit, vindicata, & Herodoti atque Pindari itemque Aristotelis auctoritate commendata* 1739. *Solecismi quidam latinorum veteris aevi auctorum veri & apparentes.* 1739. *Sub alieno nomine: Vindiciae trium dictorum novi foederis Luc. XXIII, 43. Apoc. XIV. 13. Rom. IX. 5. ab interpunctione minus congrua.* 1736. *Pr. de Sancto Stephano, primo Hungariae Rege, sententiae Lutheranorum de Christo petra Matth. XVI, 18. ante Lutheranos adfertore.* Isenaci 1751. *Pr. de Philippi Melanchthonis in litteras meritis.* 1758. *Vita & merita Ernesti Salomonis Cypriani.* Lipsiae & Gorlicii. 1745. *Breviarium doctrinae christianae codicis divini testimoniis confirmatae.* Isenaci 1768. 8. *Dieta classica vet. Test. in breviario doctrinae christianae obvia analysi Grammatica ad ductum Cel. Danzii exposita.* 1770. 8. *Syntaxis German-*

rundiorum, Supinorum & Participiorum, durch bibli-
sche Exempel erläutert, 1770. 8. Gränliche Wider-
legung eines gewissen Recensenten in dem Magazin für
Schulen, 1771. 8.

BRINKMANN (Johann Peter) D. der Ag. Jülich - und
Bergischer Hofrath und Direktor des Consilii medici zu
Düsseldorf: geb. zu Orsoy im Klevischen 1714. §§. Be-
weis der Möglichkeit, daß einige Leute lebendig
können begraben werden. Düsseldorf 1772. 8.
Kurfürstl. Pfälzisches Medicinal-Edict vom 8. Jun.
1773. Duffeld. fol. Abh. von der Gährung.
Kleve und Düffeld. 1773. Beiträge zu einer
neuen Theorie der Gährungen. Kleve 1774. 8.
Brief über die Wirkung des Blattereiters bey der
Inokulation. Düsseldorf 1774. 8. Patriotische Vor-
schläge zur Verbesserung der Medicinalanstalten
hauptfächlich der Wundarzney- und Hebammenkunst
auf dem platten Lande, ebend. 1778. 8. Be-
merkung über die neuerdings vorgeschlagene und an
einer Kreisenden verrichteten Operation der Durch-
schneidung der Schaambeine, eb. 1778. 8. An-
weisung für Aerzte und Wundärzte, um bey gericht-
lichen Untersuchungen vollständige Visa reperta zu
liefern; und wie die Rechtsgelehrten wissen können,
ob von Seiten der ersteren das gehörige beobachtet
worden, eb. 1781. 8.

BROCKARD (Aloysius) vormalis Jesuite, D. der Phil. und
Theol. ehedessen Lehrer der Phil. auf der Universität zu
Bamberg, jetzt Pfarrer zu Itzing: geb. zu Bamberg
1720. §§. Mundus Idea artificiali repraesentatus.
Bamberg 1759. 4.

BROCKMANN (Georg) D. der Theol. und ordentlicher
Professor derselben und Pastor bey der Marienkirche zu
Greifswald seit 1775: geb. daselbst am 17 März
1723. §§. D. de salutari judiciorum divinatorum
usu. Gryphisw. 1764. 4. Pr. utrum
Christus clauto sepulchro surrexerit? ib. eod.
Pr. de epistolis scholasticorum Wittebergenisium. ib.
1765. D. de Apocryphorum appellatione.
ib.

ib. 1766. 4. *Pred. am Klagtag über König Adolph Friedrichs Tode.* eb. 1771. D. de authentica codicis S. interpretatione. ibid. eod. 4. Pr. de primogenitis Ebraeorum sacerdotibus. ib. 1777. D. inaug. de persona Christi. ib. eod. 4. D. notionem imaginis Dei a recentiorum obiectionibus vindicans. Gryph. 1779. 4. *Ueber die Originalausgabe der Augsbургischen Confession.* ebend. 1782. gr. 8.

BROCKMANN (Georg Gottfried) *Pastor zu Blumenthal bey Bremen: geb. daselbst 1724.* §§. Einige Predigten und Gedichte. Bremen 1759. 1763. 8. *Hat nebst dem D. von Hermessen versfertiget: Gebete und Lieder für Seefahrende.* ebend. 1779. 8.

BROEMEL (Johann Friedrich) *Rektor zu Lobenstein im Vogtland seit 1767: geb. zur Tanna in der Reussischen Graffschaft Schleitz am 1 Nov. 1743.* §§. *Hermione, ein Singspiel in 5 Aufzügen. Nürnberg. 1778. 8. * Dialogen, ein Beytrag zur Bildung der Jugend. 2 Bände. Nürnberg. 1779. 1780. 8. * Helle, ein Drama. ebend. 1779. 8. Noch ein Paar anonymische Schriften. Das Lustspiel: *Der Adjutant*, das man ihm irgendwo beylegte, rühret nicht von ihm her, sondern von dem im Preussischen lebenden Holzinspektursekretar Brömel.

BROMBERG (Alexander) *war seit 1746 Landprediger bey Stade, nahm aber 1770 seinen Abschied; sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt: geb. zu Attensen im Herzogthum Bremen 1710.* §§. Salomons Kunst, in wahrer Gottesfurcht sich auf der Welt immer zu freuen und vergnügt zu leben. Stade 1771. 8. Hamb. 1773. 4. *M. Job. Sotestiesch* kleiner Katechismus D. Lutheri, mit Eintheilungen, Beweisthümern aus der Schrift und geistlichen Liedern. ebend. 1772. 8. — Hat auch den Hiob in teutsche Verse übersetzt.

BRON (Adalbert) *des Cisterzienserordens zu Arnsberg in der Wetterau: geb. . . .* §§. Sechs Lob- und Sittenpredigten

digten zur Verehrung der Heiligen Würzburgs, Bamberg und Fuldae. 1772. 8.

BROTBECK (Christian David) *D. der A. G. Geheimerath und Bisch. Speyerscher Leibmedikus zu Bruchsal: geb. zu Unteröwisheim 1717. §§. Selectus materiae medicae. Ulm 1749. 8. Bearbeitet zum Druck eine praktische Anweisung zur Oekonomie, besonders der Landwirthschaft, und praktische medicinische Observationen.*

BROTZE (Johann Christoph) *us. der Phil. Subrektor am Lyceum zu Riga seit 1770: geb. zu Görlitz 1742. §§. Abhandlung von den Tugenden und ihren Belohnungen, als eine Fortsetzung der Abhandlung von den Verbrechen und ihren Strafen. Aus dem Franz. Riga, 1769. 8. — S. Gadebusch Livl. Bibl. I Th.*

BRUCHHAUSEN (Anton) *Professor der Physik zu Münster: geb. . . . §§. Institutionum physicarum Pars I. Monast. 1775.*

von **BRUCK** (Engelbert) *Kaufmann zu Creyfeld im Fürstenthum Moers: geb. zu Eiberfeld. . . . §§. * Anmerkungen zur Schleuder eines Hirtenknaben. Creyfeld 1775. 8. * Abbitte an das Publikum. eb. 1776. 8. — Die im Nachtrag zur vorigen Ausgabe S. 195 dem Prediger Heilmann beygelegte Schrift soll auch von ihm seyn.*

von **BRÜCK** (Gottlob Friedrich) *Hauptmann und Lehrer bey der kurfürstlichen Militarschule zu Dresden: geb. zu Seegrehna bey Wittenberg am 20 Aug. 1725. §§. Vortheile eine Situation zum militarischen Gebrauch aufzunehmen. Dresd. 1767. 8. Coup d'oeil militaire. 1773. 8.*

BRÜCKMANN (Urban Friedrich Benedikt) *D. der A. Herz. Braunsch. Leibarzt, Professor bey dem anatomischen Institut, und Kanonikus bey dem Stifte St. Blasius zu Braunschweig: geb. zu Wolfenbüttel den 23 April 1728. §§. Beschreibung des bey Jena gelegenen*

nen Fürstenbrunnens. Jena 1748. 4. D.
 inaug. de nuce Been. Helmst. 1750. Unter-
 suchung der Ursachen, woher die beständige Bewe-
 gung der untern Kinnlade bey einigen alten Leuten
 rühre. Braunschw. 1752. Abb. vom Sego.
 eb. 1757. 8. Abb. von Edelsteinen, nebst
 einer Beschreibung des sogenannten Salztbalischen
 Steins. eb. 1757. Verbesserte und vermehrte
 Aufl. 1773. 8. Gesammlete und eigene
 Beyträge zu seiner Abhandlung von Edelsteinen. eb.
 1778. 8. Abhandlung von dem Weltauge
 oder lapide mutabili. eb. 1777. 4. Verschie-
 dene Abhandlungen in den braunschweigischen und
 hannöverischen gelehrten Anzeigen. — S. Bal-
 dingers *Biographien jetztlebender Aerzte*. B. I. —
 Sein Bildniß in Kupfer, gestochen von Chodowiecki
 1776.

BRÜCKNER (Ernst Theodor Johann) Prediger zu Gro-
 ssen-Vichlen im Mecklenburgischen: geb. zu Netsch
 bey Neubrandenburg im Sirelitzischen am 13 Sept. 1746.
 §§. Predigten für Ungelehrte, Neubrandenb. 1778.
 1779. 2 Bände in 8. — *Gedichte im Götting-
 Musenalmanach.*

BRÜEL (J. . A. . .) Sprachmeister zu Dresden: geb. . .
 §§. *Bibliothèque pour les enfans*. Dresd. 1778. 8.

BRÜGGEMANN (Ludwig Wilhelm) königl. Preuss. Kon-
 sistorialrath und Hofprediger der Schloßkirche zu Stei-
 tin: geb. zu Kobshagen in Hinterpommern am 1 März
 1743. §§. Anhang neuer Lieder zum Gebrauch
 bey dem öffentlichen Gottesdienst in der kön. Schloß-
 kirche zu Stettin. Stettin 1776. 8. Beschrei-
 bung der Stadt Stettin. eb. 1778. 4. Aus-
 führliche Beschreibung des gegenwärtigen Zustandes
 des kön. Preuss. Herzogthums Vor- und Hinter-
 Pommern. 1 Th. eb. 1779. gr. 4.

Graf von BRÜHL (Aloys Friedrich) Generalfeldzeugmeister
 der Krone Polen zu Warschau: geb. zu Dresden am
 21 Jun. 1739. §§. * Die Ankunft des Herrn, ein
 O Luft-

Luftspiel, Warschau 1775. 8. Verschiedene
andere Luftspiele.

Graf von BRÜHL (Hans Moritz) auf Seifersdorf; Kursäch-
sischer Kammerherr zu Dresden: geb. daselbst am 26
Jul. 1746. §§. Versuch über die Lagerkunst, aus
dem Französischen des Hrn. le Blond, Colmar 1767. 8.
Joly von Mezeroy Einleitung in die Taktik, aus dem
Franz. 3 Bände. Strasburg 1771. 1772. 8.

Graf von BRÜHL (Hans Moritz) auf Martinskirchen; kur-
sächf. wirklicher gehesmer Rath, Kammerherr und Ge-
sandter zu London: geb. zu Dresden am 20 Dec.
1736. §§. * Recherches sur divers objets de l'Eco-
nomie politique. Dresd. 1781. gr. 8.

BRÜNING (Georg Florens Heinrich) D. der Phil. und
A. G. Kaiserl. Pfalzgraf, Fürstl. Hohenlohe-Walden-
burg- und Schillingfürstlicher Hofrath und Leibarzt,
des Reichsstift zu Essen adjungirter Arzt, und der
Reichsstadt Essen Rathsherr und zweyter Stadtphysikus:
geb. . . . §§. D. fist. singultum, morbum, sym-
ptoma, signum. Traiect. 1758 4. Constitutio
epidemica Essendensis anni 1769-1770. Vesal.
& Lips. 1771. 8. De ictero spasmodico in-
fantum Essendiae a. 1772. epidemico. 1773. 8. S.
Baldingers Biographien jetztlebender Aerzte B. 1.

BRÜNING (J. . . H. . . L. . .) . . . §§. Die Erhö-
hung des Mittlers. besungen. Altona 1759. 4.
Sorge für den Tag des Todes. Altona 1768. 8.

BRÜNINGS (Gottfried Christian) vorhin Hofprediger zu
Homburg an der Höhe, jetzt Prediger zu Heidelberg:
geb. zu Creutznach 1727. §§. Predigten. Frankf.
1770. 8. Grundsätze der Homiletick. Mannh.
1776. 8. Anleitung zu fruchtbarer Lehrart in
den niedern Schulen. ebend. 1778. 8.

BRÜYN (Georg) erster Bürgermeister und Polizeydirektor zu
Schleswig: geb. . . . §§. * Prüfung der Gedanken
des Hrn. J. C. Fabricius — über die Volksvermehr-
ung, insonderheit in Dännemark. Altona 1782. 8.

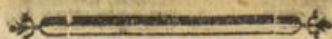
BRUK-

BRUKMANN (Karl Philipp) *D. der Ag. Darmstädtischer Hofarzt*; geb. . . . §§. Neue verbesserte und vollständige Beschreibung der gesunden warmen Bäder zu Ems. Frankf. am Mayn 1772. 8.

BRUMBET (. . . .) *Soll sich jetzt zu Quedlinburg aufhalten*; geb. . . . §§. Die Verschwiegenheit, eine komische Oper. . . . Bukolische Scenen. 1776. Die Heirath, eine Komödie. 1774. 8. * Sinn- gedichte der Teutschen. Leipz 1780. 8. * Brie- fe über Musikwesen, besonders Cova in Halle. Quedlinb. 1781. 8. Philepistume, oder An- leitung für einen jungen Studirenden, nach Wissen- schaftsliebe seine Schuljahre anzuwenden. 1 Band. ebend. 1781. gr. 8. — Gedichte in Schmidts Mu- senalmanach und im Taschenbuch für Dichter, Ab- theil. 8. 1777.

BRUMLEU (Johann Heinrich) *Lehrer der herzogl. Pagen zu Braunschweig*; geb. . . . §§ Gedächtnispredigt auf den hochsel. Herzog zu Braunschweig Karl, in der Schloßkirche gehalten. Helmst. 1780. 4. — Beyträge zu Erbauungsschriften von Sturm und Fed- dersen, zum Niedersächsischen Wochenblatt für Kin- der, zum Taschenbuch für Dichter, zum Wodan, und zu den neuen Unterhaltungen.

von **BRUNK** (Richard Philipp Friedrich) *königl. französ. Rath und Kriegskommissar zu Straßburg*; geb. zu . . . in Lothringen. §§. *Analecta veterum poetarum Graecorum*. III Voll. Argentorati 1772. 1773. 1776. 8. * *Anacreontis Carmina e MSS. Codd. & doctorum virorum coniecturis emendata*. ib. 1778. 12. *Aeschyli Tragoediae, Prometheus, Persae & Septem ad Thebas; Sophoclis Antigone; Euripidis Medea; ex optimis exemplaribus emendatae*. ib. 1779. 8. *Apollonii Rhodii Argonautica*, e scriptis octo veteribus libris, quorum plerique nondum collati fuerunt, nunc primum emenda- te edita. ib. 1780. 8. — *Ihm hat man die von Schweighäuter (s. unten diesen Artikel) besorgte Aus- gabe der Stücke griechischer Tragiker zu danken, zu denen er auch Anmerkungen verfertiget hat.*



BRUNN (Leopold Ludwig Wilhelm) *Pastor an der reformirten Kirche zu Stettin* seit 1778: geb. zu Zerbst 1750. §§. * Der Geist des Hrn. von Leibnitz, oder auserlesene Gedanken über die Religion, Moral, Sprachen und Geschichte, aus allen seinen Werken zusammengetragen; aus dem Franz. 4 Theile. Wittenb. 1774-1777. 8. * Widersprechende Fragmente neuer Philosophen aus ihren Schriften; aus dem Franz. 4 Theile. eb. 1778-1781. 8.

BRUNNEMANN (Alexander Georg Christian) *Advokat zu Bergen auf der Insel Rügen*: geb. . . . §§. Kurze Abhandlung von der Privatpfändung und deren Rechte, zur Erläuterung des 21 Kapitels der Pommerschen Polizeyordnung. Stralsf. 1773. 8. *Vade Mecum notariale, oder Handbuch eines angehenden Notarius, in Fragen und Antworten.* Berlin und Stralsfund 1774. 8.

BRUNNER (Adam Anton) *Zahnarzt der thesesianischen Militarschule, wie auch der herzogl. Savoyischen Ritterakademie zu Wien*: geb. . . . §§. Einleitung zur nöthigen Wissenschaft eines Zahnarztes. Wien 1766. 8. Abhandlung von der Hervorbrechung der Zähne. eb. 1771. 8. Medicinische Jahrgänge; aus dem Latein. eb. 1773. 8.

BRUNNER (Gottfried Samuel) *M. Phil. und Kandidat der Rechte zu Leipzig*: geb. zu Gera 1734. §§. Erhöhungen. Leipz. 1759. 8. Die Verse zu Paltis, einer komischen Oper. eb. 1773. 8.

BRUNNWIser (Matthias) *D. der Phil. und Ag. Stadtphysikus zu Burghausen in Bayern*: geb. . . . §§. Versuche mit mineralischen sauern Geistern, aus den Hölzern Farben zu ziehen, dann zufällige Gedanken, wie aus diesen Farben die Röthe, Blaue, Grüne und Gelbe der Blüten, Blumen, Früchten und Blätter der Vegetabilien entstehe, im 7ten B. der philos. Abhandl. der kurbayer. Akad. der Wissensch. Entdeckung verschiedener vegetabilischen Farbmateri-
alien, Seiden- und Wollenzeuge schön und dauerhaft

haft gelb zu färben. *ebend.* Lithologische
Beobachtungen. *ebend.* im 8ten B.

BRUNQUELL (. . .) *Hildburghausischer Hof- und Re-*
gierungsrath: geb. 1720. 88. Einige Deductionen
in der Hildburgh. Debitsache.

BRUNS (Johann Christian) *D. der Ag. und Hofmedikus zu*
Hannover: geb. . . . 99. Schreiben an den Hrn.
Hofr. und Profess. Henkel in Berlin. Hannover
1774. 24.

BRUNS (Paul Jakob) *M. Phil. und ordentlicher Professor*
der Litterarhistorie und Bibliothekar auf der Universi-
tät zu Helmstädt seit 1781 (vorher bis 1780 auf Rei-
sen und einige Jahre zu Oxford, alsdann Privatleh-
rer zu Göttingen): geb. zu Preetz in Wägrien 1743.

88. Tentamen metaphysicum demonstrationem unci-

tatis divinae sistens. Jenae 1764. D. de distin-

ctionibus affectionum divinarum rite formandis. 1764.

ΕΥΑΥΤΙΟΦΑΙΝΟΜΕΝΑ ex variis auctoribus collecta &
cum *ΕΥΑΥΤΙΟΦΑΙΝΟΜΕΝΟΙΣ* in sacris litteris obviis col-

lata. 1765. Elogium Jo. Reuchlini, in den

Act. Soc. Lat. Marchico-Badensis. 1767. *Benj.*

Kennicott Notae criticae in Pl. 42. 43. 48. ex An-

glico vertit & notas cum appendice auxit. Lipsiae

1772. 8. De libello contra *Beni. Kennicott.*

Romae 1772. 8. Fragmentum ex libro XCI

historiae T. Livii. Hamb. 1773. fol. *Antheil*

an der Ausgabe des Kennicottischen Bibelwerks, von

dem 1776 der erste und 1781 der 2te Band zu Oxford

in fol. erschien. — Von einem kyrilisch-hexaplari-

schcn Manuscripte der Ambrosianischen Bibliothek zu

Mayland; im 3ten Th. des Repertoriums für bibl. und

morgenland. Litteratur 1778. Ueber 1 Joh. V, 7.

ebend. Apologie für Kennicott; ebend. 6ter

Th. 1780. De rebus gestis Richardi, Angliae

regis, in Palaestina; excerptum ex Greg. Abulpha-

ragil Chronico; edidit, vertit, illustravit. Oxonii

1780. 4 mai. Eben dies Teutsch von ihm selbst,

im 7ten Theil des Repertoriums. Schreiben

über die Kennicottische Bibel, nebst Nachrichten von

seinen

seinen zukünftigen Arbeiten darüber; in den Greifswald. krit. Nachr. 1781. S. 154 u. ff. Progr. Epistolam Samaritanam Sicheitarum tertiam ad Jobum Ludolfum, ex autographo, quod servatur in bibliotheca Cl. Büttneri, Prof. Goetting. nunc primum edidit, versionem notasque adiecit. Helmst. 1781. 4. Or. adit. de eo, quod praestandum restat in literis orientalibus. ib. eod. 4. *Quærae hexaplares in librum IV Regum; im 9ten Theil des Repert. für bibl. und morgenl. Litteratur 81 Beitrag. In den Nachrichten von den Juden zu Codschin im 14ten Theil des Büschingschen Magazins. ebend.* — Giebt in D. Henkens Gesellschaft seit dem Anfang des J. 1782 eine Monatschrift unter dem Titel: *Annales litterarii*, heraus.

BSCHAIDER (. . .) *Franciskaner zu Hechingen: geb. . . .* §. Frage: ob die Abstellung der Feiertage bey jetzmaligen Weltlauf christlich und zu billigen sey? gut teutsch beantwortet aus göttl. Schrift, heil. Vätern und gesunder Vernunft, von einem katholischen Christen, dessen Name Gott wohl bekannt ist. Frkf. und Leipz. (Salzburg) 1773. 8.

Graf von BUAT (Ludwig Gabriel) *war königl. französischer Gesandter an dem kursächs. Hofe zu Dresden, privatisirte aber seit 1775 zu Paris (weil er sich lange in Teutschland aufgehalten und sich um unsre Geschichte verdient gemacht hat; so hoffen wir keinen Fehler zu begehen, wenn wir ihn noch in diesem Werke aufführen): geb. . . .* §. *Tableau du gouvernement actuel de l'empire d'Allemagne, trad. de Schmaufs. 1755. Les Origines ou l'ancien gouvernement de la France, de l'Allemagne et de l'Italie. T. 1-IV. à la Haye 1757. 12. Histoire ancienne des peuples de l'Europe, à Paris 1772. 12 Voll. in 12. Verschiedene Abhandlungen in den Schriften der kurbayerischen Akademie der Wissenschaften*

BUCHER (Johann Peter) *D. und Professor der Rechte seit 1772, wie auch Universitätsyndikus zu Rinteln seit 1774:*

1774: geb. zu Kassel am 10 Aug. 1740. §§. Diff.
 II de poena talionis. Harderov. 1763. & Steinf.
 1764. 4. Pr. II de regula iuris pontificii:
 Spoliatus ante omnia restituendus. 1765. 1766. 4.
 Pr. de medico digno politiae obiecto. 1765. 4.
 — de iusto civitatis rectore. 1766. 4. Diff.
 II de notione atque effectu infamiae. 1766. 4.
Von der Klugheit eines Regenten. 1767. Or.
 de moralitate precum pro salute principis. Steinf.
 1768. 4. Pr. de ceremoniali S. R. I. Comi-
 tum antiqui stemmatis in melius reformando. ibid.
 cod. 4. Pr. de sponsionibus. 1769. 4.
 D. de philantropia hosti & heretico haud denegan-
 da. 1770. 4. D. de imputatione actionis
 in ira commissae. 1770. Disquisitio, utrum
 feudum femininum statim reddatur, si femina ali-
 quando admissa. Rintel. 1772. D. utrum
 moto concursu usurarum cursus sistatur? ib. 1774.
 D. de arbitrio iudicis non omnimode arbitrario. ib.
 1776. Progr. de divisione statuum I. R. G.
 in Corpus Evangelicorum & Catholicorum & legibus
 fundata & unitati reip. nostrae non repugnante. ib.
 1777. 4. D. de iure capitulandi & adcapitu-
 landi. ib. 1780. 4. — *Verschiedene Abhandlun-
 gen in den Duisburger gelehrten Anzeigen.* — *Vergl.*
Weidlichs biogr. Nachr. und Strieder B. 2.

BUCHER (Michael Gottlob) kursächs. Kammerkommissions-
 rath zu Dresden: geb. daselbst 1704. §§. Entwurf
 eines Landwirthschaftskalenders. Leipz. 1765. 8.
 1766. 8. Landwirthschaftskalender. 1773.
*Die im Nachtrag zur vorigen Ausgabe dieses Werks
 angeführte, sogenannte verbesserte dritte Ausgabe des
 Landwirthschaftskalenders (Leipz. 1776) hat er im Leip-
 ziger Intelligenzblatt (1777. Nr. 9) für unächts und sei-
 ner Erfahrung entgegen, erklärt.*

BUCHHORN (A... J... W...) . . . §§. Anleitung
 zum Prozeßregistraturwesen und über Verbesserung
 der Registraturen überhaupt. Magdeb. 1781. 8.

BUCHOLZ (Wilhelm Heinrich Sebastian) D. der Arzneyg.
 fürstl. Sachs. Weimar. Hofmedikus zu Weimar und
 Physikus

Physikus der Aemter Weimar, Oberweimar und Croma-
 dorff, wie auch seit 1782 Bergrath; geb. zu Bern-
 burg 1734. §§. Tr. de sulphure minerali. Jenae
 1762. D. inaug. de saponibus quibusdam mi-
 neralibus. ib. 1763. 4. Chymische Versuche
 über das Meyersche Acidum pingue. Weimar 1771. 8.
 Nachricht von dem jetztherrschenden Fleck- und Frie-
 selfieber. ebend. 1772. 8. 2te vermehrte Aufl. 1773.
 Anmerkungen zu der teutschen Uebersetzung von Gau-
 bii Adversariis. 1772. 8. Abhandl. die Ver-
 besserung des Spießglaschwefels betreffend; im 7ten
 B. der Abb. der kurbayr. Akadem. der Wissensch. zu
 München. — Im neuen Hamburgischen Magazin
 stehen von ihm folgende Abhandlungen: Vom feuer-
 beständigen schmelzbaren Urinsalze. Ueberset-
 zung seiner Historie einer Blatter-Epidemie. Neue
 zu Paris gemachte Erfahrungen über den Diamant,
 aus dem Journ. encycl. übersetzt. Vom Ge-
 brauch des Weins in böartigen Fiebern von D. John
 Acoluth, aus dem 7ten Stück des London-Magazin's
 übersetzt. Von verschiedenen bisher nicht son-
 derlich bekannt gewesenen Auflösungen des Guldischen
 Spießglaschwefels u. s. w. — Im vierten und fünft-
 en Band der Nov. Act. phys. med. Acad. Caes. nat-
 urae curios. sind von ihm folgende Aufsätze: Histo-
 ria variolarum, quae Vinariae epidemice grassaban-
 tur a mense Julio 1767 usque ad finem Febr. 1768.
 De cortice Hippocastani eiusque sale methodo Garra-
 yana parato. De cicutae efficacia in ulceri-
 bus faucium & veli palatini venereis. Expe-
 rimenta solutionem corporum gummosorum, gum-
 mi resinorum, resinarum ad materiam medicam
 pertinentium, spectantia. Hydrophobiae hi-
 storia. Hydrops cum gravissimis symptomati-
 bus sanatus. Chymische Versuche über einige
 der neuesten einheimischen antiseptischen Substanzen.
 Weimar 1776. 8. Abhandl. von den anti-
 septischen Eigenschaften der entwickelten oder foga-
 nannten fixen Luft; im 1sten Band der Act. Acad.
 Elect. Mogunt. Scientiarum, quae Erfurti est. 1777. 4.
 Bartlet's Pharmacopoe, oder Apotheke eines Rossarztes,
 welche auserlesene und erprobte Mittel für die Krankhei-

zen der Pferde enthält; nach der 3ten Ausgabe aus dem Engl. übersetzt, mit Anmerkungen und einer Vorrede, in welcher vom Roitze gehandelt wird, versehen. Weimar 1778. 8. Hat die teutsche Uebersetzung von Quatremere Dijonval chymischen Auflösung des Indigo herausgegeben und mit einer Vorrede begleitet. ebend. 1778. 8. Vorrede zu Göttlings Einleitung in die pharmaceut. Chymie. Altenburg 1778. 8. Von den antiseptischen Eigenschaften der entwickelten oder sogenannten fixen Luft; in den Act. Acad. Erfurt. ad a. 1776. Chymische Versuche über das Verhältniß der blauen Farbe aus verschiedenen thierischen Knochen; ebend. 1778 & 79. Beiträge zur gerichtlichen Arzneygelahrtheit und zur medicinischen Polizey. 1 Theil. Weimar 1782. 8. — Recensionen in einigen Journalen und Zeitungen. — S. Rufts Nachr. von Anhalt. Schriftst. Th. 1.

BUCK (Friedrich Johann) D. der Phil. und R. ordentlicher Professor der Mathematik, und zweyter Stadtbibliothekar zu Königsberg in Preussen: geb. daselbst am 11 Nov. 1722. 98. De iis, quibus iure Romano non permillum est testamentum facere. Francof. ad V. 1748. Comment. de cultura intellectus per studium mathematicos rite institutum. Regiom. 1742. Diss. Tentamen Pluralistam convincendi de reali corporum existentia. ib. 1744. Mathematische Betrachtung über die Mittagslinien und derselben Beschreibung. ebend. 1745. 4. Elementa artis disputandi mathematica methodo in usum auditorum suorum proposita. ib. 1748. 8. Philosophische Gedanken von der Schreibart der heil. Schrift, und insbesondere von der mosaischen Beschreibung der Erschaffung des ersten Menschen. Danzig 1746. 8. Versuch einer philosophischen Abhandlung von den Stammeltern des menschlichen Geschlechts. Halle 1749. 8. D. de indole & utilitate geometricae experimentalis. 1751. D. exhibens resolutiones problematum quorundam trigonometricorum. 1751. D. de numeris diametralibus & polygonis. 1753. Philosophische Betrachtung über das Alter der Erde. 1754. 4. Teleologische

sche Betrachtung über den Rauch. 1755. 4. *Ma-*
thematische Abhandlung von der Erklärung und Einthei-
lung der Mathematik. 1753. 4. *Com-*
ment. de existentia mentis humanae in loco. 1757. 4.
D. de praeiudiciis sensuum & origine animarum ir-
rationalium. 1759. *De accurata potentiarum*
in vectis duplicis homodromi extremis applicatarum
determinatione. 1760. *D. quemcunque spi-*
ritum finitum corpus organicum habere non debere.
 1761. *Sendschreiben von dem Nutzen der Ma-*
thematik auf Reisen. 1760. 4. *Leichtere Auf-*
lösungen einiger schweren trigonometrischen Aufgaben.
ebend. 1761. 4. *Vorstellung einiger astrono-*
mischer Schattenlängentabellen Sc. Königsb. 1764. 4.
Lebensbeschreibungen der verstorbenen preussischen Ma-
thematiker überhaupt, und Christian Otters insbesonde-
re. ebend. 1764. 8. *Betrachtung über das*
Verhältniss der Quadraten, welche auf den Seiten ver-
schiedener Triangel aufgerichtet werden können.
 1766. 4. *Geographisch mathematische Ab-*
handlung von einigen in der Erde befindlichen denkwür-
digen Höhlen, und einer besondern Art, die Tiefen der-
selben zu erfinden. Königsb. 1768. 4. *Ma-*
thematischer Beweiss, dass die Algebra zur Entdeckung
einiger verborgenen Schriften bequem angewandt wer-
den könne. ebend. 1772. 4. *Lied auf den*
Krambambuli, auch von ihm selbst komponirt. . . .
Ausser mehrern philosophischen und mathematischen Dis-
putationen. 8. des neuen gelehrten Europa 20 Th. und
Goldbeck.

BUCQUOI (Erdmann Friedrich) *Prediger zu Tillendorf bey*
Bunzlau in Schlessen: geb. . . . §§. * *Das Steinge-*
bürge bey Adersbach in Böhmen, ein Gedicht des
Hrn. Semper; jetzt aufs neue abgedruckt und mit ei-
ner kurzen Beschreibung dieses Felsen begleitet.
Bunzlau 1778. 8. — Ist seit 1778 Herausgeber der
Bunzlauischen Monatschrift zum Unterricht und Ver-
gnügen, und der fleissigste Mitarbeiter.

von **BUDBERG** (Woldemar) . . . *in Liefland. . . .*
 §§. * *Beschreibung eines Aufenthalts im Schlangen-*
bade, Riga 1779 (eigentl. 1778) 8.

BÜCHER (Johann) *D. der Theol. und Phil. Pastor und Superintendent zu Jessen in Kurpfalz: geb. zu Danzig 1721.* §§. *D. de impedimentis & difficultatibus studii philosophici maxime ob studium theologicum removendis.* Vitemb. 1750. 4. *D. de regimine sacrorum, non convenienti unionis ecclesiasticae medio.* ib. 1754. 4. *Progr. de necessitate reprimendi licentiam philosophandi.* De *Platonis gloriae studio plane commendabili.* De *diocesi pontificis Romani, quam constituunt ecclesiae suburbicariae, secundum Rufinum.* Pr. *Historia filii vidualis in genere.* 1758. Pr. *cur gentilibus adeo exosi fuerint Christianorum conventus.* 1767.

BÜCHNER (Anton) *Pfarrer zu . . . in Bayern (vorher Rektor des kurfürstl. Lyceums zu München): geb. daselbst am 11 Jan. 1746.* §§. *Rede von dem Vorzuge der öffentlichen Schulen vor dem Privatunterricht.* München 1773. 4. *Wohin die Haupt-sorge der Schulen für Kinder abzielen solle? eine Rede.* ebend. 1773. 4.

BÜCHNER (Johann Gottfried Siegmund Albert) *D. und ordentlicher Professor der R. auf der Universität zu Gießen seit 1781 (vorher Privatlehrer zu Göttingen): geb. zu Frankfurt am Mayn . . .* §§. *D. inaug. de probatione per litterarum comparationem.* Goetting. 1779. 4. *Progr. von der Anzahl der Zeugen.* eb. 1780. 4. *Comment. de bonae fidei auctore singulari, a restitutione lucri, quod ex re vendita percipit, etiam eo in casu, quo verus dominus rem suam vindicare nequit, immuni.* ib. 1780. 8 mai. *Untersuchung der Frage: Ob derjenige, welchem eine Handschrift zur Anerkennung oder eydlichen Ablegnung vorgelegt worden, die Unterschrift derselben anerkennen, den Inhalt aber eydlich ableugnen dürfe?* eb. 1780. 4. *Progr. Beweis, dass das einem Schuldner ertheilte Moratorium den Bürgen nichts nütze.* eb. 1780. 4.

BÜCHTING (Johann Jakob) *Fürstl. Anhaltbernburgischer Forstkommisfar, und Beysitzer des Bergamts zu Harzgerode:*

gerode: geb. zu Wernigerode 1729. §§. Geometrisch-ökonomischer Grundriß zu einer regelmäßigen wirthschaftlichen Verwaltung der Waldungen, wie auch zu einer vortheilhaften Einrichtung derer zur Landwirthschaft gehörigen Grundstücke, desgleichen zu einer Abhandlung vom Bergbau überhaupt. Halle 1762. 8. Entwurf der Jägerey, ebend. 1752. 8. 1768. 8. Anmerkungen über Beckmanns Schriften von der Forstwissenschaft. 1765. 8. Der kranke Recensent, unter einem gesunden Himmelsstreich. Leipzig 1770. 8. Schreiben an den kranken Recensenten &c. Frankfurt und Leipzig 1773. 8.

BÜCKING (Johann Heinrich) *Licentiat der Rechte, Advokat und Prokurator des Samthofgerichts zu Marburg* seit 1780 (vorher seit 1776 fürstl. Isenburgischer Kommissionssekretar und Regierungsprokurator zu Offenbach am Mayn): geb. zu Marburg am 30 Sept. 1748. §§. Abhandlung von den Ehestiftungen, worinnen die Sterbensfälle der Verlobten durch die Redensart, Hut bey Schleyer, und Schleyer bey Hut, festgesetzt sind. Marburg 1774. 4. Idyllen, erste Sammlung. Frankf. am M. 1775. 8.

BÜCKING (Johann Jakob Heinrich) *D. der A. und Chirurgie zu Wolfenbüttel*: geb. daselbst 1746. §§. D. de carbunculo benigno. Helmst. 1771. 4. D. epist. de febre tertiana epidemica. Guelph. 1773. *Anleitung zum Aderlassen für geübte und angehende Wundärzte. Stendal 1781. 8. Vermischte Aufsätze und Beobachtungen; in Baldingers neuem Magazin für Aerzte 1780 u. 81. Beyträge zu dem Braunschweiger Intelligenzblatt.*

von **BÜHLER** (Christian Friedrich Christoph) *D. der Phil. und der Rechte, Regierungsrath und Oberamtmann zu Kirchheim unter Teck*: geb. zu Backnang 1733. §§. D. de convenientia principii rationis sufficientis cum libertate animae. Tubingae 1754. D. inaugur. de Legitima eiusque origine. Erlangae 1759. *Das Lager bey Osweil; ein Gedicht. Stuttgart 1763. Körzer*

Kurzer Entwurf der römischen Könige von Karl dem Großen bis auf Joseph den 2ten. 1764. Diplomatische Abhandlung von dem Rechte des glorwürdigen Hauses Oesterreich, die gräfliche, freyherrliche und adeliche Standeserhöhungen zu ertheilen. 1772. 4. Vergnügte Nachmitrage; eine Wochenschrift. Erlangen. . . . Entwurf einer Geschichte der russischen Thronfolge vom Rurik an bis auf den Großfürsten Paul Petrowitz. 1773. 4. Einige Aufsätze im Schwäb. Magazin. Verschiedene Gedichte. — Vergl. Schwäb. Magaz. 1777. S. 865. 948.

BÜHRLIN (Johann Georg) Pfarrer bey der Martinskirche zu Memmingen: geb. zu Ulm am 2 März 1726. 66. Die Hauptsache der Offenbarung Joh. oder vielmehr J. C. aus den vornehmsten Schriften des sel. D. Bengels. Schafhausen 1773. Reutlingen 1773. 8. Nahrung des Glaubens aus der rechten Quelle, in Betrachtungen über Sprüche der heil. Schrift. 1 Th. Reutlingen 1773. 8. Unterricht, wie man der Vergebung der Sünden gewiss werden könne. Memmingen . . . 8. Spruchbüchlein für Kinder. ebend. . . . 12. Probstücke einer Nahrung des Glaubens und der Gottseligkeit aus dem Worte Gottes. . . . 8. Fortsetzung. . . . Die fröhliche Hofnung Israels, in einem theol. Sendschreiben. ebend. 1771. 8. 2 einzelne Predigten.

BÜK (Johann Nikolaus) Kauf- und Handlungsgärtner zu Hamburg: geb. . . . 66. Verzeichniß von inn- und ausländischen Bäumen, Sträuchern, Pflanzen und Saamen — nebst Anmerkungen über Wachstum, Wartung und Wärme nach ihrem Vaterlande und unserm Himmelsstriche. Bremen 1779. 8.

VON BÜLOW (Heinrich Wilhelm) herzogl. Braunschweigischer Hofrath zu Wolfenbüttel: geb. zu Brunstode im Braunschweigischen 1748. 66. Rede von dem Heldenthume, einem eigenthümlichen Ruhme der Braunschweigischen Fürsten. Helmst. 1771. 8. D. de victoris iure circa sacra in terris imitae pacis formula ipsi cessis. ib. eod.

von **BÜLOW** (Jakob Friedrich Joachim) *herzogl. Mecklenburg-Strelitzscher geheimer Kammerrath, auf Klaber im Amt Güstrow: geb. . . . §§. Mit Kupfern und vielen Urkunden versehene historische, genealogische und kritische Beschreibung des edlen freyherr- und gräflichen Geschlechts von Bülow, Neu Brandenburg 1780. fol.*

von **BÜNAU** (Günther) . . . *geb. zu . . . in der Oberlausitz. . . §§. Observatio de monopolio sacro maxime periculoso. Wittenb. 1773. 8. Denkmahl der gefühlvollen Freundschaft — über das Sprüchwort: Er urtheilt desto kräftiger, je weniger er weiß. ebendas. 1774. 4.*

Graf von **BÜNAU** (Heinrich) *ehemaliger herz. S. Gotha'scher geheimer Rath und Komzialgesandter zu Regensburg; lebt auf seinen Gütern in Sachsen; geb. . . . §§. Detail de la presente guerre. T. I-III. à Ratisb. . . . Essai d'un Atlas militaire. . . fol.*

von **BÜNAU** (Rudolph) *herzogl. Sachsen-Weimarscher Major zu Weimar: geb. . . . §§. Anweisung zur Geometrie und Fortification, in wie fern ein Officier, der kein Ingenieur von Profession ist, beyde Wissenschaften nöthig hat, um sowohl bey Vertheidigung als Attaque einiger Posten, oder Zurückzügen und Märschen, sich des Terrains vortheilhaft bedienen zu können. Halle 1774. 8. Unterricht zur Artillerie und Feuerwerkerey. eb. 1779. 8.*

BÜNEKAU (Hermann Georg) *D. der R. Bürgermeister zu Lübeck seit 1778: geb. . . . §§. Bibliotheca iuris Lubecensis, complectens notitiam scriptorum ad ius Lubecense, subiunctis ubique novioribus constitutionibus, decretis & responsis ius illud vel declarantibus vel illustrantibus. Lubec. 1776. 4.*

BÜRDE (Samuel Gottlieb) *königl. Preuss. Kammersekretar zu Breslau: geb. daselbst am 2 Dec. 1753. §§. * Die Entführung, oder alte Liebe rostet nicht; ein Lustspiel in 5 Aufz. Bresl. 1779. 8. * Der Hoch-*

Hoch-

Hochzeittag, oder das Aergste kommt zuletzt; ein Trauerspiel, eb. 1779. 8. — Antheil an den Poetereyen, Altvater Opitzen geheiligt (eb. 1775. 1776). Einzelne Gedichte in der Göttingischen und Vossischen Blumenlese, im teutschen Merkur, und im teutschen Museum; die meisten unter dem angenommenen Namen *Londy*.

BÜRGER (Gottfried August) *Amtmann zum Gericht Alten- gleichen im Fürstenthum Calenberg, wohnt jetzt in dem Dorfe Appenrode: geb. zu Aschersleben 1748. §§.* Gedichte im Göttingischen Musenalmanach, den er seit 1778 herausgibt. Probe einer Uebersetzung des Homers, in der Klotzischen Biblioth. der schönen Wissensch. Die Nachsfeyer der Venus, im teutschen Merkur. Zum Gedächtniß meines guten Großvaters Joh. Phil. Bauers, Hofesherrn zu St. Elisabeth in Aschersleben. Göttingen 1773. 4. * Anthia und Abrokomas, aus dem Griechischen des Xenophon von Ephesus. Leipzig 1775. 8. Probe einer teutschen Uebersetzung des Homers, im teutschen Museum, 1776. 1 Stück. Gedichte in den folgenden Stücken dieser Monatschrift. Uebersetzung der 6ten Rhapsodie aus der Ilias; im teutschen Merkur 1776. * Neue weltliche hochteutsche Reime, enthaltend die ebentheyerliche, doch wahrhaftige Historiam von der wunderschönen Durchlauchtigen kaiserl. Prinzessin Europa und einem uralten heydnischen Götzen Jupiter item Zevs genannt, als welcher sich nicht entblödet, unter der Larve eines unvernünftigen Stieres an höchstgedachter Prinzessin ein crimen raptus, zu teutsch: Jungferabraub, auszuüben. Also gesetzt und an das Licht gestellt durch M. Jocosum Hilarium, Poet. Caes. laur. 1777. 8. Vorschlag, den Büchernachdruck zu steuern; im teutschen Museum 1777. Nov. Gedichte. Göttingen 1778. 8. — *Sein Bildniß vor dem 35sten Band der allgem. teutschen Biblioth.*

BÜRGER (Gotthelf Ehrenreich) *M. der Phil. Diakonus zu Friedrichstadt bey Dresden seit 1773 (vorher seit 1768*
Pastor

Pastor zu Haehnichen in der Oberlausitz): geb. zu
Ruhland in der Oberlausitz am 8 März 1742. §§.
Exempel der Alten in Predigten aus der biblischen
Geschichte A. T. zu Mustern der Nachfolge vorge-
stellt. 1 Sammlung. Dresden 1778. 8.

BÜRKL I (J. . .) Richter zu Zürich: geb. . . . §§. *A-
mors Reisen, nebst einigen Fragmenten, aus seinem
Tagebuche gezogen. Bern 1777. 8. *Lau-
nigte Erzählungen. 1777. 8. — Hat die Schwei-
tzerische Blumenlese herausgegeben. ebend. 1780.
2ter Theil. eb. 1781.

BÜR NOD (J. . .) Französischer Sprachmeister zu Breslau:
geb. . . . §§. La destination de l'homme par Mr.
Spalding, traduite de l'Allemand. à Breslau
1765. 8.

BÜSCH (Johann Georg) Professor der Mathematik an dem
Gymnasium zu Hamburg und Direktor der Handlungs-
akademie daselbst: geb. zu Alten-Medingen im Lüne-
burgischen 1728. §§. Memoria G. T. Schellhaferi,
Philos. pract. Prof. Hamb. 1757. fol. Job.
Klefeckeri curae geographicae; edidit & de incremen-
tis Geographiae recentissimis praetatus est. ibid.
1760. 8. Progr. in funere Mich. Richey.
ib. 176. fol. Memoria Schafshausenii. . . .
Memoria Herm. Sam. Reimari. ibid. 1769. fol.
Kleine Schriften von der Handlung und andern ge-
meinnützigen Inhalte. Leipz. 1772. 8. Ver-
such einer Mathematik zum Nutzen und Vergnügen des
bürgerlichen Lebens, welches das Nutzbarste aus der
abstrakten Mathematik und eine praktische Mechanik
enthält. Hamb. 1773. 8. 2te verbesserte Ausgabe.
ebend. 1776. 8. Beantwortung der Anfrage
an das teutsche Publikum, die Handelsbilanz
zwischen England und Teutschland betreffend. ebend.
1773. 4. Memoria Joh. Sam. Mülleri, Jo-
annei Hamburg. per 41 annos Rectoris meritissimi.
ibid. 1774. fol. Encyklopädie der historischen,
philosophischen und mathematischen Wissenschaften,
größtentheils nach dem Grunaris *u. s. seel.* Reimarus.
ebend.

ebend. 1775. 8. Vermischte Abhandlungen, 2
 Theile, ebend. 1777. 8. Nachricht von der
 Hamburgischen Handlungsakademie, ebend. 1778. 8.
 Abhandlung von dem Geldsumlauf, in anhaltender
 Rücksicht auf die Staatswirthschaft und Handlung 2
 Theile, ebend. 1780. 8. Grundriss der
 merkwürdigsten Weltbändel neuerer Zeit, in einem er-
 zählenden Vortrage, ebend. 1781. 8. — Antheil an
 der Leipziger Uebersetzung von Buffons Naturgeschich-
 te, an den Hamburgischen gelehrten Anzeigen 1780,
 und an den Hamburg. Adresskomtoirnachrichten seit
 1767. — Recensionen in einem bekannten Jour-
 nal.

BÜSCHAU (Peter Hermann) Schreib- und Rechenmeister,
 auch Kollege der Domschule zu Schwerin: geb. . . .
 §§. Berechnung der neuen Zweydrittel schweren
 Geldes, und Reichsfüssigen sogenannten Konventi-
 onsgeldes, nach der Verschiedenheit ihres Werthes
 unter sich in Vergleich mit den abwechselnden Cour-
 sen, Rostock 1767. 8.

BÜSCHING (Anton Friedrich) D. der Theol. königl. Preuss-
 ischer Oberkonsistorialrath und Direktor des Gymnasiums
 im grauen Kloster und der davon abhängenden Schulen
 zu Berlin: geb. zu Stadthagen am 27 Sept. 1724.
 §§. Introductio historico-theol. in epistolam Pauli
 ad Philippenses. Halae 1746. 4. D. de
 docta librorum notitia. ib. 1747. 4. D. de
 procrastinatione baptismi apud veteres. ibid. 1747.
 Baumgartens theol. Lehrsätze von den Grundwahrhei-
 ten der christl. Lehre. Aus dem Latein. ebend. 1747. 8.
 C. Vitringa Auslegung der Weissagung Jesaia, über-
 setzt, mit Anmerkungen. Halle 1749. 1751. 4. 2 Bb.
 Vertheidigung der Harmonie der vier Evangelisten des
 Hrn. D. Hauber. Lemgo 1751. 8. Staatsbe-
 schreibung der Herzogthümer Hollstein und Schleswig,
 Hamb. 1752. 8. Was ist ein Christ? ebend.
 1753. D. vindicias septentrionis continens.
 1754. Gedanken über die dunkeln Stellen der
 heil. Schrift. Gött. 1754. Neue Erdbeschrei-
 bung, 4 Theile oder 8 Bände, Hamb. 8. Verschie-
 dens

dene Auflagen: die erste der beyden ersten Theile; 1754; die 6te 1769 und 1770; die 7te 1777. die erste des 3ten Th. 1757 und 1769; die 5te 1771; die 6te 1779; die erste des 4ten Th. 1760, die 4te 1773. (Bey jeder Aufl. sehr verändert). 5 Th. 1 Abth. 1768. 2te Aufl. 1771. 3te verbess. u. verm. Aufl. 1781. Auszug seiner Erdbeschreibung. ebend. 5 Auflagen; die neueste 1780. Nachrichten von dem Zustande der Wissenschaften und Künste in den Dänischen Reichen. 2 B. Kopenh. und Leipz. 1754. Commentatio de vestigiis Lutheranismi in Hispania. Gotting. 1755. 4. Erklärung des kleinen Katechismus Lutheri. Kopenh. und Leipz. 1756. 8. Epitome theologiae e solis sacris litteris concinnatae. Lemgov. 1757. 8. Gedanken von dem Vorzuge der biblischdogmatischen Theologie vor der scholastischen. ebend. 1758. 4. Vorberestung zur Kenntniss der geographischen Beschaffenheit und Staatsverfassung der europäischen Reiche und Republiken. Hamb. 1758. 2te Aufl. 1759. 3te Aufl. 1761. 4te Aufl. 1768. 5te Aufl. 1776. 8. Unterricht für Informatoren und Hofmeister. Altona und Lübeck 1760. 2te Aufl. 1763. 3te Aufl. Hamb. 1773. 4te Aufl. 1775. 8. Nachrichten von der Schulanstalt bey der evangelischen St. Peterskirche zu St. Petersburg. 1762. 8. Grundriss des Lebens Jesu, wie es von den vier Evangelisten beschrieben worden. Hamb. 1762. 8. Gelehrte Abhandlungen und Nachrichten aus und von Russland, geliefert von der Schule der evangelischen St. Peterskirche zu St. Petersburg. 1 Stück. Königsb. 1764. 2 St. Leipzig 1765. 8. Abbildung und Erläuterung der Bestuchefischen Schaumünzen. Hamb. 1765. 4. Geschichte der evangelisch-lutherischen Gemeinen im Russischen Reich. 1. 2. Th. Altona 1766. 8. Die vier Evangelisten mit ihren eigenen Worten zusammengesetzt, und mit Erklärungen versehen. Hamb. 1766. 8. Beschreibung des todten Meeres in Palästina. Hamb. 1766. 8. Progr. Gedanken von den bisher geschehenen Vorschlägen und Versuchen zur Verbesserung der Schulen. Berl. 1767. 4. Magazin für die Historie und Geographie der neuern Zeiten. B. 1. 16.

16. 1767.-1783. 4. (Vom 2ten Th. erschien 1769 die 2te Aufl. und vom ersten 1779. die 2te verbesserte Aufl.) *Der Christ bey den Sär- gen.* 1767. 8. *Hamb.* 1769. 8. *Liber latinus in usum puerorum latinam linguam discentium editus.* Berol. & Stralsf. 1767. Ed. 2da 1770. Ed. 3tia 1773. Ed. 4ta 1780. 8. *Libri latini particula IV, fragmenta geographica & historica & indicem atque interpretationem verborum difficiliorum continens.* *ibid.* 1768. Ed. 2da 1769. Ed. 3tia 1770. Ed. 4ta 1772. 8. *Ausführliche Nachricht von der jetzigen Verfassung des Berlinischen Gymnasii; ein Progr.* Berl. 1768. 4. *Chronologischer Grundriß der allgemeinen Weltgeschichte.* Berl. 1767. fol. 2te veränderte Aufl. 1771. 8. 3te Aufl. 1772. 4te Aufl. 1780. 8. *Allgemeine Anmerkungen über die symbolischen Schriften der evangelisch-lutherschen Kirche, und besonders Erläuterungen der Augspurgischen Confession.* *Hamb.* 1770. 8. 2te Aufl. 1771. *Lehrbuch für die Jugend.* Zürich 1769. 8. *Progr. Grundriß einer Geschichte der Philosophie.* Berl. 1771. 4. *Grundriß einer Geschichte der Philosophie und einiger wichtigen Lehrsätze derselben.* 1 Th. Berl. 1772. 2 Th. 1774. 8. *Grundriß der Redekunst; ein Progr.* Berl. 1772. 4. *Geschichte und Grundsätze der schönen Künste und Wissenschaften* 1 Theil. Berl. 1772. 2 Th. eb. 1774. 8. *Versuch die Kenntniss der Natur den Kindern leicht und faßlich zu machen; ein Progr.* Berl. 1772. 8. 2te Aufl. eb. 1772. 8. *Eigene Gedanken und gesammelte Nachrichten von der Tarantel.* 1772. 8. *Les premieres principes de la langue françoise.* 1772. 8. *Recueil de passages propres à former l'esprit, le gout, & la coeur de la jeunesse, tirés des oeuvres du philosophe de Sans Souci.* 1772. 8. *Joh. ab Ihre Scripta versionem Ulphilanam & linguam Moesogothicam illustrantia &c.* Berol. 1773. 4. *Progr. von gewissen wichtigen und nützlichen Dingen, die keiner als ein aufmerksamer Leser dieser Schrift erfahren wird.* eb. 1773. 4. *Aesthetische Lehrsätze und Regeln.* *Hamb.* 1774. 8. 2te Aufl. eb. 1776. 8.

(Sind von dem 1ten Th. der Geschichte und Grundsätze der schönen Künfte abgefondert und mit einigen Verbesserungen und Zusätzen versehen worden).
Geschichte und Grundsätze der Steinschneiderkunst. eb. 1774. 8. (steht auch im 2ten Th. der Geschichte und Grunds. der sch. Künfte). *Progr. Geschichte des Berlinischen Gymnasii im grauen Kloster.* eb. 1774. 4. (Steht vermehrt und verbessert in der Sammlung aller Schriften, welche bey der 2ten 100jährigen Jubelfeyer des Gymn. vom OCR. Spalding und Teller geschrieben worden, und macht die 2te Abth. derselben aus; in der ersten steht seine Jubelrede).
Wöchentliche Nachrichten von neuen Landkarten, geogr. statist. und historischen Büchern. 10 Jahrgänge. eb. 1773-1782. 8. *Vollständige Topographie der Mark Brandenburg.* eb. 1775. 4.
Unterricht in der Naturgeschichte für diejenigen, welche noch wenig oder gar nichts davon wissen. ebend. 1775. 8. (Nachgedruckt zu Nürnberg 1776. 8.) *2te rechtmäßige Aufl.* Berl. 1776. *3te vermehrte Ausg.* ebend. 1778 (eigentlich 1777.) 8. *Beschreibung seiner Reise von Berlin über Potsdam nach Re Kahn unweit Brandenburg.* Leipz. und Berl. 1757. gr. 8. *2te stark vermehrte Ausg.* Frankf. und Leipz. (Berlin) 1780. gr. 8. *Progr. von den Gränzstreitigkeiten zwischen den hohen und niedern Schulen.* Berl. 1775. 4. *Nachrichten von dem Charakter und den merkwürdigsten Lebensumständen des berühmten morgenl. Fürsten Scheik Daher Amer zu Acca in Palästina.* eb. 1776. 8. (Ist aus den wöchentl. Nachr. abgedruckt worden.) *Grundsätze der allgemeinen Haushaltungswissenschaft, zum Nutzen der Jugend entworfen.* Hamb. 1776. 8. *2te Aufl.* 1777. 8. *Progr. Lebensbeschreibung des Hrn. Siegmund Streit, ehemaligen Kaufmanns zu Venedig.* Berlin, 1776. 4. und 8. *Pr. von der Sokratischen Methode.* ebend. 1777. 4. *Vorrede zu S. G. Donats Auszug aus D. Joh. Jak. Scheuchzers Physica sacra.* Leipz. 1777. 4. *Zum Gedächtniß der Fran Polyzene Christ. Auguste Büsching, geb. Dilthey.* eb. 1777. 8. *Kursächsischer Finanzstaat in der neuesten Zeit.* Halle 1777. 4. (Ist aus dem 11ten Th. seines

seines Magazins besonders abgedruckt). *Progr.*
 von dem Diktiren der Gelehrten überhaupt, und der
 Lehrer insonderheit. Berl. 1778. 4. *Progr.*
 von der Einrichtung der vereinigten Berlinischen und
 Kölnischen Gymnasien. ebend. 1778. 4. *Progr.*
 wie schwer es sey, ein wahrer Gelehrter zu werden.
 eb. 1779. 4. *Zum Gedächtniß der Stiftsfräulein*
im adel. evangel. Kloster zu Itzehoe in Holstein,
Sophie Ernestine v. Alefeldt. eb. 1779. 8. Ge-
schichte der jüdischen Religion oder des Geetzes, ein
Grundriß. ebend. 1779. 8. Beschreibung seiner
Reise von Berlin nach Kyritz in der Prignitz, wel-
che er vom 26 Sept. bis zum 2 Okt. 1779 verrichtet
hat. Leipz. 1780. gr. 8. Progr. von dem Satz
der Stoiker, daß ein Weser keine Meinungen haben
müsse. Berl. 1780. 4. Progr. Beantwortung
der Frage: Wer soll studiren? Berl. 1781. 4. Rede
zum Gedächtniß des Hrn. Joh. Dan. Diterichs, kön.
Preuss. Kriegsraths, ersten Bürgermeisters der Stadt
*Berlin u. s. w. eb. 1781. 8. * Gespräch zwis-*
chen zwey Berliner Bürgern über das neue Gesangbuch
zum Gottesdienstlichen Gebrauch in den kön. Preuss.
Landen. eb. 1781. 8. Entwurf einer Geschichte
der zeichnenden schönen Künste. Hamburg 1781. 8.
Zum Gedächtniß des Hrn. Professors M. Joh. Georg
Zierlein. Berlin 1782. gr. 8. Zum Gedächtniß
des Hrn. Joh. Gustav Reinbecks, ersten Predigers
an der kölnischen Vorstadtkirche zu Berlin. Mit einem
Anhang von Nachrichten zur Geschichte dieser Kirche.
eb. 1782. 8. — Antheil an den Götting. gel.
Anzeigen 1747. — Verbesserungen und Zusätze
zu der franzöf. Uebersetzung seiner Erdbeschrei-
bung, — Anmerkungen zur teutschen Uebersetzung
von Voltaires Geschichte Peter des Großen. —
Vergl. Neues gelehr. Europa Th. 15. Pütters Gesch.
der Univ. zu Göttingen. Gadebusch Livländ. Bibl.
Th. 1. — Sein Bildniß vor dem 5ten B. der Allg.
teut. Bibl. auch besonders von Schmidt in Kupfer
gestochen.

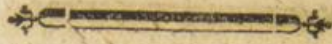
BÜSING (Johann Christoph) D. Th. und ordentlicher Pro-
 fessor der Theologie, und der griechischen und orien-

talischen Sprachen an dem Gymnasio zu Bremen, auch Pädagogiarche daselbst: geb. zu Bremen am 3 Dec. 1721. §§. Diff. II. de tubis Hebraeorum argenteis, sub praef. Cel. Contr. Ikenii ventilatae. Bremae 1745. 4. Gods kinderen den beelde van Gods Zoon gelykvormig, of het deugden beeld van Christus zig openbarende in de gelovigen. II. Deelen. Amst. 1753. 1754. 8. Commentarius philolog. exeget. in Psalmos XLII. XLIII. Amst. 1763. 4. Salomons wyze lessen aangaande het regt gebruik van het aangename en genoeglyke dezes levens, en de noodzakelykheid van de oeffeninge der ware godzaligheid, vroeg en in de tyden der jongheyd te beginnen, in XII Leerreden over Predik. XI: 9. 10. en XII: 1-7. verklaard en aangedrongen. Amst. 1764. 8. Diff. inaug. de clauso per tonitrua & ignem paradiso, ad Gen. III: 24. Harderov. 1766. 4. Entwurf der vornehmsten Wahrheiten der christlichen Religion. Bremen 1769. 8. Anfangsgründe der christlichen Religion, und deren Auszug. Bremen 1769. 12. Anleitung zu der Redekunst. Bremen 1773. 8. Auch noch einige kleine Abhandlungen, holländische in dem Bondel van godgeleerde, ougheid, geschied en letterkundige oeffeningen over uitgelezene stoffen, welke by Henr. Vieroot zu Amst. 1757 und folg. Jahren in 8vo herausgekommen sind, und lateinische in der Bibliotheca Hagana.

BÜTEFISCH (Johann August) *ordentliches Stadtchirurgus zu Braunschweig: geb. . . . §§. Kurze Anweisung, wie ein Lehrling der Wundarzneykunst sich in der Anatomie und Chirurgie die vornehmsten Anfangsgründe bekannt machen kann, in Frag und Antworten. Braunschw. Leipz. und Wolfenbüttel 1773. 8. (Nachgedruckt zu Augsb. 1780. 8.)*

BÜTTINGHAUSEN (Karl) *erster reformirter Professor der Theologie und Epborus Collegii Sapientiae zu Heidelberg, auch Prediger daselbst: geb. zu Frankenthal 1731. §§. Diff. de convenientia excommunicationis Judaicae cum ultimo iudicio. Duisburg. 1751. 4. Epistola exhibens nonnullas hypotheses Camp. Vitringæ*

tringae de excommunicatione Judaica. Duffeldorpii
 1752. 8. Theses miscell. de excommuni-
 catione Judaica. Heidelb. 1753. 4. Regulae
 miscellaneae in antiquitatibus Judaicis observandae.
 Heidelb. 1754. 8. Specimen horarum Hebr.
 in Matth. 16, 17. 18. 19. 1754. 8. Nomen
 novum Apoc. 2, 17. ex antiqu. Jud. illustratum.
 1755. 8. De situ altaris aurei ad Hebr. 9, 2-4.
 1755. 8. Theses miscell. ex Memnonis vita.
 1755. 8. De profelytismo novi foederis.
 1755. 8. Horae hebr. de Christo doctore.
 1755. 8. Diff. an sacerdotes vitio corporis la-
 borantes commederint sanctissima. Francof. 1756. 8.
 Progr. de sapientia e. Philone. Heidelberg.
 1756. 4. Orat. de fatiis collegii sapientiae.
 Heidelb. 1756. 4. Specimen monumentorum,
 res gestas imperante Carolo V illustrantium. Fran-
 cof. & Lips. 1756. 8. Specimen horarum he-
 braicarum ac arabicarum, ut & observationum bibli-
 carum Trai. ad Rh. 1758. 8. *Zusätze zu*
des Aventini Chronik Erf. 1758. 8. Anno-
 tationes ad Joh. Aventini annales. 1758. 8. *Ver-*
theidigung seiner horarum hebraicarum gegen die Neue
Theol. Bibliothek. Heidelb. 1760. *Vertheidi-*
gung einiger Gelehrten gegen Melch. Lud. Widekind.
ebend. 1760. 8. Diff. Antiheideggeriana de
 Noachi vini inventoris ebrietate excusanda. Heidelb.
 1761. 4. Diff. de Jo. Aventini vitiis commissis
 in vita Othonis Wittelsbachii. 1761. 4. *An-*
merkungen über den §. 3. des neulich herausgekommenen
Pfälzischen Staatsrechts. ebend. 1762. 8. Diff.
 antispinoziana de Deo ratiocinante in N. T. ibid.
 1762. *Verzeichniss einiger Schriften die Hei-*
delbergische Universität betreffend. ebend. 1763. 8.
 De Typographia Oppenheimensi. 1763-1769. 8.
 Ciceronis & Com. a Shaftesbury dilemmata de im-
 mortalitate animarum. ibid. 1764. 4. Pr.
 de Rectoribus magnificentiss. Acad. Heidelb. 1765.
 1767. *Ergözzlichkeiten aus der Pfälzischen und Schwei-*
zerischen Geschichte und Litteratur. 1-3 St. Zürich 1766. 8.
 Or. de felicitate connubii & conjunctionis domus Pala-
 tinæ & Saxonicae. ib. 1769. fol. Progr. de Alberta,



Friderici Electoris Palatini primogenita, ib. eod. fol. Pr. antiquissimo Acad. Heidelb. Calendario miscella Palatina exhibens Heidelberg. 1771. fol. Pr. de Apocalypsi ex Irenaei L. 5. c. 30. 1771. 4. Pr. de academia Heidelbergensi ex vita Pii II Pont. R. illustrata. 72 fol. *Nachricht von Konrad a Soltow Bischoff zu Verden*, im Alten und Neuen aus den Herzogth. Bremen und Verden B. 5. *Beyträge zur Pfälzischen Geschichte 1sten Bandes 1 und 2 Stück.* Mannheim 1773. 3 St. 1774. 4 St. 1775. 2ten Bandes 1 St. 1777. 2 St. 1778. 3 St. 1780. 4 St. 1782. 8. D. in 2 Cor. 12, 9. Heidelberg. 1773. 4. — *Verschiedene Aufsätze in Clemm. Amoenitat. Acad. Bibl. Brem. nov. in der Bibl. Hagana, in Schelhorns Ergötzlichkeiten, und Uhlii Syll. Epistol.* — S. *Neues gelehrtes Europa Th. 19.*

BüTTNER (Christian Wilhelm) *M. Pb. und ordentlicher Professor der Philosophie zu Göttingen; geb. zu Wolfenbüttel am 27 Febr. 1716.* §§. *Millers Gärtnerkalender*, aus dem Englischen übersetzt. Göttingen 1750. 8. *Gmelins Lebenslauf*, aus dem Lateinischen übersetzt. Vergleichungstafeln der Schriftarten verschiedener Völker, in den vergangenen und gegenwärtigen Zeiten. 1stes St. Göttingen 1771. 4. S. *Püsters Gesch. der Univ. Göttingen.*

BüTTNER (Johann Gottlieb) *Mag. der Phil. . . zu Kahla; geb. . . .* §§. *Tractatio de clerico non mercatore.* Calae 1773. 4.

von BUININCK (Goswin Joseph) *Kurfürstl. Pfälzischer geheimer, wie auch Oberappellationsgerichts Rath zu Düsseldorf; geb. . . .* §§. *Diatrise de interpretatione legum imperialium, ad Capit. Art. 2. §. 4.* Duisburg 1753. 4. *Unpartheische Prüfung der Erörterung der Frage: Ob ein protestantischer Landesherr seine katholische Unterthanen zu Mitfeyrung der vor seine Religionsverwandten bestimmten Buss-tage anhalten könne?* 1753. 4. *Anfangsgründe des Reichs-Kammer-Processe. Duisburg und Frankfurt 1754. 8.* *Sendschreiben; von der Frage*

*Frage: Ob heutiges Tages die wahre oder Aferwissen-
schaft üblicher sey? Frankf. am M. 1757. 4. Samm-
lung merkwürdiger Rechtsbündel. 1-4 Band. Heilbronn
17.. 1769. 5ter B. 1773. 8. Fortgesetzte
Samml. merkwürdiger Rechtsbündel. 1 Theil. Duss-
burg 1770. 8. Meditationes de Nouvellatori-
bus. Duisburg & Duffeldorf 1760. 8. Franc.
Balduini historia Carthaginensis collationis. Duffeld.
1763. 8. Franc. Balduini opuscula varia,
collecta, & denuo edita. To. I. 1769. 8. Er-
ror pragmaticorum circa distinctionem pactorum do-
talium in simplicia & mixta. Col. Frankf. & Lips.
1771. 8. Apologeticus pro iurisprudencia
Justinianaea, sive subcisiva epicheremata in Cap.
XIV. di una Riforma d'Italia. Francof. & Lips.
1769. 8. Flores ad cap. 3. 12. 22. 27. De-
cretalium de iure patronatus sparsi. Colon. Agripp.
1776. 8. Recitatio extemporales de Judaeo,
iuris patronatus impotente. ib. 1777. 8. De
retractatione Justini Febronii, recitatio extempora-
lis. Duffeld. & Colon. 1779. 4.*

BULFFER (Gervasius) *Ord. Benedict. Kapitular in dem Klo-
ster Ettenheimmünster bey St. Landelin im Breisgau:
geb. . . . §§. Negotiator evangelicus, oder kurze
sonn- und feyertägl. Predigten. 1-4 Th. Augsburg
1757-1762. 8. Neue Ausgabe. 1771. Kleine
Handbibel oder himmlische Lehre ein vollkommenes
Leben einzurichten. ebend. 1765. 8. Auser-
lesene Lobreden auf die Festtage verschiedener
Heiligen. ebend. 1766. 8. Katechismus hi-
storicus, oder Grundsätze des christl. Glaubens in
Exempelpredigten. 2 Bände. Constanz 1769. 8.
Das neue Testament, oder Gesetz der Gnade. Augs-
burg 1769. 8. Geschichte der Apostel, wie
sie der heilige Lukas beschrieben. ebend. 1770. 8.
Chronologia sacra, oder kurzer Auszug aus der ganzen
heil. Schrift A. und. N. T. Konstanz 1771. 4. Apo-
stolische Glaubens- und Sittenlehre d. i. Sendschrei-
ben der Apostel Pauli, Jakobi, Petri, Johannis und
Judae erklärt. 2 Theile. Augsb. 1772. Ein-
zige Weissagung des N. T. d. i. unendliche Ge-
heim-*

heimnisse, so Gott dem h. Apostel Johannes in der Insel Patmos geoffenbaret hat. 1773. 8. Handbuch des Seeleneifrigen Landpfarrers und Gastpredigers. 1773. 8.

Freyherr von BUOL (Johann Joseph) *Dombherr an der Domkirche zu Olmütz: geb. . . .* §§. Briefe des heil. Gregors von Nazianz, nach dem Griechischen. Wien 1776. 8.

BURCHARDI (Christian August) *Hofmeister zweener Herren Grafen Molke zu Göttingen seit 1782: geb. zu Sonderborg auf der Insel Als 1752.* §§. * Versuch in Fabeln und andern Gedichten. Kopenh. 1781. 8. Gedichte für die Musik, über Gegenstände der Religion. ebend. 1782. 8.

BURCHARDI (Wolrad) *der R. Lic. und ordentlicher Professor derselben, Syndikus und Archivar zu Herborn: geb. zu Niederaula in Hessen 1734.* §§. D. inaug. de haereditate quadruplici. Marb. 1755. D. cautionem usufructuariam nec veri, nec quasi usufructus substantiam ingredi, sed solum naturale externum attributum esse. Herborn. 1757. D. causam principem quasi contractuum non in consensu ficto vel praesumpto, sed in solo facto licito esse ponendam. 1759. Collatio iuris provincialis Nassovici cum Romano & Germanico communi in capite retractuum. 1763. 1764. D. de principum Hassiae connubiis illustrioribus. 1764. Pr. in obitum Joh. Cas. Miegii. 1764. fol. Pr. de Professoribus medicinae, qui Academiam Herbornensem illustrarunt. ib. 1765. fol. Exerc. de regali Iudaeis incolatum largiendi iure, cum ordine equestri mediato, imprimis Hassiaco, beneficium, vel subinde allodii iure communicato. Francof. 1766. 4. Pr. de usuris semilibus ex lege provinciali Nassovica licitis. 1766. D. de principum Nassovicorum in palmitibus Deciensibus connubiis illustrioribus. 1768. fol. Flores sparsi ad L. Furiae de testamentis & L. Voconiae historiam. 1768.

Er bat auch Estors Reichsprocels 2 und

und 3 Theil herausgegeben, und Abhandlungen in die Schriften der Duisburgischen teutschen Gesellschaft einrücken lassen. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr.

BURCK (Johann Albrecht) *Vikarius zu Lustnau bey Tübingen*: geb. zu *Bolheim* am 2 März 1747. §§. *Philipp David Burcks* acht Sammlungen zu der Pastoraltheologie, oder Gnadenordnung und Gnadenantrag in verschiedenen Pastoralgedanken dargelegt. Tübingen 1771-1773. 8. *Leben Philipp David Burcks.* ebend. 1771. 8. Anhang zu der in Tübingen 1771 gedruckten und von Hrn. D. Sartorius mit einer Vorrede begleiteten Bibel, der von den biblischen Maassen, Gewicht &c. handelt, und auf 2 Bogen besonders gedruckt ist. *Taschenbüchlein für Hausväter und Hausmütter, für ihre Kinder und für Dienstboten, auf dem Lande.* Tübing. 1773. 12. *Handbuch des Gebets und des Unterrichts für aufmerksame Christen.* 1773. 8. *Gebetbüchlein in Versen zum Gebrauch der Kinder, aus den besten neuen Dichtern gesammelt.* 1773. 8. 2te Aufl. 1775. *Evangelienpostille seines Vaters, nebst verschiedenen eigenen Zusätzen.* 1774. 4. *Clavis gnomonica terminos grammaticos & rhetoricos, quibus Gnomon N. T. Bengelianus utitur, explicans.* 1774. 4.

BURCKARD (Johann Jakob) *D. der Ag. Hofrath bey der Frau Landgräfin von Hessen-Homburg*: geb. . . . §§. * *E. Rowe* Lebensbeschreibung, Andachtsübungen, und Herzensgespräch; aus dem Engl. Zürich 1761. 8. * *R. Baxters* mitleidiger Rath an die Jugend; aus dem Engl. Frankf. 1757. 8. * *Edm. Wallers* geistliche Gedichte, aus dem Engl. in teutsche Verse. Zürich 1761. 8. * *Auserlesene Poesien*, aus den besten Englischen Dichtern übersetzt. eb. 1761. 8.

BURCKART (. . . .) *Pfarrer zu Seehausen in Schwaben*: geb. . . . §§. *Katholisches Gebetbuch zum allgemeinen Gebrauch frommer Seelen.* Augsb. 1780. 8.

BURCK-

BURCKHARDT (Johann Gottlieb) *M. der Phil. und Pastor der deutschen lutherischen Mariengemeine in der Savoy zu London* seit 1781 (vorher Sonnabendsprediger an der Thomaskirche zu Leipzig): *geb. zu Eisleben am 29 Febr. 1756.* §§. *Crusius, eine Ode.* *Dresd. 1777.* Anleitung, die Spuren des Göttlichen in der Geschichte der Kirchenverbesserung durch Lutherum aufzufuchen. *Leipz. 1778. 8.* Harmonie des Reichs der Natur und der Gnade. *eb. 1779.* * *Ode an den Hrn. Legationsrath Klopstock in Hamburg. Hamb. 1779.* Betrachtung über die sichersten Kennzeichen der Gewissheit unsrer Begnadigung und Seligkeit, eine Predigt zu Altona vorgetragen. *eb. 1779. 8.*

BURGMANN (Johann Gustav) *Prediger der lutherischen Gemeine zu Mühlheim am Rhein* seit 1774 (vorher Pastor bey der lutherischen Gemeine in der Savoy zu London): *geb. zu Güstrow am 24 Okt. 1744.* §§. *Antrittspredigt in London. 1768. 8.* Predigten über die Ehre der göttlichen Vollkommenheiten in dem Werke der Erlösung. *1771. 8.* Hauptgründe von der evangelischen Grundlehre von der allgemeinen Gnade Gottes in Christo Jesu. *Lond. 1772. 8.* Geschichte der letzten Leiden unsers Herrn und Heilandes Jesu Christi nach der harmonischen Erzählung der vier Evangelisten mit einigen Anmerkungen. *ebend. 1773. 8.* Gesegnetes Alter der Gerechten, Predigt bey Gelegenheit des 50sten Amtsjahres des Hofpredigers in St. James, Ziegenhayns. *Lond. und Hamb. 1773. 8.* Praktische Reden über den zweyten Artickel des christlichen Glaubens, *Mühlheim am Rhein 1780. 8.*

von **BURGS DORF** (F. . . A. . . L. . .) *königl. Preuss. Forstrath der Mittel- und Uckermark zu . . . : geb. . .* §§. *Beyträge zur Erweiterung der Forstwissenschaft, durch Bekanntmachung eines Holztaxationsinstruments und dessen leichten und vielfachen Gebrauchs.* *Berl. und Leipz. 1780. 8.*

BURI (Heinrich Wilhelm Anton) Fürstl. Isenburgischer Rath und Archivarius zu Birseim: geb. zu Scharnebeck bey Lüneburg. . . . §§. * Vollständige Wahl- und Krönungsdiaria K. Karls VII und Franz . . . * Fortsetzung der Gottfridischen Chronick, als ein Auszug der 8 ersten Theile des Theatri Europaei. Frankf. am M. 1745. fol. *Codex diplomaticus anecdotorum.* Ex schedis b. Val. Ferd. L. B. de Gudenus, ut § b. Frid. Car. de Buri, collegit, digessit, produxit. To. V. Erf. & Lips. 1768. 4.

von **BURI** (. . . .) Hauptmann zu Neuwied: geb. . . . §§. Die Erbschaft, ein Lustspiel. Frankf. am M. 1780. 8.

BURKHAUSER (Nikolaus) vormal's Jesuite, D. der Phil. und Professor der Physick auf der Universität zu Würzburg: geb. zu Fulda 1733. §§. Principia corporis naturalis principiis Boscovichii conformata. Wirceburgi 1770. 8. Institutiones logicae. ib. 1771. 8. Institutiones metaphysicae. P. III. ib. 1772. 1774. 8. De incolis & systemate mundi universi. ib. 1774. 4.

BURKHARD (Johann Balthasar) D. Th. und Professor des N. T. zu Basel: geb. daselbst 1710. §§. Diff. variae philosophicae & theologicae. S. Len Helvetisches Lexicon; und *Ath. Raur.* p. 81.

BURKHART (Prokop) des heiligen ritterlichen Kreuzordens mit dem rothen Sterne, Priester und Pfarrer zu Hödnitz im Markgrafthum Mähren: geb. . . . §§. Vollständige Christenlehrpredigten für alle Sonn- und Festtage. 8 Theile. Augsb. 1777. gr. 8.

BURMANN (Gottlob Wilhelm) Kandidat der Rechte zu Berlin: geb. zu Hirschberg in Schlesien. . . . §§. Etliche Gedichte. Hirschberg 1764. 8. Spatziergänge bey Frankfurt an der Oder. Frankf. 176 . . . 8. Briefe und Oden auf den Tod eines Kanarienvogels. eb. 1764. 8. Neue Lieder mit Melodien. 1766. 8. Fabeln. Dres.

Dresden 1768. 8. Ode über das Lotto, im
 2ten B. des Schirachischen Magazins. 1772. Kleine
 Lieder für kleine Mädchen. Berlin 1772. 12. und
 eb. 1773. 12. Fabeln und Erzählungen.
 1773. 8. Lieder in drey Büchern. Berl.
 1774. 8. Poetischer Mißwachs für den er-
 sten Jänner 1774. Berlin in 16. Fortgesetzter
 poetischer Mißwachs für das J. 1775, und 1776. 16.
 Für Litteratur und Herz, eine Wochenschrift. Ber-
 lin 1775. 8. — Gedichte in den Berlinischen
 Mannigfaltigkeiten, in den nützlichen Beyträgen zu
 den neuesten Strelitzischen Anzeigen, und in der
 Haude- und Spenerfchen Zeitung, die den Titel
 führt: *Berlinische Nachrichten von Staats- und gelehr-
 ten Sachen*, die er auch seit mehrern Jahren
 schreibt.

BURSCHER (Johann Friedrich) *D. der Phil. und Theol.*
beyder ordentlichen und der letzten seit 1781 erster
Professor auf der Universität zu Leipzig, und des grossen
Fürstenkollegii Kollegiat, wie auch seit 1775 Domherr
zu Meissen, der Univers. zu Leipz. Decemvir, der kur-
fürstl. Stipendiasen Ephorus, und der Polnischen Na-
tion Senior: geb. zu Camenz in der Oberlausitz 1732.
 §§. Rede gegen Hrn. Rousseau. Leipz. 1752. 8.
 Abhandlung von einigen Fehlern der Geschichtschrei-
 ber; *in der Samml. der Ges. der freyen Künste zu*
Leipzig 1754. Rede von den Tugenden des
 Pythagoras; *ebend.* Abh. vom ersten und wah-
 ren Ursprunge der Fabel; *ebend.* Von den
 feyerlichen Hochzeitgebräuchen der heutigen grie-
 chischen oder morgenländischen Christen. Leipz.
 1754. 4. *Introductio in Ezechielis librum,*
Lips. 1755. Versuch einer kurzen Erläuterung
 des Propheten Jeremiä. Leipz. 1757. 8. Ver-
 such einer Erläuterung der Propheten Hosea und
 Joel. Leipz. 1758. 8. 2te Aufl. Berl. Stettin und
 Leipz. 1762. 8. Gedächtnisrede und Le-
 ben Heinrichs, Grafen von Büнау. Jena 1763. fol.
 Sammlung der vornehmsten Gedächtnissschriften auf
 den Grafen von Büнау. Jena 1763. fol. Vier
 Predigten. Leipz. 1766. 8. Predigten in
 der

der Universitätskirche zu Leipzig im Jahr 1764. 1765. 1766. gehalten. ebend. 1766. 8. Vier Predigten in der Universitätskirche zu Leipzig gehalten. Leipz. 1767. 8. Drey Predigten 1767 gehalten. 1767. 8. *D. de Stephano Byzantino.* 1767. Fünf Predigten. 1768. 8. *D. de Gaza derelicta futura, ad illustrandum locum Zephan. II. 4.* 1768. 4. Lebenslauf Hrn. Heinrichs Gr. von Büнау wieder abgedruckt. Leipz. 1768. 8. *H. Heinrichs Gr. von Büнау Betrachtungen über die Religion und ihren Verfall.* ebend. 1769. 8. Vier Predigten — in der Universitätskirche zu Leipzig gehalten. 1771. 8. Schreiben an den Hrn. Fröbſt Teller in Berlin wegen seines Wörterbuchs des N. T. ebend. 1773. 8. *Pr. II. Christus, divinae Mosis & Pentateuchi auctoritatis vindex contra omnes Mosis adversarios.* 1768. 1774. 4. *Progr. de vera origine praecipuorum dogmatum & institutorum sacrorum, quae tempore sacrorum emendationis repudiata & abrogata sunt ab ecclesia Evangelico-Lutherana.* Lips. 1774. 1778. 8. *Ceclesiae Christianae post Apostolos scriptorum antiquissimorum doctrina publica de Deo trinuno & de Jesu Christi persona, ex scriptis duntaxat optimorum, omnium criticorum confessione genuinis, ipsorumque verbis proposita. Collatis diversis editionibus verba auctorum accurate descripsit, lectionibus varietatem notasque suas varias adiecit, latinam Graecorum librorum interpretationem identidem ad Graecum textum emendavit, multa obscura & ambigua ex antiquitate ecclesiastica, totoque operum doctorum veterum contextu illustravit.* Lips. 1780. 8. Der ältesten christlichen Kirchen-scribenten Lehre von dem dreyeinigen Gott und der Person Jesu Christi. Leipz. 1781. 8. — *S. Oberlausitz. Mag.* 1768. p. 182. 1773. p. 288.

von BURTENBACH, S. SCHERTEL von BURTENBACH.

BUSAEUS (Karl) vormal's Jesuite, *D. der Theol.* lebt jetzt zu Bamberg: geb. zu Maynz 1714. §§. *Institutiones dialecticae Wirceburgi editae & Viennae recu-*

recusae. Diff. de collatis Novatorum metho-
dis cum Aristotelica. Wirceb. 1751. 4. D.
Existentia revelationis externae. Bamb. 1767. 4.

BUSCH (Andreas Gotthelf) *Evangelischer Rathskonsulent
der Reichsstadt Dinkelsbühl: geb. . . . §§. Ver-
theidigte Territorial und Jurisdiction Gerechtfame
der Kaiserlichen freyen Reichsstadt Dinkelsbühl über
ihre sämliche Güter und Unterthanen auf dem Lan-
de, wider das Hochf. H. Oettingen Spielberg,
Dinkelsb. 1755. fol. *Exceptiones sub & abre-
ptionis, una cum reconventione & sunctis petitis pro
cassando mandatum per falsas preces impetratum &c.
in Sachen der H. Fürsten zu Ellwangen und Oetting-
gen Spielberg & Consorten contra Burgermeister und
Rath der R. Stadt Dinkelsbühl exhibit.* Wetzlar, gedr.
Nördling. 1767. fol.*

BUSCH (Johann) *M. Pb. evangelischer Stadtpfarrer in der
Reichsstadt Dinkelsbühl: geb. . . . §§. Drey Pre-
digten bey Begehung des zweyten evangelischen Kir-
chenjubelfestes daselbst.* Schwabach 1767. 4.

BUSCH (Johann Georg) *M. der Phil. und Special-Super-
intendent in Blaubeuren: geb. zu Pleidelsheim im Wür-
tembergischen am 11 Nov. 1720. §§. Anfangsgründe
der logicalischen Algebra. Tübingen 1766. 8.
Verttheidigung derselben, wider die Jenaische ge-
lehrte Zeitung. ebend. 1768. 8.*

BUSCHMANN (Ehrenfried Engelbert) *Gerichtsekretar
zu Straßund: geb. daselbst am 3 Nov. 1745. §§. Ver-
mischte Werke. Hamb. 1775. 8. Ferien,
die allerhand, theils satirische, theils zum Unter-
richt und zur Unterhaltung dienende Aufsätze ent-
halten. Leipz. 1780. 8.*

BUSSE (Friedrich Gottlieb) *Lehrer am Edukationsinstitut zu
Dessau: geb. . . . §§. Erster Unterricht in der
Algebraischen Auflösung arithmet- und geometrischer
Aufgaben, Dessau 1781, 8.*

BUTSCHANY (Matthias) *M. Ph.* lebt zu Zelle: geb. zu Altsol in Ungarn 17. . . §§. *D. II. de fulgure & tonitru ex phaenomenis electricis.* Goetting. 1757. *Anfangsgründe der Algebra, nebst derselben Anwendung auf die Rechenkunst.* 1761. 8. *Wien* 1769. 8. *Logik.* *Verschiedene Aufsätze in dem Hannö- verischen Magazin.*

BUTSCHECK (Joseph) *k. k. Rath und ordentl. Professor der Polizey- und Kameralwissenschaften auf der Universität zu Prag* seit 1765: geb. zu Freyburg in Mähren 1741. §§. *Von Verbrechen und Strafen; aus dem Ital.* Prag 1765. 8. *Versuch über die Absichten der Landesregierung bey Leitung der Landwirtschaft.* ebend. 1766. 4. *Abhandlung von der Polizey überhaupt, und wie die eigentlichen Polizeygeschäfte von gerichtlichen und andern öffentlichen Verrichtungen unterschieden sind.* eb. 1778. 8.

BUXTORF (Johann Ludwig) §§. *Commentatio histor. de foedere Romanorum cum Helvetia.* Basil. 1754. 4.

C.

SLOP von **CADENBERG** (Joseph Anton) s. unten SLOP.

CAESAR (Aquilinus Julius) *regulärer Augustiner Chorherr zu Vorau, Licent. der Theol. und Pfarrer zu Friedberg in Steyermark:* geb. zu Grätz in Steyermark am 1 Nov. 1720. §§. *Annales Ducatus Styriae.* 3 Tomi. Vindob. 1768. 1773. 1779. fol. *Beschreibung des Herzogthums Steyermark.* 2 Theile. Grätz 1773. 8. *Beschreibung der k. k. Hauptstadt Grätz und aller daselbst befindlichen Merkwürdigkeiten, nach der Berliner und Potsdamer Beschreibung eingerichtet.* 3 Theile. Salzburg 1781. 8.

CAESAR (Karl Adolph) *D. der R. und der Phil., wie auch der letztern seit 1778 außerordentlicher Professor zu*
Q
Leipz.

Leipzig: geb. zu Dresden am 12 Apr. 1744. §§. D. Reprensio tortura, infontibus calamitosa, fontibus favorabilis, nec reipublicae necessaria. Lipsi. 1770. 4. D. de iure gladii. ib. 1771. 4. * Philosophische Abhandlungen und Lobreden über Preisaufgaben der französischen und anderer Akademien; von dem Verfasser des Werks, das Jahr 2440 (Mercier). Aus dem Franz. 2 Bände. ebend. 1777. 1778. 8.

Graf von CALLENBERG (Georg Alexander Heinrich Herrmann) zu Muskau in der Oberlausitz: geb. daselbst am 8 Febr. 1744. §§. Eloge du Senateur Comte de Tessin par le Senateur Comte de Hoepken. Traduit du Suedois. à Dresde 1774. 8. — Soll Verfasser seyn von den zu Muskau in der Oberlausitz 1780 herausgekommenen charakteristischen Zügen.

CALLISEN (Heinrich) D. der AG. Professor der Anatomie und Chirurgie zu Kopenhagen: geb. zu Preetz in Holstein 174. . §§. Praesidii classis regiae sanitatem tuendi methodus. Havniae 1772. 8. Observationes, in Collectaneis Havniensibus. 1774. Institutiones chirurgiae hodiernae. ib. 1777. 8.

CALLISEN (Karl) Ober- und Landgerichtsadvokat zu Glückstadt: geb. zu Preetz in Holstein 173. . §§. Promtuarium iuridicum über die gemeinschaftlichen Verordnungen in den Schleswig-Holsteinischen Anzeigen 1750-1768. Ploen 1769. 4.

CALVISIUS (Seth) Pastor primarius an der Neustädter Kirche zu Magdeburg: geb. . . . §§. Gab in Gesellschaft der beyden Prediger Henning und Bärenroth heraus: Der Christ am Morgen und Abend, oder andächtige Betrachtungen über die Werke Gottes im Reiche der Natur auf alle Tage des Jahrs, nach Anleitung der heil. Schrift. 2 Theile. Nürnberg. 1778. 8.

CAMERER (Christoph Friedrich) D. der AG. zu . . . geb. . . . §§. J. L. Baudelocque Anfangsgründe der Geburtshülfe; aus dem Franz. Tübingen 1779. 8.

CAMERER (Johann Friedrich) *königl. Dänischer Kriegsrath und Reitvoigt im Amte Hadersleben*: geb. zu *Ostzingen im Riefs* 1720. §§. Gedicht von der Heucheley. Göttingen 1751. 8. Geschmack und Sitten, eine Wochenschrift, 2 Theile. 1752. 1753. 8. Reden. Göttingen 1753. Das Glück der schönen Wissenschaften in Norden, ein Vorspiel. ebend. 1753. 8. Der Tempel von Gnidus, in gebundener Rede übersetzt. eb. 1753. 8. Gedanken vom Duelle. Wolfenb. 1756. 8. Sechs Schreiben von einigen Merkwürdigkeiten der Hollsteinischen Gegenden. eb. 1756. 4. Vermischte historisch-politische Nachrichten in Briefen von einigen merkwürdigen Gegenden der Herzogthümer Schleswig und Hollstein. Flensb. und Leipz. 1758. 8. * Briefe an Freunde und Freundinnen aus den Quartieren der Dänischen Armee. . . . Magazin für den Verstand, den Geschmack und das Herz. Altona 1759. 8. Beyträge zur Bildung eines Soldaten. Schleswig 1764. 8. Meine Langeweile. Hadersleben 1764. 8. Nachrichten vom Baltischen Meere. eb. 1765. 1767. 4. Rede bey der Einweihung und Eidesleistung zu den 2 neuen Fahnen des k. Leibregiments Dragoner. eb. 1766. 4. Versuch eines vollständigen Registers und Repertorii aller königl. Dänischen Verordnungen, in so weit sie den Militair-Etat angehen. Schleswig 1762. 4. Betrachtungen über verschiedene Gegenstände. Hamb. 1763. 8. Besondere Nachrichten von den Opfern der Staaten sowohl als auch von den Opfern der Gerechtigkeit dieses 18ten Jahrhunderts. Pelim 1772. 8.

CAMPE (Joachim Heinrich) *Aufseher eines von ihm angelegten Privaterziehungsinstituts zu Hamburg seit 1777* (vorher seit 1776 Edukationsrath und Direktor des Edukationsinstituts zu Dessau. und vor diesem seit 1773 Feldprediger bey dem Regiment des Prinzen von Preussen zu Potsdam): geb. zu *Deersfen im Braunschweigischen* 1746. §§. Die Musen in dem Gefolge würdiger Regenten. Helmst. 1767. 4. Der Schutzgeist von Berlin. 1768. 4. D. Nonnulla

nulla de vi consuetudinis quaestionibus Homianis addita. Halae 1768. 4. Satiren. Helmst. und
 Magdeb. 1768. 8. Kleinigkeiten, 1768. 8.
 Das Testament, eine Satire, 1769. 8. Philosophische Gespräche über die unmittelbare Be-
 kanntmachung der Religion, und über einige unzu-
 längliche Beweisarten derselben. Berlin 1773. 8.
 Philosophischer Kommentar über die Worte des Plu-
 tarchs: Die Tugend ist eine lange Gewohnheit, oder
 über die Entstehungsart der tugendhaften Neigun-
 gen. ebend. 1774. 8. Ein Gedicht im teut-
 schen Merkur. 1774. * Auszug aus der Haw-
 kesworthischen Reisebeschreibung, in der bey Myli-
 us zu Berlin herauskommenden Sammlung von Rei-
 sebeschreibungen. . . . Predigt von der
 Pflicht, bey der Abwartung des öffentlichen Gottes-
 dienstes sich sittsam und ehrerbietig zu beweisen.
 Potsdam 1775. Die Empfindungs- und Er-
 kenntniskraft der menschlichen Seele; die erstere
 nach ihren Gesetzen, beyde nach ihren ursprüngli-
 chen Bestimmungen, nach ihrem gegenseitigen Ein-
 fluss auf einander, und nach ihren Beziehungen auf
 Charaktere und Genie betrachtet. Leipzig 1776. 8.
 Eine Rede im 3ten Stück des Philanthropischen Ar-
 chivs. 1776. 8. * Das Leben der Blanka Ca-
 pello; aus dem Ital. des Hrn. von *Sanseverino*. Berl.
 1776. 8. Pädagogische Unterhandlungen
 (gemeinschaftlich mit Basedow u. a.) 4 Stücke. Def-
 sau 1777. 8. Sittenbüchlein für Kinder aus
 gesitteten Ständen. ebend. 1777. 8. Verbesserte
 Ausgabe. Leipz. 1780. 8. Eben dasselbe la-
 teinisch. eb. 1781. 8. — In der von *Ursinus*
 herausgegebenen *Sammlung übersetzter Balladen* sind
 auch einige von ihm. Berlin 1777. — Sammlung
 einiger Erziehungsschriften. 2 Theile. Leipzig
 1778. 8. Neue Methode, Kinder auf eine
 leichte und angenehme Weise lesen zu lehren, nebst
 einem dazu gehörigen Buchstaben- und Silbenspiele
 in 26 Charten. Altona 1778. 8. *Compen-
 dium artis vivendi, ex Erasmi Roterodami libro de
 civilitate morum puerilium, & ex Jo. Lud. Vivis Va-
 lentini introductione ad veram sapientiam concinnatum.*
 Hamb.

Hamb. 1778. 8. Kleine Kinderbibliothek, oder Hamburgischer Kinderalmanach, oder Weihnachtsgeschenk für Kinder. 8 Bändchen. eb. 1779-1782. gr. 16. (Die 6 ersten Bändchen sind in 3 Theilen neu aufgelegt worden 1782; und der erste Theil noch besonders zum 3tenmal 1782.) *Biblia sacra, ex Seb. Castellionis interpretatione in usum iuventutis breviate. Specimen I.* ibid. 1779, 8 mai. Ueber Empfindsamkeit und Empfindeley, in pädagogischer Hinsicht. ebend. 1779. 8. Robinson der jüngere, zur angenehmen und nützlichen Unterhaltung für Kinder. 2 Theile. ebend. 1779. 1780. 8. (Nachgedruckt zu München 1780. 8.) Kleine Seelenlehre für Kinder. eb. 1780. 8. Die Entdeckung von Amerika, ein angenehmes und nützliches Lesebuch für Kinder und junge Leute. 2 Theile. eb. 1781. 1782. 8. — *Aufsätze im teutschen Merkur, im teutschen Museum, und in andern periodischen Schriften.* — *Sein Bildniß vor dem 47sten Band der Allgem. teutschen Biblioth.*

CANCRINUS (Franz Ludwig) Oberkammerratb (seit 1781) und Professor der école militaire, und Aufseher über das Civilbau- und Münzwesen zu Hanau: geb. zu Breitenbach im Darmstädtischen am 21 Febr. 1738. §§. Praktische Abhandlung von der Zubereitung und Zugutmachung der Kupfererze. Frankf. am M. 1766. 8. Beschreibung der vorzüglichsten Bergwerke in Hessen, in dem Waldeckischen, an dem Harz, in dem Mannsfeldischen und Kursachsen, und in dem Saalfeldischen. Frankfurt 1767. 4. Erste Gründe der Berg- und Salzwerkskunde. 8 Theile. Frankf. am M. 1773-1781. 8. — Vergl. *Strieder B. 2.*

CANSTETTER (Adam Friedrich) *M. der Phil.* und Präceptor zu Herrenberg im Württembergischen: geb. zu Hechingen. . . . §§. *Phraseologia in usum scholarum Württembergicarum.* Tubing. 1763. 8.

CANZLER (Johann Georg) ehemals kurfürstl. Sächsischer Gesandtschaftssekretar zu Stockholm, jetzt Kursächsischer Oberrech-

Oberrechnungs Rath, wie auch Oberrechnungsinspektor zu Dresden: geb. zu Burkhardsdorf im Sächs. Erzgebürg 1740. §§. Mémoires pour servir à la connoissance des affaires politiques et économiques du Royaume de Suede. 2 Tomes. à Londres (à Dresde) 1776. 4. Eben dieses Werk teutsch und mit Zusätzen. Dresden 1777. 4. — Einige Aufsätze im Büschingischen Magazin, Schweden betreffend.

CANZLER (Karl Christian) Bruder des vorhergehenden, ehemals Sekretar der öffentlichen Warschauer Bibliothek, hierauf Gräfl. Brühlischer Bibliothekar, und seit 1768 kurfürstlicher zu Dresden: geb. zu Burkhardsdorf im Sächsischen Erzgebürg. . . . §§. Briefe über die Einführung des englischen Geschmacks in Schauspielen. Leipz. 1759. 8. * *Lettres écrites de Varsovie en 1763 sqq. f. l. 4.* * *Grammaire abrégée de la Langue françoise. à Varsovie 1765. 8.* * Ueber die teutsche Tonmessung. Dresden 1766. 8. * Neue Zeitung von Kometen. Leipzig 1769. 8.

CAPIEUX (Johann Stephan) Kupferstecher zu Leipzig: geb. . . . §§. Beyträge zur Naturgeschichte der Insekten; im *Naturforscher* Stück 12 (1778), 14 (1780).

CAPPEL (Wilhelm Friedrich) D. und ordentlicher Professor der AG. wie auch (seit 1781) herzogl. Braunschweig. Hofrath: geb. zu Aachen 1734. §§. D. inaug. Progr. de chirurgiae usu in medicina. Helmst. 1763. 4. Progr. de hypocausto anatomico cum furno &c. ib. 1770. 4. Hat den 2ten Theil von Heisters chirurgischen Wahrnehmungen mit einer Vorrede und mit Zusätzen herausgegeben. Rostock 1772. Medicinische Responsta. Altenburg 1780. 8.

CARDAUNS (Johann Jakob) D. der R. und außerordentlicher Professor der Rechte auf der Universität zu Köln: geb. zu Linnich im Jülichischen 1743. §§. *Distributa de transactionibus*, Colon. 1774. 4.

CARL (Anton Joseph) *D. Med. und ordentlicher Professor der Physik, Botanik, Chymie und Mater. Med. zu Ingolstadt, wie auch kurbayerischer Rath: geb. . . .* §§. *Diss. Zymotechnia vindicata & applicata. Ingolst. 1759. 4.* *Botanisch-medicinischer Garten, worinn die Kräuter in nahrhafte, in heilsame, und in giftige eingetheilt sind. ebend. 1770. 8.* *Diss. de igne & gravitate. . . .* *Es stehen auch Abhandlungen von ihm in den Schriften der Kurbayerischen Akademie der Wissenschaften.*

CAROSI (Johann Philipp) *königl. Polnischer Hauptmann unter dem Kadettenkorps, gegenwärtig zu Mogila bey Krakau, um Salzgruben aufzufinden: geb. zu Rom 1744; aber seit dem dritten Jahr seines Alters in Teutschland erzogen. §§. Essay d'une Lithographie de Mlocin. à Dresde 1777. 8.* *Beyträge zur Naturgeschichte der Oberlausitz. Mit Kupf. Leipz. 1778. 8.* *Bruchstücke. Cölln. (Breslau) 1779. 8.* *Listy przy iacielni (freundschaftliche Briefe). w Warszawie 1780. 8.* *Mineralogische Reisen durch Polen; mit Kupfern. Leipzig 1781. 8.* *(Wird unter seiner Aufsicht polnisch übersetzt.)*

CAROVE (Jakob Peter) *Licentiat der Rechte und Syndikus des kurfürstl. Trierischen Oberforstamts zu Ehrenbreitstein: geb. zu Heidelberg am 10 Febr. 1730. §§. Vernünftiges Sendschreiben an einen starken Freygeist. Mainz 1763.* *Abhandlung von der Jurisdiction des Kurtrierischen Oberbofs zu Koblenz auf die daselbst wohnhafte Advokaten. 1767.* *Noch einige anonymische Schriften.*

CARPZOV (Johann Benedikt) *M. Phil. D. und Professor Theol. Ord. und Prof. der griechischen Sprache zu Helmstädt, und Abt zu Königsutter: geb. zu Leipzig 1720. §§. D. inaug. philosophorum de quiete Dei placita. Lips. 1740. 4.* *Paradoxon stoicum Aristonis Chii apud Diogen. Laert. VII. 160. novis observationibus illustratum. ib. 1742. 8.* *Meditationum logicarum Specim. 1-3. ibid. 1742. 8.*

Memcius, Sinensium post Confucium philosophus
 opt. max. 1743. 8. Observationum philo-
 logicarum in Palaephatum periculum. Acc. animad-
 versiones in Musaeum & Achillem Tatium. ibid.
 1743. 8. D. de vita & placitis Critolai Pha-
 selitae, philosophi peripatetici. ibid. 1744. 4.
 Diatribe de Autolyco Pitanaeo. ib. eod. Le-
 ctionum Flavianarum stricturae. ib. 1748. Vin-
 diciae Lectio num Flavianarum. ibid. eodem 4.
 Specimen *Eunapsii* edendi. Gr. & lat. 1748. De
 logo Philonis non Iohanneo adversus Th. Mangey.
 1749. *Musaei* de Herone & Leandro carmen,
 graece. Helmst. 1749. De interprete scri-
 pturae sacrae Grammatico. 1750. Memoria
 Christiani Breithaupt. 1750. — Petri Geri-
 ke. ib. 1750. Sacrae exercitationes in S.
 Pauli Epistolam ad Hebraeos, ex Philone Alexandri-
 no. Helmst. 1750. 8. Pr. de angelis Dei,
 ascendentibus & descendentibus ad filium hominis.
 ibid. 1751. 4. Pr. historia & doctrina de
 fletu Rahelis tempore Jesu infantis. ibid. eod. 4.
 Memoria Mich. Gottl. Agnethler. ibidem 1752.
 — C. G. G. Lodtmanni. 1753. De sacris
 carnis & de Apolline Carneo, commentarius. Helmst.
 1754. 4. D. de descensu Christi ad inferos.
 ibid. eod. 4. De syncretismo philosophiae
 & theologiae revelatae. 1755. Obs. philol.
 super tres psalmos 8, 81, 84. 1756. Myste-
 rium magnum de Christo sui corporis salvatore. 1756.
 Stricturae theologiae in Epist. S. Pauli ad Romanos.
 Helmst. 1756. 4. Pr. de spiritibus in custo-
 dia. ibid. eod. 4. Schediasma de non te-
 mere abrogandis pericopis evangeliorum & epistola-
 rum. ibid. 1756. 4. Edit. 2. Lips. 1758. 4.
 De homologia S. Thomae. 1757. Pr. de
 obsessione diaboli, corporibus piorum denegata.
 1757. 4. *Basilii M.* Oratio de humana Chri-
 sti generatione, gr. & lat. nova versione & notulis
 macta. Helmst. 1758. 4. Primae lineae
 psychologiae spiritualis. 1760. De regi-
 mine theologorum politico. 1760. De vita,
 eruditione & scriptis Saxonis Grammatici, 1762.
 De

De religione gladio & armis defensa Oratio. 1759.
 Sobria Spiritu S. ebrietas ad Ephes. V. 1760.
 D. de quantitate emendationis doctrinae morum naturalis per revelationem divinam. 1761. 4. Pr.
 de reliquiis afflictionum Christi. *ibid.* eodem 4.
 Interpretatio grammat. loci Act. XIII, 31-38 contra Michaellem. 1764. Acta Pauli cum Ephesius duodecim. 1768. Liber doctrinalis theologiae purioris, ut illa in academia Helmstadiensi docetur. Brunsvic. 1768. 8. Hieronymi, theologi (incertae aetatis) Graeci, Dialogus de S. Trinitate, gr. & lat. cum notulis variorum, & suis edit. Helmst. 1768. 4. Progr. Hieronymi *Φιλοπονία* Dial. de sensu interno Christianismi & accepti baptismatis. *ibid.* 1769. 4. Erotopaegria sacra, seu pueritiae & iuventutis Jesu miscellanea. *ibid.* 1771. 4. Hieronymi duo dialogi graeci. Altenb. 1772. 8. Pr. de varia historia Angelicorum ex Epiphanio & aliorum veterum monumentis eruta. Helmst. 1773. S. Iohannis prima epistola Graece in XIII Sectiones divisa — Particula I, II. *ibid.* 1773. 1774. 4. Luciani Dialogi mortuorum, graece, recensuit accurate, & in priores decem dialogos notas adpersit. 1773. 8. Parenthesis Paulina *δυσνοητος* super regiminis Christi, quatenus sub Dei fuerat imperio, sine, ad I Cor. XV, 24-28. Expositio nova. 1774. 4. Musaei de Herone & Leandro carmen graecum, ad optimas editiones, & cum lectionibus variantibus selectisque emendationibus ac metaphrasi Dav. Whitforti, accurate recensum. Magdeb. & Helmst. 1775. 8. Promissio olim Abrahamo sancita non antiquata. 1775. Epistolae duae apocryphae, altera Corinthiorum ad Paullum apostolum, altera Pauli ad Corinthios, quae dicitur periisse. Helmst. 1776. 4. Ed. alt. Lips. 1776. 8. De oris & corporis Jesu Christi forma Pseudo-Lentuli, Johannis Damasceni ac Nicephori Prosopographiae; obiter Neozopyrorum Christi icones inducuntur. Helmstadii 1777. 4. Pr. Christianorum senioris epistola *θεοπνευστος* ad Cyriam & liberos eius, *ibidem*

cod. 4. In D. Pauli Apostoli Epistolam catholicam symbolae grammaticae & philologicae. In praefatione inquiritur, unde Apostolo constiterit de Michaelis cum diabolo certamine propter Mosen. ib. 1781. 4. — *Vorreden zu Boysens Erläuterungen des N. T. und zu des Lübeck. Superint. Carpzovs Betrachtung vom Tode und vom ewigen Leben.* — Vergl. *Neues gel. Europa* Th. 14 und *Winklers* Nachrichten von berühmten Leuten in Niedersachsen.

CARRACH (Johann Philipp) *D. der R. kam von Duisburg als erster Professor der Rechte und Großfürstlicher Staatsrath nach Kiel, ward aber wieder entlassen und hält sich seit 1769 zu Wien auf: geb. zu Halle am 30 Aug. 1730.* §§. D. de regali cudendi monetam, ex superioritate territoriali, non ex privilegio imperiali competente. Halae 1749. D. de iure condendi capellas. ibid. 1750. 4. D. Sicilimenta de foro continentiae caularum ex identitate. ibid. 1750. 4. Pr. de necessario litteraturae iuridicae studio. ibid. 1751. 4. D. Sicilimenta de foro continentiae caularum ex connexitate. ibid. 1751. 4. D. Sicilimenta de interrogationibus in iure, earumque defectu in foris Germaniae. ibid. eod. *Rechtliches Bedenken über drey Fragen aus dem Kirchen- und geistlichen Staatsrechte, die Emigrationsaufgabe, dagegen vorzuzukehrende Mittel, und das Abzugsgeld Augsburgischer Confessionsverwandten, welche sich des heiligen Abendmahls enthalten, betreffend. Altona 1753. 4.* Essai pour donner une idée aussi succincte que methodique de l'histoire en général. à Halle 1753. 4. D. de differentiis iuris Romani & Germanici, in additione in servitutum spontanea. ibidem 1753. 4. *Anmerkung von der Zulässigkeit eines Kandidaten der Gottesgelahrtheit, welcher nach zurückgelegten Studien Landwirthschaft als Pächter getrieben, zum Predigtamte; in den Hallischen wöchentl. Anzeigen 1753. Nr. 47.* D. Observationes de fundamentis & applicatione collationis bonorum. ibid. 1754. 4. D. de dispositionibus parentum inter liberos nuncupativis. ib. eod. 4. *Rechtliche Anmerkung von*

von Berechnung des Aufgeldes in Concursen; in den Hallischen wöchentl. Anz. 1754. Nr. 40. D. de relegatione cum iustigatione coniuncta. ibidem 1755. 4. D. de interpretatione legum imperii fundamentalium imprimis monetarium, secundum analogiam cum superioritate territoriali. 1752. Tractatio iuris publ. de exemptionibus territoriorum Germaniae. 1753. 4. Epistola Paradoxa de Observantia imperiali. Colon. Cur. 1753. 4. D. Examen iuris gentium voluntarii circa Curialia imperantium atque rerum publicarum. 1754. 4. *Grundsätze und Anmerkungen zur Kenntniss des teutschen Hofrechts; in den Hall. wöchentl. Anz. 1755. Nr. 49. 50. 51. 1757. Nr. 27. 31.* Reichsgrundgesetz und observanzmäßiger Bericht von der Reichsacht. Halle 1758. 4. *Entwicklung der unrichtigen Begriffe von der Obristreichsritterlichen Gewalt des Kaisers. 1758. 4.* *Recht und Unrecht, eine mannigfaltige Wochenschrift. Duisburg 1765. 8.* D. de querela nullitatis ac denegatae iustitiae ad suprema Imp. R. G. tribunalis in causis ab horum iurisdictione exemptis, imprimis criminalibus, perferenda. ibid. 1768. Pr. quatenus a doctrinis academicorum vel ex assertis scriptorum s. aulicorum s. privatorum valeat argumentum adversus imperantem, cui subsunt, eiusve aulam & rempublicam. Kilon. 1768. *Sonst noch verschiedene Dissertat. Hat ohne seines Namens Meldung des verkappten Hippol. a Lapide Abriss der Staatsverfassung des römischen Reichs teutscher Nation, ins Teutsche übersetzt, mit Anmerkungen. Maynz und Coblenz (Halle) 1761. 8.* *Theol. u. rechtl. Bedenken, die rechtmäßige Anzeige und Widerlegung der Irrthümer der kath. Kirche betreffend; Namens der theol. und jurist. Fakultäten zu Halle ausgefertigt. — Stand erst in der Sammlung der in dieser Sache herausgekommenen Responsorum der Universtitäten zu Halle und Göttingen (Frankfurt und Leipzig 1755). hernach besonders gedruckt. Halle 1757. 4.* * Schreiben eines fürstlichen Raths aus der Wetterau an einen chursächs. Landstand im Weissenfelschen, den jetzigen Reichskrieg und die Executionsanstalten im Reich



Reich betreffend. Wetzlar (Halle) 1758. 4.
 * Gründlicher, und aus den Reichsgesetzen gezogener Beweis, dass die Achtserklärung wider den König in Preussen unmöglich sey. (Halle) 1758. 4.
 * Gründlicher Beweis, dass der wider den K. v. Preussen, als Kurfürst von Brandenburg wegen seiner genommenen Maaßregeln gegen den Wiener und Dresdner Hof bedrohte Achtsprocess unstatthaft sey u. s. w. (Halle) 1758. 4. Fasciculus opusculorum & controversiarum de non usu iuramenti perhorrescentiae adversus iudicem. Halae 1759. 4. Glückwunsch an seinen Vater, Hr. J. T. Carrach. Bresl. 1764. Thesaurus linguarum Latinae ac Germanicae scholastico litterarius, methodo consueto collectus ac digestus, variisque novis commodis auctus ac adornatus. Vindobonae 1776. 8 mai.
 * Wienerische Lekturkabinetnachrichten. 1778. 1779. 8. — Soll Verfasser der Arbesten in Kriegzeiten über erhebliche Gegenstände aus den Staats- und Kriegswissenschaften seyn, wovon zu Wien 1778. 26 Stücke in 8 erschienen sind. — Vergl. Weidlichs Lexikon der jetztleb. Rechtsgel. S. 40 und dessen biographische Nachrichten.

CARSTENS (Adolph Gotthard) königl. Dänischer gehesmer Rath und Direktor der teutschen Kanzley zu Kopenhagen, Ritter vom Dannebrogorden u. s. w. geb. zu Schleswig . . . §§. Neuer Erweis des Daseyns eines einigen Gottes und Schöpfers aller Dinge, in den Druck gegeben von D. Eberh. Dav. Hauber. Kopenh. 1751. 8. In den Kiöbenhavenske Sellskabs Skrifter steht eine Abhandlung von ihm vom Einflusse der offenen Vocalen in die Stärke und Lebhaftigkeit des poetischen Ausdrucks, die von einem andern übersetzt, mit seinen eignen Zusätzen versehen, in die Neue Biblioth. der schönen Wissensch. Th. IV. 1-39 und Th. V. 1-27 eingerückt. — Gab den Stoff zu Malless Introduction à l'histoire de Danemarck. — Noch einige Abhandlungen in den Kiöbenhavenske Sellskabs Skrifter und in den Glückstädtschen Anzeigen.

CARTHEU;

CARTHEUSER (Friedrich August) *D. der AG. war ordentlicher Professor derselben, wie auch der Naturlehre, und Aufseher des botanischen Gartens auf der Universität zu Giessen, auch H. Darmstädtischer Bergrath, nahm aber 1778 seinen Abschied, und lebt seit dem auf seinem Gute ohnweit Giessen: geb. zu Halle im Magdeburgischen 1734.* §§. *Elementa mineralogiae systematicae.* Francof. ad V. 1755. 8. *Rudimenta oryctographiae Viadrino Francofurtanae.* ib. 1755. 8. *Rudimenta Hydrologiae systematicae.* ibid. 1758. 8. *Vermischte Schriften aus der Naturwissenschaft, Chymie und Arzneygelabrhest.* 1 Band. 1759. 8. *Der Herbst, eine Ode.* Frankf. an der Oder. 1762. 4. *Sinngedichte.* 1765. 8. *Mineralogische Abhandlungen.* Giessen 1771. 8. 2ter Th. 1773. *Grundsätze der Bergpolizeywissenschaft.* ebend. 1776. 8. *Abhandlung von dem Auerbacher Mineralwasser.* eb. 1776. 8. *Pr. III de quibusdam vinorum adulterationibus sanitati noxiis, quae additamentis mineralibus peraguntur.* ib. 1777. 4. *Progt. de fungorum venenatorum notis.* ibid. 1777. 4. *Pr. Nonnulla Georgicorum Virgilii loca illustrata.* ib. 1778. 8. *Abhandlung über die Verfälschung der Weine, welche der Gesundheit schädlich sind.* ebend. 1779. 8. *Verschiedene Aufsätze in den alten und neuen Actis Acad. Mogunt. Erfurt. und Act. philos. med. Societ. Academiae Scient. principalis Hassiacaе.* — *Vergl. Strieder B. 2,*

CARTHEUSER (Karl Wilhelm) *D. der AG. und dänischer Kanzleyrath zu Glückstadt: geb. zu Halle im Magdeburgischen 1735.* §§. *Betrachtungen über einige Materien aus der Diät.* Hamburg und Leipz. 1756. 8. *Vermehrte Betrachtungen über einige Materien aus der Liätetik.* Altona 1762. 8.

CASANOVA (Johann) *Professor bey der Kurfürstlichen Akademie der Künste und Kondirektor derselben zu Dresden: geb. zu London von Venetianschen Eltern 1730.* §§. *Discorso sopra gl'antichi e varj monumenti loto, per uso degl'abenni dell'elett. r. l. academia delle bell'*

bell' arti di Dresda. Lips. 1770. 4. S. Füeslins allg. Künstlerlexikon.

CASPARSON (Wilhelm Johann Christian Gustav) seit 1759 ordentl. Professor der historischen und schönen Wissenschaften, und seit 1778 Lehrer der alten Geschichte und reutschen Sprache beym Cadettenkorps, wie auch seit 1779 Mitglied des Directorii Lycei Fridericiani an dem Collegio illustri zu Cassel: geb. zu Gießen am 7 Sept. 1729. §§. Hessens großer Karl, ein Lobgedicht. Cassel 1753. 4. Die Barmherzigkeit, ein Lehrgedicht. Cassel 1754. 4. Zwo betrubte Nächte eines Sohnes, der seinen Vater beweint und seine Mutter tröstet. Cassel 1756. 4. Des Fürsten Wilhelms VIII Langr. v. Hessen Größe im Unglück Deutschlands; eine Ode. eb. 1758. 4. * Poetisches Gebet eines Wetterauers für den König von Preussen. Bremen 1759. * Poetische Erzählung des unweit Minden von den Allirten über die Franzosen erfochtenen Siegs. Cassel 1759. 4. * Die Sache Theresiens und Friedrichs. Bremen 1759. * 2te Ausgabe und Fortsetzung gegen die sogenannte Grundsäule eines Gegners. ebend. 1759. Der patriotische Gelehrte, eine Rede. Cassel 1764. 8. Nachrichten von der Person und dem Leben Johann Joachims von Rufsdorf, gesammelt von dem Verfasser der Merkwürdigkeiten der K. Christina in Schweden, und aus dessen französischen Handschrift herausgegeben. Frankf. und Leipz. 1762. 8. Die Beförderung der Wissenschaften geschieht am leichtesten und besten in Schulen. Cassel 1763. 4. * Bekanntmachung einer Anstalt, in welcher junge Mannspersonen von Stand und Range sollen erzogen werden. Cassel 1764. 4. * Etwas für den Geschmack vieler Leser, aus dem Franz. Cassel 1767. 8. Progr. Nachricht von den italienischen Poesien der hessischen Prinzessin Elifabeth. 1767. 4. Tafnhilde, ein Trauerspiel. 1768. 8. Der Fürst für die Nachwelt, eine Rede. 1770. Theutomal, ein Trauersp. 1771. 8. * J. C. Gottsched an J. J. Bodmer, ein poetischer Brief. Bremen 1771. 8. Die

Die unbewohnte Insel, ein Singspiel, aus dem Ital. des
 Metafasio. Cassel 1762. 8. 2 Programmen
 von dem gelehrten Charakter des hessischen Land-
 grafen Moritz. eb. 1774 und 1775. 4. Progr.
 über die Erziehung des Menschen. ebend. 1774. 4.
 Ankündigung eines teutschen epischen Gedichts der
 altschwäbischen Zeit, aus einer Handschrift der fürstl.
 Hessen-Casselschen Bibliothek. Cassel 1780. 8.
 Wilhelm der Heilige von Oranse, aus einer Hand-
 schrift herausgegeben. 1 Theil. ebend. 1781.
 gr. 4. — Aufsätze ohne seinen Namen in einer
 Göttingischen Wochenschrift: *Niemand* betitelt. —
 Giebt seit 1772 den Hessischen Staats-Kalender her-
 aus. — Vergl. *Strieder* B. 2.

CASSEL (Johann Philipp) *Professor der Beredsamkeit und
 freyen Künste an dem Pädagogio zu Bremen: geb. da-
 selbst 1707.* §§. *Periculum criticum de convenientia
 veteris linguae Mauretanae cum Phoenicia, ve-
 ram vocis Cinnabaris etymologiam eruens.* Magdeb.
 1735. 4. *Observatio crit. philol. de Cana
 Mauretano-phoenicia voce.* eod. *Tenta-
 men de vocibus Unce & Citona ad Scholiasten Juvenalis
 X. 140.* ib. 1736. *Exerc. crit. philol. de
 tuguriis Maurorum, Mapalia & Magalia dictis.* eod.
Disq. crit. phil. de vocabulo phoenicio Kartha. 1737.
Observationes de Troglodytis & Nomadibus. 1739.
*Obs. crit. philol. de columnis Phoeniciorum in Mau-
 retania.* 1739. *Disquis. de Judaeorum odio
 & abstinentia a porrina.* 1749. *De populis a
 fuilla abstinentibus.* 1740. *De Frisonum
 navigatione fortuita in Americam, sec. XI. facta.*
 1741. 4. *De navigationibus fortuitis in Ameri-
 cam ante Columbum factis.* 1742. 4. *Comment.
 VI. de gloria Jesu Christi in regno gratiae.* 1743.
 1746. 4. *Isaac Watts kurzer Inbegriff der Ge-
 schichte der ganzen heil. Schrift, übersetzt.* Magdeb.
 1749. 8. *Watts englische Grammatick.* Bre-
 men 1752. 8. *Bate Abb. von dem Segen Ja-
 kobs über Juda, und von der Bestimmung der Zeit der
 Wochen Daniels.* ebend. 1754. 8. *Cumber-
 lands Origines gentium antiquissimae, oder Sc
 Magdeb.*

Magdeb. 1754. 8. *R. Claytons Tagereisen von
 Groß-Cairo nach dem Berg Sinai und wieder zurück,
 übersetzt. Hannov. 1754. R. Cumberlands
 Phönizische Historie des Sanchoniats, übersetzt und
 mit Anmerkungen vermehrt. Magdeb. 1754. 8.
 Fortins Anmerkungen über die Kirchengeschichte. 3
 Theile. Bremen und Magdeb. 1755. 1756. 1757. 8.
 Wilh. Cook Untersuchung der Religion und Tempel der
 Druiden, übersetzt. Brem. 1756. 8. J. Burges
 Nachricht von der Vorbereitung und Behandlung, wel-
 che zur Einpfropfung der Blattern nothwendig sind.
 ebend. 1756 S. Stevens siebenjährige Reise
 durch Frankreich und w. aus dem Engl. übersetzt.
 Gorha 1759 8. Sammlung etlicher Jubelhoch-
 zeitmünzen. Bremen 1759. 4. Von dem ebe-
 maligen kostbaren Bremischen lateinischen Psalter.
 ebend. 1759. N. Lardner von den Besessenen,
 deren im N. T. gedacht wird. Bremen 1760. 8.
 Von den Münzen der Bremischen Erzbischöfe, Heinrich,
 Johann Rhode und Christoph. Bremen 1760-1762.
 Tolands Historie der Druiden. Braunschw. 1763. 8.
 Histor. Abh. von den Gesetzen der freyen R. Stadt Bre-
 men. Frankf. und Leipz. 1764. 4. Nachricht
 von dem Märtyrer S. Hulpe, besonders in Bremen.
 1765. 4. Neue Urkunden von einigen Verträ-
 gen, welche die Stadt Bremen mit etlichen, besonders
 Hanseestädten aufgerichtet. 1767. 8. Histo-
 rische Nachrichten von der Regimentsverfassung, und
 dem Rath der K. freyen Reichsstadt Bremen, samt dem
 Jahrbuch der Burgermeister und Rathsherren aus unge-
 druckten Urkunden gesammelt von Herm. Posth, mit
 Anmerkungen und einem Anhang von Documenten ans
 Licht gestellt. Bremen 1768. 4. Merk-
 würdiger Versöhnbrief Philipp, Herzogs von
 Burgund, Lothringen und den Niederlanden
 mit der Stadt Bremen vom J. 1446. Bremen
 1768. 4. Privilegia und Handlungsfreyheiten,
 welche die Könige von Portugall ehemals den teutschen
 Kaufleuten zu Lissabon ertheilt haben. Bremen 1771. 4.
 Bremensia: Bremischhistorische Nachrichten und Ur-
 kunden. 1-3 B. ebend. 1766. 1767. 8. Voll-
 ständiges Bremisches Münzkabinet. 2 Theile, 1772,
 1773.*

1773. *Hist. Nachr. von der St. Martinikirche in Bremen.* 1773. 4. *Hist. Nachr. von der Kollegiatskirche des heil. Ansharins in Bremen.* 1 u. 2 St. 1774. 1775. 4. *Lebensgeschichte eines ersten Syndikus der Stadt Bremen, D. Nic. Mindeman.* 1774. 4. *Nachrichten von der Kirche des heil. Willehadus in Bremen.* 1775. 4. *Progr. Historische Nachricht von U. L. F. Kirche in Bremen* 2 Stücke 1775. 4. Pr. II. *Antiquaria de sacrificiis porcinis in cultu deorum veterum.* 1775. 4. Pr. *Obs. litterariae de bibliothecis Bremensibus.* 1776. 4. *Historische Nachricht von der Reichsstadt Bremen ehemaliger Verbindung mit dem Lande Würden.* Bremen 1770. 4. *Historische Nachrichten vom St. Johannis Kloster in Bremen.* 3 St. eb. 1777-1779. 4. *Hist. Nachr. vom St. Katharinen Kloster der Predigermönche in Bremen.* 2 Stücke. eb. 1778. 1779. 4. — *Hat auch Antheil an dem Bremisch. Niedersächs. Wörterbuch.* — *Außer verschiedenen andern Diss. und Programmen auch Abhandlungen in der Saturata Tigurina, Symbolis Brem. Biblioth. Brem. nova &c. Uebersetzungen im Bremischen Magazin.* — *S. Beyträge zur Hist. der Gelahrtheit T. I.*

CASSIUS (Georg Andreas) D. der Rechte, und Praktikus zu Göttingen: geb. daselbst 1716. §§. Ausführliche Lebensbeschreibung D. Chr. A. Heumanns, aus desselben im MS. hinterlassenen und andern zuverlässigen Nachrichten verfasst. Cassel 1768. 2.

de CASTILLON (Friedrich) Sohn des folgenden; Professor der Mathematsck bey der königl. neuen Ritterakademie zu Berlin: geb. zu Bern am 3 Sept. 1747. §§. *Elemens de Geometrie, ou les six premiers livres d'Euclide avec le onzieme & douzieme.* Trad. nouv. à Berlin 1777. 8. *Französ. Preßschrift über die Täuschung des Volks.* Berl. 1780. 4. — *Uebersetzer Hirschfelds Theorie der Gartenkunst ins Franz.* — *Hat viel musikalische und andere Artikel zu den Supplemens de l'Encyclopédie de Paris geliefert.*

de CASTILLON (Johann) erster Professor beym Feldartilleriekorps zu Berlin: geb. zu Florenz am 16 Jan. 1709.

1709. §§. Commentarius in Newtoni Arithmeti-
cam universalem. . . . Hat herausgegeben New-
toni Opuscula. . . 1744. . . Leibnitii & Ber-
noulli commercium epistolicum. . . . Euleri
Introd. in Analysin infinit. . . . Ist Verfasser
eines Traité sur l'inegalité parmi les hommes. . . .
Observations sur le Livre intitulé: Systeme de la
nature. . . . — Saggio sopra l'Uomo; aus dem
Engl. von Pope, in ital. Versen. Bern 1760. 8.
Experiences de l'Académie del Cimento; aus dem
Ital. nebst mehrern Mémoires de Physique, die zu-
sammen den 1sten Band einer zu Lausanne angefangen-
nen Collection academique ausmachen, die aber nicht
fortgesetzt worden. — Essai sur l'histoire naturelle
de la Mer Adriatique, par Donati; aus dem Ital.
à la Haye 1767. 4. Essai de Physique, par
Loke; aus dem Engl. à Amst. . . . 8. Dis-
sertation sur les Miracles, par Campbell; aus dem
Engl. à Utrecht 1765. 8. Mémoires concer-
nant la vie & les écrits de Comte Algarotti, par
l'Abbé Michelessi; aus dem Ital. à Berlin 1772. 8.
* Vie d'Apollonius de Tyane par Philostrate
etc. à Berlin 1773. 4. 4 Voll. in gr. 12. Les
livres académiques de Cicéron, traduits & éclaircis.
T. I & II. à Berlin 1779. gr. 8. — Abhandlun-
gen in den Mémoires de l'Acad. de Berlin. — Ist
der vornehmste Mitarbeiter an dem 1772 zu Berlin an-
gefangenen, aber nicht mehr bestehenden Journal lit-
téraire.

CASTOREO (Joseph) Chorherr auf dem altadelichen Stift
zu Luzern: geb. daselbst 1728. §§. Mutuum Chri-
stum inter & D. Petrum amoris certamen expositum
in sacrosancta Basilica Vaticana. Romae 1748. fol.
Anniversariis recurrentibus votivis sacris in civitate
Lucernensi oratio habita in insigni ecclesia collegiata
ad S. Leodegarium. Lucernae 1755. fol. Ebr-
und Trauerrede auf Fridolinum II Abbt des fürstl.
Gotteshauses Murn. Zug 1758. fol.

le **CAT** (Heinrich) Vorleser des Königs von Preussen zu Poss-
dam und Mitglied der Akademie der Wissenschaften zu
Berlin: geb. zu . . . in der Schweiz. . . §§. Ab-
handlungen in den Mémoires de l'Acad. de Berlin.
CATHA.

CATHARINA II. *Kaiserin von Russland, geborne Prinzessin von Anhalt-Zerbst: geb. am 2 May 1729.*

§§. * Instruktion für die zu Verfertigung des Entwurfs zu einem neuen Gesetzbuche verordnete Commission. Russisch und Teutsch. Moskau 1767. 4. — Teutsch mit Beylagen. Riga 1768. 8. * Le

Czarewitz Chlore, conte moral, de Main de Maitresse. à Berlin 1782. 8. Teutsch. eb. 1782. 8.

Auch ihre weisen Verordnungen gehören hieher, indem sie mehrentheils von ihr selbst herrühren, und ihr auch als Schriftstellerin Ehre machen, —

Vergl. *Bernoulli's Reisen* V. 146 u. f.

CATTÉL (. . . .) *Französischer Kandidat des Predigtamts*

zu Berlin: geb. . . . §§. * Berichtigungen einiger Stellen des Werks über den Religionszustand in den Brandenburgischen Staaten unter Friedrich dem Großen. Berlin 1778. 8.

CAUSID (Simon) *war Lehrer der Prinzen von Hessen-Cassel,*

ward hierauf Professor der Theol. zu Marburg, mußte aber Schwächlichkeit halber diese Stelle niederlegen, und privatiret seit dem zu Cassel: get. daselbst am 28 März 1729.

§§. Versuch über die Vollkommenheit, aus dem Fr. (des Hrn. Formey). Cass. 1755. 8.

Vom Einfluß der Wissenschaft und Tugend auf den Regenten und seine Staaten. Kopenhagen 1757. 4.

Dieder. Brummers Sammlung einiger (20) heiliger Reden, mit seiner Vorrede begleitet, ebend,

1760. 8. — Vergl. *Strieder* B. 2.

CAUSSE (Johann Isaak Ludwig) *D. und ordentl. Prof. der*

Theologie zu Frankfurt an der Oder: geb. daselbst

1728. §§. *Commentatio ad Luc. XII 1-5.* Francof. ad V. 1749. 4.

De vera significatione vocis

כה in quibusdam S. S. locis occurrente. *Ob-*

servationum ad christianorum baptismum pertinentium spicilegium I. 1752.

D. de gente Hebraea foecundissima. Francof. ad V. 1763. 4.

Disq. de caro librorum MSS. pretio. Frf. ad Od. 1767.

D. de rationibus, ob quas non plura quam quae extant, ad Jesu Christi vitam pertinentia

ab evangelistis litteris sunt consignata. 1766. D.
de Clerico cum capsula, Monachis Fuldensibus donato.
ib. 1770. 4. D. an sobrium profelytos faciendi
studium iudaicae religionis indoli repugnet? 1772.
Mes Vacances, ou Lettres à un Etudiant. à Franc-
fort 1772. 8. und einige Dissert. — S. Neues gel.
Europa, Th 12.

CELLARIUS (Johann Elias) Rektor der Schule zu Hu-
sum in Schleswig seit 1771. §§. Vindiciae vaticinil
Messiani, Jes. 61, 1. 2. Flensb. 1772. Husumi-
sche Schulsachen; 1ste Sammlung. Flensburg 1775. 4.
Das christliche Verhalten gegen Irrende in der Reli-
gion. ebend. 1777. 8.

CELLARIUS (Ludwig Friedrich) M. der Phil. Baccalaureus
der Theol. und seit 1777 Diakonus zu Rudolstadt:
geb. zu Quitseldorf im Rudolstädtschen am 25 Nov.
1745. §§. D. de mysteriis in genere. Jenae
1768. 4. D. de Sila, viro apostolico ad Act.
15, 22. 23 & 16, 1 sq. ibid. 1773. 4. Quae-
stiones selectae ad Theologiam naturalem spectantes.
Jen. 1776. 4. Quaestionum criticarum Spec. I
& II. eod. Quaestiones selectae ad jus naturae
spectantes. eod. D. de simplicitate & spi-
ritualitate Dei. eod. D. de unitate Dei.
eod. Quaestiones ad historiam & jus naturae
spectantes. eod. D. de Paulo, gentium pro-
fanarum apostolo eoque inter reliquos a Christi la-
tere legatos ad hoc munus obeundum maxime idoneo.
Vitemberg. 1776. 4. D. de Jesu Christo,
optimo divinitatis suae doctore. ib. eod. 4. An-
leitung zum rechten Gebrauch der Vernunft in Erkennt-
niss der Wahrheit und Vermeidung des Irrthums, oder
erleichterter Vernunftlehre. Leipz. 1778. 8. Ob
die Seligen einander in jenem Leben wieder kennen
werden? eine Predigt. Rudolst. 1780. 8. —
Kurzer Abriss einer philosophischen Geschichte, in den
von Hennings edirten Walchschen philos. Lexico. —
Recensionen in Harris neuen oriental. u. exeget. Bibl.
Th. 1. 2. 3. (mis. B bezeichnet) und in Hennings
philos. Bibl.

CHAPON (. . . .) *Prediger zu Detmold: geb. . . . 86.*
 Leben und letzte Stunden der weil. Durchl. Fürstin
 Kasimire, regier. Gräfin zur Lippe, geb. Prinzessin
 zu Anhalt — nebst einigen ihrer Briefe. Lemgo
 1780. 8.

CHARLES (Anton) *Uhrmacher zu Magdeburg: geb. zu*
Montauban in Frankresch am 28 May 1694. 86.
 Heinrich Sully Unterricht von der Eintheilung der
 Zeit, aus dem Franz. mit Anmerkungen. Lemgo
 1746. 8. *Mémoire historique sur une nouvelle*
sorte de Montres à repetition inventée par Mr. Julien
le Roy & imitée par A. Charles. à Magdeb 1751. 8.
Mémoire sur les avantages que le public pourroit reti-
ver de l'establissement de l'horlogerie dans les états du
Roi, & sur les moyens d'y parvenir. à Magdeb.
 1751. 8. Teutsch. *ib. eod.*

CHARPENTIER (Johann Friedrich Wilhelm) *Kursächs.*
Bergkommissionsrath und Beysitzer beym Oberbergamt
zu Freyberg, auch Professor der Bergakademie daselbst:
geb. zu Dresden am 24 Jun. 1738. 86. Mineralo-
 gische Geographie der chursächsischen Lande. Leipz.
 1778. 4. Aufsätze im Wittenberger Wochen-
 blatt 1770 und ff.

CHASTEL ((Franz Thomas) *Lektor der französischen Spra-*
che auf der Universität zu Giessen: geb. zu Pierre-
fitte im Herzogthum Bar-le-Duc in Frankreich am 30
Jan. 1750. 86. Petit Recueil de fables, contes
 & petits drames, avec une table alphabétique des
 mots, termes & expressions contenus dans ce livre,
 & les remarques necessaires de Syntaxe & sur le ge-
 nie de la langue &c. Giessen 1778. 8. *Die*
2te verbesserte Ausgabe von dem Kösterschen Recueil
de pièces diverses en prose & en vers, tirées des
Auteurs les plus célèbres, à l'usage de la jeunesse
tant de l'un que de l'autre sexe. à Giessen 1779. 8.
 Traité methodique de la bonne prononciation & de
 l'orthographie françoise. à Giessen 1781. 8. —
 Hat auch die 2te verbesserte Ausgabe der Kösterschen
 Anleitung zur französischen Sprache für Frauenzim-



mer besorgt. Frankf. am M. 1775. 8. — Vergl. Strieder B. 2.

de CHAUX (. . . Chevalier) in Kurpfälzischen Diensten zu Mannheim: geb. . . . §§. Des heroiques & morales. à Mannheim 1768. 8. *Voltaire* Henriados libri X, latinis versibus & gallicis, adposito duplici poëmate, quod semper adversum respondet. Manheimii 1775. 8.

CHAVET (Heinrich) der Phil und A. W. Befliffener zu . . . geb. . . . §§. Beantwortung der Briefe im Magazin für Aerzte, gegen Hrn. Hofmanns Abh. von den Pocken. Münster 1777. 8. Vorschlag zur gänzlichen Ausrottung der venerischen Krankheiten. Duffeldorf 1782. 8.

CHEMNITZ (Johann Hieronymus) teutscher Garnisonprediger zu Kopenhagen: geb. zu Magdeburg am 10 Oke 1720. §. Einweihungsrede in der königl. Dänischen Gesandtschafts-Kapelle zu Wien gehalten. Leipz. 1759. fol. Kleine Beyträge zur Theoseologie in einigen Sendschreiben. Nürnberg 1760. 4. Von dem Zustande der Evangelischen und ihrem Gottesdienste in Wien. Wien 1761. 4. Nachricht von dem Zustande der Dänischen Gesandtschaftskapelle zu Wien. eb. 1761. 4. Erste Nachricht von einer neu angelegten Schule bey der königl. Dänischen Gesandtschaftskapelle zu Wien. eb. 1762. 4. 2te Nachricht von einer gewissen kleinen Schule. 1764. 4. 3te Nachricht. 1763. 4. Von der Lieblichkeit eines seligen Todes. Wien 1766. 4. Abschiedsrede, welche in der kön. Dän. Gesandtschaftskapelle gehalten worden. eb. 1768. 4. Busspredigt wegen des Erdbebens zu Comorra in Ungarn. 1763. 4. G. E. Rumpfs Amboinische Raritäten-Kammer, mit Zusätzen aus den besten Schriftstellern der Conchyliologie vermehrt. Wien 1766. fol. Beschreibung einer Reise nach Faxoe und Stevensklints im 2ten B. der Beschäft. Naturforsch. Freunde. Berl. 1776. Sendschreiben von den linksgewundenen

nen Schnecken; *im Naturforscher* St. 8. 1776.
 Von dem innern Wunderbau mancher Schnecken;
ebend. St. 9. 1776. Nachricht von einigen
 sonderbaren Orthocratiten; *ebend.* Abh. von
 der Steckmuschel und ihrer Seide, wie auch vom
 Pinnenwächter. *ebend.* St. 10. 1777. Aufsätze
 aus der Naturgeschichte in den Nachr. v. d. Zustande
 der Wissensch. in den Dän. Reichen III Band. —
 Beschreibung einer außerordentlich seltenen Art Wal-
 zenförmiger Tuten, welche den Namen *Glorsia ma-*
ris führen; *in den Beschäft. der Berl. Gesellsch. Na-*
turf. Freunde B. 3. 1777. Beschreibung ei-
 nes bunten Achatzspitzhorns mit stark gezahnten Nabel.
ebend. Nachricht von der *Balaena rostrata*,
im 4ten B. 1779. Nachtrag zu seiner Abh.
 von den Linkschnellen; *im Naturforscher* St. 12.
 1778. Längnung der Wirklichkeit des Nordi-
 schen Kraken; *ebend.* St. 13. 1779. Kleiner
 Nachtrag zur Abh. v. den Linkschnellen; *ebend.*
 St. 14. 1780. Nachricht von der Fortpflanzung der
 linksgewundenen Weinbergschnellen; *ebend.* St.
 17. 1782. — Setzet *Martini's* neues systematisches
 Konchylienkabinet fort, und gab davon heraus den
 4ten Band 1779. 5 B. 1781. — Vergl. *Wormii*
Forfög til et Lexicon over Danske laerde Maend,
 B. 1. S. 214.

de la CHENAL oder de LACHENAL (Werner) D. der
 AG. und ordentlicher Professor der Anatomie und Bo-
 tanick auf der Universität zu Basel seit 1777: geb.
 daselbst am 23 Okt. 1736. §§. *Observationes bota-*
nicae. Basil. 1759. 4. *Observationes bota-*
nico-medicae. ib. 1776. 4. Aufsätze in dem
Actis Helvet. — *Briefe in den Epistolis erudito-*
rum ad Alb. Hallerum missis. — Vergl. (*Herzogii*)
Athen. Raur. p. 245.

CHLADECK (Peter) Exjesuite, D. der Phil. und ordentl.
 Professor der Physik auf der Universität zu Prag: geb.
 zu Glattau 1735. §§. *Institutiones philosophiae*
P. Sagner, post geminas editiones Pragenses & Pla-
centinam, cum additamentis. . . . Commen-
 tatio.



tationes in philosophicas institutiones Sagneri. IV
Voll. Pragae 1774. 8 mai.

CHMELNITZKI (Johann) *ehemaliger M. der Phil. zu Königsberg in Preussen; sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt; geb. in Klein Reussen. . .* §§. Gedanken über die Frage: Ob Gott mehr als eine einzige unendliche Grundkraft besitze? 1766. 8. *D. de servitute minus toleranda, ob rationes ex J. N. G. G. allatas. Regiom. 1767.*

von **CHRISMAR** (Franz Wunibald) *Gräfl. Zeil. Zeilischer erster Rath und Oberamtmann zu Zeil in Schwaben (vorher Oberamtmann in dem Gotteshaufe Petershausen bey Kostanz): geb. . . .* §§. Beweggründe aus der Staatsverfassung und Kommerzienwesen zu Ablegung der Meynung, daß die Klöster und deren Reichthum dem Staat und Publiko schädlich seyen &c. St. Gallen 1770. 4.

CHRIST (Gottlieb Paul) *hochfürstl. Brandenb. Hof- und Regierungsrath, wie auch Professor und Bibliothekar an dem Gymnasium zu Anspach: geb. zu Coburg am 2 Febr. 1707. §§. De languore studiorum, cum praesentibus litterarum incrementis conjuncto, commentatio. Onoldi 1737. Brandenburgische Merkwürdigkeiten, oder Sammlung verschiedener Nachrichten, wodurch insonderheit die Geschichte des Durchl. Hauses Brandenburg - Onolzbach erläutert, und mit Münzen und andern Urkunden bestärkt wird. Onolzbach 1737 und 1739. 4 Stücke in 4. Von des Stifters des Klosters zu Hailsbronn, des Bischoffs zu Hamburg Otto bisher geglaubten, neuerlich aber bestrittenen Abstammung von den Grafen von Andechs verschiedene aus den Actis Sanctorum und andern Büchern gezogene Nachrichten und Anmerkungen; in den Hockerischen Supplementen zu dem Hailsbronnschen Antiquitätenschatz. 1739. fol. Vernunftmäßige Gedanken von dem Unglück großer und tugendhafter Personen — in gebundener Schreibart. 1740. gr 4. (Nachgedruckt in 8). Kurze Beschreibung einiger Merkwürdigkeiten von dem kön. engli.*

englischen Ritterorden des blauen Hofenbandes. Onolzb. 1749. * *Nic. Hieron. Gundlings Einleitung zur wahren Staatsklugheit u. s. w. Frankf. u. Leipz. 1751. 4. (mit einigen Zusätzen und Erläuterungen), Pr. de silentio erudito, cogitata nonnulla modeste exposita. Onoldi 1774. 4. — Abhandlungen in den wöchentlichen Onolzbachischen Nachrichten (1740 und 741. 4). Z. B. hist. Anmerkungen von der edlen Falknerey, in 22 Abtheilungen; Anmerkungen, Erinnerungen und Zusätze zu Tenzels Beschreibung der Brandenb. Münzen, in 27 Stücken; Nachricht von verschiedenen Schriften zur Erläuterung der Landesbeschaffenheit und der Geschichte Schlesiens, in 4 Versuchen; Sendschreiben über den Ursprung der Kinderblattern in Europa. — Vergl. Meyers Nachr.*

CHRIST (Johann Gottlob) *M. der Phil. und Pfarrer zu Tharandt bey Dresden: geb. zu Zeitz am 7 März 1722. §§. Das Bild derer, die Nichts haben, und doch Alles haben, über 2 Cor. 6, 10; in gebundener Rede. Dresd. 1770. fol. Geistliche Lieder. Leipz. 1772. 8. Noch ein Paar Gedichte.*

CHRIST (Johann Ludwig) *Pfarrer zu Rodheim in der Grafschaft Hanau seit 1776: geb. zu Oehringen am 18 Okt. 1739. §§. Anweisung zur nützlichsten und angenehmsten Bienenzucht für alle Gegenden. Frankf. 1780. gr. 8. (mit Kupf.) Patriotische Nachricht und für jeden Landmann deutliche Anweisung zu dem einträglichsten Tabacksbau, und zwar des sogenannten Asiatischen Tabacks. ebend. 1780. 8. Unterricht von der Landwirthschaft und Verbesserung des Feldbaues, insonderheit von der Benutzung der Brache. eb. 1781. 8.*

CHRISTAN (Thomas) *D. der AG. und Praktikus zu Wien: geb. . . . §§. Beyträge zur Geschichte und Behandlung der natürlichen Pocken; nach der Vernunft und Erfahrung. 2 Theile. Wien 1781. 8. Kurze Geschichte und pathologische Schilderung der neuen*



neuen Epidemie. eb. 1782. 8. Nähere Be-
 leuchtung der neuen Epidemie und ihrer Folgen. eb.
 1782. 8. Fortsetzung der nähern Beleuchtung
 der neuen Epidemie und ihrer Folgen im Sommer.
 eb. 1782. 8. Einige Aufsätze im 3 und 4ten
 B. des Hanauischen Magazins. — S. Strieder B. 2.

CHRISTFELS (Philipp Albrecht) *Gräflich Oettingischer
 Pfarrer zu Appenzhofen und Lierheim* (vorher Rektor
 und Inspektor des Oettingischen Seminarii): *geb. zu
 Oberwechingen im Oettingischen 1732.* §§. D. qua-
 tenus Amosi II, II. Nasiraei potuerunt accenseri be-
 neficiis divinis. Altdorf. 1757. 4. Spicilegi-
 um philol. de Nethimaeis. ib. eod. 4. Pr.
 inaug. de cabbalistico abusu linguae ebraeae. Oet-
 ting. 1760. 4. Pr. Meditatio philol. ad Job.
 XXXIII, 23. 24. ib. 1761. 4. De vita aca-
 demica cum fructu transigenda. ib. 1762. 4. De
 singularibus Oettingensibus e vita b. Hier. Wolfii,
 ib. 1763. 4. Epistola de medicis, qui in
 pulvere scholastico desudarunt. ib. eod. 4. *Ca-
 rol. Christian. Harschsi* de vita Pamingerorum com-
 mentarius, VII Programmatibus editus & illustratus
 ab anno 1763–1767. ib. 4. Epistola gratul.
 qua duo Pentateuchi loca ad superstites ex antiquita-
 te membranas examinantur. ib. 1769. *Ein-
 ladungsschrift: Können auch Leute, die nicht bey der
 Gelehrsamkeit zu bleiben gedenken, aus der Besuchung
 lateinischer Schulen wahre Vortheile erwarten? ebend.*
 1769. 4. Pr. Calorne iuvenilis an experi-
 entia plurium annorum in re scholastica felicius ver-
 setur? ib. 1770. 4. Pr. in quo quidam ad
 membranam veterem Nehemiae locus examinatur. Oet-
 ting. 1768. 4. Odae saeculares 1770 in me-
 moriam exstructae primum 1570 scholae Oettingen-
 sis decantatae. ib. 4. Pr. utrum, quae in
 scholis negliguntur ab iis, qui aetati tenerae praes-
 unt, reparari postea nequeant? ibid. 1770. 4.
Ermunterung zur Mildthätigkeit an Schulen. ebend.
 1771. 4. Pr. II de bibliotheca scholastica
 Oettingensi. ib. 1772. 1774. 4. — S. Michels
Oettingische Bibliothek.

CHRISTIANI (Wilhelm Ernst) *D. der Phil. Professor der Beredsamkeit, Dichtkunst, des Natur- und Völkerrechts auf der Universität zu Kiel, auch königl. dänischer Justizrath* (seit 1777): geb. daselbst am 23 Apr. 1731. §§. Pr. de logicis quibusdam artis criticae subsidiis. 1765. 4. *Die gute Sache der Dissidenten in Polen, nach den Gründen des natürlichen und allgemeinen Staatsrechts, und der Politik.* 1767. 2te Aufl. Leipz. 1775. 8. *Rede auf das Geburtsfest Paul Petrowitz — bey der Einweihung des neuen akademischen Gebäudes.* 1768. 4. *Das enge Band der Gerechtigkeit und Klugheit, eine Rede.* 1770. Pr. de studiis Jordani Bruni Nolani mathematicis. 1770. 4. *Disq. de ingenti, quam in mundo observare licet, bonorum copia.* 1771. 4. *Von der Regierungsfolge der Hollsteinischen Fürsten aus dem Billingschen Stamme.* 1772. *Entwurf einer gelehrten Geschichte Herz. Friedrichs des dritten von Hollstein.* 1772. *De eo, quod divinum est in sacrorum emendatorum in Cimbria initiis.* 1772. *Geschichte der Glaubensreinigung in Teutschland und in den Herzogthümern Schleswig und Hollstein.* Hamburg 1773. 8. Pr. *Historia controversiae de processione Spiritus S. a filio Dei inter theologos, Holstatum alterum, alterum Alsatum, saeculo superiori agitatae.* 1773. *Geschichte der Herzogthümer Schleswig und Hollstein.* 1 Th. Flensb. und Leipzig. 1775. 2 Th. 1776. 3 Th. 1777. 4 Th. 1779. 8. *Geschichte dieser Herzogthümer unter dem Oldenburgischen Hause.* 1 Th. Hamb. 1781. 8. *Progr. Untersuchung der Frage: ob jemals eine Lehnverbindung zwischen Sachsen und Hollstein gewesen sey?* Kiel 1776. 4. Pr. *Vestigia doctrinae elegantioris in media medii aevi barbarie inter Danos Cimbrosque obvia.* ibid. 1776. 4. Pr. *über die Zeitbestimmung des von Kaiser Otto dem Grossen gegen den König der Dänen Harald Blaatand unternommenen Feldzugs.* ebend. 1777. 4. — Pr. *worinn einige Aufklärungen und Berichtigungen der Hollstein-Schaumburgischen Geschichte.* ebendas. 1777. 4. Pr. *über das Hollsteinische Wappen.* ebend. 1778. 4. *Progr. über das Schleswigische Wappen.* ebend. 1779. 4. (Diese



(Diese beyden Progr. sind auch dem 4ten Theile seiner Schlesw. Hollstein. Geschichte beygedruckt.)
Signe und Habor, oder Liebe stärker als der Tod; aus dem Dänischen des Hrn. Kammerherrn Suhm übersetzt, und mit einer Einleitung und einigen Erläuterungen versehen. Leipz. 1778. 8.

Dännemarks stets freye Königskrone, ungekränkt in dem Ablaufe aller Jahrhunderte, und durch das schwache Bestreben des Hrn. Ludwig von Hess. Flensburg 1780. groß 8. Berichtigungen und Zusätze zu der teutschen Uebersetzung von Millots Universalhistorie beym 3ten und 4ten Theil.

Progr. de anno Alberti, Suecorum regis, emortuali. Kilon. 1780. 4. Pr. exhibens emortualem Christiani I Regis annum diemque, utrumque temporum rationibus mathematicis & diplomatum fide assertum. ib. 1781. 4. — Recensionen in der ehemaligen Kieler Zeitung und in dem noch fortdauernden Kieler Litteraturjournal.

CHRISTLIEB (Wilhelm August) *Gräfl. Degenfeld-Schomburgischer Oberwogt zu Staufenneck: geb. . . . 69. Sicherste Vortheile bey dem Wiesen-Acker-Garten- und Weinbaue, nebst praktischen Vorschlägen, dem Holzmangel zu steuern. Ulm 1768. 8.*

CHRISTMANN (Christian Daniel) *Professor im Kloster Bebenhausen bey Tübingen seit 1782 (vorher Pfarrer zu Hirschau im Württembergischen): geb. zu Rietzenau in Württemberg am 23 Jun. 1743. §§. D. de efficacia exemplorum. Tub. 1764. 4. Kurze Prüfung der Lambertischen Abhandl. von der Dreyeinigkeit. Heilbr. 1771. 8. * Unterhaltungen bey dem Klavir in teutschen Gesängen, von einem jungen Dilettanten aus Schwaben. Leipz. und Winterthur 1778.*

Einleitung in die Helvetische Geschichte zum Gebrauche der Jugend. Tübingen 1778. 8. Ueber die allgemeine Geschichte der vornehmsten Orakel. Bern 1780. 8. Geschichte des Klosters Hirschau in dem Herzogthum Württemberg. Tübingen 1782. 8.

CHRISTMANN (. . .) *Licentiat der AG. und Praktikus zu Urach in Württemberg: geb. . . . 69. Diff. de*

de plethora sanguinis spuria Tubing. . . . 4.
 3 Theile von der Onomatologia botanica. . . .
 Des Ritters Karl Linné vollständiges Pflanzensystem,
 aus dem Lat. 1 Band. Nürnberg, 1777. gr. 8.

CHRYSANDER (Martin Christoph Gerhard) zweiter
 Stadtprediger zu Salzliebenhall im Hildesheimischen,
 auch Specialsuperintendent in den Aemtern Schladen,
 Wiedelah und Vienerburg: geb. zu Göddekenroda im
 Fürstenthum Halberstadt 1716. §§. Möglichkeit,
 Wahrscheinlichkeit und Wirklichkeit der Auferste-
 hung der Todten. Hamb. 1744. 8. Von
 dem Werth der akademischen, sonderlich theologi-
 schen Würden. Wernigerode 1751. 4. Von
 der Bräutigamsliebe des Herrn Jesu zu der gläubigen
 Seele, ebend. 1752. 4.

CHRYSANDER (Wilhelm Christian Justus) D. der Phil.
 und Theol. erster Professor der Theol. wie auch der
 heil. Philologie auf der Universität zu Kiel, und däni-
 scher Konsistorialrath (vorher Profess. der Theol. zu
 Rinteln): geb. zu Göddekenroda im Halberstädtischen
 am 9 Dec. 1718. §§. Or. graeca valed. in Paed.
 Alfeld. de numinis timore filiali ad Ps. 111, 10. Hal.
 1739. 4. Or. de fortibus veterum. ibid.
 1740. Memorabilia anni 1741. ibid. fol.
 Comment. de patriciis medii aevi. ibid. 1741. fol.
 D. de longaeuitate antediluvianorum. ib. 1741. 4.
 Saturae philol. de Caesare tyranno non scelesto, con-
 tra G. H. Nieuport. Helmst. 1742. 4. D.
 de ignoratione immortalitatis animorum & resurre-
 ctione corporum a Clerico & Warburton Jobo &
 aevo Jobaeo temere impacta. ibidem 1742. 4.
 Conspectus prorectorum Academiae Juliae usque ad
 A. 1742. ib. 1742. 4. Periculum exegeti-
 co-dogmaticum de primo primorum hominum pec-
 cato. ib. 1744. 4. D. de magistratu poli-
 tico, e nomine Hebr. Elohim derivata. ibidem
 1744. 4. Commentatio de sapientia Dei in
 connubio Josephi ac Mariae admiranda. ibidem
 1745. 4. Ecloga epistolica de Naulo Charon-
 tis, 1745, 1746. 4. Hier, Andreae Com-
 men,

mentatio de potestate patris in filiam maritatum. Ed.
 2. cum vita auctoris. 1745. 8. D. de re-
 praesentatione actionis, h. e. pronuntiationis ac ge-
 stus, tanquam subsidio hermeneutico. 1746. Ed.
 2. auct. ibid. *Vulnera Academiae Juliae.*
 1746. 4. *Lumina acad. Juliae Carolinae,*
 1746. 4. *Ministri ecclesiae Helmstadiensis.*
 1747. *Plutarchi selectae vitae parallelae, in*
usum collegii Carolini Brunsvicensis iussu & impen-
sis Seren. Ducis recensae; graecis marginalibus nunc
primum elaboratis, instructae, cum praefat. grae-
ca. 1747. 8. Symbola philologica de tem-
plo mortis apud Lacedaemonios. 1748. 4.
Disq. hist. phil. de vera origine & potestate nomi-
nis Burse. 1748. 4. De abbreviaturis He-
braicis. Halae 1748. 4. Dypticha professo-
rum Theologiae, qui in Academia Julia docuerunt.
Guelph. 1749. 4. D. de Achaso non tam
hypocrita, quam perfrictae frontis homine ad Jes. 7,
12. Helmst. 1749. 4. D. de eo, quod iu-
stum est circa distinctionem Immanuelis & Schear-
Jaschubi, ad Jes. 7, 14-16. ib. 1750. 4. Pr.
II. de abstractione christiana tam necessario quam
sublimi negotio, ad Ebr. 11, 25. 26. Rom. 4, 19.
Rintel. 1750. Diatribe theologica de vero
Samuele post mortem suam cum Saule colloquente.
Helmst. 1750. 4. Diacrisis phil. theol. de
Doctoratu Christi tricenario. Brunsvig. 1750. 4.
Hypomnema hist. phil. de primo scripto Arabico,
quod in Germania typis excusum est. Hal. 1750. 4.
Entwurf der Uebereinstimmung des Pabstthums und je-
tzigen Judenthums. 1750. 4. Or. de desi-
deratis in campo mathematico. Rintel. 1750. 4.
Unterricht vom Nutzen des Judentheutschen, und An-
hang von Verpflichtung der Christen, und besonders
der Studiosorum theologiae gegen die Juden. Wolfen-
büttel 1750. 4. Jüdischeutsche Grammatik.
ebend. 1750. Die Ehre Gottes an frommen Al-
ten. Rinteln 1751. D. de baptismo non me-
ra caerimonia, contra de Loen. ibid. 1751. 4.
Vita Numaе, graece, e Plutarcho recensuit. 1751. 8.
Grundlage sonn- und festtäglicher Predigten über die
ordent-

ordentlichen *Evangelia* durchs ganze Jahr. 1751.
Prolegomena zu einem Collegio über die hebräische Accentuation, oder Untersuchung von dem Alterthum und der Brauchbarkeit der hebräischen Accenté. Bremen 1751. 8. *Joach. Hildebrandi rituale poenitentium ecclesiae veteris, supplementis indiceque auctum.* 1751. 4. *Disq. de vestitu clericorum nigro.* 1751. 4. *Conspectus omnium academiae Ernestinae Rintelii Professorum.* Bückeb. 1752. 4. *D. de plusquamperfecto (loco praeteriti) varia scripturae s. loca expediente.* Rintel. 1752. 4. *Tentamen phil. exeg. theol. de vera forma atque emphasi nominis Jesu.* ib. 1752. *Idea encyclopaediae mathematicae.* ibid. eodem. *Genauere Uebersetzung und buchstäblicher Wortverstand des Propheten Habakuk, nebst Anmerkungen.* ebend. *Die Wiedergeburt der Welt durch die Geburt Jesu.* Hamb. 1752. 4. *Prologus historico-litterarius de singularibus librorum M. Crusii.* Minden. 1752. 8. *Philologema etymologico-historicum de Burfiis academicis gladiatis.* Rintel. 1752. 4. *Erbauungsstunden auf die vier Hochfeste des Jahrs.* Celle 1754. 4. *D. de sapienti Dei consilio in procrastinatione excidii Hierosolymorum cultusque Levitici, post consummationem Messiae.* Rintel. 1754. 4. *D. de lexico divinitus inspirato, ad certitudinem scripturae s. hodie haud necessario.* ibid. 1756. 4. *Allgemeines Tischgebätbuch für Kinder und Erwachsene aufs ganze Jahr. Mit einer Vorrede und historisch-moralischen Anhang vom Tischgebät der Heyden, Türken, Juden und ersten Christen begleitet.* Zelle 1758. 8. *Die Auferstehung Christi als eine Grundveste der ganzen christlichen Religion.* Braunschw. 1759. 4. *Pr. II. Paradoxa in liturgia ecclesiae evangelico-lutheranae vindicata.* Rintel. 1759. 4. *Neue Erbauungsstunden auf die hohen Feste des Jahrs.* Zelle 1760. 4. *Liturgische Bibliothek.* Hannov. 1760. 4. *Abhandlung von den Hindernissen der Liebe gegen Christum.* Halle 1761. 4. *Theologisch-philologischer Traktat vom göttlichen Wiedervergeltungsrechts.* 1761. 4. *Hist. Beysrag zur Erläuterung vieler*

ler Kirchenordnungen. Gotha 1761. Von den
Geheimnissen der Dornenkrone Christi. 1762. 4.
Warnung für den Abweg, auf welchem man an Chri-
sto die Hölle verdienet. Frankf 1762. 4. Char-
freytagsbetrachtungen. eb. 1763. 4. D. de
exaltatione Christi non mercenaria. Rintel. 1763.
Neueste Erbauungsstunden mit philologisch-exegetischen
Anmerkungen. ebend. 1766. 4. D. de ency-
clopaedia theologiae. Kilon. 1768. 4. Or.
de Deo in linguis. ibid. 1768. 4. De exe-
gesi, scientiarum theologicarum praefide. ibidem,
eod. 4. Paradoxa liturgica I IV. ib. . . 4.
Concordantiae reales separatarum Praepositionum
graecarum in N. T. Hamb. 1769. 4. D. de
gloria Dei. 1769. Pr. de notione & nu-
cleo homiliarum. 1770. Betrachtungen über
die größten Wohlthaten Gottes im Reiche der Gnaden.
*2 Theile. Wismar 1770. * Geographisches*
*Handbüchlein. Schmalkalden 1763. 8. * Ver-*
mehrtes geographisches Handbüchlein für die zarte Ju-
gend. Mühlhausen 1770. 8. Tabulae theo-
logiae dogmat. Kilon. 1772. 4. Pr. de sa-
pientibus Dei institutis ad perpetuam rerum gravissi-
marum memoriam. 1772. Diaskepsis de actis
in sextiduo creatorio. 1773. 4. Endekas
orationum. 1774. Antiquarisches Kirchenle-
xikon. I B. Leipz. 1775. 8. Nebst verschie-
denen andern akademischen Schriften, und Aufsätzen
in periodischen Schriften. Hatte auch An-
theil an Ziegler's Nachrichten aus dem Reich der Ge-
lehrsamkeit. — S. Schmersahls Gesch. jetzt lebender
Gottesgel. 6 St. Strieder B. 2.

CLAPROTH (Justus) D. und ordentlicher Professor der
 Rechtsgelahrtheit zu Göttingen: geb. zu Kassel am 28
 Dec. 1728. §§. *Observatio iurid. de poena rei*
contumacis non respondentis secundum ius electora-
le Brunsvico-Luneburgicum speciatim de poena con-
fessi & convicti. Goetting. 1756. Grundsätze
von Verfertigung der Relationen aus Gerichtsakten.
 1756. 8. D. de non usu decreti D. Marci &
 poena privationis in viam facti statutae. 1757. 4.
Kurze Vorstellung von dem Lauf des Processus. 1757. 8.

2te] *Ausg.* 1766. 8. 3te *Ausg.* 1776. 8. 2ter Theil
 unter dem Titel: *Einleitung in sämtliche summarische*
Processe. 1777. 8. *Abhandlung von den*
Mitteln, wodurch einem durch Krieg entkräfteten Staa-
te wieder aufzuhelfen stehe. 1758. 8. Jo. Ch.
 Claproths *Sammlungen*, 5 Theile, herausgegeben und
 ergänzt. 1758. 8. *Primaе lineae iurispru-*
dentiae extraiudicialis theoretico-praëdicæ. 1759.
 8. 1766. 8. *Grundsätze von Verfertigung und*
Abnahme der Rechnungen, von Rescripten und Berich-
ten &c. 1762. 8. 1769. 8. 3te vermehrte *Ausg.*
 1778. 8. *Iurisprudentiae heurematicæ P. I.*
 1762. Pars II. 1765. *Editio 2da Partis I & II.*
 1774. 8. *Libellus de interventione.* 1763.
Der neueste Zustand der Rechtsgelehrsamkeit in Eng-
land, aus dem Englischen übersetzt. 1767. 8.
Ohnmasgeblicher Entwurf eines Gesetzbuches. 1770. 4.
Von dem Nutzen eines gesetzlichen Fruchtpreises. Leipz.
 1772. 4. *Unterricht für Vormünder.* Göttin-
 gen 1773. 8. (Nachgedruckt zu Homburg an der
 Höhe. 1774.) *Erste Fortsetzung des ohnmas-*
geblichen Entwurfs, welche das Kriminalrecht enthält.
 1774. 4. *Zweyte Fortsetzung des ohnmasgebl.*
Entwurfs. 1776. *Die Sache des unglücklichen*
Montbailly und dessen Ehefrau, nebst einem Gedicht
des Hrn. von Voltaire, aus dem Franz. mit Anmer-
kungen. 1774. 8. *Eine Erfindung, aus ge-*
drucktem Papier wiederum neues Papier zu machen,
und die Druckerfarbe völlig heraus zu waschen. 1774. 8.
 * *Akten des Beckers Reitemeier wider den Maschmücker*
Hesse. Göttingen 1776. fol. * *Akten in Sachen*
des Beckers Cramer contra den Commissär Spiel. ebend.
 1776. fol. * *Akten des Bürgermeisters Kröffe*
wider die Amtmannin Klarin. ebend. 1776. fol.
Einleitung in den ordentlichen bürgerlichen Process,
zum Gebrauch der praktischen Vorlesungen. 1 Th. 1ste
Abtheil. eb. 1779. 1 Th. 2te Abtheil. 1780. gr. 8.
Ankündigung seiner Sommervorlesungen. eb. 1782. 4.
 — *Vergl. Pütters Gesch. der Unvers. zu Göttingen*
 §. 76. Weidlichs biogr. Nachr.

Graf von CLARY und ALDRINGEN (Leopold) Herr der
 Herrschaften Dobritschan, Tuchorschitz, Welleditz u.

*f. w. würkl. k. k. Kämmerer und geheimer Rath, wie auch Präsident bey der k. k. obersten Justizstelle zu Wien (vorher Hofvicekanzler und Censurpraeses); geb. zu Prag am 2 Jan. 1736. §§. Tentamen historicum de titulo Imperatoris Romani, qui Carolo M. etiam ex pacto cum graecis Imperatoribus accessisse vulgo creditur. Vindob. 1753. 4. Plutarchus redivivus, s. comparatio virorum illustrium Plutarchi methodo scripta. ib. 1755. fol. Edit. 2. cum versione germanica autoris. Pragae 1765. fol. — Vergl. de Luca *gel. Oestr.* B. I. St. I. S. 58-72.*

CLAUDIUS (Georg Karl) *lebt zu Leipzig: geb. zu Zschopau am 21 Apr. 1757. §§. * Kleine Unterhandlungen. Leipzig 1780. 8. Einige Gedichte in der Göttingischen Blumenlese, in der Muse und in dem Taschenbuch für Dichter.*

CLAUDIUS (Matthias) *lebt zu Wandsbeck ohnweit Hamburg (war 1776 Oberlandkommissar zu Darmstadt, gieng aber 1777 wieder nach Wandsbeck zurück): geb. zu Rheinfeld im Holsteinischen 1743. §§. * Tändeleyen und Erzählungen. Jena 763. 8. Wandsbeck, eine Art von Romanze, von Asmus pro tempore Bothen daselbst; mit einer Zuschrift an den Kaiser von Japan. 1773. Dieses Gedicht, nebst andern poetischen und prosaischen Aufsätzen, die im Wandsbecker Bothen, im Göttingischen Musenalmanach und in den Hamb. Adresskomtoirnachrichten zerstreuet waren, hat er unter folgenden Titel gesammelt: *Asmus omnia sua secum portans*, oder sämtliche Werke des Wandsbeker Bothen. 2 Theile. Hamburg und Wandsbeck 1775. 3ter Theil. 1778. 8. Geschichte des ägyptischen Königs Sethos; aus dem Franz. 2 Theile. Breslau 1777. 1778. 8. Reisen des Cyrus, nebst einer Abhandlung über die Mythologie, von *Ramsay*; aus dem Franz. mit einer Vorrede. ebend. 780. 8. * Der Volkslehrer. Erster Jahrgang, bestehend aus 12 Stücken. Leipzig 1781. 1782. 8. Irrthum und Wahrheit, oder Rückweifs für die Menschen auf das allgemeine Principium aller Erkenntnis; von einem*

nem unbekanntem Philosophen; aus dem Französisch. Hamb. 1782. 8. — Von ihm ist auch der Teutsche, sonst Wandsbecker Bote, eine politische Zeitung, die Bode in Hamburg druckte, vom J. 1770 an bis 1775 im Oktober, da sie aufhörte. — Recensionen in der neuen Hamburgischen Zeitung 1775 und 1776. — *Sein Bildniß im 3ten Th. von Lavaters Physiognomik.* — Vergl. *Strieder B. 2.*

CLAVELL (Franz Xaverius) *Rath und Kanzleyverwalter in Dürmentingen: geb. . . . 88. * Freymüthige Briefe über die von der Krone Frankreich gemachte Eroberung der Insel Corsica. Ulm 1770. 8.*

CLAUS (Christian Konrad) *Superintendent zu Zahna bey Wittenberg: geb. zu Müldenaubey Annaberg 1740. 88. Kritik über ein Gedicht von Clodius. 1769. Bey Gellerts Grabe. Leipzig 1770. 8. — Recensionen in den Actis Eruditorum und in den Leipziger gelehrten Zeitungen.*

CLAUSNITZER (Karl Gottlob) *M. Phil. Probst und Superintendent zu Clöden in Kursachsen: geb. zu Rosenthal bey Pirna am 1 Jul. 1714. 88. Predigten von der Erhöhung Jesu. Leipzig 1753. Abhandl. von der ehehinderlichen Verwandtschaft nach göttlichen und sächsischen Rechten. Wittenb. 1772. 8. Untersuchung der Frage: welche Erklärung der Ehegesetze Mosis für das Gewissen die sicherste sey? Leipzig 1773. 8. Versuch einer Einleitung in die Religions- und Kirchengeschichte, für teutsche Stadt- und Dorfschulen. eb. 1775. 8.*

CLAUSWITZ (Daniel Gottlieb) *ewangel. lutherischer Hofprediger, wie auch Pastor und erster Prediger an der St. Agneskirche zu Köthen: geb. zu Wiedritzsch im Stifte Merseburg ohnweit Leipzig 1728. 88. Die besondere Regierung Gottes bey den Ehen der Frommen. Zerbst 1749. fol. Observationes sacrae in Matth. XVIII, 15-18 & Job, XX, 23 pro disciplina ecclesiastica. Halae 1755. 4. Vernünftige Vorstellungen an die Verächter des Christenthums, wegen*

wegen der ungegründeten Ursachen dieser Verachtung. 1 Theil. eb. 1780. gr. 8.

GLEEMANN (Johann August) *D. der R. und kursächsl. Appellationsrath zu Dresden: geb. zu Chemnitz am 18 Aug. 1747. §§. D. continens miscella argumenta iuris civilis, praesertim iuris decemviralis. Lips. 1768. 4. D. super Ludovici IV Imp. constitutione de maiestate imperii R. G. 1769. 4. D. de mutuis petitionibus. 1769. 4. De reciproca cohaeredum substitutione. 1770. 4. De feudo pecuniario. 1771. 4. De supplenda parte legitima. 1771. 4. De divisione obligationis plurium fideiussorum. 1771. De condemnatione ad bestias. 1771. 4. — Vergl. Weidlichs biogr. Nachrichten.*

von **CLEMENS-MILLWITZ** (Georg) *D. der R. kursürstl. Mainzischer Regierungsrath und Archivar zu Erfurt: geb. zu Mainz am 12 Jul. 1745. §§. Zufällige Gedanken von Archiven, derselben Nutzen und Einrichtung. Eisenach 1774. 8.*

CLESS (David Jonathan) *M. der Phil. Specialsuperintendent zu Wildberg im Württembergischen seit 1781 (vorher Diakonus zu Calw im Württembergischen): geb. zu Rommelshausen in Württemberg am 20 Aug. 1731. §§. D. de eo, quod iustum est circa revelanda vel reticenda delicta occulta, etiam atrociora. Tubingae 1754. 4. Die wahre Lehre des heil. Apostels Pauli vom Gesetz; aus dem Brief an die Römer vorgebracht und mit der neuen Deutung derselben verglichen. ebend. 1777. 8. 2te Auflage. 1779. 8. Versuch über den neutestamentischen Begriff des Glaubens. ebend. 1778. 8. Allgemeines geistliches Magazin von Wörtern und Redensarten, deren richtige Erklärung und Gebrauch zum thätigen Christenthum nützlich und nöthig ist. 6 Theile. eb. 1770. 1781. 8. — Vergl. Haugs Schwäb. Mag. 1777. S. 784.*

CLODIUS (Christian August) *M. Phil. ordentlicher Professor der Philosophie und beständiger Sekretar der Jablonous-*

blonovskischen Gesellschaft der Wissenschaften zu Leipzig: geb. zu Annaberg 1738. 89. In reditu felici Frider. Christiani & Mariae Antoniae Princip. Saxon. patriae gratulatur. Lipsiae 162. fol. Praesidia eloquentiae Romanae. ib. eod. Super Quintiliani iudicio de sublimitate Homerl exercitatio. ib. 1765. 4. Kantate auf die Ankunft der hohen Landesherrschafft in Leipzig. eb. Der Patriot, ein Vorspiel. 1766. 4. Ode auf die Wiederherstellung der Kurfürstin. 1766. fol. Prolog bey Eröffnung des neuen Theaters in Leipzig. Versuche aus der Litteratur und Moral. 1. 4 Stück. 1767. 8. Medon, oder die Rache des Wesen. 1768. 8. Demopater und Augusta, ein Drama. Leipzig 1769. 8. Der Patriot am Friedrichstag. Gedichte auf die Huldigung. 1769. 8. Der Tempel der Hoffnung. 1771. 4. An Hrn. Scheppingk. 1771. 8. A. G. Plaziolaream secularem gratulatur facultas medica. 1775. Der Königstein im Ungewitter; eine Ode. 1778. 4. Harmonides; Diss. de necessitudine litterarum & philosophiae P. I & II. ib. 1779. 4. Or. in memoriam divi Jablonovii; in Act. Societ. Jabl. T. V. 1780. Neue vermischte Schriften. 1 Theil Phocio. 2 Th. Scipio. 3 Th. Dinokrates, 4 Th. Orosmann. ebend. 1780. gr. 8. Genethliacon Mariae Augustae. Lipsiae 1782. 4. — Sein Bildniss vor dem Schwichertischen Musenalmanach auf das Jahr 1776.

CLOSS (nicht KLOSS) (Johann Friedrich) *D. der Phil. und Arzneygel. zu Brüssel: geb. zu Marbach im Württembergischen 1735. 89. Petri Apollonii Collatini carmen de duello Duvidis & Gobiae emendatum atque illustratum. Tubingae 1762. 4. D. de gonorrhoea virulenta, sine contagio nata. ib. 1764. 4. Carmen de cortice Peruviano, remedio variolarum prophylactico valde limitando. Lugdun. Batav. 1765. 4. Nova variolis medendi methodus, cum aliquot observationibus miscellaneis. Traiect. 1766. 8. Specimen observationum in Cornelium Celsum. ib. 1767. 4. Dav. Macbride*

bride Introductio methodica in theoriam & praxin
 medicinae, ex anglica lingua in latinam translata.
 ibid. 1774. 8.

CLUDIUS (Hermann Heimart) *Pastor der Georgiigemeine
 zu Hildesheim*: geb. . . . §§. Wahrheit der christ-
 lichen Religion, insbesondere zur Widerlegung der
 Juden, und zum Unterricht der Profelyten. Bre-
 men 1782. 8.

CLUGE oder **KLUGE** (Christian Gottlieb) *M. Phil. Pa-
 stor zu St. Afra in Meissen seit 1775*: geb. zu Witten-
 berg 1742. §§. D. III. de elegantia dictionis poe-
 ticae in membris humanis effectuum loco positis,
 Viteb. 1766. 4. *Was ist Gottes Absichten ge-
 mäfs, in Ansehung der natürlichen und künstlichen Po-
 cken? eine Predigt. Weissenfels 1777. 8. Der
 hohe Werth der Christenkinder bey dem dreyeinigen
 Gott; bey Einführung der Kinderkonfirmation abgehan-
 delt. Meissen 1777. 8.*

ENOPF (Ernst Friedrich Andreas) *Frühprediger an der
 Schlosskirche zu Nürnberg*: geb. . . . §§. Das
 christliche Verhalten gegen Unglückliche, in eini-
 gen Predigten vorgestellt. Nürnberg 1782. 8.

COBER (Johann Gottlieb) *M. A. und Konvektor des Gym-
 nasi zu Bautzen*: geb. zu Wilsdruf 1733. §§. *Chio-
 nis epistolae graecae, ad Codd. Mediceos rec. notae
 & indicem adiecit. Dresdae & Lipsiae 1765. 8.
 Leben des Pastor prim. Krabls in Bautzen. . . . 4.*

von **COBRES** (J. . . P. . .) *Kaufmann zu Augsburg*: geb.
 §§. *Deliciae Cobresianae, oder J. P. von
 Cobres Bücherammlung zur Naturgeschichte, 2 Thei-
 le. Augsb. 1781. 1782. gr. 8.*

COHAUSEN (Heinrich Joseph) *D. der Phil. und Arzn.
 auch Physikus zu Vreden in Westphalen*: geb. . . .
 §§. *Europae arcana medica, i. e. Collectanea phy-
 sico-medico-practica ex Ephemeridum Germaniae
 Nat. Curios. voluminibus in compendium redacta.
 Francof. & Lips. 1757. 8.*

COHAU-

COHAUSEN (Valentin Ernst Eugenius) *der Phil. und AG. Doktor, und der letztern Professor auf der Universität zu Trier, auch kurtrierscher gehesmer Rath und Leibarzt zu Koblenz: geb. . . .* §§. *Exercitatio encomica s. theses de dolorosa & gloriosa podagra, nec non antitheses de vituperio & execrabilitate podagrae.* Francof. 1744. 8. *Gab heraus: Commercii litterarii curiosi dissertationes epistolicae Pyladis & Orestis.* 3 Voll. Francof. 1750-54. 8. *(Die Briefe sind von seinem Vater Joh. Heinrich und von Jodoc. Herm. Nunningh.)* *Dissertatio commentatoria physico-medica, in summi pontificis Benedicti XIV. epistolam encyclicam de ieiunio quadragesimali. Cum directorio medico de dandis pro dispensatione attestatis.* Francof. ad Moen. 1752. 8. *Europae arcana medica, i. e. collectanea physico-medico-practica ex Ephemeridum Germaniae Nat. Curios. Centuriis & Actis in compendium redacta.* Vol. II. Francof. & Lips. 1760. 8.

COING (Johann Franz) *D. der Theol. seit 1782, und seit 1778 dritter ordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Marburg (vorher ordentlicher Professor der Philosophie daselbst): geb. zu Siegen am 21 März 1725.* §§. *D. de veritate religionis christianae ad leges certitudinis moralis evicta.* Herborn. 1752. 4. *D. de principio rationis sufficientis ac libertate huiusque cum illo & divina praescientia consensu.* Marb. 1756. 4. *D. de fonte essentialium.* ib. 1759. 4. *D. Existencia Dei ex huius mundi contingencia demonstrata adversus Premontvallium.* ib. 1759. 4. *Institutiones philosophicae de Deo, anima humana, mundo, & primis humanae cognitionis principiis.* ib. 1765. 8. *Institutiones logicae.* 1767. 8. *Pr. de revelationis divinae praecipue religionis Christianae utilitate, necessitate atque veritate.* 1775. fol. *Die Lehre von der Gottheit Christi, allwo die Schriftstellen hiervon fürnehmlich kritisch betrachtet werden, nebst der Lehre von der heil. Dreyeinigkeit.* eb. 1778. 8. *Pr. funeb. in obitum H. O. Duylingii, Th. D. & Profess. prim.* ibid. 1781. fol. *Progr. de*
sine

fine adventus Christi in mundum mortisque eius.
ibid. eod. 4. — Vergl. *Srieder* B. 2.

COLINI (Cosmus) *Kurpfälzischer geheimer Sekretar, und Geschichtschreiber, und Direktor des Naturalienkabinetts zu Mannheim: geb. zu Florenz . . .* §§. *Discours sur l'histoire d'Allemagne.* Francf. 1761. 8. *Precis de l'histoire du Palatinat du Rhin.* Francf. et Leipzig 1762. 8. *Dissertation hist. et crit. sur le pretendu Cartel, ou Lettre de défi envoyée par Charles Louis El. Palatin au Vicomte de Turenne, à Mannheim 1767.* 8. *Solution du probleme du Cavalier au jeu des echecs.* 1773. 8. *Journal d'un Voyage qui contient différentes observations mineralogiques particulièrement sur les Agates et le Basalte, avec figg.* 1776. 8. (*Hat auch Antheil an der vom Diakonus Schroeter zu Weimar gefertigten teutschen Uebersetzung dieses Buchs. Mannh. 1777.* 8.) *Considerations sur les montagnes volcaniques.* à Mannheim 1782. 4. *Abhandlungen in den Commentationibus acad. Theod. Palat. und in den Bemerkungen der pfälz. phys. ökon. Gesellschaft vom Jahr 1771.*

COLLENBUSCH (Johann Jakob) *lutherischer Prediger zu Breckenfeld in der Grafschaft Mark: geb. . . .* §§. *Watts Vernunftlehre, aus dem Englischen.* 1769. 8. *Versuch in poetischen Uebersetzungen.* 1771. 8. *Alex. Pope de arte critica Liber. Essay on Criticism. Poema anglicum carmine Latino reddere tentavit.* Dessau. 1782. 8.

COLLIN (Heinrich Joseph) *D. der AG. und Physikus in dem Pazmannischen Spital zu Wien, auch niederösterreichischer Regierungsrath: geb. daselbst am 11 Aug. 1731.* §§. *Nosocomii civici Pazmanniani annus medicus tertius, s. observationum circa morbos acutos & chronicos Pars I.* Vindob. 1764. 8. *P. II. III. IV.* 1773. *P. V.* 1775. *Lactucæ sylvestris contra hydropem vires s. Observationum circa morbos acutos & chronicos factarum P. VI.* ib. 1781. 8 mai.

COLLIN (Matthäus) *D. der AG. k. k. Rath und ordentlicher Professor der Physiologie und der Materiae medicae auf der Universität zu Wien: geb. daselbst am 13 Apr. 1739.* §§. *D. inaug. de miliaribus certa que his medendi ratione.* Viennae 1762. 8. *Lettre à Mr. de Haen au sujet des maladies avec eruption.* Wien 1763. 8. *Epistola ad E. G. Baldinger, qua demonstratur, pustulas miliares male a quibusdam medicis factitias & symptomaticas dici.* 1764. 8.

von **COLOM DU CLOS** (Isaak) *ordentlicher Professor der Philosophie zu Göttingen seit 1763 (vorher seit 1751 außerordentlicher Professor daselbst): geb. zu Münchberg in der Mittelmark 1708.* §§. *Reflexions sur les petits enfans.* Auric. 1741. Nordhausen 1745. *Job. Schild de Chaucis nobilissimo veteris Germaniae populo.* Auric. 1742. *Deux fois cinquante deux histoires choisies de la Bible par J. Hubner, traduites de l'Allemand.* 1743. Leid. 1747. 8. *J. F. Ravinga Ostfriesische Chronika von 1106 bis 1661, aus dem Plattdeutschen übersetzt, und von 1661 bis 1744 ergänzt.* 1745. *Principes de la langue françoise.* Nordhausen 1745. Gotting. 1749. 1757. 1765. 1776. 8. *Teutsch und französisch Titularbuch. Vierte Auflage.* Nordhausen 1747. 1752. 1756. 1760. 1763. *Reflexions et Remarques sur la maniere d'écrire des lettres &c.* 1749. 1750. 1754. 1763. *Représentation impartiale de ce qui est juste à l'égard de l'élection d'un Roi des Romains, traduction de l'Allemand.* à la Haye 1751. *Nachricht von der evangelisch-reformirten Kirche zu Göttingen, nebst der Rede, welche bey Legung des Grundsteins gehalten worden.* 1752. *La genie, la politesse, l'esprit et la delicatesse de la langue françoise, par l'auteur de l'éloquence du tems, avec des additions.* 1755. *Modelles de lettres.* 2 Tomes. 1760. 1764. *Uebungen zur Anwendung der Grundsätze und der Schreibart der französischen Sprache.* 1761. *Chapulets Sammlung teutscher Aufsätze — zu bequemer Uebersetzung ins Französische mit zulänglicher Phrasologie*

logie versehen. Nürnberg. 1773. 8. *Essai d'un*
Traité du Stile des Cours, ou Reflexions sur la ma-
nière d'écrire dans les affaires d'état, par J. S. Sne-
dorf, revu et corrigé. à Hannover 1775. 8. —
S. Pütters Gesch. der Universität Göttingen.

CONERS (Gerhard Julius) *k. Preussischer Konsistorialrath,*
Inspektor und Pastor zu Esens in Ostfriesland; geb. . .
 §§. Probe einer umständlichen paraphrastischen
 Auslegung und Anwendung der Apostelgeschichte,
 nebst einer praktischen Einleitung in dieses Buch
 heiliger Schrift. 2te Aufl. Bremen 1771. 8.
 Trauerreden. ebend. 1775. 8. *Sendschrei-*
ben an seine nächsten Amtsbrüder und verständigen
Zuhörer. 1778. 8. *Erläuterung dieses Schrei-*
bens, auf Veranlassung einer dawider gerichteten
Schrift. Berlin 1779. 8. *Ueber die nöthige*
Auswahl der Wahrheiten und die beste Lehrart zum
gemeinnützigen Unterricht in der christlichen Reli-
gion. ebend. 1779. 8. *Auszug aus seinen*
theologischen Briefen, den neuen Angriff des Predi-
gers Jani betreffend. Bremen 1780. 8. *Ver-*
such einer christlichen Anthropologie. ebend. 1781.
gr. 8. *Jesus Christus ist der Weg, die Wahr-*
heit und das Leben; eine Predigt. eb. 1781. 8.

CONRAD (Johann Karl) *Prediger an der Jerusalems- und*
*neuen Kirche zu Berlin; geb. daseibst 1744. §§. * Ge-*
schichte der Religion und der Menschheit; ein klei-
nes Lesebuch für Kinder. Berlin 1776. 8. ** Kurze*
Anweisung zur christlichen Religion. Berl. u. Stralsf.
. . . 2te vermehrte Aufl. ebend. 1777. 8.

CONRAD (Karl Ludwig) *fünfter königl. Hof- und Dom-*
prediger zu Berlin seit 1778 (vorher Hofprediger
bey der reformirten Schloßgemeinde zu Crossen);
geb. . . . §§. Predigt über die Schädlichkeit der
Geringeschätzung des öffentl. Gottesdienstes. Züll-
ebau 1772. 8. *Andachtsbuch zum täglichen*
Gebrauch gut gesinnter Christen bey ihren beson-
dern Gebetsübungen. ebend. 1774. 8. *Er-*
weckungen zur häuslichen Frömmigkeit, in einigen
kur-

kurzen Betrachtungen über verschiedene dahin abzielende Schriftstellen, welche sowol allgemeine als auch besondere Belehrungen zur häuslichen Frömmigkeit enthalten. Züllichau 1776. 8. Auswahl vorzüglich guter Predigten der besten teutschen Kanzelreden über die gewöhnlichen Sonn- und Festtags-Evangelien des ganzen Jahrs. 2 Theile. Züllichau 1777. 8. Aufsätze zur Beförderung einer Unterhaltung der häuslichen Andacht im Gebete, bey dem Anfange und Beschlusse des Tages. Berlin 1782. gr. 8.

CONRADI (Johann Friedrich) *Superintendent und Confessorialis zu Sorau* seit 1774 (vorher von 1749 Kollege des königl. Pädagogiums zu Halle, dann von 1753 Konrektor zu Sorau, darauf von 1754 Rektor daselbst; hierauf von 1758 Pastor zu Christianstadt am Bober, und hierauf Pastor zu Triebel) *geb. zu Neubaldensleben im Magdeb. am 18 Aug. 1728.* §§. Progr. von einigen Vorzügen der ältern vor den neuern Zeiten. Sorau 1755. 4. *Pr. de causis divinis in Phariseos odii. ibid. 1756. 4.* *Pr. de lectione auctorum. ibid. 1757. 4.* Christianstadts heilige Kirchweih- und Bartholomäus-Freude, eine Predigt. eb. 1768.

CONRADI (Johann Ludwig) *D. der Phil. und R. der letztern ordentlicher Professor zu Marburg* seit 1768 (vorher außerord. Prof. der R. zu Leipzig); *geb. zu Marburg am 27 Sept. 1730.* §§. * *Mich. de Cervantes Saavedra satyrische und lehrreiche Erzählungen; aus dem Franz. Frankf. und Leipzig. 1753. 8.* *De vita & scriptis Q. Cervidii Scaevolae lcti. Lips. 1754. ed. aucta 1755. 4.* Schediasma: *Omne tulit punctum Horatii poetae, simul omne genus legis apud Romanos tabellariae explicatius. Lips. 1756. 4.* *De consensu legum super nuntiatione novi operis, eiusque remissione. 1756. 4.* *D. inaug. Sententia Scaevolae declaratae super cautione Aquilii nepotes postumos instituendi & lege Junia Vellea. 1756. 4.* *Reprehensorum in observationibus super iure civili diversorum liber singulari.*

gularis. Lips. 1756. 8. Pomponius a tentati-
 one Merilli vindicatus. ibid. 1757. 8. Vitio-
 rum criticorum climax adversus Ranchinum, 1757. 8. Progr.
 Regularum iuris interpretatio. 1757. de sententia C. 9. Tit. D de negotiis gestis adver-
 sus Joh. Altamiranum. Lips. 1757. 4. Epitome
 digestorum Imp. Justiniani. ib. 1759. 8. Jus
 P. R. civile e Digestis Imp. Justiniani. To. II.
 Lips. 1759. 1760. Excursus XX & Praef. in
 Gellium, in edit. M. Osbornis Lipsiensis. 1761. 1762.
 2 Voll. in 8. Ratio ordinis Digestorum Imp.
 Justiniani ad usum libri a se editi de Jure civili Ro-
 mano. 1763. 8. Pr. Ratio enarrandae histo-
 riae iuris Romani. Lips. 1763. 4. Oratio de
 iuris & aequitatis inter se consensu. ib. eod. Va-
 riorum ex iure civili liber. Marb. 1765. 8. Epi-
 tome historiae iuris civilis secundum enchiridion
 Sex. Pomponii iuris C. in usum auditorum. Her-
 bornae 1767. 8. Juventiana conditio, quae
 est in l. 32. D. de reb. credit. explicatio.
 ib. 1773. 8. Epistola elegiaca ad fratres Hu-
 pedenos super obitu patris. Marb. 1775. 4. Opu-
 scula e iure civili. Vol. I. Breae 1777. Vol. II.
 ib. 1778. 8. — Einige Disputationen unter andrer
 Namen. Aufsätze in Wedekinds Hagelstolzen und in
 den Westph. Beytr. Recensionen in den Actt. Erud.
 und in Bachs unpart. Critik über jurist. Schriften.
 Ausser seinem Beytrage zu der neuen Ausgabe der Li-
 penischen Juristischen Bibliothek 1757. S. Weidlichs
 Nachr. B. 6. und dessen biogr. Nachr. wie auch
 Strieder B. 2.

CONSBRUCH (Florens Arnold) Beysitzer des Schöppen-
 stuhls zu Minden, Richter und Gohgraf der Stadt Her-
 vord, und Landsyndikus der Graffschaft Ravensberg;
 geb. zu Bielefeld den 8 Jul. 1729. §§. Die Gnade,
 ein Gedicht aus dem Französischen des Herrn Racine
 übersetzt. Frankf. am M. 1747. Zweyte verbesserte
 Ausgabe. 1752. Poetische Erzählungen.
 Frankf. am M. 1750. 8. Versuche in west-
 phälischen Gedichten. Zwey Theile. ebend. 1751
 und 1756. 8. Scherze und Lieder. 1752. 8. Ver-

Verschiedene in Monats- und Wochenschriften, sonderlich in die westphälische Bemühungen 1753. 1754. 8. eingerückte Gedichte.

CONSRUCH (Johann Friedrich) *D. und Professor der AG. bey der herzogl. Militärakademie, nunmehrigen Universität zu Stuttgart, seit 1775, und herzogl. Württembergischer Leibarzt seit 1780: geb. zu Stuttgart 1736.* §§. *D. de febris malignis.* Tubing. 1759. 4. *Viele Aufsätze im 5ten Theil der Nov. Act. Acad. Caes. Natur. Curios. und in der Sammlung von Beobachtungen aus der Arzneygelahrtheit und Naturkunde.* — *Theses & historia medicinae.* Stuttg. 1776. 4. *D. fasciculum observationum medicarum exhibens.* *ibid.* 1777. 4. — *Vergl. Schwäb. Mag.* 1777. S. 970, u. f.

CONSTANTINI (Friedrich Gerhard) *D. der Ag. und Praktikus zu Hameln: geb. . . .* §§. *Vom Caffee und der Cichorienwurzel.* Hannov. 1771. 8.

CONTIUS (Gothhold) *Hofmeister zu Dresden: geb. zu Hausfelde bey Bischofswerda am 19 Nov. 1750.* §§. * *Beyträge zu Schmidts Parterr.* Leipz. 1771. 8. * *Sammlung von Gedichten aus Uz u. a.* 1771. * *Aufgefangener litterarischer Briefwechsel der Dodsleyschen Kunstrichter und anderer Gelehrten.* 1772. 8. * *Die Dardanellen, oder das Gebet Mustapha des III. ein Fragment eines satyrischen Gedichts.* Frkf. und Leipz. 1772. *Lyrische Gedichte und Erzählungen.* Breslau 1772. 8. * *Das Mädchen, eine Wochenschr.* Bautzen 1774. 8. * *Zur Ehre der teutschen Lektur, eine Monatschrift.* Bautzen 1774. 8. * *Wieland und seine Abonnenten.* 1775. 8. * *Monatliche Beyträge zur teutschen Litteratur.* 2 Bände, Bautzen 1774 - 1775. 8. * *Lieder zum Feldzuge 1778.* Dresd. 1778. 8. * *Lieder eines sächsischen Dragoners an seine Brüder die Preussen, mit Vignetten.* eb. 1778. 4. * *Ueber den Priesterstand, ein Gedicht.* eb. 1778. 4. * *Klagen des jungen Blindheim im Schattenreiche, ein Roman.* ebend. 1780. 8. *Gedichte, mit Kupf.* eb.



eb. 1782. 8. Gedichte. eb. 1782. 8. Me-
dor und Angelika, eine Geschichte aus der neuern
Zeit. eb. 1782. 8. — in *Weitzens* gel. Sachsen werden
2 Contius aufgeführt (Christi, Gotth. und Gotth.)
es ist aber eine Person.

CONZ (. . . .) *Stipendiat zu Tübingen: geb. zu Lorch. . .*
§§. * Konradin von Schwaben. Frankf. u. Leipz.
(Tübingen) 1782. 8. Viele Gedichte in *Stäud-
lins Schwäbischen Musenalmanach* für die Jahre 1782
und 1783.

CORDES (Ludolf Gottlieb) *Lutherischer Niederteutscher
Prediger zu Zwolle: geb. in der Herrschaft Zeven
173. .* §§. Hat J. M. Gözens Schriften vom Tode
und über die Moralität der Schaubühne, wie auch
Walchs neueste Religionsgeschichte ins Holländische
übersetzt.

CORIARIUS (Johann Heinrich) *ehemals Fürstlich-Bi-
schöflich-Lübeckischer Justizrath zu Eutin, privatisti-
ret seit einigen Jahren zu Marburg: geb. zu Kirch-
heim in Hessen am 20 Febr. 1711. §§.* Die Pseudo-
quadratur des Cirkels nach ihrer Blöße geschildert.
Eutin 1766. 4. *Schediasma de inventione the-
orematis pythagorici; in den Zellischen gel. Nachr.*
1736 oder 1737. Ein lat. Gedicht. Marb.
1758. f. — Vergl. *Strieder* B. 2.

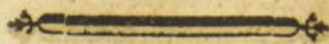
CORNOVA (Ignatz) *D. der Phil. vormalig Jesuite, jetzt Leh-
rer der Beredsamkeit auf der Altstadt Prag: geb. zu Prag
1740. §§.* Gedichte. Prag. 1776. 8. Auf das
von Joseph dem 2ten geehrte Andenken des kön.
Preuss. Feldmarschalls Grafen von Schwerin. Prag,
1776.

Graf CORONINI von **CRONBERG** (Rudolph) *Frey-
herr zu Praebacinae und Gradiscuar, Herr der Herr-
schaften Quischae, Sarfinae u. s. w. Ritter des Ste-
phansordens, k. k. wirklicher geheimer Rath, Kämme-
rer, Vicepräsident der k. k. Landshauptmannschaft zu
Görz*

Görz und Gradiska, Mitglied verschiedener Akademien: geb. zu Görz am 10 Jan. 1731. §§. Tentamen genealogico-chronologicum comitum & rerum Goritiae. Viennae, 1752. 4. ed. 1759. fol. Comitatus Goritiae & Gradiscae, cum limitibus Venetis & vicinia, ex dimensionibus exhibiti &c. ibid. 1756. 4. D. de origine praepositurae S. Stephani prope Aquilejam. Tridenti, 1758. 4. Dissertazione dell' origine delle nobilissime Famiglie di Waldstein e di Wartenberg. Gorit. 1766. 4. Miscellaneorum Tomus I. Venet. 1769. fol. Fastorum Goritiensium Liber I. Viennae, 1769. 8. editio 2da. ibid. 1772. Specimen genealogico-progonologicum ad illustrandam augustissimam prosapiam Habsburgo-Lotharingicum. Venet. 1770. fol. maj. edit. 2da, a Franc. Palma. Viennae, 1774. Raguaglio storico della vita e de martirio di S. Eurozia. Gorit. 1771. 4. Bellum Petrinense i. e. illud bellum, quod ad Petrimiam in Croatia ab a. 1592 ad 1594 gestum fuit &c. Gorit. 1776. — Viele lateinische Gedichte auf Kaiser Joseph den 2ten, die Kaiserin Königin und den Herzog Albert von Sachsen-Teschen. — S. de Luca gel. Oestr. B. 1. St. 1.

CORTIVO (Johann Baptist) *Augustinermönch, Professor der Moraltbeologie auf der Universität zu Wien: geb. zu Fiume. . . . §§. D. de divinis nominibus. Viennae 1754. 4. D. de prodigio stationis solis tempore Josuae. ibid. 1755. 4. Lucubratio theol. de statu innocentiae. Graeci 1762. 8.*

COSACK (Karl Benedikt) *Lehrer der Beredsamkeit und Dichtkunst an dem akad. Gymnasium zu Danzig: geb. daselbst am 17 Okt. 1746. §§. D. meditationem de regno Christi ejusque applicationem ad doctrinam de s. coena exhibens. Ged. 1765. 4. Trauerrede auf Frau F. R. Dodenhoff. Danzig 1771. 4. Trauerrede auf Hrn. P. Dodenhoff. eb. 1776. 4. — auf Hrn. Bürgerm. S. Wolff. ebend. 1780. fol. 3 Programmen. — Vergl. Goldbeck S. 23.*



COSTE (K. . . Pr. . .) *Pensionchirurgus zu Berlin:*
geb. . . . §§. Hat viele medicinische Werke in
französischer Sprache geschrieben.

GOTHENIUS (Christian Andreas) *des H. R. R. Edeler
und Comes Palat. D. der AG. königl. Preuss. Leibärzte
zu Berlin, Generalstaabsmedikus der königl. Armeen,
Direktor aller medicinischen und chirurgischen Sachen
im Preussischen, Dekanus und zweiter Direktor des
med. Oberkoll. zu Berlin, Direktor des medicinisch-
chirurgischen Kollegiums, Direktor der Röm. kaiserl.
Akademie der Naturforscher, Ehrenmitglied der königl.
Akad. der Wissensch. zu Berlin: geb. zu Anclam. . .*
§§. Sur les Préervatifs les plus efficaces contre la
Petite-Verole. 1765. Abhandlungen in den
Mémoires de l'Acad. de Berlin.

von **COURTIN** (Friedrich August) *kurfürstl. Hof- und
Kommerzienrath zu München. . . .* §§. Der Wohl-
thätige, ein Schauspiel in ungebundener Rede und
fünf Aufzügen. München 1774. 8.

Freyherr von **CRAILSHEIM** (Albrecht Ernst Friedrich)
*k. k. Kämmerer, des Kantons Altmühl Ritterrath,
und seit 1778 desselben Truhnenmeister, und des rothen
Adlerordens Ritter; lebt zu Rügland: geb. 14 Nov.
1728. §§. Die zehnmal hundert und eine Kunst,
oder vermischte Sammlung von tausend und zehn
nützlichen, auch lustig und scherzhaften, doch alle-
samt durch die Erfahrung bewährte Kunststücken,
zum allgemeinen Nutzen und Vergnügen in zehn
Theilen an das Licht gestellt. Nürnberg 1766. 8.
Wohleingerichtetes Kochbuch für alle Liebhaber der
Kocherey. Hall in Schwaben 1781. 8.*

GRAMER (F. . . E. . .) *Bevollmächtigter im Kommerz-
kollegium zu Kopenhagen seit 1781 (vorher zu Kiel):
geb. zu Kopenhagen 1757. §§. * Ueber die Vereinigung
der Ost- und Westsee. Odense und Lübeck 1781. 8.
Recensionen im Kielischen Litteraturjournal, und An-
theil an den *Efterretninger om Handelen.**

CRAMER (Heinrich Matthäus August) *Pastor bey der St. Wipertskirche zu Quedlinburg, seit 1774: geb. zu Domersleben im Magdeburgischen am 10 Aug. 1745.*
 §§. Nachrichten zur Geschichte der herkulanischen Entdeckungen. Halle 1773. 8. *Rich. Simons*
 kritische Historie des Textes des neuen Testaments; aus dem Franz. Halle 1776. gr. 8. *Rich. Simons*
 kritische Geschichte der Uebersetzungen des neuen Testaments; aus dem Franz. 1ste Abtheil. ebend. 1777. 2te Abtheil. eb. 1780. gr. 8. Ueber den wunderbaren Bau des menschlichen Leibes und die Erhaltung der Menschen durch Speise; 2 Predigten. Berlin 1780. 8. Unterhaltungen zur Beförderung der häuslichen Glückseligkeit. Berlin 1781. 8.

CRAMER (Johann Andreas) *D. der Theol. und derselben Professor, wie auch Prokanzler der Universität zu Kiel, seit 1774: geb. zu Jößädt bey Annaberg am 29 Jan. 1723.*
 §§. Der Schutzgeist, ein moralisches und satyrisches Wochenblatt. Hamburg 1746. 8. Sammlung zur Kirchengeschichte und theologischen Gelehrsamkeit. 3 Bände. Leipz. 1748 - 1752. 8.
Job. Chryostomus Predigten und kleine Schriften, übersetzt, und mit Abhandlungen und Anmerkungen begleitet. 1-10 Th. Leipz. 1748-1751. 8. *J. B. Bossuet* Einleitung in die Geschichte der Welt — fortgesetzt. 5 Th. Leipz. 1748-1772. 8. Sammlung einiger Predigten. 10 Theile. Kopenh. 1755-1756. 8. Erklärung des Briefes P. an die Hebräer. Kopenh. 1757. Vermischte Schriften. Kopenh. 1757. 8. Nordischer Aufseher. 1-3 Band. Kopenh. und Leipz. 1758. 1760. 1770. 8. Sammlung einiger Passionspredigten. 1-5 Th. Kopenh. 1759-1765. 8. Poetische Uebersetzung der Psalmen. 4 Theile. Leipz. 1762-1764. 8. Friedenspredigt, die Menschen als Schuldner Gottes betrachtet. Kopenh. 1762. 8. Neue Sammlung einiger Predigten. 1-12 Th. Leipz. 1763-1771. 8. Andachten in Betrachtungen, Gebäeten und Liedern über Gott, seine Eigenschaften und Werke. 1 Th. Schlessw. und Leipz. 1764. 2 Th.

1 St. ebend. 1765. 8. Reden durch das abgelegte öffentliche Glaubensbekenntniß Sr. K. H. des Kronprinzen Christian veranlaßt. 1765. 8.
D. II. de peccato originali adversus Taylorum. 1766. 1767. 4. Predigten veranlaßt durch die Krankheit und den Tod K. Friedrichs V. Kopenh. 1766. 8. Evangelische Nachahmungen der Psalmen Davids und andere geistliche Lieder. Kopenh. 1769. 8. Auf das Absterben C. F. Gellerts. Leipz. 1770. 4. Luther, eine Ode. Kopenh. 1771. 4. Melancthon, eine Ode. Lübeck 1772. 4. Sammlung einiger Reden, welche in Lübeck gehalten worden sind. 1773. 8. Gellerts Leben, im 9ten Th. der sämtlichen Schriften von Gellert. Leipz. 1774. 8. Abschiedspredigt in Lübeck gehalten. 1774. 8. Beyträge zur Beförderung theologischer und andrer wichtigen Kenntnisse von Kielischen und auswärtigen Gelehrten. 1 Th. Kiel und Hamb. 1777. 2 Th. 1778. 3 Th. 1779. 8. Sämtliche Gedichte. 1 Th. Dessau 1782. 8. Nebenarbeiten zur theologischen Litteratur und Religion gehörig. ebend. 1782. 8. Uebersetzung des Briefes an die Ephefer, nebst einer Auslegung derselben. Hamb. und Kiel 1782. 8. — Hat auch Antheil an dem *Jüngling*, den *Bremischen Beyträgen*, der *Sammlung vermischter Schriften von dem Verfasser der Bremischen Beyträge*, den *Hallischen Bemühungen* und an den *kritischen Beyträgen zur Geschichte der teutschen Sprache*. Hat den stärksten Antheil am *Lübeckischen Katechismus* 1774.

CRAMER (Johann Christian) *Hessen-Darmstädtischer Regierungsrath zu Darmstadt* (vorher Gräfl. Wied-Runkelischer Hof- und Konsistorialrath): *geb. . . .* §§. Ausführung der Frage: Ob die Krone Böhmen, als erster weltlicher Kurfürst des Reichs, in der folgenden dritten Klasse, bey der fürwährenden außerordentlichen Kais. und des Reichs Kammergerichts visitations- und Revisionsdeputation, im Rang und Ordnung vor Kur-Bayern einzurücken habe. 1769. 4.

CRAMER

CRAMER (Johann Heinrich) zweeter Diakonus an der Hauptkirche zu Nördlingen (vorher Klosterpfarrer daselbst): geb. zu Kloster Zimmern im Oettingischen 1735. §§. Physikalische Schilderungen aus dem 38 Kapitel des Buchs Hiob nach Boyfens kritischen Erläuterungen des Grundtextes poetisch entworfen. Nördlingen 1764. Ob ein Weiser heyrathen soll? ebend. 1769. 4. Die selige Veränderung der Kinder Gottes im Tode, eine Abhandlung über 2 Tim. 4. 18. Nördl. 1773. 4. Fortsetzung der physikalischen Schilderungen aus dem 39sten Kap. Hiobs, ebend. 1775. 8. — Arbeitet auch in das *Magazin für Schulen*.

CRAMER (Karl Friedrich) D. und ordentlicher Professor der Phil. zu Kiel seit 1780 (vorher außerordentlicher Prof. der Phil. ebend. seit 1775): geb. zu Quedlinburg 1752. §§. Bey Bernstorffs Tode, an seinen Vater. Lübeck 1772. 4. * Rolf Krage, ein Trauerspiel aus dem Dänischen. Hamb. 1772. 8. Von der Erinnerung an die vergangenen Handlungen unsers Lebens, eine Predigt. Göttingen 1773. 8. Freuden der Ewigkeit, eine reiche Vergeltung der irdischen Leiden eines Christen. Lübeck 1774. 8. Vier Predigten. Leipz. 1774. 8. Gedichte im Göttingischen Musenalmanach. Antheil an dem Leipziger Wochenblatt für Kinder. Ueber den Prolog. Leipz. 1776. 8. * Klopstock, in einer Sammlung von Fragmenten, aus Briefen von Tellow an Elisa. Hamburg 1777. 8. Scythische Denkmähler in Palästina. Kiel und Hamb. 1777. 8. * Klopstock. Er und über ihn. 1 Theil. Hamb. u. Kiel 1779. 2ter Th. Dessau 1781. 8. * Leben meines Vaters; aus dem Franz. Lübeck 1780. 8. — Recensionen in dem Kieler Litteraturjournal.

CRAMER (Ludwig Friedrich Ehrenfried) D. der Phil. und Kommissarius am Landschaftlichen Zuchtshause zu Zelle: geb. zu Eisleben 1734. §§. De bello punitivo inter gentes qua tales. Jenae 1760. Gedichte. . . .

CRAMMER (Antonius) *vormals Jesuit, Probst der Hofkirche bey dem heil. Erzengel Michael zu München; geb. . . . §§. Admiranda Vita S. Henrici & S. Cunegundis Bojariae Ducum. Aug. Vind. 1770. 8. Sieben Augenblicke von höchster Wichtigkeit auf die sieben Tage der Woche reif zu bedenken, eingetheilt. Augsb. 1772. 12. Apologia Bennoniana. Monachii 1773. 8. Glorwürdigste Vortreflichkeiten, Groß- und Wohlthaten des heil. Erzengels Michael im Anfange, Fortgange und Ausgange der Welt, zu Vermehrung der Ehre Gottes und dieses heil. Erzengels. München, 1775. 8. Kurzgefasste Vertheidigung des heil. Benno. München 1774. (Vielleicht eine Uebersetzung der bereits angeführten Apologiae Bennonianae). Frisinga sacra, ibidem 1775. Magnifica sanctitatis gloria in Episcopatus Boicis resplendens. Frisingae 1775. 8. Sechster heil. Jubeljahr des teutschen Roms d. i. der Stadt München. 1776. Kritische Beleuchtung verschiedener Heiligen Gottes. eb. 1776. Apostolische Hochzeit d. i. gründlicher Bericht von den heil. Aposteln und Evangelisten. Münch. 1778. Elisabethische Ehrenkrone d. i. Lebensbeschreibung verschiedener heil. Elisabethen. eb. 1778. Vertheidigung des heil. Rosenkranzes. eb. 1779. Kurze Lebensgeschichte der heil. Caecilia. ebend 1779. Heiliges und gottseliges Eichstädt. eb. 1780. 8. Critica in vitam SS. Henrici & Cunegundis Imp. Augustae. 1780.*

CRANZ (Daniel Albrecht) *Prediger zu Buchholz in der Altmark; geb. . . . §§. * Der Freund der Wahrheit und des reinen Vergnügens; eine Wochenschrift. Stendal 1779. 8. Erzählungen aus der Bibel; ein Lesebuch für Kinder, 2 Theile. ebend. 1781. 8.*

CRANZ (Heinrich Johann Nepomuck) *D. der AG. kaiserl. königl. Niederoestreich. Regierungsrath, ehemals Professor der Physiologie und zuletzt der medicinischen Instituten und der Materie medicae zu Wien; privatistret jetzt unweit dieser Stadt; geb. zu Luxemburg am 24 Nov*

Nov. 1722. 68. De curatione hippocratica, natura
 monstrante viam. Vindob. 1750. 4. *Ein-*
leitung in eine wahre und gegründete Hebammenkunst.
 Wien 1756. 8. 2te Ausg. ebend 1768. 8. Com-
 mentarius de rupto in partus doloribus utero. Lips.
 1756. 8. Diff. de re instrumentaria in arte
 obstetricia cum tribus observationibus ad A. E.
 Büchner. Norib. 1757. 4. D. Ergo in pul-
 monibus praeviae sunt humorum secretiones. Vi-
 ennae 1759. 4. D. non ergo condensatur
 in venis pulmonalibus sanguis. ibid. eod. D.
 IV. An merito damnanda in officinis multa? an di-
 spensatoria corrigenda? ibid. 1759. 1760. 4. D.
 II. quid veri in sententia Stahliana ratione animae.
 ib. 1760. 4. Adversaria de praecipuis artis
 obstetriciae auxiliis. Lips. 1760. 4. D. de
 systemate irritabilitatis. Viennae 1761. 4. Quae
 sint causae musculorum motrices. 1761. Solu-
 tiones difficultatum circa cordis irritabilitatem. ib.
 1761. 8. Stirpium Austriacarum Fasc. I. II.
 III. Viennae 1762. 1763. 1767. fol. Mate-
 ria medica & chirurgica. To. III. Viennae 1762.
 Ed. 2. ib. 1765. 8. Lettre à Mr. Tissot au
 sujet de sa dispute avec M. de Haen. 1763. 8. Lau-
 datio funebris J. L. Gasser, Phil. & Med. Doctoris,
 ib. 1765. fol. D. III sistentes formulas in
 materia medica & chirurgica. Institutiones rei
 herbariae iuxta nutum naturae digestae. 1. 2. Part.
 Vindob. 1766. 1767. 8. Classis umbellifera-
 rum emendata. Vindob. 1768. 8. De dua-
 bus draconis arboribus botanicorum, duorumque
 novorum generum constitutione. 1768. fol. Stir-
 pium Austriacarum P. 1, 2. 1769. 4. Classis
 cruciformium emendata. Lips. 1769. 8. Exa-
 minis chemici doctrinae Meyerianae de acido pingui
 & Blackianae de aere fixo respectu calcis rectificatio.
 Vindob. 1770. 8. *Dominicus Coturnius* de
 ischiade nervosa, c. praef. 1770. 8. De aquis
 medicatis principatus Transylvaniae. 1773. 8.
 Analyses thermarum Herculanarum, Daciae, Trajani
 & celebriorum Hungariae. 1773. 8. Diff. medicae.



S. Baldingers Biographien jetztlebender Aerzte B. I. und de Luca gel. Oestr. B. I. St. 1.

CRANZ (Johann Georg) *Advokat zu Erfurt: geb. . . .*
 §§. * *Das konföderirte Polen. 6 Theile. Erfurt 1770-1773. 8.* * *Der Unterhalter; eine politische Wochenschrift. eb. 1776. 1777. 8.*

CRANZ (Johann Konrad) *Hosprediger, Konsistorialrath und Oberpfarrer zu Michelsstadt in der Fränkischen Grafschaft Erbach seit 1752: geb. zu Marktbreit in der gefürsteten Grafschaft Schwarzenberg. . . .* §§. *Einige einzelne Kasualpredigten.* Er hat auch das Erbachische Gesangbuch mit dem dortigen Pastor Luck gemeinschaftlich besorgt.

CRANZ (August Friedrich) *ehemals königl. preussischer Kriegs- und Steuerrath zu Cleve; ist seines Amtes entsetzt worden, und privatisiret seit 1779 zu Berlin: geb. . . .* §§. * *Der Freund der Wahrheit und des Vergnügens; eine Wochenschrift. 1774. 8.* * *Gallerie der Teufel, in einer Sammlung von Gemälden, deren Originale zwischen Himmel und Erde anzutreffen. 5 Stücke. Düsseldorf 1776. 1777. 1778. 8.* * *Meine Lieblingsstunden, den besten Menschen bestimmt. 2 Theile. Berlin 1779. 8.* Anhang dazu. ebendasselbst 1780. * *Erholungsstunden, ein Intermezzo zu den Lieblingsstunden. 2 Bände. eb. 1779. 8.* * *Die Bockiade, oder Fragment über den Ton in den Streitschriften einiger teutschen Gelehrten und Schöngelister. Frankf. am Mayn 1779. 8.* * *Die neue Bockiade. 1781. 8.* * *Charletanerien. Berlin 1780. 8.* — Hat auch die Vorrede zu dem encyklopädischen Journal, das 1774 zu Cleve heraus kam, verfertiget. — *Sein Bildniß in Kupfer gestochen 1782.*

CRAUER (Karl) *ehemals Jesuite, Doktor und Professor der Theologie zu Dillingen, jetzt zu Luzern: geb. daselbst 1728. §§. Imago primi episcopi a divo Bonifacio Archiepiscopo consecrati in primo post mille annos*

annos Episcopo Eustadii renovata. Oenipont.
 1758. 4. *Causa motus & quietis examini
 philosophico subiecta. ibid. 1762. Lob- und
 Ehrenrede auf den heil. Joseph von Calasanz. Dilling-
 gen 1768. 4. Lob- und Sittenrede auf den
 heil. Benedikt, ebend. 1769. 4. Positiones the-
 ologicae. ib. 1772. 4. Berchtold, Herzog von
 Zähringen, ein Trauerspiel in 5 Aufz. Basel 1778. 8.
 Kaiser Albrechts Tod, ein Trauerspiel. eb. 1780. 8.
 Das Apostelamt des heil. Xavier. eb. 1780. 8.*

CRELL (Florens Friedrich) D. der *AG.* und derselben or-
 dentlicher Professor zu Helmstädt seit 1774, wie auch
 herzogl. Braunschweigischer Bergrath seit 1780: geb.
 daselbst 1744. §§. *D. de contagio vivo. . . .*
Chalmers Versuch über die Fieber; aus dem Englif.
Riga 1773. 8. Ueber einige Mittel wider ein
heftiges Erbrechen; im 5ten Stück des Baldingersehen
Magazins für Aerzte 1776. Versuch über
das Vermögen der Pflanzen und Thiere, Wärme zu
erzeugen und zu vernichten; aus dem Englischen
übersetzt und mit einer eigenen Abhandlung über
denselben Gegenstand vermehrt. Helmst. 1778. 8.
 * *Die Unendlichkeit des Welterschöpfers, aus der Ein-*
richtung der Natur und ontologischen Gründen er-
wiesen. eb. 1778. 8. Chemisches Journal
für die Freunde der Naturlehre, Arzneygelahrtheit,
Haushaltungskunst und Manufakturen. 6 Theile.
Lemgo 1778-1780. 8. Fortgesetzt unter dem
Titel: Die neuesten Entdeckungen in der Chemie. 5
Theile. Leipzig 1781. 1782. 8. Experimenta
circa novum acidum animale; erst in dem chemi-
schen Journal, dann in den Philosophical Transact.
endlich besonders Londini 1780. 4. abgedruckt.
Hrn. Albrecht v. Hallers Sammlung akademischer
Streitschriften, die Geschichte und Heilung der
Krankheiten betreffend; in einen vollständigen Aus-
zug gebracht und mit Anmerkungen versehen. 2 Bän-
de. Helmst. 1779. 8. Eben desselben Bey-
träge zur Beförderung der Geschichte und Heilung
der Krankheiten; aus dessen Sammlung praktischer
Streitschriften in einen vollständigen Auszug gebracht



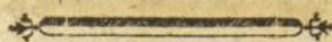
und mit Anmerkungen versehen, 2 Bände, Berlin und Stettin 1781. 8. * Rede über die neuen Anreizungen zur Tugend, welche aus der Maurerey selbst fließen; nebst zwey andern Reden, welche in der gerechten und vollkommenen Loge zur gekrönten Säule in Braunschweig gehalten worden, Weimar 1782. 8. — Ueber die Entwicklung des Phosphorusfalzes aus gebrannten Knochen; in den *Actis Acad. Erford. ad a. 1778 & 79 (Erf. 1780. 4.)* — Aufsätze in den gelehrten Beyträgen zu den Braunschweigischen Anzeigen, — Recensionen.

CREMEREI (Benedikt Dominikus Anton) *k. k. Censuraktuar zu Linz: geb. zu Wien 13 Aug. 1752. §§.* Die Wahl nach der Mode, oder so etwas geschieht öfters; ein theatralischer Versuch in einem Aufzuge. Temeswar 1773. 8. Man prüfe, ehe man verurtheilt; ein Lustspiel in 3 Aufz. ebend. 1774. 8. Der Ausschreiber; eine Wochenschrift, 1 Quartal, Linz 1777. 8. Amaliens Verlöbniß, oder die Macht der ersten Liebe; ein Trauerspiel in 2 Aufz. Frankf. und Leipz. 1778. 8. Eine Skizze, gebildete Schauspieler zu bekommen, Linz 1778. 4. Philosophisches Schreiben an einen, der nichts weniger als Philosoph ist, eb. 1779. 4. * Ein Paquet für Fürsten, sonst nützt nichts, 1779. 8. * Eine Bill an Joseph den II, aus der Herzkammer eines ehrlichen Mannes, Frankf. und Leipz. 1780. 8. Schreiben an meine Mitbürger, Linz 1780. 8. Summarische Antwort auf die Anfrage des Friedrich Nicolai wegen den österreichischen Verbot der allgemeinen teutschen Bibliothek, 1780. 8. Unterhaltungen für Christen in der Fasten, Linz 1781. 8. Allgemeines Gebetbuch für jeden Christen, ebend. 1781. 8.

von **CRENTZIN** (Anton Adolph) *Mitglied der Reichardt'schen Schauspielergesellschaft in Schwaben: geb. zu München 1753. §§.* * Derbi, oder Treue und Freundschaft; ein Trauerspiel in 5 Aufzügen, Salzbr. 1774. 8. Der Gefällige, ein Lustspiel in 5 Aufzügen, Regensburg 1775. 8. Emilie Wald-

Waldgrave, ein Drama in 5 Akten, Nördlingen 1776. 8. Der Arme, ein Lustspiel in einem Aufzug. Innsbruck 1777. 8. Der Hochzeitstag, ein Trauerspiel in 5 Aufz. München 1777. 8. Dankou und Elwine, oder: Eins folgt aus dem andern; ein Originaltrauerspiel in 5 Aufzügen, Frankfurt und Leipzig 1780. 8.

CRICHTON (Wilhelm) *D. der Theologie und kön. preussischer Hofprediger zu Königsberg: geb. daselbst 1732.*
 §§. Die Vorzüge des Todes Jesu vor dem Tode derer, die für ihr Vaterland gestorben sind; eine in der teutschen Gesellschaft gehaltene Rede. Königsb. 1753. 8. *D. II de omnipraesentia. Francof. & Halae 1760. 4. D. IV de mundi aeternitate. Halae 1761. 1762. 4. Utrum miracula possit patrare diabolus. ib. 1763. 4. Rede bey der öffentlichen Feyer des zu Hubertsburg geschlossenen Friedens. Berlin 1763. Einladung zu Anhörung dieser Rede. Halle 1763. De praeecepto fides. ibid. eod. 4. De sectae studio. ibid. 1764. 4. De fide humana libri IV. ib. eod. 8. Editio altera. Francof. ad Viadr. 1771. 8. De fide, virtutum fonte unico. ibidem 1765. 4. Betrachtungen über des Kaisers Julians Abfall von der christlichen Religion, und Vertheidigung des Heydenthums, ebendasselbst 1765. 8. De providentia Dei circa gentes profanas P. 1. 2. 1766. D. de praecipuis doctrinae christianae capitibus, quae articulos fundamentales vocare solent. 1756. 4. Edit. 2da. 1771. 4. Pr. quo diluvio Noachico non esse omnium terrarum orbem circumfusum evincitur, Halae 1766. 4. Nonnulla de philosophiam in scholis docendi ratione. ibid. 1768. 4. De litteratorum modestia. ib. eod. 4. Novum Lexicon Latinum. Lemgov. 1769. 8. Schediasma grammaticum de figuris earumque causis. Francof. 1770. Utrum naturale sit mortem horrere atque ex eo humanarum mentium immortalitas effici possit? Vita Polaci & Steinwebrii. ibid. 1772. 8. — Die von 1767 bis 1772 im Namen des akadem. Senats zu Frankfurt an*



der Oder herausgekommenen Programmen. —
 Predigten zum Gebrauch seiner Zuhörer. Königsb.
 1777. 8. Neue Predigten, ebend. 1779. 8.
 Eilf einzelne Predigten. Antheil an dem An-
 hange zum Königsb. reformirten Gesangbuch. eb.
 1772. 1773. 1776. 8. Ueber die Unverbesser-
 lichkeit der Religion, des Gottesdienstes und der
 Liturgie freyer Christen. Halle 1782. 8. —
 Von seinen *Diss. de praecipuis* vergl. Goldbeck S. 23
 und ff.

CROLLIUS (Georg Christian) *Professor und Rektor des Collegii illustris zu Zweybrücken, und Pfalzgräflicher Bibliothekar, wie auch Beysitzer des reformirten Oberkonsistoriums: geb. zu Zweybrücken am 21 Jul. 1728.*
 §§. De hoc mundo optimo, non perfectissimo. Bipont. 1752. De quantitate moralitatis actionum moralium. *ibid.* 1753. *Versuch einer Entdeckung der reinsten Quellen und der wahren Beschaffenheit aller natürlichen Verbindlichkeiten und Rechte. Zweybrücken 1754. 4. Das Frauenzimmer und dessen Schönheiten aus ihrem wahren Gesichtspunkt vorgestellt. Frankfurt 1754. 4. Genealogia veterum comitum Gemini pontis. Bipont. 1755. Origines Bipontinae. P. I. II. Fasc. 4. *ibid.* 1757-1766. 4. De illustri olim bibliotheca ducali Bipontina. *ibid.* 1758. 4. Or. de Homburgo, Westrasiano castro & oppido. Pars I. *ibid.* 1759. 4. *Historisch-rechtliche Gedanken von dem Ursprung des Pfälzischen Münzregals. 1760. 4. Verbesserte Probe einer vollständigeren und richtigern Pfälzischen Geschichte in einer Nachricht von der Elisabeth von Sponheim. Zweybrücken 1762. 4. Erläuterte Reshe der Pfalzgrafen zu Achen, oder in Niederlothringen. ebend. 1763. 4. Fünf Fortsetzungen. 1764-1775. 4. S. a. Chr. Agricolae Disputatio de clausula art. IV. pac. Rysvicensis ad Ducatum Bipontinum non pertinente. Ratisb. 1766. 4. Scholae illustris olim Hornbacensis nunc Bipontinae historia, Prolusio I. *ibid.* 1767. Progr. de antiqua musarum Bipontinarum in principes pietate. *ib.* eod. *Memorabilia***

rabilia de Bernhardo Herzog. 1768. *Von dem Ursprunge und dem Amte der Provinzialgrafen in Teutschland, in den Schriften der Bayrischen Akadem. zu München. B. 4.*

Beyträge zur Pfalzgräfflichen Geschichte vom Jahr 1294 bis 1329 unter den Regierungen Pfalzgr. Rudolfs I und Kaiser Ludwigs von Bayern, mit 10 Beylagen. ebend. B. 3. S. 43. 146. (1765)

Commentarius de Cancellariis & Procancellariis Bipontinis. Francofurti & Lipsiae 1768. 4.

Originum Bipontinarum Partis II. Vol. I. Bipont. 1769. 4.

Von Vermählungen Herzoglich Fränkischer und Rheinpfalzgräfflicher Erbprinzessinnen mit auswärtigen Fürsten. 1769. 4.

Brevis notitia historico-diplomatica de Cella S. Mariae in Offenbach ad Glanam. 1769. 4.

Ora-
tio de Anvilla. 1770.

Westlicher Abhandlungen, 1 Stück, von den Grafen von Lützelstein. Zweybrücken 1771. 8.

Vorlesung von dem ersten Geschlecht der alten Grafen von Veldenz und dessen gemeinschaftlichen Abstammung mit den ältern Wildgrafen von den Grafen in Nohgau; in Hist. & Commentat. Acad. Elect. Theodoro-Palat. Voll. II. Mannh. 1770. p. 241-305.

Historisch-geographische Beschreibung des Herzogthums Zweybrücken; ist den Zweybrückischen historischen Kalendern von 1770-1778 stückweise angehängt, aber mit dem letzten Jahr abgebrochen worden. — Realregister der in den Zweybrückischen Wochenblättern 1763-1777 abgedruckten Zweybrückischen Verordnungen. — Bemerkung über die Zäringischen Anberren; im 2ten St. der Beyträge aus den westlichen Gegenden Teutschlandes. Mannheim 1772. — Responsum ad quaestionem: an & qualis fuerit Franciae Ducatus, Rhenensis praecipue? in Hist. & Comm. Ac. Tb. Pal. Vol. III. 1773. p. 333-480.

Von dem guten Geiste menschlicher Institute, besonders der Schulen und ihrer Geschäfte. Zweybrücken 1776. 4. (Steht auch im 1sten St. des Archivs der Erziehungskunst. Gießen 1777. 8.)

Erster Versuch einer erläuterten Geschichte der ältesten Anberren des Bayrischen Hauses. Zweybr. 1776. 4.

Observationes genealogicae ad Palatinorum Wittelsbacensium Comitum sylvestrium de Eberstein famili-

as; *teutsch in Hist. & Comm. Ac. Th. Palat. Vol. IV. p. 255-271. 1778.* *Vorlesung von dem zweyten Geschlecht der Grafen von Veldenz aus dem Hause der Herren von Gerolzeck in der Ortenau, mit Beylagen und Sigillen; ibid. p. 271-401.* *Von den Grafen von Werla in Westphalen und ihrer Verwandtschaft mit dem Salsch-kaiserlichen Hause. ibidem p. 474-524.* — *Als Freund und Mitarbeiter an dem Zweybrückischen Institut der klassischen Autoren besorgte er insonderheit den Tacitus, recensirte den Text, und versah ihn mit kritischen auch erklärenden Noten, wie auch mit Vorreden. Bipont, 1779 sqq. 4 Voll. in 8 mai. Velleius. 1780. 8. Sallustius edit II. 1780. Terentius Vol. I. in Verbindung mit Hrn. Professor Exter jun. und von den Heaut. an allein, samt den Vorreden & Notitia litter. 1779. Vol. II. 1780. 8.* *Zur Ausgabe der Operum Ciceronis besorgte er Vitam ex Plutarchi Graeco latine reditam, Breviarium vitae, & Notitiam litterariam. Vol. I. 1780. 8.* *Verbesserte auch im Texte des Brutus. Die Obs. über das Wort Lex zu dem Indice legum in Vol. III Cic. Orat. I. p. 19-24. 1781.* *Die Recensiones von Ciceronis Quaest. Tuscul. & de Officiis cum MSS. duobus praestantioribus Bipontinis collatis. 1781.* *Notitia litteraria J. A. Fabricii auctior & emendatior zu Platonis Opp. T. I. Bipont. 1781. 8 mai.*

CROME (A... F... W...) *Lehrer bey dem Erziehungsinstitut zu Dessau: geb. . . . §§. Neue Karte von Europa, welche die merkwürdigsten Produkte und vornehmsten Handelsplätze, nebst dem Flächeninhalt aller europäischen Länder in teutschen Quadratmeilen enthält. Dessau 1782. regal fol. Europens Produkte; zum Gebrauch der neuen Produktenkarte von Europa. ebend. 1782. 8.*

CROME (Ludwig Gottlieb) *Rektor der Stadtschule zu Einbeck: geb. zu Rebburg im Hannöverischen 1742. §§. Lelands Erweis der Vortheile und Nothwendigkeit der christlichen Offenbahrung, aus dem Englischen übersetzt, mit eigenen Anmerkungen. 1 Theil. Göttingen.*

Göttingen und Gotha 1769.

Terentio. Hildes. 1770. 4.

Pr. de legenda
Pr. de studio La-
sinitatis eiusque usu. ibid. 1771. 4.

Von dem Nutzen der Vergleichenen verschiedener Ausarbeitungen verschiedener Genies über eben denselben Gegenstand. 1771. 4.

Pr. Quaestio de baptizatis pro mortuis 1 Cor. XV, 29. Goettingae 1774. 4.

* Pragmatische Geschichte der vornehmsten Mönchsorden aus ihren eigenen Geschichtschreibern von einem ungenannten Franzosen, und in einem teutschen Auszuge so vorgetragen, daß die innere Verfassung des Mönchswesens daraus erhellet. 8 Bände. Leipzig 1774 - 1781. 8.

Das Progr. von dem Nutzen der Vergleichenen steht nebst andern Aufsätzen in seinen kleinen philologischen Schriften. Leipzig 1779. 8. — Die mit einigen eigenen Noten begleitete Uebersetzung von D. *Archibald Maclaine's* Anmerkungen und Anhängen zu seiner in die englische Sprache übersetzten Mosheimischen Kirchengeschichte, in des Hrn. von Einem teutschen Uebersetzung der Mosheimischen Kirchengesch. Th. 3. 4. 5. 6 und 7, am Ende eines jeden Theils befindlich. Leipzig 1771 - 1776. 8. — Antheil an den ersten Bänden der Hamburgischen Unterhaltungen; ferner, an den Balladen altenglischer und altschottischer Dichtart von A. F. Ursinus (Berlin 1778. 8. S. 137 u. 291); wie auch an einigen Musenalmanachen, und andern periodischen Schriften.

von CRONEGG (Maximilian Leopold) *Freyherr auf Loder und Asenham, lebt auf seinem Landgut ohnweit Ingolstadt: geb. zu Braunau 1752. 88. Nützliche Anwendung der Mineralien in den Künsten und wirthschaftlichen Dingen zum allgemeinen Gebrauch. Ingolstadt 1773. 8.*

CRÜGER (Samuel Gottlieb) *M. der Phil. und Pastor substitutus zu Delitzsch, und Vice-Superintendent der dortigen Diöces seit 23 Okt. 1780 (vorher Hofprediger der verwitweten Herzogin von Sachsen-Weissenfels zu Langensalze, nach deren Absterben 1774 er eini-*
ge

ge Jahre in Dresden privatisirte): *geb. zu Hochkir-
chen in der Oberlausitz 8 Jul. 1730. §§.* Sammlung
einiger Predigten. Langensalza 1766. 8. Die
Zunge des Menschen, der Zeuge und Verräther sei-
nes Herzens über Luc. I, 39-56. ebend. 1767.
Neue Sammlung einiger Predigten. ebend. 1771. 8.
Predigt von dem frommen Leben und seligen Tode
der Durchlaucht. Fürstin Friderike, Herzogin von
Sachsen-Weissenfels. eb. 1774. 4.

CRUGOT (Martin) *Fürstl. Schönaich-Carolath'scher Hof-
prediger zu Carolath: geb. zu Bremen am 5 Jan. 1725.
§§.* * Der Krieg in Teutschland bey Eröffnung des
Feldzugs. 1757. 8. * Predigten. 1. 2 Samm-
lung. Breslau 1759. 1761. 8. * Der Christ
in der Einsamkeit. ebend. 1761. 8. 2te Ausgabe.
1769. 3te Ausg. 1771. 4te Ausg. 1774. 5te Ausg.
1779. 8. Abhandl. über die Ursachen der
Gemüthsunruhe Christi vor seinem Leiden; *im 8ten
Theil der Berlinischen vermischten Abhandlungen und
Urtheile.* Gedächtnispredigt über die verstor-
bene Fürstin von Carolath. . . . Abendge-
danken. . . . * Morgen- und Abendgedan-
ken auf alle Tage in der Woche. Züllichau 1777. 8.
* Das Wesentliche der christlichen Sitten- und Glau-
benslehre. Sagan 1776. 8. (*Hiervon sind nur weni-
ge Abdrücke gemacht worden, die der Verfasser an sei-
ne Freunde versendet.*) — *Sein Bildniss vor dem
33sten Band der Allgem. teutschen Bibliothek.* — S,
Streits alphab. Verzeichniß.

CRUSIUS (Christian Gotthold) *Kurfürstl. Sächsl. wirklicher
Hofrath und Oberbibliothekar der vereinigten kurfürstl.
Brüblischen und Bünauischen Bibliotheken zu Dresden:
geb. zu . . . im Vogtländischen 1717. §§.* Verschie-
dene politische Hof- und Staatschriften in französi-
scher Sprache, und Recensionen in einigen ältern
Journalen.

CRUWEL (Johann Heinrich) *D. der AG. Chymikus und
Praktikus zu London: geb. zu Hannover . . . §§.*
D. de ignis analysi ac potestate in corpus humanum.
Lug-

Lugdun. Batavor. 1762. 4. Compendium
of the english Brewery. London 1768. 8.

CUBE (Johann David) *zweiter lutherischer Prediger an der
Jerusalems- und neuen Kirche zu Berlin: geb. . . .*
§§. Anmerkungen über D. Heumanns bekannten Er-
weis, daß die reformirte Kirche vom Abendmahl
recht lehre. Leipzig 1764. 8. Einige Frie-
dens - Tauf - und Leichenpredigten. Poeti-
sche und profaische Uebersetzung des Buchs Hiob.
3 Theile. Berlin 1769 - 1771. 8.

CULEMANN (August) *D. der R. Anhalt - Bernburgischer
wirklicher Hof- und Regierungsrath zu Bernburg: geb.
zu Detmold 1734. §§. Viele im Druck erschiene-
ne Deduktionen und andere rechtliche Erörterungs-
schriften, die man verzeichnet findet in Pütters Lit-
teratur des teutschen Staatsrechts, Th. 2, S. 58.*

CULMANN (Johann Otto) *Licentiat der Rechten zu Ger-
mersheim in der Pfalz: geb. daselbst 1741. §§. Diff.
de pontificatu Rom. Imperatorum maximo solo ho-
noris titulo fulgente. Heidelb. 1764. Er-
hielte Preise bey der Akademie zu Mannheim im Jahr
1765 und 1766. S. Acta Acad. Theod. Palat, T. I.
S. 16 und T. II, S. 3.*

CUNO (Adam Christoph Karl) *Rektor der Stadtschule zu
Grimma: geb. zu Leubingen 1725. §§. Von dem
Beyfall der Zuhörer durch Zeichen in der ersten
christlichen Kirche. Leipzig 1761. 4. Von
den öftern Amtsveränderungen verschiedener Theo-
logen. ebend. 1764. 4. Von den biblischen
Hochzeitwünschen. ebend. 1768. 4. Die
Bibelfreunde. ebend. 1763. Gesammlete
Nachrichten von den Lebensumständen und Schrif-
ten evangelisch - lutherischer Theologen, imgleichen
von andern durch besondere Lebens- und Todesum-
stände merkwürdiger Personen geistlichen Standes,
welche in diesem XVIII Seculo verstorben sind.
I Decennium. ebend. 1769. 4. Ruhwür-
diges Gedächtniß einiger verstorbenen Gerechten
beyderley*

beyderley Geschlechts, hohen und adelichen, gelehrten und bürgerlichen Standes aus verschiedenen Zeiten und Landen erneuert; eine Schrift, aus deren Verkauf der noch dürftige Unterhalt für arme Schüler der Stadtschule zu Grimma besorget, und welche Bogenweise bekannt gemacht wird. 1773. 8. Gottgeheilte Gedanken über den 148sten Psalm in gebundener Rede. ebend. 1771. 8. * Erneuer-tes Denkmahl des Generalfeldmarschalls Hrn. Moritz Graf von Sachsen. ebend. 1778. 8.

CUNO (Johann Christian) *Soll jetzt in Ostindien in Diensten der Holländischen Handlungskompagnie leben: geb. zu Berlin 1708.* §§. Joh. Vollenhoven Kreuztriumph, oder besungener Sieg des gekreuzigten Erlösers, aus dem Holländischen in teutsche Verse übersetzt. Amsterdam 1748. Versuch einiger moralischen Briefe an seinen Enkel und Pflegesohn in gebundener Rede. ebend. 1747. 8. Hamburg 1753. 1766. 8. Ode über seinen Garten. Amsterdam 1749. 8. Nebst Zugaben. 1750. 8. Geistliche Lieder. 4 Theile. Hamburg 1758. 1759. 4. Messiade in 12 Gefängen. Amsterdam 1762. 8. S. *Neues gel. Europa* Th. 16.

CUNRADI (Johann Gottlieb) *Lehrer am Pädagogium zu Kloster Bergen bey Magdeburg: geb. . . .* §§. Italienische Sprache für Schulen. Dessau und Leipzig 1782. gr. 8.

CURALT (Robert) *Cisterzienser zu Wien: geb. . . .* §§. *Genuina totius iurisprudentiae sacrae principia nova, concinna, facillique methodo pertractata.* Vienne 1781. 8 mai.

CURIO (Johann Christian Daniel) *Kollege bey einer Schule in Braunschweig: geb. zu Helmstädt 1755.* §§. Der Endzweck der Künste. Hamburg 1774. Lieder. 1 Bändchen. Helmst. 1775. 2tes B. ebendaf. 1776. 8. Von dem nützlichen Gebrauch der Gleichnisse bey dem gemeinen Vortrage der Religion. eb. 1777. * Karl Sivers, eine Geschich.

schichte. 1 Bändchen. 1777. 8. * Winterzeitvertreib. . . . Viele einzelne Gedichte und Beyträge zu periodischen Schriften z. B. den neuen Unterhaltungen.

CURTIUS (Gottlieb Gottlob) *D. der AG. zu . . . geb.*
 . . . §§. Gedanken von der Arzneywissenschaft und ihrem ausgebreiteten Nutzen im Staate. 1 Th. Eutin 1775. 8.

CURTIUS (Michael Konrad) *Fürstl. Hessischer Rath, Professor der Geschichte und Beredsamkeit auf der Universität zu Marburg; geb. zu Teckentin im Meklenburgischen am 18 Aug. 1724.* §§. Abschilderung des Reichs der Beredsamkeit, in einem Glückwunsch an den Hrn. Prof. Aepinus. Rützw. 1746. 4. *De Christo & Trinitate ex ratione non demonstrandis.* *Wism.* 1749. 4. Abhandlung von den Gleichnissen und Metaphern, und deren poetischen Gebrauch, nebst einem Gedichte von den Schicksalen der Dichtkunst. eb. 1750. 8. Aristoteles Dichtkunst übersetzt, mit Anmerkungen und besondern Abhandlungen versehen. Hannover 1753. 8. Philosophisches Lehrgedicht von den Schicksalen der Seele nach dem Tode. eb. 1753. 8. J. M. Chladenii *animadversiones in systema iuris naturae illustr. Schmauffii sub examen vocatae.* *Goettingae* 1754. 4. Kritische Abhandlungen und Gedichte. Hannover 1760. 8. Die Weser, ein Gedicht. eb. 1760. *Commentarii de Senatu Romano post tempora reipublicae liberae.* *Hal.* 1762. 8. *Genev.* i. 69. 4. *D. de successione nepotum in regna & principatus avorum ex iure repraesentationis prae mortuis patribus.* *Marb.* 1768. . . E. Jun. *Med. Columella* Zwölf Bücher von der Landwirthschaft, übersetzt und mit nöthigen Anmerkungen versehen. *Hamb. und Brem.* 1769. *Pr. de veterum Cattorum rebus gestis usque ad excessum Tiberii.* *Marb.* 1768. 4. *Progr. de rebus gestis Cattorum & Hassorum ab excessu Tiberii ad exitum regum Merovingicorum.* *ibid.* 1769. 4. *Pr. II. de regno Galitiae seu Haliciae in titulis regum Hungariae*

gariae obruso, *ibid.* eod. 4. Pr. de Europaeorum apud nationes externas existimatione, *ib.* eod. 4.
 D. de Philippo Magnanimo a proditiōnis & perfidiae vitio immuni, 1769. 4. De Hippiſtariis, 1769. 4.
 Pr. de principis & Landgravii banovibus Hassorum dominis ante Adolphi & Caroli Augustorum tempora propriis, *ibid.* 1770. 4. Pr. de mutuo fraternitatis nomine a regibus & principibus Europaeis usurpato, *ibid.* 1771. 4. De ducum medii aevi electione a proceribus provinciae suae facta, 1771. Ordinum Hassiacorum instituta & leges, 1771. Or. in obitum Mariae, Hass. Landgr. *ibid.* 1772. fol. Pr. II. de rationibus ad virtutem moventibus apud varias gentes variis, 1772. De donationibus regnorum & regionum a pontificibus Rom. factis, 1772. De tempore, quo Orbis septentrionales regiones adiit, 1772. Or. in nupt. Frederici II, Hass. Landgr. 1773. fol. Von dem Schaden der allgemeinen und uneingeschränkten Ausbreitung der Gelehrsamkeit, 1773. 4. Or. funebris piis manibus J. G. Estoris habita, 1773. folio. Pr. de esciēdo ex historia Hassiaca Batione rege, *ibid.* eod. 4. Pr. quo commendatur memoria quater saecularis tam confraternitatis Hassiaca & Saxonicae, quam oblatas in feudum imperii Hassiae, *ibid.* eod. 4. Pr. Lis sacramentaria in Ducatu Mecklenburgico agitata, 1774. Pr. de iurisdictione ecclesiastica in Evangelicos iudicium imperialis, quod Wetzlarium ornat, Adsesores, 1774. 4. Von der fälschlich gerühmten Treue und Redlichkeit der alten Teutschen, ebend. 1775. 4. Pr. de civitatibus mediatis iura statuum immediatorum usurpantibus, *ibid.* eodem 4. Pr. III. de Consiliariis provincialibus, *ibid.* 1776. 1777. 4. De ortu ac genere Ludovici Barbari, *ibid.* 1775. 4. De initiis ac incrementis potestatis arbitrariae, *ibid.* eod. 4. Pr. de senioribus, maioribus natu, ac terrae, *ib.* 1777. 4. Pr. Principum ac Comitum, qui Academiae Marburg. nomina dederunt, recensum sistens, 1776. 4. Pr. ubi fasti Rectorum ac Prorektor. Marburg. panduntur, 1777. fol. Or. de existimatione & auctoritate principis

principum Hassiacorum. 1777. fol. Von Erziehung des weiblichen Geschlechts, eine Einladungsschrift. 1777. 4. Pr. de Cancellariis & Procancellariis Academiarum. 1778. 4. Pr. de cursibus publicis seu, ut vocantur, postis. 1778. folio. Memoria F. J. Guil. Schröderis. 1778. 4. Pr. Collectaneorum ad historiam spectantium Particula I. IV. 1778. 1781. 4. Pr. vom russischen Successionsgesetz. 1779. 4 (wieder abgedruckt in *Dobins* Materialien zur Statistick Liefer. III). Memoria Dan. Wyttenbachii. 1779. 4. Pr. de heptarchia Anglosaxonica. 1780. 4. D. de Carolo infante Hispaniae, Philippi II filio. 1780. 4. Die Geschichte und Statistick der weltlichen churfürstl. und altfürstl. Häuser in Teutschland. Marb. 1780. 8. Pr. Geschichte des Stipendiatenwesens zu Marburg. 1781. 4. Memoria Henr. Os. Dufsingii, D. & Prof. Theol. 1781. 4. Pr. de lectione Senatus Romani reipublicae liberae aevon Marb. 1781. 4. — Vergl. *Srieder B.* 2. 5. Allgem. jurist. Biblioth. II. 462.

D.

DABUŒ (Florinus) vormals Jesuite, D. der Phil. und Professor der Mathematik auf der Universität zu Mainz: geb. zu Camberg 1727. §§. *Diff. de calendario ecclesiastico*. Wirceb. 1766. 8. *Institutiones arithmeticae*. Fuldae 1766. 8. *Geometria theoretico-practica*. Mogunt. 1767. 4. *Mechanica & Hydrodynamica*. ib. 1768. 8. *Optica*. ib. 1769. 8. *Elementa Geographiae*. ib. 1770. 8. *Unsniger Freygeist, jungen und gemeinen Leuten zur Warnung vorgestellt*. Frankfurt. 1775. 8.

von **DACHERÖDEN** (. . . .) ehemaliger königl. Preussischer Kammerpräsident zu Minden, privatisiret seit 1774 zu Erfurt: geb. . . . §§. * *Magazin der Regierungskunst, der Staats- und Landwirthschaft*. 1 Stück, Leipzig 1775. 2tes Stück, ebend. 1778. 3tes

U 2

3tes

3tes Stück, ebend. 1779. gr. 8.
 Aufsätze sind von ihm.)

(Die meisten

DÄHNERT (Johann Karl) *Professor der Philosophie und des schwedischen Staatsrechts, wie auch Bibliothekar auf der Universität zu Greifswald: geb. zu Stralsund 1719. §§. Liber memorialis germ. latin. Suecicus. Holm. & Lips. 1746. 8. Kritische Nachrichten. 1-5 Band. Greifswald 1750-1754. klein 4. Pommersche Bibliothek. 1-4 Band. ebend. 1752-1756. 8. Ol. Dalin Geschichte des Reichs Schweden, aus dem Schwedischen übersetzt. 1-3 Theil. ebend. 1756-1763. 4. Vollständiger Bericht von des H. Herzogs Adolph Friedrichs IV von Mecklenburg - Strelitz Aufenthalte in Schwedisch - Pommern. ebend. 1753. 4. Des schwedischen Reichs Grundgesetze aus dem Schwedischen übersetzt. Rostock 1760. 8. Sammlung Pommerscher und Rügischer Landesurkunden, Gesetze und Ordnungen. 1-3 Band. Stralsund 1765-1769. fol. Historische Einleitung in das Pommersche Diplomawesen mittlerer Zeiten. Greifswald 1766. 4. Johann Erichsons Bibliotheca Runica. eb. 1766. 4. Kritische Untersuchungen in Religions- und bürgerlichen Sachen. ebend. 1767. 4. Das durch seine Gebräuche aufgedeckte Alterthum. Aus dem Französischen des Hrn. N. A. Boulanger. ebend. 1767. 4. Deguignes allgemeine Geschichte der Hunnen und Türken, der Mogols und anderer occidentalischen Tartaren übersetzt. 1-4 Band. ebend. 1768-1771. 4. Deguignes genealogisch chronologische Einleitung zu diesem Werk. ebend. 1770. 4. Pr. Gryps Pomeranorum ex oriente illustratus. ibid. 1771. 4. Academiae Gryphiswaldensis Bibliotheca catalogo auctorum & repertorio reali universali descripta. T. I & II. ibid. 1775. T. III. ibid. 1776. 4. Gedächtnisschrift auf den verstorbenen Landrath und ersten Bürgermeister, Arnold Engelb. Buschmann zu Stralsund. 1777. fol. Plattdeutsches Wörterbuch, nach der alten und neuen Pommerschen und Rügischen Mundart. Stralsund 1781. 4.*

DÄTZL (Anton) . . . in München: geb. . . . §§. Theorie der Wasserschraube, ein Versuch. München 1775. 8.

DAHME (Georg Christoph) *Generalsuperintendent des Fürstenthums Grubenhagen, auch Specialsuperintendent und Pastor primarius zu Clausthal*: geb. . . . §§. Sechs Predigten. Clausthal 1777. 8. Predigt am Bergfeste über 5 Mos. 8, 7 u. ff. eb. 1777. 8. Predigten. Braunschw. 1775. 8.

Freyherr von DALBERG (Gottlob Amand) *Kämmerer von Worms, zu Essingen ohnweit Landau*: geb. zu Friesenhausen 174. . . §§. Briefe zur historischen Erforschung des uralten Schlosses Kropsberg, an die Freyfrau von Wimpfen, geb. von Stengel, (Frankenthal) 1779-1781. 3 Hefte in 8.

Freyherr von DALBERG (Johann Friedrich Hugo) *Kämmerer von Worms, Domicellarherr des hohen Damstiftes zu Worms, Kurtrierscher Hofrath*: geb. . . . 15. . . §§. Ueber die Rechtschaffenheit. Erfurt 1776. 8. Ariston, oder über die Wirksamkeit der peinlichen Strafgesetze, ein Dialog. ebend. 1782. 8.

Freyherr von DALBERG (Karl Theodor Anton Maria) *Kämmerer von Worms, des Erzstifts Mainz Kapitularherr, der Hochstifts Würzburg und Worms Domherr, Kurfürstl. Mainzischer würklicher geheimer Rath und Statthalter zu Erfurt*: geb. 1744. §§. * Versuch einer Widerlegung des 7ten Stücks im dritten Theile der vermischten Briefe über die Verbesserung des Justitzwesens am Kammergericht, in welchem einige Kurmainzische Erzkanzliariats Befugnisse in Ansehung der Kammergerichtskanzley angegriffen worden. Mainz und Frankf. 1768. 8. * Kurfürstl. Mainzische Verordnung wegen der Mönchsorden. 1772. fol. * Beyträge zur allgemeinen Naturlehre. Erfurt 1773. 4. Einige Aufsätze im teutschen Merkur. Betrachtungen über das Universum. Erfurt 1777. 8. 2te Aufl. Mannh. 1778. 8. *Commentatio, quibusnam rebus ma-*

gis illustrari humanus intellectus ejusque fines magis
amplificari promptissime & commodissime possunt? in
Actis Acad. Scient. Erford. 1777. 4. Coni-
quatio huius Commentationis. ib. 1778. Be-
merkungen über ein altes Gefäß; ebend. 1777.
Versuch eines Beytrags zur Geschichte der Erfurti-
schen Handlung; ebend. ad a. 1778 & 1779. (Erf.
1780). ist auch besonders gedruckt. Erf. 1780.
gr. 4. — Anemometre propose aux amateurs de Me-
teorologie; Mémoire lu dans la séance de l'Acad. d'Er-
furt du Janvier 1781. Erf. 1781. 4. Ge-
danken von Bestimmung des moralischen Werths.
ebend. 1782. 4.

Freyherr von DALBERG (Wolfgang Heribert) Kämmerer
von Worms, kurpfälz. geheimer Rath und Kämmerer,
auch Hofkammervizepräsident zu Mannheim, Mitglied der
kurpfälz. teutschen Gesellschaft; geb. . . . §§. *Wal-
wais und Adelaide. Mannheim 1778. 8. *Cora,
ein Drama mit Gesang. ebend. 1780. 8. Aufsätze
in den Rheinischen Beyträgen.

DALHAM a. S. Theresia (Florian) ein Piariste, Konfisto-
rialrath und Hofbibliothekar zu Salzburg; geb. zu
Wien 23 Jul. 1713. §§. Institutiones physicae. 3
Tomi. Vienn. 1753. 1754. 4. Ed. 2da. Aug.
Vind. 1760. 4. Ed. 3tia. Vienn. 1775. 4.
Psychologia. ib. 1756. 4. De ratione recte
cogitandi, loquendi & intelligendi libri III. Aug.
Vind. 1762. 4. Institutiones physicae & ma-
thematicae. III Tomi. Viennae 1775. 4.

DALLER (Franz Michael) Prämonstratenser - Abt zu Stra-
bov in Prag, k. k. Rath, und Protonotarius apostoli-
cus; geb. in der Altstadt Prag 1724. §§. Enchi-
ridion humanae malitiae, s. Haeresium & Haeresiar-
charum ab aevo Christi ad nostram usque aetatem hi-
storico - chronologica Epitome. Pars I. Prag. 1762.
Pars II. 1764.

DANIEL (Christian Friedrich) D. der AG. zu Halle; geb.
daselbst 1753. §§. Hat seines Vaters medicinische
Gutachten herausgegeben. Leipz. 1776. 8. An-
hang

hang dazu. ebend. 1777. 8. Versuch einer Theorie der wichtigsten Betrachtungen aus der Naturlehre, die man zum Theil durch fixe Luft oder fette Säure zu erklären bemüht war. Halle 1777. 8. *Institutionum medicinae publicae edendarum adumbratio, cum specimine de vulnereum letalitate: accedunt aliquot casus medici forenses ad illustrandum argumentum.* Lips. 1778. 4. *Commentatio de infantum nuper natorum umbilico & pulmonibus.* Halae 1780. 8. *Systema aegritudinum, conditum per nosologiam, pathologiam, symptomatologiam, aetiologiae superstructas.* Lips. 1781. 8. *Systematis aegritudinum — Pars posterior, seu Pathologia specialis.* Halae 1782. 8. *D. Rudimentorum dialecticae medicae specimen: rudimenta dialecticae satirica.* Hal. 1782. 8.

DANIELSEN (Erasmus) Rektor der Schule zu Kiel: geb. zu . . . in Angeln. . . . 88. *Die wahre Philosophie des Christenthums für jedermann von E. Flensb. 1775. 8.

DANNENBERG (E. . . E. . . H. . .) . . . 88. Vermischte Gedichte. Götting. 1781. 8. Denkmal Henriettens meiner Gattin für meine beyden Söhne, eb. 1781. 2te Aufl. eb. 1781. 8.

DANNENMAYER (Matthias) ordentlicher öffentl. Lehrer der Kirchengeschichte zu Freyburg im Breisgau: geb. . . . 88. *Introductio in historiam eccl. christ. universam.* Eriburgi 1778. 8 mai. *Historia succincta controversiarum de librorum symbolicorum auctoritate inter Lutheranos agitatarum.* ib. 1780. 8 mai. * *Antheil an dem Freymüthigen, eine Monatschrift.* Ulm und Freyburg. 1782. 2 Bände in 8.

DANNIES (Johann Daniel) Rektor der Schule zu Insterburg in Preussen: geb. zu Königsberg am 21 Febr. 1725. 88. *Elementa logicae characteristicae.* Regiom. 1755. 8. *Rohe Steine zum Altar des Herrn, d. s. 35 Lieder obua Resme.* Königsb. 1763. 8. *Antheil an Kypkens Vocabulario graeco von der Apostel-*

gesch. bis zu Ende, 1758. Entwurf zu einem
 neuen Beweise der Unsterblichkeit der menschlichen
 Seele; in den Berlin. Relationen des J. 1753. St. 61.
 84. 108. Gedanken von der Religion; in den
 Königsb. wöch. Anz. 1756. Betrachtungen über
 den Bau des Himmels. 3 Stücke; in den Königsb.
 wöch. Anz. 1766 — 1768; auch besonders gedruckt.
 * Agur des Sohnes Jake und Lemuels Briefwechsel über
 das Dammische Religionsystem. Frankf. und Leipz.
 1770. 8. Verschiedene kleine Aufsätze in den
 Königsb. Intelligenzblättern. — Vergl. Goldbeck
 S. 26.

DANZ (Friedrich Georg) Fürstl. Stollbergischer Regierungs-
 rath zu Guedern: geb. . . . §§. Leben Prinz Karls
 von Stollberg, Frankf. 1764. 8.

DANZER (Anton) D. der Theol. bischöfl. Freysingischer geist-
 licher Rath und Pfarrer zu Ginzlhofen: geb. . . .
 §§. Lehrreiche Sittenpredigten. 1 Th. Freysingen
 1773. 2ter Th. eb. 1777. 8.

DANZER (Joseph) Weltpriester, D. der Phil. Rektor und
 ordentlicher Professor an dem kurfürstl. Schulhause zu
 München: geb. . . . §§. Entwurf einer theologisch-
 praktischen Naturlehre, mit Kupf. Augsb. 1777. 8.
 Mathematisches Lehrbuch, 2 Theile, München
 1782. gr. 8.

DAPP (Georg Gottfried) M. Phil. Specialsuperintendent und
 Stadtpfarrer zu Kirchheim in Würtemberg, seit 1771:
 geb. zu Brackenheim am 21 Jan. 1719. §§. D. . .
 S. Schwäb. Mag. 1776. St. 10.

DARIES (Joachim Georg) D. der Phil. und der Rechte,
 königl. Preussischer geheimer Rath, Professor der Welt-
 weisheit und Rechte, wie auch Direktor der Universität
 zu Frankfurt an der Oder: geb. zu Güstrow 1714.
 §§. Tractatus philos. de pluralitate personarum in
 deitate ex solis rationis principiis demonstrata. Jenae
 1734. Die lehrende Vernunft, welche eine
 vernünftige Anweisung zur Verbesserung der Kräfte
 des

des Verstandes in Beurtheilung und Erfindung der Wahrheit in sich hält. Jena 1737. 8. D. de possibilitate creationis mundi ab aeterno. ib. 1735. 4. D. de oculo, quod sit camera obscura, maxime artificiosa. ib. eod. 4. D. de eo, quod iustum est circa legem rationis, tam in foro externo, quam in foro politico. ib. 1737. 4. D. de methodo inveniendi logarithmos per hyperbolam. ib. eod. 4. D. de arithmetica, quod sit summa scientiae species. ib. 1738. 4. Ed. II. ib. 1744. 8. D. inaug. de tutela pactitia, tam in iure Romano, quam Germanico, fundata, eiusque in foris nostris usa. ib. 1739. 4. D. de mundo, eiusque conceptu. ib. 1741. 4. *Abge- nöthigte Vertheidigung der Ehre und Unschuld wider die ungegründeten Beschuldigungen, welche der Hr. geh. Rath Moser in seinen schriftmässigen Gedanken von von der Verbindung der Weltweisheit, besonders der Wolfischen, mit der Theologie zu behaupten gesucht hat.* ebend. 1741. 8. Comment. math. qua evoluta arithmetices theoria, eam summae scientiae speciem esse breviter docetur. ib. 1744. 8. Pr. de vera atque ficta philosophia practica. ib. eod. 4. D. de acquisitione hereditatis, eiusque effectibus secundum ius naturae. ib. 1746. 4. Introductio in artem inveniendi, s. Logica theoretico-practica. ib. 1743. 4. Elementa methaphysices, T. II. 1743. Ed. 2. 1744. Institutiones iurisprudentiae universalis. Jen. 1740. 1745. 1749. 1764. 1776. 8. *Philosophische Nebenstunden.* I. 4. *Saml.* 1749-1750. 8. Elementa Matheseos, II Tomi. Jenae 1743. 4. *Erste Gründe der gesamen Mathematik.* 1749. 4te Ausg. 1777. 8. Institutiones iurisprudentiae privatae R. G. 1749. 8. 1766. 8. *Erste Gründe der philosophischen Sittenlehre.* Jena 1750. 8. 1755. 8. 1762. 8. D. de genuina iuris voluntarii, speciatim divini, indole, eiusque a iure naturali discrimine. ib. 1750. 4. D. qua L. B. de Wolff de potestate circa sacra & bona ecclesiastica doctrina adversus Rothfischeri impugnationes defenditur. ib. 1751. 4. *Observationes iuris naturalis socialis & gentium.* Voll. 2.

Jen. 1753, 1754, 8. Via ad veritatem com-
 moda auditoribus methodo demonstrata. Jen. 1755, 8.
 Erste Gründe der Kameralwissenschaften, eb. 1756,
 1762, 8. Jenaische philosophische Bibliothek,
 2 Bände, 1759, 1760. Discours über sein
 Natur- und Völkerrecht, 3 Tb. 1762, 4. Pr.
 de differentiis iurisprudentiae ac politicae, quae vulgo
 die Polisey dicitur, Francof. ad Viadr. 1763, 4.
 Einleitung in des Freyherrn von Bielefeld Lehrbegriff
 der Staatsklugheit, Jena 1764, 8. Medita-
 tiones ad pandectas, Spec. I. Francof. ad Viadr.
 1766, 4. D. de causis belli pro aliis susci-
 piendi, ib. 1769, 4. Gedanken über die
 Gränzen des Rechts der Natur, Frankf. an d. O. 1775, 4.
 D. de pacto quota litis invalido, ibid. 1770, 4.
 D. de differentiis pacti voluntarii atque metu initi,
 ib. 1772, 4. D. de justo termino solutionis,
 quando in instrumento obligationis solutioni termi-
 nus non est praesinitus, ib. 1774, 4. D. de
 interpretatione & extensione L. 2. C. de rescind.
 vend. ib. 1775, 4. Weg zur Wahrheit, auf
 Verlangen übersetzt und mit Anmerkungen erläutert,
 ebend. 1776 (eigentlich 1775.) gr. 8. — D. de
 jure vindicandi servos fugitivos, ib. 1766, 4. D.
 de jure reali in personis, ib. 1767, 4. Vorrede
 zu Wedels Comment, de principio rationis sufficien-
 tis. — Sein Bildniß von Fritzsche 1749, 4. und
 vor seinen Instit. iurisprud. priv. R. G. — Vergl.
 Weidlichs biogr. Nachr.

DARMSTÄDTER (August) Landfourier über die drey
 Casseler Aemter, wie auch über die Aemter und Städte
 Gudensberg und Felsberg zu Cassel: geb. zu Hamburg
 im Jul. 1732. §§. * Erstlinge oder Versuch poeti-
 scher Werke, Cassel 1768, 8. — Vergl. Strie-
 der B. 2.

DARNMANN (Friedrich Konrad) M. der Phil. des drey-
 fachen Brandenburgischen Ministeriums Senior, Super-
 intendent, Pastor primarius bey St. Gotthard und
 Ephorus der Salder'schen Schule zu Brandenburg: geb. . .
 §§. Ehrengedächtniß seiner Frau M. S. Darnmann,
 geb.

geb. Olischerin, Brandenb. 1765, fol. **Ge-**
samlete und zum Theil neu verfertigte Lieder,
ebend. 1771, 8. — Verschiedene einzelne Pre-
digten.

DASER (Ludwig Herkules) *M. Ph. und Pastor emeritus*
zu Schwaickheim im Herzogthum Württemberg: geb.
zu Affalterbach am 4 April 1705. §§. *Exercitatio*
de origine & auctoritate punctorum hebr. divina,
1728. *Tr. de August. decalogi divisione,*
1733. *Vertbeidigung der integritatis textus he-*
braici V, T, Schwäb. Hall 1703, 8. *Theologische*
Untersuchung des Hauptinhalts der vertrauten Briefe,
besonders des 16ten über die wichtigsten Grundsätze des
protestantischen Kirchenrechts. 1763, 8. *Ber-*
trachtungen über 1 B. Mos. 4, 7, in der 13ten Samm-
lung der Weimarischen fortgef. nützl. Anmerk. über
allerley Materien aus der Theol. — S. Haugs Schwäb,
Mag. 1777. p. 597 u. f.

DASSDORF (Karl Wilhelm) *M. Phil. kurfürstl. Sächsischer*
Bibliothekar zu Dresden, seit 1775: geb. zu Stauchitz
1750. §§. *Gedicht an Hrn. Weisse, im Hamburg,*
Corresp. 1774. N. 174. Job. Winkelmanns
Briefe an seine Freunde, mit litterarischen Anmer-
kungen, 1 Th. Dresden 1777, 2 Th. eb. 1780,
gr. 8. Andromache, ein musikalisches Dra-
ma, ebend. 1777. 8. Casati Poemata graeca
& latina (mit einer Vorrede und diplomatischen
Genealogie) Dresd. 1778. 4. Ode Sr. kön.
Hoheit dem Prinzen Heinrich von Preussen gewidmet,
eb. 1778. 4. (auch im 34ten St. der Dresd. gel. Anz.
1778). *Castrucci Bonamici de rebus ad Veli-*
tras gestis, & de bello Italico commentarii; curante
C. G. Dassdorf. ib. 1779. 8. Ode auf die
*Friedensfeyer in Sachsen, ebend. 1779. 4. * Be-*
schreibung der vorzüglichsten Merkwürdigkeiten der
kurfürstl. Residenzstadt Dresden, und einiger um-
liegenden Gegenden, eb. 1782. 8. Schil-
derung einer National-Scene, in einigen Gedichten,
eb. 1782. gr. 8. — Hat großen Antheil an den von der
Frau von Runkel herausgegebenen freundschaftlichen
Opi.

Originalbriefen. — Arbeitet an der Leipziger Bibl.
der schön. Wiss.

DATHE (A. . . .) . . . zu Hamburg; geb. . . . §§.
Essai sur l'histoire de Hambourg. à London 1767.
Nouv. edit. corrigée. à Hambourg 1768. 8.

DATHE (Johann August) *M. Phil. und D. Theol. ordentlicher Professor derselben zu Leipzig; geb. zu Weissenfels 1731. §§.* D. in Aquilae reliquias interpretationis Hoseae. Lips. 1756. 4. De causis, cur Logici subtilissimi in praeceptis saepe parum subtiles in eorum usu? 1760. 4. De Anaxarcho, philosopho eudaemonico, 1762. 4. De difficultate rei criticae in Vet. Test. caute diiudicanda. 1762. 4. Pr. de ratione consensus versionis Chaldaicae & Syriacae Proverbiorum Salomonis. 1764. 4. Psalterium Syriacum, recensuit & latine vertit Tho. Erpenius notas philologicas & criticas addidit J. A. D. Hal. 1768. 8. D. de ordine pericoparum biblicarum non mutando. Lips. 1769. 4. D. in Canticum Mosis Deut. XXXII. ib. eod. Prophetae minores, ex recensione textus Hebraei & versionum antiquarum latine versi notisque philologicis & criticis illustrati. Hal. 1773. 8. Ed. altera emendata. ib. 1779. 8. *Sal. Glassii* philologia sacra his temporibus accommodata. T. I. Lips. 1776. 8 maj. *Briani Waltoni* in biblia polyglotta prolegomena; edidit & praefatus est. ib. 1777. 8. maj. Pentateuchus, ex recensione textus Hebraei & versionum antiquarum Latine versus notisque philologicis & criticis illustratus. Hal. 1781. 8 maj.

DAUBE (Johann Friedrich) *ehemaliger Kapellmeister zu Stuttgart, lebt seit einigen Jahren zu Wien; geb. . . . §§.* Der musikalische Dilettante, eine Abhandlung des Generalbasses durch alle 24 Tonarten. Wien, 1771. 4. Abhandlung der Composition, worinnen zwei, drey, vier und mehrstimmige Compositionen aufs leichteste und deutlichste beschrieben. . . . S. de Luca gel. Oestr. 1 B. 1 St.

DAUBLER (Johann Christian) *Rektor der Parochialſchule in der Altenſtadt zu Königsberg in Preußen: geb. zu Creutzburg in Ostpreußen am 1 May 1712. §§. Einige Programmen. — Hat auch zu Biedermanns Alten und Neuen von Schulfachen Beyträge von den Preußiſchen Schulen geliefert. — Vergl. Goldbeck S. 27. u. 230.*

DAUBLER (Johann Chriſtoph) Sohn des vorhergehenden; *zweiter Kollege bey der Altſtädtiſchen Parochialſchule zu Königsberg ſeit 1776: geb. zu Schippenbeil in Ostpreußen 2 März 1739. §§. Lebenslauf des Oberpaſtors in Riga, G. E. Heling. 1758. 4. Das Lob der Aerzte, Königsb. 1761. 4. Daſs die Gottesfurcht allein einen geiſtlichen Redner bilde. eb. 1761. 4. Warum miſchet die Vorſicht Thränen unter die beſten Freuden der Sterblichen? eb. 1764. 4. Die Religion iſt es nicht allein, die das wahre Wohl der Ehen bildet. eb. 1764. 4. Der Name Chriſt ſchadet der Religion weit mehr, als der Religionsſpötter; eine Schulrede. eb. 1764. 8. Melancholien auf die Abreiſe eines Freundes. eb. 1765. 4. Rhapsodie. eb. 1770. 4. Verſchiedene Schulgeſpräche und andere kleine Schriften, — Vergl. Goldbeck S. 231 u. f.*

DAULING (Johann Georg) *kurfürſtl. Sächſiſcher Floſſkommiſſar und Steuereinnehmer zu Schleuſingen: geb. daſelbſt am 16 Sept. 1715. §§. Der teutiſche Baumgärtner, nach den Grund- und Lehrſätzen der berühmteſten Männer in der Gärtnerey — 2te und verbesserte Aufl. Eifenach und Erf. 1773. 8. Noch einige ökonomiſche Schriften.*

Graf von DAUN ((Maximilian) *Kämmerer und Landrichter zu Straubingen in Bayern: geb. . . . §§. * Adelfon und Salvini, ein Trauerspiel in 5 Aufz. München 1776. 8.*

DAUSER (Joſeph) *Licentiat der Rechte, Pfarrer zu Köſingen im Oettingen-Wallerſteiniſchen: geb. 17. . . . §§.*

§§. Der h. Johannes von Nepomuck ein Weltgeistlicher. 1751. fol.

DECKART (Karl Gottlieb) *würklicher Sekretär bey der Kriegs- und Domänenkammer zu Breslau: geb. zu Sagan am 15 Sept. 1746.* §§. * Briefe nebst einer Zueignungsschrift an eine Schöne. Breslau und Leipzig 1768. 8. Einige Poesien in Schriften seiner Freunde. — S. *Streits* alphab. Verzeichniss.

DECKER (Johann Matthias) *M. der Phil. Lehrer der fünften Klasse des Gymnasiums zu Heilbronn: geb. daselbst 1738.* §§. Naturgeschichte aus den besten Schriftstellern mit Merianischen und neuen Kupferstichen. 6 Abschnitte, von den vierfüßigen Thieren. Heilbronn 1773. 1774. — 8 Abschnitte von den Vögeln. ebend. 1775 — 1781. fol.

DECKER (Johann Peter Christian) *Superintendent zu Halle im Braunschweigischen: geb. zu Ingersleben im Braunschw. 1724.* §§. Vom gelehrten Bücherfluche. Halle 1751. 8. Gedanken von dem Ehestande der Geistlichen und dessen Ursprunge unter den Protestanten. Helmst. 1751. 8. Von der Rechtmäßigkeit der Priesterehe. Wolfenb. 1755. Einige Predigten und kleine Aufsätze.

DEDEKIND (Johann Julius Wilhelm) *D. der AG. zu . . . geb. . . .* §§. De remediis contra formicas, ad illustrissimam Academiam scientiarum regiam Parisiensem. Helmst. 1777. 8.

DEDEKIND (Johann Ludwig Julius) *Lehnfiscal zu Braunschweig: geb. zu Scheppenstedt am 21 Febr. 1728.* §§. D. de officiis circa creaturas inferiores. Helmst. 1748. D. Observationes de iure Weichbildico. ib. 1749. D. de donatione pro pacto legitimo simpliciter non habenda. ibid. 1749. Commentatio de contractu, quam irregulare depositum perhibuerunt, qui vero non est depositum, vel in alium contractum degenerat. Wolfenb. 1753.

Die Kunst, Wollust zu genießen. 1754. 8. *An eine höchst ansehnl. kaisert. Commission und hochverordnete Reichs-Visitations-Deputation unterthänigste Gegen-Information, der vom — Hofgerichts zu Wolfenbüttel in Sachen des Hrn. Schatzrath von Honrodt Appellanten wider die dienstpflichtigen Ackerleute und Halbspänner zu . . . Appellaten, begehrtten Appellationseyd betreffend, im J. 1774.* Einleitung in den Braunschweig - Wolfenbüttelschen Proceß. Wolfenb. 1776. 8.

DEDEKIND (Konrad Julius) *Prediger zu Lenthe im Hannöverschen: geb. . . . §.* Die Uebereinstimmung des Glaubens mit der Vernunft, bey dem Siege des Mittlers über die Schrecken des Todes, in sechs Gefängen. Hannov. 1766. 8.

DEDEKIND (S. . . B. . .) vermuthlich *Rektor zu Diepholz: geb. . . . §.* Flores sparsi ad tabulas chronologicas Chr. Schraderi. Hannov. 1770. 8. *Man-tissa florum sparsorum &c. ib. 1773. 8.*

DEGEN (Johann Friedrich) *M. der Phil. Lehrer am Gymnasium zu Anspach seit 1776: geb. zu Trumsdorf bey Bayreuth am 16 Dec. 1752. §.* D. de urbanitate Horatiana. Erlang. 1775. 4. *Ueber die Philosophie des Anakreons, ein Versuch, ebend. 1776. 8. Einige Gedanken über den Roman. Anspach 1777. 4. Ueber die Wahl der Gattin. Anspach 1778. 8. Ueber die redende Grazie. 1 St. ebend. 1779. 2 St. 1782. 4. Ueber den Tibull, nebst einigen seiner Elegien übersetzt. eb. 1780. 8. Pr. II de idiomatibus graecae dictionis. ib. 1780. 1781. 4. Tibulls Elegien, mit einigen Anmerkungen. ebend. 1781. 8. Anakreonts Carmina ex recensione Brunkii, cum selecta varietatis lectione & indice. Erlang. 1781. 8. Anakreonts Lieder — aus dem Griechischen. Anspach 1782. 8. Des ehemaligen Hofschreibmeisters und Landschaftskanzlisten J. Th. Köppls Leben; in Meusels artist. Miscell. Heft 3. 1780. *Nachricht von dem berühmten Flötenisten Liebeskind. ebend.**

ebend. Heft 9. 1781. — Gedichte in den Schmi-
dischen Musenalmanachen, und in dem Fränkischen
Musenalmanach auf das J. 1782. — Vergl. *Mey-
ers Nachr.*

DEGENKOLB (Karl Christian) *M. Phil. Diakonus an der
Thomaskirche zu Leipzig; geb. zu Stolpen bey Dresden
1718. §§. Opii atrium linguae sanctae. Lips.
1769. 8. Viele Predigten.*

DEGMAIR (Georg Andreas) Sohn des folgenden; *Senior
Ministerii und Pastor bey St. Annen zu Augsburg seit
1760 (vorher Diakonus bey St. Annen): geb. daselbst
1740. §§. Ein Wort zu seiner Zeit von der schreck-
lichen Sünde des Selbstmords, eine Predigt. Augsb.
1771. 8. Das entscheidende Urtheil Gottes
von den Ursachen seiner Zornheimsuchungen zu ei-
nem heilsamen Nachdenken für ein sündiges Volk,
eine Predigt. ebend. 1771. 8. Rede im
evangel. Arbeitshause zu Augsburg gehalten. ebend.
1773. 4. Gedächtnisrede am Tage der Be-
erdigung Fr. A. B. Benzin seiner Schwester. ebend.
1773. 4.*

DEGMAIR (Matthäus Friedrich) *war Senior des evangel.
Ministeriums zu Augsburg, und Pastor bey St. Annen,
bat aber 1780 wegen Alters und Kränklichkeit resignirt;
geb. zu Euttendorf im Gräfl. Limburgschen 1708. §§.
Viele einzelne gedruckte Predigten, Reden, Paren-
tationen, Neujahrs- und Friedensfest-Abhandlungen,
und Gebete.*

DEGNER (Johann Michael) *M. Phil. Diakonus bey St.
Johann zu Schweinfurt, seit 1769; (vorher Rektor da-
selbst): geb. daselbst am 23 Oktob. 1719. §§. Pro-
grammata III de frigore. Suinf. 1767. Progr.
III. de consona thermometrorum constitutione &
usu. ib. 1768. Das wichtige Werk eines evangel.
Predigers, eine Antrittspredigt. ebend. 1769.*

DEHMEL (Johann Christoph) *Pastor zu Lichtenau bey Lau-
ban seit 1766: geb. zu Adelsdorf in Schlesiens am 22
Apr.*

Apr. 1733. §§. Das in der Asche liegende Lauban, als ein Buswecker für die Tschirnaische Gemeine. 1760. 4. Gedächtnispredigt auf die Obristlieutenantin von Lindenau. . . fol.

DEHNE (Johann Christian Konrad) *D. der AG. Stadt und Landphysikus zu Schöningen im Hannöverchen: geb. . .*
 §§. Versuch einer vollständigen Abhandlung über die scharfe Tinctur des Spiesglaskönigs und ihre große Heilkräfte; nebst der Art, aus andern Metallen ähnliche Tincturen zu bereiten. Helmst. 1779. gr. 8. Viele Abhandlungen und Bemerkungen in *Crells* chemischen Journal, eb. 1778-1781. 6 Bände in 8; und in dessen neuesten Entdeckungen in der Chemie, Leipz. 1781. 3 Bände in 8.

DEIMANN (Johann Dietrich) *Lutherischer Niederdeutschler Prediger zu Utrecht: geb. zu Siage in Ostriesland 1732. §§. Specimen theol. de ανθρωπολογια & ενυποστασια humanae Christi naturae. Hal. 1753. 4. Ueber das Erdbeben, esne Ode. Aurich 1766. 4. * Einfälle. Leipz. und Aurich 1756. 12. Kort Samentell der Christelyke Leere. Utrecht 1764. 8. J. C. Krasts Onderzoek of Rom. IX. XI. de Leere der Gereformeerde Kerk van de Verkiezing gevonden worde of niet? Utrecht 1768. 8. Verhandeling over den tegenwoordigen toestand van het Christendom en het ongeloof voor de Nederduitseche Vertaaling van J. A. Noesselts Verdeding der Chr. Religie. Utr. 1770. 8. Redevoering over Spreuk XVI, 31. ter gedachtenis van den 50 jaarigen Predikdienst van zynen Amptgenoot Dr. J. A. Veltgen. Utr. 1770. 4. De Christen in ernstige overweeginge van de waarde der inwendige bevingen in het Christendom door J. J. Spalding, met een Vorrede. Utr. 1771. 8. Katechetische Aanleiding tot de Kennis der Christelyke Leere. Utr. 1772. 8. De Nuttigheid van het Predikamt door J. J. Spalding, met een Vorrede. Utr. 1776. 8.*

DEISCH (Johann Andreas) *D. der A. G. und Mitglied des Collegii Medici der Reichsstadt Augsburg: geb. dafelbst 1713. §§. D. de necessaria in partu praeternaturali instrumentorum applicatione. Argent. 1741. Verdier kurzer Begriff der Anatomie des menschlichen Leibes, aus dem Franz. übersetzt. Augsp. 1744. 8. 3te Auflage. Wien 1775. 8. Abhandlung, daß weder die Wendung, noch englische Zange, in allen Geburtswällen vor Mutter und Kind sicher gebraucht, noch dadurch die scharfen Instrumente gänzlich vermieden werden können, nebst einem Anhang von eingesperrten Brüchen. Augsp. 1754. 8. 1766. Diss. de usu cultrorum atque uncinorum scindentium eximio in partu praeternaturali. Suobac. 1759. 4.*

DELIUS (Heinrich Friedrich) *D. der Phil. und A. G. der letztern erster ordentlicher Professor auf der Universität zu Erlangen, wie auch hochfürstl. Brandenburgischer geheimer Hofrath: geb. zu Wernigerode am 8 Jul. 1720. §§. Gedanken von den Morgenstunden. Halle 1741. D. inaug. de consensu pectoris cum infimo ventre. Hal. 1743. 4. Von der anziehenden und electrischen Kraft. Wernigerode 1744. Amoenitates medicae circa casus medico-practicos haud vulgares. Dec. V. Lips. 1745-1747. 8. Antwortschreiben auf den Beweis, daß die Seele ihren Körper baue. Halle 1746. Stellen aus den 70 Dolmetschern, worin die Auferstehung der Aerzte geleugnet wird. Halle 1746. Rudera terrae mutationum particularium testes possibiles, pro diluvii universalis testibus non habenda. 1747. 4. Theoria & foecundus in medicina usus principii: sensationem sequitur motus sensationi proportionatus. Erl. 1749. 4. D. Theoria toni, magnum medicinae incrementum. Erlang. 1749. 4. D. Catalepsis adfectus rarissimi, historia, causa, curatio. ib. 1749. 4. D. Theoria appetitus. ib. 1750. 4. D. Vena cava, plena malorum, ib. 1751. 4. D. Phantasmata, ante oculos volitantia. ib. eod. 4. D. Sugillatio, quatenus infanticidii indicium. ib. eod. 4. Animadversiones in doctrinam de irritabilitate, tono, sensatione*

fatione & motu corp. humani. Erl. 1752. 4. Ed.
 2da. Bonon. 1759. *Entwurf einer Erläute-
 rung der teutschen Gesetze aus der Arzneygelahrheit.
 Erlang. und Lespz. 1753. 4.* D. Purpurae e
 coccinella in medendo dignitas. Erl. 1753. 4. D.
 de peucedano germanico. ib. eod. 4. D. de
 aestu volatico. ib. 1754. 4. D. de Taraxaco.
 ib. eod. 4. (*Recusa in Baldingeri Sylloge T. V.*).
*Empfindungen bey dem Grabe seines Vaters, Hrn. Jak.
 Delius. eb 1755. 4.* D. de discussione & me-
 dicamentis discutientibus in genere. ib. eod. 4.
 D. Cicatrix & callus, idea nutritionis. ib. eod. 4.
 D. de hydropo ascite, paracentesi inprimis, felici-
 ter curato. ib. 1756. 4. D. de purpura ru-
 bra & alba cum diarrhoea & fluxu haemorrhoidali
 curata. ib. eod. 4. D. observationum me-
 dico-chirurgicarum Pentas. ib. eod. 4. D.
 Nonnulla ad malum hypochondriacum spectantia. ib.
 1757. 4. D. Nonnulla ad dietam castren-
 sem spectantia. ib. eod. 4. Diatribe de cata-
 lepsi. ib. 1754. *Neue Art, Menschen, wel-
 che von der Wuth befallen sind, zu heilen, aus dem
 Französischen überjetzt. Nürnberg. 1758. 8.* D. Pa-
 themata graviora a flatuum caussa occulta oriunda.
 ib. 1759. 4. (*Teutsch von D. Gesner im 34sten
 St. der Fränkischen Samml. — Neue von dem Ver-
 fasser vermehrte Ausgabe. Nürnberg. 1766. 8.*) D.
 de revolutionibus morbosis. ib. eod. 4. D. Ani-
 madversiones nonnullae, ad partum faciliorem spe-
 ctantes. ib. 1760. 4. D. de damnis, ex me-
 dico nimis cunctatore oriundis. ib. 1761. 4. D.
 de alcali primigenio. ib. 1761. 4. D. Spe-
 cies laetificantes. ib. 1763. 4. — *Teutsch über-
 setzt und vermehrt. Nürnberg. 1764. 8.* D. triga
 casuum medico-chirurgicorum. Erl. 1763. 4. D.
 Obs. de ovis muliebribus foecundis & sterilibus.
 ib. eod. 4. D. de efflorescentia labiorum.
 ib. 1764. 4. D. Experimenta & cogitata non-
 nulla circa lixivium sanguinis. ib. eod. 4. D.
 Experimenta & coniecturae circa sedimentum al-
 bum olei vitrioli. ib. eod. 4. D. de febre
 asode. ib. eod. 4. D. de excretionem sincera
 & infida. ib. eod. 4. D. Theses ex universa
 medi.

medicina depromptae. ib. eod. 4. Pr. quod
 plenus venter studeat libenter. ib. eod. 4. Pr.
 de pulsu intestinali. ib. eod. 4. D. de causa
 palloris cutis hominum sub zona torrida habitantium.
 ib. 1765. 4. D. de Notialgia seu dolore dorsi
 eoque vario. ib. eod. 4. D. de resolutione
 noxia. ib. eod. 4. D. de dosibus refractis
 medicamentorum. ib. eod. 4. D. de aëre,
 aquis, & locis, & salubritate Erlangae. ib. 1766. 4.
 D. Pericula nonnulla microscopico-chemica. ib.
 eod. 4. D. de scrobiculo cordis. ib. eod. 4.
 D. de medicamentorum masticatoriorum usu & prae-
 stantia. ib. eod. 4. D. de methodo me-
 dendi rationali eadem, in morbis, schemate & no-
 mine diversis legitima & proficua. ib. eod. 4. D.
 de tabe festinata. ib. eod. 4. Pr. in obitum
 b Prof. C. E. a Windheim, academiae nomine scri-
 ptum. ib. eod. 4. D. Nonnulla de secre-
 tione in genere una cum aliis thesibus medico-
 chemis. ib. 1767. 4. *Einige Beobachtungen
 und Untersuchungen, welche das Geschäft der Erzeu-
 gung und der Geburtsbülfe betreffen, aus einigen la-
 teinischen Abhandlungen. Nürnberg, 1767. 8. Nach-
 richt von dem Sale aperitivo Fridericiano. Haldburgh.
 1767. 8. 2te vermehrte Ausg. eb. 1768. 8. 3te
 vermehrte Ausg. eb. 1772. 8. Anzeige von
 dem Nutzen und Gebrauch der Salzasche zum Düngen
 der Aecker und Wiesen. ebend. 1767. 8. 2te ver-
 mehrte Aufl. Frankf. und Leipz. 1773. 8. Com-
 mentatio de utione cranii in epilepsia. Erl. 1768. 4.
 Fränkische Sammlungen von Anmerkungen aus der Na-
 turlehre, Arzneygelahrheit, Oekonomie u. s. w. 8
 Bände, jeder von 6 Stücken. Nürnberg. 1755. 1768. 8.
 D. de uteri fabrica controversa. ib. 1769. 4. Vor-
 rede zu des Hrn. geb. R. v. Gleichen Versuch einer Ge-
 schichte der Blattläuse des Ulmenbaums und des Blut-
 laufressers. Nürnberg. 1770. 4. Kurzer Unter-
 richt für angehende der Arzney Beflissene. 1770. 8.
 Untersuchungen und Nachrichten von den Gesundbrun-
 nen und Bädern zu Kissingen und Bocklet im Fürstenthum
 Würzburg. Erlangen 1770. 8. D. Primae lineae che-
 miae forensis. Erl. 1771. 4. D. de moderando
 usu*

usu nitri in febribus putridis & malignis. ib. 1772. 4.
 D. de ataxia mensium provide diiudicanda & curanda. ib. eod. 4. D. de convalescentia vera & spurio. ib. 1773. 4. D. de paralyti utriusque brachii, post febrem scarlatinam orta. ib. eod. 4.
 D. de visceralibus & therapia, statui viscerum approprianda. ib. eod. 4. *Beschreibung der Gesundbrunnen und Bäder bey Hofgeismar; eine Preisschrift. Cassel 1773. 8. Nachricht von dem Gesundbrunnen bey Sickersreuth obnweit Wonsiedel; nebst einer Anzeige der Brandenburgischen Gesundbrunnen und Bäder in Franken. Bayreuth 1774 8.* D. de acchiopope vegetabili, una cum analectis de salibus. ib. eod. 4. D. cautelarum nonnullarum circa secundarum educationem. ib. 1775. 4. *Nachricht von dem Wildbade bey Burgbernheim ebend 1775 8.*
 Prima lineae Semiologiae pathologicae. Erlang. 1776. 8. Principia diaeretica Herm. Boerhaavii institutiones Hygieinae digessit, auxit, & praelectionibus academicis accommodavit H. F. D. ibid. 1777. 8. Ed. 2da emendata & aucta. ib. 1781. 8. *Verschiedene Disputationen sind unter dem Titel: Adversaria argumenti physico-medici Fasc. I & II (Erl. 1778 & 1780. 4) gesammelt worden.* D. Curatio pleuritidis cuiusdam & propositiones nonnullae chirurgico-medicae. ib. 1780. 4. D. initia medicinae extemporaneae & domesticae, cum adversariis quibusdam chemicis. ib. eod. 4. D. Meditationes quaedam in medicinae universae partes. ib. eod. 4. Obs. & propositiones medico-chirurgicae, cum adversariis nonnullis chemicis. ib. eod. 4. D. de gratiola. ib. 1782. 4. *Vom Preussischen Blau und der Blausauge. eb. 1778. 8. Leben und Charakter des seel. Hrn. geb. Hofrath Schierschmid. eb. 1779 8. Etwas zur Revision der Weinprobe auf Bley; nebst einem Anhange, die frische Aschenlauge betreffend eb. 1779. 8. Synopsis introductionis in medicinam universam eiusque historiam litterariam. ib. eod. 8. — Hat D. Joh. Dav. Schoepffs Abb. von der Wirkung des Mohnsafts in der Luftseuche mit einer Vorrede herausgegeben. eb. 1781. gr. 8. — De Cholelithis observatio-*

nes & experimenta; nec non de iconibus pathologico-
semitoticis consilium. *ibid.* 1782. 4. mai — *Viele*
Aufsätze in den alten und neuen Actis Acad. Imp. nat.
curios. ; in den Erlang. gel. Anzeigen 1749-1752. 4;
in den Leipziger Belustigungen des Verstandes und des
Witzes u a m. — Sehr viele Recensionen in den
Erlangischen gelehrten Zeitungen. — 16 lateinische
Reden, deren Titel, so wie mehreres, verzeichnet ste-
hen in Meyers Nachr.

BELSANCE (Peter) *D. der AG. Kurpfälz. Landphysikus*
der Aemter Münster - Eifel, Tonberg, Ober- und Un-
ternidecken: geb. . . . §§. Kurze Anweisung zur
gerichtlichen Wundarzneykunst. Frankfurt und
Leipzig 1765. 8.

DENIS (Michael) *vormals Jesuite, Lehrer der Litterarge-*
schichte an dem Theresian und Vorsteher der Garellischen
Bibliothek, wie auch seit 1779 k. k. wirklicher Rath
zu Wien: geb. zu Schärding in Bayern am 27 Sept.
1729. §§. Sammlung kürzerer Gedichte aus den
neuen Dichtern Deutschlands, zum Gebrauch der
Jugend. Wien 1762. 8. Neue Aufl. Augsburg
1766. 8. 2 und 3 Th. ebend. 1772 und 1776. 8.
Poetisches Sendschreiben an den Hrn. Klopstock.
1764. 4. Poetische Bilder der meisten krie-
gerischen Vorgänge in Europa seit dem Jahre 1756.
2 Theile. 1768. 8. Die Gedichte Ossians,
eines alten celtischen Dichters, aus dem Englischen
übersetzt. 3 Th. Wien 1768. 4. u. 8. Auf
die Reise Josephs II. 1769. Auf die Reise
Josephs II. 1770. Auf Gellerts Tod.
1770. 8. Bardenfeyer am Tage Theresiens.
1770. 8. Die Säule des Pflügers. 1771. 8.
Die Lieder Sineds des Barden. 1773. 8. Ei-
nige Bardengefänge und geistliche Lieder. 1774. 8.
Grundriß der Bibliographie. 1774. 8. Auf
seine Veranstaltung sind 1771, 1772 und 1773 Ju-
gendfrüchte des k. k. Theresians herausgekommen.
Auf den Tod des Feldmarschalls Grafen von Daun.
Wien 1766. gr. 4. Grundriß der Litterar-
geschichte. ebend. 1776. 8. Gedichte in
den litterarischen Monaten. ebend. 1776 und
1777. 8. Einleitung in die Bücherkunde.
1 Theil.

1 Theil. Bibliographie. ebend. 1777. 2 Th. Literaturgeschichte. ebend. 1778. gr. 4. Die Merkwürdigkeiten der k. k. Garellischen Bibliothek am Theresiano. eb. 1780. gr. 4. Zwei Oden auf den Tod und die Geburt Jesu. Augsb. 1780. 8. Auf den Tod Marien Theresiens. Wien 1780. 8. Wiens Buchdruckergeschichte von Anbeginn bis 1560. ebend. 1782. gr. 4. *Bibliotheca typographica Vindobonensis, usque 1560, in gratiam linguam Germanicam non callentium excerpta. ibidem 1782. 4 mai.* Ode, Sr. päpstlichen Heiligkeit bey Ihrem Hierseyn überreicht; lateinisch und welsch. ebend. 1782. 8. — Hatte Antheil an der Wochenschrift, *die Welt*. — *Sein Bildniss vor dem 13ten B. der Allgem. teutschen Bibliothek*. — S. de Luca gel. Oestr. B. 1. St. 1.

BENSO (Johann Daniel) *Professor und Rektor der grossen Schule zu Wismar: geb. zu Neu-Stettin in Hinterpommern . . . §§. J. G. Wallerius Mineralogie, aus dem Schwedischen übersetzt. Berlin 1750. 8. Ebendess. Hydrologie oder Wasserreich. ebendaf. 1751. 8. Physikalische Briefe. Stettin 1752. Monatliche Beyträge zur Naturkunde. 6 Stücke. Berlin 1753. 8. Physikalische Bibliothek. 1 Band. Rostock 1756. 8. Sendschreiben vom Erdbeben. 1756. 4. Plinius Naturgeschichte, übersetzt. 1. 2 Band. Rostock und Greifswald 1764. 1765. 4. Pliniansches Wörterbuch. Greifswald 1766. 4. Neue monatliche Beyträge zur Naturkunde. Schwerin 1770. 8. Einige Programmen und Aufsätze in periodischen Schriften.*

DEPRA (Franz Salesius) *Benediktiner in dem Reichsgotteshause Ottobeyren bey Memmingen: geb. zu Ochsenhausen in Schwaben . . . §§. Fruchtbringender Himmelstau, oder Gebetbuch. Ottobeyren 1775. 8. 2te Aufl. ebend. 1778. 8.*

von **DERSCHAU** (Christoph Friedrich) *königl. Preussischer Regierungspräsident zu Aursch: geb. zu Königsberg*



berg am 14 Jan. 1714. 88. * Der Tempel der
Gerechtigkeit. 1 Th. 1758. 8. 1 und 2 Th. Berl.
1777. 8. * Orest und Pylades, ein Trauer-
spiel. 1747. * Lutheriade. Aurich 1760. 8.
Neue verbesserte Ausgabe, unter dem Titel: Die Re-
formation. Halle 1781. gr. 8. * Poetisches
Andenken für meine Freunde. Aurich 1772. 8.

DESBILLONS (Johann) *vormals Jesuite, zu Mannheim:*
geb. . . . 88. Fabulae Aetopiae. . . . E-
aed m. curis posterioribus omnes fere emendatae.
Acc. plus quam CXXX novae. Mannh. 1761. 8.
Nouveaux éclaircissements sur la vie et les ouvra-
ges de Guillaume Postel. à Liège et à Paris 1773.
12. Histoire de la vie chretienne et des ex-
ploits militaires d'Alberbete. Bar d'Enecourt, com-
me sous le nom de Mme de St. Balmont. 1773. 12.
Fabulae (Latein. und Franz.) Mannh. 1779. 8.

DESTOUCHES (Joseph Klaudius) *Kurpfalzbayrischer
Hofkammer- und Fiskalrath zu München: geb. . . .*
88. Beurtheilung von dem Domainenrechte in
Teutschland. München 1768. 8. Fortse-
tzung dieser Beurtheilung. 1768. Nachtrag
dazu. 1768. 8. Von Erkennung und Füh-
rung der Processen. Nürnberg 1782. 8.

DETHARDING (Georg) *D. der Theol. und zweiter Pre-
diger an der St. Jakobskirche zu Rostock: geb. daselbst*
1727. 88. Diss. epistolica, cur ministri verbi di-
vini colore nigro incedant? Rostock. 1749. 4.
D. de galli cantu Hierosolymis audito. ib. 1752. 4.
D. qua dicta quaedam scripturae S. Vet. Test. e lin-
gua Arabica illustrantur. ib. 1761. 4. Com-
mentat. de catechesi christiana ad Ebr. VI, 1, 2. Goet-
tingae 1764. *Ueberzeugungen eines Christen
von den Wahrheiten der christlichen Religion, nach
dem apostolischen Glaubensbekenntnis, der nachdenken-
den Jugend seiner Gemeinde zum Unterricht übergeben.
ebend. 1771. 4. Hatte auch Antheil an den
Rostocker gelehrten Berichten.*

DETHARDING (Georg Christoph) *D. der AG. und der-
selben öffentlicher Lehrer zu Bützow, und Mecklen-
burg-*

burg. Schwerinischer Hofrath und Leibmedikus: geb. zu Rostock 1699. §§. *Historia inoculationis variolarum, subnexa quaestione problematica: Num inoculatio pro vero variolarum suetarum prophylactico sit aestimanda.* Rostoch. 1722. 4. *Viele andere Diss. med. und Programmata. Hat auch Antheil an den gelehrten Beyträgen zu den Schwerinischen Intelligenzblättern.* — S. Börners *Leben der Aerzte. Tb. I.*

DETMERS (Johann Philipp) *Rektor der reformirten Friedrichschule zu Frankfurt an der Oder: geb. zu Barntrup in der Grafschaft Lippe- Detmold 1751. §§. * Versuch eines Wochenblattes für wissbegierige Leser.* Breslau 1775. 8. *Pr. de theologia Originis. Ultraï. ad V. 1782. 4.*

DEUST (Johann Kaspar) *Hofmeister zu Liegnitz: geb. zu Deustmannsdorf bey Löwenberg im Jauerischen Fürstenthum 1740. §§. Zweyter Theil der Heynatzischen teutschen Sprachlehre zum Gebrauch der Schulen, oder Anmerkungen über dieselbe.* Liegn. 1773. 8. *Dritter Theil — ebend. 1776. 8. — S. Streits alphab. Verzeichniss.*

DEUTINGER (Johann Kaspar) *Licentiat der Rechte und Hofrathsadvokat zu München: geb. . . . §§. Anfangsgründe der Rechenkunst für die Kurbayerische Trivialschulen.* München 1770. 8. *Methode, durch welche man die Wurzel einer jeden Zahl leichter als durch alle bisher bekannte Methoden finden kann.* ebend. 1771. 8.

Graf von DHYRN (Ernst) *Freyherr zu Schönau, Direktor der Oels- Militzsch- Fürstenthums- Landschaft: geb. . . . §§. Kurze Anleitung zu der Teichwirthschaft.* Breslau 1782. 8.

DICK (Jakob) *Pfarrer zu Spietz in der Schweiz: geb. zu . . . 1742. §§. Aufsätze unter den Schriften der Berner ökonomischen Gesellschaft.*

DIEBOLD (D. . . A. . .) *D. der AG. zu Straßburg: geb. . . . §§. Gaubs Anfangsgründe der Krankheitenlehre des Menschen, aus der letzten Ausgabe des*

Verfassers in freyer Uebersetzung mit eingestreuten eignen Bemerkungen und beträchtlichen Zusätzen, zum Behuf teutischer akademischer Vorlesungen, für angehende Aerzte und Wundärzte eingerichtet. Zürich 1781. gr. 8.

DIEDE (Adam Ludwig) *vermuthlich zu Cassel: geb. . . .*
§§. Von der neuerbauten Porcellan-Glasurmühle. Cassel 1772.

von **DIERICKE** (Otto Friedrich) *Hauptmann bey dem Infanterieregiment von Stutterheim zu Königsberg: geb. zu Potsdam 1742. §§. * Eduard Montrose; ein Trauerspiel in 5 Aufzügen. Königsb. 1774. 8. — Verschiedene Gedichte in der Vossischen Blumenlese, und in Reichardts Gefängen für das schöne Geschlecht.*

DIES (A. . .) *landschaftlicher Registrator zu Hannover: geb. . . . §§. Brief an Hrn. Kritter, die Grundsätze der Witwenkasse betreffend. Frankfurt und Leipzig 1769. 4.*

DIESBACH (Johann) *vormals Jesuite, D. der Theol. und Phil. zu Prag, jetzt Instruktor des jungen Grafen von Browne zu Linz: geb. daselbst am 10 Apr. 1729. §§. De corporum attributis ad mentem Boscowichii. Pragae 1761. Ed. secunda. ibid. 1764. Lex virium secundum Boscowichium. ibidem 1763. De Ephemerarum apparitione Pragae Bohemorum observata. ib. 1765. Tractatus de legibus. ib. 1771. Institutiones philosophiae de corporum communibus attributis ad mentem Cl. Rogerii Boscowich 1767. Syntagma Kolowrataeum 1769. Tabularium genealogicum Bohuslai Balbini 1770. Tractatus de fide & charitate. 1770. De iure & iustitia. 1771. Tractatus de angelis & daemonibus. ibid. 1772. Tractatus de actibus humanis. ibid. 1773. 4. — S. de Luca gel. Oestr. 1 B. 1 St.*

von **DIESKAU** (C. . . J. . . F. . .) *Herzogl. Sachsen-Coburg-Salfeld, Kammerjunker und gemeinschaftlicher Forst-*

Forstmeister der Herrschaft Roembild: geb. . . . §§.
 Vortheile in der Gärtnerey, in vermischten Abhandlungen. 3 Sammlungen. Coburg 1770 - 1781. 8.
 Zoologische Bemerkungen; *im Naturforscher* St. 15. (1781.)

DIETELMAIR (Johann Augustin) *D. und ordentlicher Professor der Theologie und der griechischen Sprache auf der Universität Altorf, und Pfarrer der Stadtkirche daselbst: geb. zu Nürnberg am 2 Apr. 1717. §§. D.*
 qua antiquitas codicis Alexandrini vindicatur, & novo argumento comprobatur. Hal. M. 1739. 4.
 Diss. epist. de religione Christiana philosophiae nomine a veteribus compellata. Altorf. 1740. 4.
 Historia dogmatis de descensu Christi ad inferos literaria. Norimb. 1741. 8. Altorf. 1762. 8. Dogmatis Christiani de coniugio historia quinque secularis. Altorf. 1746. Pr. de serie veterum doctorum in schola Alexandrina. *ibid.* 1746. 4.
Zeugnisse von den Geschäften des Lehramts. Nürnberg. 1746. 8. Ein Wort des Trostes für die Betrühten zu Zion. Nürnberg und Altd. 1746. 4. D.
 de ἀποκαταστάσει πάντων scripturaria & fanatica ad Act. III, 21. Altorf. 1746. 4. Diss. de contestatione per conscientiam iuramento affini, ad Joh. XIX, 35. *ib.* 1749. 4. D. de fragmento Clementis R. quod sub nomine epistolae secundae ad Corinthios habetur. *ib.* eod. 4. *Grundriss und Zergliederung des Briefs Pauli an Titus. eb. 1749. 8. — der Epistel Pauli an die Philipper. ebend. 1750. 8. D.*
 de Archippo ad Col. IV, 17. *ib.* 1751. 4. D. historia primae de baptismo controversiae ad Joh. III, 22-26. *ib.* eod. 4. *Heil. Schrift A. T. nebst einer vollständigen Erklärung aus den auserlesenen Anmerkungen engländischer Schriftsteller — in der teutschen Uebersetzung aufs neue durchgesehen und mit Anmerkungen begleitet. 3-11 Theil. Leipzig 1752-1766. 4. Pr.*
 de phrasibus s. scripturae opticae. *ib.* 1757. 4. *Vermischte Abhandlungen aus allen Theilen der Theologie. 2 Bände. Altorf 1764. 1768. 8. Com-*
 menti fanatici de rerum omnium ἀποκαταστάσει
 histo.

historia antiquior. ib. 1769. 8. Progr. de
 Metrophane Critopulo. ib. eod. 4. Theolo-
 gische Betrachtungen vom vermischten Inhalt. 2 Bän-
 de (jeder von 6 Stücken) 1769-1775. 8. Nach-
 richt von einer Recension seiner Betrachtungen. 1771. 8.
 Ehrengedächtniß Hrn. Predigers Andr. Rebbergers,
 Nürnberg 1771. 8. Grundriffe seiner Predig-
 ten von 1771 und 1772. Ald. 8. Sendschrei-
 ben an seine Zuhörer. ebend. 1773. 8. Po-
 tiora momenta historiae eccl. antiquioris. ibid.
 1774. 8. Abhandlung von den Leichenpredig-
 ten; im 2ten St. des 7ten Bandes des Journals für
 Prediger. * Bedenken über einige vorgeschla-
 gene Verbesserungen des Gottesdienstes. eb. 180. 8.
 Mehrere Leichen und andre Predigten in der Kieslingi-
 schen Epistel und Stiebnertchen Evangelienpostill; im-
 gleichen einige Aufsätze in periodischen Schriften. —
 S. neues gel. Europa Th. 2. Wills Nürnberg. gel.
 Lexikon.

DIETERICH (Fr.) M. . . . §§. Versuch in der
 Dichtkunst. Werke der Nebenstunden.
 Straßburg 1771. 8.

DIETERICH (Friedrich Wilhelm) ehemaliger k. Preussi-
 scher Kriegs- und Domainenrath, und Oberbaudirektor,
 lebt auf seinem Gute Orpensdorf bey Stendal: geb. . .
 §§. Anweisung, wie die Wirkung des Feuers in
 den Stubenöfen und Küchen zu verstärken. Berlin
 1766. 8.

DIETERICH (Johann Georg) Registrator und Bibliothekar
 des Stadtraths zu Regensburg: geb. daselbst. . . .
 §§. D. III. Iustitia & aequitas canonis: Ubi rem
 meam invenio, ibi vindico. Erlangae 1767. 4.
 Comment. de usu recepto ultimarum voluntatum &
 successioinum hereditariarum tollendo. Ratisbonae
 1769. 4.

DIETERICH (Karl Friedrich) D. der R. und derselben
 ordentlicher Professor, wie auch Beysitzer der Juristen-
 fakultät und seit 1779 Regierungsrath zu Erfurt: geb.
 daselbst am 23 Aug. 1734. §§. Das Pflanzenreich
 nach

nach dem Linneischen System, 2 Theile. Erfurt 1770. 8. Anfangsgründe zu der Pflanzenkenntnis, ebend. 1771. 8. *Systema elementare iurisprudentiae civilis privatae communis Imp. Romano-Germanici.* ibid. 1772. 8. *D. inaug. de suprema lege reipublicae.* ibidem 1773. 4. *Pr. de systemate ecclesiae Catholicae & Protestantium.* ib. 1779. 4. — Vergl. Weidlichs Nachr.

Freyherr von DIETERICH (Philipp Friedrich) *Correspondant de l'Académie royale des Sciences de Paris, Secrétaire interprète de l'ordre militaire du mérite, membre du corps de la noblesse immédiate de la basse Alsace, & Conseiller noble au Magistrat de Strasbourg;* geb. . . . §§. *D. Vindiciae dogmatis Grotiani de rescriptione.* Argent. 1767. 4. *Lettres sur la Mineralogie et sur divers autres objets de l'histoire naturelle de l'Italie, écrites par M. Ferber; ouvrage traduit de l'Allemand, enrichi de notes et d'observations, faites sur les lieux.* à Strasbourg 1776. 8. *Franz. Uebersetzung von Scheele's Abhandlung von der Luft und dem Feuer.* Paris 1781. 8.

DIETMANN (Karl Gottlob) *Pastor Pessilenziarius und Prediger an der Kirche H. L. F. zu Lauban; geb. zu Grunau bey Weissenfels 5 Febr. 1721.* §§. Die gesammte der ungeänderten Augspurgischen Konfession zugethane Priesterschaft in dem Kurfürstenthum Sachsen, und den einverleibten, auch einigen angränzenden Landen. 1-5 Band. Dresden und Leipzig 1752-1760. 8. *Der Denker.* Eine sittliche Wochenschrift. 3 Theile. Lauban 1754-1755. 8. *Das Andenken an die vorigen Zeiten, als ein Erweckungsmittel — zum Vertrauen auf Gott bey der Gedächtnissfeyer des Religionsfriedens im J. 1755.* Leipzig und Lauban 1755. 4. *Zion im Feyerkleide, d. i. geschichtliche Nachrichten von dem zweyten Religionsfriedens-Jubelfeste der L. K. 1755.* ebend. 1756. 4. *Nützliche Erinnerungen an die Merkwürdigkeiten des 1755. 1756. 1757ten Jahres.* Lauban 4. *Die von Jesu ergriffene Jugend,* ebend. 1756. 8. 2te Auflage, 1702. 8.
Neue



Neue europäische Staats- und Reisegeographie. 13 Bände. Dresden und Leipzig 1756-1766. 8. (s. oben Adlung.) *Tabera Laubana*, d. i. des schrecklichen Laubanischen Brandes im Jahr 1760 aufgerichtetes Denkmal. In einer ausführlichen und zuverlässigen Beschreibung desselben &c. Lauban 1760. 4. Randglossen, bey der Lock- und Treutlerischen Eheverbindung. ebendaf. 1766. 4. Treuherzige Anweisung und Vermahnung zu einem Leben, das aus Gott ist. 1768. 8. Die gesammte, der ungeänderten Augsburgischen Confession zugethane Priesterschaft in dem Marggrafthum Oberlausitz. 1 Abschn. Lauban 1777. 8. Kurzgefasste Kirchen- und Schulengeschichte der gefürsteten Grafschaft Henneberg churfürstl. Sächsischen Antheils. Gotha 1781. 8. — Besorgt seit 1768 das Lausitzische Magazin. Aufser vielen kleinen Gelegenheitschriften und Aufsätzen in teutschen Monatschriften, besonders in den Dresdnischen Anzeigen. — *S. Neues gel. Europa* Th. 18.

DIETRICH (Johann Friedrich) *hat eine Bedienung bey dem Generalkriegsgericht zu Dresden: geb. zu Görlitz 1753. §§. * Neue Unterhaltungen. 4 Stücke. Leipzig 1776. 8. * Clermont und Amelie, oder die unverhofften Entdeckungen, ein Schauspiel in 3 Aufzügen. ebend. 1776. 8. * Poetische Bilderjagd. . . . 1778. 2te Auflage. 1780. 8. — Beyträge zu dem Leipziger Musenalmanach und zu einigen andern periodischen Schriften.*

DIETZ (Georg Wilhelm) *M. Phil. und Rektor des Gymnasiums in der Reichsstadt Windsheim und Bibliothekar: geb. daselbst 1710. §§. Progr. III. de pago Rangow. Windsh. 1762-1766. 4. De pago Gallachgau. ibid. 1771. 4. De pago Badenachau. ib. 1772. 4. &c.*

DIETZ (Heinrich Friedrich) *königl. Preussischer Kanzleydirektor der Regierung zu Magdeburg: geb. zu Bernburg am 2 Sept. 1751. §§. Vortheile geheimer Gesellschaften für die Welt, von einem unzertrennlichen*
in

in der A. . . . Halle 1772. 8. Beobach-
 tungen über die sittliche Natur des Menschen. eb.
 1773. 8. Versuch über den Patriotismus.
 Frankfurt und Leipzig 1774. 8. * Der Stand
 der Natur. (Lemgo) 1775. 8. Cicero's erstes
 Buch Tuskulanischer Untersuchungen von Verach-
 tung des Todes. Magdeb. 1780. 8. Archiv
 Magdeburgischer Rechte. 1 Band. ebend. 1780. 8.
 Apologie der Duldung und Pressfreyheit. Dessau
 1781. 8. — Verschiedene Aufsätze im teutschen
 Muscum.

DIETZ (Johann Christian) *ausserordentlicher Professor der
 Theologie, wie auch Definstor und Stadtprediger zu
 Giessen: geb. zu Bingenheim in der Wetterau am 1
 Nov. 1719. §§. D. inaug. phil. de extensione uni-
 versi corporei finita. Giss. 1751. 4. Com-
 ment, succincta de praecipuis stili latini proprietati-
 bus. 1753. 4. De arte poëtica in bonitate
 carminis operosa. 1753. 4. Vom Vorbild der
 ehernen Schlange, im Hess. Hebpfer, 1 und 5 Bey-
 trag. Ueber die Frage: ob Christus für den
 beharrlichen Unglauben genug gethan habe? ebendas.
 Beitr. 6. Parochus non iurans, quatenus in
 sola aegrotantium cura spirituali fuit occupatus.
 1767. 8. Meletema sacrum de theologia,
 speciatim systematica. 1771. 4. Schriftmässi-
 ge Gedanken von der Sünde in den heil. Geist. 1771. 8.
 Abhandlung von den Gränzen der körperlichen Welt.
 1773. 8. Pomponius Mela, ins Teutsche über-
 setzt, und mit einem vollständigen geographischen Kom-
 mentar erläutert. Giessen 1774. 8.*

DIETZ (Karl Philipp) *D. der AG. und derselben ausseror-
 dentlicher Professor auf der Universität zu Tübingen,
 Herz. Württembergischer Hofmedikus, des Herz. Sti-
 pendii und Seminarii zu Bebenhausen, Tübingischer
 Stadt und Amtes, auch Bebenhausischer Amtspophysikus:
 geb. zu Denkendorf am 3 Okt. 1739. §§. D. de aë-
 re & alimentis militum, praecipuis Hygienae milita-
 ris momentis. Tubingae 1762. 4. Diff. de
 nova methodo inferendi variolas anglicana, ibid.
 1768.*

1768. 4. S. Boecks *Geschichte der Universität zu Tübingen* p. 249.

VON DIEZ (Gotthart Johann) *Pastor zu Trikaton in Liefland*: geb. zu Smilten in Liefland am 2 Aug. 1730. §§. D. de iure disputandi apud omnes omnium religionum populos, exceptis Muhammedanis. Halae 1731. 4. D. de corpore Moſis ad Jud. epist. v. 9. ib. 1732. 4. *Christliche Bußpredigten an den Hochobrigkeitlichen in Liefland verordneten Bußtagen des 1737sten Jahrs gehalten.* Riga 1738. 4. *Katechetische Frage* — 1 Stück. Frankfurt und Leipzig 1755. 8. 2 Stück 1757. *Bengels verkürzte Erklärung der Offenbarung des heil. Johannes, in den gel. Beytr. zu den Rigaischen Anz.* 1762.

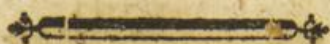
DIEZE (Johann Andreas) *M. der Phil. ordentlicher Professor der Litterarhistorie und Sub. Bibliothekar zu Göttingen*: geb. zu Leipzig 1729. §§. D. de forma imperii a Constantino M. recte atque sapienter mutata. Lipsiae 1752. *Select english Plays.* Vol. I. Gotting. 1767. 8. L. J. Velazquez *Geschichte der Spanischen Dichtkunst, übersetzt, mit Anmerkungen.* 1767. 8. *Die spanische und portugiesische Geschichte in Guthrie's allgem. Weltgeschichte* Th. 12. (Leipzig 1774. 8.) vermehrt und berichtigt. *Don Pedro Antonio de la Puente Reise durch Spanien, oder Briefe über die vornehmsten Merkwürdigkeiten in diesem Reiche; aus dem Spanischen, mit Erläuterungen und Zusätzen.* 2 Theile. Leipzig 1775. (der 2te Theil eigentl. 1776.) 8. D. Ant. de Ulloa *physikalische und historische Nachrichten vom südlichen und nordöstlichen Amerika; aus dem Spanischen übersetzt, mit Zusätzen.* 2 Theile Leipzig 1781. gr 8. — *Aufser einigen eignen und übersetzten Abhandlungen im Hamburgischen Magazin, und Beyträgen zu der unpartheyischen Kritik über juristische Werke, auch den griechischen Registern zu den Werken des Xenophons, die Bach zu Leipzig herausgegeben hat.* — S. Pütters *Geschichte der Universität zu Göttingen.*

DIGL (Roman) des Benediktinerstiftes zu Seitenstetten in Niederösterreich Profess., und der Philosophie und Theologie emeritirter Dechant der Universität zu Salzburg: geb. zu Kremsmünster 1727. §§. *Conspectus historicus de ortu & progressu philosophiae.* *Digressio philosophica de tollendis humanae rationis abusibus.* *Digr. phil. de criteriis veritatis.* *Theoria animae meditationi philosophicae exposita.* Diese Stücke erschienen zu Salzburg in den Jahren 1762 und 1763.

DILG (Johann Baptist) Benediktiner zu Ettenheim - Münster im Breisgau: geb. . . . §§. Des Hrn. Girard Predigten, aus dem Franz. 5 Th. Augsb. 1767. 8. 2te Auflage. ebend. 1772. 8. Des Hrn. Schvassu Sonntagspredigten, aus dem Franz. 4 Theile. ebend. 1770. 8. Des Hrn. Thiebaut Homilien über die sonn- und festtäglichen Evangelien und Episteln, aus dem Franz. 8 Theile. ebend. 1774-1776. 8. Auserlesene Predigten auf alle Sonntage des Jahrs für das Landvolk. Aus dem Französ. eb. 1778. 8. Hrn. Karl Frey de la Neuville sämtliche Predigten. Aus dem Französischen. 8 Theile. eb. . . . 8.

DILLENIUS (Friedrich Wilhelm Jonathan) Oberpræceptor zu Urach im Württembergischen: geb. . . . §§. *Xenophons Hauswesen*; aus dem Griechischen, mit Anmerkungen. Tübingen 1778. 8. Beschreibung seiner Lehrmethode in der Uracher Schule; im 6ten Theil des Archivs zur ausübenden Erziehungskunst 1780. Ant. Schori *Liber aureus de ratione docendae discendaeque linguae Graecae.* Stuttgart, 1780. 8. Moralische Chrestomathie aus dem Cicero, mit Anmerkungen. Leipzig 1781. 8. *Chrestomathia Platoniana*, griechisch und teutsch, mit kritischen und philologischen Anmerkungen. Winterth. 1782. 8.

DILLINGER (Georg Adam) Pfarrer zu Heroldsberg im Nürnbergischen: geb. zu Nürnberg 1746. §§. * *Bildergeographie.* Nürnberg 1773. 8. * *Christliche*



liche Unterhaltungen, eine Wochenschrift. ebend. 1777. 8.

DILSCHMANN (Johann Friedrich) *Prediger zu Schwenz, im Magdeburgischen seit 1774; geb. . . .* §§. Als Rektor der Schule zu Neu-Ruppin hat er 7 Programmen über den Charakter des Lehrers in Schulen, drucken lassen. 1770-1773. 4.

DILTHEY (Isaak Daniel) *evangelisch-reformirter Rektor der Schule zu Oranienburg in der Mark Brandenburg; geb. zu Nürnberg 1752. §§.* * Werther an seinen Freund Wilhelm aus dem Reiche der Todten. Berlin 1775. 8. Oden und geistliche Lieder. Breslau 1776. 8. Ode an Schlesien, Breslau 1776. 4. (*Sie ist auch in den Büsching. wöchentlichen Nachrichten 1777. (St. 28.) zu finden.*) * Fortsetzung der Briefe des Sir George R. . . . an seinen Freund Sir Karl B. . . . über die Bayerischen Angelegenheiten. 10 oder 12 Stücke. 1778. 1779. 8. — Es stehen auch Gedichte von ihm im Bunzlauer Wochenblatt und im Protzenschen Gesangbuch.

DILTHEY (Philipp Heinrich) *D. der Rechte und Professor derselben und der Geschichte auf der Universität zu Moskau; geb. . . .* §§. Er ist ein Teutscher, und hat aufer der Kirchenordnung für die römisch-katholischen Gemeinen des russischen Reichs (Moskau 1775. 4.) folgende Schriften herausgegeben: *D. iur. publ. de eligendo Romanorum rege. Erford. 1756. 4.* Ein lateinisches Programm bey dem Antritt seiner Professur zu Moskau, zwar nur einen halben Bogen stark, aber deswegen merkwürdig, weil es die erste lateinische Schrift ist, die zu Moskau gedruckt worden 1756. *Theses ex iure naturae decerptae. Moscov. 1761.* *Premiers elemens de l'histoire universelle, avec un abrégé de la chronologie, à l'usage de la jeune noblesse de Russie;* mit einer von ihm selbst gefertigten Russischen Uebersetzung. P. I. 1762. 8. *Dschetskoi Atlas* (d. i. Kinderatlas) in 3 Theilen. . . . *Essai géographique sur la Russie, avec le blason et la genealogie de la maison regnante, compilé de differens auteurs*

et manuscripts, par — Dilthey — traduit sous sa direction du François en Russe, et du Russe en François. 1771. gr. 12.

DINGELSTÄDT (Christian Adolf Ludwig) *Pastor bey der Jakobskirche und Beysetzer des Oberkonsistoriums zu Riga* (vorher Diakonus zu Arensburg, hernach bey gedachter Kirche): *geb. zu . . . im Hannöverschen . . .*
 §§. * *Unterhaltungen für den Verstand und das Herz des Christen am Sonntage; ein Wochenblatt, Riga 1780. 8.*
Einige Leichenpredigten,

DINGLINGER (Georg Friedrich) *Festungsbaumeister zu Hannover: geb. . . .* §§. *Die beste Art, Kornmagazine und Fruchtböden anzulegen, eine Preisschrift. Hannover 1768. 4.*

DINKLER (Konstantin) *Regierungsadvokat zu Erfurt: geb. daselbst 1746.* §§. * *Sprache der Menschen — ein Anfang dazu — nicht nach Regeln, auch nicht nach ABC Ordnung, sondern nach dem Leben aufgenommen. 1 Theilchen. Erfurt 1780. 8.*
Sprache der Menschen in Sachsen und Thüringen. Theil 1, ebend. (1781.) 8.

DITERICH (Johann Samuel) *Oberkonsistorialrath und Archidiakonus an der Marienkirche zu Berlin, wie auch Beichsvater der regierenden Königin von Preussen: geb. zu Berlin . . .* §§. *Cogitationes philosophicae de precibus continuis. Francof. 1742.* * *Kurzer Entwurf der christlichen Lehre. Berlin 1754. 8.*
2te vermehrte Ausgabe. ebend. 1763. 8. *Lieder für den öffentlichen Gottesdienst. ebend. 1765. 8 und 12* (zwar nicht alle, aber doch die meisten hat er verfertigt). * *Unterweisung zur Glückseligkeit. ebend. 1772. 1776. 1782. 8.* * *Auszug der Unterweisung zur Glückseligkeit. ebendasselbst 1774. 8.* *2te vermehrte Ausgabe. ebend. 1781. 8.*
Andachten für Christen, die zum heil. Abendmahl geben. ebend. 1775. 8. *2te Auflage. ebend. 1776. 8.*
Verschiedene einzelne Predigten, z. B. Gedächtnisspredigt auf den Tod des Prinzen Heinrichs, . . .

Siegspredigten bey Gelegenheit der Schlachten bey Prag, Rojsbach u. s. w. Friedenspredigt. 1763.
 * *Einige alte geistliche Lieder, neu verändert. Berlin 1777. 8.* Hat mit W. A. Teller das *Neue Gesangbuch zum gottesdienstlichen Gebrauch in den königl. Preuss. Landen* herausgegeben. ebend. 1780.

DITMAR (Theodor Jakob) *Professor der Geschichte und Geographie an dem vereinigten Berlinischen und Kölnischen Gymnasium zu Berlin: geb. daselbst 1734. §§. De methodo, qua historia universalis doceri queat. Berolini 1779. 4.*

DITTERICH (Franz Georg) *Professor des kanonischen Rechts bey der bischöflichen Schule zu Strasburg und ordentlicher Advokat bey dem höchsten Gericht in Elsass, wie auch fürstl. Salm-Salmischer Hofrath: geb. . . . §§. Primae lineae iuris publici ecclesiastici. Argentorati 1778. 8 mai.*

Freyherr von DITTMAR (Georg Ludwig) *kaiserl. Reichsbufrath zu Wien (vorher Mecklenburgischer wirklicher geheimer Rath): geb. zu . . . im Mecklenburgischen . . . §§. Ist Verfasser der herzogl. Deduktionen in den Zwistigkeiten mit der Ritterschaft und Stadt Rostock, nach 1747.*

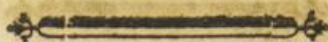
DIVISCH (Prokopius) *Pfarrer zu Prendiz bey Znaim in Mähren: geb. . . . §§. Theorie von der meteorologischen Elektrizität. 1765. 8.*

DOBNER a S. CATHARINA (Gelasius) *Rektor der frommen Schulen zu Prag: geb. daselbst am 30 May 1710. §§. Wenc. Hagek a Liboczan Annales Bohemorum – animadversionibus hist. chronologico-criticis, nec non diplomatibus, variique generis monumentis aucti. P. I. Pragae (1761) P. II. 1763. P. III. 1765. P. IV. 1772. P. V. 1777. 4. Epistola apologetica adversus Luciferum urentem non lucentem, qua gentis Czachicae origo a veteribus Zecchis Asiae populis, & ponti Euxini Maeotydisque accolis vindicatur, seu Appendix & elucidatio Prodromi*

dromi Annalium Hagenianorum. ibidem 1767. 4.
 Monumenta historica Bohemica nusquam antehac
 edita. To. I. 1764. T. II. 1768. T. III. 1774.
 T. IV. 1779. 4. Examen criticum disquisi-
 tionis nuper a P. Athanasio in lucem editae. Pragae
 1769. 4. Examen alterum, quo expendun-
 tur & profligantur dubia nuper a P. Pubitschka S. J.
 adversus originem Czechorum obiecta. ib. 1770. 4.
*Beweis, dass die Urkunde Boieslaus II, Herz. in Böh-
 men, welche in dem Archive des Kl. Bozemeier bey
 Prag aufbewahret wird, echt und unter den bissher be-
 kannten die älteste sey. ebend. 1775. 8. (Steht auch
 im 1sten Band der Abhandl. einer Privatgesellschaft.
 1775.)* Abhandlung über die Böhmsche Diplo-
 matik. Prag 1775. gr. 8. *Kritische Uebersu-
 chung, wann das Land Mähren ein Markgrafthum ge-
 worden, und wer dessen erster Markgraf gewesen sey?
 ebend. 1776. 8. (Steht auch im 2ten Band jener
 Abhandl. S. 183 u. ff.)* *Kritischer Beweis,
 dass die Mütze (mitra), welche Pabst Alexander II
 dem böhmischen Herzoge Wratislaw verliehen, nichts
 anders, als eine Chormütze oder bischöfliche Chorkap-
 pe gewesen. ebend. 1777. gr. 8.* *Historisch-
 kritische Beobachtungen über den Ursprung, Abände-
 rung und Verdoppelung des Böhmschen Wappenschildes;
 im 4ten Band der Abhandl. 1779. — Sein Bildniss
 vor dem 4ten Bande dieser Abhandlungen. — S.
 de Luca gel. Oestr. B. I. St. 1.*

DOBROWSKY (Joseph) Lehrer der jungen Grafen von No-
 stitz zu Prag: geb. zu Jermes in Ungern 1754. 66.
 Fragmentum Pragensis Evangelii S. Marci, vulgo au-
 tographi, edidit lectionesque variantes critice re-
 censuit. Pragae 1778. 4 mai. * *Böhmsche
 und Mährsche Litteratur auf das Jahr 1779. 1sten
 Bandes 1-4tes Stück. ebend. 1779. 8. — auf das
 Jahr 1780. 2ten Bandes 1 und 2tes Stück. ebendaf.
 1780. 8.* * *Corrigenda in Bohemia docta Bal-
 bini iuxta editionem P. Raphaelis Ungar, Canon,
 Praemonstr. S. Theol. D. ib. 1779. 8 mai.*

DOBRUSKA, S. unten **SCHOENFELD** (Franz Thomas).



DÖBBELIN (Karl Gottlieb) *Direktor einer Schauspielergesellschaft zu Berlin: geb. zu Königsberg in der Neumark 1727. §§. Psyche in ihrer Kindheit mit ihren Begleitern; ein Vorspiel mit Gesang. Berl. 1775. 8. Philidor, oder der 90jährige Greis; ein Vorspiel, ebend. 1776. 8.*

VON DÖBEL (Gabriel) *des k. k. Guberniums zu Grätz Sekretar: geb. . . . §§. Preisschrift über die von der Ackerbaugesellschaft im Herzogthum Steyer für das 1766ste Jahr aufgegebenene Frage. Grätz 1770. 8.*

DÖDERLEIN (Christian Albrecht) *D. der Theol. und Professor derselben zu Bützow und Mecklenburg - Schwerinscher Konsistorialrath: geb. zu Seyeringen in der Graffschaft Oettingen 1714. §§. Animadversiones historico-criticae de Thaletis & Pythagorae theologica ratione. Goettingae 1750. 8. Vermischte Abhandlungen aus allen Theilen der Gelehrsamkeit. Halle 1755. 8. Vertheidigung der evangelischen Lehre von der Vergebung der Sünden. 1755. 8. Inneres Zeugniß des heil. Geistes von der Göttlichkeit der heil. Schrift. Anspach 1758. 8. D. inaug. de usu & abusu rationis humanae in rebus divinis. Halae 1758. 4. Abhandlungen von dem rechten Gebrauch und Mißbrauch der menschlichen Vernunft in göttlichen Dingen. Bützow 1760. Fortsetzung. 1761. 8. Kurz entworfene Vorbereitungsgründe der geoffenbarten Theologie. 1766. 8. Commentarius de Ebionaeis e numero hostium divinitatis Christi eximendis. Butzov. & Wismariae 1770. 8. Commentationes III de argumentis verae divinitatis Christi in iis scripturae s. locis, ubi vox spiritus, de ipso adhibita, & carni opposita, occurrit. ibid. 1772. 4. Sammlung vermischter Aufsätze. ebend. 1775. 8. Pr. VI de vero sensu decreti apostolici Act. XV. 1773-1775. Ueber Toleranz und Gewissensfreyheit. Bützow und Wismar 1776. 8. Nachtrag dazu. ebendas. 1777. Theologische Abhandlungen über den ganzen Umfang der Religion. 1sten Bandes 1ste Abth. ebend. 1777. 1sten B. 2te Abth. 1779. 3te Abtheil. 1780.*

1780. 2ten B. 1ste Abth. 1780. 2te Abth. 1781. 3te Abth. 1782. 8. Schreiben an einen Freund über eine ihn betreffende Stelle in der Lebensbeschreibung des Hrn. D. Semlers. ebend. 1782. 8. — Aufsätze in den gelehrten Beyträgen zu den Schwerinischen Intelligenzblättern, und noch einige Disp. und Progr.

DÖDERLEIN (Johann Christoph) D. der Theol. und der selben zweeter Professor zu Jena seit 1782 (vorher seit 1772 dritter Professor und Diakonus zu Altorf): geb. zu Windsheim am 20 Jan. 1746. §§. Curae exegeticae in quaedam Vet. Testam. oracula. Altdorf. 1770. 8. D. quis sit ó suppos V. Test. interpres graecus. 1772. De litteris graecis tanquam egregio subsidio interpretationis grammaticae Nov. Test. 1773. Christliche Gesinnungen eines Lehrers zur Erweckung seiner Zuhörer. 1773. 4. Progr. de prophetis oratoribus. 1773. 4. D. inaug. de redemptione a potestate diaboli, insigni Christi beneficio. 1774. Pars altera. 1776. 4. Materialien zum Kanzelvortrag. Altorf und Nürnberg. 1774. 8. Esaias, ex recensione textus hebraei ad codd. quorundam msptor. & versionum antiquarum fidem latine vertit. Altorfii & Norimbergae 1775. 8. Editio II auctior. ib. 1780. 8. Hugonis Grotii Annotationes in Vetus Testam. emendatius edidit & brevibus complurium locorum dilucidationibus auxit. T. II & III. Halae 1776. 4. (Den ersten Band hatte der verstorbene Professor Vogel in Halle besorgt.) Einige Predigten zur christlichen Belehrung über verschiedene Wahrheiten der Religion. Halle 1777. 8. Aufsätze in dem literarischen Museum. 2 Bände. Altdorf 1777-1780. 8. Verbesserungen und Vermehrungen der Hexaplen des Origenes; im 1 Theil des Repertoriums für biblische und morgenländische Litteratur. Leipzig 1777. 8. und im 6 Th. 1780. Sprüche Salomons; neu übersetzt, mit kurzen erläuternden Anmerkungen. Altdorf 1778. 8. 2te durchaus verbesserte Ausg. Nürnberg und Altd. 1782 (eigentlich 1781.) 8. Von arabischen Psaltern, ein Beytrag zu einer Einleitung ins A. Testam.; im 2ten Theil des Repertoriums. 1778.



Fortsetzung, im 4ten Th. 1779. *Vorrede zu dem Andachtsbuch in der Beichte und Communion, das zu Nürnberg 1779 heraus kam.* * Fragmente und Antifragmente; zwey Fragmente eines Ungenannten, aus Hrn. Lessings Beyträgen zur Litteratur abgedruckt, mit Betrachtungen darüber; nebst einigen Landkarten. Nürnberg. 1778. 2ter Theil. 1779. 8. 2te verbesserte Ausg. ebend. 1780 u. 1781. 8. Hugon. Grotii Annotationum in Vet. Testam. auctarium s. Observationes in libros poeticos. Halae 1779. 4. Institutio theologi christiani in capitibus religionis theoreticis, nostris temporibus accommodata. P. I. Altdorf. 1780. P. II. Sect. I & II. ib. 1781. Partis Imae Edit. 2da. ib. 1781. 8 mai. Erläuterung des Vater Unfers für gemeine Christen. Nürnberg. 1780. 8. 2te Auflage. ebend. 1782. 8. Theologische Bibliothek. 1-12 Stück oder 1 Band. Lezpz. 1780-1781. 2 Band. 1-4 Stück, ebend. 1782. 8. Ueber die christliche Fürbitte. Jena 1781. 8. Giebt uns die Bibel Hoffnung zu einer allgemeinen Judenbekehrung? Nürnberg. 1781. 8. (Steht auch in der 2ten Ausgabe der Fragm. und Antifragm.) — Recensionen in der Nürnbergischen gel. Zeitung.

DÖHLER (Jakob Friedrich) Gräfl. Bassenheimischer Oberamtmanu über die unter die Mittelrheinsche Reichsritterschaft gehörige Güter, zu Friedberg (vorher kaiserl. Rath und Resident am königl. neapolitanischen Hof; war auch eine Zeit lang Privatdocent zu Jena, alsdann Hessen-Homburgischer Hofrath): geb. zu Ohrdruf in Thüringen am 15 Dec. 1710. §§. De arte notariatus. Erfurti 1736. 8. Entdeckung einer wohl einzurichtenden Republik. Regensburg 1743. 8. Entwurf eines vollständigen Reglements, oder einer Ordnung für eine fürstliche Hofkammer. Jena 1767. Abhandlungen von der Landwirthschaft und derselben Zusammenhang. 1767. 8. Entwurf einiger Instruktionen für unterschiedliche Rechnungsdepartements. 1767. 8. Gedanken über das bey der evangelischen Brüderunität gebräuchliche Loos; in Plitts Theol. Sammlung. Frankfurt 1770. 8. Historisch-kritisch- und politische Bemerkungen über das Commerciengewesen. Nürnberg

Nürnberg 1775. 8. Abhandlung von den
Regalien. ebend. 1775. 4. Abhandlung
von Domainen, Contributionen, Steuern, Schatzun-
gen und Abgaben. ebend. 1775. 8.

DÖRING (Friedrich Ludwig) *D. der Phil. und der R. beyder Wissenschaften ordentlicher Professor auf der Universität zu Erfurt, Rathsherr und Vorsteher der Vormundschaftsachen, Actuarius der Juristenfakultät:* geb. zu Erfurt am 20 Sept. 1741. §§. *D. de crimine silentii.* Erf. 1761. 4. *D. de iuri-*
bus, quae nascituris & posthumis intuitu successionis
competunt. ib. 1769. 4. *D. de philosophiae*
genuinae eminenti praestantia & insigni utilitate.
ib. 1770. 4. *D. de legis virtute quadruplici.*
ib. 1775. 4. *Pr. an uxor beneficii muliebri-*
bus iuветur post mortem mariti eius debita suscipi-
ens? ib. 1780. 4. — Vergl. *Weidlichs* Nachr.

DÖRING (Friedrich Wilhelm) *Rektor des Lyceums zu Guben seit 1782:* geb. zu Elsterberg 9 Febr. 1757. §§. *Val-*
lerii Catulli Epithalamium de nuptiis Pelei & The-
tidos, varietate lectionis & perpetua annotatione il-
lustratum; cum praef. Barthii. Numburg. 1778. 8.

DÖRING (Kaspar) *M. der Phil. Pastor und Inspector der Kirchen- und Schulanstalten zu Niederwiesa (im ober-*
lausitzischen Queiskreise): geb. zu Greifenberg am 15
Nov. 1719. §§. *D. de Joanne, Judaeorum sacra*
emendaturo. Erlangae 1749. 4. *D. qua*
Juris veteris Rom. scientiam sacrorum N. F. libro-
rum interpretationi haud exiguam adferre utilitatem,
exemplis probat. Laubae 1755. 4. *D. epist.*
qua Synagogam Libertinorum Act. 6, 9. scholam la-
tinam fuisse, conicit. ib. 1755. 4. *D. epist.*
de verbi divini interprete Pastore in I Petr. 5, 2.
ib. 1758. 4. *D. de Phoenice, anni magni s.*
platonici imagine. ib. 1762. 4. *D. de pri-*
mitivae ecclesiae christianae inspectoribus in Rom.
12, 8. ib. 1764. 4. *Ursachen, warum die*
Vereinigung Christi mit den Gläubigen unter dem Bilde
der

der Ehe vorgestellt werde, in 2 Abh. 1756. 1758. 4.
 Kurze Gedenksprüche über verschiedene Wahrheiten der
 christl. Religion. 1764. 4. Acht Predigten
 über das Leiden Jesu Christi, nach der Beschreibung
 des Evangelisten Matthaei. Lauban 1764. 8. Die
 erste hundertjährige Jubelfeyer der Kirche in Nieder-
 Wiesa. Lauban 1779. Anfangsgründe der
 christl. Lehre für die Kinder beym Unterrichte zur Vorbe-
 reitung zum Abendmahl. 1770. 8. Von der
 göttlichen Fürsorge. Lauban 1773. 8. Nach-
 trag zu den kurzen Gedenksprüchen. eb. 1774. 4.
 Anfangsgründe der christlichen Glaubenslehre. eb.
 1774. 8. Beweis, dass die durch Christum ge-
 schehene Erlösung unsre Erkenntniß von Gott erhöhe.
 eb. 1775. 8. Beweis, dass Gott ohne eine
 völlige Genugthuung die Sünder nicht begnadigen könne.
 eb. 1776. 4. Einige Kennzeichen einer auf-
 richtigen Liebe gegen Gott. eb. 1777. 4. — Viele
 Predigten, auch eine Postille über die Sonn- und Fest-
 tagsepisteln, in 4. — Vergl. *Streits* alph. Ver-
 zeichn.

DÖRK (Johann Jakob) Hofgerichtsreferendar zu Königsberg
 in Preussen seit 1777: geb. daselbst 23 May 1755.
 §§. Preussische Blumenlese für das Jahr 1780. Kö-
 nigsb. 12. — auf das J. 1781. eb.

DÖRRIEN (Johann Albrecht) Superintendent und Pastor
 zu Diepholz (vorher Superintendent zu Hoya): geb...
 §§. Erbauliche Betrachtungen über den ehemaligen
 Götzengräul im Stift Hildesheim. Hamb. 1754.

DÖRRIEN (Katharina Helena) Ehrenmitglied der Botani-
 schen Gesellschaft zu Florenz, lebt zu Dillenburg: geb.
 zu Hildesheim 1717. §§. Versuch eines Beytrags
 zur Bildung eines edlen Herzens in der ersten Jugend.
 Herborn 1756. 8. 3 Aufl. vermehrt, in 2 Th. Frf.
 1761. 8. * *Joujou de nouvelle façon, ou Con-
 tes amusans & instructifs à la portée & à l'usage des
 plus petits enfans.* à Herborne 1758. Vienne 1759.
 augm. Frf. 1760. 8. * Der Besuch, ein klei-
 nes Schauspiel für junges Frauenzimmer. 1759. 8.
 * *L'esprit*

* *L'esprit de la Marquise de Servigne*: nebst teutschen Erläuterungen und Reflexionen. Frankf. 1761. 8. Verzeichniß und Beschreibung der sämtlichen in den Fürstl. Oranien-Nassauischen Landen wildwachsenden Gewächse. Herborn 1777. 8. — Aufser verschiedenen ökonomischen und andern Aufsätzen in den Hannoverschen Beyträgen und Braunschweigi- schen Anzeigen. Sie ist seit 1762 zu Dillenburg mit einer Sammlung der dortigen Vegetabilien, die von ihr nach der Natur gewalt werden, beschäftigt.

DÖTSCHMANN (Johann Christian Friedrich) *Archidiaconus an der Hauptkirche zu Halle in Schwaben*: geb. daselbst. . . . §§. Versuch einer christlichen Sittenlehre in Frag und Antwort für das reifere Jugendalter. Halle in Schwaben 1780. 8.

DOHM (Christian Konrad Wilhelm) *königl. Preuss. Kriegsrath, geheimer Archivar und Sekretar zu Berlin seit 1779 (vorher seit 1776 Professor der Statistick, Kameral- und Finanzwissenschaften am Karolinum zu Cassel)*: geb. zu Lemgo am 11 Dec. 1751. §§. *Bonnets* psychologischer Versuch, aus dem Franz. übersetzt und mit einigen Anmerkungen begleitet. Lemgo 1773. 8. (*von Riedfels*) *Bemerkungen auf einer Reise nach der Levante, aus dem Franz. übersetzt, und mit einigen erläuternden Anmerkungen begleitet.* Leipzig 1774. 8. *Eduard Ives* Reisen nach Indien und Persien; in einer freyen Uebersetzung aus dem Engl. Original geliefert, mit historisch-geographischen Anmerkungen und Zusätzen vermehrt. 1 Th. Leipz. 1774. 2 Th. 1775. gr. 8. *Nachricht, die Urschrift der Kämpferschen Beschreibung von Japan betreffend.* Lemgo 1774. 8. *Hat das zu Kleve herausgekommene encyclop. Journal vom 6ten bis zum 10ten und letzten Stück besorgt.* 1774. 8. *Geschichte der Engländer und Franzosen im östlichen Indien.* 1 Theil. Leipz. 1776. 8. *Kämpfers* Geschichte und Beschreibung von Japan, mit Kupfern. 1 Band. Lemgo 1777. 2 Band. ebend. 1779. 4. *Materialien zur Statistick und der*
neue-

neuesten Staatengeschichte. 1ste Lieferung. ebend. 1777. 2te Lief. 1778. 3te Lief. mit einem Anhang 1781. 8. Einige der neuesten politischen Gerüchte, gesammelt im *teutschen Merkur* 1777. Gab vom Januar 1776 bis 1778 mit H. C. Boie gemeinschaftlich das *teutsche Museum* heraus, und arbeitet noch mit daran; besonders rühren die meisten statischen Artickel von ihm her. Progr. Nachricht von den neuesten Verfügungen über die Zünfte in Frankreich. Cassel 1778. 4. Progr. kurze Vorstellung des physiokratischen Systems, nebst einigen Erinnerungen über dasselbe. eb. 1778. 4. (Diese beyden Progr. sind hernach auch im *teutschen Museum* wieder abgedruckt worden). * Geschichte des Bairischen Erbfolgestreits, nebst Darstellung der Lage desselben, im Jenner 1779. Frankf. und Leipz. (Lemgo) 1779. 4. Vorrede zu der von Benzler aus dem Engl. übersetzten Geschichte der neuesten Weltbegebenheiten im Großen. Leipz. 1779. 8. Ueber die bürgerliche Verbesserung der Juden. Berl. 1781. 8. — *Reconsolen.*

DOLLER (Lorenz) *vormals Jesuite; jetzt außerordentlicher Professor der Phil. zu Heidelberg; geb. zu Bretten. . .* §§. Versuch eines Beytrags zur Pfälzischen Mineralgeschichte. Heidelb. 1778. 8.

DOLP (Anton Jakob) *Rathskonsulent der Stadt Nördlingen; geb. 17. . .* §§. Proceßschriften.

DOMIER (Johann Gabriel) *Bürgermeister und Sekretar der Stadt Moringen, auch landschaftlicher Deputirter der kleinen Städte des Fürstenthums Göttingen; geb. zu Moringen am 25 Apr 1717.* §§. Geschichte der Stadt Moringen. Göttingen 1753. 4. Sammlung von mehr als dreyhundert Wörtern der alten Wendischen Sprache, in der *Hamb. verm. Bibl.* 2 B. 5 St. Geschichte der Stadt Hardegesen und des umliegenden Amtes dieses Namens aus archivischen Urkungen und andern Nachrichten. Zelle 1771. 4. Beantwortung der Aufgabe: Woher das Wort *Rebhuhn* und das bey Erwähnung der Verstorbenen gebräuch-

gebräuchliche alte teutsche Wort *Weiland* seine Ableitung habe; in *Kohls Hamb. vermischten Bibl.* 1. B. 3 St. 1743.

Sprachanmerkung über den alten teutschen Namen *Ingen*, imgleichen über die Wörter *Spazieren*, *Wuden*, *Lücke* und *Wesen*; ebend. 1 B. 5 St.

Beantwortung zweyer Aufgaben aus dem alten Römischen Rechte über eine Verordnung des Kaisers *Caracalla*; ebend. 1 B. 5 St.

Zusatz zu der Anmerkung über das Wort *Ingen*; ebend. Nachricht von der abergläubischen Verehrung der Kreuz- und Kronen - Bäume, welche unter den in der Grafschaft *Dannenberg* übrig gebliebenen *Wenden* ehemals üblich gewesen. ebend. 2 B. 3 St.

Beantwortung einiger Aufgaben aus der Kirchenhistorie: Zu welcher Zeit das Taufbecken in Gebrauch gekommen sey? wie solches gestaltet? und welche Figuren und Umschriften daran anzutreffen gewesen? ebend. 2 B. 3 St.

Beantwortung einiger Aufgaben aus dem alten röm. Rechte. ebend. 2 B. 4 St.

Anmerkungen über zwey Aufgaben: Wann und wo eigentlich das ordentliche Schreibpapier erfunden worden? imgleichen: Wer der Zeit nach der allererste Urheber der *Quäcker* in England gewesen? ebend. 3 B. 1 St.

Antwort auf die beyden Fragen: Woher das Wort *Pantoffel* seinen Ursprung habe? und was der *Evenmaent* für ein Monat sey? ebend. 3 B. 6 St.

Erinnerung wegen der Ableitung des Wortes *Rode*; ebend. 3 B. 6 St.

Erinnerung bey dem Worte *Ingen*; ebend. 3 B. 6 St.

— Anmerkungen zur zehnten Abhandlung von *Bau- und Besserungsanschlügen*, *Ausrechnungen* einiger zur *Civil-Baukunst* gehörigen praktischen Aufgaben. (*Diese beyden Aufsätze stehen im 2ten Stücke von J. F. Ungers Beyträgen zur Mathese forensi. Goett. 1744. 4.*)

DOMSIEN (Christoph Samuel) erster Inspektor des Collegii *Fridericiani* zu *Königsberg* in *Preussen*: geb. daselbst 1730. 99. Die Freude der Gläubigen über ihren bevorstehenden Tod; eine Pred. *Königsb.* 1766. 8. Sammlung zum Besten derjenigen Kinder, welche das

das Lesen lernen, und es mit Nutzen und Vergnügen lernen sollen. eb. 1776. 8. Hat auch einige kleine teutsche Erbauungsschriften ins Lithauische übersetzt, — Vergl. Goldbeck S. 30 u. 232.

DONADONI (Anton) *vermuthlich zu Augsburg. . . .*
 §§. Italienische, französische und teutsche Kaufmannsbriebe nach dem jetzigen Geschmacke; nebst beygefügten Handlungslexikon und Meilenweiser. Augsb. 1779. 8.

DONATUS a Transfiguratione Domini, sein Taufname: Donatus HOFFMANN; ein Piariste, Fürstlicher Rath, wie auch Professor der Theol. und Phil. zu Kempten: geb. zu Lübschütz in Oberschlesien am 17 Okt. 1703.
 §§. Enchiridion philosophiae. Rastadii 1745. 8.
 Introductio in philosophiam universam veterem & novam, exegeticam & Dialecticam. IV Tomi. Rastadii 1749. 8. Ed. 2da aucta. Aug. Vindel. Ed. 3tia. Lind. 1768. 8. Remigii Maschab & Joannis Walprecht, scholarum piarum, Resolutiones ex utroque iure alias separatim editae, nunc simul collectae. Aug. Vind. 1752. 4. *Leben Josephi Calasantii. Kempten 1753. 8. Lobrede auf den h. Cajetanus. Münch. 1755. 8. Apparatus ad philosophiam universam. Campidonae. 1754. 8. Zweyfache Anleitung zu einem himmlischen Leben, aus dem Franz. übersetzt. Kempten 1756. 8. Dreytägige Gemüthsversammlung über die Worte des heil. Apostels Pauli: Si Spiritu vivimus, Spiritu & ambulemus. Günzburg 1757. 8. Zweyfache Anleitung zu einem himmlischen Leben in dieser Sterblichkeit. Augsb. und Kempten 1757. 8. Les sages meditations d'une ame devote & desireuse de son salut. Ulme 1757. 8. Doctrinae christianae institutio historica, dogmatica, ethica, Edit. 2da. Campidonae. 1759. 8. Die Kennzeichen und Pflichten wahrer Kinder Gottes, bey feyerlicher Einführung der regul. Priester der Frommen Schulen in Wallerstein. Kempten 1762. 4. Eloquentiae prosae & versae institutio tripartita, 1763. 8. Kur-*

Kurzer Begriff der teutschen und zugleich allgemeinen Sprachlehre, samt einem Anhang von der teutschen Orthographie. Augsb. 1763. 8. *Introductio exegetica in iurisprud. positivam, humanam, ecclesiasticam & civilem, s. Epitome institutionum iuris civilis & canonici. Ed. 3tia 2di Tomi. 1766. 8.* *Introductio in philosophiam universam V. & N. exegeticam & dialecticam. Lindav. 1766. T. II. III. IV. ib. 1768. 8.* *Kurzer Begriff der teutschen Sprachlehre für die niedere Jugend. Augsb. 1763. 8. 2te Ausg. 1777.* *Introductio in iurisprudentiam positivam humanam civilem & ecclesiasticam. Campidonae. 1766. 8.* *Kleine Tugendeschul der Kleinen Jesu Christi. eb. 1760. 8.* *Bibliische Geschichte des A. und N. T. ebend. 1767. 8.* *Leben der 12 ersten Piaristen; aus dem Wältschen. eb. 1767. 8.* *Doctrinae christianae institutio tripartita, historica, dogmatica, ethica. Ed. III. ib. 1769. 8.* *Guidonis Consilia de praedicatione; cum praef. ib. 1773. 8.* *Eloquentiae profae & versae tripartita, complectens propaediem etc. Ed. II. ib. 1779. 8.* *Von der Gegenwart Gottes; aus dem Franz. Augsb. 1779. 8.* *Zweyfache Anleitung zu einem himmlischen Leben in dieser Sterblichkeit; aus dem Franz. eb. 1779. 8.*

DONAUER (. . .) *in Gräfl. Griechischen Diensten zu Thurnau seit 1781: geb. zu Nördlingen 1735. §§.* * Von der Streitigkeit wegen der Westphälischen Grafen bey der Kammergerichtsvisitation zu Wetzlar. 1776. fol. * Ueber den evangelischen Gottesdienst in Franken. 1779. 8. * Versuch einer Beantwortung der Preisfrage: Welches sind die Besten ausführbaren Mittel, dem Kindermord Einhalt zu thun? Nürnberg. 1781. 8.

DONNDORF (Johann August) *Probstey- und Regierungsadvokat zu Quedlinburg seit 1780: geb. daselbst am 25 März 1754. §§.* *Vermischte Gedichte. Halle 1776. 8.* *De iureiurando in litem affectionis in emtione venditione non cessante. Quedlinb. 1776.* *Sammlung auserlesener iuristischen Abhandlungen; ein Auszug*

aus den Werken verschiedener Schriftsteller, mit Zusätzen und Anmerkungen, auch eigenen Abhandlungen. eb. 1781. gr. 8. Sendschreiben an Hrn. Grafen von Borke, über Gegenstände der Elektrizität, eb. 1781. 8.

DORN (Ignatz) *vormals Jesuite, D. der Phil. und Lehrer der Mathematik auf der Universität zu Fulda: geb. zu Uzwingen 1731. §§. Diss. de influxu siderum. Bamberg. 1769. Mathematische Kenntnisse von der Rechen-Mess-Bewegungs- und Baukunst, 4 Theile. Fulda und Würzburg 1777. gr. 8.*

DORNBLÜTH (Augustin) *Priester O. S. Ben. des Reichs-Gotteshaus in Gengenbach: geb. . . . §§. Nothwendige Vernunftschlüsse über die wahre Religion. Augsp. 1751. 8. Observationes, oder gründliche Anmerkungen über die Art und Weise, eine gute Uebersetzung, besonders in der teutschen Sprache zu machen. Augsp. 1755. 8. 1768. 8.*

DRASDO (Johann Gottlieb) *M. der Phil. und zweeter Un-terbibliothekar zu Wittenberg: geb. . . . §§. D. de analogia historica recte instituenda. Vitemb. 1782. 4. D. de sorte rei christianae Saec. IV caute iudicanda. ib. eod. 4.*

DRESCHER (Johann Gottlieb) *M. der Phil. und ordinirter Substitut des Ministeriums zu Breslau: geb. daselbst am 24 Apr. 1739. §§. Examen dissertationis biblicae Joh. Chph. Sticht de Keri & Ketibh vocabulis compositis ac divinae dignitatis. Lips. 1763. 4. Vindiciae loci Paulini Rom. 9, 5. adversus Wetstenium. Hal. 1764. 4. Schlesisch-diplomatische Nebenstunden. Erstes Stück. Breslau 1774. 4. — S. Streits alphab. Verzeichn.*

DRESDE (Friedrich Wilhelm) *D. der Phil. und Theol. der letztern ordentlicher Professor seit 1778, wie auch ordentlicher Prof. der orientalischen Sprachen seit 1772 zu Wittenberg: geb. zu Naumburg am 4 März 1740. §§. D. de daemonibus morbisque daemoniacis medica*

dica arte tollendis. Lips. 1763. 4. D. an
 fieri possit, ut homines a Deo hoc perfectionis gra-
 du procreentur, quò peccare nequeant. Lips.
 1764. 4. D. de immortalitate animae, Patri-
 archis non ignota. ibid. 1764. 4. D. de
 anno Judaico, ex antiquitate Judaica illustrato. ib.
 1766. 4. Votum Jephthae ex antiquitate Ju-
 daica illustratum. ib. 1767. 8. Pr. de cruen-
 tato linteo, virginitatis signo. ib. 1768. 4. Tri-
 ga commentationum acad. criticam hodierni textus
 ebraei concernentibus. ib. 1773. 8. D. inaug.
 de aeterno Dei filio. Vitemb. 1775. 4. Con-
 tin. ib. eod. Pr. in quo commendantur Ra-
 phaelis Chaiim Basila, Judaei recentioris, exercita-
 tiones criticae in diversitatem lectionis codicis He-
 braei, ab Everardo van der Hooght observatam.
 Vitemb. 1776. 4. D. specimina temeritatis
 in castiganda lectione Massorethica continens. ib.
 1778. 4. Selectae observationes in triparti-
 tam divisionem muneris servatoris nostri mediatorii,
 ib. eod. 4.

von DRESKY (Hans Georg) *Landesältester und Mitglied
 der Schlesischen patriotischen Gesellschaft, zu Ober-
 Stradamb (seinem Gute) im Oelsnischen Fürstenthum;
 geb. daselbst 1723. §§. Die nach Grundsätzen und
 Erfahrungen verbesserte Schlesische Landwirthschaft.
 1 Th. Breslau 1771. 2 Th. 1772. 3 Th. 1777.
 gr. 8. — S. Streits alphab. Verzeichn.*

DRESLER (Johann Otto) *ordentlicher Professor der Philo-
 sophie zu Herborn seit 1770, lieset auch seit 1772 theol.
 Kollegien: geb. zu Siegen 1742. §§. Erläuterungen ei-
 niger Stellen des Buchs Hiob. Herborn 1773. 8.*

DRESSEL (Johann Christian Gottfried) *Prediger zu Char-
 lottenburg seit 1778 (vorher Rektor zu Biesenthal in
 der Mittelmark): geb. zu Crossen 1746. §§. Von
 den Ursachen des Verfalls der Schulen in kleinen
 Städten. Frankf. an der Od. 1776. 8. Predigt
 bey Gelegenheit der Einführung des neuen Gesang-
 buchs in den Preussischen Landen. Berlin 1780. 8.
 * Freundschaftlicher Briefwechsel zur Aufklärung der
 neuen*

neuen Gesangbuchsgeschichte zu Ch * * * burg. eb. 1781. 8. Arbeitet an verschiedenen Journalen.

DRESSLER (Christian Fürchtegott) *Schulhalter zu Blasewitz bey Dresden seit 1766.* §§. Katechetische Erklärung des Evangeliums am Tage der Kirchweybung. Dresd. 1776. 4. Schulbuch, das ist, katechetische Erklärung der Sonn- und Festtageevangelien auf das ganze Jahr, zum nützlichen Gebrauch der Jugend auf dem Lande. eb. 1778. 8. Churfürstliche Landesgesetze, in Frag und Antwort für Kinder. eb. 1780. 8.

von **DREXEL** (Franz Ferdinand) . . . *in München. . . .* §§. Ich habe ein Wort Gottes an dich, welches er dir in dein Herz giebt zum andächtigen Gebrauch der heil. Sakramente, der Beicht und Kommunion. München 1770. 8. Himmlischer Wegweiser zur Seligkeit. 1772. 8.

DREYER (Johann Karl Heinrich) *D. der R. G. Comes Pal. Caes. des Hochstifts Lübeck Domprobst, der K. Fr. Reichsstadt Lübeck erster Syndikus, auch Konsistorialpräsident: geb. zu Wahren 11 Dec. 1723.* §§. De usu iuris Anglo-Saxonici in explicando iure Cimbrico & Saxonico. Kil. 1747. 4. D. de differentiis iuris Romani & Germanici in arhis emtionem. Kil. 1747. 4. D. de termino effectuum civilium matrimonii a quo. ib. 1749. 4. D. Specimen privilegiorum opificum falso meritoque suspectorum. ib. 1751. 4. Pr. de macula apparitoribus magistratuum deterfa. ib. eod. 4. D. Observationum iuris Holsatici & Cimbrici Meletema I. de formula receptionis iuris Lubecensis, eiusque indole forensi in civitatibus Holsatiae. ib. eod. — Mel. II. de obstagio iuris Europaei; & Mel. III. de Gerada & Heergewetta ex Holsatia non exfule. ib. eod. 4. Mel. IV de contributione consanguineorum occisoris ad solvendum Werigeldum, vulgo: Stud. ib. 1753. 4. *Anmerkung von den Kindern, so in der Were sind; in den Glückstäd, Anz. 1751.*

1751. N. 22. *Anmerkungen von den ehema-*
ligen gerichtl. Duellgesetzen u. s. w. ebend. (Beyde
 Abh. sind hernach im 1sten Th. seiner Samml. wie-
 der abgedruckt worden). Progr. de litho-
 phoria seu gestatione lapidum ignominiosa. Kilon.
 1752. 4. Nov. edit. Lips. 1776. 8. *Erste*
Nachlese einiger ungedruckten zur Erläuterung der teut-
schen Reichs- und Staatenhistorie dienende Urkunden;
 in den Schriften der Duisburg. gel. Gesellsch. *Recht-*
liches Bedenken! Ob die mit dem Lübeckischen Recht
bewidmete Landstädte sich des Rechts, die leblose Güter
ihrer verstorbenen Bürger zu sich zu nehmen, nach dem
Art. 14. Tit. 2. libr. II. iuris Lubecensis, zu erfreuen
haben? Kiel 1753. 4. Bullarium Lubecense;
 in *Miscell. Lubec.* Vol. II. N. 1. & Vol. III. N. 2.
 D. de fide Germanorum manuali & traditione per
 chirothecam; in *Miscell. Lips.* T. V. *Medi-*
tatio acad. de depilatione Germanorum & Cimbro-
rum; in *Bibl. Hamburg. miscell.* T. II p. 544 sqq.
 Meditationes von den Fehlern und Irrthümern in der
 deutschen Rechtsgelehrsamkeit und Geschichte aus Mis-
 und Unverstand der alten teutschen Sprachkunde; in
 den Lübeckischen Anz. 1775. St. 5. u. f. De
 cespitalitatis requisitis in testibus. Francof. 1750. 4.
 recus. Viteb. . . . De restricta facultate alie-
 nandi bona hereditaria ad hereditaria mobilia non
 pertinente. Kilon. 1752. 4. De variis codi-
 cum iuris Germanici denominationibus. 1752. 4.
 De poena defossionis vivi & pali. Rost. 1752. 4.
 Sammlung vermischter Abhandlungen, 1. 2. 3. Th.
 Rostock und Wismar 1754. 1756. 1763. 8. No-
 titiae librorum inceptor. historiae Cimbricae omnis
 argumenti periculum primum. Rostoch. 1759. 4.
 Monumenta anecdota virorum post fata illustrium &
 clarorum; quibus varia rei literariae, historiarum,
 antiquitatum & iuris germanici argumenta illustran-
 tur. T. I. Lubec. & Alton. 1760. 4. Spe-
 cimen iuris publici Lubecensis, quo pacta conventa
 & privilegia, quibus Lubecae circa inhumanum ius
 naufragii, *Strandrecht*, est prospectum, recensuit.
 It. Jus maritimum Lubecense ab Alb. de Bardewic
 compositum 1299. Butzov. & Wismar. 1762. 4.

Zur Erläuterung der teutschen Rechte, Rechtsalterthümer und Geschichten angewandte Nebenstunden. Büttow und Wismar 1768. 4. *Abhandlung von dem Nutzen des trefflichen Gedichts Resnecke de Voss in Erklärung der teutschen Rechtsalterthümer, und des ehemaligen Gerichtswesens.* 1768. 4. (auch in den Nebenst.) *Einleitung zur Kenntniß der in geistl. bürgerlichen Gerichts- Handlungs- Policy- und Kammerfachen von E. Hochw. Rath der Reichsstadt Lübeck ergangenen allgemeinen Verordnungen — mit einigen Anmerkungen versehen.* 1769. 4. *Praefatio bibliothecae iuris Lubecensis, quam H. G. Bünekau edidit, praemissa.* Lubec. 1776. *Entwurf einer Aktenmäßigen Geschichte von der Reception der Reformirten in Lübeck, und was es mit deren Religionsexercitio für eine Bewandniß habe.* 1776. *Beiträge zu Ricciis Entwurf von Stadtgesetzen, und zu Schotts Sammlungen teutscher Land- und Stadtrechte.* S. Weidlichs Juristen-Lex. u. biogr. Nachr.

DREYKORN (Johann) *Diakonus bey St. Jakob zu Nürnberg: geb. zu Happurg im Nürnbergischen am 16 Nov. 1745. §§. * Des historischen Bilderlaals 16ter Theil, Nürnberg. 1778.*

DREYSIG (Johann Christoph) *königl. Preuss. Regierungs-Referendar zu . . . geb. . . §§. Polemische Historie des heil. Coelibats, welche einigen zu diesen Zeiten herausgekommenen Schriften entgegen gesetzt wird. Ein Werk des Abts Franz Anton Zaccaria, auszugsweise aus dem Italienischen übersetzt. Bamberg u. Würzburg 1781. gr. 8.*

DÜNNHAUPT (Johann Christian) *Pastor zu Lelm und Langleben im Braunschweigischen: geb. . . . §§. Beiträge zur Teutsch-Niederländischen Geschichte und deren Alterthümern. Helmft. 1778. 8.*

DÜRR (Franz Anton) *D. der Phil. und der Rechte, und der letzten, wie auch der Geschichte ordentlicher Professor zu Mainz; kurmainzischer Hof- und Regierungsrath, Besitzer der Juristenfakultät, Syndikus des Domkapitels und der Universität: geb. zu Manheim 1727.*

§. D. de matrimonio aequali & inaequali personarum illustrium in Germania, vulgo *von Stands- und Misheurathen*, Mogunt, 1751, 4.

D. de eo, quod iustum est in causis spoli & praecipue an in iis obtineant Austregae ad Conc. ordin. Com. P. II. Tit. 8. ib. 1752.

Pr. quaedam historiae partes Icto sint necessariae, ib. 1753.

Commentatio historica de Episcopo puerorum, vulgo *vom Schulbischoff*, qua historia litteraria universa rei liturgicae, variaeque antiquitates ecclesiasticae illustrantur, ibid. 1755, 4.

D. de potestate patria circa religionem liberorum. ib. 1755.

Comment. histor. de Moguntino S. Martini monasterio, ubi variae antiq. eccl. illustrantur, ac potissimum an Eccles. metrop. Mogunt. quondam fuerit Ordinis S. Benedicti monasterium, inquiritur? ib. 1756, 4.

D. de eo, quod iustum est circa ius reformandi in territorio oppignorato, cuius facta reluitio, ad illustrationem Instrum. Pacis Osnabrug. Art. V. §. 27. ib. 1760, 4.

D. de manufidelibus in specie Ecclesiasticarum, tum Principum, tum Privatorum in Germania. ib. 1762, 4.

D. de capitulis clausis ecclesiarum cathedralium & collegiatarum in Germania. ib. 1763, 4.

D. de parcho a perceptione decimarum nonalium in Germania excluso. ib. 1764, 4.

D. de iudice controversiarum in causis electionum episcoporum Germaniae. ib. 1768, 4.

D. de domino territoriali protestantico suis subditis catholicis in impedimentis matrimonium jure ecclesiastico dirimentibus nulliter dispensante. 1769, 4.

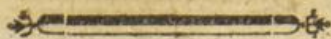
D. de annis gratiae Canonicorum ecclesiarum cathedralium & collegiatarum in Germania. 1770, 4.

D. de beneficio ecclesiastico, auctoritate episcopali legitime permutato ad effectum precum primariarum imperialium haud vacante. 1773, 4.

D. de eo, quod iustum est circa repressalias in causis religionis in Imp. R. G. ib. 1771, 4.

D. de annis gratiae Canonicorum ecclesiarum cathedralium & collegiatarum in Germania. ib. 1772, 4.

D. ad concordata Germaniae, de natura & indole illorum, ut sunt pacta, s. ad textum bullae Nicolai V eaque rationa-



tionabilia & salubria — quatenus haec sint legitime interpretanda. *ib.* 1772. 4. *Abdruck eines fernern Responsi iuris von der kurf. Juristenfakultät zu Mainz, ad causam Sam. Fried. Freyh. v. Gulltingen, contra die Reichsritterschaft in Schwaben Orts am Kocher etc. Mainz 1775. fol.* D. de probatione per picturas in sacris. *ib.* 1779. 4. — Die meisten seiner *Disp.* stehen in dem *A. Schmidtschen Thesauro iur. eccles.* — *Vergl. Weidlichs Nachr.*

DüRR (Leonhard Friedrich) *evangel. lutherischer Prediger zu Kempten: geb. zu Leutkirch 1743. §§.* Versuch eines kleinen Beytrags zur bestätigten Ordnung Gottes in den Veränderungen des menschlichen Geschlechts. (Ulm) 1776. 8. * Briefe eines Schwaben an seinen Freund über die neuesten Versuche zur Verbesserung der Religion. 1778. 8. Versuche und Verbesserungen einiger alten Kirchenlieder; nebst einer Vorrede von der Nothwendigkeit und Nutzbarkeit solcher Verbesserungen. Frankf. und Leipz. (Ulm) 1780. 8. — Gab mit einigen Veränderungen heraus: (*Lavaters*) Gesicht des Ebn Zaid. Kempten 1775. 8.

DüRR (Paul Kaspar) Bruder des vorhergehenden; *M. der Phil. Prediger zu Hannöversch-Münden seit 1782: geb. zu Leutkirch am 25 May 1750. §§.* *Commentatio inauguralis philologica super voce ׀׀׀, multoties & multifariam in vetustissimis litterarum monumentis obvia.* Goetting. 1776. 4. *Nachricht von den neuesten Streitigkeiten über den Kanon; in Walchs neuesten Religionsgesch. Th. 7, S. 243 u. ff.* Genealogia Jesu, hominis optimi maximi; cum chronologico vaticiniorum de Messia indice in usum auditorum. Goett. 1778. 8. D. de antiquissima fidei & morum regula. *ib.* 1781. 4.

DUI SBURG (Christian Gottlieb) *Extraordinarius bey der reformirten Kirche zu Danzig: geb. daselbst 1736. §§.* Erbauliche Betrachtungen auf alle Wochen - Fest- und Kommunionstage. Quedlinb. 1772. 8. 2te mit

mit einem Anhang von Gebeten und Liedern vermehrte Auflage. Stadthagen 1779. 8. — Vergl. Goldbeck S. 30.

DUMAS (Karl Wilhelm Friedrich) *im Haag*: geb. zu Kloster Heilsbronn im Anspachischen 1721. §§. Voyages & decouvertes, faites par les Russes le long des côtes de la mer glaciale, & sur l'Océan oriental, tant vers le Japon, que vers Amerique; on y a joint l'histoire du fleuve Amur & des pays adjacens, depuis la conquête des Russes. Ouvrages traduits de l'Allemand de Mr. G. P. Muller. Tomes II. à Amsterd. 1764. 8. Hat auch Eberhards Apologie des Sokrates ins Franz. übersetzt; und arbeitet an einigen in Holland herauskommenden französischen Journalen.

DUMPF (Johann Wilhelm) *Pagenhofmeister zu Gotha*: geb. zu Langensalz. . . . §§. Hat das Hamburgische Adresskomtoir eingerichtet, und lange die Nachrichten davon geschrieben. — Nimmt an der Goth. gel. Zeitung Theil.

DUNKER (Daniel Johann) *Rektor der Schule zu Salzwedel* seit . . . (vorher Rektor der Schule zu Tangermünde): geb. . . . §§. Der Schulmann. 5 Programmen. 1774-1777. Programmen, enthaltend die Klostergeschichte der Altstadt Salzwedel. 1781. 1782.

DUPRE (Johann Elias) *pfälzischer Kirchenrath und reformirter Prediger zu Mannheim*: geb. zu Nordheim im Stift Worms 1710. §§. Leichenreden und Predigten.

DURICH (Fortunatus) *des Ordens des h. Franciscus von Paula, und Lehrer der G. G. und hebr. Sprache in seinem Kloster zu Prag*: geb. . . . §§. Eutychiei Benjamin Transalbini Diss. philologica de vocibus Hharytymmim & Belatehem, Exod. 7, 11. f. l. 1767. 4. De originibus templi Salvatoris & monasterii fratrum minimorum S. Francisci de Paula, veteris Pragae. Specimen historicum. Prag. 1771. 8.

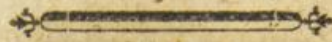
Slavo-Bohemica sacri codicis versione. Pragae
1777. 8 mai.

DUSCH (Johann Jakob) *Professor und zweyter Direktor des Gymnasiums zu Altona, wie auch seit 1780 königl. Dänischer Justizrath: geb zu Zelle 1727. §§. Die Wissenschaften, ein Gedicht. Göttingen 1752. 8. Vermischte Werke in verschiedenen Arten der Dichtkunst, Jena 1754. 8. Schilderungen aus dem Reiche der Natur und der Sittenlehre. Hamb. und Leipz. 1757-1758. 4 Theile in 8. Tempel der Liebe. 1755. Drey Gedichte. Altona und Leipzig 1756. 4. Der Schoofshund, ein komisches Heldengedicht in neun Büchern. Altona 1756. 4. Vermischte kritische und satyrische Schriften, nebst einigen Oden auf gegenwärtige Zeiten. Altona 1758. 8. Briefe an Freunde und Freundinnen, über kritische und andere Materien. Altona 1759. 8. Das Dorf, ein Gedicht. Altona 1760. 8. Uebersetzung der vier Bücher des Virgils vom Feldbau, mit kritischen und ökonomischen Erläuterungen D. Johann Martyn. Hamburg 1760. 8. Alex. Pope sämtliche Werke, mit W. Warburtons Kommentar. . . . Bände 1758 u. ff. 8. Orest und Hermione. Hamburg 1762. 8. Moralische Briefe zur Bildung des Herzens. Leipz. 1762. 8. Hume's Geschichte von England, aus dem Engl. übersetzt (mit Beyhülfe anderer). 6 Bände. Breslau 1762-1771. 4. Die Glückseligkeit der Tugendhaften. Altona, 1763. Der Bankerot, ein bürgerliches Trauerspiel. Hamburg und Berlin 1764. 8. Werke. 1-3 Th. Altona 1765-1767. 8. Briefe des Theodosius und der Constantia, aus dem Englischen. . . Briefe zur Bildung des Geschmacks an einen jungen Herrn von Stande. 1-6 Th. Breslau 1764-1773. 8. 2te umgearbeitete Auflage des ersten und 2ten Theils. Bresl. 1773 und 1774. Die gelehrten Micrologen, ein Gespräch in Versen, mit den Noten verschiedener Ausleger. Altona 1766. 8. Verschiedene Urtheile über die Poesie des s. Archidiaconus Zimmermann, 1767. 8. Anmerkungen*

kungen gut und nützlich zu lesen für schlechte Kunst-
richter und ihre Verleger, Altona 1768. Die
Verlängnung, aus dem Engl. des Young, Altona
1768. *De nonnullis paedagogi virtutibus &*
virtutis Oratio. ib. 1768. 4. Rede in Versen
von den Belohnungen guter Regenten auf den 20sten
Geburtstag S. K. M. von Dännemark, Christian VII,
1769, 4. *Sam. Bourns* geistliche Reden über
einige auserlesene Parabeln unsers Heilandes, aus
dem Englischen übersetzt, 2 Th. Altona und Bre-
men. 1771, 8. Sympathie, ein Gedicht
zur Unterstützung einer unglücklich gewordenen
Familie. Altona 1774, 4. *Müll* vom Acker-
bau, aus dem Engl. . . Geschichte Karl Ferdiners,
aus Originalbriefen. 1sten Theils 1ste Abtheilung,
Breslau 1776, 8. 1sten Th. 2te Abth. eb. 1777,
2ten Bandes 1 und 2 Th. 1778. 3ten Bandes I
Th. 1779. 3 B. 2 Th. 1780. Etwas von
dem Unfuge paedagogischer Projektmacher, ein
Progr. Altona 1777, 4. Rede von dem
Geist des Indigenat-Rechts, ebend. 1777. * *The*
student's miscellany: a new select Collection of various
pieces in prose and verse, for instruction and enter-
tainment in general, chiefly for the use of students,
of colleges and universities. In two Volumes. Flens-
burgh 1779. gr. 8. — Hatte auch Antheil an dem
Magazin für den Verstand, den Geschmack und das
Herz. Altona 1759. — Ehemals Recensionen in
dem Altonaer Postreuter,

DUTTENHOFER (. . . .) Pfarrer zu Heilbronn
(vorher zu Gronau im Württembergischen): geb. . . .
§§. Predigten über die Erziehung der Kinder,
Stuttg. 1779, 8.

DUTTENHOFFER (Christian Friedrich) M. Phil. Dia-
konus zu Beilstein in Württemberg: geb. zu Nürtingen
am 3 Febr. 1742. §§. * *With. Gilpins* Lebensbe-
schreibung Wicliff's, Hufs und Cobham, aus dem
Engl. Frankf. und Leipz. 1769, 8.



DYCK (Johann Gottfried) *M. der Phil.* seit 1778, und Buch-
 bändler zu Leipzig: geb. daselbst. . . . §§. Der
 unentschlossene Liebhaber, ein Lustspiel in 5 Akten,
 Leipzig 1776. 8. Graf von Essex, ein Trau-
 erspiel in 5 Akten; nach dem Englischen des Banks
 herausgegeben. ebend. 1777. 8. *Ist Heraus-*
geber und Mitarbeiter des komischen Theaters der
 Franzosen für die Teutschen. 2 Theile. ebendaf.
 1777. 3 und 4 Theil. 1778. 5 Theil. 1779. 6
 und 7 Theil. 1781. 8. *Commentatio de li-*
bertate, libros typis exseribendi, praesertim in terris
Saxonicis, recte aestimanda. ibid. 1778. 4. Ehr-
 sucht und Schwatzhaftrigkeit, oder die Gefahr am
 Hofe, ein Schauspiel in 5 Akten, nach dem Destou-
 ches. ebend. 1780. 8. Der neue Gutsherr;
 ein ländliches Lustspiel in 3 Akten, mit Gefängen.
 ebend. 1781. 8. — Hat die letzten Theile vom
 Taschenbuch für Dichter und Dichterfreunde her-
 ausgegeben. Der 12te und letzte Theil erschien
 Leipzig 1781. 8. (Vergl. C. H. Schmid.) — Vor-
 rede zu der teutschen Uebersetzung von den besten
 Werken der Frau Riccoboni. ebendaf. 1781. 8. —
 Antheil an der Chronologie des teutschen Theaters.
 ebend. 1775. 8. — Recensionen in der Leipziger
 gel. Zeitung.

E.

EBELING (Christoph Daniel) *M. Phil.* *Aufseher der*
Handlungsakademie zu Hamburg: geb. zu Garmissen
im Hildesheimischen 1741. §§. * *Sneedorfs* patrioti-
 scher Zuschauer; aus dem Dänischen. 3 und 4 Th.
 Flensburg 177. . 8. Geschichte der teutschen
 Dichtkunst im Hannöverischen Magazin 1767 und
 1768. *Burney's* Tagebuch einer musikalischen
 Reise, aus dem Englischen. 1 Theil. Hamburg
 1772. 8. *A new Collection of select pieces in*
english prose, oder vermischte Aufsätze in englischer
 Prose, hauptsächlich zum Besten derer, welche die-
 se Sprache in Rücksicht auf bürgerliche Geschäfte
 lernen wollen, ebend. 1773. 2te verbesserte Ausg.
 eben-

ebendaf. 1777. 3te Ausgabe. ebendaf. 1781. 8.
 Vermischte Aufsätze in italienischer Prose, zum Be-
 sten derer, welche diese Sprache in Rücksicht auf
 die bürgerliche Geschäfte lernen wollen. ebendaf.
 1775. 8. Reisen durch die mittlern Kolonien
 der Engländer in Nordamerika, nebst Anmerkungen
 über den Zustand der Kolonien, von *M. Andr. Bur-*
naby, Vikar zu Greenwich. ebendafelbst 1775. 8.
 Hat zu der teutschen Uebersetzung von *Twiss* Reise
 nach Spanien und Portugal (Leipzig 1776. gr. 8.) An-
 merkungen gemacht. Amerikanische Biblio-
 thek. 4 Stücke. Leipzig 1777. 1778. groß 8.
Karl Christoph Plüers Reisen durch Spanien, aus des-
 sen Handschriften herausgegeben. eb. 1777. gr. 8.
 Vermischte Aufsätze in französischer Prose. Hamb.
 1778. 8. — Beforgt die Neue Sammlung von
 Reisebeschreibungen. Hamb. 1780. 1782. 4 Thei-
 le in 8. Verschiedene *poetische* und *prosaische*
 Aufsätze in den *Unterhaltungen*. Recensionen
 in der neuen Hamburgischen Zeitung und in einem
 bekannten Journal.

EBELING (Johann Dietrich Philipp Christian) *D. den AG,*
und Praktikus zu Parchim in Mecklenburg; geb. zu
Lüneburg am 30 Okt. 1753. §§. Sonnerat's Reise
 nach Neuguinea, nebst einer Beschreibung der Phi-
 lippinischen Inseln und der Molukken; aus dem
 Französischen übersetzt mit Anmerkungen. Leipzig
 1777. gr. 4. *D. inaug. de Quassia & liche-*
ne Islandico. Glasguae 1779. 8. Thomas
Pennant's Reise durch Schottland und die Hebridischen
 Inseln. 1 Theil. Aus dem Englischen. Leipzig
 1779. 8. *Wilh. Cullen's* *Materia medica*, oder
 Lehre von den Arzneymitteln, mit Verbesserungen
 und Zusätzen versehen. eb. 1781. 8. *Ale-*
xand. Hamilton's Hebammenkunst, aus dem Englis.
 mit Zusätzen. eb. 1782. gr. 8. — Von ihm ist
 auch der 2te Theil der Neuen Samml. von Reisebe-
 schreib. Hamb. 1781. 8.

EBELING (Johann Justus) *Superintendent zu Lüneburg;*
geb. zu Elze im Stift Hildesheim 1715. §§. Erst-
linge

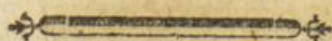
linge des Amts, das die Veröhnung prediget. Braunschweig 1742. 8. Die wahre Gestalt eines Lehrers, in dem Bilde Ml. Bh. Fahrenholzens. Hildesheim 1743. 8. Vier geistliche Reden, ebend. 1744. Die Herrlichkeit des Herrn auf den Feldern, als lehrreichen Blättern des grossen Buchs der Natur, in 7 Erndtepredigten. Braunschw. 1745. 8. Andächtige Betrachtungen aus dem Buche der Natur und Schrift, in erbaulichen Gedichten. 1. 4 Theil. Hildesh. 1747. 8. *De provocatione ad iudicium Dei tractatus. Lemgoviae* 1747. 4. Sünden der Menschen, die unter dem Schein des Gottesdienstes begangen werden, in Ansehung der Tugenden und Pflichten, die unmittelbar auf Gott gehen. eb. 1748. 8. Denkmahl eines öffentlichen Berufs, in 3 Predigten. Hildesheim 1749. 4. Die Herrlichkeit Gottes im Wetter. eb. 1750. 4. Die Weisheit Gottes aus der Einrichtung des Ehestandes. ebend. 1750. 4. Heilige Wahrheiten des Glaubens zur Beförderung eines heiligen Lebens, oder epistolische Dispositiones. Lüneburg und Bützov 1758-1770. 8. Heilige Wahrheiten des Glaubens zur Gottseligkeit, aus den sonn- und festtäglichen Evangelien. 2 Theile. Lüneb. 1760. Erbauliche Betrachtungen für Leute, die in Städten wohnen. 1. 2. 3 Theil. Leipzig 1752. 1753. 1760. 8. Vier Predigten bey besonderer Gelegenheit des Berufs nach Lüneburg gehalten. Hildesheim 1753. 8. Betrachtungen über die Verwahrungsmittel wider die Aergernisse in der Leidensgeschichte des Erlösers, in zwölf Predigten. 1759. 8. Einige einzelne Predigten. — Einige Aufsätze in vermischten Sammlungen seit 1749. — *Vergl. Nachr. von Niedersächs. berühmten Leuten II. 367. 381.*

EBERENZ (Johann Baptist) *D. der Phil. Ingenieur, kais. königl. auch Landesständischer Wasserbaudirektor, Rhein- Inseln Inspektor, auch Professor der Kriegs- und bürgerlichen Baukunst auf der Universität zu Freyburg im Breisgau: geb. zu Sasbach am Rhein im Breisgau am 11 Jun. 1723. §§. Geometria plana, Trigonono-*

gonometria rectilinea & sphaerica. Friburg. 1757.
 Algebra, Analysis & praeparatio ad geometriam sublimem. 1758. Regulae praecipuae methodi hagiographicae. Augst. Vind. & Friburg. 1761.
 Gründliche Anweisung zu der bürgerlichen Baukunst. Augsb. und Freyb. 1761. Regulae praecipuae methodi Hydrographiae. 1761. Erste Gründe der Wasserbaukunst an reissenden Flüssen. Theoretischer Theil. Freyb. 1767. 8. Erste Gründe der Mechanick. 1773. Erste Gründe der Epicyklometrie, aus seinen lateinischen Elementen ausgezogen. Frankf. am M. 1777. gr. 8. Anweisung zur Zahlenrechnkunst. eb. 1781. 8. — S. de Luca gelehrtes Oestreich. B. 1. St. 1.

EBERHARD (Jakob Friedrich) Fürstl. Oranisch-Nassauischer Regierungsrath zu Dillenburg: geb. zu Dietz 1722. §§. Praktische Vorschläge zur Abkürzung des gemeinen Reichsprocesses, nebst einer Abhandlung vom Concurs- und possessorischen Prozesse. Frankf. und Leipzig 1749. 4. Das gedruckte und beglückte Dietz, ein Gedicht. Gedanken über die Rosen und Nelken, so dermalen die Weiden tragen. 1750. Kritik einer Kritik über den Schuchischen Schauptatz zu Frankfurt. 1752. Vom Kameralwesen der Alten, mit einer Anwendung auf den Ober- und Nieder-Lohngau. Marb. 1765. 4. Verschiedene theils philosophische, theils juristische, und sonderlich die Nassauischen Alterthümer und Rechte erläuternde Abhandlungen in den Marburger Anzeigen vom Jahr 1765 und 1766. Cantate auf den Regierungsantritt seiner Hoheit Wilhelm des fünften, Prinzen von Oranien und Fürsten zu Nassau. Der entdeckte und bestrafte Postwagenraub zu Lutschhausen. 1767. Dessen Fortsetzung und Beschluss. Herborn 1768. 4. Von den Rügegerichten an der Lahn. Marburg 1768. 4. — S. Weidlichs biogr. Nachr.

EBERHARD (Johann August) ordentlicher Professor der Philosophie auf der Universität zu Halle seit 1778 (vorer Prediger zu Charlottenburg); geb. zu Halberstadt



am 31 Aug. 1738. §§. Neue Apologie des Sokrates, oder Untersuchung der Lehre von der Seligkeit der Heyden. Berlin und Stettin 1772. 8. 2te verbesserte Ausgabe. ebend. 1776. 2ter Band. ebend. 1778. 8. Antrittspredigt in Charlottenburg über 1 Cor. 2, 2. Berlin 1774. 8. Allgemeine Theorie des Denkens und Empfindens; eine Abhandlung, welche den von der königl. Akademie der Wissenschaften in Berlin auf das Jahr 1776 ausgesetzten Preis erhalten hat. ebendaf. 1776. 8. * Betrachtungen über die Wundergaben u. s. w. ebend. 1777. 8. (steht auch in der Allgem. teutschen Biblioth. XXXII B.). Von dem Begriff der Philosophie und ihren Theilen, ein Versuch, womit er seine Vorlesungen als ordentl. Professor der Philosophie zu Halle ankündigte. ebendaf. 1778. 8. Lobschrift auf Hrn. Joh. Thunmann, Professor der Weltweisheit und Beredsamkeit zu Halle. Halle 1779. 8. * Ueber einige Schwierigkeiten der korrekten Schreibart; in der Neuen Biblioth. der schönen Wissensch. XXV B. 1 St. Leipzig 1780. Zu der Geschichte der empfindsamen Liebe; im Göttingischen Magaz. 1780. St. 3. Sittenlehre der Vernunft. Berlin 1781. 8. Vorbereitung zur natürlichen Theologie. Halle 1781. 8. Amyntor; eine Geschichte in Briefen. Berlin 1782. 8. Die göttliche Güte gerechtfertigt und gegen die Einwürfe alter und neuer Zweifler vertheidigt von Thomas Balguy; in einer teutschen Uebersetzung und einer vorläufigen Abhandlung und einigen Zusätzen und Anmerkungen herausgegeben. Leipzig 1782. 8.

EBERHARD (Johann Karl) Diakonus zu Arnstadt: geb. daselbst 1724. §§. * Die teutsche Banise. Leipzig . . . 8.

EBERHARD (Johann Paul) M. Phil. und Gräflich-Stollberg-Wernigerodischer Architekt zu Göttingen: geb. zu Altona 1723. §§. Beschreibung einer neuen Mefstafel. Halle 1753. 8. De novo transportatoris usu, Goettingae 4. Versuch über die

die Kriegsbaukunst, aus dem Französischen übersetzt. 1757. 8. S. Püsters Geschichte der Univerf. Göttingen.

EBERHARD (Philipp Heinrich) *reformirter Prediger zu Ober-Eschbach in der Wetterau: geb. zu Hochstadt in der Graffschaft Hanau am 14 Febr. 1734.* §§. Theologische Betrachtungen über die seltsame Begebenheiten Amona Beyjagnis. Feuerbach 1768. Predigt bey dem Antritt der Regierung des Erbprinzen zu Hessen als Grafen zu Hanau über Gen. 41, 43.

EBERLEIN (Johann Nikolaus) *Fürstl. Braunschweigischer Gallerieinspektor zu Salzdatum unweit Wolfenbüttel: geb. . . .* §§. Verzeichniß der Herzoglichen Bildergallerie zu Salzthalen. Braunschweig 1777. 8. Eben dieses Buch französisch unter folgendem Titel: Catalogue des tableaux de la Galerie Ducale à Salzthalen. à Brunswic 1776. 8.

EBERLIEN (Christian Gottlob) *M. Phil. und Lehrer an dem Gymnasium zu Brieg: geb. zu Breslau am 7 Nov. 1718.* §§. Entwurf eines polnischen Wörterbuchs. 2te vermehrte Ausgabe. 2 Theile. Bresl. 1775. 8. D. de necessitate revelationis ex ratione deducta. . . . Or. de symbolo Pittaci: Nosce tempus. . . . De decoro. . . . De studio alios imitandi. . . .

EBERMAIER (Heinrich Christoph) *Apotheker zu Melle im Stift Osnabrück: geb. . . .* §§. Andr. Joh. Rezzii Anfangsgründe der Apothekerkunst, ins Teutsche übersetzt und zum Gebrauch der Lehrlinge eingerichtet und vermehrt. Lemgo 1777. 8.

EBERSCHLAGER (Peter Felix) *des Franciscanerordens zu Innsbruck Profess: geb. zu Botzen 6 Febr. 1713.* §§. Mundus cum vitiis. Mediolani 1743. 8.

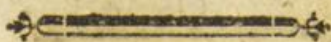
EBERT (Gotthilf August) *M. der Phil. und Konrektor zu Hameln: geb. zu Grossenbavn in Kursachsen . . .* §§. Betrachtungen über die christliche Religion an einem

einen Freund gerichtet. Aus dem Englischen. Hannover 1777. 8.

EBERT (Johann Arnold) *Professor an dem Collegio Carolino und Kanonikus des Stifts S. Cyriaci zu Braunschweig, wie auch seit 1778 herzogl. Braunschweigischer Hofrath: geb. zu Hamburg 1723.* §§. Einige Lieder in der Telemannischen Sammlung (1742), wovon etliche nachher in Ramlers Lieder der Teutschen aufgenommen sind. Abhandl. von den Liedern der alten Griechen, aus dem Französischen des *de la Nauze* übersetzt, und Hagedorns poetischen Werken beygefügt, zuerst 1747. Vier Predigten des heil. Chrysostomus über das Evangelium vom reichen Mann; aus dem Griechischen übersetzt, in dem 1 Theil der von J. A. Cramer übersetzten Werke desselben. 1749. *Glovers* Leonidas; aus dem Englischen übersetzt nach der 3ten Ausgabe. Hamburg 1749. 8. (nachgedruckt Zürich 1766. 8.). Eben dasselbe nach der 5ten Ausgabe von neuem aus dem Englischen übersetzt, Hamburg 1778. 8. Uebersetzungen aus englischen Schriftstellern. 2 Theile. Braunschweig 1754. 1756. 8. *Dr. Eduard Youngs* Klagen, oder Nachtgedanken über Leben, Tod und Unsterblichkeit, in neun Nächten, nebst desselben charakteristischen Satiren auf die Ruhmbegierde, übersetzt, und mit kritischen und erläuternden Anmerkungen begleitet. 1-4 Band. ebendaf. 1760-1769. 8. *Youngs* Abhandlung von der Gelassenheit im Leiden, aus dem Englischen. 1766. *D. Joh. Fortins* Abhandlungen über die Wahrheit der christlichen Religion, übersetzt. Hamb. 1769. 8. *Youngs* Satiren u. s. w. als den V Band zu dessen Nachtgedanken, aus dem Englischen übersetzt, und mit kritischen und erläuternden Anmerkungen begleitet, Braunschweig 1771. 8. Epistel an Hrn. Konrad Arnold Schmidt. ebend. 1772. 8. Der 15te May 1774, seiner geliebten Ehegattin gewidmet. ebend. 1774. 8. — Hat Antheil an den *Bremischen Beyträgen* und dem *Jüngling*. Ein Paar Blätter in dem *Hamburgischen Bewunderer*.

1742; und 2 Oden in den Belustigungen des V. und W. 1743. Ein Aufsatz in dem teutschen Museum 1780. May. — *Sein Bildniß vor dem 9 B. der Neuen Biblioth. der schönen Wissensch.*

EBERT (Johann Jakob) *M. Phil. und Professor der Mathematik auf der Universität zu Wittenberg; geb. zu Breslau 1737.* §§. Von der wechselseitigen Vereinigung der Philosophie und der schönen Wissenschaften. Leipzig 1760. 8. *Disput. Dubitationes contra miracula restitutionis. ibid. 1761. 4.* *Miscellaneous Lettres*, Vermischte Briefe aus den besten englischen Schriftstellern, mit einem Anhang von Kaufmannsbriefen. eb. 1763. 8. * *Fidibus*, eine Wochenschrift. ebend. 1768 und 1769. 8. in 8 Theilen, wo aber in den letzten Theilen die meisten Aufsätze von andern Verfassern herrühren. *Pr. Geometrae nascuntur. Wittenb. 1770. 4.* * *Tapeten*, eine Wochenschrift. 12 Dutzende. Wittenb. und Leipzig 1771-1776. 8. woran aber in der Folge auch einige andere Gelehrte Theil genommen haben. * Nähere Unterweisung in den philosophischen und mathematischen Wissenschaften für die obere Klassen der Schulen. Frankfurt und Leipzig 1773. 8. 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe. Leipzig 1779. 8. * *Sammlung kleiner Romane und moralischer Erzählungen. Wittenb. 1773. 8.* * *Der Frau E. Rowe poetische Werke*, aus dem Englischen. Leipz. 1773. 8. * *Kurze Unterweisung in den Anfangsgründen der Vernunftlehre. 2te Aufl. Frankfurt und Leipzig 1774. 8.* *Pr. Mathematicorum & Mathematicorum defensio. Wittenb. 1774. 4.* * *Kurze Unterweisung in den Anfangsgründen der Naturlehre zum Gebrauch der Schulen. Leipzig 1775. 8.* *Naturlehre für die Jugend. 1 B. ebend. 1776. 2 Band. 1777. 3 Band. 1778. 8.* *Kurze Unterweisung in den Anfangsgründen der Vernunftlehre, zum Gebrauch der Schulen. ebend. 1778. 8.* *Pr. de magisterii philosophici dignitate. Vitemb. 1779. 4.* *J. F. Martinet's Katechismus der Natur. Aus dem Holländischen. 3 Thei-*
A a



Theile. Leipzig 1779-1781. gr. 8. Eben-
 desselben kleiner Katechismus der Natur — zum Ge-
 brauch der teutschen Jugend eingerichtet. ebendaf.
 1780. 8. * Wittenbergisches Magazin für
 Liebhaber der philosophischen und schönen Wissen-
 schaften. 1 Stück. Berlin 1781. 8. — Hat die
 mathematischen und physischen Artikel im *Lehrmeister*
 verfertigt, von dem die 3te, durchgängig verbesserte
 und vermehrte Auflage erschien Leipzig 1782.
 gr. 8. — Hat auch Theil an dem *Neuen Schau-
 platz der Natur*. ebend. 1775-1781. 10 Bände in
 med. 8. — Giebt die seit 1778 angefangene Wit-
 tenbergische gel. Zeitung heraus.

EBERT (Samuel) *M. der Phil. und Diakonus zu Taucha bey
 Leipzig: geb. . . .* §§. Homiletisches Magazin
 über die evangelischen Texte. 4 Theile. Leipzig
 1780. 8. Homiletisches Magazin über die
 epistolischen Texte. 2 Theile. ebend. 1782. 8.

EBERT (. . . .) *Bombardier unter dem königl. Preussischen
 Artilleriecorps zu Breslau: geb. daselbst. . . .* §§.
 Die Extrapost, eine Wochenschrift. Breslau
 1772. 8.

EBERTH (Eusebius) *O. Fratrum minorum S. P. Francisci
 strictioris Observantiae recollectorum, SS. Theol. Li-
 centiatus emeritus & actualis, nec non almæ Pro-
 vinciae Argentinae s. Alemannicae Definitor: geb. . . .*
 §§. Examen abbreviatum dissertationis in Histor.
 eccles. de Religiosis adornatae a Cl. Fleurio seu ei-
 dem adscriptae. Aug. Vind. 1772. 8. Mi-
 nister Protestanticus declaratus ineptus ad assistendum
 matrimoniis Catholicorum. Wirceb. 1776. 8.

EBERTH (Konrad) *des Bened. O. D. der heil. Schrift,
 und seit 1781 des kanonischen Rechts öffentlicher Pro-
 fessor auf der Universität zu Fulda, auch Fürstl. Fuldis-
 cher geistlicher Rath: geb. zu Dreyssa im Fuldischen
 1722. §§. Elementa Logices eclecticæ in discipu-
 lorum usum concinnatae. Fuld. 1763. 4. The-
 oremata theologica de Verbo Dei, eiusque interpre-
 te*

te ecclesia, una cum Diatriba de libris deuterocanon-
nicis. 1768. 4. *Lebensbeschreibung des heil.*
Bonifacius, Fuldischen Landpatrons, mit Betrachtun-
gen über die acht Seligkeiten. 1771. 8.

EBERWEIN (Johann Christoph) *Diakonus an der St. Ka-*
tharinenkirche zu Hamburg seit 1772: geb. zu Göt-
tingen 1730. §§. Geistliche Lieder. Itzehoe 1768
und 1772. 8.

ECK (Johann Georg) *D. der Phil. und seit dem 25 März*
1782 ordentlicher Professor der Moral und Politick
(vorher seit 1781 ordentl. Professor der Phil und vor
diesem außerordentl. Professor derselben) auf der
Universität zu Leipzig: geb. zu Hinternabe bey Schlen-
singen 1745. §§. Commentatio pro sanctitate my-
steriorum. Lips. 1767. 4. *D. de Darete*
Phrygio. ib. 1768. 4. *D. de Augerio Gis-*
lenio Busbequio. 1768. 4. *Lazarus Bona-*
micus. 1768. 4. *Alexandra Scala.* 1769. 4.
Commendatio historiae litterariae. 1769. 4. *De*
temperanda veritatis exornatione. 1770. 4.
Hippolyta Taurella ad Hagedornium epistola.
1770. 4. *Gellerts Empfehlung.* 1770. 8.
Triers eigene Lebensbeschreibung. 1770. 8. *Ue-*
ber die Hortensia. 1771. 4. *De Joh. Wen-*
delio, Rectore Suhlano. 1771. 4. *Reiskii*
Vita, in Harlesii Vitt. philol. T. IV. *Wendelii*
Carmen de laudibus Suhlac, cum praefatione & notis.
1772. 8. *Mein Vaterland, eine Ode.* *Schlen-*
singen 1773. 4. *De Arete philosopho.* Lips.
1775. 4. *Ueber die Aspasia.* ebend. 1777. 4.
Ode, in Gymnasii Hennebergici festo seculari secun-
do. ibid. eod. 4. *Wendelii carmen de lau-*
diibus Suhlac, iterum edidit. ib. eod. 8. *Vor-*
rede zu J. Gottl. Boehmii Carminibus latinis. ibid.
1780. 8 mai. *D. II de vi poëseos in mores*
hominum. ibid. 1781. 4. *Leipziger gelehr-*
tes Tagebuch, auf das Jahr 1780. ebend. (1781) 8.
— *auf das Jahr 1781.* ebend. (1782) 8.

ECKARDT (Johann Ludwig) *D. der R. Sachs. Weimari-*
scher Hof- und Regierungsrath, wie auch seit 1778 Ar-
chivar:
Aa 2

chiwar: geb. zu Coburg 1732. §§. D. de statutorum municipalium obligatione respectu suburbiorum. Jenae 1755. Comment. de bonorum coniuges inter Coburgenses communione. Cob. 1758. 4. D. inaug. de legitima parentum, si coniux coniugi improli vi statuti vel consuetudinis in cuncta bona seu ex asse succedat ab intestato, regulariter exule. Jenae 1759. *Betrachtung der Vortrefflichkeit der christlichen Religion, in Ansehung der Trostgründe, die sie uns bey dem Absterben unserer Vertrauten und Freunde darreicht.* Coburg 1767. fol. * *Lorsrecht, oder rechtliche Betrachtungen des Jogenannten Lotto.* ebend. 1771. 8. * *Untersuchung der Recht- und Unrechtmäßigkeit des Absatzes oder der Natural-Abgabe von durchgehenden Gerraidfuhren.* ebend. 1771. fol. * *Abfertigung der Bedenklichkeiten wider die Untersuchung der Recht- und Unrechtmäßigkeit des Absatzes.* 1772. 8. *Tria diplomata archivi ducalis Vinariensis adhuc inedita ac incognita, Comitis Wichmanni, fundatoris Caltenbornensis, vitam & familiam, coenobii Eltersburgensis fere ignorati ortum & fata, aliasque res praecipue Thuringicas, illustrantia, cum notis & observationibus historicis, diplomaticis & litterariis.* Vinariae 1782. 4. — Vergl. *Weidlichs* biographische Nachrichten.

von *ECKARTSHAUSEN* (. . .) . . . §§. Rede von der Wirkung der Religion auf die Wissenschaften und der Wissenschaften auf die Religion, abgelesen in einer öffentlichen Versammlung, als die bayerische Akademie der Wissensch. das hohe Daseyn Sr. päbfl. Heiligkeit Pius des VI in München feyerte. München 1782. 4.

Freyherr ECKER von ECKHOFF (J. . . H. . .) . . . §§. *L'Erudition universelle militaire, ou Analyse abrégée de toutes les sciences & parties militaires,* à Augsbourg 1781. gr. 8.

ECKERMANN (Johann Christian Rudolf) *ordentlicher Professor der Theologie zu Kiel seit 1782 (vorher Rektor*

tor zu Eutin): *geb. . . .* §§. *Beförderung der Tugend ist der Hauptendzweck aller Schularbeiten; eine Rede. Eutin 1775. gr. 8. Gedanken über die Unzufriedenheit. Lübeck 1777. 8. Die gewöhnlichen Fehler, welche bey der Wahl des künftigen Standes begangen werden, ebendasselbst 1777. 8. Versuch einer neuen poetischen Uebersetzung des Buches Hiob, nebst einigen Vor-erinnerungen, und einer nachstehenden erläuternden Umschreibung. Leipzig und Lübeck 1778. 8. Ueber die Verbesserung böser Neigungen und Gewohnheiten. Lübeck 1780. 8. Ueber die Nutzbarkeit des Unterrichts in Sprachen. Eutin 1781. 8.*

ECKHARD (C. . . W. . .) *Fürstl. Oetting - Oettingischer Hofrath zu Oettingen: geb. . . .* §§. *Entscheidung der Frage: Ob und wie fern ein stuprator der stupratae zur Satisfaction oder sogenannten Abfindung verbunden sey? und wie weit eine Privatpraetension in causa fornicationis statt habe? Oetting. 1748. 4.*

ECKHARD (Johann Friedrich) *D. der Phil. Direktor und Bibliothekar des Gymnasiums zu Eisenach: geb. zu Quedlinburg 1723. §§. De aedificatione atque exornatione sepulchrorum, a scribis & Pharisaeis instituta, ad loc. Matth. XXIII, 29. 30. Jenae 1746. Or. de Lutheri Eloquentia repurgandae religionis praecipuo adminiculo. 1746. D. de ornatu orationis speciatim Romanae. 1747. Pr. de historia poesi finitima. Francohus. 1748. De nominibus scientiarum propriis. ibidem 1749. 4. 1750. 4. De salutari numinis praesentia ex mente veterum. ibid. 1751. De persuasione oratoria. ibid. 1752. De Titulis nonnullis Imperatoribus honoris ac reverentiae causa a Romanis attributis. ibid. 1753. De πολυωνομια Deorum veterum unius Dei teste. ibidem 1753. De Apolline Iurisperito, ad loc. Iuvenal. Lib. I. Sat. I. v. 128. ibid. 1754. De Conventibus solennioribus religionis causa institutis, quibus Comites Schwarzburgici interfuerunt. 1755. De*



Philosophis cathedrariis. 1755. *Στόμα καὶ σοφία*
 necessaria Doctoris praesidia. Isen. 1758. De
 luctu immoderato apud veteres. 1758. De
 Vespasiano pro Messia habito, veri Messiae teste,
 1759. *Das Leben eines Fürsten, ein beständi-*
ges Censor-Amt. 1759. De imitanda Roma-
 norum disciplina in eloquentiae vernaculae studiis,
 1760. *Wo weise und gütige Regenten herr-*
schen, herrschet wahre und anständige Freyheit. 1760.
 Figuræ non ad palliandos veterum lapsus excogita-
 ta. 1761. De angelo Petri, ex opinione
 Christo Fidelium. 1761. *Ein sicheres Merk-*
maal der wahren Glückseligkeit der Glückseligkeit wür-
dig zu seyn. 1761. Commentatio de Ger-
 manis antiquis Deos suos parietibus minime cohiben-
 tibus. 1761. De adnotamentis veterum, ad
 loc. Horat. Lib. II. Sat. IV, v. 1, 2. 1762. An
 Codice Graeco Gerbeliano usus probabiliter sit Lu-
 therus in conficienda interpretatione N. T. Germa-
 nica Disquisitio. 1762. Criminationem in-
 terfecti Juliani a Christianis depellit. 1763. De
 elegantiorum litterarum studiis inter Christianos
 tempore Juliani. 1764. Discere velle ipsa
 eruditio. 1764. Doctrina quid & quatenus
 ad virtutem valeat. 1765. De adiumentis
 a lectione historicorum in philosophiae studio.
 1765. De comparatione Alexandri M. cum
 imperatoribus Romanis a Livio IX, 17 sq. facta,
 1766. De Aug. Decembrii politia littera-
 ria. 1766. De duobus raris bibliis lat. &
 germ. Coburgeri. Ad Horat. Od,
 II, 18. De declamationibus Phil. Me-
 lanchthonis, De Psalterio latino, Mo-
 gunt. ap. Petr. Schöffler 1490 impresso. 1768.
 De Populo Romano legitimo Attali herede, Horatio
 Lib. II. Od. XVIII non contradicente. 1767.
Nachricht von zwey seltenen Bibelwerken der Biblio-
thek des Gymnasi zu Eisenach. 1767. De le-
 ctione ad scribendi similitudinem accedente, ad loc.
 Quintilianii Lib. X. Cap. I. 1768. Neglectae
 interpretationis accuratae exemplis, interpretatio ad-
 curata commendatur. 1768. *Elegantiorum*
littera-

litterarum studiosi, rerum studiosi. 1769. Cicero Jurisprudētiaē non ex animi sententia contemtor, ad loc. pro Muren. Cap. X seqq. 1769. Pro linguaē Graecae studio. 1770. Sine studio & ardore quodam amoris nihil quidquam egregium efficitur, ad loc. Cic. de Orator. Lib. I. Cap. 30. Laudis modestae exemplum in Clypeo Aeneae expressum, ad loc. Virgil. Lib. VIII. v. 675 seqq. 1771. *Nachricht von einem seltenen Buche: Summa Magistrutia alias Pisanella dicta.* 1771. *De Vincentii Bellovacensis speculo naturali.* 1771. *De taciturnitate Virgilii.* 1771. *De Disciplina scholae Isenacensis Lutheri magistrae.* 1772. *De editione librorum apud veteres, praemissis nonnullis de antiquitatis librariae utilitatibus.* 1772. *Von einer alten Ausgabe der Plinischen Briefe.* 1772. *De Casp. Barthio, scholae Isenacensis olim alumno & ornamento splendidissimo.* 1773. *Von zwei alten Ausgaben der Gedichte des Virgils.* 1774. *Joachimi Camerarii memoria anno cum maxime emortuali redintegrata.* Gothae 1774. 8. *Nachrichten von einigen seltenen Büchern der Bibliothek des hochfürstl. Gymnasti zu Eisenach, aus dem funfzehnten Jahrhundert.* Eisenach 1775. 8. *Pr. III de monumentis generalissimis editionis librorum apud Romanos antiquiori aetate.* ibid. 1775. 1776. 4. *Zusammengedruckt unter dem Titel: Exercitatio critica de editione librorum apud veteres.* ib. 1777. 4. *Pr. de memoria iuris consultorum.* ibid. eodem 4. *Pr. von dem Besuch und Aufenthalt des Franc. Lambertus zu Eisenach.* ebend. 1778. 4. *Progr. Vindiciae Flavii Josephi a Petro Baelio in suspicionem negatae librorum Θεοπνευστικος vocati.* ibid. 1781. 4. — *Aufsätze im Frankenhäuser Intelligenzblatt.*

ECKHEL (Joseph) *vormals Jesuite und Lehrer der Alterthümer und der Münzkunde in dem Jesuiterkollegium, jetzt Professor der Numismatik bey der Universität und Aufseher des k. k. Münzkabinetts zu Wien; geb. zu Enzersfeld in Oestreich am 13 Jan. 1737. §§. Gedicht auf die Abreise I. K. H. Marien Charlotten, Erzherzogin*

zogin von Oestreich. Wien 1768. 8. Re-
 de auf die Reise Josephs II in Italien. 1770. 8.
 Einige kleine Münzschriften. *Numi veteres
 anecdoti, ex museis Caesareo-Vindobonensi, Florenti-
 no Magni Ducis Etruriae, Granelliano nunc Caesareo,
 Vitziano, Feseticziano, Savorgnano, Veneto aliisque
 collegit & animadversionibus illustravit. II Partes.
 Vindob. 1775. 4 mai. Catalogus Musei Cae-
 sarei Vindobonensis numorum veterum, distributus in
 Partes II. ibid. 1779. fol. — S. de Luca gel.
 Oestr. I B. I St.*

ECKHOFF (Wilhelm) *Archidiaconus zu Wilster im Hol-
 steinischen: geb. zu Neuenkirchen im Lande Hadeln
 am 26 März 1711. . §§. Beweis, das ein Prediger
 billig ein Gärtner seyn mag. Glückstadt 1743. 4.
 Verschiedene Trauerreden.*

EDLWECKH (Dom Johann Evangelista) *regulirter Priester
 oder sogenannter Theatiner zu München: geb. . . .
 §§. Oratio in funere Caroli VII Rom. Imp. Mo-
 nach. 1746. fol. Eben dieselbe teutsch. 1750.
 folio. Triumphus Virtutum in funere Caro-
 li VII. 1746. fol. Hexen- oder Studentenge-
 schichte, die sich im Jahr 1768 zu Ingolstadt soll zuge-
 tragen haben. 2 Theile. 1768. 8. L. A. Mu-
 ratori geistliche Uebungen auf acht Tage abgetheilt,
 reiner und richtiger aus dem Welschen übersetzt, und
 mit einem ganz neuen Anhang vermehrt. 2 Theile.
 1770. 8. Rituale Congregationis Clericorum
 regularium ex Missali, Caerimoniali, Pontificali Ur-
 bani VIII ac Innocentii X desumptum. 1772. 8.
 Kurzer Lebensbegriff des sel. Paulus von Arezzo aus
 dem Orden der regulirten Priester der Theatiner, Kar-
 dinal Sc. München 1773. 8.*

EENERT (Abraham) *Pastor zu Langenöls bey Greifenberg
 in Schlesien: geb. zu Hufsdorf bey Lähn am 27 Jul.
 1737. §§. Christliche Lieder. Liegnitz 1777. 8.
 Eine Antrittspredigt. . . . Abhandl. über
 die Ausdrücke der Alten, womit sie die Vereinigung
 der beyden Naturen in Christo begreiflich zu ma-
 chen*

chen suchten. . .
 Pastor Seelig. . .

Leichenpredigt auf den

EGELL (Ambrosius) *vormals Jesuite, D. der Phil. und Professor der Experimentalphysik auf der Universität zu Würzburg, geb. zu Mannheim am 2 Febr. 1732.*
 §§. D. de motu animalium. Moguntiae 1768. 8.
 Positiones de organo visionis huiusque phaenomenis ad leges optices examinatis. Wirceb. 1771. 8.
 Positiones de organo auditus & sono. ib. 1772. 8.
 Observationes in historiam phosphorum naturalium. ib. 1773. 4.

EGELL (Philipp) *Professor der Mathematik und der Physik zu Heidelberg: geb. zu Mannheim am 3 Jul. 1746.*
 §§. Problema Halleyanum. Heidelb. 1775. 4.

EGERER (Andreas) . . . *zu Grätz in Steyermark: geb. . .*
 §§. Anatomirte Arithmetik d. i. Regeln und Fürgänge der teutschen, welschen und praktikalischen Rechenkunst, nebst einem Anhang. Grätz 1769. Salzburg 1773. 8.

EGGERT (J. . . C. . .) *Pastor zu Alstrelitz im Mecklenburgischen: geb. . .* §§. Das Ende der Welt und die Zukunft Jesu zum allgemeinen Weltgericht, nach Inhalt der eigenen Worte Jesu in dem harmonischen Text des 24 und 25 Kapitels Matth. des 13 Kap. Markus und des 24 Kap. Lukas. Halle 1777. gr. 8.

EHLEN (Johann Peter) *D. der Phil. und A. G. der letzten Professor zu Würzburg, wie auch Würzburgischer Hofrath und Leibarzt, und Arzt des Julier-Spitals: geb. zu Zeltingen an der Mosel am 29 Jun. 1715.* §§. D. de febris. P. I. II. Wurzb. 1759. De malignitate morborum. 1760. D. de remed. specif. in genere & de Semarouba in specie. Wirceb. . . 4. D. de catalepsi. ib. . . 4. D. de fontibus medicatis in principatu Wirceburgensi prope Kisslingen & Bocklet. ib. 1773. 4. * Vor-

Schlag zu gründlicher Untersuchung der Gaffnerischen Begebenheiten zu Elwangen. 1774. 8.

EHLERS (Martin) *odentlicher Professor der Philosophie auf der Universität zu Kiel, seit 1776 (vorher Rektor zu Segeberg): geb. in der Wilstermarsch im Herzogthum Holstein 1732. §6. Quatenus scholae magister philosophus esse debeat? Segebergae 1763, 4. Gedanken von den zur Verbesserung der Schulen nothwendigen Erfordernissen. Altona 1766. 8. Die bey Zulassung und Beförderung der Jugend zum Studiren nöthige Behutsamkeit. ebend. 1766. 8. Ob es ein sicheres Merkmal von der guten Amtsführung eines Schulmannes sey, wenn er an seinem Ort allgemein geliebet und gelobet wird. ebend. 1768. 4. Oratione de iusto auctoritatis in opinionibus pretio. Oldenb. 1768. 8. Von der Schädlichkeit einer zahlreichen Jugend in Schulen. eb. 1769. 4. Vom Nutzen und Schaden dramatischer Spiele. Oldenb. 1770. 4. Pr. de habitu bonorum artium ad religionem & virtutem. Alton, 1771. 4. Gedanken vom Vokabellernen bey dem Unterricht in Sprachen. ebend. 1771. 8. Rede von den Glückseligkeiten des Regentenstandes. Hamb. 1773. 8. Fasciculus dissertationum argumenti philosophici. Flensb. & Lips. 1775. 8. Sammlung kleiner das Schul- und Erziehungswesen betreffender Schriften. Flensburg 1776. 8. Abhandlung über die Entwicklung der Seelenfähigkeiten in Absicht auf die moralische Bildung der Menschen, im 1sten Theil der Cramerschen Beyträge zur Beförderung u. s. w. ebend. 1777. 8. Betrachtungen über die Sittlichkeit der Vergnügungen. 2 Bände. Flensb. 1779. 8. Gedanken über den Charakter unsrer Zeit; im 2ten Th. der Cramerschen Beyträge 1778. Von der Freyheit des Menschen und von den Mitteln, zu einem hohen Grade moralischer Freyheit zu gelangen. Dessau 1782. 8. — Ist nicht Verfasser der wahren Philosophie des Christenthums für jedermann. (Vergl. oben DANIELSEN.)*

EHRBICH (Johann Gottlieb) *ein geborner Jude, der aber nach Absterben seines Vaters in der evangelischen Religion*

ligion erzogen worden, ist jetzt Hofmeister bey dem Pastor Hehn zu Odenpü in Liefland: geb. zu Berlin. . .
 §5. * Philosophische Betrachtungen. Riga 1779. 8.

EHRHARDT (Siegmond Just) *M. der Phil.* gewesener Pfarrer zu Mark-Burg-Preppach in Franken, hernach Diakonus zu Steinau an der Oder, jetzt seit 1774 Pastor zu Beschma im Schlesiſchen Fürstenthum Wohlau: geb. zu Gemünda an der Krek am 21 Sept. 1733. §6.
 Eine Pöedigt: Die gröſſere Herrlichkeit des letztern jüdiſchen Tempels vor dem erstern. Jena 1750. 4.
Commentatio historico-critica de Claudii Tiberii Neronis in literarum studia meritis. Coburgi 1752. 8.
 Kurzgefaſste Geſchichte und gerettete Ehre des erlauchten Freymäurer Ordens, ebend. 1752. 8.
Commentatio I de latinitate S. Pauli Legati divini. Schleuſing, 1755. 4. *Commentatio II de latinitate S. Pauli, qua ignoti cujusdam critici contra primam ejusdem materiae partem lites refutantur objectiones.* ib. eod.
 Abhandlung vom Ursprunge und Alterthume der berühmten Berg-Gewerk- und Handelsstadt Schmalkalden. eb. 1756. 4.
 Klagen betrübter Unterthanen bey dem frühen Grabe ihres gnädigen Oberherrn; eine Gedächtnispredigt. Coburg 1758. fol.
 Ode auf Ihro kön. Maj. in Preussen Ankunft in Leipzig. Leipz. 1762. 4.
 Ode auf Se. kön. Hoheit den Prinzen Heinrich von Preussen. ebend. 1762. 4. (Beyde sind 1763 zu Magdeburg in 8 nachgedruckt worden).
 Historische Erzählung von dem Betragen der Fürst-Bischöfe zu Würzburg gegen die evangelisch-lutherische Religion, 1 Stück. 2te vermehrte Ausg. Halle 1763. 4. (Die 1ste zu Leipz.)
 Historische Erzählung von dem Betragen der Reichsfürsten und Bischöfe zu Würzburg gegen die Evangel. Lutherische Religion. Halle 1762. 4.
 Ode zum Gedächtnis der aus feindlicher Einäscherung vollendeten Wiedererbauung der Stadt Herrnsstadt. Glogau 1768. 4.
 Heilige Gedanken bey Betrachtung des bittern Leidens und Sterbens unsers Herrn und Heilandes Jesu Christi. ebend. 1769. 8.
 Beyträge zu einer historischen Nachricht von den Schicksalen der Stadt Küstrin.

Strin. Glogau 1769. 4. Jesus der größte und beste Kinderfreund, eine Schulpredigt. 1771. 4. Neue diplomatische Beyträge zur Erläuterung der alten niederschlesischen Geschichte und Rechte. 5 Stücke. Bresl. 1773. 1774. 4. Presbyterologie des evangelischen Schlesiens. 1 Th. 1 und 2 Abschnitt. Dessau 1782. 8. — Außerdem lateinische Abhandlungen in den Actis societ. lat. Jenensis, Beyträge zu den Actis historico-eccles. und folgende Aufsätze in *Dienemanns* Nachrichten vom Johanniterorden (Berlin 1767. 4.); Nachricht vom 7ten und 23 Grosfprior des Joh. ord.; Gedanken vom Ursprung der gegenwärtigen Beschaffenheit der Balley Brandenburg oder des Herrenmeisterthums und dessen Vorzügen; Gedanken von den Hindernissen der Reformation in dem Herrenmeisterthum; Gedanken von dem Namen Sonnenburg. — S. *Streits* alphab. Verzeichn.

EHRHART (Jodokus) *D. der A. und der Reichsstadt Memmingen ordentl. Physikus*; geb. zu Memmingen am 2 Jan. 1740. §§. Sammlung von Beobachtungen zur Geburtshülfe, Frkf. und Leipz. 1773. 8.

EHRHART (Proj. . . Joseph) *D. der A. G. zu Paris*; geb. zu Redesheim in Oberelsass am 24 Jan. 1738. §§. *D. de cicuta*, Argent. 1763. 4. Tho. Burnet Hippocrates contractus. ib. 1765. 8.

EHRMANN (Friedrich Ludwig) *Licentiat der Rechte zu Strafsburg*; geb. daselbst 1741. §§. *D. de iure fornicacum ad statuta Argentinensia praecipue applicato*. Arg. 1763. 4. Hat an *Malers Physik* gearbeitet. Description et usage de quelques lampes à l'air inflammable, avec une planche gravée en taille douce. à Strasbourg 1780. 8. Teutsch, mit Anmerkungen und einem Anbange von ihm selbst. eb. 1780. 8.

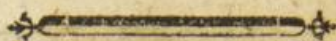
EHRMANN (Johann Christian) Vater des vorhergehenden; *D. der A. und Stadtphysikus und Decanus des Collegii medici zu Strafsburg*; geb. daselbst 1710. §§. *D. de foeniculo*, Arg. 1732. 4. D. inaug. aug.

aug. de cumino. ib. 1733. 4. *Mani Mappi*
 historia plantarum Alfaticarum. Arg. & Amstel.
 1742. 4.

EHRMANN (Johann Christian) Sohn des vorhergehenden;
D. der A. G. und ordentlicher Professor derselben zu
Strassburg seit 1782 (vorher practicirte er zu Frank-
 furt am Mayn): geb. zu *Strassburg* 1749. §§. *D.*
inaug. de colchico autumnali. Basil. 1772. 4.
Praktische Versuche in der Darmgicht der Pferde. Strasb.
 1778. 8. *Praktische Versuche in der Maulsperr*
oder Hirschkrankheit der Pferde. Frankf. am M. 1779. 8.
Praktische Versuche im Dampf der Pferde. eb. 1780. 8.
Beyträge zur Aufklärung des Trippers. eb. 1780. 8.

EHRMANN (Johann Friedrich) Bruder des vorhergehenden;
D. der A. und ausserordentlicher Professor der-
selben zu Strassburg: geb. daselbst 1739. §§. *D.*
de hydrargyri praeparatorum internorum in sanguinem
effectibus. Arg. 1761. 4. *D. inaug. de morbo*
catarrhali benigno apud nos epidemico. ib. 1762. 4.
Franz Home's Anfangsgründe der Arzneywissenschaft;
aus dem Latein. Neue Aufl. Nürnberg. 1778. 8.

EHWALDT (Johann Gottfried) *M. der Phil. und Prediger*
an der Kirche S. Salvator zu Danzig seit 1761 (vor-
 her Prediger an der Hospitalkirche zu Petershagen
 vor Danzig): geb. zu *Elbingen* am 21 Jan. 1717.
 §§. *Unterfuchung des Worts* כְּעִישָׁה *1 Mos. 1, 26,*
nebst einer Widerlegung der Werthheimischen Ueber-
setzung; in der Ausübung exegetischer Regeln Th. 2.
 Antheil an der poetischen Wochenschrift: *Der teut-*
sche Diogenes. Danz. 1736. 4. *D. Mundum*
esse finitum, maximum, unicum & optimum evin-
cens. Jen. 1742. 4. *Quaestiones logicae,*
institutioni iuventutis scholasticae accommodatae. Ge-
 dani 1749. 8. *Die alte und neue Lehre der*
böhmischen und mährischen Brüder. ebend. 1756. 8.
Glaubensbekenntnis des C. G. Frommann bey dessen
Taufe. Danz. 1765. 8. *Unterricht in der*
christlichen Religion für einen Menoniten bey dessen
Taufe. ebend. 1773. 8. *Hat an der Krafti-*
 schen



schen theol. Bibl. wie auch an den Danz. theol. Be-
richten gearbeitet. — S. Goldbeck.

EICHELBERG (Christoph Albrecht) Vater des folgen-
den; *D. der Phil. Direktor des Gymnasiums zu Wesel;*
geb. zu Unna in der Grafschaft Mark am 9 Aug. 1713. §§.
Or. inaug. de Eumathia ad Euopiam comparata, sive
de habitu animi ad litteras apti nati, adacto ad signi-
ficantissimam similitudinem perfectionis oculorum &
visus. Vesal. 1744. 4. *Ars & cognitio in-*
telligentiae humanae, informata ad rationem incom-
parabilis perspicuitatis ex sacrata similitudine rei op-
ticae proficiscentis. Vesaliae 1753. 8. *Nach-*
richt von der Gewohnheit und dem Nutzen, die Zeiten
aus der Länge des Schattens wahrzunehmen; in den
Duisburg. gel. Anz. 1768. * *Der Handstock,*
eine Sonnenuhr, und zugleich ein Werkzeug, Höhen
zu messen. Wesel 1768. 12. *De causis phaen-*
omenorum, quae observantur in progressionem mor-
borum epidemicorum lente pro redientium, prae-
fertim pestilentiae hominum & luis bovillae, atque
inde nascente notabili aliquo genere novorum pro-
phylacticorum. Nimeg. 1776. 8 mai.

EICHELBERG (Jodocus Kaspar Albrecht) *D. der A. und*
Rektor des Gymnasiums zu Wesel; geb. daselbst am 15
Okt. 1749. §§. D. de causis rapidae celeritatis actionis
spirituum animalium in musculos. Ultraj. ad Rhen.
1774. 4.

EICHHOF (J. . . P. . .) *Grüßl. Bentheim-Steinfurrischer*
Rath, beständig Bevollmächtigter und Deputirter zum
Landtage zu Bonn; geb. daselbst. . . . §§. Versuch
über die Naturgeschichte des Maulwurfs, und die
Anwendung verschiedener Mittel, ihn zu vertilgen,
durch Hrn. de la Faille. Aus dem Franz. übersetzt
und mit Zusätzen vermehrt. Frankf. und Leipz.
1778. 8. * *Materialien zur geist- und welt-*
lichen Statistick des niederrheinischen und west-
phälischen Kreises und der angränzenden Länder,
nebst Nachrichten zum Behuf ihrer ältern Geschichte.

12 Stücke (in 2 Bänden). Erlangen 1781. gr. 8.
 Gab ehemals das Bonnische Intelligenzblatt heraus.

EICHHOF (Nikolaus) *Prediger zu Sittensen im Herzogthum Bremen*: geb. . . . §§. Kurzer Unterricht in den vornehmsten Lehren der christlichen Religion. Stade 1775.

EICHHOLTZ (Friedrich Wilhelm) *kön. Preuss. Kriegs- und Domänenrath und Justitiarius zu Halberstadt, wie auch Kommissarius und Obersalzinspektor über das Fürstenthum Halberstadt, nebst den dazu gehörigen Graf- und Herrschaften*: geb. zu Halberstadt am 18 Febr. 1720. §§. Das Glück; ein Gedicht. Halberstadt 1742. 4.

Apparatus librorum Car. Fried. Dingelstedt — cum notulis litterarum ac praef. ibid. 1746. 8.

Der Leichtsinige; ein Schäferspiel. Hamburg 1747. 4.

Fata ac memoria doctiss. Christ. Adol. Dingelstedt. Halberst. 1748. 4.

Sylla, ein theatral. Stück, aus dem Franz. ebend. 1753. 8.

Ein kleiner Band, voll Allerhand. Frankf. und Leipz. 1755. 8.

Gespräch eines Europäers mit einem Insulaner aus Dümocala; aus dem Franz. ebend. 1755. 8.

Jonas im Fasse; ein Lustspiel in 5 Aufz. 1755. 8.

Der Pächter; eine komische Geschichte. Halberst. 1773. 8.

Sanko Panfa; eine Operette, aus dem Franz. ebend. 1776. 8.

Die heilige Helena am Calvarberge; aus dem Ital. ebend. 1776. 8.

* Schreiben aus Halberstadt an einen Freund in Bremen die Waerfersche Schauspielergesellschaft betreffend. Halberst. 1778. 8.

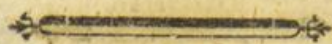
* Der Bürger, eine Wochenschrift. 2 Jahrgänge. ebend. 1779. 1780. 8.

(Die meisten Aufsätze sind von ihm, verschiedene von dem Oberprediger *Matern*, und von einigen andern). —

Zu zween vollständigen Jahrgängen der Halberstädter Zeitung hat er die gelehrten Artickel verfertiget. —

Eine 2te verbesserte Ausgabe der Wollebschen Psalmen Davids hat er besorgt 1762. —

Verschiedene Aufsätze in periodischen Schriften.



EICHHORN (Johann Friedrich) *lehrt privatim Mathematick zu Nürnberg: geb. . . §§. *Astronomische und geographische Abhandlung von der grossen Sonnenfinsternis des Jahrs 1764. Nürnberg. 4.*

EICHHORN (Johann Gottfried) *D. der Phil. ordentlicher Professor der morgenländischen Litteratur zu Jena, seit 1775. (vorher Rektor zu Ohrdruf): geb. zu Dörrenzimmern im Höhenlohe-Oehringischen 1752. §§. Progr. de Cuschacis verisimilia. Arnstad. 1774. 4. Geschichte des ostindischen Handels vor Mohammed. Gotha 1775. 8. Monumenta antiquissima historiae Arabum post Albertum Schultensium collegit ediditque cum latina versione & animadversionibus. ib. 1775. 8. De rei numariae apud Arabas initiis. Jen. 1776. 4. Verbreitungsgeschichte der syrischen Litteratur in Europa; im 2ten St. des 1sten Bandes vom Gothaischen Magazin. 1776. 8. Geschichte der Syrer, ein Fragment; im 5ten Th. des Geschichtsforschers. Halle 1777. 8. Bemerkungen über den Text des Propheten Jeremias; im 1 Th. des Repertoriums für bibl. und morgenländ. Litteratur. Leipz. 1777. 8. Ueber die Quellen, aus denen die so verschiedenen Erzählungen vom Ursprung der Alexandrinischen Version geflossen sind. ebend. (Ist auch Herausgeber dieses Repertoriums). Poeseos Asiaticae commentariorum libri sex, cum appendice; auctore Guil. Iones — recudi curavit. Lips. 1777. 8 maj. * Urgeschichte, ein Versuch; im 4ten Th. des Repert. 1779. * Ueber Moiss Nachrichten von der Noachitischen Fluth; eb Th. 5. 1779. Historische Untersuchung über den Kanon des A. T. ebend. Ueber den Verfasser der hexaplarisch-syrischen Uebersetzung; ebend. Th. 7. 1780. Anmerkungen zu Reiskens Briefen über das Arabische Münzwesen; ebend. Th. 9 (1781) und Th. 10 (1782). Einlestung ins alte Testament. 2 Theile. Leipz. 1780. 1781. 8. — Recensionen in einem bekannten Journal, ehemals in der Gothaischen, und jetzt noch in der Jenaischen gel. Zeitung.*

EICHHORN (Johann Konrad) *Pastor der Katharinenkirche zu Danzig: geb. daselbst am 6 Febr. 1718.* §§. *Beyträge zur Naturgeschichte der kleinsten Wasserthiere aus den Danziger Wassern.* Danzig 1775. 4. *Naturgeschichte der kleinsten Wasserthiere um Danzig, die mit bloßen Augen nicht gesehen werden.* Berlin 1781. 4.

EICHLER (Christian Gottlob) *Pastor an der Nicolaikirche zu Leipzig: geb. zu Hoeckendorf bey Dippoldiswalde in Kursachsen am 2 Dec. 1711.* §§. *De Mose, candidato regni Aegyptii.* Lips. 1733. 4. *Dissertationum Anti-Harduiniarum biga, altera de Galilaea monte, altera de harmonia apparitionum Christi redivivi, ad vindicandum locum Matth. XXVIII, 16.* Lips. 1737. 4. *Patientia Jobi & finis Domini ad illustrandam & vindicandam historiam Jobaeam.* ib. 1744. 4. *Meletema theol. de visione Eliphazi Job. IV, 12-21 non ficta, sed vera; non diabolica, sed divina.* ib. 1751. 4.

EICHMANN (Johann Bernhard Christoph) *D. der R. und derselben außerordentlicher Professor zu Jena seit 1776 (vorher des fürstl. Sächs. gemeinschaftlichen Hofgerichts zu Jena Advokat): geb. zu Weimar am 1 Okt. 1749.* §§. *D. de consensu domini directi in alienationem feudi dato in eius oppignorationem non extendendo.* Jen. 1770. 4. *D. inaug. s. Commentatio de confirmatione divisionum illustrium partim necessaria partim proficua.* ib. 1772. 4. *Abhandlung von dem Pfandrechte des Fiscus an den Gütern derjenigen, mit welchen er einen Vertrag eingegangen hat und s. f.* Frankf. und Leipz. 1773. 4. *Erläuterung der Abhandlung vom Pfandrechte des Fiscus.* Frankf. und Leipz. 1774. 4. *D. de effectibus mutationum in rebus furtivis obviarum.* Jen. 1775. 4. *Erklärungen des bürgerlichen Rechts nach dem Hellfeldischen Lehrbuche.* 1 Theil. Berl. und Stralsf. 1779. 2 Th. eb. 1780. 8. *Gab heraus: Jac. Ravis Principia universae doctrinae de praescriptione acquisitiva & extinctiva, definita & indefinita; quibus vitam auctoris praemisit & notat*

tas adiecit. Jen. 1780. 8. — Vergl. *Weidlichs*
Nachr.

von EICHMANN (Otto Ludwig) D. der R. und derselben
Lehrer zu Halle seit 1781, wie auch kön. Preussischer
geheimer Rath (vorher seit 1776 Landvogtey- und
Burggerichtsverwalter zu Schievelbein in der Neu-
mark; und vor diesem Direktor der Universität zu
Duisburg, und Ordinarius oder Praeses der Juristen-
fakultät): geb. zu Berlin am 10 März 1726. §
Schedia de Meso-Marchia quondam Neo-Marchia
dicta. Hal. 1751. 4. Or. sistens specimen
de praestantia iuris Germanici antiqui. Duisburg.
1751. 4. *Das Alterthum und andere Vorzüge
des Geschlechts der Herren von Hacke, aus zuverlässi-
gen Nachrichten beschrieben. ebend. 1753. 4.* D.
sistens vindicias doctrinae de cauta applicatione L. 1.
C. ib. 1761. 4. Or. de iure civili Germa-
nico sufficiente omnibus litibus in foro obvenienti-
bus. ib. 1764. 4. D. de usu L. VII. D.
de regul. iur. ib. 1764. 4. Pr. de praediis
quae dicuntur *Dwer Nachtsgüter*. 1770. 4. Pr.
Observationes ad L. XI. §. 1. D. de reb. cred.
1770. 4. Pr. Coniecturae de vero sensu L.
XXII. C. de negot. gest. 1770. 4. Medita-
tiones iuridicae & oeconomicae de incommodis com-
munionum & communitatum. 1773. 4. Pr. de
legato ambitioso. 1773. 4. *Noch einige Dissert-
ationen und Programmen. — In den Duisburgischen
Anzeigen folgende Abhandlungen: Gedanken von dem
alten geschriebenen Clevischen Landrecht. 1767.
Von dem Nutzen einer besondern rechtlichen Botanick
oder der Erweiterung der rechtlichen Arzneylehrtheit.
1768. Von der einem Rechtsgelehrten besonders
nützlichen wirthschaftl. Erkenntniß und dem Nutzen
eines eigenen rechtl. haushälterischen Buches. 1768.
Einige besonders rechtliche und zur Policy gehörige
Anmerkungen gegen den Caffee und von dem Banke-
rotts-Potte. 1768. Von dem Nutzen des Hopfens
in der Haushaltung, besonders auch, wie aus dessen
Reben Gewinn zu machen. 1771. Von Ersparrung
des Holzes. 1771. *Wirthschaftliche Vorschläge
zum**

zum Weinbau und dessen Verbesserung. 1727. Beyträge zum Bergrecht 1774. Die Beförderung der Vieharzneykunst, ein fürtreffl. Mittel gegen die Viehkrankheiten. 1774. Versuch von der Nutzbarkeit des Safrans, dessen Vaterlande, Beschreibung, verschiedenen und besten Sorten, Bau &c. 1775. Sammlung kleiner Abhandlungen aus der Rechtsgelehrsamkeit, Philosophie und Oekonomie. Halle 1782. 8. Progr. de delatore teste. Hal. 1782. 4. — Antheil an den Schriften der Duisburgischen gelehrten Gesellschaft, die zu Duisburg 1759. 8. erschienen sind. — Antheil an der Simonettischen Sammlung vermischter Beyträge zum Dienst der Wahrheit, Vernunft, Freyheit und Religion. Leipz. und Frankf. an der Oder. 1749. 1750. 8. — Vergl. *Wesdlichs* Nachr. von Rechtsgel. B. 6. und dessen biogr. Nachr. Th. 1.

EIFERT (Karl Traugott) *Prediger bey der Stiftskirche zu Zeitz seit 1782 (vorhër Diakonus an der Domkirche zu Merseburg):* geb. . . . §§. Untersuchung der Frage: Können nicht die Mosaischen Erzählungen vom Sündenfall buchstäblich wahr, und durch den Fall ein erbliches Verderben auf die Menschen gekommen seyn? und beyläufig: Ob sich Christus in seinem Lehrvortrag zu Beybehaltung falscher jüdischer Meynungen herabgelassen habe? Halle 1781. 8.

EIKE (Ludwig Börries) *Erster Bürgermeister und Licentkommislar der Stadt Münden im Calemburgischen:* geb. zu Neustadt am Rübenberg im Fürstenthum Calemburg am 16 Sept. 1722. §§. Abh. von Verpflanzung und Anziehung junger Heister. 1751. 4. Von Beobachtung des Wetters. 1752. 4. Nachricht von angestellten Wetterbeobachtungen zu Moringen vom J. 1752. 1754. 4. Gedanken vom Brantewein. 1762. 4. Verschiedene andere Aufsätze und Bemerkungen in den Göttingischen gel. Zeitungen und in den Hannöverschen Anzeigen und Beyträgen.

EILBERT (Johann Gottlieb) *M. der Phil. und Oberpaster an der Dreyfaltigkeitskirche zu Neustadt bey Dresden:* geb. zu Grossenhayn am 28 May 1717. §§. Worte,

mit den Müden zu rechter Zeit geredet, oder: Sammlung einiger Predigten bey seiner Amtsveränderung und den betrübten Schicksalen, so Dresden und ihre Vorstädte in der 3 mahligen Belagerungnoth erfahren müssen, gehalten; nebst einer Brandgedächtnispredigt, und einigen dahin abzielenden Gedichten. Dresd. 1762. gr. 8. Das vor ganz Sachsen höchst merkwürdige Jahr 1763, andenkenswürdig gemacht für seine Gemeine, durch einige bey dessen bedenklichen Anfang, beglückten Fortgang und traurigen Ausgang gehaltene Predigten. eb. 1763. gr. 8.

EIMBKE (Georg Heinrich Bernhard) *Prediger zu Halbter und Linden bey Wolfenbüttel: geb. . . . §§. Predigten. Hamburg 1763. 8.*

EIMES (. . .) *Hessen-Darmstädtischer Landkammerrath zu Darmstadt: geb. daselbst 173. . . §§. * Randal, oder die unerwartete Grossmuth. Frankf. am M. 1777. 8.*

von **EINEM** (Johann August Christoph) *Prediger zu Genzlin und Rosdorf im Magdeburgischen: geb. zu Magdeburg . . . §§. Von der Vorbereitung zum evangelischen Lehramt. Berlin 1757. 4. Glückselige Schulen, in sieben Abhandlungen. . . 4. D. de Pelagianismo aequae ac fanaticismo ab ecclesia J. C. arcendo. Hal. Magd. 1762. 4. Friedenspredigt. 1763. Gedanken über die Ursachen eines langsamen Unterrichts in Schulen. 1767. 4. Untersuchung, in wie fern die Schulen nach dem Geschmack des Jahrhunderts einzurichten. Berlin 1768. 4. Abschiedspredigt in der Dreyfaltigkeitskirche zu Berlin. 1768. 8. Teutsche Uebersetzung der Mosheimischen Kirchenhistorie, mit Zusätzen. 9 Theile. Leipzig 1769 - 1780. 8. (Die 3 letzten Theile haben auch den besondern Titel: Versuch einer Kirchengeschichte des 18ten Jahrhunderts.). J. L. von Mosheims Erklärung des Briefs an den Titus, Stendal 1779. 4.*

EINERT (Christian Gottlob) *M. Pb. und D. der R. zu Leipzig: geb. zu Dresden am 29 März 1747.* §§. D. de lege Caecilia Didia. 1769. 4. Commentationum ad Constitutiones Juliani Imp. Specimina II. Lips. 1771. 4. Legum rationes earumque investigandarum regulae. 1771. 4. Varii effectus remissarum tutelae rationum, exercitatio. 1771. 4. Pr. de definitione alienationis, quae in mutuo fieri dicitur. 1772. 4. D. pro legato consequendo executive contra heredem ex testamento agi non posse. 1772. 4. Observationes iuris Romani. 1772. 4. D. de exceptione veritatis. 1772. 4. D. de incremento vel alluvione, vel fluminis vi, fundo feudali adiecto tributis sexagenarum haud obnoxio. Lips. 1772. 4. Commentatio ad Saxonum Decisionem XVII de a. 1746. ib. 1773. 4. D. de valore donationum inter parentes & liberos. ib. eod. 4. D. sistens varia iuris civilis capita. ib. eod. 4. D. Utile tutelae iudicium durante adhuc cura institui non posse. ib. 1774. 4. D. de dissensu iuris patrii & subsidiarii in quaestione: Utrum substitutione pupillari mater iure petendi legitimam privetur? ib. eod. 4. D. de onere alendi infantes expositos. ib. 1777. 4. D. qua, praeter unam immediatam iuris infamiam nullam existere infamiae speciem, ostenditur. ib. eod. 4. D. qua privilegium in dubio magis pro personali, quam reali reputandum esse, asseritur. ib. 1778. 4. D. specimen I de Accisis. ib. 1779. 4. D. de immunitate fundorum ecclesiasticorum a tributis. ib. eod. 4. D. Fragmenta observationum ad veterem legem Saxonum. ib. eod. 4. D. praeter occupationem nullum existere modum domini acquirendi naturalem. ib. 1780. 4. — Viele Theses iuris controversi, — Vergl. Weidlichs Nachr.

von **EINSIEDEL** (Friedrich Hildebrand) *Herz. Saehs. Weimarscher Hofrath zu Weimar; geb. . . .* §§. Ceres, ein Vorspiel. Weimar 1774. 8. — Gedichte im Leip-

B b 3

Leipziger Musenalmanach und im Taschenbuch für Dichter.

EINZINGER von **EINZING** (Johann Martin Maximilian) *ICtus, des H. R. R. Ritter, kaiserl. und kurbayrischer Pfalzgraf und geschwornen öffentlicher Notarius zu München; geb. zu Passau 1725. §§. Specimen doctrinae politicae ex distincta civitatis idea una cum vindiciis regiae stirpis Agilolfingicae. Ingolst. 1775. 4. Bayrischer Löw oder Bayrische Adelshistorie. 2 Bände, München 1762. 4. Rede vom Unterschiede der philosophischen und epikurischen Tugend. ebend. 1766 4. Gedanken vom geistigen Wesen der menschlichen Seele aus philosophischen und mathematischen Gründen. ebend. 1766. 4. Physikalischer Abriss des heutigen Kurfürstenthums Bayern. 2 Th. ebend. 1767. 8. Dämonologie oder systematische Abhandlung von der Natur und Macht des Teufels, von den Kennzeichen, eine verstellte oder eingebildete Besitznehmung des Teufels von einer wahren am leichtesten zu unterscheiden. Augsb. 1775. 8. Poetischer Abriss vom heutigen Churfürstenthum Bayern. 2 Theile. München 1777. 8. Kritische Prüfung über die Muthmassungen, dass die Boioardi nicht von den Gallischen Boiis, sondern von den Longobardis abstammen und ein Zweig dieser Nation sind. München 1778. 4. Historische Erläuterung der im uralten Baiuwarischen Gesetzbuche aufgezeichnete sechs fürstlichen Geschlechtnamen auf das höchst erfreuliche Jubelfest des im 7. 1780 wieder an das durchlauchtigste Arnulpbische Haus gebrachten Bayerlandes, ebend. 1780. 4.*

EISEN (Johann Gottfried) *hochfürstl. Onolzbachischer Dechant zu Langenzenn; geb. . . . §§. Verhältniß der Kirchen- und Zuchthäuser gegen die Besserung der Menschen. Nürnberg, 1778. 8.*

EISENBACH (Johann Friedrich) *D. der R. Herz. Würtembergischer Regierungsrath, und Konsulent der Landschaft; geb. zu Stuttgart am 2 Febr. 1728. §§. D. Nobilis Imp. immediatus exul in terris Ducatus Wurtembergici. Gotting. 1771. 4. Geschichte und*

und Thaten Ulrichs Herzogs zu Württemberg, mit Urkunden. Tübingen 1754. 4. Vergl. Mosers Schwa-
bische Merkwürdigkeiten S. 588. Haugs Schwab.
Mag. 1777. S. 857. Weidlichs biogr. Nachr.

EISENHART (Johann Friedrich) D. der R. Herz. Braun-
schweig. Lüneb. Hofrath, Professor der Rechte, Ordina-
rarius der Juristenfakultät, und Vorsteher der herzogl.
teutschen Gesellschaft zu Helmstädt: geb. zu Speyer
1720. §§. Or. de memorabilibus, quae anno se-
culi huius quadragesimo evenerunt. Helmst. 1742. 4.
D. de modo servando in legatorum piorum interpre-
tatione. 1746. 4. Diff. epist. ad L. 3 C. de
Profess. & Medic. Gotting. 1747. 4. D. de
lectione corporis iuris civilis in studio iuris non ne-
gligenda. Helmst. 1748. 4. D. de fideiussoribus
dotis. Helmst. 1749. 4. D. de eo, qui
tristitia nunciavit, quo minus quis iudicio se susterit,
1749. 4. Commentatio de renunciatione nobilitatis.
1750. 4. *Kurze Abhandlung von dem Beweise durch Sprüchwörter.* Erfurt 1750. 4. D.
de nato ex sponsa. Helmst. 1750. 4. Com-
mentatio de auctoritate & usu inscriptionum in iure.
ibid. 1750. 4. D. de iure iurando in litem
affectionis emtione venditione cessante. 1750. D.
de dotalitio viduarum summorum in Germania prae-
sulum protestantium. 1751. D. de vera cri-
minis sacri notione. 1751. D. de iure do-
minii directi circa dotem ecclesiae in feudum datae,
feudo aperto. 1751. *Kleine teutsche Schrif-
ten, 2 Theile.* Erfurt 1751. 1753. 8. D. de
Vestalibus & iure Vestali populi Rom. Helmst.
1752. 4. Institutiones historiae iuris literariae.
1752. 1761. 8. Institutiones iuris Germanici
privati. Hal. 1753. 1761. 1774. 8. Oratio
de meritis nobilitatis Teutonicae in iuris patrii con-
servationem. Helmst. 1755. 4. D. de retor-
sione iuris albinagii in successione mariti cessante.
1755. Contractum locationis conductionis
inter patronum ecclesiae & candidatum praesentandum
intuitu agrorum parochialium initum nullum esse.
1755. D. de iure eius, qui ad militiam emen-
dam

dam credidit in concursu creditorum, 1757. Pr.
 de usu hodierno L. XLI. §. 1. de testam. militum,
 1757. *Grundsätze der teutschen Rechte in
 Sprüchwörtern mit Anmerkungen erläutert.* 1759.
*Abb. von dem Rechte der Stände des R. Reichs, aus-
 wärtigen Mächten Kriegsvölker zu überlassen.* Frankf.
 und Leipz. 1759. 8. D. de iuribus singulari-
 bus viduarum. Helmst. 1760. 4. D. ad le-
 gem XIII. D. finium regundorum, 1761. Or.
 de Friderico III, Imp. ab odio in ICTos vindicato.
 1764. D. de pactis dotalibus ob supervenien-
 tiam liberorum haud tollendis. 1764. D. de
 natura & indole communionis bonorum inter coniu-
 ges tacite initae, 1764. *Erzählungen beson-
 derer Rechtsbündel, 1 - 10 Th. Halle 1767 - 1777. 8.*
Guil. Gorsii Vindiciae pro recepta de mutui alienatione
 sententia. Acc. Specimen eiusdem controversiae.
 Cum praef. & indice. ib. 1768. 8. *A. Did.*
Alteserrae de fictionibus iuris tractatus VII, 1769. 8.
 D. Ratio computationis fructuum ex pacto antichre-
 tico. Helmst. 1769. 4. Opuscula iuridica
 varii argumenti. Hal. 1771. 4. D. de regula
 iuris, quod in casu dubio omnia bona mariti esse
 praesumenda sint, caute adhibenda. Helmst. 1771. 4.
Hat. Senkenbergs Corpus iuris feudalis Germanici ver-
 mehrt herausgegeben. Halle 1772. 8. *Gab. sei-
 nes Großvaters Job. Eisenharts* Processum instantiae
 restitutionis in integrum heraus mit Anmerkungen.
 Halae 1780. 8. *Vorreden z. B. vor* Lodtmann
 de iure Holzgraviali, *Mahwert* de Antonino philo-
 sopho &c. *Verschiedene Reden, Programmen
 und Gedichte im Namen der herz. teut. Gesellsch. zu
 Helmstädt, Aufsätze in periodischen Schriften, auch
 Uebersetzungen verschiedener französischer Trauer-
 spiele. — Sein Bildniß vor der 3ten Ausg. der Institut.
 iur. germ. privati. — Vergl. Weidlichs biogr.
 Nachr.*

EISFELD (Martin Friedrich Ludwig) D. der A. G. und
 Praktikns zu Quedlinburg: geb. . . . §§. Versuch
 einer natürlichen Beschreibung des Quedlinburgi-
 schen Gesundbrunnen, Leipz. 1761. 8. Ueber
 das

das Angenehme und Unangenehme bey Ausübung der Geburtshülfe. Quodlinb. 1764. Abhandlung von dem Nutzen der Schlackenbäder 1766. 8.

EKARTSHAUSEN (Karl) *kurfürstl. Pfalzbayrischer wirklicher Hofrath und Bücherzensurrath zu München; geb. . . . 88.* Ein Bändchen Erzählungen zur Bildung junger Leute, die sich richterlichen Geschäften weihen. München 1782. 8.

EKKARD (Friedrich) *Privatdocent (und eine Zeitlang Bibliothekschreiber) zu Göttingen; geb. zu Friedrichs-ort im Dänischen Walde 1744. 88.* * Auffätze in zwei Hamburgischen Wochenschriften 1766. u. f. * Moralische Erholungsstunden; aus dem Franz. Altona 1768. 8. * *Sam. Bourne's* Uebereinstimmung der natürlichen und geoffenbarten Religion; aus dem Engl. 4 Theile. Altona 1770 u. f. 8. * *Des- selben* geistliche Reden über auserlesene Parabeln unfres Heilandes. 2 Theile, ebend. 1771. 8. (*Beide Werke hat er gemeinschaftlich mit Hrn. Prof. Dasch übersetzt*). * *Dav. Hume's* Leben der Königinnen Maria und Elisabeth, in dessen Geschichte von England, 5 und 6 Band. Breslau 1770 u. f. 4. Recensionen im Reichspostreuter 1770 u. f. und in der Hamburg. Neuen Zeitung 1771 u. f. auch in Gatterers historischem Journal, B. 2. u. 3. * Uebersetzungen aus dem Englischen, in den letzten Stücken des encyklop. Journals. Kieve 1775. 8. Uebersicht der Oerter, wo die bekanntesten griechischen Schriftsteller lebten; nebst einer Grundlage zur Geschichte der Bibliotheken, wo sie in Handschriften erhalten wurden. Giessen 1776. 8. *Bibliothecae Richterianae Pars III philologica & critica P. IV. theologica.* Götting. 1775. 1776. 8. Antheil an den *Eyringischen* Litteraturalmanachen für 1776. u. 1777. gr. 8. Vermehrte die Litteratur in *Achenwalls* Staatsklugheit 1779. 8. Litterarisches Handbuch der bekannten höhern Lehranstalten in und aufer Teutschland, in statistisch-chronologischer Ordnung; oder Fortsetzung der Akademischen

mischen Nachrichten, umgearbeitet. Th. I. Erlangen 1780. 2 Th. eb. 1782. 8. * Taschenbuch für Kinder und Kinderfreunde. Nürnberg. 1782. 8. — Recensionen in den Gothaischen und Greifenwaldischen gel. Zeitungen seit 1780; in *Gatterers histor. Journal* (in dessen 15ten Band von ihm herrührt: *Uebersicht der Dänischen Litteratur unter der Regierung Christians des VIIten*); und in *Meusels hist. Litteratur* 1781 u. 1782. Antheil am *Kinderalmanach*. Nürnberg. 1781 und 1783. 8. auch am *Reisenden*, einer Wochenschrift zu Ausbreitung gemeinnütziger Kenntnisse. Hamb. 1782. 8.

ELISABETH, Königin von Preussen, geborne Prinzessin von Braunschweig-Wolfenbüttel: geb. 8 Nov. 1715. §§. * *Reflexions sur l'état des affaires publiques en 1778.* Adressées aux personnes craintives. à Berlin chez Decker.

ELS (Johann Heinrich) reformirter Prediger zu Ziesen bey Brandenburg (vorher Rektor der Friedrichschule zu Magdeburg): geb. zu Zerbst 1723. §§. *Pr. de fatis studii physici usque ad tempora Baconis Verulamii.* Magdeb. 1763. *De fatis studii physici a Verulamii tempore ad nostram usque aetatem.* ib. 1764. *Sammlung einiger Beyspiele der Freundschaft, der Redlichkeit, der Treue, der Rechtschaffenheit, des Mitleidens, und der Großmuth aus der Geschichte neuerer Zeiten.* 1764. *Von den Schicksalen der teutschen Sprache* 1767. *Die Verdienste des Hauses Nassau-Oranien um die Republik Holland.* 1767. 4. *Von der erhabenen und rührenden Schreibart der heil. Schrift.* 1769. *Betrachtungen über die Leidensgeschichte Jesu.* 1770. *Von dem Vorzug der Ehre bey Gott vor der Ehre bey Menschen.* 1771. *Ermahnung an die Jugend.* 1772. *Von dem Einfluss des Christenthums in das Wohl des Staats.* 1773. *Fragmente, die Geschichte der christlichen Religion betreffend.* Magdeb. 1776. 4. *Entwurf einer Geschichte der reformirten Kirche.* eb. 1777. 8.

ELSÄSSER (Gottlob Friedrich) *Rath bey der herzogl Rentkammer zu Stuttgart* seit 1780: *geb. daselbst am 21 Jun. 1737.* §§. Von dem wechselseitigen Umgang der Hofleute mit Gelehrten; *im Schwäb. Mag.* — Andre Aufsätze, *ebend.* — Antheil an einigen andern Schriften. — Verschiedene einzelne Gedichte. — Vergl. *Haug's Schwäb. Mag.* 1777. S. 969.

ELSÄSSER (Karl Friedrich) *D. der R. und derselben ordentlicher Professor zu Erlangen, seit 1775, wie auch hochfürstl. Brandenburgischer Hofrath* seit 1776: *geb. zu Stuttgart am 28 May 1746.* §§. Rede über die Frage: welche Art der Regierung ist die beste in einem Staat? *Tübing. 1767. 4.* *D. Thémis Romana, commerciorum faulrix. ib. 1767. 4.* *D. de initiis delictorum. ib. 1768. 4.* Von dem lebhaften praktischen Gebrauch des justinianisch-römischen Rechts bey den höchsten Reichsgerichten, in so fern aus ganz römischen Grundsätzen ein Rechtspruch erwächst, wider diejenigen, welche demselben eine vielfältige praktische Anwendung in den teutschen Gerichten absprechen. *Stuttg. 1771. 8.* Ob bey der Lehre von der allgemeinen Gemeinschaft der Güter unter Eheleuten das Römische Recht in Absicht auf die Heyrathsgüter der Töchter zu Hülfe genommen werden müsse. *ebend. 1774. 8.* *Pr. de integritate principiorum supremi utriusque tribunalis in causis alimentorum synopticae lineolae. Erlang. 1775. 4.* *D. de iurium statutariorum variantium retorjione, etiam tunc fundata, si actus secundum illa exercitus non praecesserit. ib. 1775. 4.* *Flores sparsi ad prima stamina collegii tutelaris Wurtembergici, ib. 1776. 4.* Gab mit dem Hofr. Gmelin gemeinschaftlich heraus: *Neueste juristische Litteratur, Erlangen 1776 - 1778. 6 Theile in 8.* (Hat noch einige Recensionen zu den neuern Theilen dieser periodischen Schrift geliefert). Auch in Gmelins Gesellschaft schrieb er: *Gemeinnützige juristische Beobachtungen und Rechtsfälle, 1 u. 2 Band. Frankf. und Leipz. (Nürnberg) 1777. 3 B. 1778. 4 B. 1780. 8.* * Vermischte Bemerkungen in Beziehung auf Kanzleykollegien und Kanzleypersonen.

fonen. Nürnberg. 1781. 4. Leitfaden über die Theorie der Kanzleypraxis. Erlangen 1782. 8. — Vergl. Schwäb. Magazin 1778. S. 311. Weidlichs und Meyers Nachrichten.

ELSNER (Christoph Friedrich) D. der AG. und Physikus des Bartensteinischen Kreises zu Bartenstein in Ostpreussen: geb. zu Königsberg 1749. §§. D. de magnetia Edinburgensi. Regiom. 1773. 4. D. inaug. Analec̄ta de methodis determinandi medicamentorum virtutes. ib. 1774. 4. D. disquisitionem exhibens: num sulphur interne adhibitum iure medicamentum habeatur. ibid. eodem 4. *Abhandlung über die Brustbräume. 1 Versuch. ebend. 1774. 8. Beiträge zur Fieberlehre. ebend. 1782. 8. — Neue Bemerkungen aus der Arzneywissenschaft; in einigen Stücken der Königsberger gelehrte Zeitung 1778. Versuch einer Auflösung eines medicinischen Räthsels; in Baldingers neuem Magazin für Aerzte B. 2. St. 2. Eine medic. anatom. Beobachtung; in Metzgers gerichtl. medicin. Beobacht. 2 Jahrg. — Vergl. Goldbeck S. 32.*

ELSNER (Johann Gottlieb) der Böhmisches Brüder-Universität in Polen und Preussen auswärtiger Senior, Prediger der Böhmisches reformirten Gemeinde oder der Bethlehemskirche zu Berlin: geb. zu Wengrow in Podlachien 1717. §§. Diff. theol. phil. ad Psalm. 68. 14. Lugdun. Batav. 1741. Der kleine Böhmisches Katechismus, mit einer neuen Erläuterung. Berlin 1748. 12. Glaubensbekänntniß der böhmischen Brüder, von 1535 in böhmischer Sprache. 1748. 8. Der alte böhmische Katechismus der böhmischen Brüder, wovon 1618 eine lateinische Uebersetzung gedruckt worden. 1768. 8. Erläuterung der Worte der Einsetzung der Taufe und des Abendmahls. 1750. 8. Die Fußstapfen der göttlichen Vorsehung bey den böhmischreformirten Emigranten zu Berlin bespüret. 1751. 4. Das neue Testament, nebst dem Psalter, böhmisch. 1753. 8. Böhmisches Gesangbuch, mit vielen evangelischen Gesängen vermehrt. 1754. 12. Uebung der Gott-

Gottseligkeit, böhmisch. 1754. *Versuch einer böhmischen Bibelgeschichte.* Halle 1765. 8.
Martyrologium Bohemicum, oder die böhmische Verfolgungsgeschichte vom Jahr 894 bis 1632, deutsch übersetzt. Berlin 1766. 8. *Ausser einigen einzelnen Predigten und Aufsätzen in verschiedenen periodischen Schriften z. E. Bibl. Brem. nova.* S. Neues Gel. Europa Tb. 18, und Lebensbeschr. Preussischer Gottesgel. 2te Samml.

EMBSER (Johann Valentin) *Professor am Gymnasium zu Zweybrücken: geb. auf der Brückmühl bey Wörd im Unterelsass am 14 Febr. 1749.* §§. Alle Geisteskräfte sind bey jeder Kunst und Wissenschaft thätig; ein Progr. Zweybr. 1775. 4. *Philanthropische Gedanken über den Philanthropinismus.* Mannheim 1777. 8. *Parallele de l'Esprit de Dieu avec l'Esprit du monde; Sermon prononcé à Mannheim 1777.* Mannheim 1778. 8. *Die Abgötterey unfres philosophischen Jahrhunderts. Erster Abgott. Ewiger Friede.* ebend. 1779. 8. *Dasselbe ins Französische übersetzt von ihm selbst.* eb. 1779. 8. — Als Theilhaber und Mitarbeiter am Zweybrückischen Institut der klassischen Autoren hat er folgende bearbeitet: *Sallustius.* Bipont. 1778. *Plautus* 1778. 2 Voll. 8. *Die Register zum Tacitus und Vellejus.* — *Abhandlungen in den Rheinischen Beyträgen* 1779. 1780.

EMMICH (Johann Adam) *Inspektor des Lyceums zu Meiningen: geb. zu Salzungen am 3 Oktob. 1734.* §§. *D. Antiquitates Oscensium literariae.* Jen. 1758. 4. *Or. de quibusdam apud Graecos veteres, tragoediarum auctoribus.* ibid. 1759. 4. *De Musarum Hercule.* Meining. 1765. 4. *Commentatio de Romanorum auxiliis milites Launi dicti.* Jen. 1766. *Observationes ad L. L. pertinentes.* 1766. *Progr. Initiorum Geographiae mathematicae tabula analytica.* Meiningae 1771. 4. *Gedanken von der Schwere der Erdkugel.* 1771. 4. *Super loco Plauti Captiv. I,* 2, 76 & 87, 1773. 4. *Nachricht von der ge-*
genz

genwärtigen Einrichtung des Lyceums zu Meiningen. 1774. 4. Bertrands Sittenlehre des Evangeliums, oder Betrachtungen über die Bergpredigt Jesu Christi; aus dem Franz. 1sten Theils 1ste und 2te Abtheilung. Meiningen 1777. 2ter Th. 1778. 3ter und letzter Theil. 1779. 8. Progr. de voce ὁλοκαύστος. ibid. 1777. 4. Wilh. Lagets Predigten über wichtige Gegenstände; aus dem Franz. ebend. 1778. 8. Progr. über die Sittenlehre des Christenthums. ebend. 1779. 4. Progr. über den Begriff von der Tugend. ebendasselbst 1779. 4. Von dem Einfluss der Schulen in die Wohlfahrt des Staats. ebend. 1780. 4. Des Abts Para Vertheidigung der biblischen Zeitrechnung; aus dem Franzöf. ebend. 1781. 8. Ebendesselben Beantwortung der Frage: Ob die Amerikaner von Adam und Noah abstammen? ebend. 1781. 8.

ENDEMANN (Samuel) D. und erster Professor der Theol. auf der Univerſität zu Marburg seit 1782 (vorher Kirchenrath und Inspektor der reformirten Kirchen in der Grafschaft Hanau, wie auch Professor der Theologie an dem Gymnasium zu Hanau): geb. . . . §§. Institutiones theologiae dogmaticae T. I. Hannover. 1777. T. II. ibid. eod. 8. Institutiones theologiae moralis. II Tomi. Francofurti 1780. 8.

ENDERLIN (Johann Friedrich) Badischer Rentkammer-rath zu Karlsruhe: geb. zu Bezingen 1736. §§. Die Natur und Eigenschaften des Holzes und seines Bodens. Basel 1767. 8. 2te Auflage. ebend. 1770. 8. Natürliche Kameralwissenschaft. 1 Band. Karlsruhe 1773. Einfluss des Bauernstandes auf den Staat. ebend. 1774.

ENDRES (Johann Nepomuk) D. der Theologie und RG. Professor des kanonischen Rechts auf der Univerſität zu Würzburg, und bischöflicher geistlicher Rath: geb. . . §§. D. de necessario iurisprudentiali naturalis cum ecclesiastico nexu. Wirceb. 1761. 4. De officio iudicis circa iuramentum necessarium. ibidem 1765.

1765. 4. De pactorum Hildesienſium in confirmanda communi catholicorum doctrina circa ſimultaneum efficacia. Bamberg. 1765. 4. De recuſatione viſitatoris Apoſtolicæ. Wirceb. 1760. 4. De ſubditis quondam oppignorationis a communi alius anni decretorii beneficio penitus excluſis. ibid. 1770. 4. Vindicata pactorum Hildesienſium efficacia in confirmanda circa &c. ibid. 1771. 4. De diverſo iuris Germanici ad civile Romanum & Canonicum commune habitu. 1771. 4. D. de libertate eccleſiarum Germaniæ concordatis vindicata. Wirceb. 1774. 4. D. de vero & genuino libertatis eccleſiarum Germaniæ fundamento. ibid. eod. 4. D. de arcto ſupremæ poteſtatis iudiciariæ imperatori reſervatæ & voti decifori iudici camerae haud denegandi nexu. ib. 1776. 4. D. de decimatore nobili, favoris eccleſiarum parochialium quoad præſcriptionem exſtinctivam particeps. ibid. 1775. 4. D. de litterarum obligatione Theophili viſiones legitimaæ. ib. 1778. 4. D. de inſinuationis primariarum precum Caefarearum neceſſitate & affectu. ibid. . . . 4. — Vergl. *Weidlichs Nachrichten*.

von ENGEL (C. . . F. . .) zu *Laage im Mecklenburgiſchen* geb. . . . §§. Poetiſche Verſuche über die Pſalmen, nebt jedesmaligen Anwendungen. Bützow und Wiſmar 1771. 8.

ENGEL (Johann Jakob) *M. Phil. und außerordentlicher Professor der Moral und ſchönen Wiſſenſchaften am Joachimſthaler Gymnaſium zu Berlin* ſeit 1776: geb. zu *Parchim im Mecklenburgiſchen* 1741. §§. Der dankbare Sohn, ein ländliches Luſtſpiel. Leipzig 1770. 8. Die Apotheke, eine komiſche Oper. ebend. 1771. 8. * Briefe über die Thiere und die Menſchen, aus dem Franzöſiſchen. ebend. 1771. 8. * Der Diamant, ein Luſtſpiel nach dem Franzöſiſchen des Hrn. *Collé*. ebend. 1772. 8. * *Batteux* Geſchichte der Meynungen der Philoſophen von den erſten Grundſätzen aller Dinge, aus dem Franzöſiſchen. eb. 1772. 8. Der

Der Edelknabe, ein Lustspiel, ebendaf. 1774. 8.
 * Der Philosoph für die Welt, 1 Th. ebend. 1775.
 2 Th. ebend. 1777. 8. Die sanfte Frau,
 ein Lustspiel in 3 Aufzügen, nach dem Goldoni,
 ebend. 1779. 8. Ueber die musikalische
 Mahlerey; an den königl. Kapellmeister Reichardt,
 Berlin 1780. 8. Versuch einer Methode,
 die Vernunftlehre aus Platonischen Dialogen zu ent-
 wickeln; an den königl. Staatsminister Freyherrn von
 Zedlitz. ebend. 1780. 8. Lobrede auf den
 König. eb. 1781. 8. — Abhandlungen in der
 neuen Bibliothek der schönen Wissenschaften. —
 Hat die erste Ausgabe der teutschen Uebersetzung
 von *Home's* Grundsätzen der Kritik besorgt, und den
 2ten Theil von *Eulers* Briefen an eine teutsche Prin-
 zessin überetzt. Hat auch Antheil an der teutschen
 Uebersetzung der *Sulzer'schen* vermischten Schriften.
 — Einige philosophische Aufsätze in den Hambur-
 gischen Unterhaltungen, wie auch Gedichte im Leip-
 ziger Musenalmanach und in Schmid's Anthologie der
 Teutschen. — *Sein Bildniß von Chodowiecki vor
 dem 39sten Band der Allgem. teutschen Biblioth.*

ENGEL (Karl Christian) D. der AG. zu . . . geb. . . .
 §§. Specimina medica. Berolini 1781. 8.

ENGEL (Johann Michael) *Aktuarius zu Erfurt*: geb. da-
 selbst am 8 Okt. 1718. §§. Der Honigbau, aus dem
 Lateinischen des Virgils. Erfurt 1768. 8. In
 der Handschrift liegen zum Druck fertig verschiede-
 ne Uebersetzungen aus dem Lateinischen z. B. *Varro
 de re rustica. Schola Salernitana.*

ENGEL (Samuel) *Mitglied des Raths der Republick Bern*:
 geb. daselbst 1707. §§. Bibliotheca selectissima,
 cum notis perpetuis. Bern. 1743. 8. *Petri
 de Ebulo* carmen de motibus Siculis, cum notis. Ba-
 sil. 1745. 4. *Abhandlung über eine neue Wei-
 se, das Getraid lange Jahre ohne Verderbnis und Ab-
 gang zu bewahren.* Bern 1759. Mémoires
 géographiques sur l'Asie et Amérique. 1766. 4.
 Essai sur cette question: Quand et comment l'Ame-
 rique

rique a-t-elle peuplée d'hommes et animaux? T. I. V. à Amsterd. 1767. 12. *Traité de la nature, de la culture et de l'utilité des pommes de terre, par un ami des hommes. à Lausanne 1771. 8.*
Essai sur la manière la plus sûre d'établir un système de police des grains. à Nion 1772. *Zusätze zu der teutschen Uebersetzung seiner Mémoires sur l'Asie et l'Amérique. Mierau 1772. 4.*
Anweisung und Nachricht über den Erdäpfelbau. Bern 1773. 8. 2ter Theil 1774. *Reise nach dem Nordpol, von C. J. Phipps; aus dem Englischen, mit Zusätzen und Anmerkungen. ebend. 1777. groß 4.*
(Das folgende Buch ist auch hierinn enthalten.) Nachrichten und Anmerkungen über die Lage der nördlichen Gegenden von Asien und Amerika, und dem Versuch eines Wegs durch die Nordsee nach Indien. 2ter Theil. Basel 1777. gr. 4. *Dasselbe Buch, unter dem Titel: Neuer Versuch über die Lage der nördlichen Gegenden — Indien, nebst denen Schriften, so Hr. Daines Barrington in London zu Behauptung eben dieses herausgegeben. ebend. 1777. gr. 4.*
Mémoire sur la navigation dans le mer du Nord, depuis le 63 degré de latitude vers le pole, et depuis le 10 au 100 degré de longitude; avec une nouvelle carte de cette étendue. à Berne 1779. 4. *Anmerkungen über einen Theil von Capitain Cook's Reiseverelation, so die Meerenge zwischen Asia und Amerika angehet, in einem Brief u. s. w. 1780. — Sein Bildniß vor dem 40sten Band der Allgem. teutschen Biblioth. und im 3ten Th. von Lavaters Physognomik. Aufsätze in dem Journal Helvet. und den Bern. ökon. Abhandlungen. S. Leu Helv. Lex.*

ENGELBRECHT (Johann Andreas) Gelehrter zu Hamburg: geb. daselbst. . . . 55. * Fragmente hochländischer Gedichte, aus dem Englischen. 1764. 8.
 * Chrysal, oder Begebenheiten einer Guinée; aus dem Englischen. 4 Theile. Leipzig 1775. 1776. 8.
 * Tagebuch des Capitäns Cook neuester Reise um die Welt und in die südliche Hemisphäre, in den Jahren 1772. 1773. 1774 und 1775. — aus dem Englischen. ebend. 1776. gr. 8. Die Nebenbuhler, ein
 Cc Luft-

Luftspiel nach dem Englischen des Sheridan; im 1sten Theil des Hamburgischen Theaters. 1776. 8.
 * Briefe über Rußland von einem Frauenzimmer; aus dem Englischen. Leipzig 1775. 8. * Betrachtungen über den gegenwärtigen Zustand der französischen Kolonie zu San Domingo; aus dem Französischen übersetzt und mit einigen Anmerkungen versehen. 2 Theile. ebend. 1779. groß 8.
 * Leben der Maria von Medicis, Prinzessin von Toscana, Königin von Frankreich und Navarra. Aus dem Französischen. 2 Bände. Berlin 1780. 1781. gr. 8. * *Arthur Youngs* Reise durch Irland, in den Jahren 1776 bis Ende 1779. Aus dem Englischen. 2 Theile. 1780. gr. 8. * *Eyles Irwin* Begebenheiten einer Reise auf dem rothen Meere, auf der arabischen und ägyptischen Küste, ingleichen durch die Thebaische Wüste. Aus dem Englischen. ebend. 1780. gr. 8. *Thomas Mortimers* Grundsätze der Handlungs-Staats- und Finanzwissenschaften; aus dem Englischen übersetzt und mit einigen Zusätzen vermehrt. ebend. 1781. gr. 8. *Job. Wesketts* Theorie und Praxis der Asscuranzen. Aus dem Englischen übersetzt und mit Anmerkungen und Zusätzen vermehrt. 2 Bände. Lübeck 1782. 8. Hamburgische Waarenberechnungen, oder Sammlung richtiger und ausführlicher Calculationen verschiedener von andern Handelsplätzen nach Hamburg gesandter, oder von Hamburg nach andern Orten verschickter Waaren. 2 Bände. Hamb. 1782. 8. * *Johann Talbot Dillon* Reise durch Spanien, welche wichtige Beobachtungen aus der Naturgeschichte über den Handel, die Fabriken, den Ackerbau u. s. w. enthält; aus dem Englischen übersetzt, und mit des Hrn. *Bowles* Nachrichten vermehrt. Leipz. 1782. gr. 8.

von ENGELBRECHTEN (Johann Gustav Friedrich) *Kanzler bey der Pommerschen Regierung zu Stralsund, und seit 1776 Ritter des königl. schwedischen Nordsternordens*: geb. . . . §§. Herm. Henr. ab Engelbrecht *Observationum selectiorum forensium, maximam partem accessionum ad Mevii opus decisionum, Specimen IV.* Wism. & Bützov, 1771. 4.

ENGEL-

ENGELHARD (Philippine) *gebörne GATTERER*, Frau des Kriegsraths Engelhard zu Cassel: *geb. zu Göttingen . . .* §§. Gedichte. Göttingen 1778. 1ter Th. ebend. 1782. 8. — Gedichte in den *Musen Almanachen*.

ENGELHARDT (Georg Adam) *Hospitalpfarrer zu Goldberghausen im Nördlingischen Gebiete* seit 1771 (vorher Präceptor der zweyten Klasse am Nördlingischen Lyceum): *geb. zu . . . 1737.* §§. Geschichte des vor 50 Jahren errichteten Nördlingischen Armen-Waisen- und Arbeitshauses. Nördlingen 1765. 8.

ENGELHARDT (. . .) *Kandidat des Predigtamts zu Bayreuth*: *geb. . . .* §§. *Leben des Abt Lorenz Ricci, letzten Generals der Jesuiten; aus dem Italienischen. (Bayreuth) 1776. 8. — Schreibt die *Bayreuther politische Zeitung*.

ENGELIEN (Karl Wilhelm) *zweiter Pastor bey der evangelischen Friedenskirche zu Glogau* seit 1774: *geb. zu Breslau am 17 Jan. 1735.* §§. Friedenspredigt über Psalm 40, 4. 6. Liegnitz 1763. 4. Rede über 1 Sam. 7, 12. Breslau 1768. 4. Etwas wider die zu Jauer 1768 herausgekommene Gedanken von den Gränzen der Erlösung Jesu. Glogau 1769. 8. — *S. Streits* alphab. Verzeichniß.

ENGELMANN (Christian Friedrich) *Pfarrer zu Lampertsdorf und Senior des Steinauer Kreises in Schlesiens* *geb. zu Züllichau 1739.* §§. Bußpredigten. Breslau 1765. Der wahre christliche Religionseifer, nach Schrift und Vernunft. Glogau 1768. Briefe über die Vortheile der unbekanntenen Todesstunde des Menschen. ebend. 1769. Trost im Unglück, oder Untersuchung der Frage: Sind große Unglücksfälle Merkmale vorhergegangener großen Sünden? ebend. 1770. 8. Versuch einer Theorie über die Erbauung. Breslau 1771. 8. Das Aufschütten des Getraides nach der Politik und Moral beurtheilet, von einem schlesischen Patrioten. ebend. 1772. 8. Ermunterungen an Menschen-

schenfreunde, zum Besten der Armen. Glogau 1773. 8. Versuch einer Erklärung über die innern Empfindungen der Seele bey Betrachtung der göttlichen Wahrheiten. Breslau und Leipz. 1775. 8. Armuth und Reichthum, oder Betrachtungen über die Weisheit und Güte Gottes bey ungleicher Austheilung geistlicher Glücksgüter. ebend. 1776. 8. Warum hat uns Gott nicht mehr von der Ewigkeit geoffenbaret? ebend. 1776. 8. Predigten für Eltern, zum Besten einer guten Erziehung ihrer Kinder. Glogau 1776. 8. Drey Predigten an christliche Landleute bey der vorigjährigen schlechten Erndte. ebend. 1782. 8. — Theologische Recensionen in der Allgemeinen Schlesiſchen Bibliothek. — Vergl. *Streits* alphab. Verzeichn.

ENGER (Johann Friedrich) *Konſistorialrath, Inspektor und Professor bey dem Gymnasium Magdal. zu Breslau, wie auch erster Inspektor der mit dem Gymnasium verbundenen Pensionair-Anstalt: geb. zu Langenmeddagen bey Magdeburg 26 Dec. 1720.* §§. Pr. de statuendo metaphysicae pretio. Vratisl. 1755. Pr. de lectione scriptorum classicorum. ibidem 1759. Pr. über Job. 3, 1-15. ebend. Exercitationes II. ad cap. VIII. epist. ad Rom. comm. 19. ib. 1770. 1772. Pr. über 1 Cor. 13, 8-13. ebend. 1773. Or. de hodiernis studiis theologorum quorundam novatorum generatim, maxime autem in loco de satisfactione Jesu Christi. ib. 1774. 4. Commentariolus in selecta Horatii loca. ibidem 1777. 4.

ENGLERT (Johann Wilhelm) *M. Phil. Oberpfarrer, des Gymnasiums und der Schulen Inspektor, auch Professor der Theologie und der Mathematik in der Reichsstadt Schweinfurt: geb. daselbst am 10 Dec. 1706.* §§. D. de indulgentiae Judaeorum paschalis tempore modoque, ad illustranda loca Matth. 27, 16. Marc. 15, 6. &c. Gissae 1731. D. II de methodo studii theologici a iuvenibus Gymnastiis rite instituendi feliciterque tractandi. Suinfurti 1751. 1753. D. de Franconia in tenebris ethnicismi, & in luce Chri-

Christianismi, ubi quaedam de Lollo, Franconiae veteri de astro inserta sunt. *ib.* 1760. D. XII. inscriptae: Quaestiones selectae in historiam passionis optimi Domini nostri Jesu Christi. *ib.* 1754. 1756. 1759. 1767. Progr. invitatorium ad transitum Veneris per solem d. VI. Jun. 1761 adspiciendum, agens de palmaris ad Astrognosiam subsidiis, in specie de Astrodictico, facillimo stellas cognoscendi medio. *ib.* 1761.

ENGSTLER (Joseph) *vormals Jesuite, D. der Theol. und Professor der heil. Schrift auf der Universität, wie auch Kustos der dazu gehörigen Bibliothek zu Wien: geb. zu Oedt in Oberösterreich 1725. §§. Institutiones linguae sacrae in usum auditorum. Graecii 1758. Eben dieselben Curis secundis; accedit appendix de dialecto Chaldaica, & Lexidion vocum Hebraicarum. Viennae 1778. 8. Institutiones s. scripturae de divina origine & natura s. scripturarum, P. I, Viennae 1775, P. II, *ib.* 1776. 8 mai.*

ENSLIN (Georg Ernst) *M. Phil. Pfarrer zu Schwaickheim im Württembergischen: geb. zu Ludwigsburg am 30 Jan. 1731. §§. Sammlung eines ganzen Jahrgangs von Predigten. 1772. — Vergl. Haugs Schwäb. Mag. 1777. S. 688.*

ENSLIN (Primus) *Franciscaner der reformirten Tyroler Provinz zu Innsbruck, ehemals Prediger: geb. zu Simmeringen in Schwaben 12 Dec. 1712. §§. Compendiosa Chronica de principiis, ortu & progressu Provinciae Tyrolensis fratrum minorum reform. de Leopoldo sacro, Campidonae 1753. 12. Andächtige Weis, die heil. Mess mit Frucht anzuhören. 1769. 8. Christliche Sünduhr, d. i. Erinnerungen von heilsamen und christlichen Wahrheiten auf jede Stunde des Tags. Augsb. 1779. 8.*

ENTZENDORFER (Adam) *Exjesuite, D. der Phil. Theol. und des kanonischen Rechts, und Professor der Kirchengeschichte bey der Universität zu Breslau, wie auch Priester des königl. Schuteninstituts in Schlesien: geb. zu*

Skotschau in Schlesien 1720. §§. *Tractatus de sacramento poenitentiae, extremae unctionis & matrimonii.* Vratisl. 1766. 4. *Tractatus de Deo uno & trino* ib. 1767. 4.

EPHRAIM (Benjamin Veitel) *ein Jude zu Berlin* (Sohn des ehemaligen Münzvorstehers): *geb. daselbst . . .* §§. * *Worthy*, ein Drama in 5 Aufz. 1776. 8.

EPP (P. Franz Xaver) *D. und Prof. der Theol. am Kurfürstl. Lyceo zu München*: *geb. . . .* §§. *Problemata electrica publicae disputationi proposita.* Monach. 1773. 8. *Abhandlung von dem Zusammenhang der Theile in den Körpern und dem Anhang der flüssigen Materien an solide*; im 9ten B. der philos. Abhandl. der Kurbayr. Akad. der Wiss. 1775. *Abhandlung von dem Magnetismus der natürlichen Electricität.* München 1777. gr. 8. *Ueber die Wetterbeobachtung, eine Rede.* eb. 1780. 8.

ERBE (Karl Friedrich) *M. Phil. und der Rechte Licentiat, wie auch geheimer Archivar zu Stuttgart*: *geb. zu Neustadt in Württemberg am 31 Jul. 1751.* §§. *D. de Ellipsi.* Tub. 1768. *D. de iure detractus spec. Wirt.* ib. 1773. *Rechtliche Anmerkungen über den Hofdiebstahl.* Stuttgart 1775. 4. — *Vergl. Haugs Schwäb. Mag.* 1777. S. 780.

ERBER (Bernhardinus) *vormals Jesuite zu Wien*: *geb. . .* §§. *Notitia illustris regni Bohemiae scriptorum geographica & chorographica.* Vienn. 1761. fol.

ERBSTEIN (Johann Christoph) *M. Ph. Prediger zu Wehlen bey Pirna seit 1751*: *geb. zu Langensalza 1720.* §§. *Lobrede auf die Buchdruckerkunst.* Wernigerode 1740. *Die unerforschlichen Wege einer weisen und gütigen Vorsehung in Austheilung des Ehesegens, bey der Entbindung der Reichsgräfin von Rex, wider die wichtigen Einwürfe gerettet.* Dresden 1750. *Matthidia*, ein Auszug aus dem Clemens Romanus. eb. 1752. *De Christo discriminis inter episcopos & presbyteros approbatore.*

batore. Dresd. 1764. 4. De oeconomio ini-
quo contra Thenium. 1766. De presbyteris
contra Stackhouse. Arnstad. 1767. 4. Nütz-
 licher Zeitvertreib für Theologen, in Briefen an
 gute Freunde. 1. 2. 3 Th. Erfurt 1767-1768 8.
 Vorstellung, was die wahre Kirche von der Salbung
 unsers Erlösers lehre und nicht lehre. Erf 1768. 8.
De baptismo & fide infantum disquisitio. Berol.
 1773. 8. Drey kleine Schriften vom heil.
 Abendmahl. Berl. 1780. 8. Versuch über
 die vornehmsten Verheissungen und Weisagungen
 von dem Messias und den Zeiten des neuen Bundes.
 1 Bändchen. Dessau 1781. 8. — Aufsätze in den
 Dresdner Anzeigen.

ERDMANN (Johann Christoph) *M. Phil. und Archidia-*
onus zu Wittenberg: geb. zu Mühlberg am 21 Jan.
 1733. §§. *De collega amabili. 1768. Hul-*
 digungspredigt. 1769. *Von der Freude rechts-*
schaffener Eltern über das Glück ihrer Kinder. Wit-
 tenb. 1769. 4. *De curatore mulieris legitimo.*
 ib. 1771. 4. *Gedanken über die Wahl einer*
zukünftigen Gattin über 1 Mos. 24. eb. 1774. 4. —
Noch einige Predigten.

ERDPRESSER (Johann) *Braumeister zu Erdpresshof unweit*
Maria Scharfen in Oberösterreich: geb. daselbst am 6
 März 1729. §§. *Die natürlichen Eigenschaften in*
dem Bräuwerke. . . . S. de Luca gel. Oestr.
 B. 1. St. 1.

ERDPRESSER (Matthias) *Vater des vorhergehenden,*
Braumeister zu Erdpresshof: geb. daselbst am 10 Febr.
 1702. §§. *Regeln der Rechtschreibung. . . .*
Traktat vom Anbau der Tabackspflanze . . . S. de
Luca gel. Oestreich B. 1. St. 1.

ERDT (Paulinus) *Franciscaner und Prof. der Theol. zu Frey-*
burg: geb. . . . §§. Unter dem Namen Lupinai de
la Vinde akademische Rede über die Aufgabe: Ob
man die heiligen Reden heute meistentheils aus
dem Papier herlesen, oder ob man solches we-



nigstens zu thun frey lassen solle, oder nicht?
1772. 8.

ERHARD (Johann Christoph) *Buchhändler zu Stuttgart:*
*geb. daselbst am 12 Okt. 1724. §§. *Monatliche zur*
Aufnahme der Gelehrsamkeit und des Buchhandels
dienliche Nachrichten. 1 Band, das J. 1752.
*Stuttg. 4. *Mercurie Politique. 1761. 4.*
**Etwas für alle, oder Stuttgarter Realzeitung. 2 Jahr-*
*gänge. 1765. 1766. 8. *Stuttgarter allge-*
meines Magazin. 2 Jahrgänge. 1767. 1768. 8.
*Verschiedene Abhandlungen in den *Selectis phys.**
oecon. besonders die Vorreden zum I und 2ten Band
dieses Journals. — Hat von G. L. Schwarzens Reise
nach Ostindien 1774 eine zwote verbesserte Auflage
herausgegeben. Vergl. Haugs Schwäb. Mag. 1777.
S. 1033 u. f.

ERICHSON (Johann) *Pastor zu Starkow im Schwedischen*
Vorpommern: geb. zu Sternberg im Mecklenburgischen
1700. §§. Anmerkungen über verschiedene schwere
Stellen der heil. Schrift. Stockholm 1742. 8.
Fortgesetzte Anmerkungen. 1744. Bibliotheca
Runica, oder Nachrichten von Schriftstellern
über die Runische Litteratur. Greifswalde 1766. 4. —
Viele Aufsätze in der Zigränschen Zeitung. — Viele
Reden und Programmen. Einige Predigten und
Glückwünschungsschreiben. Viele Aufsätze in der
vermischten Bibliothek, Briefwechsel, Greifswald.
krit. Nachrichten, theol. Magazin und Pommerschen
Bibliothek.

ERMAN (Johann Peter) *Professor der Beredsamkeit und*
Gymnasialrath des französischen Gymnasiums, Mitglied
des Direktoriums des franz. theol. Seminars und der
Ecole de Charité, wie auch Prediger der Friedrichs-
zwerderschen französischen Gemeinde zu Berlin: geb. da-
selbst . . . §§. Mémoire historique sur la fondation
de l'église françoise de Berlin. à Berlin 1772. 8.
Sermon sur l'amour de la patrie. à Berl. 1776. 8.
Geographiae antiquae elementa in usum scholarum.
Berol. 1777. 8. — Einzelne Predigten und kleine
Schriften.

ERNESTI

ERNESTI (August Wilhelm) *M. Ph. und ordentlicher Professor der Beredsamkeit auf der Universität zu Leipzig: geb. zu Frahdorf in Thüringen 1733. §§. D. qua Hosium concilio Nicaeno non praesedisse ostenditur. Lips. 1758. 4. De concilii Lateranensis A. C. 774 veritate, 1761. Pr. Historia ingenii ad usum eloquentiae necessaria. 1765. 4. Pr. de ingenio elocutionis. . . . T. Livii Patav. Historiarum libri qui suspersunt omnes ex rec. A. Drakenborchii; cum indice rerum locupletissimo. Accessit praeter varietatem lect. 4. Gronovianae & Creverianae Glossarium Livianum. Tomi III. Lips. 1769. 8. M. Fabii Quintiliani de Institutione oratoria liber X. 1769. 8. Hat die 2te Aufl. der Gesnerischen Edition von Plinii Epist. & Paneg. besorgt. Lips. 1770. 8. Ammiani Marcellini opera ex recensione Valesio-Gronoviana. 1773. 8. Pomponii Melae de situ orbis libri III ex recensione Gronoviana, in usum scholarum. 1773. 8. Progr. de disciplina Camerarii 1775. 4. Pr. de usu fabularum in eloquentia, 1775. 4. Progr. Vindiciae Panegyristarum. ib. 1779. 4. Progr. de voluptate honestati non repugnante secundum Ciceronem. ib. eod. 4. * Memoria — D. Joh. Aug. Ernesti. ib. 1781. fol. Pr. Supplementum primum catalogi scriptorum Camerarianorum Fabriciani. Lips. 1782. 4.*

ERNESTI (Johann Christian Gottlieb) *M. der Phil. und seit 1782 ausserord. Prof. derselben zu Leipzig: geb. . . . §§. Fabulae Aesopiae, Graece recensuit, varias lectiones, notas & indices addidit. Accessit Diss. de fabula Aesopia. Lips. 1781. 8. Pr. de glossis sacris Hesychii. Lips. 1782. 4.*

ERNESTI (Johann Heinrich Martin) *Hofmeister einer adelichen Familie zu Coburg: geb. daselbst 29 Nov. 1755. §§. Praktische Unterweisung in den schönen Wissenschaften für die kleine Jugend, durch Muster, meistens moralischen Inhalts. Nürnberg. 1778. 8. 2te Aufl. eb. 1780. 8. Moralisch-praktisches Lehrbuch der schönen Wissenschaften für Jünglinge, eb.*

- eb. 1779. 8. *Initia Romanae Latinitatis, quibus tirones ad classicos auctores cum legendos, tum intelligendos rite praeparentur eorumque lingua diligenter exercentur, adspersis paucis animadversionibus, adiunctoque brevi Lexico. Vol. I. Coburg. 1780. Vol. II. ib. 1781. 8.*
- eb. 1782. 8. *Kleine Sittenlehre für Kinder.*
- eb. 1782. 8. *Lesebuch für Anfänger der griechischen Sprache, mit einem vollständigen Register.*
- eb. 1782. 8. *Kurze Römische Geschichte, vornehmlich für die Jugend. eb. 1782. 8.*

ERNST (Johann) *Pfarrer zu Kirchberg bey Arau: geb. zu Arau 17. . . §§. D. de iure primogeniturae eiusque mysterio. Bern. 1740. Abhandlungen in den Bern. ökonom. Schriften.*

ERNST (Joseph Anton) *Furagemagazininspektor zu München: geb. . . . §§. Repertorium Bavariae, oder kurze geographische Beschreibung und Einleitung des Bairischen Kreises, samt einem Hauptregister. Münch. 1778. 4.*

ERTHEL (Augustinus) *des Bened. Ord. und Subprior im Hochadelichen Convent, Hochfürstl. Fuldaischer geistlicher Rath zu Fulda: geb. zu Wülfershausen in Franken 1716. §§. Katechismus für die Fuldaische Jugend. Fulda 1764 1768. 1770. Rituale Fuldense. 1767. Geistliche Lieder zum Gebrauch der Fuldaischen Landkirchen. 1769. Geistliche Betrachtungen über das Leben des heil. Bonifacius. 1771.*

ERXLEBEN (Johann Heinrich Christian) *D. der R. auf der Universität zu Göttingen seit 1778: geb. zu Quedlinburg 14 Apr. 1753. §§. D. inaug. de eo, quod iuris est circa fictam possessionem, maxime quod rei vindicationem & hereditatis petitionem. Götting. 1778. 4. Principia de iure pignorum & hypothecarum. ib. 1779. 8. Progr. Erläuterung der Frage: In wie fern die Gelegenheit zum Verbrechen die Strafe desselben mildert? eb. 1779. 4. — Vergl. Weidlichs Nachr.*

ESCHELS - KROON (Adolph) *vormaliger Resident der Holländischen Ostindischen Kompagnie zu Ayerbangies auf Sumatra; jetzt lebt er zu Hamburg: geb. . . .* §§. Beschreibung der Insel Sumatra, besonders in Ansehung des Handels und der dahin gehörigen Merkwürdigkeiten. Hamburg 1782. 8. (Steht auch im 3ten Th. der Neuen Samml. v. Reisebeschr. Hamb. 1782. 8.). Aufsätze in dem politischen Journal. 1781 und 1782.

ESCHENBACH (Christian Gotthold) *M. der Phil. und Baccalaureus der AG. zu Leipzig: geb. . . .* §§. Commentatio de glandularum mesaraicarum in chylum actione. Lipsi 1777. 4. Comm. de spermate ad sanguinem non regrediente. ib. eod. 4. D. de extractis vegetabilium Garayanis. P. I. ibid. 1779. 4. Ant. Brugmanns *Beobachtungen über die Verwandtschaften des Magnets; aus dem Latein. übersetzt und mit einigen Anmerkungen vermehrt.* Leipz. 1781. 8.

ESCHENBACH (Christian Ehrentfried) *D. der Phil. und der A. G. und Professor der letzten auf der Universität zu Rostock: geb. daselbst 1712. §§.* Diss. de morborum in morbis pluralitate. Rostoch. 1744. 4. *Anfangsgründe der Chirurgie.* 1745. 8. *Medicina legalis.* 1746. 8. Ed. 2da 1775. *Vulnerum ut plurimum lethaliū sic dictorum nullitas demonstrata.* 1748. *Anatomische Beschreibung des menschlichen Körpers.* 1750. 8. *Gegründeter Bericht von dem Erfolg der Operationen des englischen Okulisten Ritters Taylors besonders in Rostock.* 1751. 8. *Observata quaedam anatomico-chirurgico-medica rariora.* 1750. 4. *Continuatio.* 1753. Ed. auct. 1769. 8. *Chirurgie.* 1754. 8. *Nova pathologiae delineatio.* 1755. 8. *Mathematik.* 1 Th. 1761. 8. *Grundlage zum Unterrichte einer Hebamme.* Rostock 1765. 2 Aufl. ebend. 1767. 8. *Bedenken von der Schädlichkeit des Mutterkorns, und von den Mitteln zur Rettung der Ertrunkenen.* Rostock 1771. 8. *Scripta medico-biblica.* ibid. 1779. 8. — *Er ist ver-*
schie-

*Schiedene Jahre vornehmster Mitarbeiter an der Kö-
stocker gel. Zeitung gewesen. Eine Abhand-
lung de Suppuratione & remediis suppuratoriis ist
als eine Schrift, die das Accessit erhalten, in den
Schriften der Pariser Akademie der Chirurgie zu fin-
den. Noch viele Programmen und Disputatio-
nen. S. Börners Leben der Aerzte B. 2. 3.*

ESCHENBACH (Johann Friedrich) *Baccalaureus der AG,
zu Leipzig seit 1776: geb. daselbst 2 Jul. 1757. §§.
D. qua fides Livii defenditur adversus Joecheri alio-
rumque oblectationes. Lips. 1773. 4. Defensio
anatomiae Aegyptiacae ante Ptolemaeorum tempora,
ib. 1776. 4. De usu nectariorum in plantis.
ib. eod. 4. De physiologia feminum. ib.
1777. 4. Arbeitet mit an den Commentar,
med. Lips. . .*

ESCHENBACH (Michael Christian Just) *D. der AG. zu
Leipzig: geb. daselbst am 5 Dec. 1748. §§. Epistola
de Celso non medico. Lips. 1792. D. de
nimio linguae patriae cultu incremento disciplinarum
nocivo. Lips. 1776. 4. Einige Uebersetzungen
aus verschiedenen Sprachen, ohne seinen Namen.*

ESCHENBURG (Johann Joachim) *Professor der schönen
Wissenschaften an dem Carolinum zu Braunschweig:
geb. zu Hamburg 1743. §§. * Briefe der Emerentia
und Lucia, aus dem Franz. der Mad. Beaumont,
Leipz. 1766. 8. * Theodorus an seinen Va-
ter Clemens, eine Heroide, ebend. 1766. 8.
Lucas und Hannchen, eine Operette. Braunschweig
1768. 4. Dr. Browns Betrachtungen über die
Poesie und Musik, aus dem Engl. übersetzt, mit
Anmerkungen und zween Anhängen begleitet. Leipz.
1769. 8. Comala, ein dramatisches Gedicht,
Braunschw. 1769. 4. Webbs Betrachtungen
über die Verwandtschaft der Poesie und Musik, aus
dem Engl. Leipz. 1771. 8. Versuch über
Shakespears Genie und Schriften, aus dem Engl.
ebend. 1771. 8. Horazens Epistel an die Pi-
sonen und den Augustus, mit Hurds Commentar über-*

überfetzt und mit Anmerkungen begleitet. ebend.
 1772. 2 Bände in 8. * *Racine's Esther*, in
 Versen überfetzt; im 3ten B. der Hamburg. Unter-
 haltungen. Der Deferteur, eine Operette
 aus dem Franz. des Sedaine. 1772. 8. Die
 Wahl des Herkules, ein dramatisches Gedicht.
 Braunschw. 1773. 4. *Schieblers* auserlesene
 Gedichte herausgegeben. Hamburg 1773. 8. *Wil-*
liam Shakespears Schauspiele. Neue veränderte Aus-
 gabe der Wielandischen Uebersetzung. 12 Bände.
 Zürich 1775-1777. 8. (Nachgedruckt zu Mann-
 heim 1780.) 13ter Band, welcher 7 diesem Dichter
 beygelegte Stücke theils ganz, theils im Auszuge
 enthält. Zürich 1782. 8. Robert und Kalliste,
 oder der Triumph der Treue, eine Operette in 3
 Akten, nach dem Inhalt der Sposa fidele. Breslau
 und Leipz. 1776. 8. Zaire, ein Trauerspiel
 des Hrn. von Voltaire. Leipz. 1776. 8. Bey-
 träge zur alten teutschen Litteratur; im Febr. und
 May des teutschen Museums 1776. Shake-
 speare, wider neue Voltairische Schmähungen ver-
 theidigt; im Jan. des teutschen Museums. Bal-
 laden und Lieder altenglischer und altschottischer
 Dichtart, mit einer Einleitung. Berlin 1777. 8.
 Hat die 2te Auflage von *Zachariä's* Fabeln und Er-
 zählungen in Burkard Waldis Manier mit einem An-
 hange von ausgewählten Originalfabeln des Waldis
 und mit den dazu nöthigen Spracherklärungen be-
 gleitet. Braunschweig 1777. 8. Britisches
 Museum für die Teutschen. 1-6 Band. Leipz. 1777-
 1780. 8. Die Fortsetzung hat den Titel: Annalen
 der Britischen Litteratur vom J. 1780. Leipz.
 1781. 8. Dritter Band der Auserlesenen Stücke
 der besten teutschen Dichter. Braunschw. 1778. 8.
 (Die beyden ersten Bände hat *Zachariä* besorgt.) Dr.
Jos. Priestley's Vorlesungen über Redekunst und
 Kritik; aus dem Engl. Leipz. 1779. 8. F. W.
Zachariä's Leben. Braunschweig 1781. gr. 8.
Wilh. Hay Religion der Philosophen, oder Erläute-
 rung der Grundsätze der Sittenlehre und des Chri-
 stenthums aus Betrachtung der Welt; aus dem Engl.
 ebend. 1782. gr. 8. — Hat die 4 ersten Bände
 der

der Hamburgischen Unterhaltungen 1766 und ff. herausgegeben. Arbeitet an Journalen. — *Sein Bildniss vor dem Schmidischen Musenalmanach auf das J. 1778 von Geysler.*

ESCHENLOHER (P. Markus) *regulirter Cho-herr bey dem heil. Kreuz zu Augsburg: geb. . . .* §§. *Kräftets christliche Betrachtungen auf alle Tage des Jahrs, übersetzt. 4 Theile. Augsb. 1774. 8.*

ESCHER (Heinrich) *Pfarrer zu Pfeffikon. und Dekan der Kyburger Klasse: geb. zu . . . 1728. §§. Predigten von Tillotson, ins Teutsche übersetzt. 8 Bände. Zürich 176. . - 1776. 8. Synodalrede über die besten Mittel, wodurch der Fortgang eines verbesserten Zustandes der Zürchischen Kirche kann befördert werden. Zürich 1774. 8. Taylors Erklärung des Briefes an die Römer, aus dem Engl. . . .*

ESENWEIN (Erasmus Samuel) *M. Phil. Superintendent zu Hornberg im Württembergischen seit 1780 (vorher Pfarrer zu Nufringen): geb. zu Aldingen in der Baar am 20 April 1731. §§. D. de origine & generatione animarum humanarum. Tub. 1753. 4. D. de pretio ministerii reproborum. ib. 1756. 4.*

ESPER (Eugen Johann Christoph) *M. der Phil. (seit 1781) und außerord. Professor derselben (seit 1782) auf der Universität zu Erlangen: geb. zu Wunsiedel am 2 Jun. 1742. §§. Allgemeine Geschichte der Schmetterlinge. 15 Hefte. Erlang. 1777-1781. gr. 4. Beobachtung an einer neu entdeckten Zwitter-Phalaene, des Bombyx Crataegi. ebend. 1778. 4. Fortsetzung der Europäischen Schmetterlinge. 5 Hefte. ebend. 1780-1782. gr. 4. Progr. de varietatibus specierum in naturae productis disquisitio philosophica. Sect. I. ibid. 1781. Sect. II. 1782. 4. — Vergl. Meyers Nachr.*

ESSICH (Johann Gottfried) *D. der A. G. zu Augsburg: geb. daselbst 174 . . . §§. Hrn. D. Darach de la Riviere wohl-*

wohlgegründeter Urinspiegel; aus dem Franz. Augsb. 1777. 8.

D. *Adrian Heloetius* Abhandlung von den öfters vorkommenden Krankheiten und deren sichern Kur; aus dem Franz. Augsburg 1778. 8.

Pharmaceutisches Handbuch von den besten und auserlesensten Arzneymitteln, welche in den drey Reichen der Natur zu finden. eb. 1778. 8.

Bildung eines Wundarztes nach dem Muster der besten und neuesten chirurgischen Schriftsteller. 2 Bände. eb. 1779. 8.

Praktischer Unterricht für Stadt und Landhebammen, mit Kupf. eb. 1780. 8.

Diätetisch - medicinische Anleitung zu der Präservation und Kur der auf dem Lande am meisten vorkommenden Krankheiten, eb. 1781. 8.

von L'ESTOCQ (Karl Ludwig) Fürstlich Anhalt - Dessauischer Kommissionsrath zu Loburg im Herzogthum Magdeburg seit 1776: geb. zu Danzig am 2 Okt. 1725.

§§. Gesundheitsregeln. Wittenb. 1754. 8. Uebersetzung des dritten Theils der Denkwürdigkeiten der Brandenburgischen Geschichte, nebst dem Anhang. 1757. 8.

Abhandlung von dem Nutzen der Theile des menschlichen Körpers, und den Absichten des Schöpfers bey denselben. Bernburg 1758. 8.

Antwort auf die Frage: Ob es rathlicher sey, sich bey innerlichen Krankheiten einem jungen Heilarzte, oder einem alten Wundarzte anzuvertrauen. Leipz. 1758. 8.

Medicinische Abhandlungen. Halle 1759. 8.

De regimine foeminis honoratioribus praescribendo. Seruest. 1761. 4.

Rede von der Nachlässigkeit in der Freundschaft; in den *Schrift. der Anhaltisch. teutsch. Gesellsch.* B. 1. St. 3.

Gedanken von dem Nutzen und Vergnügen bey Erlernung der natürlichen Geschichte; ebend. B. 1.

St. 5. — S. *Ruffs* Nachr. von jetztleb. Anhalt. Schriftstellern Th. 1. S. 79 und ff. Th. 2. S. 57 u. ff.

Goldbeck S. 150 u. f.

von ESTORF (. . . .) General, und Chef eines kurhannöverschen Dragonerregiments zu Nordheim im Fürstenthum Göttingen; geb. . . . §. * Fragmente militärischer

rischer Betrachtungen über die Einrichtung des Kriegswesens in mittlern Staaten. Frankf. 1780. 8.

EULER (Christoph) Leonhards jüngster Sohn; Major bey dem Russischen Artilleriekorps zu St. Petersburg; geb. zu Berlin 1742. §§. Auszug aus seinen Beobachtungen, welche zu Orisk bey Gelegenheit des Durchgangs der Venus bey der Sonne angestellt worden sind. St. Petersburg 1769. 4. (*Siehet auch in der Russ. und Latein. Sammlung der sämtlichen über dieses Phänomen angestellten Beobachtungen*). Observations astronomiques faites dans divers endroits; in *Bernoulli's Recueil pour les Astronomes* T. I. p. 221. — Vergl. (*Herzogii*) Adumbratio erud. Basil. &c. p. 68 sq. *Bernoulli's Reisen* B. 5. S. 149 u. f.

EULER (Johann Albrecht) Leonhards ältester Sohn; Professor und Sekretar der kaiserl. Akademie der Wissenschaften zu St. Petersburg; geb. daselbst am 27 Nov. 1734. §§. Enodatio quaestionis, quomodo vis aquae cum maximo lucro ad molas circumagendas impendi possit. Gotting. 1756. 4. Disquisitio de causa physica electricitatis. Petrop. 1755. 4. Recherches sur la resistance de l'Ether. Berlin 1758. 4. Meditationes de motu vertiginis planetarum, ac praecipue Veneris. ib. 1760. 4. Meditationes de perturbatione motus cometarum ab attractione Planetarum orta. 1761. 4. *Abhandlungen in den Schriften der Berlinischen, Petersburgischen und Kurbayrischen Gesellschaft der Wissenschaften, und zwar in letztern folgende: Im 2ten Band 1764: Beantwortung einiger arithmetischen Fragen. Auflösung der Aufgabe: Aus der gegebenen Höhe des Kegels die Figur seiner Grundfläche zu finden, so daß der körperliche Inhalt desselben unter allen andern von gleicher Oberfläche der größte sey. Im 3ten B. 1765: Von der Bewegung ebener Flächen, wenn sie vom Winde getrieben werden. Von Abbildung der Gegenstände durch sphärische Spiegel. Im 4. B. 1767: Beantwortung der Preisfrage: In was für einer Verhältniß sowohl die mittlere Bewegung des Monds, als auch seine mittlere Entfernung von der Erde, mit den*
Krüf-

Kräften stehen, welche auf den Mond wirken? Im
5. B. 1768: *Auflösung einiger geometrischen Aufga-
ben, die Theilung der Felder durch Parallellinien be-
treffend.* Versuch, die Figur der Erde durch Beob-
achtungen des Mondes zu bestimmen. *Nachricht von
einer besondern magnetischen Sonnenuhr.* — *Aufsätze
in der neuen Yverdunischen Encyklopädie.* — *Antheil
an verschiedenen neuern Schriften seines hier folgenden
Vaters.* — *Vergl. Herzog l. c. p. 60 199. Bernoulli
l. c. IV. 21.*

EULĒR (Leonhard) M. Ph. Professor und ältestes Mitglied
der kaiserl. Akademie der Wissenschaften zu St. Peters-
burg: geb. zu Basel am 15 Apr, 1707. 99. Diff.
de sono. Basil. 1727. 4. Tentamen novae
theoriae musicae. Petrop. 1729. 4. Editio II.
ibid. 1740. 4. *Mechanica s. motus scientia.*
II To. 1736. 4. *Einleitung in die Arithme-
tik, teutsch und russisch.* 2 Theste. 1738. 8. Theo-
ria motus planetarum & cometarum. Berol. 1744. 4.
Solutio problematis isoperi metrici latissimo sensu ac-
cepti. Laufann. & Genev. 1744. 4. Metho-
dus inveniendi lineas curvas, maximi minimive pro-
prietate gaudentes. Laufannae 1744. 4. *Beant-
wortung verschiedener Fragen über die Beschaffenheit,
Bewegung und Wirkung der Cometen.* Berlin 1744. 8.
Fortsetzung derselben. 1744. 8. *Neue Grund-
sätze der Artillerie, aus dem englischen des Robins
übersetzt, und mit Anmerkungen begleitet.* Berlin
1745. 8. *Opusculorum T. III.* 1746. 1750.
1751. 4. *Rettung der göttlichen Offenbarung
gegen die Einwürfe der Freygeister.* 1747. 8. In-
troducſtio in analysin infinitorum, 2 Voll. Laufann,
1748. 8. *Scientia navalis.* 2 Tomi. Petrop.
1749. 4. *Theoria motus & inaequalitatis Lu-
nae.* 1753. 4. *Diff. de principio minimae
actionis.* Berol. 1753. 8. *Institutiones cal-
culi differentialis.* Petrop. 1755. 4. *Con-
structio lentium obiectivarum ex duplici vitro.* Pe-
trop. 1762. 4. *Theoria motus corporum
solidorum s. rigidorum.* Rost. & Gryph. 1765. 4.
Institutiones calculi integralis, 3 Tomi, Petrop.
D d 1768.



1768. 1769. 1770. 4. *Lettres à une Prin-*
cesse d'Allemagne sur divers sujets de Physique & de
Philosophie. 3 Tom. 1768. 1773. 8. *Dioptrica*
 To. I. II. III. 1769. 1770. 1771. 4. *Vollstän-*
dige Anleitung zur Algebra. St. Petersburg. 1770. 2
 Th. 8. *Theoria motuum lunae nova methodo*
pertractata. 1772. 4. *Novae tabulae luna-*
res singulari methodo constructae, quarum ope
luna ad quodvis tempus expedite computare licet.
 1772. 4. (*sind unter dessen Aufsicht verfertigt wor-*
den). — *Ausser vielen Abhandlungen in den Schrif-*
ten der Akademien zu Berlin und Petersburg, und den
Preisschriften der Parisischen Akademie, den Miscel-
laneis Taurin. und Actis Helvet. — Sein Bildniß auf
einer Medaille von Abramson 1776, und von Sam.
Küttner zu Miesau 1780 in Kupfer gestochen. — S.
Leu Helvet. Lex. Herzog l. c. p. 32 - 60. Ber-
noulli l. c. IV. 10 u. ff.

EULHARDT (August Richard) *D. der Theol. Beysitzer des*
Konsistoriums und Pastor der Gemeinde S. Petri zu Nord-
hausen: geb. zu Altenburg im Osterlande am 23 Febr.
 1722. §§. *Die nöthige Vorsicht eines Christen in*
Ansehung der Gelübde. 1748. Kann man
 jemand todt beten? 1750. Die Gränzen der
 obrigkeitlichen Macht in Ansehung der Kirche Got-
 tes. 1751. Das Beichtgeld, ein Anstoss vie-
 ler Christen. 1752. Die Bürde und Würde
 eines Rechtsgelehrten. 1753. Der schöne
 Bau im Himmel. 1753. *D. inaug. de separa-*
tismo gangraenae instar rem publicam evangelicam de-
pascente. Rintel. 1754. 4. Die lustige Stadt
 Gottes an ihrem Friedensteste. 1755. Etwas
 vom Schweigen im Kriege. 1759. Gott der
 Herr hilft. 1762. Die Herrlichkeit Gottes
 im Frieden. 1763. Ein Tod nach dem Worte
 des Herrn. 1763. Die unsträfliche Güte Got-
 tes bey der ungleichen Austheilung ihrer Gaben.
 1764. Was dazu erfordert wird, wenn man
 wohl sterben will? 1764. Der Geldmangel,
 eine Klage und Plage dieser Zeit. 1767. Der
 Brodmangel, eine Klage und Plage dieser Zeit. 1770.
 Die

Die Vortheile eines guten Gewissens in Ansehung des Ehestandes. 1773.

EVERT (Georg Stephan) *Kapitain-Lieutenant bey dem Kur-Braunschweigischen Infanterie Regiment von Wangenheim zu Hameln: geb. . . .* §§. Das Hrn. von Zimmermann Versuch einer Moral für den Soldatenstand, nebst Betrachtungen über verschiedene andere Gegenstände, aus dem Französischen übersetzt. Lemgo 1771. 8.

EWALD (Johann) *Hauptmann bey dem Landgräfl Hessens-Kasselschen Jägerkorps, gegenwärtig in Nordamerika seit 1776 geb. zu Kassel 1743. §§.* * Gedanken eines hessischen Officiers über das, was man bey Führung eines Detaschements im Felde zu thun hat. Kassel 1774. 8.

EWALD (Joh. Ludw.) *General-Superintendent zu Detmold: geb. . . .* §§. Von der Natur der Liebe, in Pred. Offenbach 1781. 8. Letzte Worte an seine Offenbacher Gemeinde, 1781. 8. Ankündigung des Ablebens Gr. Simon August, in einer Pred. Lemgo 1782. 8. Die Erziehung des Menschengeschlecht nach der Bibel, in Predigten, ebend. 183. 8.

EWALD (Schack Hermann) *Amtsadvokat zu Gotha: geb. . . .* §§. Oden. (Gotha) 1772. 8. Lieder nach dem Lateinischen des Markus Antonius Flaminius, nebst einem Anhang, ebend. 1775. 8. * Beschreibung von Patagonien und den angränzenden Theilen von Südamerika; aus dem Engl. des Hrn. Thomas Falkner. Gotha 1775. gr. 8. Giebt das *Gothaische Magazin der Künste und Wissenschaften heraus*, wovon 1776 und 1777, 4 Stücke, die den ersten Band ausmachen, und 1778-1779 der 2te Band erschienen sind. Von ihm selbst rühren darinn folgende Aufsätze her: Abhandlung über die Hauptperiode in der Geschichte der Dichtkunst; Versuch einer Geschichte der Kunst, die Gedanken durch schriftliche Zeichen mitzutheilen; über Empfindung, Leidenschaften, Charaktere und Sitten; ein philos. Versuch für Schauspieler; Praktische Anweisung zum Schauspiel von *André Danican Philidor*; aus dem Franz. Gotha 1779. gr. 8. * Neue Bemerkungen

kungen über England; aus dem Franz. des Abbé Coyer. eb. 1781. 8. — Aufsätze im Reichardischen Theaterjournal, in der Berliner Litteratur- und Theaterzeitung, und in dem Gothaischen gemeinnützigem Wochenblatt. Giebt auch die Gothaische gel. Zeitung heraus, seit ihrem Anfange 1774.

EWALD (. . . .) *Hessen-Darmstädtischer Hofrath*; war im J. 1767 zu Rom, und wollte von da nach Ostindien gehen (vergl. *Winkelmanns* Briefe an einen seiner vertrautesten Freunde. Berl. und Stett. 1781. Th. 2. S. 121): geb. . . . §§. Lieder und Sinn- gedichte in zweyen Büchern. Berlin 1755. Dresd. 1757. 8.

EXTER (Friedrich) *Herz. Pfalz-zweybrückischer Oberkonfessorial-Assessor und Professor am Gymnasium zu Zweybrücken* (ist mit Beybehaltung der völligen Besoldung von den Schularbeiten befreyt): geb. zu Oberhausen im Zweybrückischen am 4 März 1714. §§. *De studio nummorum recentiorum, qui vulgo moderni vocantur, & suavi & utili.* Bipont. 1754. 4. *Ver- such einer Sammlung von Pfälzischen Medaillen, Schau-Gedächtnis- und allerley andern Gold- und silbernen Münzen.* Zweybrück 1759. 4. Erste bis zehnte Fortsetzung. 1760 - 1768. 4. 2ter und letzter Band. 1769 - 1775. 4. * *Lebensumstände des Ritters Ferdinand von St. Urbain*, angehängt dem dritten Theil des Joachimischen neueröffneten Münzkabinets, auch besonders gedruckt zu Nürnberg 1770. 4.

EXTER (Friedrich Christian) Friedrichs Sohn; *Professor an dem Gymnasium zu Zweybrücken*: geb. zu Drusweiler im Zweybrückischen 4 Jan. 1746. §§. *Apolls Zuruf an das Zweybrückische Land.* Zweybr. 1775. *Von der Armuth Homers.* eb. 1777. 4. Hat Antheil an der Ausgabe der Zweybrückischen alten klassischen Autoren, vornämlich am Terenz, besonders an dem *Indice Latinitatis.* 1780. Besorgte vorzüglich den Text des Cicero; wie auch mit Embser den Plato 1781.

EYBEL (Joseph Valentin) *D. der R. k. k. Hofrath in der östreichisch-boehmischen Hofkanzley zu Wien* seit 1781 (vor-

(vorher seit 1779 wirklicher Landrath bey der k. k. Landhauptmannschaft zu Linz, und vor diesem Prof. bey der Universität zu Wien): *geb. zu Wien am 3 März 1741.* §§. *Adumbratio studii iurisprudentiae tam generatim considerati, quam ut speciatim.* Opusculum I. Viennae 1773. Opusc. II. ib. 1774. 8 maj. *Collectio selectarum lucubrationum iurisprudentiam ecclesiasticam illustrantium.* ib. 1774-1777. XIII Part. in 8. *Ordo principiorum iurisprudentiae ecclesiasticae.* P. I. ib. 1775. P. II. 1776. 8 mai. *Lucubratio canonica exhibens notiones de natura, ortu & progressu electionum personarum ecclesiasticarum.* ibid. 1774. 8. *Oratio funebris, quam ad solennes exequias Perill, D. Paul, Jos. a Riegger &c.* Vien, 1776, 8. *Corpus iuris pastoralis novissimi &c. celebres ecclesiasticas leges, quas sacri antistites ecclesiae catholicae publicis pastoralibus literis recentiori hoc aevo in suis dioecesibus edidere, ad illustrandam historiam & theoriam iuris canonici novissimi in collectionem redactae.* Partes III. Viennae 1776 - 1777. 8. *Introductio in ius canonicum Catholicorum.* T. I. comprehendens Prolegomena. ib. 1777; *nebst 17 Tabellen.* *Neue Sammlung teutsch verfasster, wie auch in das Teutsche übersetzter Werke katholischer Schriftsteller, die sich auf die ältesten Kirchengesetze gründen, Zur Verbreitung der Lectur nützlicher Bücher.* 1-3 Stück. eb. 1778. 8. *Von Ehedispensen.* eb. 1781. 8. * *Was ist der Pabst?* eb. (und einigemal nachgedruckt). 1782. 4. *Was ist ein Bischoff?* eb. 1782. 8. (und einigemal nachgedruckt). * *Sieben Kapitel von Klosterleuten.* eb. 1782. gr. 8. *Etwas von den Wahlen der Religionsdiener.* eb. 1782. gr. 8. — *Vergl. de Luca gel, Oestr. B. I. St. 1. Weidlichs biogr. Nachr.*

EYEREL (Joseph) *der A. G. Beflossener zu Wien:* *geb. zu Kaisersheim in Schwaben 174 . . .* §§. *Des Hrn. Treccourt chirurgische Abhandlungen und Wahrnehmungen; aus dem Franz. Leipz. 1777. gr. 8.* *Richard von Hauseferk Sammlung medicinischer und chirurgischer Wahrnehmungen, 1 Band, Lübeck*



1779. 8. *Annalen der Oestreichischen Litteratur.* 1 Heft, Wien 1781, 8.

EYRICH (Johann Leonhard) *Freyherrl. Seckendorfscher Pfarrer zu Etzelheim im Fränkischen Ritterkanton Strigerwald*: geb. . . . §§. Entwurf der vollkommensten Bienenpflege für alle Landesgegenden, Frankf. 1767, 8. 4te Aufl. 1774. Plan der fränkischen physikalisch-ökonomischen Bienengesellschaft zu glücklicher Einrichtung der nützlichsten Schweren und Magazin-Bienen. Anspach 1768. 8. Oekonomisch-physikalische Abhandlungen über die Bienenpflege, besonders in Thüringen, aus dem Latein. des seel. Prof. Baumers übersetzt, mit Anmerkungen und einem Anhang. Anspach 1774. 8. Gründlicher Beytrag und Unterricht zu schönster Verbesserung der Klotzbeuten-Bienenzucht, Nürnberg 1774. 8. Gesammelte und nach Vernunft und Erfahrung geprüfte Nachrichten von der Witterung der Bienen, aus den gesellschaftlichen Versuchen zusammengezogen und zur Aufklärung dieses grossen Artickels in der verbesserten Bienenpflege allen Kennern zur öffentlichen Beurtheilung vorgelegt, ebend. 1774. 8. Bienenkalender, oder vernünftige und praktische Handleitung, wornach durchs ganze Jahr die Zucht in Körben insonderheit, der Natur der Bienen gemäfs, herzurichten ist u. s. w. Nürnberg. 1780, 8.

EYRICH (. . . .) *D. der A. G. und Praktikus zu Nürnberg*: geb. . . . §§. Medicinischer Almanach für das Landvolk aufs Jahr 1782, Nürnberg. 8.

EYRING (Jeremias Nikolaus) *D. der Phil. und derselben* (seit dem Ende des J. 1779) *ordentlicher Professor, Rektor der Stadtschule, und ordentlicher Kustos bey der Universitätsbibliothek zu Göttingen*: geb. zu Eyrichshof im Ritterkanton Baunach in Franken am 25 Jun. 1739. §§. Gedanken zur Vertheidigung derer, die ohne Reichthum studiren. Göttingen 1761. 4. *Chrestomathia tragica*, 1762, 8. *Diff. de virtutibus historicorum veterum & recentium inter se comparatis*, 1762.

1762. 4. *D. de historiae universalis apud Graecos Romanosque & nostros iam scriptores diversaratione.* 1763. 4. *Narratio de scholis suis cum lectissima sobole institutis.* 1763. 4. *De cultus populorum tribus generibus.* 1767. 4. J. M. Gesneri *biographia academica Göttingensis. Vol. I. III. Hal.* 1768. 1770. 8. Litterarischer Almanach der Teutschen auf das Jahr 1775, enthaltend ein systematisches Verzeichniß derjenigen Schriften, welche die Litteratur des besagten Jahres ausmachen, 5 Stücke, Göttingen 1776. 1777. Litterarischer Almanach der Teutschen auf das J. 1776 — 5 Stücke, ebend. 1777. Litterarischer Almanach — auf das J. 1777, 4 Stücke, eb. 1778. 1780. gr. 8. Pädagogisches Jahrbuch, darinn einzelne Erziehungsanstalten beschrieben und über besondere Gegenstände der Erziehung Betrachtungen angestellt werden, 1 Stück, Göttingen 1779. 2 St. eb. 1781. 8. Litterarische Annalen der Gottesgelehrsamkeit, insonderheit von Teutschland, Nach einem systematischen Entwurf verfaßt und herausgegeben, Erster Zeitraum 1778, 1779, 1780. Nürnberg 1782. 8. — Einige *Beyträge* zu dem Hannover. Magazin, Recensionen in drey Journalen, S. *Pütters* Gesch. der Univerf. Göttingen.

Freyherr von EYS (Matthäus) zu Coblenz; geb. . . . §§.
 * Unumstößlicher Beweis deren zur Kurtrierischen Lehenherrschaft Oberstein gehörigen Lehenstücken, Oberstein, Nohbollenbach und Breungebern, mit 27 Originalurkunden, 1770.

F.

FABER (A. . M. .) Sohn des folgenden; *Fürstl. Bambergischer geistl. Rath und Hofkaplan, wie auch Kanonikus bey Sr. Stephan zu Bamberg; geb. daselbst . . .*
 §§. *Essai de l'Eloquence sacrée, ou Recueil des Discours sur divers sujets de la morale chretienne composés & prêchés.* (à Nurnberg) 1777. 8.

von FABER (Ferdinand Ignatz) *Bambergischer geheimer Rath und erster Konsulent des Kantons Gebürg*: geb. . . .
 §§. Verschiedene Proceßschriften.

FABER (Johann Georg) *reformirter Prediger zu Hornbach im Zweybrückischen* (vorher Lehrer der latein. Schule zu Bergzabern): geb. zu *Zweybrücken* 1746. §§. *Bedenkingen en Bezwaren &c. Verdediging van het Geschrift, genaamd Bedenkingen en Bezwaren &c.* (Diese beyde Schriften sind ohne Namen des Verfassers herausgekommen, und durch die Streitigkeiten des Prof. van der Mark veranlaßt worden). *Weeklyksche Mengelstoffen, eine zu Amsterdam von 1774 bis 1775 ohne Benennung des Verfassers gedruckte Wochenschrift.* D. III de iure Israelitarum occupandae Palaestinae & extirpandorum ejus incolarum, in der *Bibl. Hagana*. — Hat auch die Geschichte des M. Sebalduß Nothanker ins *Holländische* übersetzt, mit einer Vorrede. *Amsterd.* 1773. 1777. 4 Theile in 8. — Recension der Einleitung in eine Sammlung kleiner Schriften über die Toleranz, in der zu *Amsterdam* herauskommenden *Gazette litteraire*.

FABER (Johann Heinrich) *D. der Rechte, eine Zeitlang Professor derselben, und der schönen Wissenschaften auf der Universität zu Maynz, nun Sekretar bey dem kaiserl. Gesandten an die Rheinischen Kraise, Grafen von Neiperg zu Frankfurt am Mayn*: geb. zu *Strasburg* . . . §§. *Vicissitudines iuris Romani de incestis nuptiis.* *Lipf.* 1763. 4. *Erste Gründe der teutschen Sprachkunst.* 1767. 8. *Anfangsgründe der schönen Wissenschaften zum Gebrauch seiner akademischen Vorlesungen.* *Maynz* 1767. 8. *Auszug aus denselben unter dem Titel: Erste Grundsätze der teutschen Sprachkunst.* ebend. 1768. 8. *Ode auf das Jahr 1771.* *Frankf. am M.* 4. *Inkle und Yariko, ein Trauerspiel.* *Frankf.* 1768. 8. *Die Schnitter, aus dem Franz.* 1769. 8. *Ueber Gellerts Absterben.* 1770. 8. *Sammlung französischer Schauspiele.* 2 Theile. *Frankf. am M.* 1772. 8. *Eine komische Oper ohne Titel in einem halben Aufzug.* ebend. 1775. 8. *Gedicht auf*

auf den Tod der Jungfer M. E. Dirffenbach. ebend.
1776. 4. — Schreibt seit 1775 die kaiserl. Resch-
postzeitung. Arbeitet auch an dem Geist der
Journale.

FABER (Johann Karl Christoph) Prediger zu Sachsenberg
im Waldeckischen: geb. . . . §. Vermischte Oden
und Lieder. Magdeb. und Köthen 1775. 8. Ge-
betbuch, worinn nebst den wöchentlichen Morgen-
und Abendandachten, auch noch andere Gebete zur
Erbauung enthalten sind. Biedenkopf 1777. 8.

FABER (Johann Melchior) Professor und Rektor zu Anspach,
seit 1774 (vorher seit 1770 Prof. der griech. Sprache
und Rhetorick zu Coburg, und vor diesem seit 1768
Prof. der hebr. und griech. Sprache zu Thorn in
Polnischpreussen): geb. zu Limmershausen im Hild-
burghausischen am 18 Jan. 1743. §. Pr. in 2 Reg.
23. 4-7. Thorun. 1769. Pr. de animorum
immortalitate ethnicis propria momenta disputans,
Coburg. 1771. 4. Pr. Observationes in epi-
stolam Jacobi ex Syro. ib. 1771. 4. Pr. Obs.
in loca quaedam obscuriora Xenophontis memorabi-
lium Socratis. ib. 1772. 4. Progr. de tem-
plorum apud Christianos antiquitate dubia. Onold.
1774. 4. Pr. von dem Sensus communis.
ebend. 1774. 4. Pr. ad Joan. 17. 3. ibid.
eod. 4. Pr. ad Quintil. L. 2. cap. 12. ib.
1774. 4. Pr. II. Litteras olim pro vocibus
in numerando a scriptoribus V. F. esse adhibitas. ib.
1775. 4. Pr. VI super libro sapientiae. ib.
1776. 1777. 4. Pr. III. unde origo doctrinae
de immortalitate animorum repetenda videatur. ib.
1778. 4. Pr. II in loca quaedam Habacuci
Prophetae. ib. 1779. 4. Pr. in Malachiam
Prophetam. ib. eod. 4. * Abweichung der
griechischen Uebersetzung des Propheten Amos vom he-
bräischen Texte, nach der Waltonischen Polyglotten-
bibel; in dem Repert. f. bibl. und morg. Litt. Th.
6. 1780. Pr. quomodo Graeca in scholis
pronunciari placeat. Onold. 1781. 4. — Vergl.
Meyers Nachr.

FABRI (Gottlieb Leberecht) *D. der AG. zu Bernstadt in Schlessien*: geb. daselbst am 21 März 1758. §§. Palämon, ein Gedicht. Halle 1778. 8. Gedichte unter dem Titel: Gedichte von Fabri dem jüngern. Breslau 1780. 8. *D. de Catalepsi.* Hal. 1780. 4.

FABRI ((Johann Ehregott) *Prorektor des Herzogl. Seminars zu Oels*: geb. zu Teschen §§. *Verfus memoriales, profodiam universalem, id est, regulas & auctoritatem spectantes, in Seminario Oelsneni usfu recepti.* Oelsnae . . . 8. Joh. Heinr. Zopfs *Grundlegung der Universalhistorie, verbessert und bis zum Jahr 1782 fortgesetzt.* Halle 1782. 8.

FABRI (Johann Ernst Ehregott) *M. der Phil. und Sekretar der Naturforschenden Gesellschaft zu Halle*: geb. zu Oels 16 Jul. 1755. §§. Hat den 2ten und 9ten Theil vom *Neuen Elementarwerk für die niedern Klassen lateinischer Schulen*, das Prof. Schütz in Jena herausgibt, verfertigt (es ist eine Geographie). 2ter Th. Halle 1780. 9ter Th. eb. 1782. gr. 8. Geographisches Lehrbuch zum Nutzen und Vergnügen. 1 Bändchen. Halle 1782. 8.

FABRICIUS (Georg Adam) *J. V. L. der Kirchengeschichte und geistlichen Rechts ordentlicher Professor zu Herborn seit 1750*: geb. zu Fulda 1701. §§. Freundschaftliches Schreiben an J. A. F. von Franken Sierstorf &c. Herborn 1752. 8. *J. la Placette* Abhandlung von den unheilbaren Zweifeln der Röm. Kirche, mit Zusätzen herausgegeben. Frankf. und Leipz. 1751. 8. *Aelii Laelii epistolae galeatae I & II.* nebst Anmerkungen über P. Seedorfs Briefe. Leipz. 1750. 8. *Corriere Saaligiato*, geplündertes Jesuiterbote, eine Zugabe zu *Aelii Laelii* Briefen, 1751. 8. *Carl Drelincourt* entdeckter Betrug des von der römischen Kirche vorgeschützten Alterthums übersetzt. Herborn 1754. 8. *Compendium historiae ecclesiasticae christianae.* . . . und verschiedene andere Schriften.

FABRICIUS (Johann Christian) *Professor der Oekonomie, Naturlehre und Kameralwissenschaft zu Kiel seit 1775* (vorher Prof. der Oekon. zu Kopenhagen); geb. zu Tondern

Tondern im Schleswigischen 174. . 68. Anfangsgründe der ökonomischen Wissenschaften zum Gebrauch akademischer Vorlesungen. Flensburg 1773. 8.

Systema entomologiae, sistens insectorum classes, ordines, genera, species, adiectis synonymis, locis, descriptionibus, observationibus. ib. 1775. 8. Abh. von der weissen Ameise; im 1sten B. der *Beschäft. der Berlin. Naturf. Freunde* 1775. Vertheiligung der Mose auf sauren Wiesen; in *Schrebers neuen Kameralsschriften* V. 409. Versuch über die Gesetze des Naturreichs; im 2ten B. der *Cramerschen Beyträge* 1778. 8. *Philosophia entomologica, sistens scientiae fundamenta, adiectis definitionibus, exemplis, observationibus, adumbrationibus.* Hamb. & Kiel. 1778. 8 mai. Reise nach Norwegen, mit Bemerkungen aus der Naturhistorie und Oekonomie. Hamb. 1779. 8. (Auszugsweise im 2ten B. der *Nürnbergischen Samml. neuer Reisebesch.* 1780. 8.) Nähere Umstände aus dem Leben des Ritters von Linné; im *zeit. Museum* 1780. St. 5 u. 7. Betrachtung des Linnéischen und seines eigenen Systems der Entomologie; im 2ten B. der *Schriften Naturforschender Freunde.* Berl. 1781. 8. Von der Volksvermehrung, insonderheit in Dänemark. Hamb. u. Kiel 1781. 8. *Species insectorum, exhibentes eorum differentias specificas, synonyma auctorum, loca natalia, metamorphosin, adiectis observationibus, descriptionibus.* T. I & II. Hamb. 1781. 8 mai. Betrachtungen über die allgemeinen Einrichtungen in der Natur, ebend. 1781. 8.

FABRICIUS (Johann Gottfried Andreas) *kurfürstl. Mainzischer und herzogl. Gothaischer Hofrath und Konsulent des fränkischen Ritterkantons Baunach zu Nürnberg*: geb. zu Jena am 30 Jun. 1748. 66. * Die wahre teutsche Erbfolge nach der Nähe des Grades, durch Verträge und Herkommen des hochgräf. Limpurgischen Hauses bestätigt &c. Mit Beylagen N. I- XIII. 1767. fol. — Vergl. *Weidlichs biogr. Nachr.*

FABRICIUS (Just Friedrich Erdmann) *Prediger zu Neu-Haldensleben im Magdeburgischen*: geb. zu Dicsdorf bey

bey Magdeburg §§. Vermischte Gedichte.
2 Theile. Halle 1754. 1763. 8. Moralisches
Lehrgedicht über den Frieden. Magdeb. 1762. 8.

FACILIDES (Samuel Gottfried) *M. der Phil. Pastor zu Mitweyda und Adjunkt der Chemnitzer Ephorie seit 1776 (vorher von 1757 Katechet und Vesperprediger an der Petrikirche zu Leipzig, dann von 1758 Diakon an der Stadtkirche zu Mitweyda, und von 1770 Archidiakon an derselben Kirche): geb. zu Ottendorf bey Chemnitz am 4 Dec. 1728.* §§. Confirmationsfragen vor Catechumenen, nebst einem Gebet zu diesem Behuf, für die Schulen zu Mitweyda. Chemnitz 1773. 8. Das schuldige Gebet, da Gott uns unser Gotteshaus von neuen wieder geschenkt; eine Predigt. eb. 1775. 4.

FACIUS (Johann Friedrich) *ausserordentlicher Professor an dem akademischen Gymnasium zu Coburg seit 1777: geb. daselbst 1751.* §§. Epistola critica ad Harlesium in aliquot Orphei & Apollonii Rhodii Argonaut. loca. Erlang. 1772. 4. Ueber die Aegis, eine antiquarische Abhandlung. 1773. 8. Vergleichung eines Cod. Msc. des Terenz, in Harlesii Opusculis. Hal. 1773. 8. Euripidis Orestes, ex recensione J. Barnesii, varietate lectionis & animadversionibus illustravit. Coburg. 1778. 8. Compendium dialectorum Græcarum, in usum scholarum concinnatum. Norimb. 1782. 8. Schulstudienplan, oder Abriss der Schulstudien für junge Studierende auf Gymnasien und Schulen; nebst einem Verzeichniß der dazugehörigen Bücher. eb. 1782. 8. — Verschiedene Aufsätze im Coburgischen Magazin. — Recensionen in (Zobels) philos. Bibl.

FÄHTZ (Philipp) *k. k. und landschaftlicher öffentlicher Lehrer der Anatomie und Chirurgie an dem Lyceum zu Linz; geb. zu Wien am 11 May 1724.* §§. Kurzes anatomisches Fragbüchlein, von den Theilen des menschlichen Körpers, welche denen angehenden Wundärzten vor allen zu wissen nothwendig sind. Linz 1777. 8.

FISCH

FÄSCH (Georg Rudolph) *Kursächf. Generalmajor und Obrichter des Ingenieurkorps zu Dresden seit 1778: geb. dafelbst . . .* §§. Hat des Marschal von *Puysegur* Kriegskunst. Leipzig 1753. 4. des Grafen *Morsz von Sachsen* Einfälle über die Kriegskunst. eb. 1757. fol. in das Teutsche, und des Königs in Preussen Unterricht von der Kriegskunst an seine Generale, in das Französische übersetzt, und mit Anmerkungen begleitet. Frankf. 1761. 8. Teutsche Beschreibungen zu *Job. van Zyll* Holländisch-teutschen allgemeinen Mühlenbau. . . . *Regles et principes de l'art de la guerre des meilleurs auteurs, qui ont écrit sur cette science. 4 Tomes. à Leipzig 1771-1774. 8. auch teutsch. ebendaf. 1771-1774. 8.*

FÄSI (Johann Konrad) *Pfarrer zu Flach am Rhein, anderthalb Meilen von Schafhausen, seit 1776 (vorher Pfarrer der Gemeinde zu Uetikon an dem Züricher See): geb. zu Zürich 1727. §§.* Abhandlungen über wichtige Begebenheiten aus der alten und neuen Geschichte. 1. 2 Th. Zürich 1763 und 1765. 8. Staats- und Erdbeschreibung der ganzen Helvetischen Eidgenossenschaft. 1-4 B. 1765-1768. 8. Entwurf von der ganzen Helvetischen Eidgenossenschaft. 1767. 8. *Cardonne* Geschichte von Afrika und Spanien, aus dem Französischen (nebst einer Abhandlung über die neuere Geschichte Spaniens bis ins 18te Jahrhundert). Zürich 1771. 8. Todengespräche über wichtige politische und historische Wahrheiten, aus der mittlern und neuern Geschichte. Frankf. und Leipz. 1775. 8. Abhandlung vom Ursprung des Adels, der Freyen, der Leibeigenen in Helvetien vor Stiftung der Eidgenossenschaft; *im 1sten Theil von Meusels Geschichtsforscher 1775.* Unterredungen zwischen Pabst Julius II und dem Bischoff Matthäus von Sitten. *ebendafelbst.* Unterredungen verstorbener Personen über wichtige Begebenheiten der ältern, mittlern und neuern Geschichte. Halle 1777. gr. 8. Nachrichten und Urkunden, welche die Geschichte der Freyheit und der Unabhängigkeit der Stadt und des Kan-

tons Freyburg in der Eidgenossenschaft in vollkommnes Licht setzen; *im 2ten Theil des Geschichtsforschers* 1776.

Abhandlung über die Geschichte des kaiserl. und königl. Hauses von Luxemburg, *Th. ebendaf. im 3ten Theil.* 1776. 2ter Theil dieser Abhandl. *ebend. im 5ten Th.* 1777. 3ter Th. *ebend. im 7ten Th.* 1779. 4ter und 5ter Th. *im 2ten Band von Meusels Beytr. zur Erweit. der Geschichtkunde.* Augsb. 1782.

— Nachrichten und Urkunden, welche die gefängliche Haft des röm. Königs Maximilians I in der Stadt Brügge in dem 1488ten Jahr beleuchten; *in Meusels historischen Untersuchungen* (Nürnb. 1779 u. f.) *Th. 1.*

Nachricht von der Bemühung der löblichen Eidgenossenschaft, König Karl von Spanien die römische Königskrone zuzuwenden; *ebend. Th. 2.*

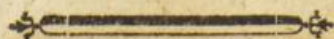
Beyträge zu der Geschichte des Herzogs Ulrich von Württemberg; *ebend.*

Neue Sammlung von Beyträgen zur Gesch. des Herz. Ulrich von Württemberg; *in Meusels Beytr. Th. 1.*

FALCKE (Ernst Friedrich Hektor) *Hofrath bey der Justitzkanzley zu Hannover: geb. zu Darmstadt 1751. §§.*
 * Beurkundete Geschlechtsverbindung derer beyden hohen Häuser Habsburg und Fürstenberg, nebst gründlichem Beweise, das Kaiser Rudolphs I von Habsburg Zeugnisse von Grafen Heinrichs des I von Fürstenberg Blutfreundschaft mit ihm eben so wol, als die von seinen ausnehmenden Verdiensten um Kaiser und Reich, keine bloße Ehrenworte, sondern reine Wahrheiten seyn. 769. fol. * *Brautwell, ein Trauerspiel. Gießen 1769. 8.*

FALCKE (Johann Philipp Konrad) *königl. Großbrit. und Kurbraunschweig-Lüneburgischer Hofrath zu Hannover, wie auch geheimer Konsulent und Advocatus Patriae* (ehemals Subdelegatus bey der Reichskammergerichtsvisitation zu Wetzlar); *geb. zu Elze im Hilzheimischen 1724. §§.* * Unpartheyische Prüfung der zu Regensburg zum Vorschein gekommenen sogenannten Erörterung der Frage: Ob bey denen an die allgemeine Reichsversammlung gegen das Kammer-

mergericht ergriffenen Recursibus statuum von er-
 meldetem hohen Judicio, ehe und bevor über die
 angebrachte Gravamina daselbst ein Schluss abgefaf-
 set wird, ein Bericht abzufordern sey? Frankfurt
 1747. fol. * Unpartheyisches Bedenken
 über die Rechtmäßigkeit und Reichsherkomliche Art
 und Weise der Berichtsförderung bey dem Sachsen-
 Meiningischen Recurse vom kaiserl. Reichskammer-
 gericht an die allgemeine Reichsversammlung &c.
 ebend. 1748. fol. * Unterthänigste Implo-
 ratio pro restitutione in integrum contra sententiam,
 d. XVI Dec. 1748 latam in Sachen der beyden Fami-
 lien von Breidenbach zu Breidenstein wider des Hrn.
 Landgrafen von H. Darmstadt Durchl. und angebli-
 chen Konforten. Wetzl. 1751. fol. * *Dedu-
 ctio causarum Restitutionis in integrum &c.* als eine
 Beylage der Implorationschrift, nebst einem Vorbe-
 richte. Darmst. fol. * Beurkundeter Be-
 richt von der Lehnfolge in die freye Reichsherrschaft
 Schauen. Hannov. 1765. fol. * *Deductio
 exceptionum contra examen testium eorumque dicta,*
 nebst beurkundeter Rechtsgeschichte in Sachen des
 teutschen Ordens Commende Schiffberg wider Hes-
 sen-Darmstadt, in *Cramers* Wetzlarischen Neben-
 stunden Th. 12 u. f. * *Pro Memoria* der
 Kurbraunschw. Comital - Gesandtschaft, das vom
 hochlöbl. *Corpore Evang.* jederzeit behauptete Reichs-
 friedensschlussmäßsige *principium de iurisdictione su-
 premor. Imp. tribunalium in caus. eccl. evang. non
 magis, quam cathol. fundata,* und die dawider von
 Kais. und Reichskammergericht incompetententer ange-
 maßte Reichsfriedensschlusswidrige Petitorial - Ent-
 scheidung der Mellischen Pfarr - Sache betreffend,
 1767. fol. * Beurkundete Geschichtserzäh-
 lung nebst gründlicher Ausführung, das die in Sa-
 chen von Hammerstein und evangel. Gemeinde zu
 Melle wider Freyherrn Wolf von Metternich und Kon-
 sorten bey Kais. und R. K. Gericht am 31 May 1754
 eröffnete, eine evangelische Pfarrsatzsache *in petito-
 rio* entscheidende Urtheil nicht nur offenbar incompe-
 tent, sondern auch *in iure & facto* offenbar unge-
 gründet sey, 1767. fol. * Beurkundete
 Rechts-



Rechts- und Proceßgeschichte, den Urholzgebrauch im Schifftenberger Wald betreffend u. s. w. 1770. fol. (Steht auch in Cramers *Wetzlarischen Nebenstunden* Th. 120 125-128. Ulm 1773. 8.) * Das Reichsfriedensschlußmäßige Revisionsgericht über die Urtheile des kaiserl. und Reichskammergerichts — In Patriotischer Christkatholisch-evangelischer Freymüthigkeit ohnpartheyisch vorgestellt. (Ulm) 1776. fol. * Gründliche Verwahrung und Befestigung des Reichsfriedensschlußmäßigen Revisionsgerichts über die Urtheile des kaiserl. und Reichskammergerichts gegen die dawider in dem so betitulten Ungrund &c. angebrachte Einwürfe und Verunglimpfungen; worinnen zugleich die wahre Beschaffenheit der im Jahr 1588 erfolgten Sperrung der ordentlichen Visitationen und Revisionen, und der eigentliche Ursprung derer im Jahr 1594. 1598. 1654 und 1707 angeordneten Extraordinari-Visitations- und Revisionsdeputationen entdeckt, auch die kaiserl. Reichsoberhäuptionliche Mitwirkung bey Reichsdeputationen nach dem jüngsten Reichsabschiede §. 132. 191 Reichsgrundgesetzmäßig behauptet werden. Hannover 1777. fol. — Vergl. *Weidlichs* Nachr.

FALK (N... D...) D. der AG. zu ... geb. ... §§. Untersuchung der sogenannten Viehseuche, oder Beweisgründe, daß diese Viehkrankheit nicht von pestilenzialischer oder ansteckender Art sey, sondern von einer übeln Verdauung und von Würmern in den Mägen herrühre; auch daß die Inokulation dieser Krankheit gänzlich ungereimt und dem Vieh höchst schädlich sey; nebst Hülfsmitteln, dieser Krankheit vorzubeugen und ihr zu allen Zeiten leicht abzuhelfen: aus wahren medicinischen Gründen hergeleitet, durch vielfältige Erfahrung bestätigt und mit 2 Kupfertafeln erläutert. Hamb. 1781. 8.

FALKNER (Johann Heinrich) D. der Phil. und AG. ordentlicher Professor der Instit. und des Lehnrechts (seit 1760) vorher der Moral und des Natur- und Völkerrechts auf der Universität zu Basel, auch Syndikus der Republik: geb. daselbst am 6 Sept. 1729. §§.

§§. Exercitatio de Helvetiorum legatorum singulari specie, qui vulgò Repraesentantes vocantur. Basil. 1747. 4. De nonnullis philosophiae moralis, & iuris naturae & gentium capitibus sententia. ib. 1749. 4. D. variae observationes iuridicae. ibid. 1753. 4. D. eiusd. argumenti. ibid. 1757. 4. D. eiusd. arg. ib. 1760. 4. — Vergl. (Herzogii) Athen. Raur. p. 151 sqq.

FALLENSTEIN (Johann Konrad) Konrektor des Friedrichs-Gymnasiums zu Herforden in Westphalen: geb. zu Meiningen am 11 Nov. 1734. §§. Betrachtungen über des Diogenes Laërtius 7tes Buch vom Zeno. Herford 1767. 4. Betrachtungen über das Vergnügen eines Schullehrers. ebend. 1774. 4.

de FALLOIS (Joseph) königl. Preussischer Ingenieur-Major zu Magdeburg: geb. . . . §§. L'Ecole de la Fortification avec deux nouvelles methodes de fortifier une place en deux parties. à Dresde 1768. 4. Traité de la Castrametation, à Berlin 1771. 8.

FALLOT (George Jaques Laurillard, dit Fallot) Pastor der französischen reformirten Kirche zu Cleve: geb. zu Rotterdam 1746. §§. La seule route au supreme bonheur, à la portée de tout le monde, par Mr. J. St. Pütter — traduit de l'Allemand. à Cleve 1775. 8. — Einige lateinische Gedichte, die zu Leiden und Utrecht herausgekommen sind.

FAUKEN (Johann Peter Franz Xaver) D. der Ag. und Physikus ordin. im Spital zu St. Marx und im Wasserhaus am Rennweg zu Wien: geb. daselbst am 9 März 1740. §§. D. de solutione reguli & vitri antimoni in diversis vinis hic loci cognitis. Viennae 1768. 8. Das in Wien im J. 1771 und 1772 sehr viele Menschen anfallende Fäulungsfeber &c. Wien 1772. 8. Anmerkungen über die Lebensart der Einwohner in grossen Städten. ebend. 1779. 8.

FAULHABER (Elias Matthäus) M. Phil. vierter Prediger am Münster und Professor der Mathematik und Physik

am Gymnasium zu Ulm: geb. daselbst am 13 Sept. 1742.
 §§. D. de oppositis mathematicorum quantis. Ulm.
 1768. 4. & al. — Recensionen in den Gemeinnützi-
 gen Betrachtungen der neuesten Schriften, welche Re-
 ligion, Sitten und Besserung des menschlichen Geschlechts
 betreffen. (Erlangen) seit 1777. Er besorgt auch
 die Ulmischen Kalender.

FAULMÜLLER (Ludwig Georg Philipp) Pfarrer zu Kirch-
 heim im Oettingischen: geb. zu . . . 172. . . §§.
 Trauerrede auf den Tod der Hochgeb. Gräfin und
 Frauen, Eleonora Polyxena, verwittweten Gräfin
 auf Schönburg. Roth 1752. fol. Einiges in
 die Oettingischen Gesellschaftsstücke.

FAUST (Bernhard Christian) D. der AG. zu . . . geb. . . .
 §§. Untersuchung des Werths der Trennung der
 Schoosbeine bey schweren Geburten. Götha 1780. 8.
 Anatomische Beschreibung zweyer Mißgeburten,
 nebst einer Untersuchung der wahrscheinlichen Ent-
 stehung der Mißgeburt. eb, 1780. 8.

FEDDERSEN (Jakob Friedrich) Hof- und Domprediger
 zu Braunschweig seit 1777 (vorher dritter Prediger
 an der Johanneskirche zu Magdeburg): geb. zu Schless-
 wig 1736. §§. Der Gottorpsche Lustgarten. Leipz.
 und Kopenh. 1757. 8. Beredsamkeit und
 Dichtkunst sind die vertrautesten Freundinnen der
 Gottesgelahrtheit; eine Abb. Jena 1758. 8. Leh-
 ren der Weisheit für das Frauenzimmer. Flensb.
 1760. 8. Der Lebenswandel Jesu Christi ist
 das beste Muster der Sittenlehre. ebend. 1762. 8.
 Die großen Seligkeiten der verklärten Gerechten.
 ebend. 1765. 4. Louisens Grösse, eine Trauer-
 rede. ebend. 1765. Abschiedspredigt in der
 Schloßkirche zu Augustsburg gehalten. Bernburg
 1766. Würden und Glückseligkeiten des
 Christen, in vermischten Betrachtungen. Flensb.
 1766. 8. Predigten, bey Veränderung des
 Amts gehalten. ebend. 1767. 8. Die öffent-
 liche Erneuerung des Taufbundes, als eine segens-
 reiche Handlung für das ganze zukünftige Leben &c.
 Bern-

Bernburg 1768. 8. Andachten im Leiden und auf dem Sterbebette. Magdeb. 1772. 8. Gesellschaftliche Bemühungen, der Welt die christliche Religion anzupreisen. ebend. 1772. 8. (Hat wenigstens den größten Antheil daran, so wie an folgender Schrift:) Der Andächtige, ein Sonntagsblatt. 4 Theile. Halle 1773. 1774. 8. Unterhaltungen mit Gott bey besondern Fällen und Zeiten. ebend. 1774. 8. 2te sehr verbesserte und vermehrte Ausg. eb. 1777. gr. 8. Das Leben Jesu für Kinder. ebend. 1775. 8. 2te Ausg. eb. 1776. 3te verbess. Ausg. eb. 1778. 8. Trost eines rechtschaffenen Predigers, an den Hrn. Probst Spalding bey dessen Vermählung. ebend. 1775. Lehrreiche Erzählungen für Kinder aus der biblischen Geschichte. Halle 1776. 8. 2te vermehrte Ausg. eb. 1779. 8. Nachrichten von dem Leben und Ende gutgesinnter Menschen, mit praktischen Anmerkungen. 1ste Sammlung. ebend. 1776. gr. 8. 2te Samml. eb. 1778. 2te verbess. Ausg. der 2ten Samml. eb. 1781. 3te Samml. eb. 1781. gr. 8. Betrachtungen und Gebete über das wahre Christenthum, darinn des verstorbenen *Joh. Arnds* Bücher vom wahren Christenthum zum Grunde gelegt, geändert, neu umgearbeitet und mit Zusätzen vermehrt sind. 1 Th. Frankf. am M. 1777. 2 Th. eb. 1778. 3 Th. eb. 1779. gr. 8. Beyspiele der Weisheit und Tugend aus der Geschichte, mit Erinnerungen für Kinder. Halle 1777. 2te Samml. ebend. 1780. 8. Magdeburgische Abschiedspredigt und Braunschweigische Antrittspredigt. Halle 1777. 8. Christliche Vorschriften bey den Freuden und den Widerwärtigkeiten dieses Lebens, in Predigten. Hamb. 1780. 2te verbess. und mit Zusätzen vermehrte Ausg. eb. 1781. gr. 8. Gab mit Anmerkungen und Zusätzen heraus: *C. G. Rautenbergs* Einleitung in die christliche Glaubens- und Sittenlehre. Braunschweig 1781. 8. Biblisches Lesebuch für Kinder von reifern Alter, darinn die Psalmen; die Sprüche und der Prediger Salomons, das Buch Jesus Sirach; und einzelne lehrreiche Stellen des A. T. zu ihrer Erbau-

ung angewandt sind. Leipz. 1782. 8. — Antheil an dem Journal für Prediger, und an der Wochenschrift: Der Wohlthäter.

FEDDERSEN (Peter) *Oberregierungsadvokat zu Altona* seit 1770: geb. zu Flensburg 1744. §§. * Freye Nachrichten aus dem Reiche der Wissenschaften und schönen Künste. Hamb. 1765. u. ff. 4.

FEDER (Johann Georg Heinrich) *D. und ordentlicher Professor der Philosophie auf der Universität zu Göttingen* seit 1768, wie auch k. großbr. und kurbraunschw. Hofrath seit 1782 (vorher seit 1765 Professor zu Coburg): geb. zu Schornweisach im Bayreuth. 1740. §§. Polyphemi amor ex Theocriti Idyll. XI. & Ovid. I. 13. Met. & Metastasio. Erlang. 1765. 4. Homo natura non ferus, diff. 2. Erlang. 1766. De morte voluntaria diff. 2. ibid. Pr. de simplice animae natura. 1767. 4. Grundriss der philosophischen Wissenschaften, nebst der nöthigen Geschichte. Coburg 1767. 8. Vom Werthe des systematischen Denkens. 1767. 4. Der neue Emil, oder von der Erziehung nach bewährten Grundsätzen. 1 Th. Erlangen 1768. 2te Ausg. 1771. die 1te 1774. 2ter Th. 1774. 8. Logik und Metaphysik im Grundriss. Götting. 1769. 1771. 1772. 1774. 1777. 8. Lehrbuch der praktischen Philosophie. eb. 1770. 8. 3te Ausg. 1773. 4te Ausg. 1778. Eine Abb. in dem zu Klerve herausgekommenen encykl. Journal von dem Plan eines philos. Wörterbuchs. 1775. Abhandlung von dem moralischen Gefühl; im teutschen Museum 1776. Aphorismi paedagogici, in usum collegii disputatorii. Goetting. 1776. 8. Vorrede zu Ruffs Geographie für Kinder. ebend. 1776. 8. Institutiones Logicae & Metaphysicae. ibid. 1777. Ed. II emendata. ibid. 1781. 8. Von den Mitteln, die Aufmerksamkeit der Jugend zu gewinnen; im 2ten Stück der paedag. Unterhandl. Dessau 1777. 8. Ueber die Todesstrafen, Anmerkungen zur Erläuterung des Streits und zur nähern Bestimmung des Ziels der Untersuchungen; im teut. Museum 1777. Nov. Untersuchung über den menschlichen

lichen Willen, dessen Naturtriebe, Veränderlichkeit, Verhältniß zur Tugend und Glückseligkeit, und die Grundregeln, die menschlichen Gemüther zu erkennen und zu regieren. 1 Theil. Lemgo 1779. gr. 8. 2 Th. eb. 1782. gr. 8. Neuer Versuch einer einleuchtenden Darstellung der Gründe für das Eigenthum des Bücherverlags, nach Grundsätzen des natürlichen Rechts und der Staatsklugheit; im Götting. Mag. f. d. J. 1780. St. 1 u. 2. — Hatte Antheil an dem zu Erlangen heraus gekommenen neuen Sammler. Recensionen in den Göttingischen gel. Anzeigen. Verschiedene Aufsätze im Hannover. Magazin und in den Göttingischen gemeinnützigen Anzeigen.

FEDERAU (Friedrich) Kandidat des Predigtamts zu Lübeck: geb. daselbst . . . §§. * Joh. Richardsons Abhandlung über Sprachen, Litteratur und Gebräuche morgenländischer Völker; aus dem Engl. Leipzig 1779. gr. 8.

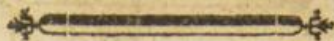
FEHRE (Christian August) Kammerprokurator, *Juris practicus* und Stadtschreiber zu Dresden: geb. zu Burgstädt am 25 Sept. 1744. §§. * Geschenke für meine Freunde und Freundinnen. Leipz. 1765. 8. — Die im Nachtrag zur vorigen Ausg. das G. T. ihm beygelegten Lieder und Gedächtnisse sollen nicht von ihm seyn.

FEIGE (Samuel Gottfried) D. der AG. und Praktikus zu Schörfeld bey Bunzlau: geb. zu Kreybe im Fürstenthum Liegnitz am 26 März 1712. §§. D. de morbo Lazari. Hal. 1733. 4. Beschäftigungen in der Einsamkeit. Liegnitz 1761. 8. — S. Streits alphab. Verzeichn.

FEIGL, Edler von FEIGELFELD (Joseph Johann) D. der R. und beider Landesprokurator zu Prag (vorher Prof. der jurist. Praxis daselbst): geb. daselbst am 12 März 1718. §§. Institutiones juris Boëmicæ. P. I. Pragae 1765. 8. Oeffentliche Vorlesungen über die königl. Böhmisches Stadtrecht, neue Landesordnung, Novellen, Declaratorien u. s. w. eb. 1770. 4.

Von **FELBIGER** (Johann Ignatz) *Generaldirektor des Schulwesens in den k. k. Staaten seit 1774 und Probst des Kollegiatstifts zu Presburg seit 1778* (vorher Abt und Prälat des fürstl. Stiftes *Canonicorum regul. O. S. Augustini Congreg. Lateran.* bey U. L. Fr. zu Sagan, wie auch Erzpriester des Saganischen Kraises): geb. zu *Großglogau* . . . §§. *Carte du Diocese de Breslau avec ses IV Archidiaconats, subdivisés en ses cercles archipresbyteriales.* Nürnberg. 1751. fol. *Ichno-graphica urbis Vratislaviensis delineatio, repraesentans singula templa & monasteria, cum jurisdictione cuiusvis curatiae Romano-Catholicae.* ib. eod. fol. *Vorläufige Nachricht von besserer Einrichtung der Trivialschule zu Sagan.* Sagan 1763. *Verordnung, nach welcher die Schulen, die zum Saganischen Stifte gehörigen Dörfer eingerichtet und verbessert werden sollen d. d. Sagan 10 Nov. 1763.* (Ist auf Befehl der kön. Kammer 1765 mit Weglassung des Eingangs und Schlusses unter dem Titel: *Instruktion für die katholische Schulmeister*, aufs neue abgedruckt worden). *Circulare, mit dem vorstehende Verordnung begleitet wurde.* Sagan 1763. (Ist auch auf Befehl der Breslauerischen Kammer mit Weglassung des Einganges und Schlusses unter dem Titel: *Instruktion für die Pfarrer* 1765 wieder abgedruckt worden). *ABC Büchlein, nebst einer Vorrede des Abts* (ist das Hähnische, mit einigen Veränderungen für die Saganische Schule) auf Befehl der Bresl. Kammer 1764 unter dem Titel abgedruckt: *Neu eingerichtetes ABC-Buchstabil- und Lesebüchlein zum Gebrauch der Schlesi-schen Schulen, Anhang zum Schlesi-schen Katechismo zweyter Klasse. . . Tabelle, daraus die Zahl und Einteilung sämtlicher Bücher der heil. Schrift, nebst der Zahl der Kapitel jedes Buchs ersehen werden können.* 1764. 8. *Kurzer Inhalt sämtlicher Bücher, die sich in der heil. Schrift befinden.* 1764. 8. *Das Allgemeine und Wesentlichste von Verbesserung der Trivialschulen in Schlesi-en, nach den Entwürfen, welche für dergleichen kathol. Schulen im Herzogth. Schlesi-en königl. Preussischen Antheile der königl. Kammer — zum Gebrauch der Hrn. Kandidaten — welche von der Saganischen Schulverbesserung Kenntniß zu nehmen, auf*
 Ban-

Landesherrl. Befehl die Schule besuchen sollen; nebst der ausführlichen Abhandlung von Beschaffenheit der dabey beliebten Methode, sowohl überhaupt als insbesondere. 1765. 8. (Steht auch im 5ten St. der Nov. Agend. scholast.) Pflichten derjenigen, die in Trivialsachen Unterricht geben, oder darüber Obforge und Aufsicht haben sollen, größtentheils aus den mancherley Verordnungen und Instructionen, die zur Verbesserung der Trivialschulen in Schlesien und Glatz bekannt gemacht worden. 1766. Anhang zum Schlesiſchen Katechismus zweyter Klasse, bestehend in fünf Lektionen oder so viel Unterweisungen für die Jugend . . . Römischkatholischer Katechismus für die erste Klasse. Sagan 1765. 1768. 8. Die Kunst, schön, richtig und vernünftig zu schreiben, in Regeln und Beyspielen; nebst einer Anweisung, Rechnungen ordentlich zu führen. 1767. 8. Christliche Grundsätze und Lebensregeln zum Unterrichte der Jugend in den niedrigsten Schulen, besonders in den angeordneten Wiederholungsstunden. Sagan 1768. 8. Eigenschaften, Wissenschaften und Bezeigen rechtschaffener Schulleute. Sagan 1768. 8. Bamberg und Würzburg 1772. 8. Ausführliche Nachricht von der erst zu Sagan, denn aber in ganz Schlesien und in der Grafschaft Glatz unternommenen Verbesserung der katholischen Schulen. 1768. 8. Kleine Schulschriften. Sagan 1769. 8. 2te Aufl. Bamb. u. Würzb. 1772. Versuch, die Höhe des Riesengebürges zu bestimmen. Breslau 1769. 4. Erkenntniß und Anwendung der verschiedenen Erdarten zur Verbesserung des Ackerbaues. Leipz. 1770. 4. Katholischer Katechismus zum Gebrauch der Schlesiſchen und anderer Schulen des katholischen Teutschlandes, nach der Fähigkeit der Jugend in drey Klassen eingerichtet. Bamb. und Würzburg 1771. 8. Vorschläge, wie Nordlichter zu beobachten. 1771. 4. Die Kunst, Thürme oder andere Gebäude vor den schädlichen Wirkungen des Blitzes durch Ableitungen zu bewahren. Breslau 1771. 8. Kunst schön zu schreiben, mit Kupf. und Vorschriften. Sorau 1772. fol. Erkenntniß und Anwendung der verschiedenen Erdarten zu Verbesserung des Ackerbaues. Sorau 1772. 4. Er-



*läuterter Katechismus zum Gebrauch der teutschen Stadt-
 schulen in den k. k. Erbländern. Wien 1773. 8. An-
 leitungen, jede Art der Witterung genau zu beobach-
 ten, in Charten zu verzeichnen und daraus besonders
 für die Landwirtschaft nützliche Folgen zu ziehen,
 Sagan 1773. 4. Lamberts Vorschläge zu ver-
 schiedenen Beobachtungen, welche verdienen gemacht
 zu werden, um die Meteorologie der Vollkommenheit
 näher zu bringen, aus dem Franz. Sagan 1773.
 (Sieht auch in den Anleitungen &c.) Vorle-
 sungen über die Kunst zu catechisiren. ebend. 1774. 8.
 Wien 1774. 8. (Nachgedruckt zu Speyer 1775. 8).
 Die wahre Saganische Lehrart in den niedrigen Schulen,
 ebend. 1774. 8. Das Lesebuch für niedrige
 Schulen. ebend. 1774. 8. Beschreibung der
 Verzierungen der Lorettokapelle, welche der Fürst von
 Lobkowitz zu Sagan erbauen wollte. Allge-
 meine Schulordnung für die teutschen Normal- Haupt-
 und Trivialschulen in sämtlichen k. k. Erbländern d. d.
 Wien den 6ten Dec. 1774. Wien. fol. ABC
 oder Namenbüchlein zum Gebrauch der Schulen in den
 k. k. Staaten. Wien 1774. 8. Lesebuch für
 die Schüler der teutschen Schulen in den k. k. Staaten. 2
 Theile. eb. 1774. 8. Rechenbuch für die Schü-
 ler u. s. w. eb. 1774. 8. Gesetze für die Schü-
 ler u. s. w. eb. 1774. 8. Anleitung zur Sit-
 samkeit, zum Gebrauch der Schüler der teutschen Schu-
 len u. s. w. eb. 1774. 8. Methodenbuch für
 die teutschen Schulen in den k. k. Staaten. ebend.
 1775. 8. Lesebuch 2 Theile. Wien 1775. 8.
 Anleitung zur Rechenkunst. 2 Theile. ebend. 1775. 8.
 Nachricht von der gegenwärtigen Beschaffenheit der
 Normalschule und einiger anderer teutschen Schulen in
 und bey Wien. 1775. 8. Zwei Reden, bey Ge-
 legenheit der am 1 May 1775 erfolgten Versetzung der
 Wiener Normalschule von St. Stephan nach St. Anna. . . .
 Die Lectionen und Episteln samt den Evangelien auf
 alle Sonn und Festtage des ganzen Jahrs, mit beyge-
 fügter Passionsgeschichte, wie solche von jedem der 4
 Evangelisten beschrieben worden. Wien 8.
 Anleitung zum Schönschreiben, nach Regeln und Mu-
 stern, oder Vorschriften, zum Gebrauch. eb. 1775.*

Queerfol. *Katechetische Gefänge, zum Gebrauch u. s. w.* 1775. 8. (Diese und noch andere zu Wien gedruckte Schulbücher sind nicht alle von ihm selbst ausgearbeitet, sondern oft nur angegeben und durchgesehn worden). *Kern der biblischen Geschichte alten und neuen Testaments, nebst beygesetzten kurzen Sittenlehren.* Bamb. und Würzb. 1777. 8. *Die Beschaffenheit und Grösse der Wohlthat, welche Maria Theresia durch die Verbesserung der teutschen Schulen ihren Unterthanen, dem Staate und der Kirche erwiesen hat.* Frankf. am M. 1781. 8. — *Beyträge zu den ökon. Nachrichten der Schles. patriot. Gesellsch. zu den Martinischen. Wochenschriften, Mannigfaltigkeiten u. s. w.* — *Einige Vorreden.* — Sein Bildniss vor dem 19ten B. der Allg. teut. Bibl. — S. *Streits* alph. Verz.

FELDHAHN (F. . . L. . .) . . . §§. *Der Grund des menschlichen Unglücks.* Halle 1781. 8.

VON FELDTENSTEIN (C. . . G. . .) *Tanzmeister zu Braunschweig: geb. . . .* §§. *Erweiterung der Kunst, nach der Choreographie zu tanzen.* Braunschw. 1772. 8.

de FELICE (Fortunatus) *ehemaligar Professor zu Neapel, nun Professor der Mathematik, und Vorsteher des Erziehungs Instituts zu Yverdon: geb. . . .* §§. *De attractione.* 1755. *Estratto della letteratura Europea.* 1758. *Sur l'education des enfans.* 1766. 8. *Principes du droit de la nature & des gens* par J. J. Burlamaqui, avec la Suite du droit de la nature, qui n'avoit point encore paru. Le tout considerablement augmenté. To. I-VIII. à Yverdon 1766-1768. 8. *Les loix civiles relativement à la propriété des biens, avec des remarques.* 1768. 8. *Leçons de Droit de la nature & des gens.* To. I. II. 1769. 8. *Encyclopedie, ou Dictionnaire universel raisonné des connoissances humaines.* To. I-XLII. 1770-1775. 4. *Supplémens.* T. I-VI. 1776-1778. 4. *Hatte auch Antheil an dem Excerpto litteraturae Helvet. & Ital.*

FEIKEL (Anton) *Lehrer an der k. k. Normalschule zu Wien: geb. zu Kloster Kamenz im Preuss. Schlessen am 26 April 1740.* §§. Tabellen . . . Tafel aller einfachen Faktoren der durch 2. 3. 5. nicht theilbaren Zahlen von 2 bis 10,000,000. Wien 1777. gr. fol. Eröffnetes Geheimniß der Parallellinien, enthaltend wichtige Zusätze zur Proportion- und Körperlehre. eb. 1782. 8. Arithmetische Ueberzeugung für Grundforschende Liebhaber, aus den einfachsten Quellen hergeleitet. eb. 1782. 8. Leicht und gründliches Rechenbuch. eb. 1782. 8. — S. de Luca gel. Oestr. 1 B. 1 St.

FELLENBERG (Daniel) *Landvogt zu Schenkenberg im Kanton Bern (vorher Professor der Rechtsgelehrsamkeit an dem Gymnasium zu Bern): geb. daselbst 1736.* §§. Jurisprudencia antiqua, continens opuscula & dissertationes, quibus leges antiquae, praesertim Mosaicae, Graecae & Romanae illustrantur. T. I. Bern. 1760. T. II. ib. 1761. 4. (*kam auch 1776 zu Gießen unter dem veränderten Titel: Philosophia iuris antiqui, wieder zum Vorschein.*) Hat Antheil an dem Excerpto totius Italicae, nec non Helveticae litteraturae pro A. 1758-1762. Bernae 8. und dem Estratto della Letteratura Europea per l'A. 1758-1762. Berna 8. — Vergl. Weidlichs Nachr.

FELLNER (. . . .) *k. k. Consipient bey der Kriegskanzley zu Prag. . . .* §§. *Chargenverkauf, ein Lustspiel in einem Aufz. Altenb. 1780. 8. Aufsätze im Gothaischen Theaterjournal.

FELNER (Ignatz) *Professor am akademischen Gymnasium zu Freyburg im Breisgau: geb. . . .* §§. Cicerons Briefe, übersetzt, 1 Bändchen. Freyburg 1782. 8.

FELS (Johann Heinrich) *M. der Phil. Prediger und Konfessorialis zu Lindau (vorher Rektor der Schule zu Lindau und Mitglied des Ministeriums): geb. daselbst 1733.* §§. *Programmen.* D. de confessionis Tetrapolitanae varia fortuna, praesertim in civitate Lindaviensi. Goetting. 1755. 8.

FEN-

FENDERLIN (Lucas) *Hofrath und Stiftskanzler des Stiftes Grüssau im Schleßischen Fürstenthum Schweidnitz*: geb. . . §§. Gedanken über die Verfassung eines allgemeinen Gesetzbuches zur Verbesserung der Justizverwaltung. 1 Stück. Breslau 1770. 2 St. 1771. 3 St. 1772. 4 St. 1773.

FERBER (August Wilhelm) *M. Phil. und Prorektor des Stadtgymnasiums zu Magdeburg, seit 1772*: geb. zu Samtleben im Braunschweigischen am 21 Febr. 1741. §§. Kurzer Versuch über die Natur biblischer Predigten. Helmstädt 1767. *D. inaug. de scholiss graecis in Homerum, quae Didymo vulgo tribuuntur. ib.* 1770. 4. *Progr. de Job. Alb. Widmanstadio, ICto, Syr. N. T. versionis primo editore. ib.* 1771. *Memoria M. Wilh. Theod. Alberti. ib.* 1772. *De Sophoclis Oedipo Coloneo. ib.* 1772.

FERBER (Johann Jakob) *Professor der Physik zu Mitau, seit 1774*: geb. zu Carlscron in Schweden am 29 Aug. st. v. 1743. §§. *D. (praes. Linneo) de prolepsi plantarum. Upsal.* 1763. 4. Briefe aus Wälschland über natürliche Merkwürdigkeiten dieses Landes an den Herausgeber derselben Ignatz Edlen von Born. Prag 1773. 8. Beyträge zu der Mineralgeschichte von Böhmen. Berlin 1774. 8. Beschreibung des Queckfilberbergwerks zu Idria in Mittel-Crayn. ebend. 1774. 8. Versuch einer Oryktographie von Derbyshire in England. Mitau 1776. 8. Bergmännische Nachrichten von den merkwürdigsten mineralischen Gegenden der herzogl. Zweybrückischen, Churpfälzischen, Wild- und Rheingräflichen, und Nassauischen Länder. ebend. 1776. 8. Verzeichniß der vorzüglichsten Bergwerke in dem Kurfürstenthum Bayern und der dazu gehörigen Oberpfalz; im 10ten Stück des *Naturforschers* 1777. Neue Beyträge zur Mineralgeschichte. 1 Band, der zugleich Nachrichten von einigen chymischen Fabriken enthält. Mitau 1778. gr. 8. Physikalisch-metallurgische Abhandlungen über die Gebürge und Bergwerke in Ungarn; nebst

nebst einer Beschreibung des Steyrischen Eisenschmelzens und Stahlmachens, von einem Ungenannten. Berlin 1780. gr. 8. — *Sein Bildniß vor dem 41sten Band der Allg. teut. Btbl.* — Vergl. *Bernoulli's Reisen* III. 233 u. f.

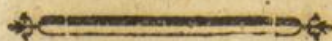
FERBER (Johann Karl Christoph) *D. der Phil. ordentlicher Professor der Moral, wie auch Aufseher der herzogl. teutschen Gesellschaft zu Helmstädt: geb. zu Gonne in Sachsen 1739.* §§. *Disquisitio atheismi eiusdemque argumentorum.* Jen. 1757. 4. *D. de falso loquiis & mendaciis maxime inter se diversis.* ib. 1764. 4. *Meditationes, quibus ius naturae theologo maxime esse necessarium comprobatur.* Helmst. 1766. 4. *De ostentatione ad Plin. I. Epist. 22.* ib. 1767. *Der würdige Bürger der Akademie, eine Rede bey dem Beschluss seiner Vorlesungen über die vernünftige Einrichtung des akademischen Lebens, ebend. 1769.* 4. *Die Vernunftlehre.* 1770. 8. *Von den Vortheilen der Ehre auf Akademien, eine Rede.* 1770. *Die akademische Freundschaft, eine Rede.* 1770. *Die guten Sitten auf Akademien, eine Rede.* 1771. *Die Sorge für die Gesundheit auf Akademien, eine Rede.* 1772. *Von einigen Hindernissen des akademischen Fleißes, eine Rede.* 1773. *Grundriß der Vernunftlehre zum Gebrauch der Vorlesungen.* Helmst. 1774. *Die Gefahr der akademischen Verfälschung.* 1775. *Ueber Wahl und Mäßigung des Vergnügens bey dem Studiren, besonders auf Akademien.* Helmst. 1777. *Verschiedene Einladungsschriften im Namen der herzogl. teutschen Gesellschaft.*

FERRÒ (Palkal Joseph) *D. der AG. zu Wien: geb. . . .* §§. *H. J. Collins Wahrnehmungen von den heilsamen Kräften der Kreuzblumenwurzel in der Eiterung der Lungen, und von den Wirkungen des Kampfers. Aus dem Latein. übersetzt und mit neuen Erfahrungen vermehrt.* Wien 1780. gr. 8. *Von der Ansteckung der epidemischen Krankheiten und besonders der Pest.* Leipz. 1782. 8.

FEUCHTNER (Gaudenz) *regulirter Chorherr des heil. Augustins zu St. Zeno und der Zeit Pfarrvikar auf der Gmain im Herzogthum Bayern: geb. . . .* §§. Acht-tägiges Dankopfer der allgemeinen Gnadenmutter Mariä auf der Gmain für ihre 700 jährigen Wohlthaten, entrichtet vom 22ten bis 29sten Sept. 1776. Salzbr. 1780. 4.

FEUEREISEN (C. . . G. . .) *Gärtner zu Herrenhausen ohnweit Hannover: geb. . . .* §§. Pflanzen-Organologie, oder: Etwas aus dem Pflanzenreiche, insonderheit die sonderbare Wirkungen des Nahrungsaftes in den Gewächsen. Hannov. 1780. 8. Praktische Abhandlungen über einige wichtige Gegenstände in der feinen Gärtnerey; nebst einem Anhange von einigen in Gewächshäusern, Mistbeeten und in freyen Gärten schädlichen Insekten, und den Mitteln dagegen. eb. 1780. 8.

FEUERLEIN (Johann Konrad) *D. der R. erster Rathskonsulent der freyen Reichsstadt Nürnberg, Prokanzler der Universität zu Altdorf, und kaiserl. Pfalzgraf zu Nürnberg: geb. in der Nürnbergschen Vorstadt Woehrd am 2 Aug. 1725.* §§. *Diss. epist. de Hadriani Imp. eruditione.* Altorf 1743. 4. *D. inaug. de illegitimis quibusdam pignora & hypothecas constituendi retinendique modis* ib. 1748. 4. *Catalogus dissertationum & tractatum reformationem Noricam illustrantium.* ib. 1755. 8. *Catalogus candidatorum iuris & dissertationum iuridicarum inauguralium Academiae Altorfinae ab inaugurationis anno 1623 ad haec usque tempora concinnatus.* Suobaci 1762. 4. *Nürnbergisches Schönharzbuch und Gesellenstechen. Mit Kupfern.* ebend. 1765. 4. *Joh. Müllners Discours, ob Ge. Rixners Thurnierbuch pro scripto authentico zu halten?* ebend. 1766. 4. *Supellex libraria s. Catalogus librorum ex omni scientiarum genere selectorum partimque rariorum, iuxta seriem alphabeticam in qualibet forma digestus, variis notis litterariis illustratus iustisque instructus pretiis.* ib. 1768. 8. — Vol. II. *unter dem Titel: Accessiones ad supell. suam librariam*



riam &c. ib. 1779. 8. *Dan. Guil. Molleri*
 D. de bacillis flosculiferis 1708 habita & 1762 Suobaci
 primum edita. 4. *Joh. Dav. Koeleri* D. de
 rege Marcomannorum Maroboduo, primum edita Suo-
 baci 1742. 4. *Eiusd.* D. de Nic. Machiavello
 eiusque scriptis & censuris, primum edita. Suobaci
 1742. 4. *Aufsätze in Riederers Abb. aus der*
Kirchen-Bücher- und Gelehrtengegeschichte. Altorf
 1768. 1769. 8. *und in Wills litterarischen Wochen-*
blatt. Nürnberg. 1770. — Vergl. Weidlichs Nachr.

FEUERLEIN (Paul Jakob) *D. der R. und Konsulent der*
freyen Reichsstadt Nürnberg: geb. daselbst am 5 Jun.
 1752. §§. D. epist. de privilegio dotis sponsae
 competente. Helmst. 1772. 4. D. de ter-
 ritorio Norico deque iure cognoscendi in subditos
 intra & extra illud degentes magistratui Norimber-
 gensi competente. ib. 1773. 4. D. inaug.
 sistens observationes de Nominatis senatus Norimber-
 gensis numerosioris (*von den Genannten des grössern*
Raths zu Nürnberg). Altorf. 1744. 4. — *Vergl.*
Weidlichs Nachr.

von FICHTEL (Johann Ehrenreich) *k. k. Rammerrath*
zu . . . in Siebenbürgen: geb. . . . §§. Beytrag
zur Mineralgeschichte von Siebenbürgen. 2 Theile.
 Nürnberg 1780. gr. 4.

FIEDLER (Johann Gottfried) *Landsyndikus im Budissni-*
schen Kraiss: geb. zu Löbau den 13 Jan. 1701. §§.
Collection derer den Statum des Marggrafthums Ober-
lausitz in Justitz - Policey - Lehns - Cammer - Accis -
Pott - Biersteuer - Salz - Zoll - Impost - Münz - Berg-
werks - Commerzien - Jagd - Fisch - Forst - Militair -
geistl. und andern die Landesverfassung betreffenden
Sachen, bestehend in K. K. und Kurf. Confessionen,
Privilegien &c. 2 Bände. Budissin 1770. 4.

FIEDLER (Johann Samuel) *M. Phil. Pastor primarius,*
Kirchen- und Schuleninspektor zu Calau in der Nieder-
lausitz seit 1764: geb. zu Verschau in der Niederlausitz
am 22. Jan. 1721. §§. Eigener Seelsorger. Wit-
tenb.

tenb. 1753. 8. 2ter Th. unter dem Titel: Bibli-
sches Gedanken-Register. 1753. Pflichten
gegen hohe okrigkeitliche Standespersonen in Absicht
ihrer Verklärung in das Bild Gottes. Leipzig
1753. 8. — Noch verschiedene Schriften. — S. *Diet-*
manns Priesterfch.

FIEDLER (Karl Gottlob) *M. der Phil. Pastor zu Ditters-*
bach bey Pirna; geb. zu Börnersdorf 1752. §§. Das
vornehmste aller irdischen Güter &c. Dresden 1770.
De verae gloriae cupiditate. Lpsf. 1773. Der
Einspruch &c. 1775. Arbeitet an einigen Mo-
natschriften.

FIEDLER (Samuel Christlieb) *M. der Phil. Pastor zu Dis-*
tersdorf bey Pirna, seit 1770: geb. zu Lauenstein am
4 März 1746. §§. Der unschätzbare Werth einer
verständigen und tugendhaften Ehegattin über Prov.
31, 10. eine exegetisch-moral. Abh. Dresd. 1771. 4.
Der wahre Sinn des göttl. Ausspruchs: Die Lehrer
werden mit viel Segen geschmückt, eine philol.
exeget. Abh. über Ps. 84, 7. ebend. 1771. 4.
Dittersdorfische Pfarrhistorie von 1608 bis 1755.
ebend. 1774. 4. Salomo über die Fortdauer
der menschlichen Seele nach dem Verlust ihres Kör-
pers, im Namen der kursächs. Societät christl. Lie-
be und Wissensch. zu Dresden aufgesetzt. ebend.
1774. 4. Ueber den Religionseyd der evangel.
luther. Kirche. ebend. 1775. 4. Fortgesetzte
histor. Nachrichten von der Stadt Pirna. 1775 und
1778. 4. Vernunft- und Schriftmässige Gedan-
ken von der geheimnißvollen unzertrennbaren Ver-
einigung der Gläubigen mit Christo. Pirna 1776. 4.
Verschiedene kleinere Aufsätze, einzelne Gelegen-
heitsgedichte, historische Nachrichten, Lebensbe-
schreibungen und Recensionen seit 1770 in den
Dresdn. pol. und gel. Anzeigen, *Misellaneis Saxonis*
und andern periodischen Schriften.

FINAUER (Peter Paul) *des geistlichen Raths Sekretar zu*
München: geb. . . . §§. Allgemeines historisches
Verzeichniß gelehrter Frauenzimmer. 1 Theil.
München 1764. 4. Versuch einer bayrischen
gelehr-

gelehrten Geschichte. ebend. 1766. 8. Gedanken über die Werke des Liebhabers der Wahrheit von der Hexerey. ebend. 1767. 4. Bayerische Münzbelustigungen. 1. Fach. ebend. 1768. 8. Versuch einer Abhandlung von dem Ursprunge und den vormaligen Umständen der Stadt München. ebend. 1769. 4. Bibliothek zum Gebrauch der bayerischen Staats-Kirchen- und Gelehrtenge- schichten. 2. Theile. ebend. 1772. 8. 3ter Th. 1775. Magazin für die neueste Litteratur, Kenntniß bayerischer Schriftsteller, Diplomantik, Genealogie und Heraldik, Topographie, dann über- haupt für die alte und neuere Geschichte in Bayern. Mit Kupfern. ebend. 1sten Bandes 1 bis 6 St. ebend. 1775-1776. 4. Miscellaneen für das Schul- und Erziehungswesen in Bayern, überhaupt aber zur Bildung des guten Geschmacks in den schö- nen Wissenschaften und freyen Künsten. 1sten Ban- des 1 und 2tes Stück. Augsburg 1776. 8. Aka- demische Rede von dem wahren Gebrauch der Ge- schichte, als dem eigentlichsten Mittel, die allge- meinen und bürgerlichen Tugenden in einem Lande zu verbreiten. München 1777. 4. * Münz- reihe der Durchlauchtigsten Herzoge und Churfür- sten in Baiern, mit Anmerk. und Kupf. eb. 1777. 4. * Historisch-litterarisches Magazin für Pfalz-Bayern, und angrenzende Gegenden. 1. B. 1. Heft. München 1782. gr. 8.

FINCKE (Leonhard Ludwig) *D. und Prof. der AG. zu Lingen* seit 1780 (vorher Physikus zu Tecklenburg): geb. . . . §§. De morbis biliosis anomalis, occa- sione epidemiae, cuius historia praemissa est ab a. 1776-1780, in Comitatu Tecklenburgensi observa- tis; accedit duorum infantum mortis causa per ana- tomen detecta. Monasterii Westphalorum 1780. 8.

von **FINCKH** (Peter Christian) *D. der R. k. Großbrit. und Kurf. Braunschweig-Lüneburgischer Hofrath, und Ad- vocatus Camerae zu Stade*: geb. zu Neuenfelde im Herzogthum Bremen am 6 April 1719. §§. De clau- sulis protestationum & reservationum. Kil. 1742. 4. *Beweis, dass ein Landesfürst nicht schuldig sey, dem* Fore

Foro rei zu folgen. Stade 1755. 4. Ein bewährtes Mittel wider die Holzdiebereyen. Stade 1765. 4. Replicae expromissae. 1776. fol.

FINDEISEN (Christian Gottfried) *M. der Phil. zu Leipzig:* geb. daselbst 1738. §§. *Ἰστορικῆς Ἐυαγγελικῆς ἐγκωμίου*, graece e recensione Wolfii cum varietate lectionis, animadversionibus & indice verborum graecorum copiosissimo, addita versione Guarini perantiqua, Lips. 1777. 8 maj.

FINDEISEN (Friedrich Gotthilf) *M. Pb. Hofmeister bey dem Herrn von Rosenkampf zu Ludenhof, 5 Meilen von Dörpat:* geb. zu Leipzig . . . §§. *Commentatio philologico-critica ad explicandum locum Jes. 53, 9.* Lips. 1764. 4. *Abhandlung über den Einfluss der Sitten auf die Sprache und den guten Geschmack.* Berlin 1768. 8. *Raisonnement über einige Maximen der alten Welt und ihren Einfluss auf die Denkungsart der Menschen.* Riga 1777. 8.

FIRNHABER (J. . . H. . .) . . . zu Hildesheim: geb. . . . §§. * *Historisch-politische Betrachtung der Innungen und deren zweckmäßige Einrichtung.* Hannover 1782. 8.

FISCHER (Christian Friedrich) *Lottokassier zu Anspach:* geb. . . . §§. *Fröhliches Christenherz in Psalmen und Liedern . . . Das hohe Lied Salomonis in gebundener Rede. . . . Der Sommer, ein Gedicht in Hexametern. . . . Psalmen Davids in gebundener Rede, 1-5 Stück.* Frankf. und Leipz. 1774. 8.

VON FISCHER (Christian Hiskias Heinrich) *Komitialgejandter des Fränkischen Grafenkollegiums auf dem Reichstag zu Regensburg seit 1779 (vorher gräfl. Wied-Neuwiedischer Kanzleydirektor zu Neuwied):* geb. zu Ingelfingen im Hohenlohischen am 28 Febr. 1731. §§. * *Patriotische Anmerkungen über die dermalige Fruchtsperre.* Frankf. am M. 1772. 8. * *Gedanken*

ken über das Reichsgutachten vom 3ten Febr. 1770 die Getraidesperre betreffend. Frankf. am M. 1773.
 * Geschlechtsreihe der uralten Reichständischen Häuser Isenburg, Wied und Runkel, samt einer Nachricht von derselben, sowohl ehemaligen, als noch heutigen Länderbesitzungen, und der von den ältesten auf die neuern Zeiten, darinn hergebrachten Erbfolgeordnung; aus archivalischen Urkunden und glaubwürdigen Geschichtschreibern. Mit einer ausgemahlten Landkarte, 5 Kupfertafeln und 17 genealogischen Tabellen. Mannh. 1778. fol. — Verschiedene Deduktionen in der Fränkischen Grafensache 1780. u. f. — Vergl. *Allg. teut. Bibl.* XLIII. 610.

FISCHER (Daniel Bernhard) *Pfarrer zu Liebstadt in Ostpreussen: geb. zu Königsberg am 28 Sept. 1728.* §§. Nachricht von dem Vorbeygange der Venus vor der Sonne, wie dieselbe zu Königsberg 1761 den 6 Jan. beobachtet worden. Königsb. 1761. 8.

FISCHER (Friedrich August) *D. der R. und ordentlicher Professor des Digests Infortiati und novi auf der Universität zu Wittenberg, Beysitzer des Hofgerichts und Schöppenstuhls, auch kursächs. Appellationsrath: geb. daselbst 1727.* §§. D. inaug. de veritate per clericum eruenda. Viteb. 1758. 4. D. de petitione Apostolorum, atque potissimum eius fatali in Lusatia superiore a die latae sententiae computando. ib. 1762. 4. D. sistens observationes iuris Saxonici, de iure cognoscendi & vendendi cerevisiam. ib. 1763. 4. Pr. retractum consanguinitatis in heredes extraneos ne per litis quidem contestationem transmitti. Witeb. 1764. 4. Observationum iuris criminalis specimen I. Witeb. 1767. 4. D. quemadmodum militibus succedatur? ib. 1773. 4. Pr. de dominio propter residuum pretium in fundorum venditione reservato. ib. 1778. 4. — Vergl. *Weidlichs Nachr.*

FISCHER (Friedrich Christoph Jonathan) *D. der R. ordentlicher Professor des Staats- und Lehnrechts, und ordentlicher Beysitzer der Juristenfakultät auf der Universität*

siät zu Halle seit 1779 und 1780 (vorher Sekretar bey der fürstl. Baadischen Gesandtschaft zu Wien 1775-1778, alsdann herzogl. Zweybrückischer Legationssekretar zu München): geb. zu Stuttgart am 12 Febr. 1750. §§. Versuch über die Geschichte der teutschen Erbfolge. 2 Bände. Mannheim 1778. 8.
 * Erbfolgsgeschichte des Herzogthums Bayern unter dem Wittelsbachischen Stamme. 4 Stücke. Stuttgart 1778. 8 - 5tes Stück. Leipz. 1780. 8. * Antwort des sogenannten gelehrten Freundes auf das unterm Jenner 1778 erhaltene Schreiben. Regensb. 1778. fol. München 1778. 8. * Sendschreiben an den Hrn. geh. Justizrath Pütter zu Göttingen, von dem einstimmigen Herkommen im Hause Bayern nach dem Geblütsrechte zu succediren. Regensb. 1778. 8. * Zweytes Sendschreiben an — Pütter von dem, bey allen Bayrischen Theilungen bewährten Erbrechte des gesammten Wittelsbachischen Hauses. eb. 1778. 8. * Auszug aus der Erbfolgsgeschichte von Bayern, eb. 1778. 8. * Abhandlung von den herzogl. Bayrischen und pfalzgräfl. Rheinischen Churrechte. München 1778. Frankf. 1779. 4. * Drittes Sendschreiben an — Pütter, von der Unächtheit der Principien, aus welchen man die Bayrischen Erbtheilungen beurtheilen will. Regensb. 1778. 8. * Geschichte des Bayerisch-Pfälzischen Hausvertrags von Pavia, aus Archivalurkunden beleuchtet. eb. 1778. 4. * Sammlung der Freyheitsbriefe und Landshandvesten des Herzogthums Ober und Nieder Bayern, mit einem Anhang vermehrt. München 1778. * Geschichte der Straubingischen Erbfolge; 1ster Jahrgang, 1425, mit einem Urkundenbuche von 83 Stücken. eb. 1778. (Alle diese, in der Bayrischen Erbfolgesache gefertigte Ausarbeitungen stehen auch in seinen kleinen Schriften). Ueber die Probenächte der teutschen Bauermädchen. Berlin und Leipz. 1780. 8. Entdeckung eines epischen Gedichts von dem Einbruche des Attila in Gallien, im teutschen Museum 1780 Jan. und Febr. Progr. über die Schwierigkeit bey der Aufklärung des teutschen Erbwesens; bey dem Antritt seines Lehramtes.

Halle 1780. 8. *De prima expeditione Attilae, Regis Hunnorum, in Gallias, ac de rebus gestis Waltheri, Aquitanorum Principis, Carmen epicum Sec. VI, nunc primum ex codice MSpto membranaceo productum, & omni antiquitatum genere, praesertim vero monumentis coaevis, illustratum & adauctum.* Lips. 1780. 4 maj. Ueber die Geschichte des Despotismus in Teutschland. Mit Urkunden. Halle 1780. gr. 8. Progr. von der weiblichen Erbfolge in theilbaren Leben: bey Ankündigung seiner Wintervorlesungen. eb. 1780. 8. Kleine Schriften aus der Geschichte, dem Staats- und Lehnrecht. 2 Bände. eb. 1781 (eigentlich 1780). 8. Vom Fallrechte; in den *Hall. wöch. Anz.* 1780. Nr. 50 u. 51. Entwurf einer Geschichte des teutschen Reichs. Leipz. 1781. 8. *Novissima scriptorum ac monumentorum rerum Germanicarum tam ineditorum quam rarissimorum collectio.* Halae 1781. Pars altera. ib. 1782. 4. Erbfolgs-geschichte der Seitenverwandten in Teutschland. Leipz. 1782. gr. 8. Literatur des Germanischen Rechts. eb. 1782. 8. — Vergl. *Weidlichs* Nachr. und *Haug's* Schwäb. Mag. 1779. St. 250; wie auch *Püsters* Litt. des teutschen StaatsR. II. 112.

FISCHER (F. . . J. . .) k. k. Censurakmaricus zu Wien: geb. . . . §§. Schauspiele von Shakespear, fürs Prager Theater. Prag 1778. 8. Das grosse Beyspiel, oder Welch' ein Mensch! ein Schauspiel in 3 Aufz. eb. 1778. 8.

FISCHER (Friedrich Ludwig) gemeinschaftl. Fürstl. Hohenlohe-Waldenburgischer wirklicher Regierungs- und Konfistorialrath zu Oehringen seit 1776; wie auch kurpfälzischer Resident zu Heilbronn, mit dem Charakter geheimer Hofrath: geb. zu Ludwigsburg 1750. §§. * Der neue Ganymed, eine komische Erzählung. 1771. * Viel Lärm um nichts, in aufgefangenen Briefen. 1773. Vom Begnadigungsrecht, besonders in Soldatenverbrechen. Stuttgart 1774.

FISCHER (Jakob Benjamin) *Waisenbuchhalter zu Riga*: geb. daselbst . . . §§. Versuch einer Naturgeschichte von Liefland. Leipz. 1778. 8. (Ein Auszug aus demselben stand schon vorher in Hopels topogr. Nachr. von Liefland Th. 2, S. 428 u. f.).

FISCHER (Johann Christian) *M. Ph. und Kommerzienrath zu Jena*: geb. zu Groben in Thüringen 1708. §§. *Demonstratio solida de obligatione hominis ad religionem naturalem & revelatam.* *Jani Nicii Erythraei epistolae ad Tyrrenum & ad diversos.* Jenae 1740. 8. Ed. 3tia. Colon. Ubior. (Jenae) 1749. 2 Tomi in 8. *Selecta & rariora Latii purioris monumenta.* *Alph. Ant. de Sarasa ars semper gaudendi.* 1740. 4. *Und ins Teutsche übersetzt.* 1747. *Panegyricus Friderico II Regi Borussiae — tum in solenni imperii regni-que natali, quam splendidissimo ac laetissimo regio Berolinum reditu dicatus atque consecratus.* 1740. *Vernünftige und bescheidene Vertheidigung seines Panegyrici wider eine teusch geschriebene und heimlich ausgestreute Schmähschrift, so ein Unbekannter in Jena verfertiget.* Leipz. und Helmsf. 1741. 4. *Jani Nicii Erythraei Orationes viginti duae.* Altenb. 1741. 8. *Diss. epist. de vita D. Chr. Loeberi.* Jen. 1742. 4. *Ulr. Huberi de iure civitatis libri III. cum Commentariis N. Cpb. de Lynker, nova de scriptis Lynkerianis praefatione adornati.* 1752. 4. *B. G. Struvii introductio in notitiam rei literariae, cum observationibus variorum & suis.* Erf. & Lips. 1754. 8. *Acta depositionis Wenceslai.* 1754. 4. *D. de Hubertino clerico Crescentinate elegantiorum literarum sec. xv. in Italia in aurore.* Jen. 1759. * *Briefe der Milady Juliano Catesby an die Milady Henriette Campley, ihre Freunden, von der Madame Riccoboni.* Aus dem Franz. Jena 1761. 8. *Bolingbroke's Briefe, aus dem Engl.* Leipz. 1764. 8. *R. Steele Bibliothque des Dames avec la vie de l'Auteur par l'editeur.* Jen. 1766. *Pauli Riff animadversiones ad criminalem jurisprudentiam pertinentes, iuxta exemplar Mediolanense.* Jen. 1771. 8. *Vollständiges Register über die Wahlkapitulation des*

jetzo glom. reg. röm. Kaiser Joseph II, welches nach dem Moserschen, so derselbe auf Befehl und zum Gebrauch des kaiserl. Reichshofraths über die kais. Wahlkap. Franc. I, zu gleichmässigen Gebrauch, wie auch allgemeinen Nutzen eingerichtet, Jen. 1774. 8. Neueste Juristenbibliothek. 1stes Quartal. Jen. 1774. 8. 2tes Quartal. 1775. Hellfeldt Opuscula & Dissertationes iuris civilis privati. Jenae 1775. 4. Hat Batteux Horaz neu auflegen lassen.

FISCHER (Johann Christian) Weinbändler zu Markt Breit in der gefürsteten Graffschaft Schwarzenberg im Fränkischen Kreis: geb. . . . §6. Der Fränkische Weinbau, und die daraus entstehende Produkte, patriotisch und physikalisch beschrieben. Markt Breit 1782. 8.

FISCHER (Johann Friedrich) M. Ph. aufferord. Professor der alten Litteratur und Rektor an der Thomas Schule zu Leipzig: geb. zu Coburg 1724. §6. D. de ara pacis. Lips. 1749. 4. Super loco quodam Epistolae S. Pauli ad Hebraeos. ib. 1749. Libellus animadversionum, quibus Jac. Welleri grammatica graeca emendatur, suppletur, illustratur. ib. 1750-1753. 8. Ch. Stockii clavis N. T. & V. T. ib. 1752. & 1753. 8. Aeschinis Socratici dialogi III. ib. 1753. 8. Jo. Leusdenii de dialectis N. T. singulatim de eius ebraismis, libellus auctus, 1754. 8. Anacreontis carmina, cum notis G. Baxteri, H. Stephani, & Tan. Fabri. acc. duo Sapphus Odaria atque Theocriti anacreonticum in mortuum Adonin. ib. 1754. 8. — iterum edidit. ib. 1776. 8. Ge. Pasoris Lexicon manuale N. T. emendatum & auctum. ib. 1755. 8. Sigm. Frid. Dresigii Commentarius de verbis mediis N. T. nunc primum editus. Addita est praeter L. Kufferi libellum, Jo. Clerici diss. de eodem genere verborum graecorum, e lingua francogallica conversa. ib. 1755. 8. Moeridis Atticistae λεξεις Αττικων και ελληνων & Tismaei Sophistae λεξικον περι των παρα πλατων λεξεων. Lips.

Lips. 1756. 8. *Welleri grammatica graeca,*
 ib. 1756. 8. *Justini historiae Philippicae,*
 cum *J. G. Graevii & J. F. Gronovii* animadversioni-
 bus, & libello varr. lect. ib. 1757. 8. *Clavis*
reliquiarum versionum graecarum V. T. Aquilae,
Symmachi, Theodotionis, quintae, sextae & septi-
mae specimen. Lips. 1758. *P. Orusii Na-*
sonis opera, cum notis *N. Heinsii,* curavit & indi-
 cem adiecit. ib. 1758. 8. *C. Nepos* cum ani-
 madversionibus *J. A. Bossii,* & libello variarum lectio-
 num. ib. 1759. 8. *Axiochus* gr. recensuit,
 & notis illustravit. 1759. 8. *Platonis Dialogi*
 quatuor, cum varietate lectionis, & animadversioni-
 bus criticis. 1759. 8. 1770. 8. *Observatio-*
 nes criticae in *Malachiam.* 1759. 4. *L. A.*
Florus ex recensione *J. G. Graevii.* ib. 1760. 8.
 Epistolae virorum quorundam doctorum ad *J. A. Bos-*
 sium e bibl. Coll. Paul. Lips. 1760. 8. *Pa-*
laephatus de incredibilibus, c. animadvers. & indice.
 ibid. 1761. 8. ed. altera. 1770. *D. versio-*
 nibus graecis *V. T. literarum hebraicarum magi-*
 stris. 1762. 4. *Oratio* de *Joachimo Came-*
rario, grammatico pariter atque theologo excellente,
 1762. 4. *Theophrasti characteres,* cum ani-
 madversionibus & indice. Acc. Comm. *Is. Casauboni.*
 Coburg. 1763. 8. *Selectae e profanis scripto-*
ribus historiae, recensuit, & praefationem adiecit.
 1765. 8. *Exodi particula,* & *Leviticus,*
 graece, e cod. MS. Bibliothecae collegii *Paullini*
Lipsiensis. 1767. 8. *Numeri & particula*
Deuteronomii e cod. MS. Coll. Paull. Lips. 1768. 8.
Platonis Cratylus & Theaetetus, cum animadvers.
 Lips. 1770. 8. *Jani Cornarii Eclogae* in *Di-*
alogs Platonis omnes nunc primum editae. Accesserunt
 praefationes *Aldi Manutii, Sim. Grynaei Marci-*
 que *Hopperi* editioni *Dialogorum Platonis Venetae*
 & *Basileensi* utrique praemissae. 1771. 8. *Pro-*
lusiones, quibus libellus *Palaephati* de incredibilibus
 emendatur, explicatur, vindicatur. 1771. 8. *Pro-*
 luss. XVII de vitiis *Lexicorum N. T.* 1772-1782. 4.
Prolusiones de versionibus graecis librorum *V. T. li-*
terarum hebraicarum magistris; accessit prolusio,
 qua

qua loci nonnulli Verff. Græc. oraculorum Malachiae illustrantur. 1772. 8. Rhetores selecti, Demetrius Phalereus, Tiberius Rhetor, Anonymus Alexandrinus. Demetrium emendavit, reliquos e MSS. edidit, & Latine vertit, omnes notis illustravit Tho. Galeus. Iterum edidit, varietatemque lectionis Aldinae adiecit I. F. F. 1773. 8. Progr. quo loci nonnulli librorum N. T. e versionibus graecis, maximeque Alexandrina, oraculorum Malachiae illustrantur. 1773. *Ἀνταρῆς περὶ ἐνεργειῶν καὶ παιδῶν τῆς ψυχῆς πνεύματος καὶ τῆς διαίτης λόγοι Β'*, quorum alterum e Paris. exemplo Martini Juvenis, alterum e Cod. Monacensi cum variet. lect. nunc primum in Germania edidit. 1774. 8. Pr. de chaldaicis Onquelosi Jonathaeque versionibus V. T. litterarum hebr. scientiae intelligentiaeque librorum divinorum adiutricibus. 1774. *Platonis dialogi tres, graece, animadversionibus criticis illustrati.* 1774. 8. Profusio I. de versione librorum divinorum V. T. vulgata, verae legitimaeque rationis hebraea in latinum convertendi magistra. 1775. 4. *Hat die 1775 gedruckte Ausgabe der Gesnerischen Chrestomathiae Ciceronianae besorgt.* Oratiunculae octo de virtutibus & ornamentis Ernesti Pii, Saxoniae Principis, atque Viti Ludovici Sequendorffii, eius amici, Lipsiae in Schola Thomana recitatae; accessere oratiunculae duae aliae in eadem schola habitae editae a J. F. F. Lips. 1777. 8. *Joh. Vorstii de Hebraismis N. T. Commentarius.* Accessere praeter eiusdem cogitata de stylo N. T. & Diatriben de adagiis N. T. *Horatii Vitringae Animadversiones ad Commentarium de Hebraismis N. T.* Curavit J. F. Fischer. Lips. 1778. 8. Profusiones quinque, in quibus varii loci librorum divinorum utriusque Testamenti eorumque versionum veterum, maxime Graecorum, explicantur atque illustrantur. Accessit Commentatio super loco quodam epistolae, quae inscribitur ad Hebraeos. ib. 1779. 8 mal. — S. *Harlesii Vitt. philol. T. I.*

FISCHER (Johann Georg) *D. der A. G. und Landphysikus zu Salfeld: geb. . . .* §§, Unterricht, wie man bey

bey einer grassirenden Ruhr seine Gesundheit erhalten und verwahren, die Ruhr erkennen und heben könne. Nebst einem Anhang von der von A. 1757 bis 1759 grassirenden epidemischen Seuche. Frankf. und Leipzig 1766. 8.

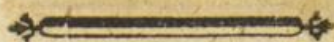
FISCHER (Johann Ludwig) Hofmeister zu Triest: geb. zu Reutlingen. . . . §§. Versuch einer neuen und richtigen Erklärung der Stelle Röm. 8, 19-24. Nürnberg, 1777. 8.

FISCHER (Johann Nepomuck) ordentlicher Professor der Mathematik auf der Universität zu Ingolstadt seit 1781: geb. . . . §§. Theorie des Schielens, veranlasst durch einen Aufsatz des Grafen von Buffon über eben diesen Gegenstand. Ingolst. 1781. 8.

FISCHER (Karl Benjamin) kön. Preuss. Kriegsrath, hält sich bald zu Berlin, bald zu Tschistey im Wohlauschen Fürstenth. auf: geb. zu Landesbut in Schlesien am 12 Jun. 1731. §§. An die Hrn. Landpastoren des Wohlauschen Fürstenthums. Berlin 1773. 8. Erste Fortsetzung der Landpredigerbibliothek in Tschistey, für das J. 1774. Glogau 8. — S. Streits alphab. Verzeichn.

FISCHER (Kaspar) D. der A. G. und S. Coburgischer Rath und Leibmedikus: geb. zu Gera 1719. §§. Observations sur la langue françoise, à Jene 1742. D. de Chirurgia medicinae necessaria. Hal. 1744. Vermuthliche Entstehung des Bernsteins im 32 u. f. St. der Götting. Unterhaltungen 1769, ausser verschiedenen andern Aufsätzen daselbst, und in den Coburgischen wöchentl. Anzeigen.

FISCHER (Leopold) vormals Jesuite zu Wien: geb. daselbst am 28 März 1703. §§. Brevis notitia veteris urbis Vindobonae. Vindob. 1764. 4. Erinnerung an den Leser der Abhandlungen von den historischen Streitfragen des P. Matth. Fuhrmann. 1764. 8. Notitia veteris urbis Vindobonae. Ed. alt. P. I-IV.



Vind. 1767 - 1770. 8. *Drey Supplemente zu diesem Werk kamen 1771. 1772 und 1775 heraus.*

FISCHER (Lorenz Friedrich) *M. der Phil. Archidiakonus an der Marienkirche zu Danzig: geb. zu Neustadt an der Orla am 7 Jun. 1737. §§. Or. de laude Christianorum ex obrectationibus. Jen. 1759. 4. Medulla librorum symbolicorum. ib. 1760. 8. Vermischte Schriften. 1 Th. Danzig 1765. 8. Kurzer Weg zur richtigen Erkenntnis des Heils zur Grundlage bey seinen Haus-Katechisationen. ebend 1768. 8.*

FISCHER (Philipp) *D. der Phil. und AG. Kurfürstl. Pfalz-Bayrischer Leibwundarzt zu München: geb. . . . §§. D an deligatio funiculi umbilicalis in neonatis absolute necessaria sit? Ingolst. 1777. 4. Von dem Geiste der Beobachtung in natürlichen Dingen; eine akademische Vorlesung. München 1782. 4.*

FISCHER (Reinhold) *Pfarrer zu Grunau in Preussen: geb. zu Kauen . . . §§. Abhandlung von der christlichen Kirche. Königsberg 1776. 8. Ein von Gott beschämter Sünder; eine Pred. über Luc, 5, 1. 11. eb. 1776. 8.*

FISCHER (Romanus) *D. der Theol. Prior des Augustinerklosters zu Mainz (war 1773 und 1774 Prior des Augustinerklosters und ordentl. Professor der Theol. zu Erfurt): geb. zu Königshofen in Grabfeld 1728. §§. Epitome philosophiae eclecticae. Moguntiae 1763. 8. Diversitas auxilliorum in statu innocentiae & naturae lapsae. ib. 1764. 8. Honorius Papa in synodo Gen. VI. vere & iuste condemnatus. ib. 1767. 8. Laudatio funebris Emerici Josephi, Archiepiscopi & Electoris Mogunt. Erf. 1774. fol.*

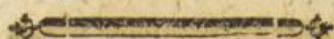
de la **FITE** (Johann Daniel) *Französisch-reformirter Prediger im Haag: geb. zu Holzapsel im Anhalt-Schaumburgischen 1719. §§. Arbeitet seit 22 Jahren an der Bibliotheque des Sciences & des beaux Arts (à la Haye) und schreibt sie seit mehrern Jahren fast allein mit seiner*

seiner Frau. Verschiedene Schriften und Uebersetzungen ohne seinen Namen.

de la FITE (Marie Elisabeth) geborne *Boué*; des vorigen Frau; geb. zu Hamburg am 21 Aug. 1737. §§. Mémoires de Mlle de Sternheim, publiés par Mr. Wieland, & traduits de l'Allemand. à la Haye 1773. 2 Voll. in 12. Histoire de la conversion du Comte Struensee, publiée par le Dr. Munter. à Amsterd. 1773. 2 Voll. in 8. Vie & Lettres de Gellert, traduites de l'Allemand. à Utrecht 1775. 3 Voll. in 8. Lettres sur divers sujets (de littérature & de morale) à la Haye 1775. — *Antheil an der Bibliothek der Sciences & de beaux Arts.*

FITTERER (Joseph) *vormals Jesuite, D. der Theologie zu . . .* geb. zu Laufen bey Salzburg am 17 Nov. 1695. §§. Ars proficiendi in conscientia & scientia . . . Gespräch von den vornehmsten Religionsstreitigkeiten. Freyb. im Breisgau 1742. 8. Glaubensgespräch von den Religionsstreitigkeiten unsrer Zeiten. Augsb. und Freyb. 1750. Neue Glaubensgespräch oder Controvers Catechismus. Augsb. 1756. 4. Gründliche Vertheidigung der christlichen Lehre. eb. 1763. 4. Jesus von Nazareth, ein König der Juden. . .

FIXLMILLNER (Placidus) *Benediktiner, Professor Canonum und Astronomus, wie auch Regens der k. k. Akademie zu Kremsmünster und der höhern Klassen Dekan; geb. zu Achleuten in Oestreich am 27 May 1721.* §§. Republicae sacrae origines divinae. Styrae 1756. 4. Meridianus speculae astronomicae Cremifanensis. ib. 1765. 4. Einige Beobachtungen der Kometen 1769 und 1771 in Ephem. Astron. 1773. Decennium astronomicum, continens observationes praecipuas ab a. 1765 ad a. 1775 in specula Cremifanensi factas, una cum calculis, quibus partim ad tabulas astronomicas novissimas referuntur, partim ad definiendam longitudinem & latitudinem ipsius speculae applicantur, adiectis insuper variis adnotationibus, cum ad theoriam, tum ad usum calculorum astronomicorum accommodatis. 1775. 4. Description de l'observatoire de Kremsmünster; in *Bernoulli's* Lettres sur differents sujets T. I. p. 56. *Aus-*



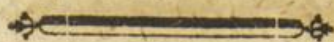
Auszug aus seinen Aufsätzen über diese Sternwarte;
in der Bernoullischen Sammlung kleiner Reisebe-
schr. B. 4.

FLAD (Philipp Wilhelm Ludwig) Kurpfälzischer Regie-
rungs Rath und Kirchenrathsdirektor zu Heidelberg: geb.
daselbst am 11 April 1712. §§. Kurzgefaßte Einlei-
tung zum Pfälzischen Staatsrecht . . . 1735. 8.
*Novi Palmites illustres stemmatis sive de Ottone ill.
Com. Pal. Rh. Duc. Bav.* 1742. fol. *Specimen
juris Palatini statutarii de successione ab intestato.*
1743. 4. *Ichnographia originum Francothala-
nensium.* 1743. 4. *Amoenitates novae Pala-
sinae historico-literariae. Sect. I & II.* 1744. 4.
Probe und Muster Pfälzischer Alterthümer, nebst
einer Nachricht vom Ursprung der Stadt Mannheim.
1744. 4. Versuch oder erster Grundriß ei-
ner vollständig verbesserten Pfälzisch-Bayerischen
Historie. 1746. fol. Beschreibung einer al-
ten teutschen heydnisch - Alemannischen goldenen
Münze. 1747. 4. Noch fest stehendes lehen-
herrliches Recht des Kurfürsten von der Pfalz über
die *Comerciam in Wetteravia*. Frankf. und Mannheim
1747. 4. (Steht auch in der Samml. von *Actis publicis* unter
Kaiser Franz B. V. S. 258). Sendschreiben bey
Gelegenheit der ohnlängst herausgekommenen Bern-
hardischen wahren Beschaffenheit der ehemaligen
Comerciae in der Wetterau. Heidelb. 1748. Ab-
handlung von veränderlicher Bedeutung einiger la-
teinischen Wörter, nebst Zusatz von der Pfälzischen
bey den Rheinländern verbliebenen Würde. 1749. fol.
Untersuchung von dem Kurpfälzischen Hof-Schild-
und Fahnenträgeramt. Heidelberg 1750. 4. Nä-
here Erläuterung desselben. 1753. 4. Von
berühmten Medailleurs und Münzgraveurs. 1751. 4.
Historische Untersuchung von der Pfälzischen Münz-
gerechtigkeit. 1758. 4. Ein Stück der Ne-
benarbeit oder Untersuchung von der ersten Pfälzi-
schen Münze und des *Regalis monetandi*. 1758. 4.
Fortgesetzte Nebenarbeit, oder ungezweifelte Nach-
folge Henrici I auf Ottonem Pfalzgrafen. 1759. 4.
Von der Gelahrtheit, Buchhandel und Buchdrucker-
kunst

kunst in Heidelberg. 1760. 4. Betrachtungs-
 würdiges Denkmahl, oder der Teufelstein bey Türk-
 heim an der Haardt. 1760. 4. *Tentamina*
prima de statu literario & eruditio, qui in Palatinatu
floruerunt. 1761. 4. Entwurf der Abhand-
 lung von Pfälzischen Provinziallehen. 1761. 4.
 Probe einer verbesserten Pfälzischen Geschichte, in
 einer historisch-genealogischen Nachricht von Ru-
 perto Pipan, Pfalzgrafen bey Rhein. 1762. Klei-
 ner Nachtrag hierzu. Nachricht von O. L. Tol-
 ner, dem Pfälz. Historiographo, in den Carlsruher
 nützl. Samml. B. I. S. 201. Anleitung zur
 Registraturwissenschaft und von Registratoribus,
 Frankf. und Leipz. 1764. 4. Neue Auflage,
 1665. 4. Erläuterung einiger in der Anlei-
 tung zur Registratur befindlichen Stellen. 1765. 4.
 Inhalt der Beschreibung seiner gesammelten Ori-
 ginalmünzen, als eine Grundlage zu einem vollstän-
 digen Münzkabinet. 1773. 8. * Zufällige Ge-
 danken über eine zwar kleine, aber sehr seltene
 und besondere bischöfliche Münze mittler Zeit; zur
 nähern Entdeckung und Aufheiterung der Geschichte,
 in einem Schreiben dargelegt. Heidelb. 1780. 4. —
 Antheil an der Bibliothek zur Bayrischen Staats-
 Kirchen- und Gelehrten-geschichte, wo im 1sten Th.
 dessen Abhandlung vom Nutzen der Klosterhistorie
 stehet. *Verschiedene Manuscripte liegen zum*
Druck fertig.

FLANDER (Samuel Benedikt) *Unterrichter der rechten*
Stadt Danzig: geb. daselbst am 13 Sept. 1753. §§.
 Standrede auf Fr. A. J. Tannenberg. Danz. 1778.
 gr. 8. Antheil an den Beyträgen zum Nutzen
 und Vergnügen für beyderley Geschlecht. (Frankf.
 und Leipz. 1779. 2 Theile in 8.) von denen er Mit-
 herausgeber war. — Vergl. Goldbeck S. 35.

FLATHE (Philipp Jakob) §§ *Nuovo Dizionario*
Italiano Tedesco e Tedesco Italiano. oder: Neues
Italienisch-Teutsches und Teusch-Italienisches Wör-
terbuch, vormals von Nic. di Castellì, jetzt aber
wach den Werken der Akademie della Crusca und des
 Hrn.



Hrn. Abtes Francesco de Alberti di Villanuova berichtigt und über alle bis jetzt in Teutschland erschienene Wörterbücher bereichert. Leipz. 1782. gr. 8.

FLATT (Johann Jakob) *M. Ph. erster Diakonus an der Stiftskirche zu Stuttgart: geb. zu Baldingen am 18 Okt. 1724. §§. Meletemata philosophico-theologica ad materias gravissimas. Tubing. 1759. 8. Untersuchung der Preisfrage von der Sünde wider den heil. Geist. 1770. 8. — Vergl. Haugs Schwäb. Mag. 1777. S. 461.*

von FLECKENBÜHL genannt BÜRCEL (Johann Philipp Franz) *Hessen-Casselscher geheimer Etatsminister, Präsident des Oberappellationsgerichts zu Cassel, und Curator der beyden Hessen-Casselschen Universitäten und des Collegii illustris zu Cassel, seit 1780 (vorher Beyfitzer am kais. und Reichskammergericht zu Wetzlar): geb. . . . §§. * Der Wetzlarische Praktikant. Frankf. 1757. 4.*

FLEINER (Joseph Simpert) *beyder Rechten Licentiat und Ratbskonsulent zu Augsburg: geb. daselbst 17. . . §§. * Sind die von dem Collegio Augustano Soc. Jesu bisher genossenen in territorio Bavarico situirten Stiftungsgüter stante suppressione & extinctione ordinis pro bonis vacantibus, & sic ad fiscum rei sitae devolubilibus anzusehn und zu benehmen, oder nicht? 1774. fol.*

FLEISCHER (August Albrecht Gottfried) *Konrektor an der Friedrichsschule zu Magdeburg: geb. zu Körben . . . §§. Leben einiger Staatsminister Friedrichs des ersten, Königs von Preussen. Magdeb. 1766. 4. Vergleich der hohen Niederkunft Ihro kön. Hoheit der Prinzessin von Preussen mit einer blühenden Aloë, in einer feyerl. Rede. ebend. 1767. 4.*

FLEISCHÜTZ (Joseph Andreas) *Hosprediger und Hofkaplan des Fürstbischoffs von Speyer zu Bruchsal: geb. . . . §§. Predigten in der hochfürstl. Hofkirche zu Bruchsal vorgetragen. Bruchsal 1779. 8.*

FLEM-

FLEMMING (Johann Gottfried) *D. der Aß. und Praktikus zu Artern in Kursachsen: geb. zu Oberröblingen bey Sangerhausen am 23 Sept. 1750. §§. D. inaug. de atonia uteri. Lips. 1776. 4. Unterrichts für angehende Hebammen in Frage und Antwort. Nebst einem Anhang von denjenigen Hülfsmitteln, welche gegen die Krankheiten und übeln Zufälle der Schwangern, Gebährenden und Kindbetterinnen angewendet werden können. Lepsz. 1778. 8. Hrn. Deleurye Abhandlung über die Geburten, nebst der Behandlung der Krankheiten, der Schwangern, Kindbetterinnen und kleinen Kinder; aus dem Franz. übersetzt und mit Anmerk. erläutert. Breslau 1778. gr. 8.*

FLIESEN (Ludwig) *kurpfälz. Hofkammerrath und Oberinnehmer zu Lautern: geb. daselbst 1712. §§. Abhandlungen in den Bemerkungen der kurpfälz. phys. ökon. Gesellschaft vom J. 1770, 1772 und 1775.*

FLÖGEL (Karl Friedrich) *Professor der Philosophie an der Ritterakademie zu Liegnitz seit 1774: geb. zu Jauer am 3 Dec. 1729. §§. * Einleitung in die Erfindungskunst. Bresl. 1760. De causis corruptarum scholarum. 1763. De officio inspectoris scholarum. 1764. Geschichte des menschlichen Verstandes. Breslau 1765. 2te Aufl. 1773. 3te vermehrte und verbess. Aufl. 1770. 8. Von der Verfassung der lateinischen Schule in Jauer. 1766. Versuch über den Geschmack, aus dem Engl. des Gerard. Breslau 1766. 8. Von der socratischen Lehrart und ihrem Gebrauch in Schulen. 1768. Progr. von der Bildung des Geschmacks. Jauer 1769. Von den Ursachen des äusserlichen Verfalls der Schulen. ebend. 1770. Vom Patriotismus. ebend. 1771. Geschichte des gegenwärtigen Zustandes der schönen Litteratur in Teutschland. ebend. 1771. 8. Charakteristick der Schulen und ihrer Reformatoren. ebend. 1772. Wie man den Vortrag in Schulen interessant einrichten soll. ebend. 1773. Versuch über die Schönheit und den Geschmack; in Klotzens teutscher Bibliothek. — Folgende Abhandlungen in den ver-*

vermischten Beyträgen zur Philosophie. (Breslau 1762 u. 1764): *Im 1sten Band*: Abh. vom Genie; das Jahrhundert des Epikurs aus Batteux Morale d'Epicure; Beurtheilung des Versuches von der Zärtlichkeit in der Freundschaft; vom Klima und dessen Einfluß in den menschlichen Verstand; Epikurs Begriff von der Wollust, aus dem Batteux. *Im 2ten Band*: Von dem Einfluß des Alters in den Verstand des Menschen; das Gastmahl des Trimalchion aus dem Petronius; Versuch über die Wissenschaft der Litteratur; aus dem Franz. eines Engländer. — In *Hausens* Wochenschrift über die Nationalvorurtheile stehen Aufsätze von ihm. — Arbeitet an einigen Journalen. — S. *Streits* alphab. Verzeichn.

FLOESSEL (Johann Traugott) *M. Phil. Pfarrer zu Friedersdorf bey Zittau*: geb. zu Volkersdorf in der Oberlausitz am 1 Jan. 1732. §§. Gedanken über die Vereheligung Abrahams mit der Sarah. Zittau 1763. 4. Sammlung einiger historischen, kritischen und genealogischen Nachrichten von dem uralten, verdienstvollen, hochadel, und hochfreyh. Geschlechte von Kyau. ebend. 1764. fol. Historische Nachricht von dem Rittergute Giesmannsdorf in Oberlausitz. Görlitz 1765. 4. Genealogie des hochadel. Kyauischen Stammhauses Giesmannsdorf, als des ältesten unter den Kyauischen Stammhäusern in Oberlausitz. ebend. 1766. 4. Genealogie des Kyau-Kemnitzischen Stammhauses. ebend. 1768. 4. Genealogie des hochadel. Kyauischen Stammhauses Friedersdorf. ebend. 1769. 4. Nachricht von Oberlausitzischen Schuljubiläis in niedern Schulen; in der Zittauischen Nachlese, 1765. Eintheilung und Inhalt des M. Abrah. Frenzelischen Msepts. *Historia populor. & rit. Lusat. sup.* ebend. Genealogie des Kyauischen Standhauses Gersdorf in der Oberlausitz. eb. 1767. Etwas von denen von Boblitz. eb. 1768. Denkschriften von der Kirche zu Friedersdorf bey Zittau. ebend. 1768. Etwas von dem Zittauischen Rathsdorf Zittel; im *Lausitz, Mag.* 1769. Prediger,

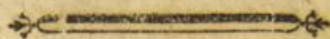
diger, welche am Dienste der Kirche zu Friedersdorf &c. ebend. 1770. Von Austreibung des Todes am Sonntage Lactare, ein Auszug aus der obigen Frenzel. Handschrift. eb. 1770. Acta in Sachen der Sechsstädte — den Heydersdorffischen Jahrmarkt betreffend. ebendaf. Nachricht von einer Winkeltrauung, so 1681 zu Neugersdorf &c. ebend. Beytrag zur Familiengeschichte derer von Metzrad; in der Zittauif. Nachl. 1771. Heilige Freude in Gott, als der Hr. von Kyau Landesältester wurde. Görlitz 1776. fol.

FLOR (Johann Matthäus) *Prediger zu Beidenfleth in der Wilstermarsch* seit 1781 (vorher Diakonus zu Neuenkirchen in Norder-Ditmarschen): geb. zu Neumünster im Holsternischen am 29 Jul. 1740. §§. Die eigentliche und schriftmäßige Lehre vom heil. Abendmahl. Hamb. 1771. 8. Von dem Leiden der Thiere. ebend. 1772. 8. Die Grundfeste des christlichen Glaubens und der Hofnung zur ewigen Seligkeit. Bützow und Wismar 1772. 8. Predigt von der Sünde wider den heil. Geist über Matth. 12, 31, 32. . . . Die Gottheit Christi. . . .

Chassot de FLORENCOURT (Karl) *ausserordentlicher Professor der Phil. auf der Universität zu Göttingen* seit 1781; geb. zu Braunschweig 175. . §§. Abhandlungen aus der juristischen und politischen Rechenkunst. Altenb. 1781. 4.

FLÜGEL (Georg Thomas) *Rechenmeister und Buchhalter zu Frankfurt am Mayn*: geb. daselbst 172. . §§. Von der Einrichtung und dem Gebrauch der Geld- und Wechsel-Arbitragen-Tabellen. Frankf. a. M. 1750. 4. Der vornehmsten Handelsplätze in Europa erklärte Courszettel, nebst andern zu den Wechselgeschäften dienlichen Nachrichten. Frankf. 1765. 6te Aufl. 1774. 8. Aufgaben für Anfänger in der Rechenkunst. 1768. 2 Bände in 8.

FLÜGGE (Heinrich Hermann) *Prediger an der Martinskirche zu Braunschweig*: geb. . . . §§. Die Aeneis,
Gg is,



is, ein Heldengedicht des P. Virgilius Maro, in teutsche Verse überfetzt. Göttingen 1749 u. f. 2te Auflage. 1770. 8.

FÖHRL (Christian Gottlob) *Advokat zu Bautzen: geb. daselbst am 10 Febr. 1753. §§. Veritatis in antiquorum historia indagatio. Lips. 1773. 4. Uebersetzung der vorzüglichsten Gesetze aus den XII Tabulis in teutschen Versen. ebend. 1774. * Beysteuer zur Poesie, Moral und Litteratur. Budissin 1775. 8. D. Theses Juris controversi. Lips. 1776. 4. Beylage zu Meissners Materialien; im Lauf. Magaz. 1777. Supplemente zur Oberlausitz. Rechtsbibliothek. ebend. Leben des D. Müttigs; in den Budissinischen Unterhaltungen. Gedichte; in Contius moral. Beytr. und in dem Lauftitzer Magazin.*

FÖLSCH (Johann Bernhard) *Professor des Naturrechts, der Geschichte des bürgerlichen Rechts, des allgemeinen Staatsrechts, der Instituten und des peinlichen Rechts, wie auch Kustos der akadem. Bibliothek zu Linz seit 1780: geb. zu Wien 1757. §§. Ueber die Verbindung der Universalhistorie mit dem teutschen Privatrechte. Wien 1775. 8.*

FÖRG (Karl) *Kanzlist bey dem kurfürstl. bayrischen Kriegsrath zu München: geb. . . . §§. Müßige Stunden, bestehend in Gedichten, Satyren und Briefen. Landshut 1773. 8.*

FÖRSTER (Christian Gottlieb) . . . zu Wandsbeck: geb. . . . §§. Geschichte von der Erfindung und Einführung des Cichorien-Caffee. Bremen 1773. 8.

FÖRSTER (Johann Christian) *ordentlicher Professor der Philosophie, wie auch Ephorus der köngl. und Halberstädtischen Provinzialfreyische zu Halle: geb. daselbst 1735. §§. Philosophische Abhandlung über die Wunderwerke. Halle 1761. 8. Anweisung, die Weltweisheit zu lernen. eb. 1765. 8. Charaktere dreyer Weltweisen, Leibnitzens, Wolfs und Baum-*

Baumgartens. ebend. 1765. 8. Einleitung
 in die Staatslehre nach den Grundsätzen des Hrn.
 von Montesquieu. 1765. 8. Nachricht von
 dem Leben und den Verdiensten Hrn. J. P. Süß-
 milchs. Berlin 1768. 8. Al. G. Baumgar-
 tens *Sciagraphia encyclopaediae philosophicae. Halae*
 1769. 8. *D. Comparatio demonstrationis Car-*
sesis pro existentia Dei cum illa, qua Anselmus Can-
tuariensis usus est. ibid. 1770. 4. Versuch
 einer Einleitung in die Kameral-Policey- und Fi-
 nanzwissenschaften. 1771. 8. Anfangsgrün-
 de der theoretischen Philosophie. 1772. 8. An-
 fangsgründe der praktischen Philosophie. ebendaf.
 1773. 8. Revision der vornehmsten Verän-
 derungen der Stadt Halle in einem Zeitraum von
 hundert Jahren. Halle 1780. gr. 8. Ent-
 wurf der Land-Stadt- und Staatswirthschaft. Berlin
 1782. gr. 8. Kurze Nachricht von einem be-
 rühmten Pädagogen des vorigen Jahrhunderts, Wolf-
 gang Ratichius, nebst einigen Originalbeylagen.
 Halle 1782. 8. — *Disputationen und einige Vor-*
reden zu Schriften von Alex. Gottl. Baumgarten, die
nach dessen Tod erschienen sind.

FÖRSTER (Karl Christoph) *M. der Phil. Pfarrer zu Herwigsdorf bey Zittau seit 1762: gek. zu Zittau am 20 Aug. 1731. §§. Animadversiones in Polybium. . . . 8. Christliche Gesänge für den Privatgebrauch. Altenb. 1781. 8.*

FÖRTSCH (August Friedrich) *D. der R. zu Lübeck: geb. daselbst. . . . §§. Tractatus de iure liberorum circa bona parentum secundum ius Lubecense. Wismar. & Butzov. 1774. 4.*

FÖRTSCH (Paul Jakob) *D. der Phil. und Theol. General-Superintendent und Pastor primarius zu Haarbürg seit 1774 (vorher Professor der Theol. und Superintendent zu Göttingen): geb. zu Grossenhayn in Meissen 1722. §§. Diss. de Oppiano, cum epistola anecdota Dav. Peiferi ad Rudolphum II Imp. Oppiani venaticis latino carmine ab illo redditis praemissa.*
 Gg 2 Lipsiae

Lipsiae 1749. 4. *Sammlung von Predigten.*
 Göttingen 1754. *Anweisung zum erbaulichen*
 Predigen. 1757. 8. *Entwurf der katechetischen*
 Theologie. 1758. *Verschiedene zur Kriegszeit*
 gehaltene Casualpredigten. 1757. 1759. 1760.
Kurze Nachricht von den Lebensumständen eines zu
Christo bekehrten jüdischen Schulmeisters, Hirsch Mar-
kus, nebst den dabey gehaltenen geistlichen Reden.
 1771. 8. *Dissert. und Progr. S. Pütters Ge-*
schichte der Univ. Göttingen. S. 66.

FOKE (Johann Ludolph) königl. Grossbrit. und kurfürstl.
 Braunsch. Hof- und bey dem Kavallerieregiment von
 Sprengel bestellter Regimentschirurgus zu Zelle: geb.
 . . . §§. *Versuche, Beobachtungen und Curart in*
der sogenannten Kriebelsucht. Zelle 1771. 8.

FOKKE (Johann Emanuel) Oberprediger zu Ballenstädt im
 Fürstenthum Anhalt-Bernburg: geb. zu Bernburg am
 17 Sept. 1719. §§. *Confirmationsreden, in Trinius*
homilet. Biblioth. B. 2. Th. 4. S. 95 u. ff.

FORBIGER (Gottlieb Samuel) M. der Phil. seit 1774,
 Bakkalaureus der Theol. und Frühprediger an der Uni-
 versitätskirche zu Leipzig seit 1777, und Konrektor an
 der Nikolaischule daselbst 1778: geb. zu Leipzig am
 4 Okt. 1751. §§. *Ein Theil der Uebersetzung und*
der Anmerkungen im 1sten Theil von Penzels deut-
schen Strabo. Lemgo 1775. 8. D. de mu-
neribus ecclesiasticis tempore Apostolorum. Lipsiae
 1776. 4. *Einzelne anonymische Aufsätze,*
 litterarischen und historischen Inhalts in verschiede-
 nen periodischen Schriften.

FORKEL (Johann Nikolaus) Musikdirektor seit 1779 zu
 Göttingen: geb. zu Meeder bey Coburg am 2 Febr. 1749.
 §§. *Ueber die Theorie der Musik, in so fern sie*
Liebhabern und Kennern nothwendig und nützlich
ist. Eine Einladungsschrift zu musikalischen Vorle-
tungen. Göttingen 1777. 4. Musikalisch-
kritische Bibliothek. 1ster Band. Gotha 1777.
 2ter Band. ebend. 1778. 3ter Band. ebend. 1779.
 gr. 8.

gr. 8. * Musikalischer Almanach auf das
Jahr 1782. Leipz. 1782. 8.

FORKERT (Johann Gabriel) *Generalinspektor bey der königl. Preussischen Lotteriedirektion zu Berlin; geb. . . .*
88. * Wochenblatt für lustige Brüder und Schwestern, Berlin . . . 8. * Discurs über den Geist des Menschen; aus dem Französischen des Helvetius; mit einer Vorrede von Gottsched. Leipzig und Liegnitz 1760. 8. Verschiedene Romane aus dem Französischen übersetzt.

FORMEY (Johann Heinrich Samuel) *königl. Preuss. geheimer Rath und Mitglied des französischen Oberdirektoriums, oder Conseil François, beständiger Sekretar und seit 1782 Direktor der philosophischen Klasse der Berliner Akademie der Wissenschaften, auch ordentl. Mitglied derselben in der philosoph. Klasse, V. D. M. und Professor der Philosophie am französischen Gymnasium zu Berlin; auch Direktor des dortigen Maison d'Orange; geb. daselbst am 31 May 1711. 88.*
Recueil de Pieces sur les affaires de l'Élection du Roi de Pologne. 1732. 4. Le Fidele fortifié par la grace. 1736. 4. Ducatiana. 2 Vol. Amst. 1738. 8. Mercure et Minerve. 1738. Amusemens Littéraires moraux et politiques. 1738. Sermons de M. Reinbeck, traduits de l'Allemand. 1738. Correspondance entre deux amis sur la succession de Juliers et de Bergues. 1738. 4. (Reimprimée à la suite de l'Histoire de la Succession de Juliers et de Bergues. 1739. 12.) Sermons sur divers Textes de l'Écriture Sainte. 1739. 8. Remarques historiques sur les Médailles et les Monnoyes, traduit de l'Allemand de M. Koehler, Tome I. 1740. 4. Journal de Berlin. 1740. 4. Mémoires pour servir à l'Histoire et au Droit public de Pologne, traduit du Latin de Lengnich. 1741. 8. à la Francf. 1754. 8. Vie de M. Jean Philippe Baratier. 1741. 8. à la Francf. 1754. 8. La Belle Wolfienne. 6 Vol. 1741 - 1753. 8. Oeuvres de François Villon avec des Notes. 1742. 8. L'Anti-Saint Pierre. 1742. 8. Sermon sur la Paix. 1742.

1742. 8. Réflexions philosophiques sur
 l'immortalité de l'ame raisonnable, traduit de l'Al-
 lemand de M. Reinbeck. 1744. 8. La Ba-
 lance de l'Europe, traduit du Latin de M. Kahle.
 à Berlin et Goetting. 1744. 8. Panégyrique
 du Roi. 1745. 4. Sermon sur les gratuités
 de l'Eternel. 1746. 8. Projet d'un Etablis-
 sement en faveur des pauvres. 1746. 4. Mé-
 moire pour l'établissement d'une Ecole de Charité,
 à Francf. 1747. 4. Sermons pour la Dédi-
 cace de cette Ecole. ib. 1747. 4. Réla-
 tions de la dite Ecole, une tous les ans. ib. 1748.
 1756. *Medulla Wolfiana, ibidem* 1746. 8.
 Conseils pour former une Bibliothèque. ib. 1746.
 1750. 1751. 1755. 1756. 1775. 8. Essai sur
 la nécessité de la Révélation. ib. 1747. La
 Logique de vraisemblances. ib. 1747. Recher-
 ches sur les Elémens de la Matière. ib. 1747. 12.
 Traité des Dieux et du Monde par Salluste le Philo-
 sophe. ib. 1748. 8. L'idée, la règle, et
 le modele de la perfection, en trois Sermons, ib.
 1748. 8. Exposition abrégée du Plan du Roi
 pour la Réformation de la Justice. ib. 1748. 8.
Epistola ad Emin. Card. Quirinum, ibid. 1749. 4.
 Pensées raisonnables opposées aux Pensées philoso-
 phiques. ib. 1749 et 1756. 8. Lettre de
 M. Gervaise Holmes à l'Auteur de la Lettre sur les
 aveugles. ib. 1750. 8. *Vindiciae Reforma-*
torum, ib. 1750. 8. Le Système de vrai bon-
 heur. 1750 et 1751. 8. Essai sur la perfe-
 ction. 1751. 8. Examen de l'usure. 1751. 8.
 Le Philosophe Chrétien. 4 Vol. à Leide et à Lau-
 sanne 1750. 1752. 1754 et 1756. La Thé-
 orie de la fortune. 1751. 8. Lettres sur la
 Prédication. à Berlin 1753. 8. Mélanges
 philosophiques. 2 Volumes. à Leide 1754. 12.
 * Catalogue raisonné de la Librairie d'Etienne de
 Bourdeaux, 4 Tomes. à Berlin 1754 et 1755. 8.
 La Comtesse Suedoise, traduite de Gellert. ib.
 1754. 8. Abrégé d'Histoire universelle par
 M. la Croze, revû et continué. 1754. 8. Nouv.
 édit. 1763. Examen philosphique de la
 liaison

liaison réelle qu'il y a entre les Sciences et les Moeurs.
 1755. 8. L'Abeille du Parnasse, 10 Vol.
 1750-1754. 8. Sermons prononcés dans
 quelques circonstances extraordinaires. 1755. 8.
 Journal Epistolaire. 1755. 8. Le Réveil d'E-
 pimenide avec d'autres Pièces. 1755. 8. Ca-
 techisme raisonné avec un Discours préliminaire.
 1756. 8. Essai sur le Beau, par le P. André,
 avec un Discours préliminaire, et des Réflexions
 sur le Goût. 1756. 8. Amst. 1759. 8. Nouvelle
 édition augmenté de dit discours en 2 Voil. à Pa-
 ris 1763. 8. Le Triomphe de l'Evidence, 2
 Vol. 1756. 8. L'Abrégé du Droit de la Na-
 ture et des Gens de M. Wolf, à Amst. 1758. 4.
 Discours sur Esaie 57, 21. suivi d'un Fragment phi-
 losophique sur l'état du genre humain. Berlin
 1758. 4. Eloges des Academiciens de Ber-
 lin et des divers autres savans. 2 Part. Paris, Ber-
 lin 1757. 12. Sermon à l'occasion de la mort
 de S. A. R. Mr. la Prince de Prusse. ib. 1758. 8.
 Le Philosophe payen, ou Pensées de Plin, avec un
 Commentaire littéraire et moral. 3 Tom. Leide
 1759. 12. Principes elementaires des belles
 Lettres. Berlin 1759. 8. Les avantages de
 la vieillesse. 1759. Abrégé de l'histoire de
 la philosophie. à Amst. 1760. 8. Eloges de
 Mrs les Marechaux de Schwerin et de Keith, et de
 Mr. de Viereck. 1760. 8. Eloge de Mr. de
 Maupertuis. 1760. 8. L'Esprit de Julie.
 1762. 8. Histoire ecclesiastique. 2 Tomes.
 à Amst. 1762. 12. Anti-Emile. 1763. 8.
 Eloges de Mess. les Comtes de Podewils, et de Got-
 ter, et de Mss. Jacobi, Sproegel, Becman et Hum-
 bert. 1763. 8. Diversités historiques, tra-
 duites du Grec d'Elie, et enrichies de Remarques.
 1764. 8. Abrégé de toutes les Sciences à l'u-
 sage des adolescens. à Berlin. To. 1-8. 1764-
 1778. 8. Teutsch (von D. Krünitz) 5 Th. 1769. 8.
 Edit. 8. 1772. Edit 10. 1777. 8. Discours
 prononcés dans l'academie de Berlin à la reception
 des Princes de Brunsvic. 1764. 4. Intro-
 duction générale aux Sciences, avec les conseils
 pour



pour former une Bibliotheque choisie. à Amsterd. 1764. 12. Discours philosophique de Maxime de Tyr, traduit du Grec. à Leide 1764. Discours moraux, pour servir de Suite au Philosophe Chretien. 2 To. à Berlin 1765. 12. Principes de Morale. To. 1. 2. à Leide 1765. 8. Discours de Mr. Gellert sur la Morale. à Berlin 1766. 8. Discours d'Apulée sur les moyens d'être heureux. . . . Tableau du bonheur domestique suivi de quelques discours sur les verités interessantes de la religion, et de morale. Leide 1765. 8. Dictionnaire instructif, ou l'on trouve les principaux termes des Sciences et des arts. à Halle 1767. *Französische Uebersetzung von Hausens Geschichte der Protestanten.* à Halle 1767. 8. Sermons sur divers textes de l'écriture sainte. à Leide 1774. 2 Tomes in 8. Lettres sur l'état present des Sciences. . . . 8. Sermon à l'occasion de la mort du Prince de Prusse. à Berlin 1767. 8. Eloge de Mr. le Prof. Meckel. à Berlin 1774. 8. *Vorrede zu Palairets nouvelle methode pour apprendre à bien lire et à bien orthographier.* Nouvelle edit. à Berlin 1775. 8. *Eine französische Rede an den Grossfürsten von Russland in der Akademie der Wissensch.* 1776. 8. — *Verschiedene einzelne Predigten.* — *Er hat auch an der grossen französischen Encyclopedie und an der Tverdoner Encyclop. gearbeitet.* *Ausser dem Antheil und der Besorgung an der Bibliotheque Germanique, Journal littéraire d'Allemagne, Nouvelle Bibliotheque Germanique, Bibliotheque impartiale, Bibliotheque des Sciences, et des beaux arts, Annales typographiques, Nouvelles littéraires, und Histoire et Mem. de l'academ. de Berlin, imgleichen Beyträgen, Vorreden, Zuschriften und Registern zu fremden Werken.*

FORSTER (Frobenius) *Gefürsteter Abt des Klosters zu St. Emmeran in Regensburg: geb. 1709. 88. Abhandlung von dem zu Ascheim in Oberbayern im J. 763 gehaltenen Concilio, in den Abhandlungen der kurfürstl. Bayrischen Akademie der Wissenschaften 1 B. Beati*

Beati Flacci Albini, seu Alcuini, Abbatis Caroli Magni, regis ac imperatoris, magistri, Opera, post primam editionem a viro clar. D. Andrea Quercetano curatam, de novo collecta, multis locis emendata, & opusculis primum repertis plurimum aucta variisque modis illustrata. II Partes s. IV Voll. Ratisbonae 1777. fol.

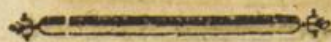
FORSTER (Georg) M. der Phil. Professor der Naturgeschichte am Carolino zu Cassel seit 1779 (vorher von 1772–1775 that er mit Capit. Cook und seinem Vater eine Reise in die Südsee, und lebte alsdann bis 1779 zu London): geb. zu Nassenhof bey Danzig 1754. §§. A Voyage round the World, in his Britannic Majesty's Sloop, Resolution, commanded by Capt. James Cook, during the Years 1772, 1773, 1774 and 1775. London 1777. 2 Voll. in 4. — Von eben diesem Werk hat er nebst seinem Vater eine teutsche Uebersetzung verfertigt, die zu Berlin in 2 Bänden 1778 und 1780 in gr. 4 erschienen ist. Reply to Mr. Wales's Remarks on Mr. Forster's Account of Capt. Cook's last Voyage. Lond. 1778. 4. Letter to the right honourable the Earl of Sandwich. Lond. 1779. 4. D. Wilh. Dodd's, ehemaligen königlichen Hofpredigers zu London, Leben. Berlin 1779. 8. Hrn. von Buffons Naturgeschichte der vierfüßigen Thiere. 6ter Band mit Vermehrungen. eb. 1780. 8. Gab eines Ungenannten Beyträge zur Kenntniß Großbritanniens heraus. Lemgo 1780. 8. — Giebt mit Profess. Lichtenberg in Göttingen seit 1780 das Göttingische Magazin heraus, wovon 6 Stücke für das Jahr 1780 und 6 für 1781 gedruckt sind. Von ihm sind darinn folgende Aufsätze: O Tahiti. 1780. 1 und 3 Stück. Beschreibung des rothen Baumläufers, 1780. 6 St. Fragmente über Capit. Cook's letzte Reise und sein Ende; ebend. * Des Schiffhauptmanns Forrest zerstreute Nachrichten von der Insel Magindanao; 1781. St. 5. — In den N. Actis Upsaliensibus und in den Schriften der Schwed. Akademie zu Stockholm sind Abhandlungen von ihm. — Antheil an dem Werk seines Vaters: *Characte-*



res gener. plantar. &c. London 1776. 4. wie auch an allen dessen Uebersetzungen. — *Der Catalogue raisonné &c. dessen die 3te Ausz. des gel. Teutschlands S. 280 erwähnt, ist nicht von ihm, sondern von dem Naturalienbändler G. Forster aus Breitenbach im Thüringer Walde, dem Romé de l'Isle dabey geholfen hat.* — *Auch an easy Method &c. ist nicht von ihm, sondern von seinem Vater.* — Arbeitet an der Fortsetzung des Martinischen Lexikons der Naturgeschichte, nebst dem Kollegienrath Pallas, und andern. — Vergl. *Goldbeck S. 155 u. ff.* — Sein Bildniß vor dem 51sten B. der Allg. teutschen Biblioth.

FORSTER (Johann Reinhold) des vorigen Vater; *D. der R. auf der Universität zu Oxford, M. der Phil. und ordentlicher Professor der Naturgeschichte auf der Universität zu Halle seit 1780 (vormals reformirter Prediger zu Nassenhuben bey Danzig, that auf königl. Großbritannien. Kosten mit Capit. Cook eine Reise in die Südsee, und kam von da 1775 wieder zurück nach London): geb. zu Dirschau in Westpreussen am 22 Oktob. 1729.* §§. *An Introduction to Mineralogy: or, an accurate Classification of Fossils and minerals. To which are added, 1. a Discourse, on the generation of mineral Bodies. 2. Dr. Lehman's Tables on the affinities of Salts. 3. Tables on the Specific Gravities of mineral Bodies. 4. a view of their respective Powers as Conductors of Electricity. Lond. 1768. 8.* *P. Kalm's Travels in to North America, translated into English, enriched with a Map, several cuts for the illustration of Natural history, and some additional Notes. 3 Voll. Lond. 1771. 8.* *Catalogue of the Animals of North America with Short Directions for Collecting, preserving, and transporting all Kinds of Natural Curiosities. Lond. 1771. 8.* *Travels through that Part of North America formerly called Louisiana, by Mr. Bossu. Translated from the French, and illustrated with Notes relative chiefly to Natural History. To which is added by the Translator a Systematic Catalogue of all the Known Plants of English North America, or, a Flora Americæ septentrionalis,*

nalis, together with an Abstract of Peter Loeffling's
 Travels. Vol. I. II. Lond. 1771. 8. Novae
 species insectorum, centuria I. Lond. 1771. 8.
 Flora Americae septentrionalis, or a catalogue of the
 plants of North America. Lond. 1771. 8. Osbecks
Reise nach China, aus dem Deutschen ins Engl. über-
setzt. Lond. 1772. 8. Epistolae ad J. D. Mi-
 chaelis, huius specilegium geographiae exterae iam
 confirmantes iam castigantes. Götting. 1772. An
 easy Method of classing mineral substances. Lond.
 1772. 8. *Anmerkungen zu Alfreds Angelsächsf.*
Uebersetzung des Orosius. Lond. 1773. 8. Liber
 singularis de Byssu antiquorum, quo ex aegyptia lin-
 gua res vestiaria antiquorum, in primis in S. codice
 Hebraeorum occurrens, explicatur; additae ad cal-
 cem Mantissae Aegyptiacae V. Londini 1775. 8 maj.
 Characteres generum plantarum, quas in itinere ad
 insulas maris Australis collegit, descripsit, delinea-
 vit annis 1772-1775. *ibid.* 1776. 4. Obser-
 vations made during a Voyage round the World on
 physical Geography, natural History and ethic Philo-
 sophy. Lond. 1778. gr. 4. (*Hat auch sehr starken*
Antheil an der unter seines Sohns Namen vorhin ange-
führten Reisebeschreibung). Chemical Obser-
 vations and Experiments ou Air and Fire by C. W.
 Scheele, translated by J. R. Forster. Lond. 1780. 8.
 — *Eine kleine Abhandl. vom Asiatischen Ursprunge*
der Slavischen Nationen, in Michaelis Specilegio ad
Bochartum P. II. 1780. 4. *Beiträge zur*
Völker- und Landkunde; gemeinschaftlich herausgege-
ben von J. R. Forster und M. C. Sprengel. 2 Theile.
 Leipz. 1781. 1782. 8. Zoologiae Indicae ra-
 rioris specilegium. *Lateinisch und teutsch; mit 15*
illuminirten Kupfern. Halle 1781. fol. Tage-
 buch einer Entdeckungsreise nach der Südsee in den Jah-
 ren 1776 bis 1780, unter Anführung der Capitains
 Cook, Clerk, Gore und King; mit einer neuen ver-
 besserten Karte und Kupfer, nach der originalen Hand-
 schrift getreulich beschrieben. *Aus dem Engl. mit*
Anmerk. Berlin 1781. gr. 8. *Von Verbesse-*
rung der Lobgärbercy, nebst der Uebersetzung einer
Vor-



Vorschrift, Leder lobgar zu machen nach einer neuen Art. Halle 1781. 8. — Ueber Buffons Epochen der Natur; im Götting. Mag. 1780. St. 1. Versuch einer Theorie über die Ursache, welche die Blätter der Pflanzen veranlasst, im Sonnenlichte die faule Luft zu reinigen, im Schatten aber dieselbe zu vergiften; im Götting. Mag. 1780. St. 2. — Abhandlung von der *Xerba Capense*, in den Schriften der kön. Schwed. Akad. zu Stockholm. — Abhandlung de *Aptenodytis* oder den Pinguins; in Nov. Comment. Acad. Goetting. 1780. — Mémoire sur les Albatrosses; im neuesten Th. der *Mémoire étrangers de l'Académie des Sciences de Paris*. — Nachricht von einem neuen Insekte; im Naturforscher St 17. 1782. Einige Aufsätze in den Philosophical Transactions. — Hat auch Bougainville Reise um die Welt und Riedfels Reise durch Sicilien ins Engl. übersetzt. — Arbeitete auch an dem Critical Review. — Litterarische Nachrichten im Götting. Mag. und im Teutschen Museum. — Auf Vernunft und Erfahrung gegründete Anleitung, den Kalk und Mörtel so zu bereiten, daß die damit aufzuführenden Gebäude ungleich dauerhafter seyn, auch im Ganzen genommen, weniger Kalk verbraucht werde; ein Beytrag zur Naturkunde und Technologie, zum Nutzen aller Baumeister und Bauverständigen. Berlin 1782. 8. Joh Bapt. Fabrani Versuch vom Ackerbau, übersetzt und mit Anmerkungen bereichert. eb. 1782. gr. 8. — Sein Bildniß nach Chodowiecki von Berger gestochen, auch von Baufe 1781; eben dasselbe auf einer Medaille von Abramofo 1777 und vor dem 5ten B. der allg. teutschen Bibliothek. Vergl. Goldbeck S. 152.

FORSTMANN (Christian Wilhelm) . . . §§. Ausführlicher Unterricht von zeigenden und schlagenden Taschenuhren, zur Kenntniß und Ausbesserung aller vorkommenden Arten derselben, für solche, die nicht von der Feile, sondern von der Feder Profession machen. Halle 1778. 8.

FORTLAGE (Franz Arnold) *Lehrer am Gymnasium zu Osnabrück*: geb. . . . §§. *Solonis fragmenta poetica*, denuo

denuo collegit, varietatem lectionis & notas adiecit.
Lipf. 1776. 8.

FORTNER (Lotharius) *Benediktiner und Kanleydirektor im Kloster Münchsberg bey Bamberg: geb. zu Bamberg am 21 Dec. 1746.* §§. *Distinctio in articulos fidei fundamentales & non fundamentales ab heterodoxis sine fundamento asserta.* Bambergi 1772. 4. Diff. . . .

FRAEHAMER (Gottlieb) *Augustiner und Lektor der Theologie zu Regensburg: geb. zu Altheim in Bayern . . .* §§. *Sensus genuinus axiomatum philosophicorum.* Ratisb. 1737. 4. *Oratio panegyrica in laudem S. Catharinae.* ib. 1744. 4. *Stimuli Mabilonii in latinum translati,* ib. 1763. 4.

FRÄNKLIN (Georg) *Priester, und ehemals öffentlicher Lehrer auf 3 Universitäten des obern Teutschlands (aber wo jetzt?): geb. . . .* §§. *Versuch einer neuen Lehre von den vornehmsten Gegenständen der teutschen Sprachlehre, nach den Regeln der Vernunftlehre, in 6 Abhandlungen verfaßet.* Regensb. 1778. gr. 8.

de FRANCHEVILLE (du Fresne) *Stadtpfarrer zu Gros-glogau, Kanonikus des Domkapitels zum heil. Johann zu Breslau, der Kollegiatstifter Mariae virginis zu Gros-Glogau und St. Crucis zu Oppeln, Erzpriester des Glogauischen Kraises und des bischöflichen Kommissariats Assessor: geb. zu Paris . . .* §§. *L'histoire des derniers Campagnes & Negotiations de Gustave Adolphe en Allemagne. Ouvrage traduit de l'Italien. Avec des notes hist. & geographiques, & une Dissertation. Augmenté de quelques autres pieces.* à Berlin 1772. 8. — *Vergl. Streits alph. Verz.*

FRANK (Heinrich August) *ausserordentlicher Professor der Philosophie bey der Universität, und seit 1778 Direktor des evangelischen Rathsgymnasiums zu Erfurt: geb. daselbst 1728.* §§. *Commentatio brevissima de praeparatione ad ordinem sacrum in scholis acquirenda.* Erford,



Erford. 1749. 4. * *Ausführliche Geschichte des 1756 entstandenen Krieges, wobey die Schriften und Urkunden, die während desselben herausgekommen, in gehöriger Ordnung angeführt werden, und der Leser in deren vollständige Sammlung eingeführt wird.* Erfk. und Leipz. 1759. 8. *Vom Einfluss des Kriegs in die Tugend.* Erfk. und Leipz. 1762. 8. *Comment, de tricesimo Judaeorum Sabbato, qua loco ex Horat. L. 1. Satir. 9. v. 67. sq. lucem accendere studet.* Erford. 1765. 4. *Progr. de sacris Eleufiniis cum sacris Christianorum non comparandis.* 1772. 4. *Philosophische Betrachtungen über den Stil.* 1774. 8. *Nachrichten von einigen in der Gegend bey Langensalza gefundenen Münzen und Waffen; in Actis Acad Erford.* 1778. Pr. *de vere sacro.* Erf. 1779. 4.

FRANK (Joachim) *D. der AG. zu Schleswig; geb. . . .*
 §§. *Versuch in Betrachtungen über die Entstehungsart des Erdbebens.* Schleswig 1756. 8.

FRANK (Johann Georg) *Superintendent zu Hohnstedt im Fürstenthum Calenberg; geb. zu Tennstedt am 11 Febr. 1705.* §§. *Poetische Kindertheologie.* Göttingen 1745. 8. *Praelusio chronologiae fundamentalis, qua omnes anni ad solis & lunae cursum accurate describi, & novilunia a primordio mundi ad nostra usque tempora & amplius ope epactarum designari possunt: in cyclo Jobeleo biblico detecta. & ad chronologiam tam sacram quam profanam applicatae.* Gotting. 1774. 4. *Novum systema chronologiae fundamentalis, qua omnes anni ad solis & lunae cursum accurate describi & novilunia a primordio mundi ad nostra usque tempora ope epactarum designari possunt in cyclo biblico detecta & ad chronologiam tam sacram, quam profanam applicatae.* Gotting. 1777. fol. — *Verschiedene Abhandlungen im Nienburgischen Theologen.*

FRANK (Johann Peter) *D. der AG. geheimer Rath und Leibarzt des Fürst-Bischofs von Speyer zu Bruchsal; geb. . . .* §§. *Epistola invitatoria ad eruditos de*
 com-

communicandis, quae ad politiam medicam spectant, principum ac legislatorum decretis. Mannheim. 1776. 8.

System einer vollständigen medicinischen Policey. 1 Band, Mannheim 1779. 2 B. ebend. 1781. 8.

FRANK von LICHTENSTEIN (Johann Simon) D. der R. ordentlicher Advokat, Konsistorialrath und Bibliothekar zu Frankfurt am Mayn: geb. daselbst am 12 Febr. 1720. §§. D. inaug. de simulatione circa matrimonium. Goetting. 1743. 4. Gedanken über die Vielheit der Advokaten in Frankfurt. 1756. 8. Gedanken über die Begleitung armer Sünder von Geistlichen. ebend. 1758. 8. — Vergl. Weidlichs Nachr.

FRANK (Peter Anton) D. der R. Professor des Staatsrechts und der Geschichte auf der Universität zu Mainz, wie auch kurfürstl. Mainzischer Hofrath seit 1780 (vorher kurfürstl. Trierischer Hofrath und ordentl. Professor des Staatsrechts und der Geschichte zu Trier): geb. zu Aschaffenburg 1746. §§. D. Censura principii: Jurisdictio supremorum Imp. tribunalium in causis ecclesiasticis Protestantium non magis quam Catholicorum fundata. Mogunt. 1771. 4. *Gründlicher Beweis, dass dem hohen erzstiftischen Domkapitel von Trier die Landesherrliche Zwischenregierung in den mit dem Erzstifte auf ewig vereinigten Fürstenthume Prüm bey gehindertem oder erledigtem erzbischöflichen Stuhle ausschliesslich zustehe. Nebst rechtlicher Anwendung dieses Hauptsatzes auf die letzte Zwischenregierung von 1768. Mit Beylagen von Num. I bis CXXVIII. 1781. fol. — Vergl. Weidlichs Nachr.

FRANKE (Friedrich Kaspar) M. der Phil. Rektor der Fürstl. Landschule zu Sondershausen: geb. daselbst 1736. §§. Pr. III. de arte & impedimentis belle & perfecte convertendi. . . . Pr. in locum Hiobi XXXI, 26. 27. . . . Pr. de nuptiis secundis olim prohibitis. . . . Pr. de Christo, nusquam existente. . . . Pr. III. de universali & pleno Christi satisfactione. . . . Pr. de recto in Latium itinere. . . . Pr. III. de conjecturis criticis. . . .

FRANKE

FRANKE (Johann Christian) *D. der R. Beyſtzer im Niederlauſitzſchen Landgerichts, auch Hofgerichts- und Konſiſtorialadvokat zu Wittenberg: geb. daſelbſt am 1 Sept. 1743. §§. D. (praeſ. J. D. Titio) de pecuniae deterioris atque melioris exaequatione, praefertim in mutuo. Witteb. 1763. recuſ. Lipſ. D. (praeſ. E. M. Chladenio) de fideicommiſſo ſub cauſſa conditionaliter concepta relicto. ibid. 1765. 4. D. inaug. ad iurisprudentiam Tiberii Claudii Imp. ib. 1770. 4. D. quatenus acquiſitio poſſit omitti. ib. 1776. 4. — Vergl. Weidliche Nachr.*

FRANKE (Karl Gottlob) *Rektor zu Pirna ſeit 1767: geb. zu Biſchoffswerda 1750. §§. Seidelii tirocinium latinitatis, auctius edidit. Lipſ. 1774. 8. Progr. de Marone, ſcientiſſimo ſimilitudinis architecto. Friedericſtad. 1776. 4. Pacata Teſchenae patria III Id. Maii 1779. Pirnae 4.*

FRANZ (Ignatz) *Rektor des weltgeiſtlichen Alumnats auf dem Dom zu Breslau, wie auch Aſſeſſor des apoſtoliſchen Vikariats: geb. zu Protzau im Frankenſteiner Kraiſ am 12 Oktob. 1719. §§. Beleuchtung des Sendſchreibens des Hrn. * * * über die Feyer des Frohnleichnamſteſtes der römischkatholiſchen Kirche in einer Gegenantwort. 1750. 8. Die chriſtkatholiſche Lehre in Liedern; das iſt, catechetiſche Gefänge zum Gebrauch der Saganſchen Schulen; mit einer Vorrede von der Abſicht und dem Gebrauch dieſer Lieder; nebt einem Anhang einiger Lieder bey der heiligen Meſſe, zur Predigt u. ſ. w. Sagan 1768. 8. Schleiſiſches Gefangbuch zum Gebrauch der Römischkatholiſchen, darinn Gefänge auf alle hohe und viele andere Feſttag des Herrn, der allerheiligſten Mutter Gottes und der mehreſten Heiligen, deren Tage gefeyert werden, zur heiligen Meſſe, zum Segen, zu Begräbniſſen, und für allerlei Vorfälle befindlich ſind; nebt dazu gehörigen Melodien in Noten, für diejenige, welche ſolche beſonders verlangen, und einem doppelten Register. 1768. Acht Gefänge bey den Frohnleichnamſproceſſionen 1770. 8. Lobgefänge zu den*

Tag.

Tagzeiten von der Todesangst Christi am Oelberge,
 im Kern christlicher Andachten. Breslau 1770.
 Geistreiche, auf die Sonn- und Festtage abgefasste Ge-
 sänge zur Predigt, zum Gebrauch der katholischen
 Kirchen. Breslau 1771. 8. Neue Aufl. ebend.
 1775. 8. Heilige Empfindungen einer Gott
 liebenden Seele bey Betrachtungen des Kreuzweges,
 in funfzehn Oden. ebend. . . . 8. Religi-
 onspflichten zum Unterricht und zur Erbauung heil-
 begieriger Christen; in Gesänge verfasst. ebend.
 1774. 8. Der starke und süsse Löwe in der
 Einöde zu Claravall, oder der durch den Samson-
 schen Löwen vorgebildete heilige Bernardus, Abt zu
 Claravall. ebend. 1774. 4. Gebete, Er-
 mahnungen und Betrachtungen für Sterbende. Bresl.
 1775. 8. Gebete und Lieder für Handwerker
 und Dienstboten. eb. 1776. 12. Lehr- und
 Gebetbuch für die Frauenzimmer im geistlichen und
 weltlichen Stande. eb. 1777. 8. Geistliche
 Rede bey der Einkleidung der Schwester Maria The-
 resia u. s. w. Sagan 1776. 4. Leichen- und
 Trauungsreden, nebst Eingängen zu Sonn- und Fey-
 ertagspredigten. 3 Theile. Bresl. 1780. gr. 8.
 Predigten auf alle Sonn- und Festtage des Jahres in 2
 Theilen. eb. 1781. gr. 8. Tagzeiten, Ge-
 bete und Gesänge. eb. 1781. 8. Geistliche
 Reden über die Sonntagsevangelien durch das Jahr.
 2 Bände. eb. 1782. gr. 8. — S. Streit.

FRÄNZ (Johann Georg Friedrich) *D. der Philosophie und*
seit dem Ende des J. 1781 aufferordentlicher Professor
der AG. zu Leipzig; geb. daselbst 1737. §§. Com-
ment. de coelibatu ecclesiastico Specimen I. II. Lips.
1761. 4. D. de polygamia ex principiis sa-
erae rationis illicita. Lips. 1761. 4. D. de
philosophia morali, pravis moribus corrigendis mi-
nime sufficiente. ib. 1763. 4. D. de iure
eligendi ministros ecclesiae ex antiquitatibus illu-
strato. ib. 1764. 4. De literarum, quae
iuvenum ingeniis erudiendis inserviunt, praestantia,
ib. 1767. 4. De morbis literatorum epidemi-
eis, eorumque recta sanandorum ratione (sub nomine
Hh Ferdz

Ferd. Ant. Philatri). ib. 1767. Von dem Nutzen der schönen Wissenschaften in der Gottesgelahrtheit. Leipz. 1767. 8. Von der genauen Uebereinstimmung geschickter Lehrer in öffentlichen Schulen mit den Staatsmännern. 1767. 8. * Leipzig nach der Moral geschildert. 1768. 8. * Der Arzt des Gottesgelehrten. 1769. 2te Ausg. 1770. 8. * Wochenblatt zum Besten der Kinder. 4ten Theils 1 und 2 Abschnitt. Berl 1768. 8. * Ist es ratsam, besondere Prediger zu berufen, welche gerichtlich Gefangenen die Wahrheiten der Religion vortragen müssen? eb. 1770. 8. * Von dem Einfluß der Musik in die Gesundheit der Menschen. eb. 1770. 8. * Der rechtschaffene Prediger. eb. 1771. 8. * Ueber die Schädlichkeit der Federbetten. eb. 1772. 8. * Ueber die Neujahrswünsche. eb. 1772. 8. * Tissot von Einpfropfung der Blattern. eb. 1771. 8. * Tissot von der Kriebelkrankheit. eb. 1771. 8. * Tissot von der fallenden Sucht. eb. 1771. 8. (Alle 3 aus dem Latein. übers.) * Der patriotische Kaufmann bey dem Verfall der Handlung. eb. 1772. 8. Ueber das Leben und den Charakter Gellerts. 1771. 8. * Der Arzte des Frauenzimmers. 3 Theile. 1771-1773. 8. * Handlungsgeschichte der Stadt Leipzig. 1772. 8. *ΕΥΟΥΡΓΕΤΗΣ ΠΕΡΙ ΤΗΣ ΑΠΟ ΕΥΟΥΡΓΩΝ ΤΡΟΦΗΣ.* ib. 1773. 8. P. Virgilii Maronis Opera e recens. & cum animadvers. P. Burmanni. ib. 1773. 2 Voll. in 8. * Vermischte Aufsätze über die körperliche Erziehung der Kinder. ebend. 1773. 8. * Schaubühne, darauf die Fränkischen Zuschauer in ihrer Blöße dargestellt werden. eb. 1773. 8. * Physikalische Belustigungen. 3ter Th. Prag 1773. 8. * Der Arzt der Reisenden. Langens. 1774. 8. * Predigten für verheyrathete Frauenzimmer. Leipz. 1774. 8. * Ueber die Schlagflüsse. eb. 1778. 8. * Briefe über verschiedene Gegenstände der Arzneykunst. 3 Theile. eb. 1775-1776. 8. Phlegontis Tralliani opuscula, graece & latine, e recensione Jo. Meursii, accedunt eiusdem & Guil. Xylandri animadversiones atque Jo. Meibomii de longaevis epistola, iterum edidit, animadversiones, indicesque adiecit. Hal. 1775. 8. Hippo-

Hippocratis Aphorismi gr. & lat. ex recens. Foessii, cum notis & variet. lect. nondum edit. ex cod. MS. Opsopaei. ib. 1777. 8. *Aetii Amideni Opera* omnia, ex ed. Ald. & MS. Cod. Bibliothecae amplissimi Senatus Lipsi. cum obs. gr. & lat. ib. eod. 8. *Erottiani, Galeni & Herodoti Glossae* in Hippocratem, cum animadvers. Eustachii & Stephani. ib. eod. 8. *Conradi Gesneri libellus* de lacte & operibus lactariis philologicus pariter ac medicus, cum epistola ad Jac. Avienum de montium admiratione iterum edidit, praefatus est & indicem adjecit. Lipsi. 1777. 8. *C. Plinii Secundi Naturalis historiae*, cum interpretatione & notis integris Joh. Harduini itemque cum commentariis & adnotationibus Hermolai Barbari — & variorum Vol. I. recensuit varietatemque lectionis adjecit, ib. 1777. Vol. II. ib. 1778. Vol. III. ib. 1779. Vol. IV. ib. 1782. 8 maj. *D. de asparago*, ex scriptis medicorum veterum. Lipsi. 1778. 4. *Scriptores Physiognomiae veteres*, ex recensione Camilli Perusci & Fr. Sylburgii, graece & latine, recensuit, animadvers. Sylburgii & Dan. Guil. Trilleri in *Metampodem* emendationes addidit, suasque adspersit notas. Altenb. 1779. 8. *Progr. de medicorum legibus metricis*. Lipsi. 1782. 4. *Gab auch heraus: F. J. Foltelen* de lacte humano eiusque cum afinino & ovillo comparatione Obsf. chemicae; acc. *H. Doorschodti* de lacte atque *J. G. Griseli* de cura lactis in arthritide Comment. Lipsi. 1779. 8.

FRANZ (Karl Wilhelm) *Regierungsadvokat zu Gera: geb. . . . §§. * Versuch zur Verbesserung der peinlichen Gesetze in Frankreich; aus dem Franz. Jena 1782. 8.*

FRANZ (Ludwig Lotharius Notgerus) *d. h. R. R. Graf von Oettingen Baldern &c. Dom- und Kapitularherr zu Augspurg und Ellwangen &c. liefs sich zu Helmstädt in Doctorem Juris promoviren: geb. 1710. §§. Epistola ad inelytos orbis eruditi Philologos, qua quid in codicis Talmudici Massecht Kilaim exordio ונין & שועל שנולת peregrinae ipsisque Judaeis plerisque ignotae rerum physicarum voces sibi velint, &*

num Judaei Loliaceo pane vescantur dilucide aperiri & in Reip. litterariae lucem explicari observanter petit. Helmst. 1733.

Diatribes de fidei com-

missis. *ibid.* 1734. 4.

Ephemerides philologicae in legendis & ponderandis aevi remoti orientis codd. Graecis, Ebr. Chald. Syr. Rabb. Talmud. & Arabicis, quae elegantiora ac solidiora studia in acad. Julia annis 1732. 1733 & 1734. incomparabili sollicitudine &c. versavit intuentem & admirantem H. van der Hardt. *ibid.* eod.

Simson & Delila Jud. XVI. denotat historiam regni Israelitici a Davide usque ad captivitatis Israeliticae finem, *ein MSS. welches in der Helmst. Universitätsbibliothek aufbewahrt wird. S. von kleinen Gelegenheits- und ungedruckten Schriften. Michels Oetting. Bibliothek, 1 Th. p. 168. 177. 2 Th. p. 163. 164. 3 Th. p. 143.*

FRAPORTA (Johann Joseph Ignatz) *War bis 1775 Lectur der italienschen Sprache bey der Universität zu Leipzig; sein jetziger Aufenthalt ist nicht bekannt: geb. . . .*

§§. Dizzionario Italiano e Tedesco, Tedesco e Italiano. Leipz. 1771. 8.

Scelta delle Comedie

di Goldoni. 4 T. . .

Scelta delle Lettere di Caro. . .

Favole di Gellert. 1769.

Lettere del

Peranda, corrette e ristampate. Lips. 1772. 8.

FRAÏREL (Joseph) *Advocat en Parlement, ci-devant Peintre ordinaire en miniature de feu S. M. le Roi de Pologne, Duc de Lorraine & de Bar &c. actuellement Peintre de la Cour de S. A. S. E. Palatine; geb. zu Espinal in Lothringen . . .*

§§. La Cire alliée avec l'Huile ou la Peinture à Huile Cire, trouvée à Mannheim par M. Charles Baron de Taubenheim, expérimentée, decrite & dediée à l'Elect. Mannheim 1771. 8.

Beschreibung der Sinzenichischen Kupferstiche. ebend. 1781. 8.

FRAÏDT (Leopold) *vormals Jesuite, Missionarius, wo? geb. . . .*

§§. Handpostill, oder hurze Erklärung der sonntägigen Evangelien, 1-4 Th. Wien 1759. 8.

Fastenpostill, 2 Theile. ebend. 1764. 8.

Aus-

breitung der Ehre Mariä durch trost- und lehrreiche Wall-

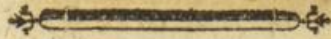
Wall-

Wallfahrtspredigten. ebend. 1765. 8. Christliche Lehrpredigten, in welchen die Gebote Gottes und der Kirche nach der Schrift ausgelegt werden. ebend. 1766. 8. Christliche Lehrpredigten, in welchen die sieben heil. Sacramente ausgelegt werden. 1 und 2 Th. Augsburg 1769. 8. Christliche Lehrpredigten, in welchen die 12 Glaubensartikel ausgelegt werden. 2 Theile. ebend. 1770. 8. Christliche Lehrpredigten auf alle Sonn- und Festtage des ganzen Jahrs. 1 und 2 Th. ebend. 1770. 8. Vierzig Lob- und Ehrenreden, oder schriftmäßige Lobsprüche Mariä. ebend. 1770. 8. Salzburg 1770. Das gemeine Volk zur rechten Verrichtung des Gebets unterwiesen, durch 51 christliche Lehrreden. Augsb. 1771. 8.

FRECH (Johann Heinrich) Fürstl. Augsburgischer geheimer Rath zu Dillenburg seit 1776 (vorher Corveyischer geheimer Rath, Kanzler und Lehn Direktor); geb. . . . §§. Gedanken von den Austrägen, worinn der 24 §. des Reichsdeputationsabschiedes vom J. 1600 erläutert wird. Höxter 1769. fol. Fortsetzung, 1770. *Meditationes de foro aequali in consortio principis ecclesiastici in suo capitulo exulante a novissimis obiectionibus vindicatae.* 1772. 4.

FREDERSDORF (Leopold Friedrich) Herz. Braunsch. Lüneb. Justiz-Amtmann des Stifts-Amts Walkenried; geb. zu Braunschweig . . . §§. Anweisung für angehende Justizbeamte und Unterrichter. 3 Bände. Lemgo 1772. 1773. 1774. 4. Rechtliche Untersuchung, wie die Concurskosten am billigsten zu bezahlen, nebst Vorschlägen zur Erhaltung des Credits der Privatleute, sonderlich des Landmannes. ebend. 1773. 8. Promptuarium der Fürstl. Braunschweig-Wolfenbüttelschen Landesverordnungen, in einem wesentlichen Auszuge derselben. Blankenburg 1775. 4. Dasselbe unter dem Titel: Sammlung der Braunschweigischen Verordnungen. eb. 1776. 4. — Vergl. Weidlichs Nachr.

FRENER (Gall Anton) Pfarrer zu Lutbern in der Schweiz; geb. zu Luzern 1711. §§. Lob- und Leichenrede auf den Hochw. Hrn. Robertum von Balthasar, Abten



des Gottshauses St. Urban. Luzern 1751. fol.
Andächtige Betrachtungen des bitteren Leidens und
Sterbens Jesu Christi. St. Gallen 1756. 12.

FRENKEL (Johann Gottlob) *M. der Phil. und Nachmit-
tagsprediger zu Dresden* seit 1781 (vorher seit 1779
Sophienprediger daselbst, und vor diesem Pfarrer
zu Limbach bey Oschatz): geb. zu Oschatz 1732. §§.
De discrimine inter signa & miracula. Lips. 1756. 4.
* *Gedanken eines sächsischen Predigers über das zu
Zürich herausgekommene Leben Jesu.* 1774. 8. *Pre-
digt beym Hofgottesdienst über den himmlischen Sinn
ad Col. 3, 1-4.* Dresd. 1779. *Rede bey einer
Profelytentaufe, nebst Glaubensbekenntniss.* eb. 1780. —
Recensionen in den Bützowischen kritischen Samml.

FRENZEL (Daniel Gottfried) *Lic. der A. G. und Badarzte
zu Lauchstädt*: geb. zu Colm in der Herrschaft Hoyers-
werda am 25ten Jan. 1725. §§. *D. de pilo parte
corporis non ignobili.* Witeb. 1749. 4. *Die
Natur und Wirkungen des mineralischen Wassers zu
Lauchstädt, durch Versuche und Erfahrungen bestäti-
get.* Halle 1768. 8.

FRENZEL (Johann Gottlieb) *M. Phil. Advokat und Jur.
Pract. zu Budissin*: geb. zu Schönau in der Oberlausitz
am 19 Febr. 1715. §§. *Progr. de eo, quod ortho-
doxe statuendum est, de materia ex qua, sive de signis
revelationis divinae.* 1735. *Encyclopaedia, sive
Diarium fundamentale, oder nöthige und nützliche
Grundlehren von dem, was ein Mensch zu verstehen
und zu beobachten hat, wenn er in- und aus der
Welt glücklich fortkommen will.* 3 Bände. 1735. 8.
*Rechtschaffene Prediger, als wahrhaftig wackere
Ehemänner.* 1737. *Die nach der heilsamen Re-
formation in Schönau aufn Eigen gewesenen evange-
lischen Prediger, nebst andern Geschichten der Schö-
nauischen Kirche.* Löbau 1736. 4. *Weiber,
als schädliche, doch aber mehr auch nöthige und
nützliche Geschöpfe.* Lauban 1741. 4. *Ge-
danken von Schulmeistern.* Budissin 1742. fol.
Lied um einen guten Wandel und Handel. . . 4.
*Die Freundlichkeit und Demuth derer Herrenhuter
und*

und ihres Bruders Ludwig von Zinzendorf in Ansehung der Studien; nebst einer historischen Nachricht von der Fundation und den Fatis der Wittenbergischen Universität. 1752. Abhandlung, woher die Oberlausitz den Namen und die Hobeit eines Marggrafthums habe. 1752. Abhandlung

von ein- und andern Ausdrücken Lutheri in Ansehung der Advokaten. 1753. Von guten und nutzbaren Juristen. Wittenberg 1753. fol. D.

de iure connubiorum, speciatim in Lusatia superiore & *de causa universali prohibitarum nuptiarum.* Viteb. 1753. 4. Predigtcatechismus, oder Anweisung,

wie eine Predigt wohl und gut zu behalten; nebst einigen Gedanken von dem schuldigen Verhalten in Ansehung der Kirchenmusik. Wittenb. und Zerbst 1754. 8. Anzeige von dem Inhalte

eines von M. Abrah. Frenzel hinterlassenen Mscpt. unter dem Titel: *Historia Lusatiae superioris naturalis.* . . . 4. Entwurf zu einer freundschaftlichen Sterbens- und Begräbniskosten-Cassa. Budissin 1757. 4.

Ehefrage: ob es einem Ehemanne anständig, seine Frau zu fragen, wie lieb sie ihn habe, und ob er ihr gut genug sey? 1759. fol. Vier und sechzig Ingredienzien zu einem unvergleichlich heilsamen Hausmittel wider alles Mißvergnügen. Budiss. 1764. 4. Wie und was eine wahre Liebe würkt und thut? ebend. 1766. 4. Riet-

schiersches Denkmahl und Oberlausitzische Successionsanzeige der Margrafen, Landvoigte, Landeshauptmänner, Amtshauptmänner, Landesältesten, Hofrichter, Oberamtskanzler, Oberamtsvicekanzler, Oberamtsprotonotarien, Oberamtssekretarien, Oberamtsnotarien, und seit 1717 recipirten Advocatorum Lufaticorum, ebend. 1767. 4. Unvorgreifl.

Gedanken über die Materie: Ob es nicht billig zu wünschen, das in unserm Vaterlande eine Special-National-Bibliothek oder Special-Land-Bücher-Kammer zum gemeinen Gebrauch angelegt werde? ebend. 1770. 4. Das von Gott in einer Zeit

von 600 Jahren mit theurer Zeit und Hungersnoth heimgesuchte Marggrafthum Oberlausitz, ebend. 1771. 4. Kurze Winterwetternachricht, in

der Zittau, Nachlese, 1771. Etwas vor jedem Mann, oder kurze Anzeigung der allernöthigsten Wissenschaft, ebend. 1772, 8. Rath und Trost wider Noth und Tod aus Gottes Wort, ebend. 1772, 8. * Etwas von dem im Marggrafthum Oberlausitz eingeführten Rechte, der Vorrith genannt, 1777. — *Viele andere kleine Schriften, und eine Menge Gelegenheitsgedichte, worinn besondere Materien abgehandelt worden.*

FRENZEL (Johann Gottlob) *Oberfeldscher der Garde du Corps zu Dresden: geb. zu Langensalz am 13 Sept. 1720, §§. Freye Briefe über einige in die Medicin einschlagende Materien, 1772, 8.*

FRENZEL (Johann Samuel) Bruder Johann Gottliebs; *Notarius zu Bautzen: geb. zu Schönau in der Oberlausitz am 31 März 1724, §§. Beschreibung eines Phaenomeni am Monden, 1757, 4. Nachricht von der Erbhuldigung — Friedrichs August d. 16 May 1769 in — Oberlausitz zu Budissin, Dresd, 1769, 4.*

FRESACHER (Eduard Maria) *Ordens der Diener U. L. Fr. und gewöhnlicher Sonntagsprediger bey Mariä Verkündigung in der Rossau zu Wien: geb. zu Passau am 21 Nov. 1709, §§. Erbauliche Reden vom Leiden Christus und Mitleiden Mariä, Wien 1753, 4. Erbauliche Sittenlehren, in welchen abgehandelt wird, was einem Christen in seinem Stand und Pflicht zu thun und zu lassen vorfällt, 2 Theile, Augsburg 1771, 8. Erbauliche Lobreden von den Heiligen Gottes, 1 Th. Linz 1753, 4. 2te Auflage, Augsb. 1766, 4. 2 Theil, Augsb. 1763, 4.*

FRESENIUS (Johann Christian Ludwig) Sohn des folgenden; *Rath und Syndikus der Mittelrheinischen Reichsritterschaft zu Burg Friedberg seit 1779, wie auch Isenburgischer würkl. Regierungsrath & consiliis und Meerholzischer Hofrath (vorher ordentlicher Advokat und Prokurator bey der kaiserl. Burg Friedberg und bey dem Mittelrheinischen Reichsritterschaftl. Directorium,*

torium, wie auch gräf. Görzischer Rath und Konfulent): geb. zu Schlitz am 20 März 1749. §§. In wie fern kann eine Schuldforderung durch Verjährung verlohren gehen? und kann ein Richter von Amts wegen in Schuldsachen auf die Verjährung sprechen? eine rechtliche Abhandlung. Frankf. am M. 1777. 4. Von der Rechtmäßigkeit der Nachsteuer. eb. 1773. 8. Rede und Briefe über eine neue Gesetzgebung in Teutschland. eb. 1774. Polemon und Crates, oder über den Werth der Liebe, ein Kapitel aus der sanften Philosophie. ebend. 1775. 8. Meditationen für Rechtsgelehrte, 2 Bände (jeder von einigen Stücken). Frankf. 1775-1779. 8. Ueber die Austheilung der Ehre im Staate, ein Gespräch. Frankf. und Leipz. 1775. 8. Nereis, in vier Gefängen. Frankf. u. Leipz. 1776. 8. Neue Theorie über die Bewegung des Aethers und den Magnetismus. Frankf. 1776. 8. Empfindsame Launen. Frankf. und Leipz. 1777. 8. Für Regenten und Staatsmänner. Frankf. u. Leipz. 1ste Lieferung, 1776. (Eine Sammlung mehrerer, theils schon gedruckter, theils ungedruckter philosophisch-politischer Abhandlungen). Abhandlung über die Frage: Wann sind Monopolien schädlich und wann sind sie unschädlich? im 44ten St. des Hanauischen Magazins 1779. Betrachtung über verschiedene Rechtsfragen bey Einziehung der Jesuitergüter; in Briefen; bey Gelegenheit der Streitigkeiten der Häuser Nassau-Oranien und Wied-Runkel wegen der Güter des Klosters und nachmaligen Hospitals Beschlich. f. l. & a. 8. Zwillinge fürs Theater, zwey Schauspiele. eb. 1780. * Ueber Teutschland, dem Genius des Vaterlandes und seinem grossen Kaiser gewidmet. 1781. 8. Hermann, ein vaterländisches Schauspiel. 1782. 8. — Verschiedene Aufsätze in periodischen Schriften. Hatte ehemals auch Antheil an kritischen Journalen. — Vergl. Weidlichs Nachr.

FRESENIUS (Johann Friedrich) Konfistorialrath und Oberpfarrer zu Schlitz, wie auch Inspektor der Kirchen und Schulen in dieser Grafschaft; geb. zu Niederwiesem



in der Pfalz am 27 Jan. 1717. §§. Von der Rechtfertigung eines Sünders vor Gott. Frankf. am M. 1747. 8. 2te Aufl. ebend. 1766. 8. Einige kleinere Schriften.

FREUDENBERGER (Uriel) Pfarrer zu Ligerz im Berzischen: geb. . . . §§. Beschreibung des Münsterthals. (Neuenstadt) 1758. 8. Fable Danoise unter dem Namen Guill. Tell. . . . Er hat auch des Hrn. v. Wattenwyll *Histoire de la confederation helvetique* übersetzt, und einiges in *Tempe helvet.* ein drucken lassen. S. Leu Helvet. Lex.

FREY (. . . .) Schweitzerofficier in kön. Französ. Diensten. §§. Essay lyrique sur la religion. 1754. 4. Socrate rustique, (ist eine Uebersetzung des bekann ten Hirzelschen Buchs), à Zurich 1764. 8. Le Voyage de Sicile de Baron de Riedesel . . . Le Code des Loix de l'Imperatrice de Russie. . .

FREYBERG (Immanuel Gottlieb) D. der R. kurfürstl. Sächs. Hofrath und Vice-Kammerkonsulent zu Dresden: geb. daselbst 1732. §§. Commentatio de stato conciliorum tempore apud Germanos veteres. Vitemb. 1755. 4. D. de pretio legali. ibid. 1756. 4. D. inaug. de aedibus exustis & ruinosis, vom Rechte der Brandstellen. ibid. 1761. 4. Abhandlung, dass einem Rechtsgelehrten die Kenntniß der Landwirthschaft unentbehrlich sey. Dresden 1772. 4. — Vergl. Weidlichs Nachr.

FREYBERG (Karl Daniel) D. der Philosophie, Baccalaureus der Theologie, und ordentlicher Professor der Logik und Metaphysik auf der Universität zu Wittenberg: geb. zu Dresden 1728. §§. De abstinentia primorum Saxoniae Electorum principum in suscipienda stabiliendaque Lutheri doctrina. D. 1-3. Witteb. 1752. 4. Supremum officium Val. Ern. Loescheri, Theologo immortalis, persolutum in academia Vitembergenfi. Lips. 1753. 4. Commentatio de iis, qui furtive agunt gratias, & in angulo & ad aurem, ad locum Senecae L. II. de Benef. c. 23. 1755. 4. D. II. de sermonis ambiguitate ad civi.

evitandum falsiloquium. 1756. *Die Furcht*
quält mehr, als das Uebel; eine Abb. über Cic. L. VI.
ad Famil. ep. 4. 1758. Die Zeitungen, eine
vorzügliche Bequemlichkeit unsrer Zeiten. 1758.
Pr. de voluptate ex sensationibus ingratis. Wittemb.
1760. 4. Cur libenter homines id, quod
velint, credant? 1761. 4. Pr. de voluptate.
ex liberali erga alios ac munifica voluntate. 1766.
Pr. II. de causis obscurioribus, cur homo hominem
interdum odio persequatur, ad locum Martialis L. I.
epigr. 33. 1767 & 1772.

FREYLINGHAUSEN (Gottlieb Anastasius) *der Theolo-*
gie ordentlicher Professor und Direktor des Waisenbau-
ses zu Halle: geb. daselbst 1719. §§. D. de con-
junctionis Christianorum natura, impedimentis & ad-
juvmentis. Halae 1742. 4. Memoria Negriana,
h. e. Sal. Negri Damasceni vita, cum eiusd. tract.
crit. de Guil. Seaman versione N. T. Turcica iudi-
cium, &c. Halae 1764. 4. D. qua analogia
& conformatio mutua doctrinarum de beatitate origi-
nali eiusque iactura & reparatione sistitur. Hal. 1767.
Neuere Geschichte der evangelischen Missionsanstalten
zu Bekehrung der Heiden in Ostindien. I 23 Stück.
ebend. 1770-1781. 4. Ehrengedächtnis des
Hrn. D. J. G. Knapp. ebend. 1772. 4. D. in
sensum loci difficilioris Es. 49, 7. . . D. de
argumentis ex attributis Dei caute ducendis. . .
D. in Psalm. XVI. . . Progr. in obitum D.
G. A. Franckii. 1770. Progr. de resurrecti-
one Christi, palmario testimonio apostol. argumenta.
. . . Super dicto 2 Tim. 1, 10. . . de
magno ovium pastore ad Ebr. XIII, 20. . . de
Jona, Christum adumbrante. . . de $\delta\mu\alpha\iota\omega\sigma\epsilon\iota$
totius humani generis ob J. C. resurrectionem. . .
de gloria Christi per Sp. S. illustrata. . . de
gratiarum & precum spiritu ad Zach. XII, 12. . .
de fide in J. C. palmario Sp. S. opere . . . super
2 Tim. 1, 7. . . de triga donorum Sp. S. in
ecclesia perennante . . . de admirando humilita-
tis & majestatis temperamento in nativitate Christi
. . . de solatio ecclesiae ex nomine Imma-
nue-



nuelis . . . super dicto Christi Jo. VI. 33. . . .
 de exercitu coelesti ad Luc. II. 13. 14. . . . de
 Christo ceu phosphoro terris exorto. . . . de filio
 Dei in similit. carnis pecc. misso ad Rom. VIII, 3. . .
Giebt auch die Nachrichten von einigen evangeli-
sehen Gemeinden in Amerika, besonders in Pensyl-
vanien heraus, wovon 1774 die 14te Fortsetzung
erschienen ist.

FREYTAG (Rudolph) *Diakonus bey der St. Peterskirche*
in Zürich: geb. daselbst 1728. §§. Zwey Wahl- und
eine Antrittspredigt. Zürich 1756. Festtags-
predigten, 1767.

FRICK (Albrecht Philipp) *D. der R. und ordentlicher Pro-*
fessor derselben auf der Universität zu Helmstädt, wie
auch seit 1779 herzogl. Braunschweig - Wolfenbüstel-
scher Hofrath: geb. zu Eslingen 1733. §§. Com-
ment. de perennitate pacis religiosae ducentis abhinc
annis initae. Helmst. 1755. 4. D. de reser-
vato ecclesiastico ex mente pacis religiosae eiusque
effectibus & fatis usque ad pacem Westphalicam,
1755. 4. D. Patentum inter liberos privi-
legiato iure civili sine scriptura invalido. Helmst.
1756. 4. D. de reservato ecclesiastico e mente
pacis Westphalicae. ib. 1757. 4. Gedanken
über das Unbegreifliche bey dem frühen Tod hoffnungs-
voller Personen. 1759. Flores sparsi ad ius
caesareum de electione pontificis. 1759. 4. D.
de aratorum sanctitate. 1759. 4. D. de
fide antiquarum litterarum investiturae recentioribus
maiori. 1759. 4. De clerico fideiussore mele-
tema. 1760. 4. De numerum & rerum pre-
tio legali. 1763. De iureiurando per geni-
um principis. Helmst. 1768. De muneribus
ob diem natalem Servatoris dari solitis. 1768.
Progr. de diversis honorum generibus angelis tribui
solitis. ib. 1769. 4. D. de iure bonae fidei
possessoris circa fructus e re aliena perceptos, ib.
1769. 4. D. de iure bonae fidei possessoris
circa fructus e re aliena perceptos. 1770. D. de
iuribus illius, qui alteri ad emendum credidit. 1771.
D.

D. de testamento nullo insequuta heredum ab intestato adprobatione nunquam in formam testamenti validi reconvallescente. 1771. D. de victoris iure circa sacra in terris in itae pacis formula ipsi cessis. 1771. 4.

D. de libello actionis ob laesionem enormem instituendae non disiunctive concipiendo. 1774. 4. Libellus singularis de revocandis tam rebus alienatis quam numis solutis imminenti aut moto concursus iudicio. Helmst. 1777. 4.

D. de indebitum solvente per ignorantiam iuris civilis ad indebiti conditionem admittendo. ib. 1778. 4.

D. de exceptione literarum respirationis & vel debitoris fideiussoribus proficua. ib. 1779. 4. — *Arbestere an der Helmstädtischen gelehrten Zeitung.* — Vergl. *Weidlichs Nachr.*

FRICK (Viktorinus) *des Praemonstratenser Ordens und Professor der Theologie im Kloster Roggenburg: geb. zu Möskirch in Schwaben den 13 März 1745.* §§. Philobistoris Candidi D. in L. III. Decret. T. 35. de statu monachorum & canonicorum regularium, qua contra nonnullos hypercriticos methodo analytica demonstratur: Praemonstratenses canonicorum regularium classi iure annumerari, Roggenburgi 1771. 4.

FRIDA (Hieronymus) *Benediktiner, D. der Phil. und ordentlicher Professor der Hermeneutick des A. T. und der hebräischen Sprache auf der Universität zu Prag: geb. . . .* §§. Institutiones hermenevticae V. T. utilitati suorum auditorum accommodatae. Praegae 1778. 8.

FRIDERICI (Christian Gottlieb) . . . §§. *Thomasi prudentiam consultatoriam & legislatoriam denuo edidit.* Wratisl. 1773. 8.

FRIEDEL (J. . .) *Schauspieler, eine Zeitlang zu Berlin, gegenwärtig zu Wien: geb. zu Temeswar am 17 Aug. 1755.* §§. Profaische Ode auf das Namensfest Marien Theresiens. Wien 1775. 8. Profaische Ode auf das Namensfest Joseph des Andern. ebend. 1775. 8. * *Betrachtungen in meiner Einsamkeit*

keit; eine Wochenschrift zum Besten der Armen, Brünn 1776. 8. * Troppauer Kleinigkeiten; eine Wochenschrift. Troppau 1777. 8. * Der Patriot an Marien Theresien; bey Gelegenheit der öffentlichen Prüfung der Normalschüler. ebendaf. 1778. 8. * Rhapsodien, allen Menschenfreunden gewidmet von einem kathol. Layen. Berl. 1779. 8. * Ehrenrettung des Prediger Willms in Berlin, in Sachen der Berufung an das unpartheyische Publikum. eb. 1779. 8. * Eleonore, kein Roman, eine wahre Geschichte in Briefen. 2 Theile. eb. 1780. 1781. 8. * Hinterlassene Briefe des Hrn. von Hoffnungsreich, herausgegeben von E. F. v. S. Halle 1780. 8. * Karl und Klärchen, eine Scene aus dem letzten Kriege. eb. 1781. 8. * Briefe über die Galanterien von Berlin, auf einer Reise gesammelt von einem österreichischen Officier. f. l. 1782. 8. — Hat Antheil an der ersten periodischen Theaterschrift in Prag: *Ueber das Prager Theater*. Prag 1772 und 1773. — Auch ist *Nurwich und Julie*, ein Trauerspiel, von ihm, das *Christel* ohne sein Vorwissen verhunzt drucken lies. — Aufsätze in der Berliner Litteratur- und Theaterzeitung.

FRIEDEL (Johann Paul) *Pfarrer und Adjunkt zu Königssee im Schwarzburgischen; geb. zu Laasdorf im Altenburgischen am 17 April 1694.* §§. Schärfung des Verstandes, in 400 nützlichen und sinnreichen Fragen. Leipzig 1722. 8. Fortsetzung in noch 400 dergleichen Fragen. 1723. 8. Noch eine Fortsetzung abermal in 400 Fragen. 1724. Sämtlich wieder aufgelegt. 1724. Gründliche Anleitung zur christlichen Kinderzucht. 1723. 8. Vorrath der schönsten Gebeter aus der heil. Schrift und geistlichen Liedern zum Gebrauch der Jugend gesammelt. 1725. 8. Leben des Hrn. geheimen Raths von Schwarzenfels. 1725. 4. Ein feiner, kleiner leichter Donat. 1727. 12. Evangelisches Communionbüchlein. 1728. 12. Christliches Denkmal, welches seinem sel. Vater, Hans Adam Friedeln, in kindlicher Dankbarkeit errichtet hat.

hat. Rudolstadt 1733. wieder aufgelegt 1734. 12.
 Philosophische Gartengesellschaft, oder heilsame
 Betrachtung des Reichs der Natur. Halle 1735.
 Jesus Sirach, dessen weise Sprüche in einen or-
 dentlichen Zusammenhang gebracht. Jena 1738. 8.
 Treue Hirtenforge vor die Lämmer, oder Unter-
 richt, wie gemeiner Leute Kinder sollen christlich
 erzogen, und auch im Lesen, Schreiben und Rech-
 nen gründlich unterwiesen werden. eb. 1740. 8.
 Christlich Denkmal seinem sel. Söhnlein Joh. Paul
 errichtet. Frankfurt und Leipzig. 1747. 12.
 Eine kurze Erzählung seiner Lebensumstände, als
 eine Antwort an Hrn. Christian Friedel, einen vor-
 nehmen Kaufmann in Frankfurt gestellet. Jena
 1758. 12. S. Neues gel. Europa Th. 19.

FRIEDEL (. . .) *Lehrer der königl. Pagen zu Versailles:*
 geb. . . . 99. Engels Edelknabe, ins Französische
 übersetzt. à Paris 1781. 8. Möllers Graf
 Waltron, ins Französl. à Paris 1781. 8. Nou-
 veau Theatre Allemand, I Volume. à Paris 1782.
 grand 8.

FRIEDENHEIM (Kaspar Jakob) *ein getaufter Jude zu*
Würzburg: geb. zu Kitzingen 1734. 99. Die
 Hoffnung Israels auf die Erlösung durch den Messias.
 2 Theile. Würzburg 1770. 8. Die Nichtigkeit
 der Hoffnung des heutigen Israels nach dem Fleisch,
 oder 3ter Th. der vorigen Schrift. 1772. 8.

FRIEDERICH (Johann Gottlieb) *Herzogl. Mecklenburgi-*
scher Superintendent und Pastor zu Sternberg in Meck-
lenburg (vorher Hofprediger zu Ludwigslust): geb.
 zu Prenzlau in der Uckermark 1738. 99. Zwo Ein-
 weibungspredigten. Hamb. 1772. 8. Pre-
 digten, 1 Th. Leipzig 1772. 2 und 3 Th. eb.
 1773. 4 Th. eb. 1774. 8. — *Sein Bildniss vor*
dem 1sten Theil seiner Predigten.

FRIEDERICUS à JESU, *aus dem Orden der ungeschick-*
ten Karmeliter Bayrischer Provinz, Prior zu Angs-
burg: geb. zu . . . in Bayern, . . . 99. Quæstio-
 nes

nes sacrae, responsionibus concionatoriis pro omnibus anni Dominicis ac praecipuis festis, in utilitatem concionatorum explanatae. IV Tomi. Aug. Vindel. 1777. 8. *Heiliges Communionbuch für alle Sonn- und Festtage des Jahrs eingerichtet. Augsburg 1777. 8. Kurze Lebensbeschreibung der Heiligen Gottes, mit beygefügtten Sittenlehren für alle Tage des Jahrs. 2 Theile. ebend. 1778. 8. Josephinische Andacht für neun Mittwochen sammt täglichen Gebeten. ebend. 1780. 8. Universa theologia moralis tripartita, ex operibus Benedicti XIV P. M. nec non casibus conscientiae, de mandato eiusdem propositis & resolutis collecta, ac doctrinis Thomae Aquinatis accommodata & illustrata, Partes III. Aug. Vind. 1780. 8.*

FRIEDRICH II. König von Preussen, und Kurfürst zu Brandenburg &c. geb. zu Berlin am 24 Jan. 1712.
 §§. *L'Antimachiavel, ou Essai de Critique sur le Prince de Machiavel. à la Haye 1740. 8. à Götting. 1740. 8. — avec des Notes historiques et politiques, et plusieurs autres pieces. 2 Tomes, à la Haye 1743. 12. Mémoires pour servir à l'histoire de la maison de Brandenbourg. Précedez d'un Discours préliminaire, et suivis de trois Dissertations, sur la religion, les moeurs, le gouvernement du Brandenbourg et d'une quatrième sur les raisons d'établir ou d'abroger les Loix. Nouv. Edit. revue, corrigée et augmentée. II Parties. à Berlin et à la Haye 1751. 4. — d'après l'original, en III Tomes. à Berlin 1767. 4. (Edition augmentée avec l'Hist. de Frederic Guillaume Second Roy de Prusse, et du Militaire depuis son institution jusqu'à la fin du regne de Fred. Guillaume.)*
Aufser einigen kleinern Ausgaben. Oeuvres du Philosophe de Sans-Souci. Verschiedene Ausgaben. Poesies diverses, à Berlin 1760. 8. Verschiedene kleinere Ausgaben. Eloge du Prince Henry de Prusse. à Berlin 1768. 8. Instruction militaire. 1770. 8. Sur l'éducation. . . . Dialogue morale à l'usage de la noblesse. 1770. 8. Sur l'amour propre. 1770.

1770. 8. Examen de l'Essay sur les prejugs. à Londres 1770. 8. Epitre à Mr. Noël. . . .
Lettres sur la dernière guerre. . . . Eloge de Voltaire. à Berlin 1778. 8. Lettres sur l'amour de la patrie, ou Correspondence d'Anapiston et de Philopatros. à Berlin 1770. grand 8. De la littérature Allemande, des defauts qu'on peut lui reprocher, quelles en sont les causes, et par quels moyens on peut les corriger. à Berlin 1780. 8. (Die meisten dieser Schriften sind mehrmals nachgedruckt worden.)

FRIEDRICH AUGUST, Prinz von Braunschweig-Wolfenbüttel, königl. Preussischer Generallieutenant, Chef eines in Berlin liegenden Infanterieregiments, Ritter des schwarzen Adlerordens, Gouverneur der Stadt und Festung Küstrin, Domprobst zu Brandenburg, und Ehrenmitglied der Akademie der Wissenschaften zu Berlin: geb. zu Braunschweig am 29 Okt. 1740. §§. Considerationi sopra le cose della grandezza dei Romani, trad. del Montesquieu. Berlino 1764. 8. Riflessioni critiche sopra il Carattere e le gesta d'Alessandro Magno. Milano 1764. 8. Französisch. ebend. 8. Englisch. Lond. 8. Glücklicher Weise, ein Lustspiel aus dem Französischen übersetzt. Berlin 8. Regulus, ein Trauerspiel aus dem Französischen übersetzt. ebend. 8. Discours sur les grands hommes. à Berlin 1768. 8. Franz. Uebers. von Brandes Ariadne auf Naxos. . . .

FRIEDRICH (Karl Julius) . 1 . §§. Situazioni, oder Versuche in filosofischen Gedichten. Leipzig 1782. 8.

FRIEDRICH (Andreas Koehn) Schreib- und Rechenmeister zu Wöhrden im Süder-Dithmarschen seit 1777: geb. zu Eddelack im Süder-Dithmarschen am 27 April 1745. §§. Gedanken vom Schulwesen. Glückstadt (1772.) 8.

FRIES (Philipp Adolph) D. der AG. Professor der Anatomie, Chirurgie und Geburtshülfe, und Medicinalrath

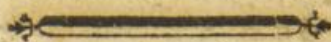
zu Münster: geb. . . . §§. Von der Nothwendigkeit, das Ausbruchsfieber der Pocken gehörig zu behandeln, nebst seiner Vertheidigung gegen Hrn. K. J. Wirtensohn. Münster (*vielmehr Düsseldorf*) 1780. 8. Von der Ursache, warum die meisten Pocken im Gesicht ausschlagen, und hier stärker zu narben pflegen, als anderwärts, nebst dem Unterrichte, wie man dies verhüten kann; bey Gelegenheit der Antwort gegen Hrn. Wirtensohn. Düsseldorf 1780. 8.

FRIETZSCHE oder **FRITZSCHE** (Johann Ehrenfried)

Pfarrer zu Wigandsthal und Messersdorf in der Oberlausitz: geb. zu Volkersdorf in der Oberlausitz am 28 Aug. 1726. §§. Kleiner Beytrag zur Historie der Oberlausitz, in einer kurzen Nachricht von Volkersdorf. Lauban 1754. 4. Anmerkungen bey der Gränzdorfschen Cantata. ebend. 1754. 4. Ein dankbarer Schüler bey der 100jährigen Feyer der Schule zu Gränzdorf. Wigandsth. 1758. 4. Einer gläubigen Seele Krieg und Friede. Lauban 1758. 4. Mareklissiana, in den Zittaufischen Nachlesen. Nachrichten aus der Messersdorfschen Kirchfahrt. ebend. Kurze Nachricht von Hrn. M. Ge. Engelmann, ersten Diaconus zu Wigandsthal und Messersdorf, als der 2te Beytrag zur besondern Geschichte der Oberlausitz. Lauban 1758. 4. Kurze von den zur Wigandsthal- und Messersdorfschen Kirchfahrt gehörigen Schulen; 3ter Beytrag. ebend. 1758. 4. Nachr. von den Katecheten im Queiskraife; 4ter Beytr. 1759. 4. Das Schicksal der Wigandsthal-Messersdorfschen Kirchfahrt, nebst einigen Nachrichten aus der Nachbarschaft; 5ter Beytrag. 1763. 4. Das Andenken der in hiesigen Gegenden sonst sehr bekannten Buschprediger; 6ter Beytrag. 1764. 4. Das Andenken Stanisl. Rückers, eines um hiesige Gränzen sehr verdienten Schlesiens; 7ter Beytr. 1764. 4. Die Reihe der evangelischen Prediger, welche in der Wigandsthal-Messersdorfschen Kirche gelehret; 8ten Beytrags 1stes Stück. 1767. 8. welcher Beytrag mit dem 5ten Stück geschlossen worden. Er-

munterungsrede an dem Kirchen - Jubelfeste zu Volkersdorf, 1768. 4. Anmerkungen zu dem Schönischen Liede: Gott sorgt für mich, 1768. fol. Ordnung des Heils. 1769. 8. Etwas von der Gläserischen Familie, als einem Beweis der wundervollen göttlichen Regierung. 1769. 4. Einige Bemerkungen von dem Geschlechte der von Schafgotsch; im Lausitzischen Magaz. 1772. Das Andenken Gottfried Walthers. 1774. Kurze Nachricht von der Schule zu Scheibe, Limburg 1776. 4.

FRISCH (Jodokus Leopold) zweeter Prediger zu Grünberg in Schlesien: geb. zu Berlin am 29 Oktob. 1714. §§. Musei Hofmanniani petrefacta & lapides, Halae 1740. 4. Antheil an der ersten Uebersetzung der ersten Linneischen systematischen Tabellen, die Joh. Joach. Lange besorgte. . . . Von den Heeren und Waffen Gottes wider seine Feinde, aus unvernünftigen Thieren und Gewürmen erwählt und gebraucher. Berlin 1742. 4. Untersuchung natürlicher Dinge aus dem Steinreiche. 1stes Stück. ebend. 1742. 4. Gründliche Untersuchungen und Erklärungen göttlicher Träume, so in der heil. Schrift angezeigt; nebst der Untersuchung natürlicher Träume. Sorau 1745. 8. Die Welt im Feuer, oder das wahre Vergehen der Welt durch den letzten Sündbrand. ebend. 1746. 8. Die wahre Auferstehung der Todten. ebend. 1748. 8. Das wahre Lob Gottes, so wie es wahrhaftig ist und seyn wird, mit lauter biblischen Lobsprüchen und Redensarten, von einem Gott Immer Lobenden Freunde. ebend. 1752. 8. Hat von der fünften Klasse an die Beschreibungen zu seines Vaters Joh. Leonh. Frisch Vorstellungen der Vögel Teutschlandes verfertiget. Preisschrift, die Verschiedenheit der Farben an den Gefieder und Haaren der Thiere, so ferne sie von der Verschiedenheit des Geschlechts herrühret. 1772. Das Natursystem der vierfüßigen Thiere, in Tabellen, darinnen alle Ordnungen, Geschlechter und Arten, nicht nur mit bestimmenden Benennungen, sondern auch mit beygesetzten unterscheidenden Kennzeichen angezeigt werden,



zum Nutzen der erwachsenen Schuljugend. Glogau 1775. 4. Abhandlung von den Ursachen der vielerley Bildungen und Grössen der Hunde, im 7ten Theil des Naturforschers S. 52-96. Halle 1775. 8. Abhandlung von den Ursachen des Unterschiedes zwischen Männchen und Weibchen und dem Grund der Verschiedenheit ihrer Farben; im 8ten Stück des Naturforschers. Halle 1776. Abhandlung von den Grundursachen des Unterschiedes zwischen männlich und weiblichen Geschlechtern, vornemlich in Betrachtung der Farben ihrer Haare und Federn; im 9ten Stück des Naturforschers 1776. Von dem Nutzen und Schaden der vierfüßigen Thiere. Bunzlau 1776. 8. Abhandlung von den Ursachen des Unterschieds zwischen Männchen und Weibchen und dem Grund der Verschiedenheit ihrer Farbe. 3te Abtheilung; im 12ten St. des Naturforschers 1778. Aufsätze in der Bunzlauischen Monatschrift von 1774, 1775, 1776, 1777, 1778 und 1779. — S. Streits alphabetisches Verzeichniss.

FRISCH (Johann Leonhard) Konrektor der Stadtschule zu Grünberg in Schlessen; geb. zu Berlin am 3 Okt. 1737. 88. Progr. Die Bildung des Herzens der Jugend, als eine Arbeit für Schulen. Züllichau 1770. 4. * Prüfung der sogenannten Gründe für die gänzliche Abschaffung der Schulsprache des theologischen Systems. Glogau 1775. 8. Entscheidende Gründe wider das Steinbartische System der reinen Philosophie, oder Glückseligkeitslehre des Christenthums. Breslau 1781. 8. — Aufsätze in der Bunzlauischen Monatschrift.

FRITSCH a S. Catharina (Bernardinus) S. oben **BERNARDINUS** a S. Catharina.

VON FRITSCH (Johann Ernst) Sein Aufenthalt ist nicht bekannt; man versichert aber, er sey noch am Leben. 88. Historie der politischen Staatsfehler des Hauses Oestreich. . . .

FRITZ (Andreas) vormals Jesuite zu Wien; geb. . . . in Spanien am 28 Jul. 1711. 88. Trauerspiele, aus dem

dem Lateinischen übersetzt von einigen bemeldeter
 Gesellschaft. Wien 1771. 8. *Tragoediae IV*
& II Dramata. ibidem 1757. 8. Lateinische
 Sprachlehre. . . . Einige kritische Abhand-
 lungen über die heilige Schrift. — S. de Luca ge-
 lehrtes Oestreich. B. 1. St. 1.

FRITZE (Johann Gottlieb) *D. der AG. wie auch königl.*
Preuss. Hofrath und Landphysikus des Fürstenthums Hal-
berstadt, wie auch Garnisonmedikus zu Halberstadt:
geb. zu Magdeburg 1740. §§. D. inaug. de secre-
tione lactis muliebris & praecipuis ab ea impedita
pendentibus morbis. Halae 1764. 4. Eine
geheime Handschrift der Herren Suttons, und raison-
nirende Erläuterung der Mittel, welcher sie sich bey der
Einimpfung der Blattern bedienen, von Villiers; aus
dem Französischen übersetzt, und mit einem Anhang
begleitet, welcher das Tagebuch von den Einimpfungs-
versuchen enthält, welche an 24 Kindern in dem gro-
ssen Friedrichshospital zu Berlin sind angestellt worden.
*Frankf. und Lezp. 1776. 8. * Das königl.*
Preussische Feldlazareth, nach seiner medicinal und
ökonomischen Verfassung, der zweyten Armee, im Krie-
ge von 1778 und 1779, und dessen Mängel, aus Do-
kumenten bewiesen. Nebst dem Dispensatorio, das
bey der in Schlessen gestandenen Preussischen Armee
eingeführt war. Lezp. 1780. gr. 8. Medi-
cinische Annalen für Aerzte und Gesundheitliebende
vom Herbstmonat 1779 bis dahin 1780. 1 Band.
ebend. 1781. 8. Scharlatanerie und Menschen-
opfer; Beytrag zur Geschichte der Todschläge in dem
medicinischen Annalen. ebend. 1782. 8.

FRITZSCHE (Friedrich Gotthelf) *geheimer Kanzlist zu*
Dresden: geb. daselbst 1721. §§. Beschreibung des
ehemaligen Marien Magdalenen Klosters in der Stadt
Altenburg, aus Urkunden. Dresden 1764. 4.

FRITZSCHE (Johann Ehrenfried) S. vorhin FRIETZ-
 SCHE,

FRÖHLIG (. . . .) *Diakonus zu Teschen: geb.*
 §§. *Polnische Uebersetzung von Dietrichs Anwei-*
sung zur Glückseligkeit nach der Lehre Jesu. Brieg
1775. 12.

FRÖLICH (Gottfried) *D. der AG. zu Wigandsthal in der*
Oberlausitz: geb. zu Eybau am 4 Aug. 1734. §§. D.
de phlogisto animali. Lipsiae 1767. 4. D.
inaug. de morbo miliari. ib. 1767. 4. Auer-
sissement vom Fleinsberger Brunnen, in der Zittau,
Nachl. 1771. — Verfertigte die Register zu den bey-
den ersten Dekaden der Comment. de rebus in scientia
nat. & med. gestis.

FRÖLICH (Wolfgang) *Benediktiner und Lehrer des geist-*
lichen Rechts im fürstl. Reichsstift St. Emeram zu Re-
gensburg: geb. . . . §§. Leichenrede über den
Hintritt des — Hrn. Abtes Heinrich im Benediktiner-
stift Mallerstorf. 1779. Responso Monachi
Benedictini & Congreg. Bav. opposita Stattlerianis re-
sponsis pro veritatis defensione. Ratisb. 1780.

FRÖMMICHEN (Karl Heinrich) *D. der Philosophie, Di-*
rektor des Gymnasiums zu Hildesheim, seit 1773; geb.
zu Erfurt 1736. §§. D. de discernendo ne ab ab-
stracto mentis cogitato. Helmst. 1761. 4. Re-
geln der Klugheit für junge Frauenzimmer und Manns-
personen. 1766. 8. Tellers Predigten, mit ei-
ner Vorrede herausgegeben. — Braunschw. 1768. 8.
Enucleationes ad philosophiam, practicam maxime.
Helmst. 1769. 8. D. de philosophia acade-
mica. Goettingae 1770. 8. Briefe, philoso-
phischen Inhalts. 1771. 8. Ueber die Lehre
des Wahrscheinlichen und den politischen Gebrauch
desselben, wobey zugleich eine Theorie des Wahrschein-
lichen angezeigt wird. Braunschweig und Hildesheim
1773. 4. Progr. de institutione scholastica
genio saeculi accommodanda. 1773. 4. Pr.
de Persio. 1775.

FROBERGER (Christian Gottlieb) *Pfarrer zu Renners-*
dorf ohnweit Herrnhuth; geb. zu Wehlen bey Pirna
am

am 12 Jul. 1742. §§. Standrede auf den von Gersdorf. Görlitz 1769. 4. Verschiedene Gedichte in der Zittauischen Nachlese und dem Lausitzischen Magazin. — Von einigen rühmlichen Beschäftigungen eines Landkavaliers. Görl. 1775. 4. Der Charfreytag, der Menschen Versöhnungstag. 1777. 8. Erbauungsbuch für evangelische Christen. Löbau 1780. 8.

FROM (Johann Samuel) *Korrektor und ordentlicher Profess. der Phil. Historie und Poesie an dem Gymnasium zu Ebbing: geb. zu Marienburg in Westpreussen am 8 Jun. 1735. §§. Der Herr im Kriege, ein Gedicht. Königsberg 1757. 4. Zeitvertreib für den Winter; eine Wochenschrift. Marienburg 1760. 4. Ragout nach dem heutigen Geschmack; eine Wochenschrift. ebend. 1761. 4. Verschiedene teutsche und lateinische Abhandlungen und Gedichte. Antheil an den Schriften der königl. teutschen Gesellschaft zu Königsberg. — Vergl. Goldbeck S. 35.*

FROM (Nathanael Friedrich) *M. der Phil. und Professor der Theol. auf der Universität zu Frankfurt an der Oder, auch Diakonus an der lutherischen Marien- oder Oberkirche daselbst seit 1776 (vorher seit 1771 Professor am Gymnasium zu Stargard, und vor diesem seit 1766 Rektor und Professor des Gymnasiums zu Neu-Stettin): geb. zu Marienburg in Westpreussen am 12 Nov. 1736. §§. D. de duellis, praefertim in Academiis illicitis. Francof. 1779. 4. Verschiedene Dissertationen, Programmen und Reden, auch teutsche und lateinische Gedichte. Hat grossen Antheil an der Sammlung zum Vergnügen unsrer Mitbürger; einer Wochenschrift. (Stargard 1773. 8.) — Vergleiche Goldbeck S. 157.*

FROMMANN (Johann Philipp) *Pfarrer und Adjunkt zu Meeder im Fürstenthum Coburg: geb. . . . §§. Beytrag zur Vertheidigung der von untern besten alten und neuen Gottesgelehrten längst geschehenen guten Berichtigung der Frage: Was ist von der Beichte und*



der Vergebung der Sünden, die bey ihr durch die Prediger geschicht, zu halten? Mit welcher ein ungenannter Schriftsteller eine zu Halle 1775 herausgegebene kleine Schrift betitult, die Frage aber in solcher schlecht berichtet hat. Coburg 1779. 8.

FRONHOFER (Ludwig) *Hofrathssekretar mit dem Professortitel, und zugleich Sekretar bey dem Schuldirektorium zu München: geb. zu Ingolstadt* §§. Versuch in Gedichten. München 1770. 8. Mathilde, ein Schauspiel in drey Aufzügen. ebendas. 1774. 8. Deutschlands belletristisches goldenes Jahrhundert ist, wenn's so fortgeht, so gut, als vorbey; eine Rede. ebendas. 1779. groß 4. Ueber das Studium der Kupferstecherey; im 1sten Band der Abhandlung der Bayrischen Akademie der Wissenschaften. 1781.

FRORIEP (Just Friedrich) *D. der Phil. und Theol. erster Professor der letzten nach dem Augsburgischen Glaubensbekenntniss und ordentlicher Professor der morgenl. Sprachen auf der Universität zu Erfurt, wie auch Pastor an der Kaufmannskirche daselbst: geb. zu Lübeck am 1 Jun. 1745.* §§. D. de utilitate linguae arabicae in defendendis nonnullis locis $\tau\delta$ כתיב Spec. I. Lipsiae 1767. Corani caput primum & secundum versus priores, arabice & latine, cum animadversionibus historicis & philologicis; nec non notarum Coranicarum specimine. 1768. 8. Arabische Bibliothek, I Band. Frankf. 1769. 8. Nachricht von der sich verzögernden Ausgabe einiger seiner Schriften. Lübeck und Leipzig 1769. 8. (Langhorn's) Briefe über die Kanzelberedsamkeit, aus dem Englischen, nebst einer Predigt über Joh. 3, v. 19. Leipz. 1769. 8. Predigt am Sonntage Rogate, mit Anwendung auf die Huldigung. 1769. 8. Ephraemiana in librum Jobi. 1760. 4. Nachrichten von den merkwürdigsten theologischen Schriften unserer Zeit. Die letztern Stücke des zweyten und die grössere Hälfte des dritten Bandes. Lübeck 1769. 8. Predigt am Neujahrstag. 1771. 8. Predigt am Sonntag Palmarum, 1771. 8. Bibliothek

der

der theologischen Wissenschaften. 1 Band. 1-6 Stück. Lemgo 1771-1773. 8. 2ter Band. I-III Th. ebend. 1774-1776. Predigt über das christliche Verhalten, wenn wir gelobt werden. Leipz. 1771. 8. Abschiedspredigt in Leipzig. 1771. 8. Sechs Gelegenheitsreden. Erf. 1772. 8. D. inaug. de nova ratione coniungendi theologiam dogmaticam cum morali. Helmst. 1772. 4. Progr. ad historiam Magorum. Erf. 1772. fol. Pr. Comment. ad Ps. 2, 7. 1773. 4. Pr. spicilegium annotationum ad Psalm. 22, 17. & 16, 10. Geistliche Reden über die wichtigsten Lehren der christlichen Religion. Nach Anleitung der evangelischen Texte. 1ster Band. Erfurt 1773. 8. 2ter und letzter Band. ebend. 1775. 8. Pr. ad Jes. 7, 14 & Matth. 1, 22. 23 quaedam adnotationes. ibidem 1773. fol. Pr. in quo Matth. 26, 31. 32 & Zach. 13, 7 inter se comparantur. ibid. 1774. fol. Latein. Progr. über Joh. XIX, 23 27 bey dem Absterben Sr. kurfürstl. Gnaden zu Mainz Emmerich Josephs. ebend. 1774. fol. Dankpredigt auf die glücklich vollzogene Wahl Sr. kurfürstl. Gnaden Friedrich Karl Josephs. ebend. 1774. fol. Pr. in quo Mich. V, 1 & Matth. II, 6 inter se comparantur. ib. 1775. fol. Progr. Zach. XII, 10 & Joh. XIX, 37 inter se comparantur. ib. 1776. fol. D. Miracula Christi praestantiora miraculis Moysis. ibid. 1777. 4. D. de emendanda Lutheri versione bibliorum. ibid. 1778. 4. Bibliothek der theologischen Litteratur. 2 Stücke, ebend. 1779. 8. Briefwechsel zwischen Rollin und dem König von Preussen; französisch und deutsch; nebst Rollins Leben. Gotha 1781. 8. — Recensionen in der Leipziger gel. Zeitung, und in den Actis Eruditorum, während seines Aufenthalts in Leipzig, und in der Erfurter gel. Zeitung von 1772-1780. (Der Jahrgang 1780 erschien unter seiner Direktion.)

FROSCH (Samuel Traugott) *Commis bey der königl. Lotterrie zu Paris* (vorher Geograph des Gardes du Roi); geb. zu Görlitz 174. . 89. *La bonne methode d'enseigner*

seigner la Geographie, dédiée à ma patrie. à Paris 1774. 8. (mit 26 Karten.)

FROSCHAUER (Dom Felix) *Theatiner und Prediger an der Kirche des heil. Kajetans zu Wien: geb. zu Innsbruck im Jun. 1743.* §§. Lobrede auf den heil. Johann von Nepomuck, gehalten vor der Niederösterreichischen Regierung. Wien 1780. 4. Lobrede auf die Beschützer der gefürsteten Grafschaft Tyrol. ebend. 1780. 4. Lobrede auf den heil. Johann von Nepomuck, gehalten vor dem Handelsstande. ebend. 1780. 4. *Nebst vielen andern Reden.*

FUCHS (Georg Daniel) *Diakonus zu Stuttgart: geb. . . .* §§. Bibliothek der Kirchenversammlungen des 4ten und 5ten Jahrhunderts, in Uebersetzungen und Auszügen aus ihren Akten und andern dahin gehörigen Schriften, samt dem Original der Hauptstellen und nöthigen Anmerkungen. 1 Theil. Leipzig 1780. 2 Theil. ebend. 1781. gr. 8.

FUCHS (Georg Friedrich Christian) *D. der AG. und Stadtphysikus zu Jena: geb. . . .* §§. Commentatio historico-medica de Dracunculo Persarum s. vena Medinensi Arabum. Jenae 1781. 4. D. de oleo Ricini adulterato & vero eiusque effectibus variis in morbis summis pervulgatis laudibus. ib. 1782. 4.

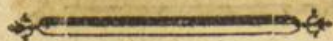
FUCHS (Gottlieb) *Pastor zu Taubenheim im Meißnischen Kreis: geb. zu Leppersdorf im Erzgebürge 1722.* §§. * Auffätze in den Ermunterungen. Hamburg 1744. 8. * Die Klägliche, ein Lustspiel. 1747. * Neue Lieder, komponirt von Doles. Leipzig 1750. (Sind aufs neue in Schmid's Anthologie 1 Theil abgedruckt.) * Drey Gedichte eines studierenden Baurensohnes. Dresden 1752. Sendschreiben an den Hrn. Legationsrath von Hagedorn über das Absterben seines Bruders. Meissen 1755. 4. * Gedichte eines ehemals in Leipzig studierenden Baurensohns. Dresden und Leipzig 1771. 8.

FUCH

FUCHS (Gottlieb) *Pfarrer zu Hünern in Schlesien: geb. auf der Kommende Lossen Briegischen Fürstenthums am 26 August 1723.* §§. *Der gute Vater auf der Baare, eine Ode.* Breslau 1759. 4. *Abhandlung von den gelehrten Lauterbachern.* ebend. 1764. 4. *Materialien zur Oberschlesischen Religionsgeschichte.* 6 Stücke, eb. 1770-1773. 8. *Diplomatisches Verzeichniss größtentheils ungedruckter und archivalischer Nachrichten, die den Zustand der evangelischen Kirche in den Oberschlesischen Fürstenthümern ins besondere betreffen.* ebend. 1773. 8. *Fortgesetzte Materialien zur evangelischen Religionsgeschichte von Oberschlesien, enthaltend die Reformations- und Kirchengeschichte der freyen Standesherrschaft Pless, mit archivalischen Originalbeweisen.* ebend. 1774. 8. *Versuch einer Reformationsgeschichte des Fürstenthums und der bischöflichen Residenzstadt Neisse.* ebend. 1775. 8. *Reformations- und Kirchengeschichte des Fürstenthums Oels; mit dazu gehörigen Beweisen.* ebend. 1779. gr. 8. — *Recensionen in den Breslauischen Nachrichten von Schriften und Schriftstellern.* Ein *Beytrag im 3ten St. der Beyträge zur Kirchen-Gelehrten- und Landesgeschichte des Markgrath. Oberlausitz, der einige Gränzkirchen gegen Schlesien betrifft.* — *S. Streits* alphab. Verzeichn.

FUCHS a S. Venantio (Hubert) *Piarist zu . . . in Schwaben: geb. zu Poisdorf im Oestreichischen . . .* §§. *Predigt auf das Millenarium des Stifts Kempten.* Kempten 1777. *Exercitia cum soluta tum ligata, in usum utriusque eloquentiae.* *ibid.* 1780. 8 mai.

FUCHS (Johann Friedrich) *ordentl. Professor der Beredsamkeit und Geschichte zu Herborn: geb. zu Breidscheid im Fürstenth. Dillenburg 1739.* §§. *Oratio, qua Nassaviae, natali Principis Serenissimae Fridericae Lov. Wilhelminae recreatae, felicitatem temporum gratulatus est.* 1771. *Or. paneg. in natalem Principis hered. Augusti Friderici.* 1772. *Diff. de natura bonarum litterarum, religionis faulrice.* 1772.



1772. Orat. in natalem; Principis Frid. Wilh. Georgii. 1773. Sicilimentum litterarium ad illustrationem loci Paulini ad Rom. XII, 20. Herborn. 1772. Diff. de homine ex immani vecordia dirissimam carnificinam subeunte ad Prov. XXVII, 22. 1774.

FUCHS (Joseph) *Benediktiner der Abtey der HH. MM. Marcellinus und Petrus zu Seligenstadt: geb. . . §§.* Alte Geschichte von Maynz. 1 Band. Maynz 1772. 2 Band. ebend. 1775. 4. (*Dieser 2te B. ist zwar gedruckt, aber nicht öffentlich ausgegeben worden*). Abhandlung von den Wochentagen, aus den Geschichten der alten Hebräer, Griechen, Römer und Teutschen, zu Erklärung eines bey Maynz gefundenen alten heydnischen Altars mit acht Götzenbildern. Maynz 1773. 8.

FUCHS (Konstantin) *Ordenspriester der Franciskanerkonventualen Straßburgischer Provinz: geb. zu Luzern . . . §§.* Alt und neuen Gesetzes teutsch übersetzte, und im buchstäblichen, im sittlichen, im verblühten Verstande nach des heil. Geistes Sinne aufgeklärte göttliche Schrift der Geschichten, und auch dreyfach biblisches Christenlehrbuch, samt gründlicher Widerlegung der hauptsächlich Glaubensstreitigen Irrlehren. Kempten 1778. 4.

FÜESSLI (H. . . H. . .) *Professor zu Zürich: geb. daselbst . . . §§.* Die Pflichten des Bürgers, eine Rede. Zürich 1765. Ein Schärffgen auf dem Altar des Vaterlandes gelegt. Zürich 1778. 8. Johann Waldmann, Ritter, Burgermeister der Stadt Zürich; ein Versuch, die Sitten der Alten aus den Quellen zu erforschen. eb. 1780. gr. 8. Gedichte im Schweitzerischen Musenalmanach 1780. * Allgemeine Blumenlese der Teutschen. 1 Theil. Der heilige Gesang. 2 Th. Fortsetzung des heiligen Gesangs. Zürich 1782. 8. (*Auch unter dem Titel: Heiliger Gesang der Teutschen*). — Vorreden zu Webb von der Schönheit der Mahlerey und| zu Glovers Leonidas.

FÜESSELI (Heinrich) *Mahler zu Rom: geb. zu Zürich 1741.*
§§. Einige Gedichte in den Lindauer Nachrichten.
Englische Uebersetzung von *Winkelmanns* Schreiben
über die herkulanischen Entdeckungen. 1766.
Hat auch eine Vertheilung des J. J. Rousseau in
engl. Sprache geschrieben.

FÜESSELI (Johann Kaspar) *Mahler und Stadtschreiber zu
Zürich: geb. daselbst 1709.* §§. Kupetzki's und
Rugendas Leben. Zürich 1758. 8. Geschichte
und Abbildung der besten Künstler in der Schweiz.
1 Th. Zürich 1755. 2 Th. 1757. Zweyte Auf-
lage. 3 Th. 1769. 4 Th. 1774. Anhang
zu diesen 4 Theilen. eb. 1780. gr. 8. *Mengs*
Gedanken über die Schönheit und über den Geschmack
in der Mahlerey. Zürich 1762. 8. Raisonn-
nires Verzeichniß der vornehmsten Kupferstecher
und ihrer Werke. 1771. 8. Verzeichniß
der ihm bekannten schweizerischen Insekten; nebst
der Ankündigung eines neuen Insektenwerks. Zü-
rich und Winterthur 1775. 4. Magazin für
die Liebhaber der Entomologie 1 u. 2 Stück. Zürich
1778. 2ten Bandes 1 St. eb. 1779. 8. Archiv
der Insektengeschichte. 1stes Heft. eb. 1781. gr. 4. -
Sein Bildniß von Haid.

FÜESSELI (Johann Rudolf) *Rathherr zu Zürich: geb.
daselbst. . . .* §§. * Allgemeines Künstler-Lexi-
kon. Zürich 1763. Erstes Supplement. 1767.
Zweytes Suppl. 1771. Drittes Suppl. 1777. 4.
Neue sehr vermehrte und verbesserte Ausgabe des
ganzen Werks, unter diesem Titel: Allgemeines
Künstlerlexikon, oder kurze Nachrichten von dem
Leben und den Werken der Mahler, Bildhauer, Bau-
meister, Kupferstecher, Kunstgießer, Stahlstecher
u. s. w. ebend. 1779. fol. — Hat den 2ten
und 3ten Th. von *Sarcone's* Krankengeschichte aus
dem Ital. ins Teutsche übersetzt. Zürich 1772. 8.

FÜLLMANN (Johann Christian) *Mühlenmeister zu Holz-
reißig in Kurachsen: geb. . . .* §§. Erfahrungen ein-
nes Mühlenmeisters von der Behandlung des zum Ver-
mahlen

mahlen bestimmun Getraides, nebst einem Entwurfe der Mühlenzeuge und der Schuldigkeit der Gesellen. Leipz. 1778. 8. Unterredung über das Mahlen des Kornes, zwischen J. L. Muret und J. C. Füllmann. eb. 1779. 8. Ausführlichere Erklärung der Vorschläge für die längere Dauer der Mühlenwerke, nebst ähnlichen Gegenständen, in ein Gespräch verfasst. eb. 1780. 8.

FÜRSTENAU (Karl Gottfried) *ordentlicher Professor der Logik, Metaphysik und Oekonomie auf der Universität zu Rinteln; geb. daselbst 1734. §§.* Pr. de temperando seculi nostri nimio & intempestivo philosophiae studio. D. meditationes oeconomicae, occasione belli institutae. D. de limitibus & ambitu oeconomices. Pr. de academiis aearium principis augmentibus potius, quam exhaurientibus. D. qua locatio praediorum domanialium ab iniquis recentiorum censuris vindicatur. *Versuch einer Apologie des physokratischen Systems gegen die Einwürfe im teutschen Museum 1778. 10 St. und Hannover. Mag. St. 48-51 desselben Jahrs. Cassel 1779. 8. Verschiedene Abhandlungen in den Rintelschen Anzeigen.*

FUHRMANN (Otto Ludwig) *Polizey-Senator und Notarius zu Frankfurt an der Oder; geb. zu Wilmersdorf in der Mittelmark 174. . §§.* * Versuch in Fabeln und andern Gedichten. Frankf. 1773. 8.

FULDA (Friedrich Karl) *M. Phil. und Pfarrer zu Mühlhausen an der Enz in Würtemberg; geb. zu Wimpfen am 13 Sept. 1724. §§.* Preisschrift über die zween Hauptdialekte der teutschen Sprache. Leipz. 1773. 4. Von den Veronesischen Cimbern, und von der Gothen Herkommen; *im 8ten B. des Büsching. Magazins.* Abhandlungen im Schwäbischen Magazin 1775 und 1776. Ueber die Gottheiten der alten Teutschen; *im 1sten Tb. des Geschichtsforschers.* Halle 1775. 8. Sammlung und Abstammung Germanischer Wurzelwörter nach der Reihe menschlicher Begriffe. Halle 1776. 4. Die Völker; *eine Abb.*

Abb. im Geschichtsforscher Th. 3. 1776. Eine Schwäbische Antwort auf Domitors (*Hemmers*) Grundriss einer dauerhaften Rechtschreibung, Teutschland zur Prüfung vorgelegt; *im 1sten Th. des teutschen Sprachforschers.* Stuttgart 1777. gr. 8. Von den stummen Dienstbuchstaben H. und E, und dem Accent der teutschen Sprache; *ebend.* Von der Verbindung der Wörter in der teutschen Sprache und ihren Accenten; *im 2ten Th. des teut. Sprachf.* 1778. Grundregeln der teutschen Sprache; *ebend. (ist auch besonders gedruckt).* Von Veronesischen und Vicentinischen Teutschen; *ebend.* Fulda an Mätzke: dass die Aussprach kein Princip der Rechtschreibung sey; *im Gött. Mag. 1781. St. 3.* — Recensionen der beyden Theile von Olafsens Isländischen Reise; *in den fortgef. Betrachtungen über die neuesten histor. Schriften.* — *S. Schwäb. Magazin 1777. St. 5. S. 378. u. ff.*

FULDA (Johann Christian) *Prediger an der Jakobskirche zu Hamburg: geb. zu Wildungen in Waldeck 1740. §§.* Der Sieg des Christen über die Versuchungen des Satans. Hildesheim 1768. 8. *Abhandlungen im Braunschweigischen Wochenblatt.* Drey Gelegenheitsreden zu Hildesheim und Hamburg. 1775 8. Ueber die Ruhe Jesu im Grabe und die daraus entspringende Ruhe unsrer Gräber; eine biblische Betrachtung. *eb. 1779. 8.* Trostgründe gegen die Schrecken des Grabes; eine bibl. Betracht. *eb. 1782. 8.*

FUNCK (Christlieb Benedikt) *M. Ph. ordentl. Professor der Naturlehre zu Leipzig, seit 1773: geb. zu Hartenstein im Schönburgischen am 5 Jul. 1736. §§.* Anweisung zur Kenntniss der Gestirne vermittelt zwey Sternkugeln nach Doppelmayers Himmelscharte. Leipzig 1771. 8. Anfangsgründe der mathematischen Geographie. *Leipz. 1771. 8.* Leipziger historisch-physischer Kalender. *eb. 1770 - 1771.* *Methodus ex data linea trigonometrica angulum definiens, inveniensdique reliquas.* *ib. 1770. 4.* Anfangsgründe der Mathematick zum Gebrauch der Schulen. *1 Th.*

1 Th. eb. 1773. 8. *Progr. de ascensu fluidorum in tubis capillaribus. ib. 1773. 4.* Anweisung zur Kenntniß der Gestirne auf zwey Planigloben und zween Sternkegeln, nach Bayern und Vaugondy. Leipz. 1777. 8. *Progr. de Physiognomia & opere physiognomico Lavateriano. ib. 1777. 4.* *Pr. de sono & tona. ib. 1779. 4.* Anweisung zum Gebrauch der Erdkegel und Erdplanisphären. eb. 1781. 8. — Giebt in Gesellschaft Leskens und Hindenburgs das Leipziger Magazin zur Naturkunde, Math. und Oekonomie heraus. 4 Stücke Leipzig und Dessau 1781 - 1782. 8. (*Von ihm finder man darinn: Versuch über die Lehte vom Schall und Ton*).

FUNCK (Gottfried Benedikt) Bruder des vorigen; *Rektor der Domschule zu Magdeburg: geb. zu Hartenstein im Schönburgischen am 29 Nov. 1734. §§. Dubos Betrachtungen über die Poesie und Mahlerey, aus dem Französischen übersetzt. 3 Th. Kopenhagen 1759. 8. J. H. Schlegel über die Vortheile und Mängel des Dänischen verglichen mit dem Teutschen. Aus dem Dänischen. Schlessw. 1764. 8. Kleine Beschäftigungen für Kinder. 1766. 2te Aufl. 1772. 8. Symbolae ad interpretationem S. Codicis. Hafniae 1769. 8. Gedanken von dem Nutzen richtig getriebener Philologie in den Schulen. Magdeb. 1774. 4. Geistliche Lieder, in Zollikofers Gesangbuche. Hatte auch Antheil an dem Nordischen Aufseher, an den Briefen über die Merkwürdigkeiten die neueste Litteratur betreffend, und an dem Wandsbecker Bosen.*

FUNCK (Johann Daniel) *der Rechte Kandidat auf der Universität zu Königsberg: geb. daselbst am 19 Jul. 1757. Einige Gedichte in der Königsberg. gel. Zeitung. Verschiedene Gedichte in der Preuss. Blumenlese 1780 u. 1781. Ausätze im Preussischen Tempe. Der Pächter, ein Vorspiel (schon aufgeführt, aber noch nicht gedruckt). Vergl. Goldbeck S. 36.*

FUNCK (Hermann Nikolaus) *D. der R. kön. Großbrit. Hofrichter und Regierungsrath in der verpfändeten Graffschaft Bentheim seit 1774* (vorher Professor der Rechte auf dem akademischen Kollegium zu Steinfurt, auch Gräfl. Bentheim-Steinfurtischer Regierungsrath): *geb. zu Rinteln 1733.* §§. *D. de haerede defunctum in debitis pecuniariis non simpliciter repraesentante.* Rintel, 1757. *Pr. de termino amicabile compositionis.* Steinfurt, 1763. *Nachricht von der Bibliothek des Akademischen Gymnasii zu Burgsteinfurt und deren jetzigen neuen Einrichtung.* ebend., 1774. 8. — *Vergl. Weidlichs Nachr.*

FUSS (Nikolaus) *Adjunkt der kaiserl. Akademie der Wissenschaften zu St. Petersburg: geb. zu Basel am 30 Jan. 1755.* §§. *Oratio de philautia.* Bas. 1767. 4. *Instruction détaillée pour porter les Lunettes de toutes les différentes especes au plus haut degré de perfection dont elles sont susceptibles, tirée de la Theorie Dioptrique de M. Euler, le Pere, & mise à la portée de tout les ouvriers en ce genre — avec la description d'un Microscope, qui peut passer pour le plus parfait dans son espece, & qui est propre à produire tous les grossissemens qu'on voudra.* à St. Petersbourg 1774. 4. (Teutsch übersetzt von Klügel. Leipz. 1778. 4.) *Entwurf einer allgemeinen Leihbank.* eb. 1776. 4. *Eclaircissement sur les établissemens publics en faveur tant des veuves que des morts, avec la description d'une nouvelle espece de Tontine aussi favorable ou public qu'utile à l'état, calculés sous la direction de M. Leonh. Euler.* à St. Petersb. . . . *Observations et expériences sur les Aimans artificiels & principalement sur la meilleure manière de les faire.* à St. Petersb. 1778. 4. *Reflexions sur les satellites des étoiles.* St. Petersb. 1782. 4. — 2 Abhandl. in den *Növis Actis Acad. scient. Petrop.* — *Vergl. Bernoulli's Reisen IV. 35. V. 150. (Herzogii) Adumbratio Erud. Basil. p. 71 sqq.*

FUSS (. . . .) *Sekretär zu Wien: geb. . . .* §§. *Der Schneider und sein Sohn, ein Lustspiel; im*
Kk *Nennen*

*Neuen Wiener Theater 1776, auch besonders gedruckt
Leipz. 1780. 8.*

FUXTALLER a S. Vito (Nikolaus) ein Piariste, und
Lehrer der Physik in der Sarvoyschen Ritterakademie zu
Wien: geb. zu Freystadt in Oberösterreich am 3 Jul.
1734. §§. J. F. Weidlers Anleitung zur unterir-
dischen Mefs- oder Markscheidekunst, übersetzt,
Wien 1765. 8. Anfangsgründe der Naturlehre,
zum Gebrauch der Vorlesungen in der k. k. Mili-
tairakademie. ebend. 1769. *Institutiones phy-
sicae, in usum acad. Sabaudicae. ib. 1773. 8.*

G.

GABALOVSKY a S. Josepho (Alexius) ehemaliger Re-
ktor der frommen Schulen zu Prag: geb. zu Leutomis-
schel in Böhmen 1702. §§. Compendium historiae
sacrae & profanae in usum scholarum. Prag. 1755. 8.
Meditationes de praecipuis dei opt. max. beneficiis.
ibid. 1766. 8. Triduana spiritualis recollectio,
in Gymnasiis Scholarum piarum a discipulis peragi so-
lita. Prag. 1766. Controversiae 120 ex qui-
busdam S. S. evangel. & ecclesiasticae historiae locis,
ibid. 1774. 8.

GABCKE (Ludwig Friedrich) D. der R. zu Halle seit 1779
(aber seit 1781 nicht mehr in Halle): geb. zu Witt-
stock am 17 Aug. 1756. §§. D. inaug. (praef.
Heisler) An & quatenus testamentum parentum inter
liberos aliud testamentum antierius rumpat & per
posterius rumpatur? Hal. 1779. 4. *Progr.
vom Nutzen des Dorf- und Bauernrechts, und der Art,
es vorzutragen. eb. 1780. 4. Grundsätze des
Dorf und Bauernrechts. eb. 1780. 8. — Vergl.
Weidlichs Nachr.*

GABLER (Johann Philipp) M. der Phil. und Repetent des
theol. Semin. zu Göttingen: geb. zu Frankfurt am M.
1751. §§. Beweis für die Ewigkeit der Welt.
Rudolst. 1775. 8. *D. super Hebr. 3, 1 — 6.
Jenae 1778. 4.*

GABLER

GABLER (Matthias) *Exjesuite, D. der Theol. und Phil., Kurbayrischer würklicher Rath und Pfarrer zu Wemding in Bayern* (chemals von 1769 bis 1781 ordentl. Prof. der Phil. zu Ingolstadt): *geb. zu Spalt in Franken am 24 Febr. 1736.* §§: *D. de vasis capillaribus.* Ingolst. 1773. 4. *Theoria vaporum.* Ingolst. 1773. *Abhandlung von den Kräften der Körper.* Ingolst. 1776. gr. 8. *Abb. vom Instrumentalton.* ebend. 1776. 4. *Naturlehre zum Gebrauch öffentlicher Erklärungen.* 5 Theile. München 1778-1779. gr. 8. *Theoria Magnetis.* Ingolst. 1781. 8.

GADEBÜSCH (Friedrich Konrad) *Justiz-Bürgermeister zu Dorpat in Liefland; geb. zu Altenfähren auf der Insel Rügen am 29 Jan. 1719.* §§: *Zusätze zu Frischens teutschem Wörterbuche.* 1 Beytrag; *in den gel. Beyträgen zu den Rigischen Anzeigen* 1763. S. 105. 1764. S. 25. 81. 105. 1765. S. 41. 69. 1766. S. 141. 197. 2ter Beytrag; *in Schlegels Aufsätzen.* * *Abhandlungen von den Livländischen Geschichtschreibern.* Riga 1772. 8. *Versuch einer Lebensbeschreibung des Grafen Wilhelm von Fermor.* Reval 1773. 8. *Livländische Bibliothek nach alphabetischer Ordnung.* 3 Theile. Riga 1777. gr. 8. *An den Hrn. Notar G. S. Brasch; ein Glückwunsch bey seiner Vermählung; wobey insonderheit von Martin Braschen und hiernächst von andern berühmten Männern dieses Namens gehandelt wird.* Reval 1778. 8. *Versuche in der Livländischen Geschichtkunde und Rechtsgelehrsamkeit.* 1 Band (bestehend aus 4 Stücken). Riga 1779-1781. 8. *Livländische Jahrbücher.* 3 Theile. Riga 1780-1782. 6 Bände in gr. 8. *Nachricht von Wiedererbauung des Rathhauses zu Dorpat und von der Feyerlichkeit, womit der Grundstein am 2ten Brachmonats 1782 gelegt worden.* 4. — *Ueber Dübois Hist. litter. de Pologne und über Gröhens Erläuterungen zum Verstande der Schifffahrt u. s. w. in Schlegels Aufsätzen.* — *Vergl. seine Livländ. Bibl. 1 Th.*

GADEBÜSCH (Thomas Heinrich) *M. Phil. und ordentlicher Professor des teutschen und pommerschen Staatsrechts*

rechts auf der Universität zu Greifswald, seit 1773: geb. zu Stolp in Hinterpommern 1736. §§. Einleitung in die Geschichte von Pommern. Greifsw. 1759. 8. A. L. Schlözers Versuch einer allgemeinen Geschichte der Handlung, aus dem Schwedischen übersetzt. Rostock 1760. 8. Hasselquists Reise nach Palästina, ebend. 1761. 8. Sammlung historischer Schriften. 1762. 8. Synchronistische Tabellen zur Geschichte von Pommern. Greifsw. 1762. fol. Ueber die Geschichte von Pommern. ebend. 1771. 4. Briefwechsel zwischen S. Kön. Hoheit dem Prinzen Gustav v. Schweden und S. Exc. dem Hrn. Reichsgrafen von Scheffer. Greifsw. 1772. 8. * Geschichte des Nadir Schah, Kaisers von Persien, in persischer Sprache verfasst von Mirsa Mohammed Mahadi Khan Masanderani, aus dem Persischen ins Französische übersetzt von Hrn. William Jones. Nach der französischen Ausgabe ins Teutsche übersetzt. Greifsw. 1773. 4. Vom Wendisch-Rügianischen Landesgebrauche. Stralsund 1774. 4. Matthäus von Normann, vormals Fürstl. Landvogt auf Rügen, Wendisch-Rügianischer Landesgebrauch, aus verschiedenen Handschriften berichtet und herausgegeben. Stralsund 1777. fol. Grundriß der Pommerischen Geschichte. ebend. 1778. 8. Pommerische Sammlungen. 1 Heft. Greifswalde 1782. gr. 8.

GADOLLA (Peter Anton) D. der Ag. zu Wien: geb. zu Grätz in Steyermark 17 . . . §§. Tentamen de vomitu intestinorum s. volvulo confirmato. Viennae 1771. 8.

GÄRTNER (Alippius) Augustiner, vormals Lektor der Theologie, nun Prior zu Salzburg: geb. zu Schwatz in Tyrol am 19 März 1742. §§. D. de iure naturae, in genere spectato. Salisb. 1776. 8. D. de praecellenti ac primigenia potestate. ib. 1779. 8.

GÄRTNER (Joseph) D. der Ag. ehemals Professor der Botanick bey der Akademie der Wissenschaften zu St. Petersburg; lebt seit dem Aug. 1770 zu Calw in Würtemberg.

temberg; geb. . . . §§. *D. de viis urinae ordinariis & extraordinariis.* Tub. 1753. 4. (Die ihm vom seel. Hamberger beygelegte *D. de cancro* ist von dessen verstorbenen Vetter Achatius Gärtner.)

GÄRTNER (Karl Christian) *Prof. der Sittenlehre und der Redekunst an dem Herzogl. Colleg. Carol. und Kanonikus des Stifts St. Blasii zu Braunschweig;* geb. zu Freyberg . . . §§. *Die geprüfte Treue, ein Schäferspiel.* Sammlung einiger Reden. Braunschw. 1761. 8. *Linguets Beyträge zum Spanischen Theater, aus dem Franz.* 2 Theile. Braunschw. 1769. 8. Hatte die Aufsicht über die Bremischen Beyträge von 1745-1749. und hat *Giesekens* poetische Werke, *J. A. Schlegels* Fabeln und Erzählungen, und *C. F. Kirchmanns* Schriften zur Beförderung der Religion und Tugend, herausgegeben. — *Sein Bildniß vor dem 11ten B. der schönen Wissensch.*

GÄRTNER (Karl Gottlieb) *D. der Ag.* . . . §§. *Entwurf der Forstwissenschaft, besonders in Absicht der Tangelwaldung.* Chemnitz 1765. 8.

GALL (. . . .) *Katechet an der Normalschule zu Wien;* geb. . . . §§. **Vorstellung der liebevollen Anstalten und Ordnung Gottes, die Menschen gut und glücklich zu machen.* Wien 1778. 8.

GALLATI (Johann Jakob) *Pfarrer zu Berschis im Sargensferland;* geb. . . . §§. *Hat Aegid. Tschudi Galliam comatam, oder Hauptschlüssel zu verschiedenen Alsterbüchern,* Cobnitz 1758. fol. herausgegeben.

GALLETTI (Johann Georg August) *Kollaborator an der Herzogl. Landeschule zu Gotha;* geb. daselbst §§. *Versuch einer Geschichte der Herrschaft Tonna.* Tonna 1777. 8. **Teutsche Kaiserkarte, Gotha 1778. Geschichte und Beschreibung des Herzogthums Gotha. 4 Theile. eb. 1779-1781. gr. 8. Thüringische Geschichte. 1-4 Heft. ebend. 1782. gr. 8. — Recensionen in der Gothaischen gel. Zeit.*



und in Meufels Neuesten Litter. der Geschichtk. und in dessen Hist. Litteratur.

GALLISCH (Friedrich Andreas) *D. der AG. und M. der Phil. zu Leipzig: geb. daselbst am 28 Aug. 1754.*
 §§. De Aristotele, rei naturalis scriptore. Lips. 1776. 4. De valetudine verna, ib. 1777. 4.
 D. Corporum vi aëris mutatorum exempla. ibid. 1777. 4. D. de aëris in corpus humanum vi, ibid. eod.

GANDERT (Johann Baptist Ernst) *lebt in der Ruhe zu Mühlhausen (ehemals des Prämonstratenserordens Prior zu Strahov in Prag, und Administrator der Pfarrkirche zum heil. Rochus): geb. zu Zatek in Böhmen 1716.*
 §§. Series Romanorum pontificum per saecula digesta, cum selectis thesibus cuivis saeculo accommodatis, nec non brevi refutatione errorum plerisque pontificibus a Novatoribus afflictorum. Opusculum I, Prag. 1755. Opusc. II. 1756. 8.

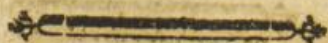
GANTHER (Konrad) *Professor der Philosophie in dem Fürstbischöfll. Speyerschen Seminarium zu Bruchsal: geb. . .*
 §§. Praelectiones logicae, Bruchsal. 1778. 8. Praelectiones metaphysicae. ibid. 1780. 8.

GARVE (Christian) *D. der Philosophie und derselben außerordentlicher Professor auf der Universität zu Leipzig: hält sich seit mehrern Jahren seiner Gesundheit wegen in Breslau auf: geb. zu Breslau am 7 Jan. 1742.* §§. D. de nonnullis, quae pertinent ad logicam probabilium. Halae 1766. 4. Der Freund junger Leute, aus dem Französischen. 1767. 8. D. de ratione scribendi historiam philosophicam. Lips. 1768. 4. Ueber die Neigungen, eine Preisschrift; in der Sammlung der Preisschriften über diese Materie (Berlin 1769. 4.) S. 91. 186. Legendorum philosophorum veterum praecepta nonnulla, & exemplum. Lips. 1770. 4. Anmerkungen über Gellerts Moral, seine Schriften überhaupt und seinen Charakter. Leipz. 1770. 8. Vermehrungen der 3ten Aufl. der Meinbardschen Uebersetzung

von Home's Grundsätzen der Kritik, aus der 4ten
 engl. Ausgabe. eb. 1771. 8. Burke über das
 Erhabene und Schöne, aus dem Engl. Riga 1772. 8.
 Adam Fergusons Grundsätze der Moralphilosophie,
 aus dem Englischen übersetzt, mit Anmerkungen.
 Leipz. 1772. 8. * Philosophische Betrachtungen
 über die thiersche Schöpfung; aus dem Engl. Leipz.
 1769. 8. Hat mit dem Prof. Reitz herausge-
 geben: Aristotelis rhetorica, ex aliquot editionum
 collectione. ib. 1771. 8. Versuch über das
 Genie von Alexander Gerard, D. und Prof. der Theol.
 zu Aberdeen; aus dem Engl. Leipz. 1776. 8. —
 Im 2ten Th. von Engels Philosophen für die Welt
 ist das Weyhnachtsgeschenk von ihm. — Arbeitete an
 der N. Bibliothek der schönen Wissenschaften und an
 der allgemeinen teutschen Bibliothek. — Sein Bildniß
 vor dem Schwickertsehen Musenalmanach auf das J.
 1780. — S. Streits alph. Verz.

GASTPARI (A. . . C. . .) Hofmeister des jungen Gra-
 fen von Moltke zu Noer im Herzogthum Schleswig:
 geb. zu Schleusingen am 18 Nov. 1752. §§. * Statisti-
 sche Tabelle über die vornehmsten Europäischen
 Staaten. Gotha 1778. fol. * Briefe eines
 alten Landgeistlichen an seinen Sohn, die öffentliche
 Andacht betreffend. Stendal 1780. 8. * Abh.
 über das physiokratische System; im Teutschen Muse-
 um 1779. Nov.

GATTENHOFF (Georg Matthäus) D. der Philosophie
 und A. G. ordentlichen Professor der medicinischen Pra-
 xis und Botanick auf der Universität zu Heidelberg,
 wie auch fürstl. Speyerscher Leibarzt; geb. zu Munner-
 stadt im Würzburg, 1722. §§. D. de calculo renum &
 vesicae. Herbipol. 1748. 4. Diff. Heidelb.
 . . de Paraphrenitide. 1751. De ventriculī
 & intestinorum ratione habenda, in ordine ad aesti-
 mandas medicamentorum vires. 1756. De
 euris infantum physico-medicis. 1766. De
 crusta sanguinis sic dicta inflammatoria. 1766.
 De hypochondria. 1768. D. de inflammatio-
 nis ratione. 1773. D. de inflammationis cau-
 sis.



sis & eventibus, 1775, praemisso Progr. de viribus
 vitalibus, Pr. de abdominis crassi & obesi fa-
 tis, 1775. Pr. de vesicae urinariae in gravi-
 tate & post partum adfectionibus, 1775. Progr.
 de atrophia infantili, 1775. 4. Pr. de naturae
 circa longaevitatem regulis, 1775. 4. Frigo-
 ris febrilis examen, 1776. 4. Caloris febrili-
 lis examen, 1778. 4. Plethora, 1779. 4.
 Pr. Annum medicum Heidelbergensem 1778 exhi-
 bens, 1779. 4. Pr. exhibens anni medici
 Heidelbergensis 1779 quadrimestre primum, 1779. 4.
 Inflammationis therapia, 1781. 4. Stirpes
 agri & horti Heidelbergensis, ordine Ludwigi,
 cum characteribus Linneanis, Hallerianis aliorumque,
 in usus academicorum, Heidelb. 1782. 8.

GATTERER (Christian Wilhelm Jakob) Sohn des folgen-
 den; Privatdocent auf der Universität zu Göttingen;
 geb. daselbst . . . §§. Breviarium Zoologiae, Pars I,
 Mammalia, Götting, 1780. 8 mai. *Abhand-
 lung vom Nutzen und Schaden der Thiere, nebst den
 vornehmsten Arten dieselben zu fangen und die schäd-
 lichen zu vermindern, 1 Band, von den Säugthieren,
 Leipz. 1781, gr. 8.*

GATTERER (Johann Christoph) D. der Philosophie und
 ordentlicher Professor der Geschichte zu Göttingen,
 wie auch kön. großbrit. und kurf. braunsch. lüneb.
 Hofrath; geb. zu Lichtenau in Franken am 13 Jul.
 1727. §§. De adornanda in posterum Germania
 sacra. Altorf, 1752. 4. De ludo equestri ab
 Henrico VI. Imp. A. 1197. Norimbergae celebrato ac
 de nobilitatis diplomate ab eodem imperatore Patri-
 cii Norimb. concessio, itemque de sigillo pervetusto
 Herdegeni Holzschuheri, Epistola, 1752. Hi-
 storia genealogica dominorum Holzschuherorum ab
 Aspach &c. cum codice diplomatico multisque figuris
 in aes incis. Norib. 1755. fol. Pr. de Gun-
 zone, Italo, qui saec. X. obscuro in Germania pariter
 atque in Italia eruditionis laude floruit, ad illustran-
 dum rei lit. statum saec. X. 1756. 4. Ora-
 tio de artis diplomaticae difficultate, 1756. auct.
 1757.

1757. 4. *Handbuch der neuesten Genealogie und Heraldik, vom J. 1759-1764.* 8. Progr. de Ludovico IV. infante, Germaniae rege impubere. Gotting. 1759. *Handbuch der Universalhistorie,* 1761. 2te Ausgabe 1765. *Der 2ten Th. I B.* 1764. 8. *Abriss der Heraldik, in dem Wap-pencal. vom J. 1763.* 1764. *Abriss der Univer-salhistorie.* 1765. 8. *Elementa artis diploma-ticae universalis. c. fig. Vol. I.* 1765. 4. Syno-psis historiae universalis sex tabulis comprehensa. 1766. fol. Ed. auctior & emendatior. 1769. fol. *Allgemeine historische Bibliothek. 1-16 Band. Halle* 1767-1771. 8. (Es haben auch andre Gelehrte daran gearbeitet). *Münchhausen, eine Vorle-sung.* Götting. 1770. 8. *Einleitung in die synchronistische Universalhistorie, zur Erläuterung sei-ner Tabellen. 1 und 2 Th.* Götting. 1771. 8. *Ideal einer allgemeinen Weltstatistik. eb.* 1773. 8. *Ab-riß der Universalhistorie in ihrem ganzen Umfange. 2te umgearbeitete Auflage.* 1773. 8. *Abriss der Heraldik.* 1773. 8. *Antwort auf die Schlö-zer'sche Species Facti.* 1773. 8. *Historisches Journal. 1-16 Theil.* 1773-1781. 8. (Es haben auch andre Gelehrte Theil daran). *Vorreden zum 32sten, 33sten, 34sten und 35sten Th. der allgemeinen Welthistorie, die in Halle herauskommt. — Vorrede zu Franks Praeluf. chronol. fund.* 1774. 4. *Ueber die Manethonischen Dynastien, im encykl. Journal St.* 8. 1775. *Abriss der Geographie.* Götting. 1775 (eigentlich 1778). gr. 8. *Abriss der Chronologie. eb.* 1777. gr. 8. *Vorrede zu Fran-kii Nov. Syst. chronol. fundam. ib.* 1778. fol. *De chronologia Brahmanum Commentatio prior; in Nov. Comment. Societ. Scient. Gotting. T. VIII.* 1778. *De linguae Germanicae epocha diplomatica; in Com-ment. eiusd. Soc. per a.* 1779. *De anno meteo-rologico fundamentali; ibid. per a.* 1780. *De Herodoti ac Thucydidis Thracia; ib. per a.* 1781. — *Einige andere kleine Schriften. — S. Wills Nürnberg-gel. Lex. Pütters Gesch. der Universität Götting.*

GATTERER (Philippine) Tochter des vorhergehenden.
S. oben ENELHART (Phil.),

GATTINARA (Dominikus) *Lehrer am Collegio Carolino zu Braunschweig*: geb. zu Rom 1727. §§. *L'eroe Macedone*. Brunsv. 1762. 8. *Il confesso de' Numi-Cantata*. 1763. 4. *Amore amante*. 1764. 4. *La conquista del Vello d'oro Drama*. 1765. 8. *La passione del Redemtoe Canto*. Venezia 1766. 8. *Rime* 1765. 8. *Methode facile pour apprendre la langue Italienne*. Brunsv. 1762. 8. *Verbesserte Aufl.* 1768. 8. *La Pace*. 1775. 8. *Nebst vielen fliegenden Blättern*.

GATZERT (Christian Hartmann Samuel) *D. der R. geheimer Rath und erster Oberappellationsrath zu Darmstadt seit 1782 (vorher ordentlicher Professor der R. auf der Universität zu Gießen, und H. Darmstädtischer geheimer Regierungsrath)*: geb. zu Meiningen am 4 Jun. 1740. §§. *Epistola nuptialis per saturam, de legibus matrimonialibus iusto & decore saepissime contrariis*. Gotting. 1764. 4. *Diff. Prodrömus commentationis hist. iurid. de mutuo numario post pecuniae mutationem ad mentem legum peregrinarum pariter atque domesticarum restituendo*. 1764. 4. *Commentatio iuris exotici historica, de iure communi Angliae, of the common Law of England*. 1765. 4. *De natali Papiniani s. ad §. 4. Constit. Justin. ad antec. commentarius*. 1766. 8. *Einige Deductiones die Succession Reichsadlicher Töchter in allodial Güter betreffend*. 1766. 1767. fol. *Progr. de oppignoratione bonorum equestrium ad manus mortuas statuto non prohibita*. 1767. 4. *Tractatus de Judaeorum in Hassia iuribus atque obligationibus tum in genere, tum speciatim parochialibus*. Gieß. 1771. 4. *Pr. III. de Dominio Moeni, quatenus imprimis spectat ad Serenissimos Hassiae Landgraves tanquam Comites in Catimeliboc*. Gieß. 1771. 4. *Bevtrag zur Geschichte der ehemaligen*

gen maynzischen geistlichen Gerichtsbarkeit in Hessen. 1771. 4. Register zu dem Pütterischen Handbuch der Reichshistorie. Abhandlung von der Dauer der ehemaligen Visitation des K. und R. Kammergerichts. Gießen 1772. 4. Pr. de restitutionis in integrum effectu nonnunquam declaratorio in supremis imperii iudiciis. ib. 1773. 4. Pr. de cura rei opificariae illustris magistratus Francofurtani arbitrio iam ab antiquis inde temporibus unice relicta. ibid. eod. 4. Progr. de S. R. I. principum comitumve liberis ex matrimonio conscientiae illegitimis. ibidem eodem 4. Pr. de iudiciorum equestrium habitu atque ratione erga Austragias & suprema Imperii tribunalia. ibid. 1780. 4. Pr. de Hermanno, Hassiae Landgravo, artium magistro & Canonico. ib. 1781. 4. Pr. S. R. I. Civitatis Francofurtanae privilegium: de filiabus neptibusque libere nuptum collocantibus. ib. eod. 4. — Hatte ehehin Antheil an den Götting. gelehrten Anzeigen. — Vergl. Pütters Geschichte der Universität Göttingen §. 95. und Weidlichs Nachrichten.

von GAUDI (Friedrich Wilhelm) königl. Preuss. Obrist und Kommandeur des Hessen-Casselschen Regiments zu Wesel; geb. zu Spandau am 22 Aug. 1725. §§. Versuch einer Anweisung für Officiers von der Infanterie, Feldschanzen anzulegen; mit 39 Kupfern. Wesel 1767. 8.

GAUPP (Georg Friedrich) königl. Grossbritann. Hauptmann zu . . . geb. . . . §§. Der verbesserte Weinbau. Stuttg. 1776. 8.

GAUTZSCH (Friedrich Benjamin) M. Phil. und Superintendent und Pastor zu Hoya; geb. zu Staucha . . . §§. D. Observationes de nexu logices cum reliquis partibus philosophiae. Götting. 1756. D. II. de methodo, qua theologia moralis est tradenda. 1758. 1759. 4. Die Schöpfung, ein Gedächtniß. Bremen.

*Bremen 1769. Die Geburt des Erlösers besungen. ebend. 1769. 4. Erklärung der Sprüche in dem Cellischen Catechismo. 1772. 8. Specimen exercitationum grammaticarum ad illustrandum Nov. Testam. e versione LXX interpretum. Brea-
mae 1778. 8.*

GAZZANIGA (Peter Maria) *Dominikaner, ehemals bis 1781 Professor der dogmatischen Theologie auf der Universität zu Wien; lebt jetzt daselbst mit einem k. k. Gehalt in Ruhe: geb. zu Bergamo am 3 März 1722. §§. De Deo, eiusque proprietatibus. Viennae 1763. 8. De trinitate & actibus humanis. ibidem 1764. 8. De gratia Christi. ibid. 1765. 8. De virtutibus theol. ib. 1766. 8. Diese 4 Traktate kamen zusammen verbessert heraus, unter dem Titel: Institutiones theologiae. Venetiis 1770. III Tomis in 4. Theologiae dogmaticae in systema redactae pars prior, in usum suorum auditorum edita, Vienn. 1776. 8 mai. Theologia polemica, in usum auditorum. ib. 1778. 8 mai. — S. de Luca gel. Oestr. B. 1. St. 1.*

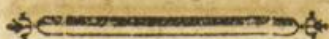
GEBAUER (Johann Christian Ehrenfried) *D. der AG, des königl. preuss. Glogauischen Coll. medici & sanitatis Adjunkt, und Physikus des Fürstenthums Liegnitz: geb. zu Probsthayn am 11 April 1742. §§. D. de dosibus refractis medicamentorum. Erlang. 1765. 4. D. de eo, quod coniugium confert ad sanitatem hominis tam conservandam, quam restituendam. Lignicii 1766. 4. Von dem grossen Einflusse der Religion in die Arzneygelahrheit. ebend. 1772. 4. Eine andre Schrift nemlichen Inhalts. 1774. Von der nöthigen Sorge der Obrigkeiten für die Gesundheit der Unterthanen. 1773. 4. Verschiedene latein. Abhandlungen und Gelegenheitschreiben.*

GEBAUER (Tobias Ehrenfried) *M. der Phil. Archidiakonus, Frühprediger und Bibliothekar bey der Hauptkirche St. Peter und Paul zu Liegnitz, wie auch Präses der vereinigten königlichen und Stadtschule: geb. zu Goldberg am 17 Aug. 1714. §§. Sammlung der ersten feyer-*

feyerlichen Predigten und Reden, die nach wieder erlangter freyen evangelischen Religionsübung in Rudelsdorf und Kunzendorf gehalten worden, nebst beygefügter historischen Nachricht von den ehemaligen evangelischen Lehrern in Rudelsdorf und Kunzendorf, und von der neuen Einrichtung des evangelischen Gottesdienstes. Jauer 1745. 8. Vollständige Auszüge und Grundriffe seiner Passionsbetrachtungen über die mannigfaltige Weisheit Gottes in dem Leiden Jesu, den Umständen desselben und denen damit verknüpften Begebenheiten. Liegnitz 1760. 8. Betrachtungen von den vornehmsten Tugenden Jesu in seinem Leiden, in 19 Predigten. Schwabach 1772. 8. Abhandlungen der wichtigsten Wahrheiten der christlichen Religion und besonders der praktischen Religion Jesu Christi oder der christlichen Sittenlehre, in heiligen Reden über die sonn- und festtäglichen Episteln. 3 Theile. eb. 1774. 4. — Exeget. Abhandlung von der Stunde der Kreuzigung Christi über Marc. 15, 25 und Joh. 19, 14. Exeget. Erklärung der Worte Ps. 121, 1. 2. *Beide stehen in M. Scharfens gelehrten Neuigkeiten Schlesiens.* — Viele einzelne Predigten; auch dergleichen in der Gözischen Sammlung. — S. *Streits* alphab. Verzeichniss.

GEBHARD (Johann Georg) zweeter reformirter Prediger an der Jerusalems- und neuen Kirche in der Friedrichsstadt zu Berlin: geb. . . . 66. Ob und in wie fern irgend eine Art von Täuschung dem grossen Haufen zuträglich seyn könne? Beantwortet in einer Abhandlung, welcher die Akademie der Wissenschaften zu Berlin im May 1780 das Accessit zuerkannt hat. Berlin 1780. 8.

GEBHARDI (Brandanus) D. der Theol. und Phil. Konfistorialrath und Pastor bey der Marienkirche zu Stralsund: geb. zu Greifswald 1704. 66. D. de operationibus in alia corpora. Gryphisw. 1726. 4. cum figuris. Theses ex arithmetica scientia conscriptae. ibid. 1727. 4. Theses ex geometrica scientia conscriptae, 1727, 4. Succincte



cineta eorum, quae doctrina mechanica de effectibus ponderis ac potentia habet, deductio. 1728. 4. cum figuris.

Theses aliquot paradoxae. 1732. 4.

D. inaug. de acquirenda vitae sanctitate. 1738. 4.

Christliche und vernünftige Gedanken von der Versöhnung mit dem Feinde. Leipz. und Greifsw. 1744. 4.

Gedanken von der Versöhnung. Stralsund 1745. 8.

Betrachtungen über die christliche Lehre, wie selbige in dem kleinen Katechismus D. M. Luthers gefasset ist.

Greifsw. 1746. 4. Betrachtung über die Pflichten des Christen in Absicht auf besondere Gesellschaften.

ebend. 1747. 4. De pruritu rixandi inter eruditos malae notae obtinente (in den Pommerschen Beyträgen).

De gustu morali in Psalm. 119, 66. Sund. 1751. fol. Betrachtungen über die christliche Liebe. 1754. 4.

Fromme Entschliessungen. 1ste Auflage. . . . 2te Auflage. Berlin 1768. 1769. 3te Auflage. Berlin und Stralsund. —

Sein Leben ist in der Inaug. Dissert. und in Fabarii nöthigen Erläuterung des alten und neuen Rügens befindlich.

GEBHARDI (Ludwig Albrecht) Professor der Ritterakademie zu Lüneburg: geb. daselbst am 13 April 1735.

§§. Historische Nachricht von den Ausreitern des Klosters St. Michael in Lüneburg. Lüneb. 1754. 4.

Allgemeine Welthistorie, Th. 32 und 33, (worin die Geschichte von Dänemark und Norwegen). Halle 1768. 1770. 4. Auszug daraus. Th. 13 und 14. ebend. 1774. 8.

Genealogische Geschichte der erblichen Reichsstände in Teutschland. 1 Band. ebend. 1777. 2 Band. ebend. 1779. gr. 4.

Geschichte des Reichs Hungarn und der damit verbundenen Staaten, oder 15ter aus 3 Abtheilungen bestehender Band der Allgem. Weltgeschichte nach dem Plan Wilh. Guthrie u. s. w. Leipzig 1778-1781. gr. 8. —

Zusätze zu der Dänischen Uebersetzung seiner im 32 und 33ten Band der Allgem. Welthistorie befindlichen Geschichte von Dänemark und Norwegen. Odensee 1777. 4. —

Hat den 4ten Theil von seines Vaters genealogischen Nachrichten mit eigenen Aufsätzen vermehrt herausgegeben. 1767. 8. —

Recensionen.

— Recensionen.

— Recensionen.

Frey

Freyherr von GEBLER (Tobias Philipp) *Mitglied des in höchster Gegenwart sich versammelnden Staatsraths der inländischen Geschäfte sämtlicher k. k. Erbkingreiche und Staaten, und Ritter des königl. Ordens des heil. Stephans zu Wien; geb. zu Graitz im Vogtland am 2 Nov. 1726. §§.*

* Anmerkungen über eine Schrift, betitelt: Kurze Beobachtung, auf was Art von verschiedenen in den Vorderösterreichischen Erblanden begüterten Reichsständen Steuern anverlangt werden wollen. Wien 1768. fol. * Beantwortung einer bey der schwäbischen Kraiserversammlung neuerlich zum Vorschein gekommenen Schrift, betitelt: Gründe, warum das Durchlauchtigste Haus Oesterreich des löbl. schwäbischen Kraises Stände und Angehörigen, über ihr in Vorderösterreich besitzendes Dominiale steuerfrey anzusehen haben möge. Wien 1768. fol. * Das Prädikat, ein Lustspiel in drey Aufzügen. ebend. 1770. 8. * Das Bindband, oder die fünf Theresen, ein Lustspiel in einem Aufzug. eb. 1770. 8. * Die Freunde des Alten, oder vormals waren gute Zeiten, ein Lustsp. in drey Aufz. eb. 1770. 8. *Neue ganz umgearbeitete Ausgabe unter dem Titel:* * Gertrud von Ohlden, oder die Tante und die Nichte. Frankf. am M. 1775. 8. * Der Stammbaum, ein Lustspiel in fünf Aufzügen. Wien 1770. 8. *Neue ganz umgearbeitete Ausgabe unter dem Titel:* * Der Familienstreit. Frankfurt am Mayn 1775. 8. * Die Kabbala, oder das Lottogluck, ein Lustspiel in einem Aufzug. Wien 1770. 8. * Die Wittwe, ein Lustspiel in einem Aufzug. 1770. 8. * Der Minister, ein Drama in fünf Aufzügen. 1771. Vierte sehr veränderte Auflage. Dresden 1774. 8. * Klementine, oder das Testament, ein Drama in fünf Aufzügen. Wien 1771. 8. Mehrere Auflagen. . . . * Die Osmonde, oder die beyden Statthalter, ein Drama in fünf Aufzügen. 1772. 8. * Leichtsin und gutes Herz, ein Lustspiel in fünf Aufzügen. 1772. 8. * Die Versöhnung, ein rührendes Drama. 1772. 8. * Darf man seine Frau lieben? ein Lustsp. 1772. 8. * Die abgenöthigte Einwilligung, ein Lustspiel. 1772.



1772. 8. * Thamos, ein Schauspiel. 2te Auflage. Frankf. am M. 1775. 8. * Adelheid von Siegmars, ein Schauspiel. Wien 1774. 8. Verbesserte Auflage. Frankfurt am Mayn 1775. 8. **Theatralische Werke.** 3 Bände. Dresden 1772. 1773. 8. — Im Wiener Theater stehen auch neue Ausgaben und Umarbeitungen verschiedener seiner Schauspiele. — *Sein Bildniß vor dem 25sten Band der allgemeinen teutschen Bibliothek.* — S. de Luca gelehrtes Oestreich B. 1. St. 1.

GEDIKE (Friedrich) *Direktor des Friedrichswerderschen Gymnasiums zu Berlin seit 1779 (vorher seit 1778 Prorektor desselben): geb. zu Boberow in der Priegnitz 1755. §§.* Hatte Antheil an der Zobelschen Bibliothek der Philosophie und Litteratur. Frankf. an der Oder 1774 und 1775. Ankündigung und Probe einer Uebersetzung des Pindar in Prose; *im teutschen Museum* 1777. April. — *Pindars Olympische Sieghymnen.* Berl. 1777. 8. Des Stoiker Kleanths Hymne, nebst Rasonnement über stoische Theologie; *im teutschen Museum* Jul. 1778. *Coniecturae criticae ad Herodianum;* in Stoschens *Museo critico* Vol. 2. Fasc. 2. Ode bey dem Ausbruch des Kriegs. 1778. 4. Aristoteles und Basedow, oder Fragmente über Erziehung und Schulwesen bey den Alten und Neuern. Berl. 1779. 8. Gedanken über Purismus und Sprachbereicherung. ebend. 1779. 4. Gedanken über die geographische Methode. eb. 1779. 4. Ode an den Prinzen von Preussen. eb. 1779. 4. Ode bey dem 68sten Geburtstage Friedrichs des Großen. eb. 1779. 8. Ode bey der Friedensfeyer. eb. 1779. 8. *Pindars* pythische Siegeshymnen, mit erklärenden und kritischen Anmerkungen. ebend. 1779. 8. Hofnung und Furcht, Lob und Tadel auf der Waage des Pädagogen; *in den Dessauischen Unterhandlungen* 1780. Vier Dialogen des Platon: Menon, Kriton und beyde Alkibiades. ebend. 1780. 8. Anmerkungen zur Biesterischen Ausgabe des Originals dieser Dialogen. — Ueber die Verbindung des wissenschaftlichen

chen und philologischen Schulunterrichts. ebend.
 1780. 4. Praktischer Beytrag zur Methodik
 des öffentlichen Schulunterrichts. ebendaf. 1781.
 gr. 8. *Sophoclis Philoctetes, cum notis. ibid.*
 1781. 8. *M. Tullii Ciceronis Historia philosophiae antiquae; ex omnibus illius scriptis collegit, disposuit, aliorumque auctorum, cum Latinorum tum Graecorum, locis & illustravit & amplificavit. ibid.*
 1781. 8 mai. Die Geschichte des Friedrichswerderschen Gymnasiums. ebend. 1781. groß 8.
 Jubelrede von den Freuden des Schulmannes bey der 100jährigen Jubelfeyer des Friedrichswerderschen Gymnasiums. ebend. 1781. gr. 8. Ode, dem glücklichen Alter Friedrichs des Großen gesungen. ebend. 1781. 8. Progr. Gedanken über die Gedächtnisübungen. ebendaf. 1782. 4.
 Griechisches Lesebuch für die ersten Anfänger. eb. 1782. 8. Lateinisches Lesebuch für die ersten Anfänger. ebend. 1782. 8. — Verschiedene in den Musenalmanachen befindliche Gedichte.

GEGEL (Georg Jakob) *H. Würtemb. Hofrath und geheime Kabinettssekretar: geb. zu Dieffenbach im Württembergischen am 1 Jun. 1723. §§. * Unterredungen der drey vereinigten Brüder zu Sans-Souci über allerhand Staats-Kameral-Policey- und Kommerzfachen. 2 Bände. Speyer 1766. 8. Sammlung der Kaiserlichen, Kur- und Reichsfürstlich-Landesherlichen Verordnungen und Rescripten, welche in Regierungs-Justitz-Kameral- und Finanz &c. Sachen im Jahr 1767 im Druck ergangen sind, nebst beygefügten Anmerkungen. 1. 2 Band. Offenbach 1769. 3 Band. Speyer 1773. 8. Projekte zur sogenannten wohlthätigen Gesellschaft. — War auch Verfasser einer allgemeinen Commerzialzeitung. — Vergl. Schwäb. Magazin 1777. S. 377 u. f.*

GEHLER (Johann Karl) *D. der AG. ordentlicher Professor der Botanik, und Stadt-Accoucheur zu Leipzig: geb. zu Görlitz am 17 May 1732. §§. D. de characteribus fossilium externis. Lips. 1757. 4. D. de hystore, ut signo. 1758. 4. D. de sanguine*
 LI 12

in partu profluente. Lips. 1760. 4. D. de
 partu difficili ex hydrope foetus. 1762. 4. Pr.
 de usu macerationis seminum in plantarum vegeta-
 tione. 1763. 4. D. de utero secundinae ex-
 pellente. 1765. 4. D. de causis subitae mor-
 tis fulmine tactorum. 1768. 4. D. de par-
 tus naturalis adminiculis Sectio I & II. 1772. 4.
 Pr. de prima foetus respiratione. 1773. 4. *Hrn.*
 Anton Baumé *erläuterte Experimentalchymie, aus dem*
Französischen. 2 Bände. Leipz. 1775. 3ter Band.
ebend. 1776. gr. 8. D. de plumbo eiusque
 in corpus humanum vi medicamentosa. *ibidem*
 1776. 4. D. II. de eclampsia parientium,
 morbo gravi quidem, neque adeo funesto. *ibidem*
 1776. 1777. 4. Pr. de insigni magnesiae of-
 ficinalis differentia, *ibid.* 1779. 4.

GEHLER (Johann Samuel Traugott) Bruder des vorher-
 gehenden; *D. der Phil. und der R. zu Leipzig: geb.*
*zu Görlitz am 1 Nov. 1751. §§. * J. A. de Lüc Un-*
tersuchung über die Atmosphäre und die zu Abmes-
sung ihrer Veränderungen dienlichen Werkzeuge.
I Theil. Leipz. 1776. 2 Theil. ebend. 1778. 8.
Historiae logarithmorum naturalium primordia. ib.
1776. 4. D. inaug. de laesione emtoris ultra
*dimidium recte computanda. ib. 1777. 4. * John*
Gregory Vorlesungen über die Pflichten und Eigen-
schaften eines Arztes. Aus dem Englischen. ebend.
*1778. 8. * Vollständige Abhandlung der*
Lehre von der Elektrizität, von Tiberius Cavallo.
Aus dem Englischen. eb. 1778. 8. — Er besorgt
auch die seit 1778 im Dykischen Verlag zu Leipzig
herauskommenden Sammlungen für Physik und Na-
turgeschichte, worinn sich verschiedene Aufsätze
und Uebersetzungen von ihm befinden.

GEIGER (Johann Burckhard) *D. der RG. und derselben*
ordentlicher Professor auf der Universität zu Erlangen,
wie auch hochfürstl. Brandenburgischer Hofrath: geb.
zu Nürnberg am 5 Febr. 1743. §§. D. inaug. (praef.
Rossmanno) de moneta symbolica & provinciali. Er-
langae 1763. 4. Progr. de licita fidei com-
missio-

missorum, imprimis familiarum nobilium alienatione. *ibid.* 1763. 4. D. de origine & fatis doctrinae iuris publici Imp. Rom. German. *ibidem* 1764. 4. Progr. de origine & fatis iure consultorum Romanorum. *ib.* 1764. 4. D. de substituto substituti. *ib.* 1768. 4. Oratio in memoriam natalis Christ. Fried. Car. Alex. Academ. Erlangensis rectoris. Suob. 1770. 4. — Vergl. *Meyers Nachrichten*.

GEIGER (Joseph) *vormals Jesuite, D. der Philosophie und ehedem Lehrer derselben auf der Universität zu Fulda: geb. 1725.* §§. *Philosophia eclectica systematice comprehensa.* Fuld. 1761. 4.

von **GEIS** (A. . . F. . .) *vermuthlich zu Wien. . . .* §§. Beschreibung des Bergbohrers, wie auch eines Erd- und Brunnenbohrers. 1770. 8.

GEISLER der jüngere (Adam Friedrich) *der Staatsgeschichte und Rechte Beflissener zu Leipzig: geb. . . .* §§. * *Allerneuester Zustand der kurfürstl. Sächsischen Armee auf das Jahr 1781.* Halle 1781. 8. * *Allerneuester Zustand der Hannöverschen Armee auf das Jahr 1781.* ebend. 1781. 8. Josephs des zweiten, Kaisers der Teutschen, unter dem Namen eines Grafen von Falkenstein, in den Jahren 1780 und 1781 unternommene 2te und 3te Reise; in Briefen an einen Freund nach England. *eb.* 1781. 8. Die beyden Wechselbälge, oder: Was thut die Einbildung nicht? ein Lustspiel in drey Aufz. Bremen 1781. 8. Geschichte und Beschreibung des kurfürstl. Sächsischen löbl. Infanterieregiments, Graf zu Anhalt. Als eine Beylage des allerneuesten Zustandes der kurfürstl. Sächsischen Armee. 1 Stück. Halle 1782. gr. 8. Gab heraus: *Christ. Lud. Heinr. Hoelty's* sämtliche Gedichte, nebst einiger Nachricht aus des Dichters Leben. 1 Th. *eb.* 1782. 8.

GEISLER (Franz) *vormals Jesuite, D. der Phil. und Theol. und ordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Breslau, wie auch Priester des königl. Schulens-*
institute

instituts in Schlesien: geb. zu Glatz 1727. 66. Pii cogitatus de septem Christi in cruce verbis. Vratisl. 1770. 12. Salutaris timoris documenta e sacra patientis servatoris historia deprompta. ibidem 1771. 12. Exemplum patientis servatoris Jesu Christi. ib. 1774. 12. Lateinische Fastenpredigten. 2 Jahrgänge. ebendas. 1772. 1773. 12. D. de egressu Israelitarum ex Aegypto in Chaanitem. ib. 1777. 8.

GEISLER (Johann Gottfried) *D. der Phil. und Rektor der kursächsischen Landschule Pforta bey Naumburg seit 1779 (vorher Rektor des Gymnasiums zu Gotha, wie auch herzogl. Sachsen-Gothaischer Kirchenrath): geb. zu Langenau in der Lausitz 1726. 66. Commentatio de Photii scientia medica. Lipsi. 1746. 4. Progr. de illo, quod in novis, quas vocant, methodis confectandis, arripiendis, complectendis inesse dicunt. fol. Progr. Caussae aliquot, cur feriae cum academicae tum scholasticae, nunc tam male audiunt. fol. D. de dea Concordia, ex munimentis veterum illustrata. Lipsiae 1750. 4. Progr. IV de bibliotheca Milichiana. Gorlic. 1763-1767. Görlitzische Armenbibliothek. 1765. 4. Die göttliche Weisheit ist nicht weniger überschwenglich groß in der Einrichtung der Lebensumstände eines jeden einzelnen Menschen, als in der Regierung der ganzen Welt, der mächtigsten Staaten, des ganzen menschlichen Geschlechtes. ebend. 1766. fol. Von der Brauchbarkeit eines jeden Nebenmenschen. ebend. 1767. Kurzer Unterricht, wie ein junger Mensch auf Schulen sein Studieren christlich und vernünftig einrichten könne. Leipzig und Zittau 1767. 8. De spectandis per methodum didacticam ingeniis. Goth. 1768. 4. Recensio numorum thesauri Fridericiani, in quibus Concordia laudatur. ibid. 1768. 4. Eiusd. recensione pars tertia. ib. 1769. 4. Teutsche Antrittsrede in Gotha, nebst Vorbericht. ebend. 1769. 4. Or. de praeceptorum potestate patria in discipulos. ib. eod. 4. Von dem Einfluss der göttlichen Vorsehung in das langsame Wachsthum der Wissenschaften. 1770. 4. Colle-*

Collectae de intempestiva stili exercitatione in unum
 locum sententiae. 1770. Progr. de tuenda
 graecarum & latinarum litterarum dignitate admoni-
 tio. 1770. Progr. de minutiarum in doctri-
 na liberali studio. 1771. Progr. Novarum
 lectionum Plinianarum particula. 1771. 4. Pr.
 de ortu & progressu studiorum litterariorum. 1771. 4.
 Progr. Zufällige Gedanken von der künstlichen und ge-
 künstelten Erziehung. 1772. 4. Progr. Be-
 trachtungen über die spielende Erziehung. 1772. 4.
 Progr. de inutili doctrinarum in docendo divortio.
 1773. 4. Das Andenken des verstorbenen
 Oberkonsistorialraths Löw. Nebst einem Briefwechsel.
 1775. 4. Noch einige Programmen. — Vor-
 rede zu Kaltwassers Ausgabe von Euripidis Alceste,
 Gotha 1775. 8. Recensionen in der Gotha-
 schen gelehrten Zeitung.

GEISLER (Johann Gottlob) Rathsberr zu Görlitz: geb.
 daselbst 174. . §§. Nachricht von der die Stadt
 Görlitz im Jahr 1641 betroffenen Belagerung, zur
 Erläuterung einer durch Sam. Weifshunen A. 1641
 gestochenen und auf der Görlitzer Bibliothek befind-
 lichen Kupferplatte. Görlitz 1777. 4.

GEISLER (Karl Heinrich) D. der Phil. und R. ordentli-
 cher Professor des Staatsrechts auf der Universität zu
 Marburg, auch Hessenkasselscher Regierungsrath, seit
 1774: geb. zu Pforta 1742. §§. D. de conjunctione
 comitum Holsatiae cum ducatu Saxoniae. Lipsiae
 1768. 4. P. II. 1769. De pecunia in feu-
 do constituta. ibid. 1770. 4. De interpre-
 tatione pacis Westphalicae Commentatio I. Erlangae
 1771. Comment. II. Marb. 1775. Comment. III.
 ib. 1776. 4. Commentatio de gravaminibus
 religionis auctoritate iudiciorum Imp. tollendis.
 1771. 4. D. de hypotheca tacita domini ex
 causa canonis emphyteutici. Erlangae 1773. 4.
 Progr. de iudicio super religione aliorum ferendo.
 Marb. 1779. 4. Progr. de loco investiturae
 breves animadversiones. ib. eod. 4. Progr.
 Nonnulla de retractu gentilitio inter Nobiles Imp.

rii immediatos ex privilegiis statutisque equeſtribus
 non fundando, *ibid.* 1780. 4. Progr. de
 iure fiſci civitatum Imperii, *ib.* eod. 4. D.
 de conſociatione bonorum diviſorum, *ibid.* eod. 4.
 Progr. de antiquitatibus iuris publici ex diſciplina By-
 zantina repetendis, *ib.* 1779. 4. Commu-
 tationes de Landſſiattu L. I. Francof. ad Mœnum
 1781. 8. D. de feudo emittio, Marburgi
 1782. 4. — *Hat die ehemaligen Ephemerides Lip-
 ſicas eine Zeitlang geſchrieben.* — *Vergl. Weid-
 lichts Nachrichten.*

von GEISSAU (Anton Ferdinand) *ehemaliger Sekretar des
 Grafen und Generalfeldmarſch. Lieut. von Gianini zu
 Wien: geb. zu Hochſtädt am 19 Dec. 1743.* §§. Nütz-
 liche Anweiſung zur Bewahrung oder Wiederherſtel-
 lung einer wahren und brünſtigen Gottſeligkeit; aus
 dem franzöſiſchen des *Dubuet* überſetzt. Wien
 1771. 2te Aufl. 1773. 8. Abhandlung von
 der Nothwendigkeit, die chriſtliche Religion zu ler-
 nen. *ebend.* 1773. 8. Der hungrige Ge-
 lehrte; eine Wochenschrift. 2 Bände. 1775. 8.
 Gründliche Nachricht vom Conclave oder der Pabſt-
 wahl. *eb.* 1775. 8. Clodomir, eine rüh-
 rende Heldengeſchichte. *eb.* 1775. 8. Ver-
 miſchte Auffätze. 2 Theile. *ebendaf.* 1776. 8.
 Ländliche Unterhaltung in Auen und Gärten. . . .
 Auszug aus der öſterreichiſchen Geſchichte, ſamt der
 Geſchlechtsfolge der Beherrſcher Oeſterreichs Ba-
 benbergiſchen und Habsburgiſchen Stammens bis auf
 Marien Therenien. Wien 1779. 8. Histori-
 ſches Tagebuch des Durchlauchtigſten Erzhaufes Oe-
 ſterreich vom Jahr 994 bis 1780. *ebend.* 1781. 8.
*Historica narratio iuris, quod Imperatores in approbandis
 Pontificibus Romanis habuerunt, & quomodo vice ver-
 ſa Imperatoriae Maieſtatis confirmatio a Pontificibus in-
 troduceta & uſurpata ſit, collecta ex veris & fidelibus hi-
 ſtoriarum monumentis; cui in fine addita eſt Conſtitutio
 Ludovici IV Imperatoris, qua, quae de confirmatione
 Pontificia agitantur, graviffime definiuntur.* *ibidem*
 1782. 8. — Hatte Antheil an den ökonomiſchen
 Monatsſchriften vom Jahr 1769, wie auch an dem
 Bienen-

Bienenstock 1770. — S. de Luca gelehrtes Oestreich B. 1. St. 1.

GEISSLER (Johann David) *der ältere*. . . . §§. Züge aus der Natur und Gesellschaft für Kinder. Leipzig 1783. 8.

GEISSLER (. . . .) §§. Romanzen. Mitau 1774. 8.

GEIST (Karl) *ehemals k. k. ordentlicher öffentlicher Lehrer der politischen Wissenschaften an dem Gymnasium zu Troppau und k. k. Administrator dieser Stadt*; legte 1778 diese Stellen nieder, und privatiret seitdem zu Wien: *geb. zu Kisllegg in Schwaben 1732.* §§. Versuche in lyrischen Gedichten. Wien 1754. Saul, ein Trauerspiel. eb. 1754. 8. Das Nachtkleid, ein Nachspiel. eb. 1756. 8.

GELLERT (Christoph Ehrgott) *Kurächsischer Kommissionsrath und Oberhüttenverwalter zu Freyberg*: *geb. zu Haynchen 1713.* §§. Anfangsgründe der Metallurgischen Chymie. Leipzig 1750. 8. 2 Theil, oder Anfangsgründe der Probierkunst. ebend. 1755. 8. J. A. Cramers Anfangsgründe der Probierkunst, aus dem Lateinischen übersetzt. ebend. 1746. 8. 2te Aufl. eb. 1766. 8. Einige Aufsätze in dem Pefersburgischen Commentarii.

GEMBERLEY (Ernst Ignatz) *Postmeister auf dem Strenberg in Unterösterreich*: *geb. zu S. Pölten in Unterösterreich am 31 Dec. 1723.* §§. Preisschrift, wie die in Niederösterreich zu vertheilenden Viehweiden am besten anzulegen. Wien 1770. 8. Praktische Abhandlung von Anlegung, Verbesserung und Vermehrung des Düngers, und Erfindung, wie man den Abgang desselben leicht ersetzen könne. ebend. 1771. 8. Welches ist das erste, nothwendigste und leichteste Mittel, die Oekonomie ohne kostbare Staatsanstalten zu kefordern, und die Bauern zu ermuntern, so dass der übrige Industrialzustand des ganzen Landes davon abhänget u. s. w. ebend.

1771. 8. — S. de Luca gelehrtes Oestreich
B. 1. St. 1.

GEMEINER, auch **GMEINER** (Franz Xaver) *Welsprie-
ster, Lehrer des geistlichen Rechts auf der Universität
zu Grätz: geb. zu Studenitz in Steyermark 1749. §§.
Institutiones iuris ecclesiastici, ad principia iuris na-
turae & civitatis adornatae & Germaniae accommo-
datae. Tomi II. Graecii 1782. 8 maj.* *Be-
trachtungen über die Geringseätzung und kümmerli-
chen Unterhalt der Seelsorger. Wien und Grätz 1782,
gr. 8.* *Meine Gedanken über die bischöflichen
Konsistorien überhaupt, und insbesondere über die Ehe-
freistigkeiten, die in denselben entschieden werden,
Grätz 1782. gr. 8.* *Beweis, dass die Ordens-
gelübde jener Orden, die der Landesfürst in seinen Staa-
ten nicht mehr dulden will, ohne vorhergehende Dispen-
sation ihre Verbindlichkeit verlieren. ebend. 1782.
gr. 8.* *Beantwortung der Anmerkungen, wel-
che Hr. Modesti über meinen Beweis, dass die Ordens-
gelübde jener Orden — gemacht hat; nebst einem
Anhange. ebend. 1782. gr. 8.*

Freyherr von GEMMINGEN (Eberhard Friedrich) *her-
zogl. Würtemb. wirklicher adelicher geheimer Rath,
Präsident des herz. Württembergischen Regierungskolle-
gii, des Wechselgerichts und der Kammerdeputation,
wie auch Lehnprobst und Ritter des grossen Jagdordens;
geb. zu Heilbronn 1727. §§. Rede auf die Ankunft
K. Georg II von Großbritannien auf der Universität
zu Göttingen. 1748. 4.* *Lieder, Oden und
Erzählungen. . . . Briefe, nebst andern po-
etischen und profaischen Stücken. Frankf. und Leip-
zig 1753. 8.* *Poetische Blicke ins Landleben,
Zürich 1755. 4.* *Poetische und profaische
Stücke. Braunschw. 1769. 8. — Verschiedene
einzelne Gedichte. — Vergl. Haugs Schwäbisches
Magazin 1777. S. 856.*

Freyherr von GEMMINGEN (Otto Heinrich) *kurpfälz-
scher Kämmerer, Hofkammerrath und Mitglied der
kurpfälz. teutschen Gesellschaft zu Mannheim; geb.
§§.*

§§. Pygmalion, eine lyrische Handlung; aus dem Französischen des *Rouffeau*. Mannheim 1778. 8.
 Die Erbschaft, ein Lustspiel, ebendas, 1779. 8.
 Mannheimische Dramaturgie, 1779. 8. *Mil-*
tons Allegro und Penseroso; mit einer Uebersetzung für seine Freunde, eb. 1782. gr. 8. Der
 teutsche Hausvater, ein Schauspiel; neu umgearbeitete Ausgabe. eb. 1782. 8. *Shakespear's* Ri-
 chard der Zweyte; ein Trauerspiel für die teutsche Schaubühne verarbeitet. ebend. 1782. 8. — Auf-
 sätze in den Rheinischen Beyträgen,

GENG (Ernst Friedrich) *Pfarrer zu Kloster Engelthal im Nürnbergischen; geb. zu Altarf am 2 Nov. 1709. §§.*
 Evangelische Hausandachten zur Uebung der Gottseligkeit &c. Altdorf 1758. 8. Gesammlete
 Nachrichten von den Beschäftigungen der heil. Engel, Schwabach 1767. 8.

GENSIKE (Johann Friedrich) *M. Phil. und Pfarrer zu Wermisdorf ohnweit Hubertsburg seit 1766; geb. zu Düben am 2 May 1728. §§.*
 Gedanken über das Natürliche und Unnatürliche in der menschlichen Denkungsart, Reden und Handlungen, Dresd. 1765.
 Gedanken von der Verbesserung des menschlichen Herzens, ebend. 1757. 8. Quellen der
 menschlichen Unruhe, 1764. 8.

GENTH (Adam Friedrich) *Licent. Juris und gewesener Archivar bey dem Kanton Craichgau zu Heilbronn; geb. zu Großbotwar im Würtembergischen 1727. §§.*
 An des kaiserlichen wirklichen Hrn. geheimen Raths, Freyherrn von Gemmingen-Hornberg-Hochfreyherrl. Excellenz zufällige Gedanken über die doch noch mögliche Pandektenordnung &c. Heilbr. 1772. 4.
De iure canonico pontificio ecclesiastico, iuris publ. Rom. Germ. cognoscendi principia; Prompticum ad perillustrem Dn. Heur. à Gemmingen, haereditarium in Hornberg & Rappenaу. Auctore Mathia Godfrid, Cironeo, U. J. L. ibidem 1773. 4. *Augustus, Aestheta, episcopus Spirensis ab Henr. Adama de Grift, ibid. 1773. 4.*

von GENTZKOW (Johann Adolph Friedrich) hat seine Stelle als herzogl. Mecklenburg-Strelitzischer Oberkammerjunker niedergelegt, und lebt auf seinem Landgute zu Dewitz: geb. . . . §§. Versuch in kleinen Gedichten. Leipzig 1758. 8. Sammlung vermischter Gedichte, in zwey Büchern. eb. 1759. — 2. 3 Theil. 1761. 8. 2te Aufl. Greifswald 1771. 12. Betrachtungen über den Zweck des menschlichen Daseyns. Wismar und Bützow 1769. 8. Hat auch Reinhardts Examen de l'Optimisme ins Teutsche übersetzt.

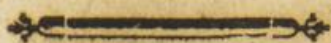
GEORG (Johann Michael) M. Phil. Anspach-Bayreuthischer Proceß-Rath und Professor der Philosophie und Mathematik am Gymnasium zu Bayreuth, wie auch Obergehürgischer Gerichtsassessor seit 1781: geb. zu Bischofgrün im Bayreuthischen am 16 Septemb. 1740. §§. D. de actionibus. Erlang. 1766. Vom Donnerwetter. Bayreuth 1769. 4. Versuch einer allgemeinen Sprachlehre. Schwabach 1769. 8. Progr. de principio publico democratiae. ibidem 1770. 4. Von den Wolken. 4 Stücke. 1771-1774. 4. Geschichte des Hofgerichts zu Bayreuth. 1774-1782. 4. — Vergl. Meyers Nachr.

GEORGI (Johann Gottlieb) Adjunkt der kaisertl. Akademie der Wissenschaften zu St. Petersburg (vorher Apotheker zu Stendal): geb. zu Colberg in Pommern 1738. §§. Bemerkungen (auf) einer Reise im Russischen Reich im Jahr 1772. 2 Bände. Petersb. 1775. gr. 4. * Beschreibung aller Nationen des Russischen Reichs, ihrer Lebensart, Religion, Gebräuche, Wohnungen und übrigen Merkwürdigkeiten. 1ste und 2te Ausgabe (oder Hefte). Mit Kupferstichen. eb. 1776. 3te Ausg. ebend. 1777. 4te und letzte Ausg. eb. 1781 (eigentlich 1780). gr. 4. Abhandlung von den Unreinigkeiten des Kochsalzes, sonderlich im Russischen Reiche, und den Mitteln, es davon zu reinigen; im Naturforscher St. 15. (1781). Alex. Friedr. von Cronstedts Mineralgeschichte über das Westmanländische und Dalekarlische Erzgebirge, auf Beobachtung und Untersuchungen gegründet;

nach dessen Handschrift aus dem Schwedischen übersetzt. Nürnberg. 1781. gr. 8. — Vergl. *Bernoulli's* Reisen IV. 34.

GEORGIUS a S. Josepho; *baarfusiger Karmeliter, der Bayrischen Provinz Exprovinzial, der Theologie ehemaliger Lektor und Prediger zu . . . geb. . . .* §§. Geistliches Morgen- und Abendbrod, oder Morgens- und Abendsbetrachtungen auf alle Tage des Jahrs. 3 Theile. Augsburg. 1765. 8. Schule der geistlichen und christlichen Vollkommenheit, allen eifrigen Seelen eröffnet. eb. 1777. 8.

GERBERT (Martinus) *des H. R. R. Fürst und Abt der Congregation S. Blasii auf dem Schwarzwald, geborner Freyherr von und zu Hornau: geb. zu Herb im Schwarzwald am 20 Aug. 1720.* §§. Martini Gerberti & Remigii Kleefati XXIV Offertoria solemnia in festis Domini, B. Virginis & SS. Opus I. August. Vindel. 1747. fol. Apparatus ad eruditionem theologicam. Friburg. 1754. 8. Theologia vetus & nova circa realem praesentiam Christi in Eucharistia. ibid. 1753. Principia theologiae exegeticae. Praemittuntur prolegomena theologiae universae. Apud S. Blas. 1757. 8. Principia theologiae dogmaticae, juxta seriem temporum & traditionis ecclesiasticae digesta. 1758. 8. Principia theologiae symbolicae. 1758. 8. Principia theologiae mysticae ad renovationem interiorem & sanctificationem christiani hominis. 1758. 8. Principia theologiae moralis, iuxta principia & legem evangelicam. 1758. 8. Principia theologiae canonicae quoad exteriorem ecclesiae formam & gubernationem. 1759. 8. Principia theologiae sacramentalis. 1759. 8. Theologia liturgica. 1759. 8. Diff. de recto & perverso usu theologiae scholasticae, ib. 1759. 8. D. de ratione exercitiorum scholasticorum, praecipue disputationum, cum inter catholicos, tum inter haereticos, in rebus fidei. 1759. 4. Demonstratio verae religionis veraeque ecclesiae. ibidem 1760. 8. De potestate ecclesiastica & iure circa



circa sacra, *ibid*, 1761, 8. De communio-
 ne potestatis ecclesiasticae inter summos ecclesiae prin-
 cipes, pontificem & episcopos, *ibidem* 1761, 8.
 De radiis divinitatis in operibus naturae, providen-
 tiae & gratiae, 1762, 8. D. de christiana
 felicitate huius vitae, S. Blas, 1762, 8. Iter
 Alemannicum; accedit Italicum & Gallicum, Sequun-
 tur Glossaria theotisca. Ap. S. Blas, 1765, 8. Edit.
 2da, 1773. *Teutsch mit Anmerkungen von J. L.*
K., 1767, 8. De festorum dierum numero
 minuendo, celebritate amplianda. 1765, 8. De
 eo, quod est iuris divini & ecclesiastici in sacramen-
 tis, Lind, 1767, 8. De peccato in Spiritu
 S. in hac & altera vita irremissibili. 1767, 8.
Beschreibung der feyerlichen Uebersetzung der kaiseri.
königlichen Leichen aus ihren Grabstätten Basel und
Königsfelden nach dem Stift St. Blasien. St. Blasien
1771, fol. D. de translatis cadaveribus Habs-
 burgo - Austr, Principum ex Helvetia ad Conditori-
 um novum Monasterii S. Blasii. 1772, 4. Ta-
 phographia principum Austriae, in qua eorum mo-
 numenta funera proferuntur, Opus, quod est Mo-
 numentorum Aug. Domus Austr, Herrgottianorum
 Tomus IV & ultimus. 1772, fol. Codex
 epistolaris Rudolphi I, Rom, Reg. laeupletior ex
 MSS, Biblioth. Caes, Vindob, editus ac comment.
 illustratus, 1772, fol. De cantu & musica
 sacra a prima ecclesiae aetate usque ad praesens tem-
 pus. Tom, I, 1774, 4. Vetus liturgia Ale-
 mannica, disquisitionibus praevius, notis & observa-
 tionibus illustrata, II Partes, S. Blas, 1776, 4 mai.
 Monumenta veteris liturgiae Alemannicae. Tom, I,
 ib. & Ulmae 1778, 4 mai. — *Sein Bildniss von*
Aug. Verhelst, mit dem Wappen, vor seinen Reisen
1767, 8.

GERBEL (Philipp) *vormals Jesuite, D. der Theol. und Pro-*
fessor der geistlichen und weltlichen Rechte, jetzt des
Domstifts in Augsburg Kapellmeister; geb. zu Traulen-
bach in Bayern am 21 Jan. 1719. §§. D. canonica
de fraudulenta legis declinatione, August. Vindel.
1760, D. canon. de impedimento clandesti-
nitatis, ib. 1761.

GERCKEN

GERCKEN (Karl Christian) *M. Phil. und Prediger zu Stolpen und erster Adjunkt der Bischofsverder Diöces*: geb. zu Stolpen 1731. §§. *Iustini Martyris ad religionem christianam conversione admodum memorabili*. Lipsiae 1753. 4. *Eine Predigt*. 1759. *Erwas Altes von dem Hofstaat der Meisnischen Bischöffe zu Stolpen*. Dresden 1764. 8. *Historische Nachricht von der Stadt und Bergfestung Stolpen im Marggrafthum Meissen*. ebend. 1765. 8. *Ad historiam Petri ac Vincentii Ravennatum Corollarium*. 1773. 4. — *Fata Petri Ravennatis per Germaniam*. ib. 1774. 4. — *Einige historische Aufsätze in den Dresdner gelehrten Anzeigen 1763, und im Lausitz. Magazin 1774.*

GERCKEN (Philipp Wilhelm) *auf Burg Salzwedel und Schwarzenholz in der Altenmark, ICtus, lebt zu Salzwedel*: geb. daselbst 1717. §§. *Fragmenta Marchica*, 1-6. Wolfenb. 1755-1765. 8. *Diplomataria veteris Marchiae Brandenburgensis*. 2 Bände. Salzwedel 1765. 1767. 8. *Ausführliche Stiftshistorie von Brandenburg, nebst einem codice diplomatico*. Braunschw. 1766. 4. *Codex diplomaticus Brandenburgensis. Aus Originalien und Copialbüchern gesammelt*. To. I-VIII. Salzwedel 1769-1782. 4. *Vermischte Abhandlungen aus dem Lehn- und deutschen Rechte, der Historie &c. mit archivalischen Originalurkunden und Siegeln erläutert*. 1 Theil. Hamburg und Güstrow 1771. 2 Theil. Hamb. und Leipz. 1777. 3 Theil. Leipzig 1781. gr. 8. *Versuch der ältesten Geschichte der Slaven, besonders in Teutschland*. ebend. 1772. 8. *Gründliche Nachricht von den Herzogen von Pommern, Danziger Linie, worinn zugleich die Nachrichten der polnischen Schriftsteller von dieser Materie geprüft werden*. Berlin 1774. 4. *Anmerkungen über die Siegel zum Nutzen der Diplomantik*. Augsb. 1781. gr. 8. — *Recensionen in einem bekannten Journal*. — *Vergl. Weidliche Nachr.*

GERCKEN (. . . .) *Pastor an der St. Wilbadskirche zu Stade*: geb. . . . §§. *Dankbarkeit gegen Gott*; eine

eine Predigt. Stade 1781. 8. Kriegslieder,
dem kön. Hannöverschen neu errichteten nach In-
dien gehenden 16 löbl. Regiment gewidmet, ebend.
1782. 8.

GERDESSEN (Immanuel Gotthelf) *D. der AG. zu . . .*
geb. zu Linda bey Görlitz am 2 Jan. 1754. §§. Con-
iecturae quaedam de liquore amnii. Lips. 1776. 4.
Quaedam de anomalo animalium albidior colore. ib.
1777. 4. D. inaug. de sanguine ex parte si-
*derata per venam educatione. ib. 1778. 4. *H.*
Vink Vorlesungen über das Wiederkäuen des Rindvie-
hes und die jetzt wütende Viehseuche; aus dem Hollän-
dischen mit Anmerkungen. ebend. 1779. 8.

von **GERET** (Samuel Luther) *beyder Rechten und der Phi-*
losophie Doktor, und der letzten Professor honorarius
auf der Univerität zu Wittenberg; Vornehmer des
Raths und der St. Georgen-Ritter-Brüderschaft zu
Thorn in Polnisch Preussen, war Deputirter derselben
Stadt an dem königl. polnischen Hofe zu Warschau,
und soll sich jetzt noch daselbst aufhalten: geb. zu
Thorn am 18 Jun. 1730. §§. Epistola gratulatoria
ad Borkowskium & Gieringium Praeconsules Tho-
runenses de experientia una solaque rerum magistra.
Gedan. 1748. 4. Epistola gratulatoria ad pa-
rentem. Gotting. 1752. 4. Exercitationis
variorum de Arnobio Afro, eiusque theologia, iu-
dicia exhibentis, antelogium, de non contemnenda
antiquissimorum inter Christianos doctorum scientia.
Vitemb. 1752. 4. Christ. Gottl. Ungeri Diss.
de vita Aldi Pii Manutii Romani meritisque in rem
literatam, observationibus illustrata. 1753. 4.
Numisma novum in honorem P. J. de Marperger cu-
sum. Rostoch. 1755. 4. Thornische wöchent-
liche Nachrichten und Anzeigen, nebst einem Anban-
ge von gelehrten Sachen. Thorn 1761. 1772.
Reponse sur le Memoire touchant la Douane dans la
Prusse polonoise. Warschau 1765. Thorn 1767. 4.
Ordinatio Uladislai IV. ratione consiliorum in Con-
ventibus Prussiae, cum annotationibus. 1766. 4.
Vox Pruthenorum, Wratisl. 1767. 4. De-
mon-

monstratio civitatibus Prussiae minoribus ius status vel activitatis in Conventibus Prussiae competere. Gedan. 1768. 4.

Ceremoniale circa praestationem iuramenti celsissimi principis Episcopi Varminensis usitatum & observandum. Varfav. 1768. 8.

* Die aus den Gräbern dringende Stimme üchter Preussen. Mitau 1774. 8.

Erwägungen. Frankf. und Leipz. 1774. 8.

Beherzigungen in Ansehung der Stadt Thorn nebst einer Landcharte. 1775. 8.

Von den Saporogern, Serschern und Haydamacken. Leipz. 1775. 8.

Der Einzug Romanzofs vom Feldzuge mit Siegsgepränge in Moskau; ein Gedicht. Warschau 1775. 4. — Vergl. Goldbeck S. 37.

GERHARD (David Gottfried) Oberkonsistorialrath und Inspektor der evangelischen Kirchen und Schulen in Schlesien und der Haupt- und Pfarrkirche zu St. Elisabeth in Breslau (vorher Diakonus daselbst): geb. zu Wobslau am 9 May 1734. §§. Dictionum Johanneum I Ep. V, 7. ab exceptionibus summorum quorundam virorum modeste vindicatum. Vratisl. 1764. 4.

Erbauliche Betrachtungen über den Brief Pauli an die Ebräer in zusammenhängenden Predigten. 4 Th. Bresl. 1771-1774. 8.

Predigt beym Beschluß des Kirchenjahres 1769. Einsegnungsrede eines Jubelpaars. Rede bey der Taufe einer Jüdin. Pred. über das nöthige Verhalten der Christen bey zunehmenden Aergernissen. . . . Kurze Betrachtungen über die Sonn- und Festtagsepisteln, zur Beförderung des geistlichen Gottesdienstes. 1stes halbes Jahr. Bresl. 1782. gr. 8. — S. Streits alph. Verz.

Predigt beym Beschluß des Kirchenjahres 1769.

Einsegnungsrede eines Jubelpaars.

Rede bey der Taufe einer Jüdin.

Pred. über das nöthige Verhalten der Christen bey zunehmenden Aergernissen. . . . Kurze Betrachtungen über die Sonn- und Festtagsepisteln, zur Beförderung des geistlichen Gottesdienstes. 1stes halbes Jahr. Bresl. 1782. gr. 8. — S. Streits alph. Verz.

Pred. über das nöthige Verhalten der Christen bey zunehmenden Aergernissen. . . . Kurze Betrachtungen über die Sonn- und Festtagsepisteln, zur Beförderung des geistlichen Gottesdienstes. 1stes halbes Jahr. Bresl. 1782. gr. 8. — S. Streits alph. Verz.

GERHARD (Karl Abraham) D. der A. G. kön. preussischer Ober-Berg-Bau- und Rechnungsrath, und Kommissar bey der Bergwerks- und Hüttenadministration zu Berlin. Er lieft auch auf königl. Befehl über Physik, Mineralogie und Chemie: geb. zu Lerchenborn in Schlesien . . . §§. Triga dissertationum physico-medicae. Berol. 1763. 8.

Die Bärentraube, chymisch und medicinisch betrachtet. 1763. 8. J. Th. Ellers physikalisch-chymisch-medicinische Abhandlungen, aus den Schriften der K. Akademie der W. zu Berlin,

chymisch und medicinisch betrachtet. 1763. 8. J. Th. Ellers physikalisch-chymisch-medicinische Abhandlungen, aus den Schriften der K. Akademie der W. zu Berlin,

Berlin,

Berlin, herausgezogen und übersetzt. 2 Th. 1764. 8.
Anweisung zur Heilung der vornehmsten innern Krank-
heiten. 1765. 8. *Materia medica oder Lehre*
won den rohen Arzneymitteln. 1766. 8. 1771. 8.
Beiträge zur Naturgeschichte, Mineralogie und Chy-
mie. 1 Th. 1773. 2 Th. ebend. 1776. 8. *Gabr.*
Jars metallurgische Reisen zur Untersuchung und Beob-
achtung der vornehmsten Eisen- Stahl- Blech- und Stein-
kohlenbergwerke in Teutschland, Schweden u. s. w. vom
J. 1759 bis 1769; aus dem Franz. mit Anmerkungen.
Berlin 1777. gr. 8. Versuch einer Geschichte
des Mineralreichs, mit 10 größtentheils illuminirten
Kupf. 1 Th. Berl. 1781. 2 Th. eb. 1782. gr. 8.

GERHARD (Markus Rudolph Balthasar) *Buchhalter bey*
der Depositen-Kasse der königlichen Hauptbank zu Ber-
lin: geb. zu Leipzig 1737. §§. Universal- und
Specialregeln zu Berechnung der Wechselcourse und
Arbitragen der Plätze Berlin und Breslau mit beyge-
fügten Sätzen der Kettenregel. Berlin 1769. 8.
Nelkenbrechers Taschenbuch eines Bankiers und Kauf-
manns. 4te vermehrte und verbesserte Ausg. Berl.
1775. 8.

GERHARTINGER (Franz von Paula) *vormals Jesuite,*
Rektor der Schule zu Amberg in der Oberpfalz (vorher
Lehrer der Dichtkunst in dem kurfürstl. Schulhause
zu München seit 1772): geb. zu München am 5ten
April 1745. §§. Oeffentliche Prüfung von der
Dichtkunst. München 1772. 8. C. Marcus
Coriolanus, oder die kindliche Liebe; ein heroisches
Singspiel in 2 Aufzügen. München 1777. 8.

GERICKE (Christian Wilhelm) *Missionar zu Kudelur in*
Ostindien: geb. zu Colberg in Pommern. . . . §§.
Merkwürdige Seereise von London nach Ceylon und
Kudelur in den Jahren 1766 und 1767. Halle
1773. 8.

GERICKE (Johann Ernst Gottlieb) *D. der Phil. und AG.*
wie auch Praktikus zu Salzliebenhall im Hildesheimi-
sehen; geb. daselbst 1755. §§. D. de sulphure anti-
monii

monii aurato liquido. Erford. 1776. 4. *Zinige*
anonymische Schriften (wie er versichert). *Aufsätze*
 in periodischen Schriften.

GERICKE (J. . . L. . .) *D. der AG. zu Hamburg: geb.*
daselbst . . . §§. Die Opferung Jephtha's, eine
 Kantate. Hamburg 1781. *Empfindungen*
 der Todes-Stunde, in zwanzig Gefängen. ebend.
 1782. 8.

GERICKE (Moritz Heinrich) *Licentiat der Rechte zu Ham-*
burg: geb. . . . §§. Versuch einer allgemeinen Ab-
 handlung von der Beschaffenheit der Erholungen,
 nach moralischen Grundsätzen entworfen. Ham-
 burg 1778. 8.

GERLACH (Friedrich Wilhelm Anton) *Lehrer der Ge-*
schichte und der philosophisch-mathematischen Wissen-
schaften bey der K. K. Ingenieurakademie zu Gumpen-
dorf bey Wien: geb. zu Zelle, einem Kurmainzischen
Städtchen in Thüringen am 9 Aug. 1728. §§. *Ten-*
zamen logicum. Vindob. 1756. 8. *Teutsche*

Sprachlehre. 1758. 8. *Wahres Namenbüchel*
 für kleine Schulkinder, auch grosse, die ihre Mut-
 tersprache nicht recht verstehen u. s. w. Wien
 1759. *Unterricht eines Vaters an sein Kind*

von den Pflichten der Menschen. ebend. 1759.

Kurzgefasste lateinische Sprachlehre. ebend. 1760.

Frage: ob in der teutschen Sprache keine Verände-
rung sey? in *Gottscheds* Neuestem aus der anmuth.
 Gelehrf. 1760.

Kleine mechanische Weisheit.
 Wien 1763. 8.

Anhang zu der kleinen me-
chanischen Weisheit. Wien 1764. *Fragen,*

mit einigen Anmerkungen und Aufgaben zu seiner
kleinen mechanischen Weisheit, als dem nunmehr
bestimmten Buche seiner kurzgefassten Weltweisheit,
 ebendaf. 1772.

Kurzgefasste Weltweisheit,
 die Vernunft-Grund- und Sittenlehre; 2 Bücher.
 ebend. 1772.

Prüfung der Kraussischen Per-
pendickelmaschine, zum unterrichtenden Beyspiele
für Anfänger der Mechanik. ebend. 1772. *Kleine*
Erdbeschreibung. 1772. 8. *Bestätigte Vor-*

Schrift über die beste Erleuchtung einer Ebene mit-
 telft



telst einer Lampe. 1773. 8. *Tractatus de cochlea; in Act. Societ. Jablon. T. V. p. 1780.*
 Die Bestimmung der Gestalt und Größe der Erde, der Vorrückung der Nachtgleichen, Schwankung der Erdaxe, Verhältniß der Masse von Sonne, Erd und Mond u. s. w. Wien 1782. 8. *Verschiedene Aufsätze in der k. k. Realzeitung. — S. de Luca gel. Oestr. B. 1. St. 1.*

GERLACH (Samuel) *M. der Phil. Rektor der Stadt/schule und adjungirter Prediger zu Potsdam: geb. daselbst 1711.*
 §§. *D. de obiecto Paulini sermonis Rom. VIII, 19. Hal. 1733. 4. Recensio ornamentorum sponſi & sponſae apud veteres. ib. 1734. 4. Progr. Erläuterung einer alten Urkunde von Potsdam. Potsd. 1746. 4. Progr. Erläuterung der Rechte, welche Friedrich der VI, Burggraf zu Nürnberg, und nachmaliger Kurfürst, auf Potsdam erhalten. ebend. 1747. 4. Gesammelte Nachrichten von Potsdam. 3 Stücke. eb. 1750. 1754. 1776. 4. Nachricht von den Potsdamischen Schulkollegen. eb. 1762. 4. Abb. von einer bey Potsdam gelieferten Schlacht und gefundenen Schanze. eb. 1767. 4. Beytrag zur Geschichte Ottens des IV oder des Kleinen, Markgrafen von Brandenburg, aus dem Hause Anhalt. Berlin 1781. 4. Fortgesetzter Beytrag zur Geschichte Ottens des 6ten. eb. 1782. 4.*

Freyherr von GERLICZI (Franz von Paula) *kön. Oberbergmeister bey dem Oberbergamt zu Zalathna in Siebenbürgen: geb. zu Finne 1748. §§. Anfangsgründe der Rechenkunst. Speyer 1766. 8.*

GERLING (Christian Ludwig) *D. der Phil. und Theol. Hauptpastor an der Jakobskirche zu Hamburg seit dem Nov. 1777 (vorher seit 1776 ordentl. Prof. der Theol. zu Rostock; und vor diesem seit 1773 zweyter Prediger bey der teutschen Hofkapelle zu London): geb. zu Rostock 1745. §§. Diff. phil. inaug. de cognitione Dei rerumque divinarum analogica. 1769. Diff. Theolog. de Concordia rationis & fidei in describenda labe hominis naturali, P. I. 1770. P. II. 1771.*

1771. *Nachricht von seinen Vorlesungen über die praktische Theologie.* 1771. 4. *Predigt am Neujahrstag.* 1772. *Predigt bey Einführung M. Wolfs.* London 1775. *Antritts- und Abschiedspredigt zu Rostock.* Hamb. 1778. 8. *Auszüge aus seinen Sonntags-Fest- und Passionspredigten.* eb. 1778-1781. gr. 8.

GERMERSHAUSEN (Christian Friedrich) *Prediger zu Schlatacb bey Treuenbrietzen: geb. . . . §§. * Die Hausmutter in allen ihren Geschäften.* 5 Bände. Leipz. 1777-1781. gr. 8. Von den beyden ersten Bänden erschien ebendaf. eine neue Auflage 1780. * Hausmutterkalender über die jeden Monat vorkommenden vornehmsten Geschäfte der Hausmütter, eb. 1781. gr. 8.

von **GERSDORF** (Adolph Traugott) *auf Maffersdorf, Rengersdorf u. s. w. wohnt zu Niederrengersdorf in der Oberlausitz: geb. . . . §§. Versuch die Höhe des Riesengebürges zu bestimmen.* Leipz. 1772. 4. *Nachricht vom Flinsbergischen Wetterstrahl, in der Zittau.* Nachlese 1767. *Aufsätze in dem Wittenberger Wochenblatt.* Auszug aus den im J. 1779 zu Niederreng. eine Meile Westwärts von Görlitz gemachten meteorologischen Beobachtungen; im 1sten Stück der Provinzialblätter. Dessau 1781. 8.

von **GERSDORF** (Karl August) *Kursächsischer Kabinetsminister und Staatssekretar der Militär-Kommando-Angelegenheiten, wie auch General der Infanterie, zu Dresden: geb. . . . §§. *Allgemeine und besondere Anmerkungen vom einheimischen und fremden Handel, von Sammlung einiger Abgaben, welche an sehr vielen Orten übel verstanden und noch schlimmer ausgeübt und angebracht werden.* Cosmopolis 1775. gr. 4. 2te verbesserte Auflage. Leipzig 1776. gr. 4.

von **GERSTENBERG** (Hans Wilhelm) *königl. Dänischer Consul und Resident zu Lübeck (vorher Rittmeister und Sekretar der Konferenz zu Kopenhagen): geb.*

zu Tondern im Schleswigischen 1737. 68. Tändele-
 leyen. Leipzig 1759. Verbesserte Auflage. 1760. 8.
 1765. 8. Profaische Gedichte. Altona 1759. 8.
 Ohle Madfens Handbuch für Reuter. Altona 1763. 8.
 * Briefe über die Merkwürdigkeiten der Litteratur.
 4 Samml. Schlesw. 1766-1767. Die 4te
 Samml. führt den Titel: Ueber Merkwürdigkeiten
 der Litteratur; der Fortsetzung erstes Stück. Hamb.
 u. Bremen 1770. 8. Die Braut, von Beau-
 mont, mit kritischen Abhandlungen. Kopenhagen
 1765. 8. * Gedicht eines Skalden. Kopenh.
 1766. Ariadne auf Naxos, eine tragische
 Kantate mit Schlegels Procris und Cephalus, kompo-
 nirt von Scheiben. Kopenh. 1767. fol. Ugo-
 lino, eine Tragödie, in fünf Aufzügen. Hamb. u.
 Bremen 1768. kl. 4. Hat auch hauptsächlich An-
 theil an der holsteinischen Wochenschrift, der Hypo-
 chondrist. Schleswig 1763. Frankf. und Leipz.
 1767. Verb. Ausgabe. Hamb. und Schleswig 1771.
 2 Bände in 8. — Ehedem Recensionen in der neuen
 Hamburgischen Zeitung. — Sees Bildniss vor dem
 Vossischen Musenalm. auf das J. 1777.

GERSTENER (Daniel Gottlob) *M. Phil. und Pfarrer zu
 Wichershausen bey Suhl: geb. zu Chemnitz am 15 Febr.
 1719. 88. Abhandlungen in Martini Thesaurio Dissertationum.
 Gedicht auf die Einäscherung der
 Dresdner Annenkirche und Schule, in den Dresdner
 Anzeigen 1767. Sylloge opusculorum philologi-
 corum atque exegeticorum. P. I. Norimb. 1776. 8 mai.*

GERSTLACHER (Karl Friedrich) *Markgr. Badenscher
 geheimer Referendar und Hofgerichtsassessor zu Karls-
 ruhe: geb. zu Böblingen im Würtembergischen am 12
 Jun. 1732. 88. Commentatio de quaestione per
 tormenta. Erf. & Lips. 1753. 4. De posi-
 tione ad acta, quae per conclusum iudicii imp. aulici
 decernitur. Ulm. 1754. 4. Unumstößlicher
 Beweis, dass einer, der nach beschwornen Klosterge-
 löbden sich zur ewangelischen Religion bekennet, von
 einer ihm hernach bey den katholischen zugefallenen
 Erbschaft durch das Kloster, dessen Mitglied er ehemals
 gewe-*

gewesen, nicht ausgeschlossen werden könne. *Erkf. und*
Leipz. 1754. 4. Karlsruhe 1771. 4. Specimen iuris publici de
Maiore Statuum imperii aetate
antiquissima, antiqua & hodierna. Francof. 1756. 4.
Juristische Bibliothek. 6 Stücke. Stuttg. 1760-
1762. 8. Sammlung aller einzeln ergangenen
Herzogl Württembergischen Gesetze und andere Norma-
lien. 2 Bände. Stuttg. 1759. 1760. 4 u. 8. Rech-
liche mit neuen Beweisen versehene Untersuchung: Ob
ein katholischer Ordensgeistlicher, wenn er mit Ver-
lassung des Ordens zur evangel. Kirche getreten, wie-
derum Erbschaftsfähig sey? und von dem dabey zu
beobachtenden Verfahren. Karlsruhe 1771. 4. Schrei-
ben an E. Hochpreisl. Corpus Evangel. von der Hrn,
Markgr. zu Baden 1773, ingleichen Memorial-Geist-
lachers, dessen mit dem Kloster Beyerberg habende Erb-
schaftsirrung betreffend. 1773. Bestätigung
der rechtlichen Untersuchung: Ob ein kathol. Ordens-
geistlicher u. s. w. der sogenannten Widerlegung, wie
auch dem Hrn. Konenbergh, ingleichen einer Ingolstädter
Disp. entgegen gesetzt. Carlsru. 1773. 4. Un-
zerhängste replicae juncto petito legali, in Sachen des
Hrn. Markgr. zu Baden contra angemassete Abrißin,
Priorin und Convent, des Klosters Frauenalb. Carlsru.
1773. Nachtrag ad Replicae u. s. w. ebend.
1773. fol. Sammlung aller Baden-Durlach.
Verordnungen. 3 Bände. 1773-1774. Un-
partheyische Untersuchung, wie es mit dem Religions-
zustand, wie auch mit den Rechten circa sacra in
der zwischen dem Hochf. Hause Baden und dem Hochf.
Hause Pfälzweybrücken gemeinschaftl. hintern Graf-
schaft Sponheim vor eine Beschaffenheit habe. Carlsru.
1773. 4. Nachlese zu seinen Abhandlungen
vom Erbrechte der Ordensleute, die zu der evangel.
Religion übergeben. Frankf. am M. 1777. 4. Aber-
mahliges Schreiben an das Corpus Evang. u. s. w.
1777. fol. Beweist einer neuen Meynung von
wichtiger Berechnung des Pflichttheils der Eltern, Kin-
der und Geschwister, wenn der überlebende Ehegatte
miterbet. Zur Erklärung der teutschen Landrechte,
besonders aber des 3ten Theils 14ten Titels des herzogl.
Württemberg, Landrechtes. Stuttg. 1772. 4. Be-

stätigung und nähere Erläuterung der neuen Meinung u. s. w. ebend. 1776. 4. — Vergl. Weidliche Nachr.

GERSTNER (Karl Anton) *D. der AG. erster öffentlicher Lehrer der Arzneygelehrsamkeit auf der Universität zu Inspruck, wie auch k. k. Rath: geb. zu Treisheim im Burgauischen am 11 Nov. 1713. §§. D. de podagra, Oenip. 1744. D. de salubritate paregoricorum in variolis confluentibus adultorum. ib. 1750. D. de salubritate aquae fontanae purae ad longaevitatem. ib. 1756. Abhandlung von dem Selzramer Gesundbrunnen. Innsbr. 1769. D. in pathologiam Boerhävii T. I. 1771. Commentaria theoretico - practica T. I. P. I, complectentia morbos solidarum, ad usum auditorum in collegiis publicis. 1771. — T. I. P. II, complectens morbos humorum. 1772. — T. II. compl. aetiologiam pathologiae. 1781. 4. — Vergl. de Luca Journal I. 27.*

GERZ (Johann) *Canonicus ecclesiae collegiat. B. M. V. Prumiensis, linguar. orient. Prof. Subregens Seminaris Clementini ad S. Job. Baps. zu Trier seit 1775: geb. zu Hör bey Coblenz 1744. §§. Seneca Christianus. Trevir. 1769. Nachrichten von dem Ursprung und ältesten Zustand der Stadt Coblenz, aus historischen und geographischen Monumenten, zur Entscheidung der Frage vom Geburtsort Caligulä, und Erläuterung der alten teutschen Geographie. Göttingen 1771. 4. De prisca Trevirorum lingua. ib. 1772. 4.*

GESE (Johann Ludwig) *Fürstl. Anhalt - Köthenischer wirklicher Hof- und Regierungsrath zu Köthen: geb. zu Bernburg am 19 Apr. 1704. §§. Zusätze und Vermehrungen zu dem im Jahr 1737 zu Köthen in 2 Theilen zuerst herausgekommenen Werke: Klugheit zu leben und zu sterben, in 8. Beschreibung derjenigen Feyerlichkeiten, so bey der Vermählung — des Fürsten Karl George Leberechts zu Anhalt-Köthen mit der Prinzessin L. C. F. von Holstein-Glücksburg, zu Köthen im Jul. 1763 vorgefallen sind.*

sind. Köthen 1763. 4. Erörterung einer Rechtsfrage: Ob, wann eine Gerade verkauft und dadurch in Erbe verwandelt, solche nach Gelegenheit wieder zu Gelde gerechnet und der Eigenschaft eines Erben entzogen werden könne? unter dem Namen Modestini ICTi. Dessau 1764. 4. Fortgesetzte Erörterung dieser Rechtsfrage. ebend. 1764. 4. Verschiedene Aufsätze in den, von dem HofR. Eberhard zu Zerbst 1769 u. 1770. herausgegebenen Köthenschen gemeinnützigen Anzeigen. — Noch einige anonymische Schriften. — S. Rusts *Nachrichten von jetztleb. Anhalt. Schriftst.* Th. 1. S. 87. Th. 2. S. 58.

GESNER (Johann) *D. der Arzneykunst, und Professor der Naturlehre und Mathematik, und Chorberr des Stifts zum Großen Münster zu Zürich; geb. daselbst 1709.* §§. *D. phys. math. de triangulorum resolutione primario matheseos ad physicam adplicatae fundamento.* Turic. 1757. 4. *Tractatus physicus de petrefactis, in duas partes distributus.* Lugd. B. 1758. *Phytographia sacra generalis.* Turici 1759. *Partes practica 1-4.* ib. 1760. 1764. *Diss. de variis annonae conservandae methodis.* ib. 1761. *Diss. sur le thermometre botanique.* à Basle 1761. — *Ein paar Aufsätze in dem Excerpto Helv. & Ital. Litter.* 1759 und 1760. *Ausser vielen andern physikalisch-mathematischen Dissertationen, Vorreden und Abhandlungen zu den Schriften der naturforschenden Gesellschaft zu Zürich. — Seine Lebensbeschreibung und sein Bildniß im Schweizerischen Ehrentempel* Tb. 2. Zürich 1759. *Vergl. auch Börners Leben der Aerzte* B. 3.

GESNER (Johann August Philipp) *D. der A. G. und Physikus der Reichsstadt Rothenburg; fürstl. Oetting. Waldersteinischer Hofrath seit 1774; geb. zu Rothenburg an der Tauber 1738.* §§. *Versuch einer Erklärung der Crystallisation überhaupt.* Erlang. 1759. *Beweis, daß unsere Seele ihrer Vorstellungen und Wirkungen sich allezeit bewusst sey.* 1760. *D. de acrium in corpore humano agendi modo.* 1760. 4.



Geschichte des Wildbades bey Rothenburg. 1765.
 Die Vortheile des Alters zu obrigkeitlichen Aem-
 tern. Nördlingen 1766. Widerlegung des
 Vorurtheils von der zweyten Kindheit der Alten.
 Nördl. 1766. Sammlung von Beobachtungen
 aus der Arzneygelahrheit. 1-5 B. Nördlingen 1769-
 1776. 8. Des Hrn. *John Purcell* Schrift von
 der Colick, aus dem Franz. mit Anmerkungen, ebend.
 1775. 8. Die Entdeckungen der neuesten
 Zeit in der Arzneygelahrheit. 1 Band, ebend. 1777.
 2 B. eb. 1782. 8. — Arbeitet auch an dem Schul-
 magazin, dem Nördlingischen Intelligenzwesen,
 den fränkischen Sammlungen und *Nov. Act. Ac.*
Nat. Cur.

GESNER (Johann Jakob) *Professor an dem Collegio Caro-*
lino zu Zürich; geb. daselbst 1707. §§. *Specimen rei*
numariae. Tigur. 1735. *Numismata graeca*
regum atque virorum illustrium cum Commentario.
 Tigur. 1738. f. *Numismata graeca populorum*
 & urbium. *ibid.* 1739-1754. f. *Numismata*
antiqua imperatorum Romanorum latina & graeca.
ib. 1748.

GESNER (Kaspar) *französischer Prediger zu Zürich;*
geb. . . . §§. *Claparedens* Betrachtungen über die
 Wunderwerke des Evangeliums, aus dem Franz. . . .

GESNER (Salomo) *Rathsherr und Buchhändler zu Zürich;*
geb. daselbst 1730. §§. *Die Nacht,* ein praesaisches
 Gedicht. Zürich 1750. *Ynkle und Yariko.*
 1754. *Idyllen.* Zürich 1756. 8. 1760. 8.
 1765. 8. *Der Tod Abels.* Zürich 1758. 8.
 1760. 8. 1765. 8. ist französisch von Huber. Paris
 1760. englisch von Newcomb. Lond. 1763. 8.
 dänisch von Charl. Doroth. Biehl. Kopenh. 1764. 8.
 übersetzt worden. *Daphnis.* Leipzig. 1760. 8.
 1765. *Schriften.* 4 Theile mit Vignetten.
 1762. 1765. 8. 1767. 1770. 8. *Evander,* ein
 Schäferspiel. . . . *Erast,* ein Schäferspiel. . .
 * *Jak. Thomson's* Werke; aus dem Engl. 5 Theile.
 Zürich 1766-1769. 8. * *Will. Collin's* orien-
 talische Eklogen und andre Gedichte; aus dem Engl.
 eb.

eb. 1770. 8. Moralische Erzählungen und Idyllen von Diderot und Gesner. 1772. 8. (als der fünfte Th. seiner Schriften.) *Sein Bildniß vor dem 12ten B. der Bibl. der schönen Wissensch. im 3ten B. der Gesch. der Schwitzer-Künstler von Füssli, wie auch besonders von Bause in fol. und von Haid in 4.*

GESSLER (Johann Georg) ehemals zu Lindau; sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt: geb. zu Memmingen . . .
 §§. * Verse und Erzählungen. Augsb. 1760. 8.
 * Moralisch-satyrisches Allerley voller anmuthiger Erzählungen und Gedichte. 1. 4 Th. Lindau 1764. 8. * Der Rechtschaffene, eine satyrisch-moralische Wochenschrift in gebundener und ungebundener Schreibart. 1 Th. 1765. 2 und 3 Th. 1767. 8. * Spanisch-Jesuitische Anekdoten. 3 Theile. 1767. 8. (Der 4te Th. liegt handschriftlich im Ulmischen Archiv).

GESTERDING (Christoph Gotfried Nikolaus) D. der R. Advokat und Privatdocent zu Greifswald: geb. . .
 §§. Bestimmung der Frage: Ob und in wie ferne aufser den Kindern auch die übrigen Erben, Legatarien und Cessionarien einer Ehefrau sowol nach römischen oder gemeinen, als nach Pommerischen Rechten, besonders aber in Rücksicht der königl. schwedisch-pommerischen Klassifikationsordnung, sich desjenigen Vorzugs erfreuen können; so deren Ehefrauen mit dem Ehegelde bey entstandenen Concurus über das Vermögen ihrer Ehemänner zugeordnet worden, mit Urtheilsprüchen bewähret. Greifswald 1772. 4. Litteratur des Pommerischen Lehnrechts. ebend. 1773. 8. *Augustin von Baltasars* historisch-juristische Abhandlung von den in Vor- und Hinterpommerischen Städten geltend gewordenen auswärtigen Rechten — nebst einigen Zusätzen zum Druck eingerichtet und befördert. Greifswald 1777. 4. Ueber die Schwierigkeiten bey der Erlernung und Anwendung des Pommerischen Lehnrechts. Greifsw. 1779. 4. Verzeichniß und Nachweisung der bisher gedruckten Pommerischen

merschen Urkunden und Verordnungen. 4 Hefte.
Greifsw. 1781. 1782. 8. — Vergl. *Weidlichs*
Nachr.

GEUSS (Joachim Michael) *Professor der Mathematick an
der Universität zu Kopenhagen: geb. zu Krummen-
dyck im Holsteinischen 1745. §§. Ove Guldbergs*
*Briefe über wichtige Wahrheiten; aus dem Däni-
schen. Kopenh. 176. . 8. * Olaffens und Po-
welfens Reise durch Island — aus dem Dän. 2 Bände.*
*eb. 1774. 1775. gr. 4. Ausführliche Abhand-
lung der Minirkunst. 1ster theoretischer Theil. eb.*
*1776. 8. N. Schenmarks analytische Geome-
trie; aus dem Schwed. eb. 1779. 8. — Antheil*
*an Boehms Ingenieur- und Artillerie-Magazin; be-
sonders die Uebersetzung der Belidorschen Hand-
schriften, und eine Artillerie-Bibliothek. Re-
censionen im Dansk Litteratur-Journal. Antheil*
an der Einleit. in die mathem. Bücherkenntnis.
Breslau. 8.

GEUSS (Nikolaus Friedrich) *Vater des vorhergehenden;
Pastor zu Krummendyck in Holstein: geb. zu Neuen-
kirchen in Norder-Ditmarschen am 12 März 1710.*
*§§. Ueber den Ursprung und Fortgang der christ-
lichen Religion in Holstein. Itzehoe 1778. 8.*
Beyträge zur Kirchengeschichte und Alterthumskunde.
eb. 1778. 8.

GEUTERRÜCK (Karl August) *Sachf. Gothaischer Rath
und Amtmann zu Georgenthal im Gotha'schen seit*
*1776 (vorher seit 1767 Amtmann zu Tonna im Go-
thaischen): geb. zu Plauen im Vogtland 1726. §§.*
*Anweisung, wie mit dem Anbau des Holzes zu ge-
deylichem Anwachs desselben zu Werke zu gehen.*
*Erfurt 1757. 8. Gedanken und Anmerkun-
gen über die Einrichtung und herrschaftliche Kam-
merverwaltung. Erfurt 1765. 8. Gesammleter*
Unterricht von Schafen und Schäfereyen. 2 Theile.
Leipzig 1766. 8.

GEYSER (Samuel Gottfried) *D. der Phil. und Theol. und der letzten ordentlicher Professor auf der Universität zu Ksel seit 1777, wie auch königl. Dänischer Kirchenrath seit 1782 (vorher Professor der morgenländischen Sprachen an dem Gymnasium zu Reval): geb. zu Görlitz am 12 Jan. 1740.* §§. *Dissertationes de usu patrum. Vitebm. 1765. 4.* Pr. *Poetae graeci antiquiores interpretis sacrarum literarum magistri. ib. 1768. 4.* *Predigt vom weisen Verhalten der Heiligen in Ansehung ihrer verborgenen Fehler. Leipz. 1769. 4.* *Progr. vom Patriotismus. Reval 1771.* Pr. *zu der Feyer des festlichen Tages, welcher dem Andenken des — 1774 mit den Türken geschlossenen Friedens gewidmet ist. ebend. 1775. 4.* *Zweifel bey der gewöhnlichen Uebersetzung und Erklärung einiger Stellen in den Psalmen; im 2ten Band der Cramerschen Beitr. 1778. — S. Gadebusch Livländ. Bibl. 1 Th.*

GIERIG (Gottlieb Erdmann) *Rektor der Schule zu Lennep im Herzogthum Berg: geb. . . .* §§. *Plutarchi Instituta & Excerpta Apophthegmata Laconica, recensuit, animadversionibus illustravit, indiceque verborum graecorum instruxit. Lips. 1779. 8.*

GIESE (Gottlieb Christian) *Archidiakonus zu Görlitz seit 1774: geb. zu Crossen 1721.* §§. *Leben und Lieder Hrn. Leop. Franz Friedr. Lehrs, ehemaligen Diakoni der lutherischen Gemeinde in Köthen. Leipzig und Görlitz 1747. 8.* *Historische Nachricht von der Kirchenbibliothek bey der Hauptkirche zu SS. Petri und Pauli zu Görlitz. Görlitz 1763. 4.* *Historische Nachricht, die öffentliche Katechismusübung in Görlitz betreffend. eb. 1764. 4.* *Historische Nachricht, die Confirmationshandlung überhaupt und besonders in Görlitz betreffend. eb. 1765. 4.* *Lebensumstände weil. Hrn. D. Joh. Wilh. Gehlers Consul. emerit. in Görlitz; nebst einigen Nachrichten von Barthol. Sculteto, Conf. Gorl. ebend. 1765. 4.* *Görlitzische Jubelpredigt. ebend. 1765. 4.* *Historische Nachricht von den Orgeln der SS. Petri und Pauli Kirche in Görlitz. ebend. 1766. 4.* Du
führst

führest es herrlich hinaus, eine Parentation über
 Jef. 28, 29. ebend. 1767. 4. *Leben Mar-*
tin Mollers, Past. prim. Gorl. eb. 1768. 4. Hi-
storische Nachricht von der Wormser Bibel von 1529
bey Pet. Schöffern, und zweyen Straßburger Bibeln
vom Jahr 1530 bis 1532 und 1537 bis 1538 bey Wolf
Köpfeln. ebend. 1768. 4. Lebenslauf Da-
niel Riechs, J. V. D. und der Sechsstadt Görlitz
Bürgermeister. ebend. 1768. 4. Betrach-
tung über die Worte: Reiche und Arme müssen bey-
sammen seyn. eb. 1769. 8. Ausführliche
Nachricht von der ersten Bibelübersetzung D. Martin
Luthers. Altorf 1771. Bibelausgaben, so
er besitzt, im Görlitzsch. Magazin 1771. Dank-
gebet nach geendigter Theurung in Görlitz &c.
Görlitz 1772. 8. Beyträge zur Kirchen- und
Predigergeschichte von Görlitz. 1769. 1775. 7 Bey-
träge in 4. Lebensbeschreibung M. Krem-
sches, Past. zu Rudelstadt in Schlesien. 1776. 4.
 — *Antheil an den Beyträgen zur Kirchen- Gelehr-*
ten- und Landesgeschichte der Oberlausitz. Auf-
sätze in der Zittauischen Nachlese.

GIESE (Lorenz Albrecht Hermann) *Prediger bey der Niko-*
laskirche zu Lüneburg: geb. daselbst 1735. §§. De
corporea mentis natura prorsus neganda. Jenae
1757. 4. Betrachtungen über das Gebet aus
dem Herzen. Lüneb. und Hamb. 1771. 8.

GILDEHAUSEN (Ernst August) *Evangel. luther. Predi-*
ger bey der Gemeinde zu Ueffeln im Osnabrückischen:
geb. zu Osnabrück 1730. §§. Die gerechte Jubel-
freude der Christen über ihre Bekehrung zum Chri-
stenthum wegen der vor tausend Jahren angefangen-
en Bekehrung der heydnischen Sachsen. Osn-
abrück 1772.

GILDEMEISTER (Johann Friedrich) *D. der R. und or-*
dentlicher Professor derselben auf der Universität zu
Duisburg: geb. zu Bremen am 16 Okt. 1750. §§. D.
inaug. de communione honorum inter coniuges, ma-
xime ex legibus Bremanis. Goettingae 1775. 4.
 Progr.

Progr. de communione bonorum inter coniuges legitima mutato domicilio non sublata. Teutoburgi ad Rhen. 1777. 4. Pr. Observationes varii argumenti, quae ad rem legitimam pertinent. ibid. 1778. 4. *Schreiben über Kaiser Karls Buch; im teutschen Museum 1780. Okt.* Progr. Observationes iuris, cum indice praelectionum suarum semestri hiemali habendarum. Teutoburgi 1781. 4. — *Beforgt das Duisburgische Magazin, eine 1781 angefangene periodische Schrift. — Vergl. Weidlichs Nachrichten.*

GILGENS (Anton Joseph) *Chur. Kölnischer geheimer Rath zu Bonn: geb. . . .* §§. Discursus de necessariis subsidiis in iure Romano incipientium. Coloniae 1769. 8. Semestrium liber unus de iurisdictione prorogabili in archidioecesi Coloniensi. Accedit Commentatio de iure trium instantiarum partibus in iudiciis electoratus Coloniensis litigantibus ad normam legum Imperii competente. ibid. 1770. 8. *Edmundi Merillii Notae philologicae in passionem Christi, edidit & praefatus est. Colon. Francof. & Lips. 1770. 4.*

GILLET (Johann Friedrich) *reformirter Oberprediger und Konsistorialrath, wie auch Inspektor der Kirchen und Schulen zu Halberstadt seit 1774: geb. zu Berlin 1728.* §§. * *Voltaire, der Reformator. Bern 1772. 8.* Beantwortung der Frage: Kann irgend eine Art von Täuschung dem Volke zuträglich seyn? — welcher die königl. Akademie der Wissenschaften zu Berlin 1780 das erste Accessit zuerkannt hat. Berl. 1780. 4. — *Viele Predigten bey besondern Veranlassungen, als Antritts- und Abschiedspredigten, bey hohen Todesfällen, bey Siegen und Friedensschlüssen, bey der Trauung seiner ältesten Tochter 1780. 4. — Predigten in den Sammlungen der Predigten von reformirten Gottesgelehrten.*

GILLING (Christian Gottlieb) *M. Phil. Prediger zu Zewenden bey Wittenberg: geb. zu Zittau am 10 Dec. 1735.* §§. *De ortu & progressu systematum mundi praeci-*
pue-

puorum. Vitemb. 1763. 4. De terra mobili an immobili. ibid. eod. 4. De argumentis, quibus motus terrae vel impugnatur vel defenditur. ibid. 1764. 4. D. de scriptura s. in astronomicis iuxta rei veritatem pronunciante. ibid. 1766. 4.

GIRANECK (Johann) D. der Phil. und Präsekt der lateinischen Schulen zu Prag: geb. daselbst 1720. §§. Sacrorum pulverum Tomus XI. Prag. 1761. 4.

GISEKE (Paul Dietrich) D. der AG. und Professor der Physik und Dichtkunst an dem Gymnasium zu Hamburg: geb. . . . §§. Diiudicatio systematum botanicorum. Gotting. . . . Abhandlungen und Beobachtungen aus der Arzneygelahrheit, von einer Gesellschaft von Aerzten in Hamburg. Hamb. 1776. 8. Ist der vornehmste Herausgeber folgenden Werks: Icones plantarum, partes, colorem, magnitudinem & habitum earum ex amussim exhibentes, adiectis nominibus Linnaeanis. Fasc. I. ib. 1777. Index Linnaeanus in Leonhardi Plukenetii opera botanica — accessere variae in vitam & opera Plukenetii observationes, partim ex ipsius manuscripto. Index Linnaeanus in Joh. Jac. Dillenii historiam muscorum ob similitudinem additus est. ib. 1779. 4. Caroli a Linné Termini botanici, classium methodi sexualis generumque plantarum characteres compendiosi; recudi curavit primos cum suis definitionibus interpretatione Germanica donatos. ibidem 1781. 8 mai.

GLADBACH (Georg Jakob) D. der AG. Rath und Physikus zu Frankfurt am Mayn: geb. daselbst. . . . §§. D. de scirrho in genere. Jen. 1759. 4. Commentatio de morbis a vestitu contra frigus insufficiente. Francof. ad M. 1761. 4. Disquisitio de medicamentorum absorbentium in febris acutis praestantia. Francof. 1761. 4. Beschreibung von den Krankheiten, die von der Kleidung entspringen. ebend. 1763. 8. Joh. Bernh. Gladbachs Untersuchung des Söder warmen Gesundbrunnens, mit einer

einer Vorrede von neuen herausgegeben. 1767. 8.
Abbildung von Schmetterlingen, nebst Text, 4 Hefte.
Frankf. 1777. 4.

GLADBACH (G. . .) *Regimentschirurgus des Sachsen-Gothaischen Infanterieregiments in kurbannöverischem Diensten*: geb. . . . §§. Geschichte und Heilung einer 27jährigen außerlichen Krankheit, welche durch den Aufenthalt eines Steins von zwey Lothen in der Harnröhre verursacht worden. Gotha und Göttingen 1775. 8.

GLADBACH (Johann Adolph) *D. der AG. fürstl. Anhalt-Zerbstischer Hofrath, Hofmedikus und Lanapophysikus zu Zerbst*: geb. zu Frankfurt am Mayn am 8 Jul. 1716. §§. *D. de mumiis in praxi medica non facile adhibendis.* Helmst. 1735. 4. *D. de hermiis incarceratis saepe non lethalibus.* ibidem 1738. 4. *Abhandlung über die epidemischen Krankbetten des Viehes, eine Preisschrift, aus dem Französischen übersetzt.* Wittenb. und Zerbst 1770. 8. *Erfahrungen und Wahrnehmungen über die Ursach des Todes der Ertrunkenen, nebst denen dabey sich ereignenden Erscheinungen, welche in Gegenwart der dazu ernannten Abgeordneten in der königlichen Vieharzneyeschule zu Lyon öffentlich angestellt worden; durch die Herren Champeaux und Faissolle, Wundärzte zu Lyon. Aus dem Französischen.* Danzig 1772. 8. *Anfangsgründe der Vieharzneykunst von Hrn. Bourgelat; aus dem Französischen.* ebend. 1772. 8. *Zusatz zu diesem Buch von der Zergliederung des Pferdes.* Zerbst 1773. 8. *Versuch über die durch die erste Gährung zu bewirkende Verschönerung aller Weine; aus dem Französischen von Maupin.* ebend. 1773. 8. *Abhandlung von der besten Art, die Weine theils zum gemeinen Gebrauch, theils zum Versenden zu machen und zu behandeln; aus dem Französischen des Abts Rozier.* ebend. 1773. 8. *Indices in Swietenii Commentariorum tomos quinque Supplementum, continens res notatu dignas, realis indicis vices supplens & observationes Indicans.* Hildburghus, 1775. 4 mai. *Abhandlung von den*

den hysterisch- und hypochondrischen Nervenkrankheiten beyder Geschlechter, oder von den Vapeurs, in welcher man bemühet ist, mit einer gründlichen Theorie eine auf Wahrnehmung gegründete Heilungsart zu verbinden. Durch Hrn. Pomme &c. Breslau und Leipzig 1775. 8. — Vergl. Rufts Nachrichten Th. 1. S. 89 u. ff.

GLÄSER (Friedrich Gottlob) kurfürstl. Sächsischer Vicebergmeister zu Voigtsberg im kursächs. Voigtland, Bergamtsassessor und Markscheider des Neustädtischen Kraises &c. geb. zu Grosscamsdorf bey Saalfeld . . . §§. Versuch einer mineralogischen Beschreibung der gefürsteten Grafschaft Henneberg, kursächsischen Antheils, nebst einer kurzen Geschichte des ehemaligen und jetzigen Bergbaues derselben. Leipzig 1775. 4. Beyträge zur Naturgeschichte und Bergpolizeywissenschaft in 4 Abhandlungen. eben- das. 1780. 4.

GLÄSENER (Justus Julius) M. der Phil. Rektor der königlichen Domschule zu Bremen; geb. zu Hildesheim am 15 May 1738. §§. Hat die von D. Teller herausgegebene 2te Kennicotische Dissertation ins Lateinische übersetzt. Progr. *Diversa de emendatione scholarum iudicia*, *Bremae* 1777. 4.

von **GLAFEY** (Eucharisius Karl Friedrich) Anhalt-Dessauischer Kammerjunker zu Dessau; geb. zu Dresden 173. . §§. *Abregé de la Vie de Louis XV. Roi de France expliquée par des Medailles*, à Leipz. 1749. fol.

GLANDORF (Eberhard Gottlob) Konrektor an dem Gymnasium zu Anspach seit dem Anfang des Jahrs 1780 (vorher Bibliothekschreiber zu Göttingen); geb. zu Wimpfen in Schwaben 1750. §§. Teutsche Uebersetzung der Heynischen Lobrede und dessen Programms auf Münchhausen. Götting. 1770. Register zu der Heynischen Ausgabe des Virgils. 1775. *Sententiosa vetustissimorum Gnomiorum quorundam postarum opera. Continetur in hoc volumine Pythagoreorum aureum carmen; varietatem lectionis notasque*

que adiecit. Lips. 1776. 8. Progr. Comparationem recentiorum poetarum, praesertim Anglorum, cum antiquis domi a pueris instituendam scholasticum esse exercitium admodum probabile. Onold. 1781. 4. Das Sittliche der ältesten Orakel, ein Programm: ebend. 1780. 4. Progr. Idiomatica Graeca qua ratione sint scholis tradenda? idoneamne suaserint Vigerus & editores Vigeri, nec ne? Diss. I. ibidem 1782. 4. — Vergl. Meyers Nachr.

GLASER (Johann Friedrich) D. der AG. kursächf. Stadt- und Amtspbyikus zu Subl. wie auch herzogl. Sachs. Gotha'scher Bergrath seit 1781: geb. zu Wasungen im September 1707. §§. D. inaug. de Myopia. Harde-rovici 1736. 4. Nützliche und durch die Erfahrung bewährte Vorschläge, bey heftigen und geschwinden Feuersbrünsten Häuser und Mobilien sicher zu retten. Dresden und Leipzig 1756. 4. 2te Auflage. ebend. 1756. 4. 3te vielvermehrte Auflage. Hildburgh. 1764. 8. 4te, noch mehr vermehrte Auflage. ebendaf. 1772. 8. Beschreibung seiner neuerfundenen Blutwaage und Blutmessgeschirrs. eb. 1758. 8. Nützlichcs Verhalten bey der jetzo in Teutschland regierenden Fleckfieberseuche. ebend. 1758. 8. Preisschrift, wie das Bauholz in den Gebäuden zu Abhaltung grosser Feuersbrünste zuzurichten. ebendaf. 1762. Ausführliche Beschreibung der glücklich abgelaufenen grossen Feuerprobe, welche mit seinem erfundenen Brand abhaltenden Holzanstriche öffentlich gemacht worden. Leipzig 1773. 8. Beantwortung und Widerlegung verschiedlicher wider seinen erfundenen und in der damit an etlichen kleinen Probehäusern öffentlich angestellten und glücklich abgelaufenen grossen Feuerprobe bewährten erfundenen Brand abhaltenden Holzanstrich gemachten ungegründeten Einwendungen und Zweifel. eb. 1774. 8. Abhandlung von den Blüten verderbenden, auch Laub- und Obstabfressenden schädlichen Raupen der Obstbäume, und bewährten Hülfsmitteln, solche Raupen von den Obstbäumen abzuhalten und zu vertreiben. Frankfurt und Leipzig

1774. 8. Preisschrift, wie die Feuerlöschanstalten in den kleinen Städten und auf den Dörfern zu verbessern sind. Leipz. 1775. 8. Physikalische Bewegungsgründe, die es wahrscheinlich und glauben machen, daß bey der Hennebergischen Berg- und Handelsstadt Suhl ein unterirdischer großer Schatz von Steinsalz verborgen liege; samt unmaßgeblichen Vorschlägen u. s. w. ebend. 1776. 8. Fernere Erörterung und Aufklärung seiner verbesserten Preisschrift von Verbesserung der Feuerlöschanstalten wider den Hrn. Kammerassessor J. W. Heinemann zu Blankenburg. Hildburgh. 1779. 8. Auf richtige Erfahrung gegründete Abhandl. von der tödlichen Knotenkrankheit unterm Rindviehe und Rothwildprete in den Wäldern, wie solche abzuhalten, und die angefallene gewiß zu kuriren sind; und von der nicht tödlichen Maul- und Fufskrankheit unterm Rindviehe, wie solche leicht geheilet werden kann. Mit einer illuminierten Kupferplatte. Leipz. 1780. gr. 8. Physikalisch-ökonomische Abhandlung von den schädlichen Raupen der Obstbäume, und bewährten Hülfsmitteln, solche Raupen von den Obstbäumen abzuhalten und zu vertreiben. Vielverbesserte und vermehrte Auflage. Mit 2 Kupfern. ebend. 1780. gr. 8. Gründliche und auf richtige Erfahrung gebauete Abhandlung, wie die meisten Feuersbrünste der Gebäude verhütet, und die doch entstandenen bald und besser als bisher gelöscht, und von ihrer weitem Ausbreitung abgehalten werden können. Erfurt 1782. 8. Aufsätze in den *Nov. Act. Caes. Natur. Cur.* in den *Act. Acad. Elect. Moguntin. scient. util.* im Hamburgischen Magazin, in den Fränkischen Sammlungen, in den Hannöverschen Beyträgen zum Nutzen und Vergnügen, im Hannöverschen Magazin, in den Dresdner gelehrten Anzeigen, und in den Schriften der Leipziger ökonomischen Societät.

GLAUBER (. . . .) Senior des theologischen Seminariums zu Halle; geb. . . . §§. * Gregorius von Nyssa und Augustinus über den ersten christlichen Religionsun-

onsunterricht; aus dem Griechischen und Lateinischen
übersetzt, mit Anmerkungen. Leipz. 1781. gr. 8.

GLAVE (Karl Georg Gottfried) Hofgerichtsrath zu Königs-
berg: geb. zu Stettin am 4 Aug. 1752. §§. Libellus
de origine ac vicissitudinibus suffragii S. R. I. civita-
tum in comitiis. Halae 1771. 4. Comment.
ad art. 126 C. C. C. de poena rapinae. ib. 1771. 4.
Standrede bey der Baare des Hofgerichtsraths Baron v.
Voss. Marienwerder 1779. 4.

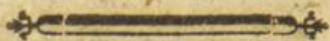
GLEDITSCH (Georg Friedrich) Noch immer hat man
von seinem Stand und Aufenthalt nichts erfahren kön-
nen. §§. Gründliche Anleitung zum Seidenbau
und der Zucht der weissen Maulbeerbäume aus den
bewährtesten Schriftstellern und eigener Erfahrung.
Jena 1770. 8.

GLEDITSCH (Johann Gottlieb) D. der Phil. und AG. kö-
nigl. Preussischer Hofrath, und Professor der Arzneyge-
lehrheit und Botanik bey dem königl. Collegio medico-
chirurgico, Direktor des botanischen Gartens der königl.
Akademie der Wissenschaften, Mstaufseher über die
Medicinwaaren und das Laboratorium der Hofapothe-
ke, und Mitglied der königl. Akademie der Wissensch.
zu Berlin: geb. zu Leipzig 1714. §§. Catalogus
plantarum, quae in horto domini de Ziethen Treb-
nizii coluntur, & in vicinis locis sponte nascuntur.
Lips. 1736. 8. Consideratio epicriseos Siges-
bekianae in Linnei Systema plantarum sexuale —
Berolini 1740. 8. D. de methodo botanica
dubio & fallaci virtutum in plantis indice. Francof.
ad V. 1742. 4. Lucubratiuncula de fūco sub-
globoso fessili & molli in Marchia electorali Viadri-
na. Berolini 1744. 4. Methodus fungo-
rum. 1753. 8. Abhandlung von Versilgung
der Zugheuschrecken. Berlin 1754. 8. An-
weisung zum Receptschreiben. ebend. 1757. ebendas.
1761. 8. Systema plantarum a staminum situ.
ibid. 1764. 8. Vermischte physikalisch-botani-
sch-ökonomische Abhandlungen. 3 Theile. Halle
1765, 1766, 1767. 8. Anleitung zu einer

vernunftmäßigen Erkenntniß der rohen Arzneymittel.
 Berlin 1767. 8. Vermischte Bemerkungen aus
 der Arzneywissenschaft, Kräuterlehre und Oekonomie.
 1 Theil. Leipz. 1768. Betrachtung über die
 Beschaffenheit des Bienenstandes in der Mark Branden-
 burg. Riga 1769. 8. Alphabetsches Verzeich-
 niß der gewöhnlichen Arzneygewächse, welche in den
 größten teutschen Apotheken gefunden werden. 1769. 8.
 Pflanzenverzeichnis zum Nutzen und Vergnügen
 der Lust- und Baumgärtner und aller Liebhaber von
 fremden und einheimischen Bäumen. Berlin 1773. 8.
 Systematische Einleitung in die neuere aus ihren eigen-
 zümlichen physikalisch-ökonomischen Gründen herge-
 leitete Forstwissenschaft. 1 Band. ebend. 1774. 8.
 2 Band. 1775. 2te Aufl. der beyden Bände. 1775. 8.
 Gedanken über die Verbesserung der natürlichen Wiesen;
 im 2ten Band der Beschäftigungen Naturforschender
 Freunde 1776. Von der Entdeckung des blau-
 farben Kobolts in Schlessen; ebend. Kurze Be-
 merkung über den Scheibering; ebend. Voll-
 ständige theoretisch-praktische Geschichte aller in der
 Arzney, Haushaltung und ihren verschiedenen Nab-
 rungszweigen nützlich befundenen Pflanzen, nach hi-
 storisch philosophischen Gründen. 1 Band. Berlin
 1777. 8. Nachricht von der Erde zu Debroy-
 zin, als ein Beytrag zur natürlichen Geschichte des feu-
 erbeständigen mineralogischen Laugensatzes; in Crells
 chemischen Journal Th. 1. 1778. Einleitung
 in die Wissenschaft der rohen und einfachen Arzneymit-
 tel; nach physischen, chemischen und medicinisch-prak-
 tischen Gründen. 1 Th. Berlin 1778. 2 Th. 1 Ab-
 theil. 1779. 2 Abtheil. 1781. gr. 8. Ueber
 das Gift des Rhus Toxicodendron; im 4ten Band der
 Beschäftigungen Naturforschender Freunde. ebend.
 1779. 8. Verzeichniß der Brockerpflanzen;
 ebend. Von dem Sabadillsamen; im 2ten
 Band der Schriften Naturforschender Freunde 1781.
 — Aufsätze in den Berliner Mannigfaltigkeiten.
 Abhandlungen in den Memoires de l'Academie de Ber-
 lin. — S. Börners Leben der Aerzte B. 3. —
 Sein Bildniß vor dem 4ten Band von Krünitzens öko-
 nomischen Encyclopädie.

GLEICH (Dominikus) *Franciskaner der Straßburger Diöces und ordinaier Prediger bey St. Georg zu Augsburg:* geb. . . . §§. *Wunderbare Liebe Gottes durch Maria zu Nazareth und Bethlehem eröffnet.* 2 Theile. Augsburg 1765. 1766. 8. *Predigten für alle Mariafeste des Jahrs.* 4 Theile. ebend. 1767. 8. *Lehrreiche und sittliche Predigten von dem heiligen Sacramente des Altars.* 4 Theile. ebend. 1777. 8.

von **GLEICHEN** genannt **RUSWORM** (Friedrich Wilhelm) *Herr auf Greifenstein, Bomland und Ezelbach, Großkreuz des Brandenb. Culmb. rothen Adlerordens; und Geheimerrath, auch wirklicher Ritterrath des fränkischen Ritterkantons Rhön Werra:* geb. zu Bayreuth 1717. §§. *Geschichte der gemeinen Stubenfliege, mit Kupfern.* Nürnberg, 1764. fol. *Das Neueste aus dem Reiche der Pflanzen, oder mikroskopische Untersuchungen der geheimen Zeugungstheile der Pflanzen in ihren Blüten, und der in denselben befindlichen Insekten.* 1 Theil. ebend. 1765. fol. *Versuch einer Geschichte der Blattläuse und Blattlausfresser des Ulmbaums, mit 4 Kupfertafeln.* 1770. 4. *Auserlesene mikroskopische Entdeckungen bey den Pflanzen, Blumen und Blüthen, Insekten, und andern Merkwürdigkeiten.* 1te Ausg. Mit illum. Kupfern. ebend. 1777. gr. 4. *Anwendung der Delislischen Hypothese von den Polypen auf die Bandwürmer; im 4ten Band der Beschäftig. Naturf. Freunde.* Berlin 1779. 8. *Abhandlung über die Saamen- und Infusionsthierchen und über die Erzeugung, nebst mikroskopischen Beobachtungen des Saamens der Thiere und verschiedener Infusionen.* Nürnberg, 1778. gr. 4. *Von den Farben des Schattens; in Abh. Academ. Erford. ad an. 1778 & 1779. (Erf. 1780. 4.)* *Abhandlung vom Sonnenmikroskop, mit dessen im Neuesten aus dem Reich der Pflanzen und auch in dem dritten Funfzig der Lederwüllerischen mikroskopischen Ergötzungen bekannt gemachten Universalmikroskop vereinigt, und womit sowohl in verfinstertem als hellem Zimmer, und unter freyem Himmel — Beobach-*



obachtungen zu machen u. s. w. Nürnberg 1781.
gr. 4. Von Entstehung, Bildung, Umbil-
dung und Bestimmung des Erdkörpers, aus dem Ar-
chiv der Natur und Physik. Dessau 1782. gr. 8.

GLEIM (Friedrich Wilhelm) *Sekretar des Domkapitels zu Halberstadt, und Kanonikus zu Walbeck: geb. zu Ermleben 1719.* §§. * Versuch in scherzhaften Liedern. 1. 2 Theil. Berl. 1744. 8. (3 Th.) Lieder. Zürich 1745. 8. Fabeln, 1 Buch. Berlin 1756. 2 Buch. 1757. * Romanzen. 1757. 8. Lieder, Fabeln und Romanzen. Leipzig 1758. 8. Briefe. Berlin 1746. 1760. 8. Der Ursprung des Berlinischen Labyrinths. ebend. 1747. 4. Der blöde Schäfer. 1746. 8. Verbessert. Zürich 1763. 8. * Preussische Kriegslieder in den Feldzügen 1756 und 1757, von einem Grenadier, mit Melodien. Berlin 1758. 12. * Der Grenadier an die Kriegsmuse nach dem Siege bey Zorndorf. 1759. 12. Lessings Philotas versificirt. Berlin 1760. 8. Klagen. 1762. Petrarchische Gedichte. 1764. 8. Lob des Landlebens. 1764. 8. Gespräche mit der teutschen Muse. 1764. 4. Sieben kleine Gedichte nach Anakreons Manier. 1764. 12. Sämmtliche poetische Werke. Straßburg 1765. 8 (ein Nachdruck). Lieder nach dem Anakreon. Berl. und Braunschw. 1766. 8. Der Tod Adams, ein Trauerspiel von Hrn. Klopstock, in Verse gesetzt. Berl. 1766. 8. Neue Lieder von dem Verfasser der Lieder nach dem Anakreon. 1767. 8. Briefe von Hrn. Gleim und Jakobi. 1768. 8. Oden nach dem Horaz. 1769. An den Hrn. Kanonikus Jakobi. 1769. 8. Zwey Gedichte nach dem Französisch. des Rouchin und Moncrif. 1769. 8. Sinn- gedichte. 1769. 8. Der Apfeldieb, ein drama- tisches Sinngedichte. Berl. 1770. 8. Alexis und Elise. 1771. 8. Die beste Welt, von Gleim und Jakobi. 1771. Zwey Lieder ei- nes Arbeitsmannes. 1771. Lieder für das Volk. Halberstadt 1772. 8. An die Musen. 1772.

1772. 8. Brief an Hrn. Noël, aus dem Französischen. 1772. 8. Gedichte nach den Minnesingern, zum Besten zweyer armen Mädchen. Berlin 1773. 8. Halladat, oder das rothe Buch, eine zum Vorlesen in den Schulen bestimmte Schrift. Hamb. 1774. 4. (Nachgedruckt. . . .)
 * Preussische Kriegslieder, im März und April 1778, von einem Grenadier. Leipz. 8. — Gedichte im teutschen Merkur, in den Musenalmanachen, und in der Iris. — *Sein Bildniß vor dem 5ten Band der Bibliothek der schönen Wissenschaften, welches ihm aber ganz unähnlich ist.*

GLEIS (Christian Friedrich) Kandidat der Rechte zu Erlangen: geb. zu Künzelsau im Hohenlobischen 1753. 88.
 * Der superkluge Schulz, ein Lustspiel in einem Aufzug. Erlangen 1777. 8. * *Dissertatio de norma actionum studiosorum seu von dem Burschencomment, edita ab Rennomista rerum burshicosarum experiensissimo eodemque intrepido horribilique Martiali Schluck Raufenselsens.* 1778. 4. (Ist mehrmals aufgelegt und nachgedruckt worden.) * Die Assemblée im Dorflein Altonau; eine Farce. 1781. 8. — *Einige komische Stücke in Versen.*

GLENK (Johann Georg) Fürstl. Hohenlobischer Baurath und Salinendirektor (seit 1781), Bauinspektor zu Schwäbisch-Hall, und Korrespondent der Leipziger ökonom. Gesellschaft: geb. daselbst 1751. 88. Versuch einer Abhandlung von Abhaltung des eindringenden wilden Wassers bey Salzbrunnen. Halle in Schwaben . . . 8. Abhandlungen im Hannöverischen Magazin, Leipziger Intelligenzblatt, in den Schriften der Leipziger ökonomischen Gesellschaft, und im Schwäbischen Magazin. Arbeitet auch an der Frankfurter allgemeinen Encyklopädie.

GLÜCK (Christian Friedrich) D. der R. und Privatdocent zu Halle: geb. daselbst am 1 Jul. 1755. 88. Diff. (praes. Woltaero) de ritu petendae restitutionis in integrum Praetoriae secundum doctrinam Romanorum, praecipue quadriennali, hodie vero perpetua.



Halae 1776. 4. D. inaug. de testamenti privati solemnitate a testatore conditi probatione, per septem testes in eo ordinando adhibitos instituenda. ib. 1777. 4. De iure civili Papiriano liber singularis. ibid. 1780. 8. Introductio in studium historiae legum positivarum Germanorum, in usum auditorum concinnata. ibid. 1782. 8. *Ant. Dadini Alteserrae* — in libros Clementinarum commentarii; accessere sex praelectiones solennes habitae pro instaurandis scholis; recensuit & praefatus est. ib. eod. 8 mai. Asceticōn sive originum rei monasticae libri decem. Auctore *Ant. Dadino Alteserra* &c. Recensuit ac praefationem notataeque quasdam adiecit C. F. G. ibid. eodem 8. — Vergl. *Weidlichs* Nachrichten.

GLUMMERT (Johann Daniel) *Kanzlist zu Danzig*: geb. daselbst . . . §§. Antwortschreiben über die Döbbelinische Gesellschaft. Danzig . . . Gedichte, in den Beyträgen zum Nutzen und Vergnügen für beyderley Geschlecht. ebend. 1779. 8. Das bestimmte Paar, ein Lustspiel. . . .

GMEINER s. oben **GEMEINER**.

GMELIN (Christian) *D. der R. und derselben ordentlicher Professor zu Tübingen* seit 1781 (vorher ordentl. Professor der R. zu Erlangen, wie auch Anspach-Bayreuthischer Hofrath): geb. zu Tübingen am 23 Jan. 1750. §§. Rede von den Kraistagen und dem Unterschied der Kraise im Reiche. Tübing. 1767. 4. *D. de scamnis eorumque diversitate in comitiis & iudiciis Imperii.* ibidem 1769. 4. Thomas Schreiben an das Landvolk, aus dem Französischen. 1772. *Pr. de remedio legis ultimae C. de editō D. Adriani tollendo.* Erlang. 1773. 4. *D. de concursu creditorum materiali eiusque a formali differentiss posterioribus.* ibid. 1775. 4. Die Lehre vom materiellen Concurs der Gläubiger in ihrem Zusammenhang aus den ächten Grundsätzen vorgelesen. ebend. 1775. 8. Rechtliche Untersuchung der Frage: ob das Einstandsrecht dadurch verlohren

verloren gehe, wenn die Miteigenthümer die gemeinschaftlichen Grundstücke verkauft werden? eb. 1775. 8. J. G. Heineccii *Elementa iuris cambialis; ed. VIII. cum notis. Norimbergae 1779. 8.* Ueber die Praejudizialklage de partu agnoscendo. Erlangen 1781, 8. — Mit dem Hofrath hat er gemeinschaftlich die *Neueste juristische Litteratur von 1776 bis 1779* zu Erlangen verfertigt. — Mit eben demselben hat er bisher ausgearbeitet: *Gemeinnützige juristische Beobachtungen und Rechtsfälle. 4 Theile. Frankf. und Leipzig (Nürnberg) 1777-1781. 8.* — Vergl. *Schwäbisches Magazin 1778. S. 309. Weidlichs und Meyers Nachr.*

GMELIN (Christian Gottlieb) *D. und ordentlicher Profess. der Rechte zu Tübingen und herzogl. Württembergischer Rath* seit 1778: geb. daselbst 1749. 68. *D. de conditione facti indebite praestiti. Tubingae 1769.* *Die Ordnung der Glaubiger bey dem über ihres Schuldners Vermögen entstandenen Gantprocesse, nach den gemeinen und Württembergischen Rechten. Ulm 1774. 8. 2te verbesserte, mit mehrern statutarischen Rechten und einem Anhang vermehrte Ausgabe. ebend. 1776. 8.* *D. de diversis partus ancillae & fetus pecoris iure. Tubing. 1778. 4.* *Commentatio de iure pignoris vel hypothecae, quod creditori debitor in re sibi non propria constituit. Ulmae 1778. 8.* — Vergl. *Schwäb. Magazin 1778. S. 318. Weidlichs und Meyers Nachrichten.*

GMELIN (Johann Friedrich) *D. Phil. und der AG. und beyder ordentlicher Professor zu Göttingen* seit 1780 (vorher ebendasselbst seit 1775 außerordentlicher Professor der AG. und ordentlicher Professor der Philosophie): geb. zu Tübingen 1748. 68. *Rede über die Frage: warum schöpft der Mensch Athem? Tübingen 1767. 4.* *Irritabilitas vegetabilium in singulis plantarum partibus explorata, ulterioribusque experimentis confirmata. ib. 1768. 4.* *Enumeratio stirpium agro Tubingensi indigenarum. ibid. 1772. 8.* *D. an adstringentia & roborantia siccitate sic dicta ferreo principio suam debeat efficaciam? N n 5* *ibid.*

ibid. 1773. 4. Abhandlung von den giftigen Gewächsen, so in Teutschland wild wachsen. Ulm 1775. 8. *Progr. de alcalibus & praecipitationibus chemicis ope eorum factis.* Gottingae 1775. 4. Von dem Einfluß der Naturgeschichte in die Haushaltungskunst, im 2ten Stück des Magazins für Aerzte. 1775. Von den Gewächsen, deren knollichte Wurzeln gespeist werden. eb. Abhandlungen in dem Naturforscher. 1774. 1775. *Onomatologia botanica completa;* oder vollständiges botanisches Wörterbuch, nach der Lehrart des Ritters von Linné abgefaßt. 9 Theile. Frankf. und Leipz. (Nürnberg) 1771-1777. gr. 8. (Nur im 1sten Theil stehen auch Artikel von andern; die folgenden hat er allein ausgearbeitet). Abhandlung von denjenigen Rinden, welche die Stellen der Fieberinde vertreten können; im 1sten Stück des Magazins für Aerzte. 1775. Beobachtungen von dem unglücklichen Erfolg äußerlicher Mittel in der Krätze; in *Gesners Sammlung von Beobachtungen. Nördlingen* 1776. 8. Allgemeine Geschichte der Gifte, 1 Theil, Leipzig 1776. 8. 2 Th. unter dem Titel: Allgemeine Geschichte der Pflanzengifte. Nürnberg 1777. 3ter Theil, nebst Register über alle 3 Theile. eb. 1777. 8. Die Kunst zu beobachten, von *Joh. Senebier*, Prediger und Bibliothekar zu Genf; aus dem Französischen. Mit Zusätzen. eb. 1776. 8. Versuche über eine bessere Art, das Spießglasöl zu machen; im 8ten Stück des Magazins für Aerzte. 1777. Lateinisches und teutsches Register über alle 9 Theile der *Onomatologiae botanicae.* 1778. Dritter Theil des *Linneschen* vollständigen Systems des Mineralreichs, in einer freyen und vermehrten Uebersetzung. Nürnberg. 1778. 4ter Theil, ebendaf. 1779. gr. 8. Abhandlung von den Arten des Unkrauts und von dessen Benutzung, nebst einer Zugabe von Ausrottung desselben. Lübeck 1779. 8. Beytrag zur natürlichen Geschichte Würtembergs, aus der Klasse der Erden und Steine; im *Naturforscher St. 12.* (1779). Ueber einige Baumähnliche Bildungen von metallischen Salzen; im 2ten
Rand

Band von Crells chemischen Journal 1780. Einleitung in die Chemie, zum Gebrauch der Universitäten. Nürnberg. 1780. 8. Mineralogische Beobachtungen über die Eisengrube bey Rio und in andern Gegenden der Insel Elba, von *Ermenegildo Poni*; aus dem Italienischen ins Teutsche übersetzt, und mit den neuern Bemerkungen Hrn. *Kosflins* u. a. vermehrt; nebst einer Abhandlung von besondern Kristallgestalten des Feldspats herausgegeben. Halle 1780. 8. Einleitung in die Mineralogie, zum Gebrauch akademischer Vorlesungen. Nürnberg. 1780. 8. Einleitung in die Pharmacie, ebendaf. 1781. 8. Gab *Erxlebens* Anfangsgründe der Naturgeschichte mit Zusätzen neu heraus. Göttingen 1782. 8. — Recensionen in den Göttingischen gelehrten Anzeigen.

GMELIN (Philipp Jakob) *M. Phil. älterer evangelischer Pfarrer, Konsistorialis und Vistator des Gymnasiums und der sämtlichen teutschen Schulen in der kaiserl. freyen Reichsstadt Speyer: geb. zu Stuttgart am 11 Apr. 1707.* §§. *D. de octo Inter Pontificiis Romanis, interregno Germaniae magno proximis.* Tubingae 1728. *D. de obligatione reproborum credendi.* ibid. 1730. *Verschiedene Predigten.* Das neue Speyersche Gesangbuch kam 1748 unter seiner Aufsicht und mit seiner Vorrede heraus.

GOCH (Anton) *vormals Jesuite, D. der Phil. Priester des königl. Schuleninstituts in Schlessien, und Prof. der Aesthetick, Geographie, Arithmetick und griech. Sprache auf der Universität zu Breslau: geb. zu Glatz 1727.* §§. *Lateinische Sprachlehre zum Gebrauch der Jugend.* Breslau 1775. 8.

GÖBEL (Johann Bernhard Heinrich) *Direktor und Professor primarius der akademischen Ritterschule zu Reval: geb. zu Hörde in Westphalen . . .* §§. *Verschiedene Programmen.* Plan der akademischen Ritterschule zu Reval. Reval 1769. 4. — *S. Gadebusch Livländ. Bibl. 1 Th.*

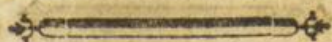
GÖBEL (Johann Heinrich Erdmann) *Rektor des Liceums zu Lauban: geb. daselbst am 10 Okt. 1732. §§. Folgende Programmen:* Wahrhaftigkeit Gottes in seinen Drohungen. Lauban 1757. 4. Die Anbetung Gottes im Geiste. ebend. 1758. 4. Das Schicksal der Menschen zur Zeit der Sündfluth. 1759. 4. Von der Wirkung der Strafen. 1761. 4. Von der Offenbarung Johannis, als der reichsten Quelle des Trostes bey den Schrecken der gegenwärtigen Zeit. 1762. 4. Von dem Anbau der Laubanischen Gegend. 1763. 4. Von Laubanischen Stadtmauern. 1764. 4. Von Laubans ersten Vorfällen. 1765. 4. Laubans zehnjährige Schicksale. 1766. 4. Von den Stillen im Lande. 1767. 4. Von Erfüllung aller Schulverbesserungsprojekte in der Treue der Lehrer. 1767. 8. *De parentibus liberos per se instruendis.* 1767. 4. Von der Gutherzigkeit. 1768. 4. Nähret die Hoffnung? 1769. 4. Von den Bewegungsgründen zu milden Stiftungen. 1769. 4. Von dem Verluste der Seele. 1769. 4. *De litterarum studiose bellum olente.* 1770. 4. Der Schulmann, eine Maschine. 1770. 4. Von den Ursachen des Selbstmords. 1770. 4. Gedanken von den Vergleichen des Zustandes. 1771. 4. Von dem Streite über die Bildungen des Todes bey den Alten. 1771. 4. Von der Rechnung der Menschen auf Gottes Vorforge. 1772. 4. Ueber die Unsterblichkeit der Seele nach dem Phaedon von Moses Mendelssohn. 1772. 4. Beurtheilung der Gedanken Martin Ehlers von den zur Verbesserung der Schulen nothwendigen Erfordernissen. 1773. 4. Die verschiedene Berechnung eines vielen und langen Lebens. 1774. 4. Die Viehseuche unter den Menschen, dem Leben und Meynungen des M. Sebaldus Nothkers und den Leiden des jungen Werthers entgegen gestellt. 1775. 4. Betrachtung des Osterliedes: Jesus meine Zuversicht, dem neuen Budissinischen Gesangbuche entgegen gestellt. 1775. 4. Der Mangel der sinnlichen Beweise von der Unsterblichkeit der Seele. 1773. 4. Schrei-

Schreiben an den Verfasser der Antwort auf die Betrachtung des geänderten Osterliedes. Laub. . . . 4.
 Mein Tod, ein Selbstgespräch. ebend. 1776. 4.
 Philanthropinischer Centaur (*nicht Conteur, wie im Nachtr. steht*). eb. 1776. 4. Gibt es eine böse Sieben? eb. 1777. Einige Bedenken bey den neuen Uebersetzungen der Bibel, eb. 1777. 4.

VON GÖCHHAUSEN (Ernst August Anton) *Herzogl. Sachs. Weimarischer Kammerjunker und Landkammer-rath zu Eisenach; geb. zu Weimar am 12 Jun. 1740.*
 §§. *Natürliche Dialogen.* 1772. 8. 2te Aufl. 1773. M. . . R. . . 1773. 2te Aufl. 1774. Nachdruck. 1775. 3te Aufl. 1776. 8. Gedichte im teutschen Merkur.

GÖCKINGK (Leopold Friedrich Günther) *kön. Preussischer Kanzleydirektor zu Ellrich; geb. zu Grünungen 1745.*
 §§. *Singgedichte, 1stes und 2tes Hundert.* Halberstadt 1772. 8. Neue verbesserte Ausg. Leipzig 1778. 8. Sie stehen auch im 3ten Th seiner Gedichte. An den Hrn. Kammerrath Holzmann zu Clettenberg. 1773. An die Frau Kammerräthin Holzmann. 1773. * *Lieder zweyer Liebenden (unter den Namen Amaranth und Nantchen, welche ihn und seine 1781 verstorbene Frau bezeichnen).* Leipz. 1777. 8. Neue verbess. und vermehrte Ausg. eb. 1779. 8. Gedichte, 1 Th. eb. 1780. 2 Th. eb. 1781. 3 Th. eb. 1782. 8. (auch zu Frankf. am M.) Aufsätze und Gedichte im Hannöverschen Magazin, in dem Frankenhäuser Intelligenzblatt (*größtentheils unter dem Namen Obscurus*), in den Göttingischen gemeinnützigen Abhandlungen, in den Mindenschen gelehrten Beyträgen, im Teutschen Museum, und im Leipziger und Göttinger Musenalmanach. Hat den letzten für die J. 1776 und 1777 herausgegeben. — *Sein Bildniß vor dem Schmidischen Musenalmanach aufs J. 1780, von Liebe.*

GÖDEKEN (Dietrich Ludwig) *Prediger zu Aurich in Ostfriesland; geb. . . .* §§. *Grundriß zur nähern Erklärung*



Erklärung der Epistel Jakobi, in einer erläuterten freyen Uebersetzung. Aurich 1762. 8.

GÖHL (Honoratus) *Prälat im Benediktiner Kloster zu Ottobeyren*: geb. am 6 Jan. 1733. §§. Auszüge englisch- und heiliger Gedanken. Ottobeyren 1765. 8. *Concordantia meditationum S. Anselmi Archiep. Cantuariensis cum exercitiis genuinis S. Ignatii Lojolae, Aug. Vind.* 1766. 8.

GÖLDLIN (Bernhard Ludwig) *D. der Theol. apostolischer Notar, Kämmerer und Rektor der Kirche zu Inwil in der Schweiz*: geb. zu Luzern 1723. §§. Leben des seel. Josephs von Copertino. Luzern 1753. 8. Von denen Processen der Selig- und Heiligsprechung. ebend. 8. Sittliche Lobrede auf den heil. König Oswald. Zug 1769. 4. Lob- und Sittenrede auf den jährlichen Gedächtnistag des sel. Nikolaus von Flüe. Costanz 1778. gr. 8.

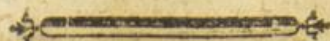
GÖNNER (Friedrich Gebhard Theodor) *D. der AG. zu . . . geb. . . .* §§. Einleitung in die Pathologie. Berlin 1778. gr. 8.

GÖNTGEN (Jonathan Gottlieb) *M. der Phil. seit 1777 und Kandidat der Theol. zu Frankf. am M.*: geb. daselbst am 13 Jan. 1752. §§. Sendschreiben an einen Freund über den guten Geschmack in Predigten. Frankf. 1775. 8. Ueber meine zukünftige Gattin. ebend. 1775. 8. Anna Bell, ein Trauerspiel. ebend. 1775. 8. Lukas Klagen an Phyllis. ebend. 1775. 8. Elegie bey dem Grabe D. Plitts. Tübing. 1773. 4. Ueber die Vergnügungen dieses Lebens, eine Predigt. Frankf. 1775. 8. Anna Bell, eine Geschichte aus dem Franz. des Hrn. *Arnaud*. ebend. 1776. 8. Donna Elmire, oder die Treue auf der Probe; eine Geschichte aus dem Franz. des Hrn. *Arnaud*. ebend. 1777. 8. An die teutschen Dichter wegen Josephs II Reisen. 1777. 4. Die Leiden der jungen Elmire; aus dem Franz. 2 Theile. 1777. 8. — Einzelne Gedichte.

GÖRITZ (Karl August) *M. der Phil. und Professor der teutschen Sprache bey der Unversität zu Stuttgart: (Reiste als Hofmeister nach Frankreich und Spanien; war hernach bis 1778 Waisenhausprediger zu Stuttgart). geb. Asebst 1744. §§. * Don Pedro Rodriguez Campomanes* Abhandlung von der Unterstützung der gemeinen Industrie in Spanien, auf königl. Befehl zum Druck befördert, und aus dem Spanischen übersetzt (mit Anmerkungen). Stuttg. 1778. 8. Von dem Einfluß der Verbesserung der mütterländischen Sprache in den moralischen Charakter einer Nation. eb, 1780, 4. Aufsätze im teutschen Museum.

Graf GÖRZ (Johann Eustachius von Schlitz) *königl. Preuss. würkl. geheimer Staatsminister und Grand Maître der Garderobe, jetzt Gesandter zu St. Petersburg, Kommandeur des kais. St. Josephsordens (vorher Sachsen-Weimarscher geheimer Rath, und Oberhofmeister der regierenden Herzogin von Weimar): geb. zu . . . am 5 April 1737. §§. * Briefe eines Prinzenhofmeisters über Basedows Prinzenziehung und hauptsächlich über dessen Agathokrator, Heilbronn 1771. 8.*

von GÖTTE (Johann Wolfgang) *D. der R. herzogl. Sachs. Weimarscher geheimer Rath und Kammerpräsident zu Weimar (seit 1776 war er Legationsrath zu Weimar, 1779 geheimer Rath, 1782 geadelt und Kammerpräsident): geb. zu Frankfurt am Mayn am 28 August 1749. §§. * Parodie auf Clodius Medon. Leipz. 1767. 8. * Neue Lieder, komponirt von Breitkopf. 1768. 4. * Von teutscher Baukunst. 1772. 8. * Brief des Pastors zu * * * an den neuen Pastor zu * * 1773. 8. * Götz von Berlichingen, ein Schauspiel. Hamburg 1773. Frankf. am M. 1774. 8. * Hat das Buch von teutscher Art und Kunst herausgegeben. Hamburg 1773. 8. * Zwo biblische Fragen von einem Landgeistlichen in Schwaben. 1773. 8. * Prolog zu den neuesten Offenbarungen Gottes. 1774. 8. * Götter, Helden und Wieland, eine Farce. Karlsruhe*



rube 1774. 8. Clavigo, ein Trauerspiel,
 Leipz. 1774. 8. * Die Leiden des jungen
 Werthers, ebend. 1774. 8. 2te Aufl. 1775. * Mo-
 ralisch politisches Puppenspiel, Leipz. und Frankf.
 1774. 8. * Antheil an den Lustspielen nach
 dem Plautus, Frankf. und Leipz. 1774. 8. * Er-
 win und Elmire, ein Schauspiel mit Gesang, Frankf.
 1775. 8. (*stand zuerst in der Iris*). * Sämmt-
 liche Schriften. 1 und 2 Theil, Berlin 1775. 8.
 2te Auflage in 3 Bänden, ebend. 1777. 8. 3te Aufl.
 in 4 Bänden (*ohne sein Vorwissen*), ebend. 1779. 8.
 * Stella, ein Schauspiel für Liebende in fünf Akten,
 Berlin 1776. 8. Etwas aus seiner Briefftasche,
 als Anhang zu der teutschen Uebersetzung von Mer-
 ciers Versuch über die Schauspielkunst, Leipzig
 1776. 8. Claudine von Villa Bella, ein
 Schauspiel mit Gesang, Berlin 1776. 8. * Poeti-
 sche und prosaische Aufsätze im teutschen Merkur,
 1776. — *Sein ihm unähnliches Bildniß vor dem 29*
B. der allgem. teutschen Bibl. von Chodowiecki; auch
besonders von Geyser 1776 und von Schnapper; in La-
vaters Phsygnomick einigemal; ingleichen vor dem
3ten St. des Gotha'schen Theaterjournals.

GÖTTLING (Johann Friedrich August) *Provisor in der*
Apotheke des Bergraths und Hofmedikus Buchholz zu
Weimar: geb. . . . 77. Einleitung in die pharma-
cevtische Chymie für Lernende. Altenb. 1778. 8.
Chemische Versuche über eine verbesserte Methode,
den Salmiak zu bereiten. Weimar 1782. 8. — An-
theil an dem Almanach für Scheidekünstler. Aufsätze
in Crells chemischen Journal.

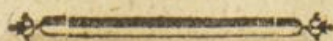
GÖTZ (Friedrich Christian) *M. Phil. Pfarrer zu Iptingen*
in Württemberg: geb. zu Assumstadt am 11 März 1724.
77. Die Geschichte und Briefe der Apostel aus Ben-
gels Schriften herausgezogen. Stuttg. 1764. 8. Das
Leben Jesu Christi, die Geschichten und Briefe der
heil. Apostel, wie auch die Offenbarung Johannis,
aus des seel. Hrn. Prälaten und Konf. R. D. Joh.
Andr. Bengels hieher gehörigen Schriften gezogen,
nach desselben Zeitrechnung in gewisse Abtheilun-
gen

gen und Punkte eingetheilt, und zum Gebrauch und Nutzen lehr- und heilsbegieriger Seelen eingerichtet. Tübing. 1779. 8. Unterhaltungen mit Gott im Ungewitter. Stuttg. 1780. 8.

GÖTZ (Friedrich Christian) *M. der Phil. und ältester Prediger bey St. Barbara zu Danzig seit 1781: geb. daselbst am 25 Sept. 1731.* §§. *D. de causis nonnullorum inter Philosophos dissensionum & de iudicio circa illas ferendo.* Gotting. 1754. 4. *Einsegnungsrede bey dem Bleichschen Silberhochzeitsfeste.* Danz. 1765. 4. *Inhalt und Beantwortung des Fragments, den Zweck Jesu und seiner Jünger betreffend.* 1 und 2 Stück, eb. 1779. 8. — Vergl. Goldbeck.

GÖTZ (Georg Ernst) *M. Phil. Diakonus zu Stuttgart: geb. zu Urach am 31 Jan. 1737.* §§. *D. de natura appetitus humani rationalis.* Tub. 1757. 4. *D. de antirationalismo apostolico ad 2 Cor. X, 5.* ib. 1760. 4. *Predigt von der in der lebendigen Hoffnung auf Gott gegründeten wahren Glückseligkeit.* Eßlingen 1770. 4. *Zeugniss der Wahrheit, bey der Beerdigung eines ermordeten Metzgerknechts.* Stuttg. 1776. 4. — Vergl. Haugs Schwäb. Mag. 1777. S. 779.

GÖTZ (Georg Friedrich) *Instruktor der Prinzessinnen von Hessen zu Hanau seit 1775: geb. daselbst am 9 Apr. 1750.* §§. *Kinderbibliothek für Eltern und Erzieher, oder Nachrichten von den neuesten guten Kinderschriften.* 1 St. Frankf. am M. 1780. 2 St. eb. 1781. 8. *Naturgeschichte einiger Vögel; mit 6 ausgemahlten Kupf.* Hanau und Dessau 1782. 8. *Viele Aufsätze und Abhandlungen im Hanauischen Magazin.* Einige Abhandlungen im 14, 15 u. 16ten St. des Naturforschers. Eine Abh. im 2ten B. der Beschäft. der Berl. Gesellsch. naturf. Freunde. Ein Aufsatz im 17ten St. des Theaterjournals. *Viele Aufsätze in der Nürnbergischen Kinderzeitung von 1780 an, und im Nürnberg. Kinderalmanach 1782.* *Recensionen im Journal für Prediger und in den Frankfurter gel. Anzeigen seit Ende 1779.* Auch besorgt er den Kalender, unter dem Titel: *Der Hanauer Hausvater, seit 1780.*



GÖTZ (Martin Wilhelm) *D. der R. zu Nürnberg: geb. daselbst 1750. §§. * Beyträge zur populären Rechtsgelehrsamkeit, 4 Stücke. Nürnberg. 1781-1782. 8.*

GÖTZE (Adam Julius) *D. der AG. zu Meiningen: geb. zu Frauenbreitungen im Meiningschen §§. D. inaug. de dysenteria. Goett. 1768. 4. Kurzer Beytrag zur Geschichte von den hysterischen Krankheiten. Meiningen 1771. 8.*

GÖTZE (Friedrich Wilhelm) *der Rechte Bestfener zu Leipzig: geb. . . . §§. De confinio poeseos & eloquentiae regundo. Lips. 1774. Leibnitz, ein lyrischer Gesang. ebend. 1776. 8.*

GÖTZE (Heinrich Wilhelm) *M. der Phil. Archidiaconus zu Löbau und Pastor zu Lawalde seit 1775 (vorher seit 1771 Diacnus zu Reichenbach): geb. zu Luckau am 20 Jul. 1738. §§. Einige Fragen, nebst Antwort zu nöthiger Erkenntnis und Selbstprüfung, besonders derer, die das erstemal das heil. Abendmahl genießen wollen, zum Gebrauch in den Vor- und Zubereitungsstunden. Löbau 1776. 8.*

GÖTZINGER (Johann Karl) *M. Phil. und Prediger zu Sebnitz in Kursachsen: geb. zu Wechselburg im Schönburgischen am 24 Sept. 1731. §§. Comment. de polymathia arrogantia eruditifugienda. Vitemb. 1750. 4. Die Uebung der Gottseligkeit bey unverhofften Fällen. Dresd. 1754. 4. Kritisch-theologische Erläuterung der Epistel Pauli an den Titum. Wittenb. 1755. 8. Erläuterungen über die Epistel Pauli an die Epheser. Dresd. 1757. 8. Kritisch-theologische Erläuterung der wichtigen Schriftstelle Phil. II, 1. 2. Wittenb. 1768. 4. Anmerkungen über das 16te Stück des Lausitzischen Magazins. Dresden 1769. Anmerkungen über die Geschichte des Arius. Wittenb. 1770. 4. Versuch einer gründlichen Erläuterung der schweren Schriftstelle Phil. I, 15-17. eb. 1771. 4. Vernünftige Gespräche eines guten Bürgers mit einigen Freunden auf seinem Gartenhause über wichtige Wahr.*

Wahrheiten der Moralität und Religion der Menschen.
 3 Stücke. Dresd. und Leipz. 1771 und 1772. 8.
*Causa succincta dogmatis de obligatione reverentiae
 erga sacra maxime contra conversi ac Hafniae plexi
 capite Comitiss Joannis Friderici Struensee primi ordinis
 Deismum.* Wittenb. 1773. 4. *De ministris
 evangelis gloriosissimis in tabulis N. T. etiam atque
 etiam praeclare commemoratis.* Vitemb. 1774. 4.
 Die Gewisheit und Vortreflichkeit der ewigen Vor-
 sehung bey der ehelichen Liebe der Menschen,
 ebend. 1775. 4. Der ewige Rath der glor-
 würdigen Regierung Gottes über die Hohen der
 Welt und ihre glückliche Vermählungen, ebend.
 1777. 4.

GÖZ (Christian Gottlieb) *M. der Philos. und Pfarrer zu
 Scharnhausen im Württembergischen: geb. zu Hengen
 auf den Alpen im Württembergischen am 29 Aug. 1746.*
 §§. Einige prosaische Aufsätze und die meisten Poe-
 sien in der Stuttgardischen Wochenschrift zum Besten
 der Erziehung der Jugend. 4 Bände. 1771. Das
 Bettstundengebet in Liedern, zur Uebung der häus-
 lichen Singandacht. Stuttg. 1772. 8. Uebung
 der Gottseligkeit in heiligen Betrachtungen und Lie-
 dern, nebst einer ausführlichen Lebensgeschichte
 D. Joh. Gerhards. ebend. 1775. 8. *Tabula
 homiletica, s. conspectus regularum & consiliorum con-
 cionandi.* *ibid.* 1777. Belustigung für die
 Jugend in lehrreichen Fabeln und Erzählungen,
 ebend. 1778. 8. — Aufsätze in Journalen und Zei-
 tungen. — Vergl. *Haug's Schwäb. Mag.* 1777.
 S. 1027. u. ff.

GÖZE (Johann August Ephraim) *Pastor bey der St. Blasii
 Kirche zu Quedlinburg: geb. zu Ascherleben im Für-
 stenthum Halberstadt am 28 May 1731.* §§. *Bonnets*
 Abhandlungen aus der Insektologie, aus dem Franz.
 mit Zusätzen. Halle 1773. 8. *Bonnets*, wie
 auch einiger andrer berühmter Naturforscher, Ab-
 handlungen aus der Insektologie, aus dem Franz.
 übersetzt und mit einigen Zusätzen herausgegeben,
 ebend. 1774. 8. *Bonnets Betrachtungen über
 die*

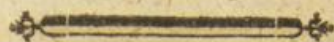
die organisirten Körper, aus dem Franz. 2 Theile,
 Lemgo 1775. 8. Hrn. Karls von Geer Ab-
 handlungen zur Geschichte der Insekten, mit Anmer-
 kungen übersetzt. 1 Bände 4 Quartale. Nürnberg.
 1775-1777. 2 B. 1 Th. 1778. 2 B. 2 Th. 1779.
 3 B. 1780. 4 und 5 B. 1781. 6 B. 1782. gr. 4.
 Hrn. Tremblay Abhandlungen zur Geschichte einer
 Polypenart des süßen Wassers, aus dem Franz. mit
 einigen Zusätzen. ebend. 1775. 8. D. Phil.
 Fermins Abhandlungen von der Surinamischen Kröte
 oder Pipa; aus dem Franz. mit Anmerkungen.
 Braunschw. 1776. gr. 8. Insekten an Thieren
 und selbst an Insekten, im 2ten B. der Beschäftigung.
 Naturf. Freunde. 1776. Bequeme und leichte
 Art, Räderthiere des Winters in der warmen Stube
 zu ziehen; ebend. Entomologische Beyträge
 zu des Ritters Linné zwölften Ausgabe des Natur-
 systems, 1 Theil. Leipz. 1777. 2 Th. 1778.
 3 Th. 1 Band. 1779. 2 B. 1780. 4 Th. 1781. gr. 8.
 Beschreibung einiger Infusionsthierchen, die andre
 fressen; in den Beschäft. der Berl. Ges. Nat. Fr. B. 3.
 1777. Denkmahl der Freundschaft, von
 zween edlen Freunden unserm genesenden Martini
 an seinem 48ten Geburtstage gestiftet. Berl. 1777.
 gr. 8. — Hat Martini's Uebersetzung von D. Liffers
 Naturgeschichte der Spinnen herausgegeben. Qued-
 linb. 1778. gr. 8. D. Friedr. Heinr. Wilh.
 Martini's Leben. Berl. 1779. 4. Beyträge
 zur Oekonomie einiger Insekten; im Naturforscher
 St. 12. 1778. Von der Reproduktionskraft
 bey den Insekten; ebend. Neuentdeckte
 Theile von einigen Insekten; ebend. St. 14. 1780.
 Von der Oekonomie besonderer Minirwürmer in den
 glatten Pappelblättern; eb. Naturgeschichte
 des Müllerischen Gliederwurms; eb. Neue
 entomologische Entdeckungen; eb. St. 15. 1781.
 Uebersetzung und Anmerkungen zu O. F. Müllers Ent-
 deckung eines Schmetterlings mit einem Raupenkopfe;
 eb. St. 16. 1781. Otto Friedr. Müllers kleine
 Schriften aus der Naturhistorie; von dem Verfasser
 aus andern Sprachen übersetzt, und herausgegeben
 von J. A. E. Göze, 1 Band, Dessau 1782. 8.
 Bey-

Beytrag zur Verwandlungsgeschichte der Schaben; im *Naturf. St.* 17. 1782. — Viele Abhandlungen und Beobachtungen in den Berliner Mannifaltigkeiten. — *Sein Bildniß vor dem 2ten Jahrgang der neuen Mannifaltigkeiten.*

GÖZE (Johann Melchior) Bruder des vorhergehenden; Pastor zu St. Katharinen in Hamburg; sonst Senior des Ministerii und Ephorus der Schulen daselbst: geb. zu Halberstadt 1717. §§. *Exercitatio hist. theologica de patrum primitivae ecclesiae feliciori successu in prostiganda gentium superstitione, quam in confirmanda doctrina christiana. Praef. S. I. Baumgarten. Hal. 1738. 4.* Zeugnisse von der Herrlichkeit Jesu in seinem Leiden. Quedlinburg 1747. 8. Wichtige Abschnitte der Lehre vom Tode, in heil. Reden abgehandelt. Bresl. 1749-1753. 8. Prüfung einiger Stellen aus dem Buche: *Les moeurs.* Halle 1750. 8. Die große Lehre vom jüngsten Gericht, in heil. Reden. Bresl. 1750. 8. 7. *Besonet* erbauliche Predigten, aus dem Französischen übersetzt. Leipzig 1750. 8. Predigten über wichtige Lehren der h. Schrift. Leipz. 1751. 8. Betrachtungen über den Zustand der Welt und der Menschen nach dem jüngsten Gericht. Bresl. 1753. 8. Betrachtungen über die Grundwahrheit von der Auferstehung der Todten. Magdeb. 1754. 1763. 8. Sammlung auserlesener Kanzelreden berühmter lutherischer Lehrer. 12 Th. Magdeb. 1754-1766. 8. Heilsame Betrachtungen des Todes und der Ewigkeit. 2 Bände. Bresl. 1755. 8. Betrachtung über die Lehre von Gott und seinen Eigenschaften. Hamb. 1757. 8. Auszüge aus seinen Predigten. 1756 bis 1767. 8. Erbauliche Betrachtungen über die in dem Sterbeliede: O! du dreyeiniger Gott, enthaltene Wahrheiten, als eine Fortsetzung der Lehre vom Tode. Gotha 1759. 8. Gottgeheiligte Sonn- und Festtags-Andachten in Predigten über die Evang. und Sprüche. 2 Bände. Rost. 1758. 4. Heilsame Betrachtungen der Geschichte des großen Leidens und Versöhntodes des Erlösers auf alle Tage des Jahrs. 4 Th. Gotha 1760. 8.

Vertheidigung der Wahrheit, daß Jesus die Tochter
 des Jairi nicht aus einer Ohnmacht, sondern vom
 Tode erwecket habe. Magdeburg 1763. 8. Ver-
 theidigung des Göttlichen bey der Erscheinung der
 Weisen aus Morgenland. Magdeburg 1764. 8. Von
 dem Gebete der Unmündigen und der Kinder gegen
 Hrn. Bafedow. Hamburg 1764. 4. Verthei-
 digung des Auszugs seiner Predigt von dem Gebet
 der Unmündigen und der Kinder gegen den Angriff
 des Hrn. Bafedow. Hamb. 1764. 4. Beweis
 und Vertheidigung des wahren Begriffs von der Auf-
 erstehung der Todten, gegen die socinianischen und
 naturalistischen Entwürfe des Bafedow. Hamb.
 1764. 4. Sendschreiben an die Gemeine Got-
 tes in Hamburg, um dieselbe vor der Gottesverges-
 senheit, Gottlosigkeit und Gotteslästerung dieser Zeiten
 zu warnen und treulich zu verwahren. 1764. Er-
 weis und Vertheidigung des einigen, wahren und
 richtigen Begriffs von der Auferstehung der Todten
 nach der Schrift, gegen die von dem Alton. Prof.
 Hrn. Bafedow aufgewärmten Irrthümer der Socinia-
 ner und Einwürfe der Naturalisten. Hamb. 1764. 4.
 Vertheidigung der complutensischen Bibel gegen die
 Wettstein, und Semlerschen Beschuldigungen. Hamb.
 1765. 8. Ausführliche Vertheidigung des com-
 plutensischen griechischen N. T. mit beygefügt
 kritischen Anmerkungen gegen D. Semler. Hamb.
 1766. 8. Fortsetzung der Vertheidigung des
 complutensischen griechischen N. Testaments wider
 Hrn. Semlern. 1768. 8. Neue Sammlung
 auserlesener Kanzelreden berühmter Lehrer. 1-5
 Theil. Magdeb. 1766-1771. 8. Auszüge
 aus seinen Sonntags-Fest- und verschiedenen Wo-
 chenpredigten vom J. 1756-1775. Hamb. 8. Ak-
 tenmäßige Vertheidigung des im J. 1766 an das
 Licht gestellten Zeugnisses der Wahrheit E. Hochehrw.
 Hamburgischen Ministerii gegen die sogenannte Ret-
 tung der Unschuld der reformirten Gemeinde in
 Worms. Hamb. 1767. Anzeige und Wider-
 legung einiger die Geschichte der Reformation und
 der ersten evangelischen Lehrer in Hambürg betref-
 fenden unerträglichen und unverantwortlichen Ver-
 fäl-

fälschungen, mit welchen Herr Dathe seinen Versuch einer Geschichte von Hamburg verunstaltet hat. 1768. 4. Predigten über die Sonntags- und Festevangelia des ganzen Jahrs. Leipz. 1768. 4. Nöthige Anmerkungen zu der Recension der Hamburgischen neuen Zeitung über das Buch: vom falschen Religionseifer. 1768. 8. Auszüge aus seinen Predigten über die Evangelia. 1768. 8. Predigten von der Herrlichkeit Jesu in seinem grossen Leiden. Quedlinburg 1768. 8. Richtige Erklärung der Worte Assaphs, Psalm 79, 6. Hamburg 1769. 4. Theologische Untersuchung der Sittlichkeit der heutigen Teutschen Schaubühne. Hamburg 1770. 8. Die gute Sache des wahren Religionseifers überhaupt erwiesen. 1770. 8. Predigt von der Liebe gegen fremde Religionsverwandten. 1771. Die gerechte Sache der evangelisch-lutherischen Kirche — gegen die Anklagen Andreas Ridigers behauptet. Hamburg 1770. 8. Probe von der Art, wie der Hr. D. Semler seine Zeugen anzuführen pflegt. Hamb. 1771. 8. Fortgesetzte nothwendige Erinnerungen zu des Hrn. D. Büschings allgemeinen Anmerkungen über die symbolischen Bücher der evangelisch-lutherischen Kirche, insonderheit aber zu den noch hinzugekommenen Zusätzen und Verbesserungen derselben. 1771. 8. Die erquickende Hoffnung der Heiligen bey den traurigen Verwirrungen dieses Lebens, eine Predigt bey einer besondern Veranlassung. 1772. 8. Predigt vom wahren und falschen Frieden, nebst Anmerkungen und Zugabe. 1772. 8. Erbauliche Betrachtungen über das Leben Jesu auf Erden, auf alle Tage des Jahrs. 2 Theile. Leipz. 1772. 8. Palms Geschichte der Bibelübersetzung D. Martin Luthers. Halle 1772. 4. Historischer Vorbericht und Anmerkungen zu den Gedanken einer erhabenen reformirten Standesperson &c. Hamb. 1773. 8. Beweifs, das die Bahrtdtsche Verdeutschung des N. T. keine Uebersetzung, sondern eine vorfetzliche Verfälschung und frevelhafte Schändung der Worte des lebendigen Gottes sey, aus dem Augenscheine geführt. 1773. 8. Beweifs, das der



der Satz: Ein Sandkorn, ein Wassertropf, ein Blumenblatt, ein Würmchen ist weit gröfser als der aufgeklärteste Verstand der geübtesten Weltweisen, wahr und vernünftig sey. 1774. 4. Kurze aber nothwendige Erinnerungen über die Leiden des jungen Werthers. 1775. 8. Versuch einer Historie der gedruckten Niedersächsischen Bibeln vom J. 1470 bis 1621. Halle 1775. 4. Verzeichniss seiner Sammlung seltner und merkwürdiger Bibeln, in verschiedenen Sprachen, mit kritischen und litterarischen Anmerkungen. Halle 1777. gr. 4. Sorgfältige und genaue Vergleichung der Originalausgaben der Uebersetzung der heil. Schrift von dem heil. D. Martin Luther, von 1517 bis 1545, und Anzeige der dabey wahrgenommenen Verbesserungen, durch welche der unsterbliche Verfasser derselben solche immer vollkommener zu machen beflissen gewesen ist. 1 Stück, welches die 5 Bücher Mosis in sich fasset. Hamb. und Leipz. 1777. 2 St. 1779. gr. 4. Neue für die Kritik und Historie der Bibelübersetzungen Lutheri wichtige Entdeckungen, den Kennern und Freunden derselben, als eine Zugabe zu dem Verzeichniss seiner Bibelsammlung mitgetheilet. ebend. 1777. gr. 4. Pflichtmäßige Rettung seiner Unschuld und Ehre gegen schmähfüchtige Angriffe der allgem. teutschen Bibliothek in der Recension der Friedericischen Predigtentwürfe. Hamb. 1778. 8. Etwas Vorläufiges gegen des Hrn. HofR. Lessings mittelbare und unmittelbare feindselige Angriffe auf unsere allerheiligste Religion, und auf den einigen Lehrgrund derselben, die heil. Schrift. eb. 1778. 8. Lessings Schwächen. 3 Stücke. eb. 1778. 8. Gewissenhaftes Glaubensbekenntnis, die, 3 B. Mos. 18. verbotenen Ehen naher Verwandten betreffend. An E. Hochbehrwürd. Ministerium in Hamburg. Nebst inständiger Bitte, ihn, wenn sie finden sollten, das er irre, aber mit einleuchtenden Gründen, eines bessern zu belehren. eb. 1780. 4. Bestätigung seines gewissenhaften Glaubensbekenntnisses u. s. w. gegen die in öffentlichen Schriften dagegen gemachten Einwürfe, eb. 1780. 4. Abermalige

lige Bestätigung seines u. s. w. gegen die wiederholten Einwürfe des Hrn. Diaconi Winklers. ebend. 1780. 4. Nothwendige und verbesserte Anmerkungen zu der Schrift, welche den Titel führt: Meine Gedanken über Hrn. J. M. Gözens — Zugabe, welche er der abermaligen Bestätigung — angehängt hat. eb. 1780. 4. Abermalige Abfertigung der seltsamen und zum Theil abentheuerlichen Gedanken des Hrn. M. die Aepinische Kirchenordnung und den Namen Hauptpastor in Hamburg betreffend. eb. 1780. 4. Beweis, das der von dem Hrn. Stiftsprediger Weber in Weimar vor einiger Zeit gelieferte Abdruck der Augsb. Confession unmöglich eine Copie von dem — Originale seyn könne. eb. 1781. 8. Prüfung einiger neuen und sonderbaren Meynungen des Hrn. D. Less. eb. 1781. 8. Anzeige der Gründe, aus welchen er nun 40 Jahre lang das Evangelium 2 Adv. Luc. XXI, 25-36 und die dazu gehörigen Parallelstellen aus Matth. u. Mark. allezeit von der Zukunft Jesu zum allgemeinen Weltgerichte erklärt hat, und solche niemals von dem besondern Gerichte über Judäa und Jerusalem erklären wird. eb. 1782. 4. Untersuchung zweier Fragen: Ob der Kurprinz Joh. Friedrich von Sachsen und der Herzog Franz von Lüneburg das dem Kaiser überreichte Exemplar der Augsb. Conf. mit unterschrieben haben? mithin: Ob der Kurfürst Johann und andre protestantische Fürsten vor der Vollendung und Uebergabe der Augsb. Conf. unvollständige Abschriften derselben ausgegeben haben? eb. 1782. gr. 8. Vergleichung von Originalausgaben der Uebersetzung Lutheri. 1 und 2 Stück. Dessau 1782. 8. Neue und für die Historie der Uebersetzung Lutheri und die Critick derselben wichtige Entdeckungen. eb. 1782. 4. Beweis, das nicht die Verbindung der Juden, Türken und Heiden mit den Christen, nicht die daher entstehende Aufklärung durch Künste und Wissenschaften, nicht die Schifffahrt und Handlung, noch weniger Kriege und Empörungen, sondern allein die Missionen die Mittel gewesen sind, und noch sind, die Erkänntniß der christlichen Lehre auf dem Erdboden auszubreiten. Nebst der Beantwortung einiger hieher gehörigen

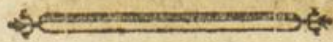
Fragen. Hamb. 1782. 4. — Auszüge aus seinen Predigten, von denen alle Jahre ein Band erscheint. — Ausser vielen theils einzeln, theils in Sammlungen gedruckten *Predigten* und *Aufsätzen*. Recensionen und Aufsätze in der Ziegraischen Zeitung. — S. *Nachrichten von Niedersächsischen berühmten Leuten und Familien* 10 Stück. — *Sein Bildniß vor dem 1sten Band seiner Betrachtungen des Todes und der Ewigkeit.*

GOLDBECK (Johann Friedrich) *Feldprediger des Infanterieregiments von Rohr zu Graudenz in Westpreussen* seit 1773: geb. zu Insterburg am 22 Sept. 1748. §§. * Zwey Abhandlungen in dem *Andächtigen*, Stück 62 und 64. * *Beschäftigungen der Andacht*, Danzig 1777. 8. * *Sammlung geistlicher Lieder für Garnisongemeinden*. Berlin 1778. 12. *Unterricht für Lehrer niederer teutschen Schulen*. Hamburg 1780. 8. (*Hat den 2ten Preis in Hamburg erhalten.*) *Ueber die Erziehung der Waisenkinder*, ebend. 1781. 8. *Litterarische Nachrichten von Preussen*. Berlin 1781. 8. *Nachrichten von der königlichen Universität zu Königsberg in Preussen, und den daselbst befindlichen Lehr-Schul- und Erziehungsanstalten*. Dessau und Leipzig 1782. 8.

GOLDHAGEN (Eustach Moritz) *Generalsuperintendent des Fürstenthums Minden und erster Prediger zu Petershagen* seit 1778 (vorher seit 1774 Pfarrer zu Nobra, Wollensleben und Möhrbach, und vor diesem Pfarrer zu Kleinen Werther in der Grafschaft Hohenstein): geb. . . . §§. *Ueber die knechtische Furcht vor Gott*. 4 *Predigten*. Nordh. 1774. 8. *König Oedipus*, ein Trauerspiel des Sophokles, in teutschen Versen, in der Klotzischen Bibliothek der schönen Wissenschaften, St. 21 und 22. Des Sophokles *Oedipus in Kolonus*. ebendaf. Stück 23. *Predigten*. Nordhausen 1776. 8. Des Sophokles *Trauerspiele*; aus dem Griechischen übersetzt. 1 Band. Mitau 1777. 8.

GOLDHAGEN (Hermann) *vormals Jesuite, D. der Theologie und derselben vorhin Lehrer auf der Universität zu Mainz, geistlicher Rath der Kurfürsten von der Pfalz*

Pfalz zu Mainz: geb. daselbst 1718. §§. Oratio hi-
storico-panegyrica de gloria Moguntiae ab Episco-
pis, Archiep. & Electoribus ducta. Mogunt. 1743.
folio. Institutiones linguae latinae & grae-
cae pro infima Grammatices classe. Mannheim. 1750
& 1758. 8. Institutiones linguae lati-
nae & graecae pro media Grammatices classe. ibid.
1750. 1758. 8. Institutiones linguae latinae
& graecae pro suprema Grammatices classe. ibid.
1752. 1758. 8. Institutiones stili latini soluti
& ligati pro classe Humanitatis. ibidem 1752.
1758. 8. Institutiones oratoriae & poeticae
pro classe Rhetorices. ib. 1759. 8. Anfangs-
gründe der lateinischen Sprache. ebendaf. 1751. 8.
Rhetorica explicata & adplicata ad eloquentiam civilem
& ecclesiasticam. ibid. 1753. 1760. 8. No-
vum D. N. J. C. Testamentum graecum cum varianti-
bus lectionibus, quae demonstrant latinam Vulgatam
ipsis e Graecis N. T. codicibus hodieum extantibus
authenticam, Pars I. II. Mog. 1753. 8. Le-
xidion graeco-latinum recensens graeca themata,
nec non potiora Nov. Testam. graeci vocabula. ib.
1753. 8. Indiculus universalis P. Pomay Ger-
maniae adcommodatus & auctus. Mogunt. & Fran-
cof. 1755. 8. Eiusdem Grundlegung der la-
teinischen Sprache in einem kürzern Auszuge für die
teutsche Schulen eingerichtet. ebend. 1756. 8. In-
stitutiones compendiariae ad linguam graecam. Mo-
gunt. 1755. 8. Progymnasmata sacra in lin-
guam graecam secundum veritates Catholicas e solo
Dei verbo probatas. Mannh. 1756. 8. Be-
trugsanzeige in Religionschriften, als in der teutschen
Uebersetzung der allgemeinen Kirchengeschichten Cl.
Fleurni. Frankf. und Leipz. bey Christian Kopp. 1.
2 Stück. Mainz 1756. 4. Phrasologia ger-
manico-latina recognita, castigata & aucta. Mog. &
Francof. 1751. & 1756. 4. Meletema biblio-
co-philologicum de Religione Hebraeorum sub lege
naturali. Mogunt. 1759. 8. Recusum Vene-
tii in thesauro theologico P. Zaccaria. Ho-
degus biblicus sive nova methodus §§. biblia intra
annum cum fructu legendi horae quadrante quot die-
bus



bus impenso. Mogunt. 1763. 8. *Trostwahrheiten und Gebete aus göttlicher heil. Schrift für wahre Christen in allerhand Kreuz und Drangsalen.* ebend. 1759. 12. *Vollständige Anweisung zur Andacht gegen den wunderthätigen heil. Aloysius Gonzaga, 3te Auflage.* ebend. 1767. 8. *Anweisung zu der hochwichtigen Andacht gegen das heil. Herz Jesu Christi. 2te Auflage.* ebend. 1769. 8. *Introductio in s. scripturam Vet. & Nov. Testam. maxime contra Theistas & varii nominis incredulos, 3 Partes.* ibid. 1765, 1766. 1768. 8. *Beyträge nützlicher Kenntnissen zum Gebrauch der untern Schulen der Gesellschaft Jesu, 1stes Stück.* ebend. 1769. 8. *Nöthiger Unterricht in den Religionsgründen gegen die Gefahren der heutigen Freydenkerey.* Mannh. 1769. 8. *Denkbüchlein gegen die Gefahren der Zeit, um fromm zu leben und selig zu sterben.* Mainz 1772. *Schriftmässige Moral in einem kurzen Auszug der hierzu dienlichen und erklärten Schriftstellen, nebst einigen Anmerkungen über die moralischen Vorlesungen des Hrn. C. F. Gellert.* ebend. 1774. 8. *Einleitung zu einem kurzen Begriff der Wissenschaften.* *Neue verbesserte Auflage.* ebend. 1774. gr. 8. *Opuscula elementaria pro facili aditu ad linguam latinam, in gratiam tironum eiusdem linguae.* ib. 1775. 8. *Vindiciae in S. scripturam veteris ac novi Testam. imacum introductione ad finem legis veteris Jesum Christum in ea agnoscendum, II Partes.* ibid. 1774. 1775. 8 mai. *Kurze Lebensbeschreibung der Heiligen Gottes, mit den beweglichen Festen des Jahrs, nebst der Anwendung auf die Glaubens- und Sittenlehre.* 4 Theile. ebend. 1776. 1777. gr. 8. *Grundlehren des Christenthums aus göttl. heil. Schrift in Form der Litaneyen. 3te vermehrte Auflage.* ebend. 1776. gr. 8. *Kurzer Begriff der Wissenschaften zum Gebrauch der Kinder von 6 bis 12 Jahren, durch Fragen und Antworten eingerichtet. Verbesserte Auflage.* ebend. 1777. 8. *Religionsjournal. 5 Bände, und Beylagen dazu.* ebend. 1776-1780. 8. *Psalmenbuch, in einer kurzen Erklärung aus den Grundsprachen mit Beziehung auf Jesum Christum.* ebend. 1780. 8. — *Verschiedene Abhandlungen und kleinere*

nerer Schriften von der lateinischen, griechischen und hebräischen Sprache, Historie und heil. Schrift.

GOLDHAGEN (Johann Friedrich Gottlieb) *D. der Phil. und AG. und derselben ordentlicher Professor auf der Universität zu Halle: geb. zu Nordhausen 1742.* §§. *D. Dubitationes de quadam motus muscularis explanatione. Halae 1765. 4.* *D. de sympathia partium corporis humani. ib. 1767. 4.* *D. de tensione nervorum. ib. 1769. 4.*

GOLDMAYER (Johann Philipp Franz) *fürstl. Würzb. Hofkammerrat zu Würzburg: geb. zu Eifershausen im Würzburgischen 1744.* §§. *Allgemeine Einleitung in die gesamte Staats-Kameral- und ökonomische Wissenschaft. Würzb. 1768. 8.* *Abhandlung von den Monopoliën. ebend. 1768. 8.* *Abhandlung von den Landesvisitationen. eb. 1769. 8.* *Gedanken eines Patrioten über die zwey Fragen: 1. Wie sollen die Domainenkammern ihre eigenthümliche in geschlossenen Höfen bestehende Bauerngüter; 2. ihre Schaafstrieb-Gerechtfame am besten nutzen? ebend. 1769. 8.* *Nachricht von dem armen Waisenhaus in Würzburg. eb. 1778. 8.*

GOLDSCHADT (Gotthelf Konrad) *M. der Phil. und Pastor zu Leubnitz bey Dresden seit 1763 (vorher Rektor der St. Annenschule in Dresden): geb. zu Possendorf bey Dresden am 18 May 1719.* §§. *De mandato Christi Joh. 21, 15-17. Dresdae 1750.* *De diis & deabus infantum, olim apud Graecos & Romanos divino cultu affectis. ib. 1751.* *Chorus musicus gloriam Christi celebrans ex Psalm. 68, 26. ibid. eod.* *Septem Spiritus ante Dei thronum ex Apoc. 1, 4. ib. 1752.* *Von der Ehrerbietung der ersten Christen, welche sie bey Verlesung des Evangelii in der Kirche beobachtet. ebendaf. 1753.* *De praefectis pacificis & exactoribus iustis ecclesiae a Deo promissis, ex Jes. 60, 17. ib. 1755.* *De dextra manu, sinistra honoratiore. ibidem 1756.* *Salomonis de iuventutis institutione consilium & pretium ex Prov. 22, 6. 1760.* *Historische Nach-*

*Nachrichten von der St. Annenkirche vor Dresden,
1 und 2 Abtheilung. 1763.*

GOLL (Johann Friedrich) *Welsprieſter und kaiſerlicher Beneficiat bey der St. Stephanskirche zu Wien; geb. . . .*
§§. *Das Leben Jeſu Chriſti, der ſeligen Mutter Gottes und der heiligen Apoſtel aus den vier Evangelisten gezogen. . . . 4. 2te Auflage.
Wien 1773. 4.*

GOMPERZ (Lion) *Kaufmann jüdiſcher Nation zu Schidlitz vor Danzig; geb. zu Metz in Lothringen im Dec. 1749. §§. * Parallele über die Döbbelinische und Schuchische Geſellſchaft. Königsb. . . . * Billette über die Schuchische Geſellſchaft. ebend. . . . Kritiſche Bemerkungen über das Theater. Danzig 1781. 8. Lettres ſur la litterature Allemande. Danz. 1781. 8. — Vergl. Goldbeck.*

GOSSE (Joſeph) *Profeſſor der engliſchen Sprache bey der Uni-verſität zu Stuttgard; geb. . . . §§. Maſter-Pieces of good Writing; collected from the beſt Engliſh Autors; publiſhed for the uſe of the ducal military Academy of Stouccard. Vol. I. Stuttgard 1780. gr. 8.*

GOTTER (Friedrich Wilhelm) *Archivarius zu Gotha; geb. daſelbſt 1746. §§. * Die Dorfgala, ein Luſtſpiel. 1772. Tom Jones, eine Operette. Mannheim 1772. Die falſchen Entdeckungen, ein Luſtſpiel nach Marivaux. Gotha 1774. 8. Merope, ein Trauerſpiel nach dem Franzöſiſchen des Hrn. von Voltaire, ebend. 1774. 8. Oreſt und Elektra, ein Trauerſpiel in fünf Aufzügen. eb. 1774. 8. Medea, ein mit Muſik vermischtes Drama. ebend. 1775. 8. Mariane, ein bürgerliches Trauerſpiel in 3 Aufzügen. eb. 1776. 8. Der Eheſcheue, ein Luſtſpiel in 5 Akten, nach Dorats Celibataire, im 1ſten Theil des komiſchen Theaters der Franzoſen für die Teuſchen. Leipz. 1777. 8. Jeannette, ein Luſtſpiel nach Voltaires; im 2ten Th. des Hamburg. Theaters. 1777. 8. Walder, eine*

eine ernsthafte Operette in einem Akte. Gotha 1777. 8. * Das tatarische Gesetz, ein Schauspiel mit Gesang in 2 Aufzügen. Leipzig 1778. 8. Der Kobold, in 4 Akten; *im komischen Theater der Franzosen Tb. 4.* 1778. Der argwöhnische Ehemann, ein Lustspiel in 5 Aufzügen nach dem Hoadley; *im 3ten Band des Hamburgischen Theaters* 1778. Singspiele. 1stes Bändchen. Leipzig 1779. 8. Trunkener Mund, wahrer Mund, nach Collé, in einem Aufzug. ebendas. 1779. 8. Das öffentliche Geheimniß, nach Gozzi, ebendas. 1781. 8. — Gedichte in dem Leipziger und Göttinger Musenalmanach, im teutschen Merkur, und im Taschenbuch für Dichter. — *Sein Bildniß im 3ten Theil von Lavaters Physiognomik und vor dem 7ten Stück des Gothaischen Theaterjournals.*

GOTTER (. . . .) *herzogl. Sachsen-Gothaischer Hofrath zu Altenburg: geb. . . . §§.* * Aktenmäßiger ausführlicher Beweis der dem hohen Hause Sachsen über die im Herzogthum Altenburg unstrittig gelegene Dorfschaften, Caulsdorf, Weischwitz, Lositz, Witzendorf und Arnsgereuth zustehenden landesfürstlichen Oberbothmäßigkeit, wobey zugleich die Unrechtmäßigkeit und Ungültigkeit der von dem fürstlichen Hause Mansfeld-Fondi in dem Rittergute und Dorfe Caulsdorf neuerlich gemachten Anmassungen gezeigt wird; mit Beylagen von Lit. A bis XX ad causam zu Mansfeld Herr Fürst contra den Hrn. Herzog zu Sachf. Coburg-Saalfeld Rescripti paritorii nune revisionis Anno 1778. Altenb. in fol.

GOTTLER (Johann Christoph) *M. Phil. und Rektor der Kursächsischen Landschule zu Meissen: geb. zu Chemnitz 1733. §§.* De emphasi iudicandarum difficultate. Altorf. 1761. Epistola ad Heynium, Profess. eloq. Götting. de consuetudine veterum laudandi scriptorum loca, de eorumque usu critico. Annabergae 1764. Prolusio de imitatione. ib. eod. Prolusio locis super aliquot Homeri, poetarum decoro non accommodatis. ib. eod. De causis dialectorum variarum in poetis

poetis graecis obviarum. ib. 1765. De ver-
 bis formisque loquendi verecundiae merito & falso
 contrariis. De causis, cur pauci iuvenum li-
 terarum amore ducantur. ib. 1765. Argu-
 mentorum aliquot in Platonis Phaedone de animi
 immortalitate discussio, Spec. I. ib. 1765. Spec. II.
 ib. 1766. Spec. III. ib. 1767. Spec. IV. ibidem
 1767. Observationum in Platonis Alcibiadem
 secundum. Spec. I. ib. 1767. Spec. II. ib. 1768.
 Spec. III. ib. 1768. Vota pro salute Fride-
 ric Augusti Elect. ib. 1768. Observatio-
 num in quaedam loca Dionysii Halic. Spec. I. ib.
 1769. Spec. II. ib. 1769. Spec. III. & Spec. IV.
 ib. 1770. Animadversiones in Schöttgenii
 Lex. Nov. Testam. Spec. I. ib. 1769. Spec. II.
 ib. 1771. De Archelao Macedonum rege e
 Platonis Georgia & Alcibiado secundo. ibid. 1771.
 De Joh. Rivio, Rect. Annab. bene de scholis in Mis-
 nia merito. ib. eod. De crisi, e lege con-
 secutionis temporum in restituendis veterum scripto-
 rum locis depravatis adhibenda. Misn. 1771.
 Animadversiones ad Platonis Phaedonem & Alcibia-
 dem secundum, cum excursu. in Phaedonem. Lips.
 1771. 8. Vita Correct. Weissii. 1772. fol.
 Animadversiones litterariae & philologico-criticae
 ad Philonis legationem ad Cajum. IV Progr. Misn.
 1773. 1774. 4. Von den in Lustspielen auf-
 zustellenden Personen, nebst ihrem Charakter. Annab.
 1764. Von den vornehmsten Absichten der öf-
 fentlichen Schulen. ebend. 1765. Von der Be-
 schaffenheit eines guten Bürgers. eb. 1766. Was
 eine löbliche Bürgerschaft zu dem Wohl einer lateini-
 schen Schule beyzutragen. ebend. 1767. Von ei-
 nigen alten und seltenen teutschen Bibeln der Schulbi-
 bliothek zu Annaberg. eb. 1768. Gedanken
 über einige Vorschläge für die Verbesserung der Schulen
 wider Hrn. D. Millers Progr. von der Hofnung besserer
 Zeiten für die Schulen. ebend. 1769. Fortse-
 zung davon. ebend. 1770. Progr. Scholia
 quaedam ad Lexicon Nov. Testam. Schoettgenianum.
 Misnae 1775. 4. Pr. de Periclis moribus
 a Platone in Gorgia expressis. ib. eod. 4. Mo-
 numen-

numentum pietatis in memoriam M. Andr. C. Cleemannii. ib. 1776. fol. Pr. Animadversionum historicarum ad Platonis Menexenum, Specim. I & II. ib. eod. 4. Pr. de gemmarum sculptarum excellentia & utilitate. ibidem 1780. 4. Pr. Animadversionum super aliquot locis Ciceronis e libro III Officiorum Specimen. ibidem eodem Progr. Animadvers. lib. I Offic. Cicer. Spec. II. ib. 1781. 4. *Platonis Menexenus & Periclis Thucydidei oratio funebris.* Lipsiae 1782 (*eigentlich* 1781). 8.

GOTTSCHLING (Paul Rudolph) *Handlungsbedienter zu Bautzen: geb. zu Herrmannstadt in Siebenbürgen am 17 Apr. 1721.* §§. *Betrachtung über die Handlung und Oekonomie des Großfürstenthums Siebenbürgen.* Bautzen 1776. 8. — *Aufsätze in den kaufmännischen Heften von Sinapius.*

von **GOUE** (August Friedrich) *vormaliger herzogl. Braunschweigischer Hofgerichtsassessor, privatisirt jetzt zu Salzliebenhall im Hildesheimischen: geb. zu Hildesheim am 2 Aug. 1743.* §§. * *Der Einsiedler und Dido,* zwey Düodramata. Wetzl. 1771. 8. * *Donna Diana,* ein Trauerspiel. eb. 1771. 8. * *Der höhere Ruf.* ebend. . . . 12. * *Iwanette und Stormond,* ein Trauersp. 1771. 8. *Elegien.* Leipzig 1774: 8. *Einige Heilswahrheiten.* Offenbach 1774: 8. * *Gedanken von Monarchie und Republik.* 1 Theil. Braunsch. und Wolfenb: 1775: 8. *Amalifunde und Gulliver,* ein Trauerspiel. eb. 1775. 8. *Der Bärde Geisfred am Grabe des Freundes.* Leipzig 1775. 8. *Masuren, oder der junge Werther,* ein Trauerspiel aus dem Illyrischen. Frankf. und Leipzig 1775: 8.

von **GOUE** (Siegfried) . . . §§. *Betrachtungen über die Einsichten der uns bekannten ältesten Völker.* Berlin 1778: 8.

GRAAL (A. . . T. . .) . . . §§. *Romanzen.* . . .



GRAAPE (Johann Gottfried) *D. der AG. zu* §§. Werke, ohne Dedikation und Vorrede. Altona 1779. 8.

GRABE (Johann Philipp) *Diakonus zu St. Peter in Nordhausen: geb. daselbst am 9 Jul. 1733.* §§. Gott hat sein Volk nicht gar verlassen. 1763. Beförderung guter Anstalten zur Verpflegung der Armen. 1766. Gottes Werk in der wunderbaren Stiftung und funfzigjährigen Erhaltung des Nordhaußischen Waisenhauses. 1769. Von den Klagen der Menschen in kümmerlichen Umständen. 1772.

Frau von GRABOW (. . .) zu Güstrow; starb 1779. §§. * Freye Betrachtungen über die Psalmen Davids. Lübeck 1772. 8. — Vergl. Nugents Reisen I. 219 u. f.

GRADER (Andreas) *Hofmeister zu St. Petersburg: geb. zu Rewal am 17 Nov. 1753.* §§. Idyllen. Riga 1773. 8. Aufsätze in dem Journal für Liebhaber der Litteratur.

GRÜBE (Karl Otto) *D. und Professor der Rechte an dem Gymnasium zu Burgsteinfurt seit 1777: geb. . . .* §§. D. inaug. (Praef. Wippermann) continens potiora apanagii capita, in specie discussionem quaestionis: Quid ratione iurium inter regentes & nonregentes seu primogenitos & postgenitos controversorum, praesumendum statuendumque sit? Rint. 1775. 4. Oratio de his, quae statui & splendori, praesertim Comitum S. R. I. noxia fuere; & de mediis, quae faciunt ad illos conservandos. Burgosteinf. 1777. 4. * Vermischte Betrachtungen über Regenten und Unterthanen, Herrschaft und Landeshoheit, insbesondere deren Umfang, Einschränkungen und Gränzen. Frankf. und Leipz. 1780. 8. — Vergl. Weidlichs Nachr.

GRÄBNER (Karl August) *Zahnarzt zu Hamburg: geb. . .* §§. Gedanken über das Hervorkommen und Wechseln der Zähne bey Kindern, nebst Anweisung für Erwachsene, die Zähne gesund zu erhalten. Hamb. 1766. 8. Langensalza 1768. 8.

GRÄF (Johann Samuel Gottlieb) *Gräfl. Reuffischer Hofprediger zu Gera: geb. . . . §§. Halls Betrachtungen über die biblische Geschichten. 4 Theile, Gera und Leipzig 1771-1774. 8.*

GRÄFE (Johann Friedrich) *herzogl. Braunschweigischer Kammer- und Postrath zu Braunschweig: geb. daselbst 1711. §§. Sammlung von Oden, zu welchen eigene Melodien verfertigt worden. 4 Theile, Halle 1737. 2te Auflage. 1743. med. 4. Oden und Schäfergedichte, in Musik gesetzt. Leipzig 1744. fol. Sonnet auf das von Ihrer königl. Hoheit, der Churprinzessin zu Sachsen selbst verfertigte, in Musik gesetzte und abgesungene Pastorell: Il trionfo della fedelta, in 2 Melodien gebracht, und womit zugleich eine neue Art, Noten zu drucken, bekannt gemacht wird. ebend 1755. Querfolio. Funfzig Psalmen, Oden und geistliche Lieder, in Musik. Braunschw. 1760. fol. *L'Amour; Cantate par Destouches, mise en Musique. Berlin 1765. 4. Mit einer andern Melodie. Hamburg 1767. fol. Gedanken über die Frage: Warum der Herr Christus nach seiner Auferstehung nicht seinen Feinden erschienen sey? im 29 und 30 Stück der Braunschweigischen Anzeigen 1760. Sechs geistliche Oden und Lieder, in Melodien gesetzt. Leipzig 1762. kl. fol. Oden und Lieder des Hrn. von Hagedorn, in Melodien gesetzt. 1 Theil. 1767. 2 Th. 1768. Das 13. 24. 28 und 50 Stück in dem musikalischen Vielerley des Hrn. Musikdirektors Bach zu Hamburg von 1770.**

GRÄFE (Karl Rudolph) *Professor des Lehnrechts auf der Universität zu Leipzig, und kursächsischer Hof- und Justizrath, geheimer Referendarius, auch geheimer Archivarius zu Dresden: geb. zu Taucha bey Leipzig 1731. §§. Diss. de rectoribus civitatis. Lipsiae 1755. 4. D. de imputandis delictis. 1756. 4. Progr. Fidelitas ac commendatio prima foederis formula, in propriis & fiscalibus bonis. Lips. 1763. 4. * Exposition succinète de la conduite que S. A. S. Eleveur de Saxe a tenu à l'égard de la succession allo-*

diale de Bavière, et des engagements, qui en sont
derivés entre Elle et S. M. le Roi de Prusse. à Dres-
de 1778. 4. *Auch teutsch.* — Vergl. *Weidlichs*
Nachrichten.

von GRÄVENITZ (Friedrich August) königl. preussischer
Major unter dem v. Flemmingischen Infanterieregiment
zu Breslau: geb. zu Wesel 1730. §§. * Gedanken
über das Amt eines Kriegsministers. Frankf. und
Leipz. (Breslau) 1776. 8. * Anmerkungen
über die französische Schrift von der teutschen Lit-
teratur und Sprache, nebst einigen Proben. Bres-
lau 1781. 8.

GRALATH (Daniel) D. der R. und derselben, wie auch
der Geschichte Professor und Inspektor des Gymnasiums
zu Danzig: geb. daselbst am 8 Jun. 1739. §§. D.
de Jurisdictione in causis matrimonialibus & hodie-
no eius exercitio in foro Gedanensi. Regiom. 1763.
D. de Jure Culmensi in doctrina de contractibus ex
Legibus romanis emendato. Gedan. 1765. D.
de officiis laesi circa iniurias observandis. ibidem
1768. D. de genuino Legum imperfectarum
conceptu. ib. eod. D. de causis post Ma-
num mortuam. ib. 1771. D. de solemnita-
tibus Testamentorum externis. ib. 1772. *Eb-
vengedächtniss des Hrn. Generalmajor von Eggers.*
ebend. 1773. 4. Progr. in Obit. M. G. Werns-
dorf. *ibid.* 1774. D. de homicidiis non ca-
pitalibus. *ibid.* 1765. 4. *Gedanken von der*
Verjährung nach den Grundregeln der Naturgesetze und
des allgemeinen Völkerrechts. Danz. 1773. 4. D.
de ambigua hypothecarum securitate. *ib.* 1775. 4.
Exercitatio historico-iuridica de privilegio peregrino-
rum forensi, quod Germanice *das Gastrecht* vocatur.
ib. 1780. 4. — *Einige anonymische Schriften.* —
Vergl. *Goldbecks* und *Weidlichs* Nachr.

GRANDI (. . . .) Hofprediger des Kaisers zu Wien:
geb. . . . §§. * Cours abrégé de la religion.
à Vienne 1780, 8.

GRAN-

GRANDIDIER (Philipp Andreas) *Historiograph und Archivar des Bisthums Straßburg, Canonicus und Präbendaricus des hohen Chors in dem Dom und der Münsterkirche zu Straßburg, Obervikar des Bisthums Boulogne, Protonotarius apostolicus und Ritter des Lateranischen Ordens: geb. zu Straßburg am 29 Nov. 1752.* §§.

Prospectus d'une histoire de l'Eglise et des Evêques-Princes de Strasbourg. 1774. 8. Dissertation sur l'établissement du Christianisme en Alsace. 1775. 4. Mémoire sur l'Apostolat de St. Martine. 1775. 4. Dissertation sur l'authenticité du Synode de Cologne tenu en 346. 1775. 4. Examen de plusieurs faux diplômes des Rois Mérovingiens et Carlovingiens. 1775 et 1778. 4. Histoire de l'Eglise et des Evêques-Princes de Strasbourg. Tome I, depuis le quatrième siècle jusqu'en 817. 1776. 4. Mémoire sur l'état ancien de la ville de Strasbourg, sous le gouvernement de ses évêques Comtes, précédé des Loix Municipales de cette ville publiées au dixième siècle. 1777. 4. Registrum episcopatus & dioecesis Argentinenfis. 1778. fol. Histoire de l'Eglise et des Evêques-Princes de Strasbourg. Tome II, depuis l'an 817 jusqu'en 965. 1778. 4. Codex diplomaticus ecclesiæ & dioecesis Argentinenfis ab anno 313 ad 922. 1776 & 1778. 4. L'Eau de Ste. Monique, Conte. 1778. 8. Notice sur la vie et les ouvrages d'Otfrid, poëte allemand du neuvième siècle. 1778. 8. Mémoire historique sur l'origine du mal venerien en Allemagne. 1778. 8. Lettre à M. Freron touchant le commerce littéraire de M. de Voltaire avec dom Calmet. 1778. 8. Tableau des anciennes inondations du Rhin à Strasbourg et en Alsace depuis 1198 jusqu'à nos jours. 1779. 4. Mémoire historique sur l'origine des Mines d'Argent de Ste. Marie-aux-mines en Alsace et en Lorraine. 1779. 4. Lettre à Madame la Présidente d'Ormoÿ sur l'origine des francs maçons. 1779. 8. Relation de l'incendie du château de Saverne. 1779. 8. Notice d'un manuscrit sur l'histoire naturelle de la Province d'Alsace composé par feu M. Mangue et abrégé de la

vie de ce celebre medecin. 1780. Observations sur la correction des anciens breviaires. 1780. Lettre, qui prouve que ferri Seigneur de bitche mort en 1207 a ete duc de Lorraine. 1780. Description de deux monumens singuliers, qui se trouvaient dans l'eglise cathedrale de Strasbourg. 1780. Notice d'une ancienne bible imprimée en 1479. 1780. Abrégé de la vie de Sebastien Brandt. 1780. Relation d'une ancienne confrairie de buveurs etablie en Alsace au XVI et XVII Siecles. 1780. Lettre sur une pretendue corne de licorne. 1780.

de la **GRANGE** (Ludwig) Direktor und Mitglied der mathematischen Klasse der Akademie der Wissenschaften zu Berlin: geb. zu Turin 1736. §§. Abhandlungen in den 5 bis jetzt herausgekommenen Theilen der *Miscellaneorum Taurinensium*, in den Theilen der *Mémoires de l'Acad. Roy. de Berlin* von 1766 an, und in den *Mémoires de l'Acad. R. de Sciences de Paris*.

GRANT (Bernhard) des Benediktiner-Ordens Professor in dem Schotten-Kloster zu Regensburg, ehemals bis 1780 ordentlicher Professor der Philosophie auf der Universität zu Erfurt, und seit 1779 Prior des dortigen Schottenklosters, ward 1780 wieder in das Schottenkloster nach Regensburg versetzt: geb. in Schottland 172. . §§. Anfangsgründe der Arithmetik, Geometrie und Trigonometrie. Erfurt 1756. 8. *Prælectiones encyclopedicae in physicam experimentalem & historiam naturalem. ibid.* 1770. 8. Encyklopädische Lehrstunden über die Naturlehre und Naturgeschichte. Gotha 1779. 8.

GRASER (Johann Baptist) Weltpriester, D. der Theol. und jubilirter Lehrer der Patristik und theolog. Litterargeschichte, wie auch ehemaliger Präsekt der k. k. Bibliothek zu Innsbruck: geb. zu Roveredo am 2 Apr. 1718. §§. Riposta alla scrittura dei cosi detti confratelli del santissimo della Citta di Roveredo. Mantova 1757. 4. Propugnatio adnotationum criticarum in sermonem de Maria Renata saga, adversus Respon-

Responsa Georgii Gaar S. J. Venetiis 1752.
 Orazione panegirica di Marie Virgine — Rover. 1757. 8.
 Epittola ad ill. Virum Carolum Anton. de Buffa de
 versione Germanica suae propugnationis P. Georgii
 Gaar. Venet. 1756. 4. Della Vocazione e
 Professione religiosa d'un figliulo unico di genitore
 peveri &c. Lucca (Roveredo) 1760. 4. Ora-
 zione funebre poetice in morte di Gir. Tartarotti,
 Roveredo 1761. fol. De eo, quod dicitur:
 ubi desinit Ethicus, ibi incipit Iureconsultus; sive de
 philosophiae moralis ad iurisprudentiam necessitate.
 Vindobonae 1767. 4. D. de historici studii
 amoenitate atque utilitate, deque historicorum dele-
 ctu. Oenip. 1775. 4. — Vergl. *de Luca Journal*
I. 42 u. f.

GRASER (Rudolph) *Benediktiner zu Kremsmünster in
 Oberösterreich, Pfarrer zu Ried in Oestreich, und Mit-
 glied des Predigerinstituts zu München; geb. zu Lenz
 am 4 Jul. 1728.* 99. Vollständige Lehrart zu pre-
 digen, oder wahre Beredsamkeit der christlichen Kan-
 zel nach den Vorschriften der berühmten Redner
 Frankreichs und Deutschlands in gründlichen Regeln
 verfasst. Augsburg 1768. 4. Praktische Be-
 redsamkeit der christlichen Kanzel. 1769. 4. 2te
 Auflage, mit einer Vorrede von P. Maurus Linde-
 mayr zu Augsburg 1774. Poetische Bittschrift
 an Ihro Majestät die Kaiserin Königin. 1769.
 Lehrart zu predigen. 1770. 2te Auflage. Augsb.
 1774. 4. Predigten auf alle Sonn- und Fest-
 tage des Jahrs. 1 Band. eb. 1772. 2te Auflage.
 1776. 2 Band. eb. 1775. 3 Band, nebst einem
 Vorschlage, das Predigtamt zu erleichtern, und ei-
 nem Entwurfe einer vollständigen Christenlehre für
 das Landvolk; fortgesetzt und herausgegeben von
 A. L. Weltpriester. eb. 1776. 4. Vorrede
 zu *Laserve* sämtlichen Predigten auf alle Sonn- und
 Festtage. 2 Bände, aus dem Lateinischen. ebend.
 1778. gr. 8. (*Er hat auch die Uebersetzung veran-
 staltet.*) — S. *de Luca* gelehrtes Oestreich,
 Band 1. Stück 1.

GRASS (Jakob) Professor zu Chur: geb. zu . . . im Engedlin. . . . §§. Versuch republikanischer Reden für Bündten. . . .

GRASSMANN (Gottfried Ludolf) Prediger zu Synzlow und Kortenbogen im Amte Kolbatz in Hinterpommern, und königl. Preussischer Kommissar: geb. zu Stargard . . . §§. Abhandl. ein Land in Ermangelung des Düngers fruchtbar zu erhalten. Berl. 1773. 8. Plan zur Auseinandersetzung ganzer Gemeinden mit ihren Ländereyen in Gegenden, wo das Erdreich von verschiedener Güte und Beschaffenheit ist, im Stralsundischen Magazin 2ten Bandes 3 und 4 Stück. 1774. Bestimmung des Landes zum reichlichen Unterhalt einer Bauernfamilie. Berl. 1776. 8.

GRATIANUS (Philipp Christoph) M. Phil. und Diakonus zu Neuenstadt an der Linde in Württemberg: geb. zu Oberroth in der Grafschaft Limburg den 7 Jul. 1742. §§. D. de harmonia repraesentationum Dei realium. Tubingae 1763. 4. D. de memorabilibus Justinii Martyris historicis atque dogmaticis. ib. 1766. Versuch einer Geschichte über den Ursprung und Fortgang des Christenthums in Europa. 1 Theil. ebend. 1766. 2 Theil. 1773. 8. Geschichte von Pflanzung des Christenthums in den aus den Trümmern des römischen Kaiserthums entstandenen Staaten Eurozens, das ist, in den heutigen Teutschen, in den Niederlanden und in der Schweiz, wie auch in Frankreich, Spanien und Portugal, in Italien, Grossbritannien, Ungarn, wie auch in den an der Donau gelegenen Staaten des türkischen Kaiserthums. 1 Theil. Stuttgart 1778. 2 Theil. ebend. 1779. gr. 8. Lebrgedichte von der Hinfälligkeit der Menschen und der Hoffnung eines Christen in der Ewigkeit, wovon 1769-1775 einzelne Stücke gelegentlich sind gedruckt worden. Andere kleine Gedichte. — S. Schwäbisch Magazin 1777. S. 592 u. ff.

GRAVENHORST (. . . .) zu Braunschweig: geb. . . . §§. Einige Nachrichten an das Publikum, vier der Gavenhorstischen Fabrik Produkte betreffend. Braunschweig 1769. 8.

GRAUMANN (Otto) *Professor juris canonici in Conventu FF. Min. S. Francisci strick. observ. zu Bamberg: geb. zu Dettelbach am 14 Jan. 1724.* §§. *Authentia linguae sacrae.* Wirceb. 1765. 4. *Corollaria ecclesiastico-juridica hodierno Germaniae statui accommodata notis & animadversionibus illustrata.* Bamberg. 1768. 4.

GRAUMANN (Peter Benedikt Christian) *D. der AG. und derselben außerordentlicher Professor auf der Universität zu Bützow seit 1777: geb. zu Wahren. . . .* §§. *D. inaug. continens observationes physico-medicas & sententias.* Bützov. 1776. 4. *Betrachtungen über die allgemeine Stufenfolge der natürlichen Körper.* Rostock 1777. 4. *Brevis introductio in historiam naturalem animalium mammalium, in usum auditorum.* ibid. 1778. 8. *Diätetisches Wochenblatt.* 1 Jahrgang. eb. 1781. 8.

GREBNER (Thomas) *vormals Jesuite, D. der Theol. und ordentlicher Professor der Kirchengeschichte auf der Universität zu Würzburg: geb. zu Mergentheim 1718.* §§. *Compendium historiae universalis & pragmaticae Rom. Imp. & ecclesiae christianae regnorum ac provinciarum.* 3 Tomi. Wirceburgi 1757-1764. 8. *D. historica de Conciliis nationis Germanicae.* 1757. 4. *Expositio de ortu & progressu inclytæ Abbatiae Cellae Dei superioris.* 1759. *Germania sacra in primitivo statu ecclesiae contra systemata protestantium e fontibus historiarum vindicata.* Hamb. & Herbig. 1767. 4.

GREEN (August Friedrich Sigismund) *D. der R. Oberhofgerichts- und Konsistorial-Advokat, wie auch Beysitzer der Juristenfakultät und Rathsherr zu Leipzig: geb. zu Kesseldorf 1736.* §§. *D. inaug. de alienatione fideicommissi familiae ob damnum fatale, inprimis belli.* Lipsiae 1762. 4. *D. de solutione nominum societatis ex communi prae aliis socii obaerati debitis.* ib. 1769. 4. *Progr. Quaestiones quaedam de collatione honorum.* ibid. 1773. 4. *Pr. an vidua, quae statutariam portionem cepit, pro heredo*



herede mariti habenda sit. ib. 1776. 4. Pr.
de renunciatione praescriptionis in cambio. ibidem
1777. 4. — Vergl. *Weidlichs* Nachr.

GREGORIUS (Immanuel Friedrich) *M. Phil. Archidia-*
konus und Fröhprediger zu Lauban; geb. zu Camenz
am 7 Febr. 1730. §§. Grata in Christi perpeffio-
nem memoria. Viteb. 1749. De b. Luthe-
ro sanioris eloquentiae pro rostris sacris instaura-
tore. ibid. Sam. Werenfelsens Rede zur
Vertheidigung der Schauspiele, aus dem Lateinischen
übersetzt mit Anmerkungen. . . . De pruritu
ὄνομαστοποιίας in philosophia. Viteb. 1749. 4.
Geschichte Hrn. D. Joach. Sam. Weickhmanns — in
Strodtmanns Beitr. zur Histor. der Gelahrheit Th. 5.
De credulitate, veri nominis philosopho valde in-
digna. Viteb. 1750. 4. De incredulitate,
maximo solidioris doctrinae impedimento. ibidem
eod. 4. Leben des Hrn. Hofr. Hoffens; in
Windheims Götting. philosophischen Bibliothek B. 3.
De b. Mart. Lutheri martyrio incruento e Romani
coetus monumentis. ib. eod. 4. Orat. de
optima, qua scholarum famae consulitur, ratione.
Laubae 1751. 4. Die Wunder der donnernden
Legion, von den Einwürfen der Gegner gerettet. eb.
1751. Von den Verdiensten der Grossen um die
teutsche Sprache, an die königl. teutsche Gesellschaft in
Königsberg. ebend. 1751. (steht auch in den Schrif-
ten dieser Gesellschaft) Von dem leichten To-
de der Sterbenden, über des Plinius 20sten Brief im
2ten Buche. ebend. Eine doppelte Beschrei-
bung von Aringhii Roma subterranea; in der kritisch.
Bibliothek B. 3. S. 323 und in dem Hamburgischen
Briefwechsel der Gelehrten 1751. Stück. 38. S. 593.
De eruditis, quos reales vocant, ad ill. Societ. latin.
Jenens. 1751. De Jani cultu apud veteres
Romanos. 1752. Degenuina veritatis notio-
ne. 1752. Von dem überbliebenen Saamen der
Jüden, über Jesais 1, 9 und Römer 9, 29. 1752.
Zuverlässige Nachricht von der seltenen Reisebeschreib.
Bernh. v. Breitenbach nach dem gelobten Lande; in
den Arbeiten einer vereinigten Gesellschaft in der Ober-
lausitz

Lausitz B. 3, St. 2. (In dieser periodischen Schrift
 stehen noch mehr Aufsätze von ihm.) De
 euria sanctitatis templo, ad Cic, pro Milone c, 33, ...
Geschichte Hr. D. K. G Hofmanns; in Strodtmanns
neuen gelehrten Europa Th. 1, S. 124 und in Schmer-
fahls Geschichte jetztlebender Gottesgelehrten, Stück 5.
Von dem prophetischen Geiste Joh. Erstedrichs des Gross-
müthigen, Kurfürsten zu Sachsen, Lauban 1753.
Von dem Satzfeuer Christi Marc. 9, 49, ebend. 1753.
Geneal. hist. Nachricht von dem Henricischen Geschlech-
te in Budiffin, ebend. 1753. De agonalibus
 Jano sacris, ib, 1754, Von den Feuergötzen
 der Samariter, ebend. 1754, in Pythia so-
 cietatis literariae Laubanensis, ib, eod. Fort-
 gesetzte Nachricht von dem Wirthischen Geschlechte in
 Löwenberg und Lauban, ebend. 1754, De
 ICTo Apolline schediafina, ib, 1755. Einige
 Anmerkungen über verschiedene Stellen der heiligen
 Schrift, ebend, 1755. De pace Augustana au-
 gusta, ib, eod. ΝΗΠΕΥΩΝΣ ὁ ΔΑΥΙΔΙΩΝΣ.
 ib, eod. De Favorino Arelatensi Philosopho,
 graecae romanaeque dictionis nitidissimo exemplari
 Comment. I & II, ib, eod. Von dem Nutzen
 und der Nothwendigkeit der Schulkonferenzen in wohl
 bestellten Schulen, ebend. 1756. Exegetischer
 Versuch, die Schriftstellen 1 Mos, 48, 31 und Hebr, 2,
 21 zu erklären. eb, 1756, Etwas von Holz-
 kirch, ebend. 1756. Eine Brandpredigt, eb,
 1760, Ehrengedächtnis seiner ersten Gattin,
 ebend. 1761, Ehrengedächtnis auf den Tod
 seines Vaters, 1761, Quis sit pastor lapis
 Israel Genes. 49, 24. ib, 1764. Freudige
 Augen der Erlöseten des Herrn, wenn sich im Tode ihre
 Erlösung naht, ebend, 1764. Observatio-
 num in quosdam sacri codicis locos e iuris ritibus &
 antiquitate petitarum trias, ib, 1765, Jesus
 nimmt auch die Sünder an, ebend, 1767. (Eini-
 ge Aufsätze in der Nachlese zu den Oberlausitzer
 Nachrichten). Spicilegium ad historiam Pe-
 tri Ravennatis, ibid. 1772, 4, Responso
 subitanea ad Gerckenii corollarium de hist. Petri &
 Vincentii Ravennatum, 1773, 4, Nachricht
 von

von dem 5ten Stiftungstage der Laubaniſchen Geſellſchaft, 1752. Gelehrte Oberlauſitzer, die im Jöcheriſchen gelehrten Lexikon übergangen. 4 Zebende; in den Dresdn. Anzeigen 1755. Viele Aufſätze in der Zittauſchen Nachleſe und im Lauſitzſch, Magazin. Hiſtoriſche Nachricht von dem Pfarrkirchthurme und den vor Zeiten und jetzt darauf befindlichen Glocken zu Lauban. 1775. Fährliche Fortſetzungen der Nachrichten vom Waiſenhauſe zu Lauban ſeit 1772. Vorrede zu der Laubaniſchen Bibel 1775.

GREIF (Konrad Andreas) Rektor des Lyceums zu Prenzlau in der Uckermark: geb. zu Albeck bey Utm am 4 Febr. 1747. §§. De verſionibus antiquis non absolute ad interpretationem Vet. Teſtam. adhibendis. . . . Noch andre kleine Schriften.

VON **GREINER** (Franz Sales) des heil. Röm. R. Ritter, k. k. wirklicher Hofrath und geheimer Referendar bey der Böhmiſchen und Oeſtreichſchen Hofkanzley, wie auch Beſitzer der Studienhofkommiſſion und der teutſchen Schulkommiſſion zu Wien: geb. daſelbſt am 2 Febr. 1732. §§. Bouigni Abhandlung von der Macht des Königs in Abſicht auf die Beſtimmung des zur Ablegung der feyerlichen Ordensgelübde erforderlichen Alters ſeiner Unterthanen; aus dem Franz. Wien 1771. 8. — S. de Luca gel. Oeſtr. I B. 1 St.

GREISSING (Joſeph) D. der R. vormals Profeſſor derſelben zu Freyburg in der Schweitz; jetzt fürſtl. Salzburger Konſiſtorial- und Hofrathsadvokat: geb. zu Konſtanz . . . §§. Juris Garrum, oder Rechtszank. Bud. 1768. 4. M. T. Ciceronis Rhetorica, ſeu Inſtitutiones artis eloquentiae forenſis. Norimb. 1782. 8.

GREUTHER (Sebastian) Benediktiner im Kloſter Rheinau bey Schafhauſen: geb. . . . §§. Dom Robert Morel Betrachtungen von dem Geheimniſſe des allerheil. Altarsakraments; aus dem Franz. Konſtanz 1778. 8.

GREY

GREYSING (Joseph) *D. der R.* zu . . . geb. . . . 69.
M. T. Ciceronis Rhetorica f. Institutiones artis elo-
quentiae forensis opera & sumtu cultoris disciplinae
Ciceronianae. Norimb. 1782. 8. *M. T.*
Ciceronis Rhetorica secunda &c. ib. eod. 8.

GREZ (Damian) *Franciscaner d. Z. bey Maria Hülff am*
Lechfeld: geb. . . . 66. *Gute Gedanken, böse zu*
vertreiben. Augsburg 1772. 8. *Der redliche*
Teutsche, was er sagt. Kempten 1775. 8. *Heil-*
samer Unterricht von Kreuz und Leiden zur Nach-
folge Jesu Christi. Augsb. 1778. 8. *Lob-*
und Lehrpredigten an verschiedenen Festtagen. eb.
 1778. 8. *Nulla dies sine linea, seu cogitation-*
es sanctae in singulos annos distributae. *ibid.*
 1779. 8.

GRIES (Johann Adolph Peter) *königl. Dänischer Etatsrath*
und erster Bürgermeister zu Altona (vorher Syndikus
 und Kanzleyrath daselbst): geb. . . . 66. *Versuch*
in gebundenen Uebersetzungen und einigen Gedich-
ten. Hamb 1745. 8. *Versuch einer teut-*
schen gebundenen Uebersetzung der Ilias des Homers,
mit Anmerkungen. 1-5 Buch. Altona 1752. 8.
Uebersetzungen des Rhadamist und der Merope. 1750.

GRIESBACH (Johann Jakob) *D. der Philos. und seit 1776*
auch der Theol. ordentlicher Professor der letzten auf
der Universität zu Jena seit 1775, wie auch seit 1781
herzogl. Sachsen Weimarscher Kirchenrath: geb. zu
Butzbach im Hessen-Darmstädtischen am 4 Jan. 1745.
 66. *D. de fide historica ex ipsa rerum, quae nar-*
rantur, natura judicanda. Hal. 1767. 4. *D. hist.*
theol. locos theologicos ex Leone M. pontifice Ro-
mano sistens. ib. 1768. 4. *De codicibus qua-*
tuor evangeliorum Origenianis, Pars I. Hal.
 1771. 4. *Libri historici N. T. graece, pars*
prior. ib. 1774. *Pars poster.* 1775. 8. *Der*
erste Th. führet auch den Titel: Synopsis Evangeli-
orum Matthaei, Marci & Lucae. Hal. 1776. 8.
Die 2te veränderte Ausgabe des ersten Theils erschien
zu Halle 1777. 8. *D. de historiae ecclesiasti-*

caae nostri seculi usibus sapienter accommodatae utilitate. Jen. 1776. 4. Progr. II. de vera notione vocabuli *πνευμα* in cap. 8. epistolae ad Romanos, ib. 1776. 1777. 4. Curae in historiam Textus Graeci epistolarum Paulinarum. Specimen I. ib. 1777. 4 maj. *Auszüge aus dem Codice Coislino I zu den LXX; im 1 Th. des Repertoriums für bibl. und morgenl. Litteratur, Leipz. 1777. 8.* Comment. in Eph. 1, 19 sq. Jen. 1778. 4. De potentiore ecclesiae Romanae principalitate ad locum Irenaei L. 3. C. 3. ib. 1779. 4. Comm. ad locum Pauli 1 Cor. 12, 1-11. ib. 1780. 4. Pr. de mundo a Deo Patre condito per Filium, ibid. 1781. 4. *Fortgesetzte Auszüge aus dem Cod. Coislino. im 2ten Th. des Repert. f. bibl. und morgenl. Litter.* Ueber die verschiedenen Arten teutscher Bibelübersetzungen, ebend. Th. 6. 1780. — *Recensionen in der Jenaischen gel. Zeitung und in zwey Journalen.*

GRIESHAMMER (Christoph Heinrich) *M. Pbil. und Pfarrer zu Gerhardshofen im Bayreuthischen; geb. zu Schwarzenbach an der Saale 171.* . §§. Kurzer Auszug des Bayreuthischen neuen Katechismi. f. a. 8. Das ungleiche Schicksal der Wahrheiten. Nürnberg 1742. 4. Ob die protestantische Religion an der Erlangung der Kaiserwürde hindere. 1741. Von den Ursachen der Feindschaft gegen Schulmänner. 1745. 4. Noch verschiedene Programmen.

von **GRIESHEIM** (Christian Ludwig) *ehemaliger Sachs. Gothaischer Oberamts-hauptmann, Hof- und Konsistorialrath; soll zu Hamburg privatistiren; geb. . . .* §§. Die Stadt Hamburg in ihrem politischen, ökonomischen und sittlichen Zustande. Schlesw. 1759. 8. 2te Aufl. 1760. 8. Patriotische Vorschläge, die Früchte des künftigen Friedens noch allgemeiner als die schädlichen Wirkungen des bisherigen Krieges zu machen. Leipzig 1760. 8. Beyträge zur Aufnahme des blühenden Wohlstandes der Staaten. 1 Band. Zittau 1766. 8. Cameralische Grundätze der praktischen Forstwissenschaft, 1 Th. Leipz.

Leipz. 1778. gr. 8. — *Einige ökonomische Schriften in dergleichen Sammlungen.*

von GRIESHEIM (Ludwig Wilhelm) *S. Gothaischer Landkammerrat zu Altenburg*: geb. . . . §§. Versuch einer neuen Brückenbauart. Altenb. 1773. 8.

GRIESINGER (Georg Friedrich) *M. Pb. und zweyter Diakonus bey der Stiftskirche zu Stuttgart*: geb. zu *Marschalken Zimmern* am 6 März 1734. §§. *D. de decetia restabilitionis generis humani.* Tub. 1758. 4. *De commodis Angelorum bonorum ex opere redemptionis commentatio.* Ulm. 1766. 8. *Pflicht eines Christen seine Traurigkeit bey dem Sterben naher Anverwandten zu mäßigen.* Stuttg. 1769. 8. *Die Gutthätigkeit gegen die Armen.* ebend. 1771. *Gründe und Mittel wider die allzugroße Furcht vor den Gewittern.* ebend. 1774. 8. *Die Vortheile eines frühzeitigen und schnellen Todes des Gerechten.* Stuttg. 1777. 8. — *Vergl. Haugs Schwäb. Mag.* 1777. S. 461 u. ff.

GRIESINGER (Johann Jakob) *Stadtorganist zu Münsingen*: geb. . . . §§. *Vollständiges Bienenmagazin, mit Kupf.* Ulm 1769. 8.

GRILLO (Friedrich) *Professor der Philosophie bey dem königl. preuss. Kadettenkorps zu Berlin*: geb. zu *Wettin* am 11 Jul. 1737. §§. *Daphnis und Chloe, aus dem Griechischen des Longus.* Berlin 1765. 12. *Idyllen aus dem Griechischen des Bion und Moschus.* ebend. 1767. 12. *Idyllen aus dem Griech. des Theokritus.* Halberst. 1771. 12. *Musaeus Hero und Leander, aus dem Griech.* ebend. 1771. 12. *Koluthus Entführung der Helena, aus dem Griech.* ebend. 1771. 12. *Cebes Gemählde, aus dem Griech.* ebend. 1771. 12. *Chöre aus den griechischen Trauerspieldichtern.* ebend. 1773. 12. *Xenophons Feldzug des jüngern Cyrus, übersetzt, mit erläuternden Anmerkungen.* Frankf. am M. 1781. 8. — *Einige Briefe in den Berliner Litteraturbriefen.*

GRIMM

GRIMM (David Christian) *M. Phil. Rektor zu Annaberg:*
geb. zu Reichenbach im Vogellande 1735. §§. Theologiae Joanneae sive vindiciarum divinitatis J. C. Joanneo evangelio demonstratae specimen I. Lips. 1770. Spec. II. 1773. 4. Animadversionum ad Jo. Fr. Grimmii libellum de ellipsis latinis curiculum I-VIII. Annab. 1774-1780. 4. Pro-lusio, qua locorum Cicer. par explicatur. Annab. 1772. 4. De interprete, vate. ib. eod. 4. Hat die Religion Macht genug, uns in traurigen Schicksalen zu beruhigen? eb. 1772. 4. De crisi e Grammaticorum praeceptis non temere exercenda. ib. 1773. 4. Etwas von der Alexandrinischen Philosophie und den Spuren derselben im Buche der Weisheit. eb. 1773. 4. Von den Schicksalen der Moral und den mannichfaltigen Lebrarten derselben. eb. 1774. 1te Fortsetzung 1775. 2te Forts. 1776. 4. Observationum e Diodoro Siculo in quaedam N. T. loca periculum I. ib. eod. 4. Prolusiones III de lingua Graeca olim gratiosa & sub Romanis tandem imperatoribus Palatina. Annab. 1780. 4. Super numis duobus Palatinianis. ib. 1782. 4.

GRIMM (Friedrich Melchior) *herz. Sachs. Gothaischer geheimer Rath und Resident zu Paris: geb. zu Regensburg am 10 Sept. 1727. §§. Deux Lettres sur la litterature allemande. à Paris. . . . Almanach historique & chronologique de tous les spectacles de l'an. à Paris. . . . Lettre sur l'opera Omphale. 1752. 8. Le petit prophete de Böhmischoroda. 1753. 8. Antheil an dem Pariser Dictionnaire encyclopédique.*

GRIMM (Heinrich Adolf) *Rektor zu Duisburg: geb. . . . §§. Vom morgenländischen Sprachstudium. Duisb. 1778. 4. Ueber einige Oden des Anakreons; 1 St. eb. . . .*

GRIMM (Johann Friedrich Karl) *D. der A. G. Sachsen-Gothaischer Hofrath und Leibmedikus, wie auch Brunnenmedikus zu Ronneburg: geb. zu Eisenach 1737. §§. D. de visu; Gotting, 1758. 4. Sendschreiben von*

von der Epidemie zu Eisenach in der ersten Hälfte des J. 1767. und den Mitteln wider dieselbe. Hildburgh. 1768. 8.

Abhandlung von den Mineralwassern zu Ronneburg. Altenb. 1770. 8.

Hippokrates von der Lebensordnung in heitzigen Krankheiten, aus dem Griechischen übersetzt. Altenb. 1772. 8.

* Bemerkungen eines Reisenden durch Teutschland, Frankreich, England und Holland. ebend. 1775. 3 Theile in 8.

Hippokrates Werke; aus dem Griechischen übersetzt, mit Erläuterungen. 1 Band. Altenb. 1781. 8. — Aufsätze in den *Actis Acad. Nat. Curios.*

GRIMM (Johann Ludwig) evangel. lutherischer Prediger und Professor zu Regensburg: geb. daselbst am 25 Okt. 1745. §§. Zwo Probe- und Anzugspredigten, nebst der darauf erfolgten Ordinationsrede. Regensb. 1772. 4.

GRIMM (Samuel Hieronymus) Mahler und Zeichner zu London: geb. zu Burgsdorf im Kanton Bern 1740. §§. * Gedichte. Bern 1762. 8.

GRINER (Hermenegild Maria) des Ordens der Diener Mariä, und gewöhnlicher Sonn- und Feyertagsprediger in dem Gotteshause Mariä Opferung zu Inspruck: geb. . . . §§. Predigten oder Sittenreden über das bittere Leiden unsers Erlösers Jesu Christi. Augsburg 1768. 8. Neue Aufl. ebend. 1778. 8. Lob-Trost- und Sittenpredigten auf die Festtage der allerheiligsten Jungfrau und Mutter Gottes Mariä. Augsburg 1776. 8.

GRISELINI ((Franz) mehrerer Akademien Ehrenmitglied und der k. k. Gesellschaft. Zur Aufnahme des Ackerbaues, der Künste und Manufakturen zu Mayland Sekretar: geb. §§. Versuche einer politischen und natürlichen Geschichte des Temeswarer Banats, in Briefen an Standespersonen und Gelehrte. 2 Theile. Wien 1780. gr. 4.

Briefe über allerley Gegenstände aus der Natur und Oekonomie; italienisch geschrieben im 11 u. 12 B. des *Giornale d'Italia*; teutsch übersetzt in der *Italienschen Bibliothek* 1 B.

2 St. Leipz. 1778. gr. 8. Die Freyheit des Handels mit Lebensmitteln, als eine Quelle des Wohlstandes der Nationen; eb, 2 B. 1 St. 1779.

von GRITSCHE (Johann Christoph) königl. Polnischer wirklicher geheimer Rath, Kommandeur und Großkanzler des Ritterordens zur göttlichen Vorsehung, und verschiedener gel. Akademien Mitglied, wie auch ebemaliger Fürstl. Nassau-Saarbrückischer würkl. geb. Legationsrath zu Mannheim. Er gieng von Mannheim nach Polen, hält sich aber jetzt zu Tettnang in Schwaben auf: geb. zu Regensburg . . . §§. * Auserlesene neueste Staatsakta unter der Regierung Jesepts des 2ten. 5ter Th. Ulm 1771. 8. 6ter Th. 1772. 7ter Th. 1773. 8. * Graf Struensee am Rande seiner irdischen Zernichtung. Mannheim 1772. 8. Der vergnügte Einsame, eine Wochenschrift. 1772. 8. * Neue vollständige Sammlung von Reichs- und Staatsverhandlungen. 1 Th. 1773. 8. Plan der adelichen Ritterakademie zu Saarbrücken. Worms 1773. 4.

von der GROEBEN *) (Georg Dietrich) königl. Preuss. Obristlieutenant unter dem Kürassierregiment von Roeder zu Breslau seit 1780: geb. zu . . . in Ostpreussen . . . §§. * Der Rittmeister, aus dem Franz. des Hrn. Birac. Breslau 1748. 8. * Des Ritters von Clairac Abhandlung von der Befestigungskunst im Felde. Aus dem Franz. mit Anmerkungen und einem Anhang zur Erläuterung einiger Stellen, auch dazu gehörigen Grundrissen. ebend. 1755. 4. Neue Aufl. eb. 1776. * Vorschlag und Entwurf einer allgemeinen Büchermanufaktur in und vor Teutschland. Frankf. und Leipz. 1764. 8. * Kriegsbibliothek oder gesammelte Beyträge zur Kriegswissenschaft. 10 Versuche. Breslau 1754-1772. 4. * Neue Kriegsbibliothek. 10 Stücke. ebend. 1773. 1781. 8. * Erläuterungen zum Ver-

*) In der vorigen Ausg. des gel. Teutschl. ward er irrig von GREBIN geschrieben.

Verstand der Schifffahrt und des Seekriegs, nach alphabetischer Ordnung. Breslau 1774. 8. * Des Hrn. von Keralio Untersuchungen über die ersten und allgemeinen Grundsätze der Tactick. Aus dem Franz. Breslau 1771. 4. (Steht auch im Qren Versuch der Kriegsbibliothek). * Abhandlung von den Turnieren, besonders der Teutschen, nebst einem Vorschlag, diese festlichen Aufzüge und Uebungen zum Gebrauch der Reuterey zu erneuern und der heutigen Kriegsverfassung gemäfs einzurichten. Breslau 1772. 8. * Der Unterhalter für Krieger zum Nutzen und Vergnügen auf das J. 1781. 3 Quartale. Bresl. 1781 u. 1782. gr. 8. — S. *Streits* alphab. Verzeichniß.

GROELL (Michael) *Polnisch und Sächsischer Hofrath und Hofbuchhändler in Warschau: geb. zu Nürnberg 1722.* §§. Vertheidigung des weiblichen Geschlechts. Dresd. 1753. 8. Sendschreiben an Hrn. Mich. Keyl, von den rühmlichen und nützlichen Bemühungen einiger Nürnbergischen Künstler dieses Jahrhunderts zur Aufnahme der Künste und Wissenschaften. 1753. 4. Sammlung kleiner Schriften. 1755. 8. Ausser andern Aufsätzen in den periodischen Schriften, der *Mensch*, der *Hofmeister*, und den *Warschaischen Anzeigen*. — Vergl. *Bernoulli's Reisen* VI. 105 u. ff.

GROHMANN (Christian Friedrich) *M. Ph. und Pastor zu Grofscorbetha bey Weiffenfels: geb. zu Schandau 1731.* §§. *Is. Newtons* Beobachtungen zu den Weissagungen des Propheten Daniels, aus dem lateinischen Wilh. Südermanns verteutscht, und mit einigen Anmerkungen begleitet. Leipz. und Lignitz 1765. 8. D. *Crusius* Berechnung der siebenzig Wochen Daniels, übersetzt. 1766. 8. 2te verm. und verbess. Aufl. 1772. 8. Schriftmässige und erbauliche Auslegung der merkwürdigen Weissagung Jesaja, Cap. 52. 13. 15. Cap. 53. in sechs geistlichen Abhandlungen erklärt, und mit Anmerkungen begleitet. Zwickau 1767. 8. Sendschreiben an einen Freund der Wahrheit, betreffend das Vater Unser, welches

nach einer im J. 1766 zu Riga herausgekommenen Schrift allein und sonst kein andres Gebet ohne Verschuldung gegen Gott von wahren gläubigen Christen kann und muß gebetet werden. Leipz. 1768. 8. — Register zu den letzten Theilen der Mosheimischen Sittenlehre, zu der von Einemischen Ueberf. der Mosheimischen Kirchenhistorie, und zu den beyden ersten Bänden von Andersons Geschichte des Handels.

GROOT (. . . .) *hat zu Danzig studirt; sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt.* §§. * *Sulzers Pensée sur l'origine — des beaux Arts, übersetzt. Danzig 1758.* * *Versuch über den Geist der Gesetzgebung. Mietau 1769. 8.* * *Türpins Geschichte der Regierungen in den alten Republiken, aus dem Franz. 1770. 8.*

GROOTE (Christian Wilhelm) *Inspektor der Diöces Usingen: geb. . . .* §§. *Versuch einer gründlichen Zubereitung der zum Lehramt bestimmten Jugend. Frankf. am M. 1769. 8.*

GROOTE (Georg Wilhelm Friedrich) *Pastor Vikarius zu Usingen: geb. daselbst . . .* §§. *D. de iustitia Dei Sect. I. Gotting. 1773. 4.* *Zwo Predigten. Wisibaden 1775. 8.*

GROS (Liberius) *Dominikaner zu . . . geb. . . .* §§. *Auserlesene Andachtsübungen zu dem leidenden und sterbenden Erlöser. Günzburg 1773. 8.* *Sieben Freytägige Andacht zu dem heil. und wunderthätigen Vincentius Ferrarius. ebend. 1774. 8.* *Handbüchlein der christlichen Vollkommenheit. ebend. 1777. 8.*

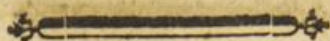
GROSCH (Johann Andreas) *M. Pb. und der philosophischen Fakultät zu Jena Beysitzer: geb. zu Nirmsdorf im Kurfürstlichen 1717.* §§. *Demonstratio directa atque indirecta divisionis logicae, semper per membra contradictorie opposita formandae. Jen. 1748. 4.* *Inquisitio philosophica fundamenti definitionem dividendi more Logicorum recentiorum. 1748. 8.*

Von

Von den Regeln der Satire. Jena 1750. 8. Erneuerte Talandrische Einleitung zu teutschen Briefen. eb. 1752. 8. Anweisung zu teutschen Briefen. eb. 1753. 8. Erweis, es sey dem Zwecke und der Natur der griechischen Grammatik schnurstracks zuwider, in selbiger die Dialekte unter ihre Regeln zu mischen. 1754. 8. Ob ein Christ könne und solle mit gutem Gewissen vom heil. Abendmahl bleiben, oder nicht. 1758. 8. Gründliche Untersuchung des ersten allgemeinen Grundsatzes, in der Auslegung der heiligen Schrift. 1760. 8. Logica probabilium. Halae 1764. 8.

GROSCHUF (. . . .) Herzogl. Holsteinischer Justizrath zu Schlaitz: geb. . . . §§. Ungebundene Uebersetzungen der Gedichte des Q. Horatius Flaccus, nebst den nöthigsten Anmerkungen und vorgängiger Lebensbeschreibung des Schriftstellers. 2 Th. Kassel 1749. 8.

GROSKURD (Christian Heinrich) Rektor des Gymnasiums zu Stralsund seit 1779 (vorher seit 1775 Konrektor daselbst): geb. zu Hullersfen im Hannöuerschen 1747. §§. Geschichte der Schwedischen Bibelübersetzungen, in den Nov. Act. hist. eccles. B. 2. S. 285. u. ff. Gesetze der Schwedischen Gesellschaft pro fide & christianismo; aus dem Schwed. überetzt. Stockholm 1771. 8. Rede am Namenstage Gustafs I, zum Lobe dieses Königs. Stockh. 1772. 4. Schulbuch für die ersten Anfänger in der teutschen, lateinischen und französischen Sprache, mit kurzen Abrissen der Erdbeschreibung und biblischen Geschichte u. s w. eb. 1775. 8. De optima ratione, auditiones scholasticas per singulas ludi litterarii classes distribuendi; nec non Memoria C. G. Ungeri, Rect. Gym. Sund. Stralsf. 1778. 4. Uebersetzt nach seines Bruders Just Ernst Absterben, Björnstohls Briefe aus dem Schwedischen vom 2ten Heft des 3ten und 4ten Bandes an 1781. 5 Band. 1782. 8.



GROSKURD (Christoph Wilhelm) Vater des vorigen; *Prediger zu Hullersfen bey Einbeck; geb. zu Northeim 1716.* §§. * Geheime Geschichte der Königin Elisabeth von England mit dem Grafen von Effex; aus dem Engl. . . . Dankpredigt wegen des Siegs der Allirten über die Franzosen bey Minden. Götting. 1750. Abhandlungen in der Brem- und Verdifchen Bibliothek, z. B. Merkwürdige Einsicht des Xenophanes in die natürliche Lehre von Gottes Eigenschaften und Wesen; nebst der Möglichkeit und Wahrscheinlichkeit seines ausserordentlichen Seligwerdens. — Versuch einer in gehöriger Schärfe darzustellenden richtigen Erklärung des Noachidisch-göttlichen Gesetzes vom Wiedertodschlage der Todschläger Gen IX, 6. — Ob die Auferstehung der Toten eine natürliche Religionswahrheit sey, da sie Protoplasti im Stande der Unschuld nicht haben erkennen können? — Nähere Einleitung in den Wort- und Sachverstand des 121 Psalms. — Aufsätze im theol. Magazin. Z. B. Die Vorzüge der Gelehrten in jenem Leben. — *D. de distinctione inter essentialia & accidentalia beatitatis.* — Merkwürdige Reformationgeschichte der Gemeine Hullersfen und Lohesfen — Auch Aufsätze im Neuen theol. Mag. und im Nienburgischen Theologen.

GROSS (Franz Joseph) *D. der R. Professor der praktischen Rechtsgelehrsamkeit auf der Universität zu Prag; geb. zu Tuppau in Böhmen 172 . . .* §§. *Institutiones juris Boëmiac.* T. 1. Prag. 1765. 8. *Einleitung zu den praktischen Vorlesungen.* Prag 1777. gr. 8. *Positiones inaugurales ex universo iure divino & humano selectae.* ib. 1776. 8.

GROSS (Johann Friedrich) *Herzogl. Würtemberg. Regierungsekretar zu Stuttgart; geb. . . .* §§. *Elektrische Pausen.* Leipz. 1776. 8.

GROSSE (Bernhard Sebastian) *würkl. Sachs. Weimarscher Oberkonsistorialassessor und Superintendent zu Ilmenau; geb. . . .* §§. *Grossens und Königs heilige Reden, Gott zur Dankbarkeit, und andern zur Erbauung,*

vor und bey der feyerlichen Einweihung der neuerbauten Kirche zu Ilmenau gehalten. Eisenach 1763. 8. Historisch-theologischer Religionskatechismus in Fragen und Antworten. ebend. 1772. 8.

GROSSE (Gottfried) *Prediger zu Calenberg im Magdeburgischen seit 1781 (vorher Oberlehrer in Kloster Bergen): geb. . . . §§.* Abhandlung über die Frage: Welche Eigenschaften muß ein gut erziehender Schullehrer haben? und wie kann er sich noch vollkommner machen? *in Resewitzens Gedanken zur Verbeß. der öff. Erziehung B. 2. St. 2. Berl. 1779. 8.* Auszug aus *Torber Bergmanns* physikalischen Erdbeschreibung, nebst einem kurzen Abriss der Naturgeschichte zum bequemen Gebrauch der Schulen. Leipzig. 1781. 8. *Caius Plinius Secundus* Naturgeschichte übersetzt. 1 Band. Frankf. am M. 1781. 2 B. eb. 1782. 8.

GROSSER (Johann Heinrich) *D. der A. G. und Physikus bey dem Hospital zu Aub: geb. . . . §§.* *Analysis medico-oeconomica in bonam hospitalium constitutionem.* Wirceb. 1766. 8.

von **GROSSER** (Michael) §§. *Phosphorescentia adamantum, novis experimentis illustrata.* Viennae 1777. 8.

Edler von GROSSING (Franz-Rudolph) *k. k. Hoffsekretar zu Wien: geb. §§.* *Der Souverain, oder die ersten Haupt- und Grundsätze einer monarchischen Regierung.* Wien 1780. 8.

GROSSINGER (Joseph) *D. der A. G. zu Wien: geb. §§.* *Nothwendige Pulslehre für Land- und Wundärzte.* Wien und Leipz. 1778. 8.

GROSSMANN (Daniel Heinrich) *Pfarrer der Altrossgärtischen Kirche zu Königsberg in Preussen: geb. zu Schippenbeil am 12 Jul. 1726. §§.* *Lebensgeschichte des Rabbi Duitsh.* Königsb. 1773. 8. Einzelne Predigten und Reden. Eine geographische Tabelle des ganzen Erdbodens. . . . Ge-
sprä-



Sprache zwischen einem Lehrer und Kinde vom Nutzen der frühzeitigen Bekehrung. Königsb. 1773. 8.
 Lebenslauf des getauften Juden Leberecht. eb. 1777. 8.
 Gesammelte Nachrichten von der Stadt Schippenbeil. eb. 1778. 8. Vergl. Goldbeck S. 45 u. 233.

GROSSMANN (Gustav Friedrich Wilhelm) *Direktor des kurfürstl. Hoftheaters zu Bonn; geb. zu Berlin am 30 Nov. 1746.* §§. *Minna de Barnhelm, Comedie de G. E. Lessing. à Berlin 1772. 8.* *Die Feuersbrunst, ein Schauspiel. Halle 1773. 8.* *Wilhelmine von Blondheim, ein Trauerspiel in drey Aufzügen. Gotha 1775. 8.* *Briefe an Hrn. K. in L. die Seylerische Bühne in Dresden betreffend. Dresden 1775. 8.* *Pygmalion, ein Lustspiel in einem Aufzuge. ebend. 1776. 8.* *Der Barbier von Sevilla, oder die unnütze Vorsicht; ein Lustspiel in 4 Akten mit Gefängen; nach dem Französischen des Hrn. von Beaumarchais. ebend. 1776. 8.* *Henriette, oder Sie ist schon verheyrathet; ein Schauspiel; im 2ten Theil des Hamburgischen Theaters. 1777. 8.* *Die Irrungen, ein Lustspiel in fünf Aufzügen, nach Shakespear. Frankf. 1777. 8.* *Nicht mehr als sechs Schlüssel, ein Lustspiel. Bonn 1780. 8. Leipz. 1780. 8. (Nachgedruckt zu Augsburg und anderwärts.)* *Adelheit von Veltheim, ein Schauspiel in 4 Akten. Leipz. 1780. 8.* — *Verschiedene Prologe und Epiloge, die im Gothaischen Theaterkalender und Theaterjournal stehen.* — *Hatte Antheil an der Klevischen Theaterzeitung, die mit dem 42ten Stück aufgehört hat. 1775.* — *Gedichte im Leipziger Musenalmanach.*

GROT (Joachim Christian) *Prediger bey der lutherischen Wasilei-Ostrowschen Gemeine zu St. Petersburg; geb. . . . 174.* §§. *Drey Predigten von der Rechtmäßigkeit der Blattereinimpfung aus besondern Gründen. Die beyden ersten zu Mitau 1769 und 1770, die 3te zu Reval 1771. 8.* *Beytrag zur Geschichte der evangelisch lutherischen Kirchen in Russland. ebend. 1772. 8.* *Gesangbuch für die luther-*

lutherische Gemeine zu St. Petersburg. 1773.
 Betrachtungen über die göttlichen Gerichte in einigen Erbauungsreden, welche durch die in der Stadt Moskau ausgebreitete Pest veranlasset worden. Leipzig 1774. 8.
 Predigt von der Vermessenheit des Unglaubens, nebst einer Russischen Uebersetzung. St. Petersburg 1779. 8.
 Nachricht von einer neuen Einrichtung der Katharinschule in der zweyten Linie auf Wasili-Ostrow; im *St Petersburg Journal*, Sept. 1779.
 Einrichtung einer in St. Petersburg für Sterbefälle gestifteten Gesellschaft. 2te Auflage. St. Petersburg 1779. 4.
 Petersburgische Kanzelvorträge, 1ster Theil. Leipzig 1781. gr. 8.
 Kanzelreden über die Blattereinimpfung. 2 Theile. ebend. 1781 und 1782. 4.
 — Vergl. *Bernoullis's Reisen* V. 93. 151.

GROTE (Karl Gottlieb) D. . . . *Sein Aufenthalt ist noch nicht bekannt geworden.* §§. Entwurf der Forstwissenschaft, besonders in Absicht auf die Tangelwaldung. Chemnitz 1765. 8.
 Hat die 2te viel vermehrte Ausgabe des *Forstkalenders* besorgt. Leipzig 1781. gr. 8.

GRUBER a S. Ignatio (Gregor) *Priester der frommen Schulen und Lehrer der Geschichte an der Sarvovischen Ritterakademie zu Wien: geb. zu . . . im Oestreichischen . . .* §§. Gründliche Einleitung zur systematischen Universalhistorie. 1 Theil, Wien 1777. 2 Theil, ebend. 1780. 8.

GRUBER (Leonhard) *Abbi zu München: geb. . . .* §§. Schulschriften für die teutschen Hauptschulen in den k. k. Erblanden. Z. B. Vorläufige Nachricht von der Einrichtung und Verbesserung des teutschen Schulwesens. Entwurf zur Einrichtung teutscher Schulen. Wien 1774. 8.
 Inhalt dieses Entwurfs — Drey Tabellen von der Erkenntniß der Buchstaben, von dem Buchstabiren und von dem Lesen — Tabelle von schriftlichen Aufsätzen — Tabelle von der Kalligraphie. — Tabelle der teutschen Sprachlehre. — Tabelle der Rechenkunst. — Allgemei-

ne Tabelle des Katechismus. — Eine kurze Einleitung zur Sittenlehre. — Geographische Tabelle von Europa. — Geographische Tabelle von den österreichischen Staaten. — Drey Tabellen der Naturgeschichte. — Drey Tabellen der praktischen Sittenlehre. — Tabelle von der Landwirthschaft. — Tabelle von den Regeln der Gesundheit und der Wohlanständigkeit. — Tabelle der Anfangsgründe der Geometrie. — Tabelle von den Künsten und Handwerken. *Alle zu Wien 1774. 8.* — Anfangsgründe der Arithmetik und Algebra, zum Gebrauch der Schulen in den churbayrischen Landen. München 1776. 8. Von der Polhöhe; im 1sten Band der Neuen philosoph. Abhandl. der Bayr. Akademie der Wissenschaften. 1779.

GRUBER (Leopold) *Piarist zu Wien: geb. . . . im Oesterreichischen. . . .* §§. Specimen bibliothecae Austriacae, sive Notitia scriptorum Austriacorum; opus posthumum. Pars I. Geographia, a Nic. de Vogel; recensuit digessit & supplementis auxit P. Leop. Gruber. Viennae 1780.

GRUBER (Peter Joseph) *D. der AG. war erst Arzt zu Karlsbad, hernach seit 1775 Direktor der Normalschule zu Troppau im österreichischen Schlesien, legte aber 1778 diese Stelle nieder: geb. zu Mainz 17. . .* §§. D. de excessu vis vitalis vasorum, variisque inde in machina animali pendentibus phaenomenis. Pragae 1772. 4. *Verschiedene Schulprogrammen.*

GRUBER (Tobias) *Weltpriester, k. k. Bau- und Navigationsdirektor im Temeswarer Banat: geb. . . .* §§. Briefe, hydrographischen und physikalischen Inhalts aus Krain. Wien 1781. gr. 8.

GRÜNBERGER (Georg) *Mitglied der Akademie der Wissenschaften zu München: geb. . . .* §§. Berechnung und Beobachtung von der den 24 Jun. 1778 eingefallenen Sonnenfinsternis. München 1778. 8.

GRÜNEWALD (Gottlieb Konstantin) *M. Phil. und Pfarrer zu Oberullersdorf in der Oberlausitz: geb. . . .*

§§. Ob ein Prediger auf dem Lehrstuhle ohne Gemüthsbewegungen seyn solle? Zittau 1755. fol.
De Magnis & Magnitudine. ib. 1756. fol. Von
 der Mäßigung eines Weltweisen bey traurigen Zufällen. ebend. 1761. fol. *Commentatio de apostolorum Petri & Joannis impositione manuum in Samaritanos ad Actor. 8, 17. ib. . . . fol.*

GRÜNEWALD (Johann Gottfried) zweiter Prediger an der evangelischen Kirche vor Freystadt, zum Weinberge Jesu genannt: geb. zu Zittau 1730. §§. Ode auf die Preussische Eroberung der Festung Schweidnitz. 1762. 4. Die Verkündigung des Todes und des Lebens Jesu als ein Wort des Heils. Jauer 1762. 4. Zwey Predigten. Freyst. 1763. 4. Noch einige Predigten. Christliche Denkmähler von einigen merkwürdigen Begebenheiten in Kasualpredigten. Sorau 1767. 8. Vernunft- und schriftmäßige Betrachtungen über die unlängst herausgegebene Uebersetzung des neuen Testaments. 1765. 8 — Vergl. *Streits* alph. Verzeichn.

GRÜSNER (Johann Adam) Fürstl. Salm - Kyrburgischer Hofrath und der fürstl. Salmischen, wie auch Wild- und Rheingräfl. Lebenkanzley adjungirter Direktor zu Kirn an der Nahe: geb. zu Erfurt . . . §§. Diplomatische Beyträge, 1 und 2 Stück. Frankf. Hanau und Leipz. 1775. 3 Stück. eb. 1776. 4 St. eb. 1777. 8. Geschlecht der Herren von Heinenberg, beschrieben in *Act. & Comment. Ac. Theod. Pal. Vol. IV. hist.* Mannh. 1778. 4.

GRULICH (Adolph Bogislav) M. Phil. und Superintendent zu Frauenprießnitz im kursächsischen Anteil an Thüringen (vorher Pastor zu Rödigeke und Garrey bey Belzig in Sachsen): geb. zu Mitweyda am 4 Apr. 1730. §§. Ueber 1 Petr. 2, 5. 1767. 4. *Super lapidibus virvis structis, in domum spiritualem ad locum 1 Petr. II, 5. Vit.* 1767. 4. Versuch einer pragmatischen Geschichte des Schlafes (unter dem Namen *Corbinianus Garrey. d. W. W.*) Cöln 1768. 8. Betrachtungen über einen Menschen

schen unter tausenden, Pred. Sal. 7, 29. 30. Wittenberg 1770. 8. Betrachtungen über die griechische Gelehrsamkeit des Apostels Paulus, eb. 1773. 4. Vieles im Wittenberger Wochenblatt seit 1768. *De divino in descriptione templi Ezechielis consilio*; erst besonders 1775; hernach in *Hirtii Variis sacris, in primitiis academicis Wittenbergensibus maximam partem exhibitis. Vitembergae* 1776. 4. Lemuel. . . . Sulamith; ein Circularaufsatz, der einige Gedanken über das hohe Lied Salomons enthält. Jena 1782. 8. — Ist auch Verfasser des 2ten Theils von *Heumanns* Beweise vom heiligen Abendmahl.

GRUNDIG (Gottfried Immanuel) *kurfürstl. Sächsischer Rentsekretar und zugleich Bibliothekar bey dem Kriegesrath Ponickau zu Dresden: geb. zu Hermannsdorf bey Annaberg 1741. §§. Chr. Schöttgenii opuscula minora historiam Saxoniam illustrantia, cum annotationibus & additamentis quibusdam diplomaticis. Lipsiae 1767. 8. Gab in Klotzens Gesellschaft die Sammlung vermischter Nachrichten zur Sächsischen Geschichte heraus. Chemnitz 1766-1777. 12 Theile in 8. Hat auch an (Wellers) *Alten aus allen Theilen der Geschichte gearbeitet.**

GRUNER (Christian Gottfried) *D. der AG. und derselben ordentlicher Professor auf der Universität zu Jena seit 1773, wie auch seit 1776 Sachsen-Weimarscher Hofrath: geb. zu Sagan am 8 Nov. 1744. §§. D. de causa sterilitatis in sexu sequiori ex doctrina Hippocratis veterumque medicorum. Halae 1770. 4. Censura librorum Hippocrateorum, qua veri a falsis, integri a suppositis segregantur. Collegit ex optimis quibusque auctoribus Erotiano, Galeno, Mercuriali, Foessio, J. A. Fabricio, Hallero, aliisque, omnia recensuit, diiudicavit, novumque in ordinem redegit. Vratisl. 1772. 8. Gedanken von der Arzneywissenschaft und den Aerzten. ebendasselbst 1772. 8. Progr. Neque Eros, neque Trotula, sed Salernitanus quidam medicus, isque christianus, auctor libelli est, qui de morbis mulierum inscribi-*

scribitur. Jenae 1773. 4. D. variolarum
 antiquitates ab Arabibus solis repetendae. ibidem
 eod. 4. Analecta ad antiquitates medicas,
 quibus anatome Aegyptiorum & Hippocratis, nec
 non mortis genus, quo Cleopatra regina periit, ex-
 plicantur, iterum retractavit. Wratislav. 1774. 8.
 Morborum antiquitates, collegit ex optimis quibus-
 que auctoribus, recensuit, ordinavit, & suo quem-
 que morbum loco collocandum curavit. ib. eod. 8.
 D. de causis impotentiae in sexu potiori ex doctrina
 Hippocratis veterumque medicorum. Jenae 1774.
 Progr. de febre urticata ab caneris fluviatilibus &
 fragariae vescae fructu. ib. eod. 4. Progr.
 de Daemoniacis a Christo sospitato percursatis. ib.
 eod. 4. Editio altera, cum *Trilleri* exercit. de mi-
 rando lateris cordisque Christi vulnere &c. ibidem
 1775. 8. Semiotice physiologicam & patho-
 logicam generalem complexa; in usum praelectionum
 academicarum. Halae 1775. 8. *Jo. Jac.*
Reiskii & Jo. Ern. Fabri Opuscula medica ex moni-
 mentis Arabum & Ebraeorum, iterum recensuit,
 praefatus est, vitasque auctorum indicemque rerum
 adiecit. ib. 1776. 8. Pr. Specimen corre-
 ctionum Galenicarum ab Casp. Hofmanno olim con-
 scriptarum. Jenae 1776. 4. D. de fortuna
 & prudentia medica. ib. eod. 4. Via & ra-
 tio, formulas medicas conscribendi, in usum praele-
 ctionum academicarum. Hal. 1778. 8 mai. Pr.
 Variarum lectionum Xenocrateae. Jenae 1778. 4.
 De vena Medinensi Arabum; in *Act. Acad. Erf.*
 1778. Anonymi fragmentum de venae sectio-
 ne, nunc primum graece & latine. Jen. 1779. 8.
 D. *Joh. Ern. Hebenstreit* Palaeologia Therapiae, qua
 veterum de morbis curandis placita potiora recentio-
 rum sententiis aequantur. Accedit *eiusdem* ordo
 morborum causalis. Nunc primum iuncta edidit,
 praefationem vitamque auctoris, notulas qualescun-
 que indicemque rerum addidit C. G. G. Halae
 1779. 8. Delectus dissertationum medica-
 rum Jenensium. Vol. I. Altenb. 1779. 4 mai.
Wöchentliche litterarische Nachrichten vom Jahr 1781.
Erfurt 8. *Almanach für Aerzte und Nicht-*
Aerzte

Aerzte auf das Jahr 1782. Jena 1781. 8. Jo-
an. Cratonis a Kraftsheim Epistola ad Joan. Sambu-
cum de morte imperatoris Maximiliani II; nunc pri-
imum edidit C. G. G. ib. eod. 8. Bibliothek
der alten Aerzte, in Uebersetzungen und Auszügen,
2 Theile. Leipzig 1781. 1782. 8. Pr. Ori-
basii medicinalium collectorum liber I, e codice
Mosquensi nunc primum graece & latine. Jenae
1782. 4. Pr. Oribasii medicinalium collecto-
rum lib. I & II, & fragmentum aliud e codice Mos-
quensi nunc primum graece & latine. ib. eod. 4.
 — *Antheil an den teutschen Uebersetzungen der mi-*
neralogischen Belustigungen, der Geschichte von Kalt-
fornien, Raulin von Erziehung u. m. — Recensio-
nen in einigen Zeitungen und in einem bekannten Jour-
nal. — Vergl. Streits alphabet. Verzeichniß im
Anhang.

GRUNER (Johann Gerhard) *Sachsen-Coburg-Salfeldischer*
Hof-Kammerrath: geb. zu Coburg 1734. §§. Auf-
sätze in dem neuen Sammler. Einige Berich-
tigungen der Topographie des herzogl. Sächsl. Co-
burg-Meiningischen Antheils an dem Herzogthum
Köburg und der geographischen Karte dieses Landes.
Coburg 1781. 4. (Vergl. Kessler u. Sprengseisen.)
Fortgesetzte Berichtigungen der Topographie u. s. w.
nebst einigen wichtigen, meistens noch nie gedruck-
ten und verschiedenen sich selten gemachten Urkun-
den. ebend. 1782. 4.

GRUPEN (Johann Friedrich Gottfried) *D. der Theologie,*
Schaumburg-Lippischer Konsistorialrath, Superinten-
dent und Scholarch der Schaumburgischen Kirchen,
Oberprediger zu Bückeburg seit 1778: geb. zu Hanno-
ver am 10 Jan. 1743. §§. De schola Hannoverana
nutricia tot magnis viris, qui ex almo eius sinu pro-
dierunt, clara, Oratio. Hannoverae 1766. 4.
Bibliotheca Bünemanniana, litterariis obsf. instructa.
3 Partes. ib. 1775. 8. Beschreibung des
Hochgräfl. Schaumburgischen Mausolei zu Stadthagen.
Stadtb. 1776. 4. Für Kinder zur praktischen
Erbauung. ebend. 1776. 8. Einige Lebens-
umstände

Umstände des sel. Superint. Ballhorns. eb. 1777. 8.
 Predigt bey des Grafen zu Schaumburg-Lippe, Philipp
 Ernst, Regierungsantritt. ebend. 1777. 8. An-
 zeige an seine Gemeinde von dem Tode des Grafen Wil-
 helms von Schaumburg. ebend. 1777. 8.

GRUSTDORFF (Amandus) Benediktiner und Pfarrer zu
 Weiskirchen in Oestreich (vorher Professor der Phi-
 losophie zu Kremsmünster): geb. zu Berchtolsgraden
 am 30 Okt. 1727. §§. Institutiones philosophiae
 rationalis seu Logicae. Styrae 1765. 8. Phi-
 losophia prima, seu Ontologia. ibidem 1766. 4.
 Institutiones psychologiae empiricae. ib. 1770. 4.
 — S. de Luca gelehrtes Oestr. B. I. St. 1.

GRYNÄUS (Simon) Pfarrer bey St. Peter zu Basel: geb. . . .
 §§. Vier auserlesene Meisterstücke so vieler engli-
 schen Dichter. Welchen beygefügt sind: Popens
 Versuch von dem Menschen, und desselben Hirten-
 gedichte. Alles in teutschen Hexametrischen Versen
 übersetzt. Basel 1757. 8. *Is. Watts* Gedan-
 ken über verschiedene natürliche, moralische und
 theologische Materien; aus dem Englischen. 2te
 Auflage. Zürich 1763. 8. * *R. Jones* Freunds-
 chaft mit Gott; aus dem Englischen. Berlin . . .
 Das Buch Hiob in einer poetischen Uebersetzung.
 1767. 8. Briefe über den heutigen Zustand
 des Christenthums, aus dem Französischen des Hrn.
Roustan. Basel 1768. 2ter Theil. eb. 1771. 8.
 Die ächten Werke apostolischer Männer, die Briefe
 des Clemens, Ignatius, Polycarpus und Barnabas —
 aus dem Griechischen übersetzt. . . . * *Der*
 offenerzige Philosoph, aus dem Französischen. Zü-
 rich 1772. 8. Das neue Testament, in ei-
 ner erklärenden Uebersetzung. 4 Bände. Basel
 1774. 1775. 8. Die heilige Schrift, über-
 setzt. 1 Band, der die Bücher Mose, Josua, Rich-
 ter, Ruth und Samuel in sich enthält. eb. 1776. 8.
 2 Band, in welchem die Bücher der Könige, der
 Chronik, Esra, Nehemia, Esther, Hiob und die
 Psalmen befindlich, ebend. 1776. 3. 4 und 5 Band.
 ebend. 1777. 8. *Thomas a Kempen* wie man
 Jesu

Jesu Christo nachahmen müsse; neu übersetzt. eb. 1779. 8. Anweisung zum nützlichen Nachdenken über wichtige Wahrheiten; dem Französisch. des Abts *Tetu* nachgeceifert. ebend. 1782. 8. — Sein Bildniß vor dem 1sten Bend seiner Uebersetzung des alten Testaments.

GUDEN (Philipp Peter) *Schatzdeputirter und Syndikus der Stadt Münden zu Hannover: geb. zu Bockenem . . .*
 §§. * Betrachtungen über das Recht bey Bezahlung in veränderten Münzen. Braunsch. und Hildesh. 1764. Policy der Industrie, oder Abhandlung von den Mitteln, den Fleiß der Einwohner zu ermuntern. Braunschweig 1768. 8. Von Wittwenkassen Hannov. 1771. 4. Von den Gränzen der städtischen und Landhaushaltung. Göttingen 1772. 8. * Gedanken über die Mittel zur Beförderung der Handlung in einem Lande, worinn sie wegen vieler Hindernisse nicht empor kommen kann. ebend. 1772. Von der Sicherheit wider die Donnerstrahlen, eine Abhandlung, welcher die bayrische Akademie der Wissenschaften eine goldene Medaille zuerkannt hat. eb. 1774. 8. Ueber den Vortheil und Schaden der Landesherren und Unterthanen, vom schweren und leichten Münzfusse. Hannov. 1777. 4. Gründliche Theorie und praktische Vorschläge zu Wittwenkassen. Braunsch. und Hildesh. 1782 (eigentl. 1781). 4. Vom längern Leben des weiblichen Geschlechts in Vergleichung mit dem männlichen; *im Leipziger Magazin, St. 4.* 1782. — Aufsätze im Hannover. Magazin und in den Braunschweigischen gelehrten Beyträgen.

GÜLICH (Jeremias Friedrich) *Fabrikant zu Neuenburg in Württemberg: geb. zu Cantstadt am 4 Sept. 1733.* 69. Abhandlung über Ebbe und Fluth; in *Haug's Schwäbischen Magazin.* 1777. — Kurze Auszüge aus seiner neuen Farbentheorie und praktischen Farbensystem. ebend. — Ueber das Mittelding zwischen einfach und zusammengesetzt. — Vollständiges Farbe- und Bleichbuch. 3 Bände. Ulm 1779-

1779-1780. 8. — Vergl. Schwäbisches Magazin
1777. S. 471 u. ff.

Freyherr von GÜNDERRODE (Hektor Wilhelm) Sohn
des folgenden; *Markgräfl. Badischer Hof und Regie-
rungs Rath, auch Kammerherr zu Karlsruhe* seit 1776;
geb. zu Hanau am 16 Jul. 1755. §§. *Idyllen,*
Karlsruhe 1772. 8. *Abhandlung von der*
*Staatsverfassung des teutschen Reichs unter der kö-
nigl. und kaiserl. Regierung Otto's des Ersten.* Frf.
und Leipzig. (Gießen) 1775. 8. *Beyträge zur*
*Rechtsgelehrsamkeit, Geschichte und Münzwissen-
schaft.* Gießen 1778. 8. * *Geschichte des*
römischen Königs Adolphs, nach denen Urkunden
und gleichzeitigen Geschichtschreibern. Frankf. am
Mayn 1779. 8. * *Die weibliche Beständig-
keit; ein Schauspiel in 5 Aufzügen.* eb. 1781. 8.
* *Briefe eines Reisenden über Cassel.* eb. 1781. 8.
* *Neue Fragmente zur Kenntniss des Menschen.* eb.
1782. 8.

von GÜNDERRODE (Johann Maximilian) *Erb- und Ge-
richtsherr zu Höchst in der Wetterau, geheimer Regie-
rungs Rath zu Hanau, und Oberamtmann zu Geln-
hausen; geb. zu Frankfurt am Mayn 1713.* §§.
Gründliche Untersuchung von dem Ursprung und
heutigen Zustand des teutschen Kreyswesens. Gießen
und Frankfurt 1738. 4. *Ph. J. Halleri ab*
*Hallerstein d. de patriciis vulgo adelichen Geschlech-
tern, cum notis & praefatione.* Gissae 1740. 4.
*Gründlicher Beweis, dass das teutsche Reich am ge-
genwärtigen Kriege Theil zu nehmen verbunden ist.*
ebend. 1745. 4. (*Nachgedruckt zu Regensburg*
1746. 4.) *Abhandlung des teutschen Staats-
rechts.* Gießen 1743. 8. *Aktenmäßige be-
urkundete Geschichtserzählung, mit rechtlicher Be-
trachtung der in Titlis angeführten Gründe, betreff-*
*den Schaftrieb auf denen zu der Reichsstadt Frank-
furt am Mayn ohnmittelbar gehörigen Gütern &c.*
fol. — S. Weidlichs Nachricht von Rechtsgelehr-
ten, B. 4. und dessen biographische Nachr. Th. I.
— *Sein Bildniss von J. M. Bernigeroth vor seiner*
Abhandl. des teutschen Staatsrechts.

GÜNTER (Kaspar Friedrich) *Kurpfälzischer geheimer Rath, Regierungs und Oberappellationsrath, auch Archivar zu Mannheim: geb. zu Bensheim an der Bergstrasse 1731. §§. Etwas von dem abwechselnden Schicksale der alten pfälzischen Kurwürde; in Comment. Ac. Theod. Pal. Vol. IV. hist. p. 189-236. Abb. in den Rhein. Beyträgen, 2 Jahrg. S. 140.*

GÜNTHER (Georg Christoph) *Mahler und Kupferstecher zu Nürnberg: geb. zu Oehringen . . . §§. Praktische Anweisung zur Pastelmahlerey. Nürnberg 1762. 4.*

GÜNTHER (Karl Gottlob) . . . §§. *Commentatio de origine & auctoritate constitutionum Saxoniarum de ann. 1572, quae ineditae vulgo vocantur. f. l. 1776. 8.*

GÜNTHEROD (Karl) *aus dem Orden der Serviten zu Innsbruck, D. der Theol. und ordentlicher Professor der Kirchengeschichte auf dortiger Universität seit 1779: geb. auf dem Schlosse zu Fontesongo im Mayländischen 1740. §§. Candidus & Nigrellus pridie Kalend. Majas 1777. Oenip. (Dieses Buchs wegen hatte der Verfasser in seinem Kloster 2 Jahre lang Arrest, und viel Ungemach auszustehen, bis die Sache vor den Thron kam.) Institutio theologiae naturalis. Oenip. 1774. 8. D. de criteriis veri & falsi. ibid. eod. Ven. Patrum sensa de beatitate hominis. ibid. 1776. De suprematu concilii generalis supra R. P. ib. 1777. 8. Patrum sensa de creatione, praevagatione, & poena prima hominis. ib. eod. 8. Praelectio prima ex historia ecclesiastica in Caes. Reg. Univ. Oenip. 1781. 8.*

GÜNZ (Just Wilhelm) *D. der A. Praktikus bey dem Zuchthause zu Waldheim in Kursachsen: geb. zu Leipzig 1747. §§. D. II. de cortice salicis cortici Peruviano substituendo. Lips. 1772. 4.*

GÜNZEL (Johann) *Pastor zu Ebersbach bey Görlitz: geb. . . . §§. Von den schädlichen Wasserfluthen. 1766.*

1766. Von der Confirmationshandlung zu Ebersbach. 1767. Nebst andern Kirchennachrichten daselbst, wie auch von dasigen Unglücksfällen, in der Zittauischen Nachlese. Rettung; des Pastor Freunds vom Verdacht des Chiliasm; ebend.
- GÜSMAN** (Franz) *Astronom der Universität zu Wien*: geb. . . . §§. Die Rechnungen in den Wiener Ephemer. *Astron.* von 1776.
- GÜTE** (Heinrich Ernst) *M. der Phil. und Diakonus an der Ulrichskirche zu Halle*: geb. zu Bielefeld am 13 Sept. 1754. §§. D. de factis eius diei, quo Christus e mortuis resurrexit. Hal. 1780. 4. *Anfangsgründe der hebräischen Sprache.* ebend. 1782. gr. 8.
- GUFL** (Veremund) *des Bened. Ordens zu Prülling in Bayern*: geb. . . . §§. *Philosophia scholastica universa — adversus neoterico praecipue adornata* 4 Tomi. Monach. & Pedepont. 1753. 4. *Examen theologicum philosophiae neotericae Epicureae, Cartesianae, Leibnitianae, Wolfianae s. Confutatio theologica philos. neot. in duas partes distributa.* Ratisb. 1760. 4. *Vertheidigung der klösterlichen Rechte in zeitlichen Dingen.* München 1768. 8.
- GUGGER** (Franz Philipp) *Chorherr zu Solothurn*: geb. . . . §§. *Kurze Nachricht von der Lehrart in Silena, zur Bildung eines Patrioten.* 1778. 8. *Abhandlungen in den Schriften der Gesellsch. zu Schinznach.*
- GUIDO** ab Angelis, mit seinem Geschlechtsnamen heist er NICHT; *Piariste und Rektor seines Ordens zu Nicklsburg in Mähren*: geb. zu Oschitz in Böhmen im Bunzlauer Krai am 7 Sept. 1709. §§. *De praedicatione verbi divini consilia.* Litomiskii 1747. 4. Kemp. 1773. 8. *Documenta spiritualia ex epistolis S. Josephi Calasancii, fundatoris scholarum piarum, cum annotationibus historicis.* Nicolsburgi 1772. 8. — *S. de Luca* gel. Oestr. B. 1. St. 1.

GULDEN (Heinrich) Mitglied der Akademie der Wissenschaften zu München: geb. . . . §§. De helice, sive theoria heliceis geometricè determinata, praxi & usui civili accommodata; in Act. Soc. Jablon. T. V. 1780.

Freyherr von GULTLINGEN (Samuel Friedrich) herzogt. Württembergischer Erbkämmerer zu . . . im schwäbischen Ritterkanton Kocher: geb. . . . §§. Ist Verfasser verschiedener gedruckter Schriften, betreffend seine mit dem schwäbischen Ritterkanton Neckar Schwarzwald habenden bekannten Streitigkeiten, zu deren Betreibung er sich jetzt in Wetzlar aufhält.

GUSE (Anton Siegfried Gotthold) lebt zu Emmerich in Westphalen von seinen Renten: geb. . . . §§. Erster und zweyter Versuch einiger erläuterten Schriftsteller nach Anleitung der römischen Münzwissenschaft, Wesel 1767. 8.

Freyherr von GUTSCHMIDT (Christian Gotthelf) D. der R. kurfürstl. Sächsischer geheimer Rath und Konferenzminister zu Dresden: geb. zu Kahren in der Niederlausitz 1721. §§. D. de favore commerciorum. Lips. 1751. 4. Jura mercatorum in exigendis usuris ex mora in solvendo mercium pretio facta. 1751. 4. Mercaturae legum ferendarum auxilio iuvandae ratio salutatis. 1752. 4. Rohrs Vorrath von Contracten &c. verbessert und vermehrt. 1754. 4. D. de praerogativa ordinis inter legatos. 1755. Pr. de feudis omnibus iure priorum; omni ex parte censendis &c. 1756. 3bro Churf. Durchl. zu Sachsen Rechtsbegründete Ansprüche an die Bayrische Allodialverlassenschaft; mit Beylagen. Dresden 1778. 4. Beantwortung des churpfälz. Widerspruchs gegen Ibro Churfürstl. Durchl. zu Sachsen rechtsbegründete Ansprüche an die Bair. Allodialverlassenschaft. ebend. 1779. 4. — Vergl. Weidlichs biogr. Nachr.

Ende des ersten Bandes.

Im Verlage der Meyerschen Buchhandlung zu
Lemgo sind in der Leipziger Ostermesse 1783
folgende neue Bücher herausgekommen:

Bibel alten und neuen Testaments, mit vollständig-
klärenden Anmerkungen, von Wilh. Fried. Hezel,
4ter Theil, groß 8.

Universal-Catalogus der Bücher, welche in der Meyers-
schen Buchhandlung zu Lemgo zu haben sind, 1tes
Th. A bis M. 8.

Ewald, Joh. Ludw., die Erziehung des Menschenges-
chlechts nach der Bibel, in Predigten, gr. 8.

Ewald, J. L., über Predigerbeschäftigung und Predi-
gerbetragen, 1tes Heft, groß 8.

Hamburger, G. Chr., das gelehrte Teutschland, oder
Lexicon der jetztlebenden teutschen Schriftsteller,
fortgesetzt von Joh. Georg Meusel, vierte durch-
aus vermehrte und verbesserte Ausgabe, 1tes
Band, groß 8.

Landes-Verordnungen der Grafschaft Lippe, 2 Theile
mit Register, 4. In Commission der Meyers-
schen Buchhandlung.

Lebensgeschichte Joh. Jac. Mosers, 4ter Theil, 8. In
Commission der Meyerschen Buchhandlung.

Polybs Geschichte, aus dem Griechischen übersetzt, und
mit Anmerkungen, wie auch Auszügen aus den
Werken des Herrn von Folard und Guisard über
die Kriegeskunst der Alten begleitet, von D. C.
Seybold, 3. 4ter und letzter Band, groß 8.

Religionsgeschichte, neueste, unter der Aufsicht Hrn.
Chr. Wilh. Fr. Walch, 9ter Theil, groß 8.

Selchow,

Selchow, J. H. Chr. von, Magazin für die deutschen
Rechte und Geschichte, 2ter Theil, groß 8.

Selchow, J. H. C. von, Rechtsfälle, enthaltend Gutach-
ten und Entscheidungen, vorzüglich aus dem
deutschen Staats- und Privatrecht, 2ter Band,
groß 4.

(Wird zu Johanni fertig.)

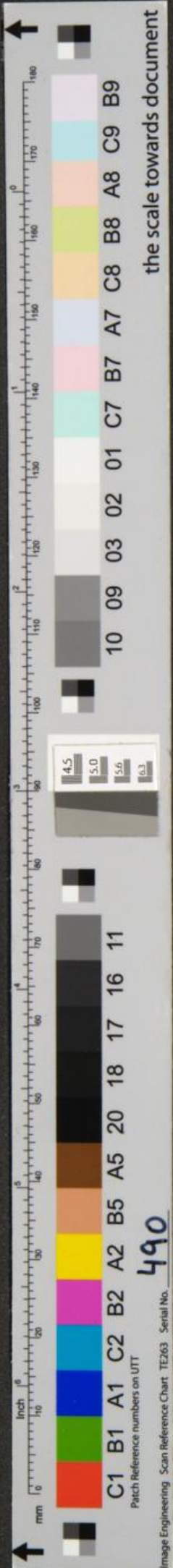
Spärl, J. C. C., Predigten eines Menschenfreunds
des für Bürger, groß 8.

Nachricht

Alle zwanzig Bände der auserlesenen Bibliothek,
welche den Zustand der neuesten deutschen Litteratur
ein ganzes Decennium hindurch ziemlich vollständig
darstellt, werden, wenn man sie in der Ofter-
und Michaelmesse 1783 mit einem mal nimmt, für
20 Gulden oder 13 $\frac{1}{2}$ Rthl. Conventionsgeld, aber
nicht anders als baar, verlassen.

Meyersche Buchhandlung zu Lemgo.





the scale towards document

Handlung zu
Ostermesse 1783
gekommen:

nt vollständig: von
Bilb. Fried. Hezel,

he in der Meyers
haben sind, Iter

des Menschenge
redigten, gr. 8.

gung und Wredis

Deutschland, ober
en Schriftsteller,
sel, vierte durch
Ausgabe, Iter

Lippe, 2 Theile
ffion der Meyers

e Theil, 8. In
Handlung.

a übersezt, und
zügen aus den
o Quischarb über
eitet, von D. C.
nd, gros 8.

e Aufsicht Hrn.
eil, gros 8.

Selchom,